This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

**Usage guidelines**

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

**About Google Book Search**

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

**Über dieses Buch**

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

**Nutzungsrichtlinien**

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.

+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.

+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.

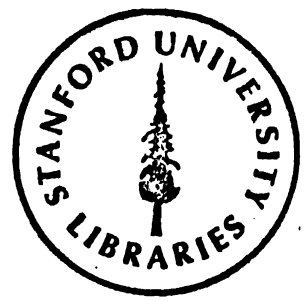
+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

**Über Google Buchsuche**

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.

Stanford University Libraries
3 6105 126 583 868

Vault



STANFORD UNIVERSITY
JUN 1981
STACKS
LIBRARIES

Lgn. V 282 e
c. i. 4210

# Verordnungsblatt

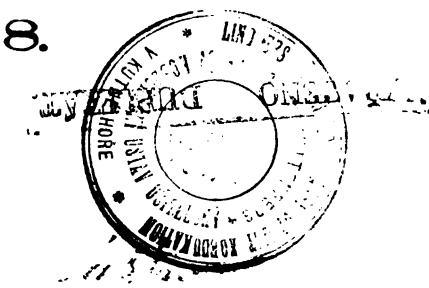
für den

## Dienstbereich

des

# Ministeriums für Cultus und Unterricht.

## Jahrgang 1888.



Redigiert im k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht.

---

**Wien.**

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht.

1888.

L 361
A5

Druck von Karl Gorischek in Wien.

# Chronologisches Normalien-Register.


| Datum des Normale | Gegenstand | Nummer des Normale | Seite |
|---|---|---|---|
| 1876. 25. März | Verordnung des k. k. Statthalters von Dalmatien, betreffend die Umrechnung der im Landesgesetze vom 29. December 1871 zur Regelung der Errichtung, Erhaltung und des Besuches der öffentlichen Volksschulen angegebenen Entfernung in metrisches Maß . . . . . | 30 | 213 |
| 1887. 10. Mai | Gesetz, wirksam für die Markgrafschaft Mähren, betreffend eine Änderung der Lehrerbezüge . . . . . | 13 | 113 |
| 6. December | Gesetz, wirksam für das Königreich Galizien und Lodomerien sammt dem Großherzogthume Krakau, womit das Gesetz vom 30. October 1880 und einige Bestimmungen des Gesetzes vom 25. Juni 1873, betreffend die Orts- und Bezirksschulbehörden für die Volksschulen, geändert werden . . . . . | 10 | 61 |
| 10. December | Gesetz, mit welchem provisorische Bestimmungen über die Dotation der griech.-oriental. Seelsorgegeistlichkeit Dalmatiens erlassen werden . . . . . | 1 | 2 |
| 22. December | Erlass des Ministers für Cultus und Unterricht an alle Landeschefs, bezüglich der Competenz der betreffenden Professoren-Collegien der Hochschulen bei Belassung von Stipendien an Lehramtscandidaten auf ein Jahr über die ordnungsmäßige Studiendauer zum Behufe der Ablegung der Lehramts-, Staats- oder strengen Prüfungen . . . . . | 3 | 30 |
| 26. December | Verordnung des Gesammtministeriums im Einvernehmen mit dem Reichs-Kriegsministerium zur Durchführung des Gesetzes vom 22. Juni 1878, betreffend die Regelung der Personal- und Dienstesverhältnisse der der bewaffneten Macht angehörigen Civil-Staatsbediensteten mit Bezug auf deren Verpflichtung zur activen Dienstleistung im stehenden Heere, in der Kriegsmarine, Landwehr oder im Landsturme . . . . . | 2 | 25 |
| 1888. 12. Jänner | Erlass des Ministers für Cultus und Unterricht an alle dem Ministerium für Cultus und Unterricht unterstehenden Behörden und Anstalten, wegen Richtigstellung der im hieramtlichen Verordnungsblatte vom 15. Juni 1885, Nr. 27, Seite 149 veröffentlichten Übersicht der unter der k. k. General-Direction der österreichischen Staatsbahnen stehenden einzelnen Bahnstrecken . . . . . | 4 | 33 |

| Datum des Normale | Gegenstand | Nummer des Normale | Seite |
|---|---|---|---|
| 11. Februar | Verordnung des Ministers für Cultus und Unterricht, betreffend die Habilitierung der Privatdocenten an Universitäten . . . . . | 6 | 48 |
| 11. Februar | Verordnung des Ministers für Cultus und Unterricht, betreffend eine Abänderung der Rigorosenordnung für die philosophische Facultät vom 15. April 1872 . . . . . | 7 | 51 |
| 16. Februar | Gesetz, betreffend die Begünstigung der Stiftungen und Widmungen zu Unterrichts-, Wohlthätigkeits- und Humanitätszwecken aus Anlass des 40. Regierungsjahres Sr. k. und k. apostol. Majestät hinsichtlich der Stempel- und Gebürenpflicht . . . . . | 5 | 47 |
| 25. Februar | Erlass des Ministers für Cultus und Unterricht an den Landesschulrath für Niederösterreich, betreffend die Abänderung des Statutes für das k. k. Taubstummen-Institut in Wien . . . . | 8 | 55 |
| 25. Februar | Gesetz, womit der §. 15 des steiermärkischen Landesgesetzes vom 17. Mai 1877 über die Anstellung des Lehrpersonales an öffentlichen Volks- und Bürgerschulen abgeändert wird . . . | 14 | 114 |
| 26. Februar | Gesetz, giltig für das Königreich Dalmatien, womit der mit dem Landesgesetze vom 14. September 1881 abgeänderte §. 27 des Landesgesetzes vom 29. December 1871 über die Errichtung, die Erhaltung und den Besuch der öffentlichen Volksschulen abgeändert wird . . . . . | 31 | 227 |
| 29. Februar | Erlass des Ministers für Cultus und Unterricht, betreffend die Zulassung zur Reifeprüfung an Staats-Gewerbeschulen . . . . . | 9 | 57 |
| 12. März | Gesetz, wirksam für das Herzogthum Steiermark, womit der §. 1 des Landesgesetzes vom 4. Februar 1870, Landes-Gesetz- und Verordnungsblatt Nr. 15, geändert wird . . . . . | 16 | 125 |
| 12. März | Gesetz, wirksam für das Königreich Böhmen, mit welchem die §§. 3 und 5 des Landesgesetzes vom 6. December 1882, betreffend die Errichtung, Erhaltung und den Besuch der öffentlichen Volksschulen, abgeändert werden . . . . . | 19 | 133 |
| 22. März | Erlass des Ministers für Cultus und Unterricht, mit welchem ein neues Verzeichnis der für die österreichischen Mittelschulen allgemein zulässigen Lehrtexte und Lehrmittel veröffentlicht wird | 12 | 65 |
| 30. März | Verordnung des Ministers für Cultus und Unterricht und des Finanzministers zur Durchführung des Gesetzes vom 19. December 1887, mit welchem provisorische Bestimmungen über die Dotation der griechisch-orientalischen Seelsorgegeistlichkeit Dalmatiens erlassen werden . . . . . | 15 | 115 |

| Datum des Normale | Gegenstand | Nummer des Normale | Seite |
|---|---|---|---|
| 30. März | Erlass des Ministers für Cultus und Unterricht an alle dem Ministerium für Cultus und Unterricht unterstehenden Behörden und Anstalten, womit eine Abänderung des im hieramtlichen Verordnungsblatte vom Jahre 1885, Nr. 26, Seite 148 veröffentlichten Normales über die den activen k. k. Staats- (und Hof-) Bediensteten auf den Linien der österreichischen Staatsbahnen zugesicherte Fahr- und Frachtbegünstigung kundgemacht wird | 17 | 126 |
| 31. März | Gesetz, wirksam für das Erzherzogthum Österreich unter der Enns, durch welches der §. 13 des Gesetzes vom 3. März 1870, betreffend die Realschulen, abgeändert wird . . . . . | 20 | 135 |
| 31. März | Gesetz, giltig für das Herzogthum Kärnten, womit die §§. 23, 24, 28 und 30 des Gesetzes vom 27. October 1871, abgeändert werden . . . . . | 21 | 136 |
| 3. April | Erlass des Ministers für Cultus und Unterricht an alle Landeschefs mit Ausnahme von Niederösterreich, Galizien und Dalmatien, betreffend die Bestellung von fachmännischen Hilfs-Organen (Beiräthen) für Angelegenheiten des gewerblichen Unterrichts bei den politischen Landesstellen . . . . . | 11 | 63 |
| 5. April | Erlass des Ministers für Cultus und Unterricht an alle Landesschulbehörden, betreffend die Zustellung von amtlichen Ausfertigungen derselben an portopflichtige Adressaten, die sich in Bosnien und der Herzegowina aufhalten . . . . . | 18 | 127 |
| 6. Mai | Erlass des Ministers für Cultus und Unterricht, betreffend die Stempelpflicht der Zeugnisse für Schüler der gewerblichen Fortbildungsschulen . . . . . | 22 | 145 |
| 8. Mai | Gesetz, betreffend den Ankauf eines Gebäudes für die böhmische Staats-Gewerbeschule in Brünn . . . . . | 24 | 193 |
| 18. Mai | Verordnung des Ministers für Cultus und Unterricht, betreffend die Vorlage von Personalstandstabellen der Lehrpersonen an Kunst- und Staats-Gewerbeschulen, den k. k. Fachschulen, dann an den vom Staate erhaltenen oder subventionierten allgemeinen Handwerkerschulen . . . . . | 26 | 194 |
| 25. Mai | Erlass des Ministers für Cultus und Unterricht, betreffend die Veröffentlichung des Verzeichnisses der für Volksschulen, für mit Volksschulen verbundene specielle Lehrcurse und für Mädchen-Fortbildungscurse als zulässig erklärten Lehrbücher und Lehrmittel . . . . . | 23 | 145 |

| Datum des Normale | Gegenstand | Nummer des Normale | Seite |
|---|---|---|---|
| 26. Mai | Gesetz, betreffend die Herstellung eigener Gebäude zum Zwecke der Unterbringung der beiden Staats-Gymnasien in Graz und die Beschaffung der hiezu erforderlichen Geldmittel . . . . . | 25 | 194 |
| 17. Juni | Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes vom 20. Juni 1872 über die Besorgung des Religionsunterrichtes in den öffentlichen Volks- und Mittelschulen so wie in den Lehrerbildungsanstalten und den Kostenaufwand für denselben . . . . . | 27 | 211 |
| 17. Juni | Gesetz, wirksam für das Erzherzogthum Österreich unter der Enns, mit welchem einige Bestimmungen des Gesetzes vom 12. October 1870, beziehungsweise des Gesetzes vom 22. December 1874, betreffend die Schulaufsicht, abgeändert werden . . . . . | 35 | 249 |
| 19. Juni | Verordnung des Ministers für Cultus und Unterricht betreffend die Pensionsbehandlung der Directoren und wirklichen Lehrer an Staats-Handwerkerschulen . . . . . | 28 | 212 |
| 19. Juni | Erlass des Ministers für Cultus und Unterricht an die Statthalter für Böhmen und Tirol, betreffend die Anwendung der Vorschriften über das Probetriennium auf Lehrer an Staats-Handwerkerschulen . . . . . | 29 | 213 |
| 21. Juli | Circular-Verordnung des k. k. Reichs-Kriegsministeriums, Abth. 2, Nr. 3793, für das Normal-Verordnungsblatt für das k. k. Heer, betreffend die Gleichstellung der Maler-Akademie in Prag mit den Obergymnasien und Oberrealschulen in Bezug auf den Einjährig-Freiwilligendienst . . . . . | 32 | 231 |
| 28. August | Erlass des Ministers für Cultus und Unterricht an die Rectorate sämmtlicher Universitäten, betreffend den Vorgang bei Stellung der Anträge auf allergnädigste Gewährung der Promotion sub auspiciis Imperatoris . . . . . | 33 | 237 |
| 10. September | Verordnung des Ministers für Cultus und Unterricht, betreffend die Regelung des Vorschlagsrechtes bei Completierung der Prüfungscommissionen für die II. Staatsprüfung an technischen Hochschulen . . . . . | 34 | 241 |
| 22. September | Verordnung des Ministers für Cultus und Unterricht und des Finanzministers, womit der für die Führung des Bezirks-Protopresbyteratsamtes in den nach dem Gesetze vom 10. December 1887 einzubringenden Einbekenntnissen betreffs des Localeinkommens der congruaergänzungsberechtigten griechisch-orientalischen Seelsorgegeistlichkeit Dalmatiens als Ausgabspost anzuerkennende Betrag festgesetzt wird . . . . . | 36 | 252 |

| Datum des Normale | Gegenstand | Nummer des Normale | Seite |
|---|---|---|---|
| 24. September | Verordnung des Ministers für Cultus und Unterricht und des Finanzministers, womit §. 1 der Durchführungs-Verordnung vom 30. März 1888 zum Gesetze vom 10. December 1887, betreffend provisorische Bestimmungen über die Dotation der griechisch-oriental. Seelsorgegeistlichkeit Dalmatiens abgeändert wird . | 37 | 253 |
| 27. September | Erlass des Ministers für Cultus und Unterricht an sämmtliche Landeschefs, betreffend die Einkommensteuer von den Functionszulagen der Rectoren und Decane der technischen Hochschulen | 39 | 257 |
| 19. October | Verordnung des Ministers für Cultus und Unterricht, betreffend die Auszahlung der Reisekosten und Diätenpauschalien der Bezirksschulinspectoren . . . . . | 38 | 257 |
| 21. November | Verordnung des Ministers für Cultus und Unterricht, betreffend die Regelung des Vorganges beim Übertritte der Schüler von einer Staats-Gewerbeschule an eine andere . . . . . | 40 | 270 |

# Alphabetisches Register

zu den

# Normalien und Kundmachungen.


## A.

**Abänderung** des Gesetzes vom 20. Juni 1872 über die Besorgung des Religionsunterrichtes an den Volks- und Mittelschulen, dann Lehrerbildungsanstalten und den Kostenaufwand für denselben durch das Gesetz vom 17. Juni 1888. — Nr. 27, S. 211.

— des Gesetzes, betreffend die Errichtung, Erhaltung und den Besuch der Volksschulen in Böhmen. Nr. 19, S. 138.

— des §. 27 des Landesgesetzes vom 29. December 1871 über die Errichtung, die Erhaltung und den Besuch der öffentlichen Volksschulen in Dalmatien. Nr. 31, S. 227.

— der gesetzlichen Bestimmungen, betreffend die Orts- und Bezirks-Schulbehörden für die Volksschulen in Galizien. Nr. 10, S. 61.

— Gesetz über die — der Lehrergehalte in Kärnten. Nr. 21, S. 136.

— der Lehrerbezüge in Mähren. Nr. 13, S. 113.

— des Gesetzes, betreffend die Realschulen in Niederösterreich. Nr. 20, S. 135.

— der Gesetze über die Schulaufsicht in Niederösterreich. Nr. 35, S. 249.

— des Gesetzes über die Anstellung der Volks- und Bürgerschullehrer in Steiermark. Nr. 14, S. 114.

— der Bestimmungen des Gesetzes über die öffentlichen Volksschulen in Steiermark. Nr. 16, S. 125.

— des Normales über die den Staatsbediensteten zugestandenen Eisenbahnfahrt-Begünstigungen. Nr. 17, S. 126.

— der philosophischen Rigorosenordnung. Nr. 7, S. 51.

— des Statuts für das Taubstummeninstitut in Wien. Nr. 8, S. 55.

**Akademie der bildenden Künste in Wien,** Gründung einer Hansen-Preis-Stiftung bei der — S. 124.

— Frequenz der — S. 12.

**Alhona,** Allerhöchste Unterstützung der Gemeinde — zum Kirchenbaue. S. 272.

**Altenmarkt,** Allerhöchste Unterstützung des Ortsschulrathes in — zum Schulhausbaue. S. 245.

**Alt-Fratautz,** Öffentlichkeitsrecht der evangelischen Privat-Volksschule in —, S. 36.

**Andrä, St.,** Allerhöchste Unterstützung der Schulgemeinde — S. 220.

**Angelegenheiten des gewerblichen Unterrichtes,** Bestellung von Beiräthen für — bei den politischen Landesstellen. Nr. 11, S. 63.

**Anger** Otto, Stiftung des — S. 54.

**Annaberg,** Allerhöchste Unterstützung der Gemeinde — S. 255.

**Arbeitsplätze,** Miete von — an der zoologischen Station in Neapel. S. 8.

**Arbesthal,** Allerhöchste Unterstützung der Pfarrkirche in — S. 54.

**Armenbücher-Abgabe.** S. 43.

**Atzelsdorf,** Allerhöchste Unterstützung der Gemeinde — S. 233.

**Aufnahme** in die Realschulen Niederösterreichs. Nr. 20, S. 135.

— von Schülern einer Staatsgewerbeschule in eine andere derartige Lehranstalt. Nr. 40, S. 270.

**Austerlitz,** Öffentlichkeitsrecht der Privat-Mädchen-Volksschule in — S. 256.

**Austritt** der Schüler einer Staats-Gewerbeschule behufs Eintrittes in eine andere Staats-Gewerbeschule. Nr. 40, S. 270.

**Ausweise** über die Abfuhr von Gebahrungsüberschüssen seitens der Schulbücherverläge. S. 44.

— über die Armenbücher-Abgabe. S. 43.

**Ausweis über die Frequenz** der Akademie der bildenden Künste in Wien. S. 12.

— der Hebammenschulen. S. 22.

— der Hochschule für Bodencultur in Wien. S. 11.

— der katholisch-theologischen Fakultäten ausser dem Verbande einer Universität. S. 11.

**Ausweis über die Frequenz** der Kunstgewerbeschule des österreichischen Museums für Kunst und Industrie. S. 13.
— der Lehranstalt für die orientalischen Sprachen in Wien. S. 11.
— der mit dem Öffentlichkeitsrechte beliehenen Mittelschulen. S. 17.
— der nautischen Schulen. S. 13.
— der technischen Hochschulen. S. 10.
— der Thierarzneischule in Lemberg. S. 21.
— der Universitäten. S. 9.
**Ausweis,** statistischer, über die mit dem Öffentlichkeitsrechte beliehenen Gymnasien und Realschulen in Betreff ihres Umfanges, ihrer Erhalter und der Unterrichtssprache. S. 14.
**Auszahlungsmodalitäten** der Reisekosten und Diätenpauschalien der Bezirksschulinspektoren. Nr. 38, S. 257.
**Auszeichnung** der Promotio sub auspiciis Imperatoris. S. 237.

**B.**

**Babenfeld,** Allerhöchste Unterstützung der Schulgemeinde — S. 255.
**Baeca** Santo, Entlassung des — aus dem Schuldienste. S. 132.
**Bahnen,** Ergänzung der Übersicht der österreichischen Staatsbahnen. Nr. 4, S. 33.
**Beiräthe** für Angelegenheiten des gewerblichen Unterrichtes bei den politischen Landesstellen. Nr. 11, S. 63.
**Berwid** Ludwig, Entlassung des — aus dem Schuldienste. S. 256.
**Bestätigung im Lehramte** des Lehrpersonales an den Staatshandwerkerschulen. Nr. 29, S. 213.
**Bestellung** von fachmännischen Beiräthen für Angelegenheiten des gewerblichen Unterrichtes bei den politischen Landesstellen. Nr. 11, S. 63.
— neuer Mitglieder der Prüfungscommissionen für die II. Staatsprüfung an den technischen Hochschulen. Nr. 34, S. 241.
**Besteuerung** der Functionszulagen der Rektoren und Dekane der technischen Hochschulen. Nr. 39. S. 257.
**Beurlaubung der Bezirksschulinspektoren,** Auszahlung der Reisekosten und Diätenpauschalien anlässlich der — Nr. 38, S. 257.
**Bezirksschulinspektoren,** Auszahlung der Reisekosten und Diätenpauschalien der — Nr. 38, S. 257.
**Bezirks- und Ortsschulräthe** für die Volksschulen in Galizien, Abänderung der gesetzlichen Bestimmungen über die — Nr. 10, S. 61.
**Bezirksschulräthe,** Zusammensetzung der — in Niederösterreich. Nr. 35. S. 250.
**Bezüge** der, der bewaffneten Macht angehörigen Civilstaatsdiener während der Dauer der aktiven Militärdienstleistung. Nr. 2, S. 25.
— der griechisch-orientalischen Seelsorgegeistlichkeit Dalmatiens. Nr. 1, S. 2; Nr. 15, S. 115; Nr. 36, S. 252; Nr. 37, S. 253.
— der Lehrer an den Volksschulen in Kärnten. Nr. 21, S. 136.
— Abänderung des Gesetzes über die — der Lehrer an Volksschulen in Mähren. Nr. 13, S. 113.
— des Lehrpersonales am Taubstummeninstitut in Wien. Nr. 8, S. 56.
**Bochnia,** Erweiterung des Staatsuntergymnasiums in — zu einem vollständigen Gymnasium. S. 232.
**Bodencultur,** Frequenz der Hochschule für — S. 11.
**Böhmen,** Abänderung des Gesetzes, betreffend die Errichtung, Erhaltung und den Besuch der Volksschulen in — Nr. 19, S. 133.
**Böhmisch-Schumburg,** Öffentlichkeitsrecht der Privatvolksschule in — S. 60.
**Bogen-Neusiedl,** Allerhöchste Unterstützung der Gemeinde — für den Schulbau. S. 272.
**Bosnien und Herzegowina,** Zustellungen von amtlichen Ausfertigungen an portopflichtige Adressaten in — Nr. 18, S. 127.
**Breitenfurth,** Allerhöchste Unterstützung der Kirche in — S. 140.
**Brody,** Öffentlichkeitsrecht der israelitischen Knaben- und Mädchen-Volksschule in — S. 261.
— Stipendienstiftung der Handels- und Gewerbekammer in — S. 240.
**Brom** Lucie, Stipendienstiftung der — S. 112.
**Brünn,** Gebäudeankauf für die böhmische Staatsgewerbeschule in — Nr. 24, S. 193.
**Budweis,** Öffentlichkeitsrecht der Privat-Unterrealschule in — S. 192.
**Bürgerschulen,** Verzeichnis der für — als zulässig erklärten Lehrbücher und Lehrmittel. Nr. 23, S. 145.
**Budečko,** Allerhöchste Unterstützung der Gemeinde — S. 255.
**Bullendorf,** Allerhöchste Unterstützung der Gemeinde — S. 268.
**Bušin,** Allerhöchste Unterstützung der Gemeinde — S. 233.

**C.**

**Cerhof,** Allerhöchste Unterstützung der Gemeinde — S. 268.

**Chrudim**, Allerhöchste Unterstützung zur Restaurierung der St. Katharinenkirche in — S. 238.
**Commission** der Preisrichter für drei Jugendschriften. S. 339.
**Competenz** der Professoren-Collegien der Hochschulen zur Entscheidung von Gesuchen der Lehramtscandidaten um Belassung im Genusse von Stipendien auf ein Jahr über die ordnungsmäßige Studiendauer. Nr. 3, S. 30.
**Completierung** der Prüfungscommissionen für die II. Staatsprüfung an technischen Hochschulen. Nr. 34, S. 241.
**Congrua** der griechisch-orientalischen Seelsorgegeistlichkeit Dalmatiens. Nr. 1, S. 2; Nr. 15, S. 115; Nr. 36, S. 252; Nr. 37, S. 253.
— Nichtanrechnung der Bezüge als Religionslehrer in die — Nr. 27, S. 212.
**Coronini-Cronberg**, Graf, Stipendienstiftung des — S. 234.
**Čechtin**, Allerhöchste Unterstützung der Gemeinde — zum Schulbaue. S. 272.
**Czernowitz**, Zusammensetzung der Prüfungs-Commission für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen in — S. 276.

## D.

**Dalmatien**, Abänderung des §. 27 des Landesgesetzes vom 29. December 1871 über die Errichtung, die Erhaltung und den Besuch der öffentlichen Volksschulen in — Nr. 31, S. 227.
— Gesetz mit provisorischen Bestimmungen über die Dotation der griechisch-orientalischen Seelsorgegeistlichkeit von — Nr. 1, S. 2. Durchführungs-Verordnung Nr. 15, S. 115; Nr. 36, S. 252; Nr. 37, S. 253.
— Umrechnung der für die Errichtung von Volksschulen in — maßgebenden Entfernung in metrisches Maß. Nr. 30, S. 213.
**Deficientengehalt** der griechisch-orientalischen Seelsorgegeistlichkeit Dalmatiens. Nr. 1, S. 4.; Nr. 15, S. 115, S. 120.
**Deutsch-Rudoletz**, Allerhöchste Unterstützung der Gemeinde — S. 224.
**Diätenpauschalien** und Reisekosten der Bezirksschulinspektoren, Auszahlung derselben. Nr. 38, S. 257.
**Dienstesverhältnis** der, der bewaffneten Macht angehörigen Civilstaatsbediensteten mit Bezug auf ihre Dienstpflicht im Heere etc. Nr. 2, S. 25.
**Dietweis**, Allerhöchste Unterstützung der Katastralgemeinde — S. 233.
**Dietz** Otto, Entlassung des — vom Schuldienste. S. 112.
**Dobrila**, Dr. Georg, Studentenstipendienstiftung des — S. 268.
**Doctorat der Philosophie**, Abänderung der philosophischen Rigorosenordnung. Nr. 7, S. 51.
**Domascewicz** Thekla, Stipendienstiftung der — S. 36.
**Dotation** der griechisch-orientalischen Seelsorgegeistlichkeit Dalmatiens. Nr. 1, S. 2; Nr. 15, S. 115; Nr. 36, S. 252; Nr. 37, S. 253.
**Doveno**, Allerhöchste Unterstützung der Kirchenvorstehung von — S. 276.
**Drahomischl**, Allerhöchste Unterstützung der evangelischen Kirchengemeinde — S. 233.
**Dvořáček** Johann, Entlassung des — vom Schuldienste. S. 276.

## E.

**Edelstauden**, Allerhöchste Unterstützung des Ortsschulrathes in — S. 222.
**Eibenschitz**, Öffentlichkeitsrecht der deutschen Privat-Volksschule in — S. 60.
**Eiche** Karl, Studentenstiftung des — S. 271.
**Eichler** Georg, Entlassung des — vom Schuldienste. S. 54.
**Einbekenntnisse** zum Zwecke der Congruaergänzung für die griechisch-orientalische Seelsorgegeistlichkeit Dalmatiens Nr. 1, S. 2; Nr. 15, S. 115; Nr. 36, S. 252; Nr. 37, S. 253.
**Einjährig-Freiwilligen-Begünstigung** für die Absolventen der Maler-Akademie in Prag. Nr. 32, S. 231.
**Einkommensteuer** von den Functionszulagen der Rectoren und Decane der technischen Hochschulen. Nr. 39, S. 257.
**Eisenbahnen**, Abänderung des Normales über die den Staatsdienern auf Staats- — zugesicherten Fahr- und Frachtbegünstigungen. Nr. 17, S. 126.
**Entlassung vom Schuldienste** des Bacca Santo. S. 132.
— des Berwid Ludwig. S. 256.
— des Dietz Otto. S. 112.
— des Dvořáček Johann. S. 276.
— des Eichler Georg. S. 54.
— des Ferencewicz Wladimir. S. 222.
— des Goller Jakob. S. 272.
— des Hartel Karl. S. 112.
— des Kokail Andreas. S. 192.
— des Kolano Johann. S. 261.
— des Kryl Johann. S. 261.
— des Laurenčak Ferdinand. S. 224.
— des Matějka Benjamin. S. 256.
— des Ondruška Johann. S. 234.

**Entlassung vom Schuldienste** des Richter Alfred. S. 256.
— des Rosmanith Johann. S. 112.
— des Seifert Josef. S. 46.
— des Stolzer Valentin. S. 144.
— des Svoboda Franz. S. 261.
— des Tomek Adolf. S. 234.
— des Winter Josef. S. 246.
**Ernst** Ignaz, Studentenstiftung des — S. 54.

## F.

**Fachprüfung an technischen Hochschulen,** Regelung des Vorschlagsrechtes bei Completierung der Prüfungscommissionen für die Fachprüfung an technischen Hochschulen. Nr. 34, S. 241.
**Fakultät, philosophische,** Abänderung der Bedingungen für die Zulassung zu den strengen Prüfungen behufs Erlangung des Doctorates der philosophischen Fakultät. Nr. 7, S. 51.
**Fassion** für die Congruaergängung der Seelsorgegeistlichkeit in Dalmatien. Nr. 1, S. 3; Nr. 15, S. 115; Nr. 36, S. 252; Nr. 37, S. 253.
**Ferencewicz** Wladimir, Entlassung des — vom Schuldienste. S. 222.
**Filzmoos,** Allerhöchste Unterstützung des Pfarramtes in — S. 221.
**Finanzgesetz** pro 1888. S. 200.
**Forcher v.,** Stipendienstiftung. S. 42.
**Formularien,** Verzeichnis der bei den Schulbücherverlägen aufliegenden — für gewerbliche und commercielle Lehranstalten. S. 141.
**Fortbildungsschulen,** Stempelpflicht der Zeugnisse für Schüler der gewerblichen — Nr. 22, S. 145.
**Frättingsdorf,** Allerhöchste Unterstützung der Gemeinde — S. 54.
**Frequenz** der Akademie der bildenden Künste in Wien. S. 12.
— der Hebammenschulen. S. 22.
— der Hochschule für Bodencultur in Wien. S. 11.
— der katholisch-theologischen Fakultäten. S. 11.
— der Kunstgewerbeschule des österreichischen Museums für Kunst und Industrie. S. 13.
— der Lehranstalt für orientalische Sprachen. S. 11.
— der nautischen Schulen. S. 13.
— der technischen Hochschulen. S. 10.
— der Thierarzneischule in Lemberg. S. 21.
— der Universitäten. S. 9.
**Friesach,** Allerhöchste Unterstützung zur Restaurierung der Dominikanerkirche in — S. 261.
**Funktionszulagen** der Rektoren und Dekane der technischen Hochschulen unterliegen der Einkommensteuer. Nr. 39, S. 257.

## G.

**Galizien,** Abänderung des Gesetzes, betreffend die Orts- und Bezirksschulbehörden für die Volksschulen in — Nr. 10, S. 61.
**Gasteiger von,** Stipendienstiftung der Advocatenswitwe Therese — S. 255.
**Gastein,** Allerhöchste Unterstützung der Kirche in — S. 221.
**Gebüren** der der bewaffneten Macht angehörigen Civilstaatsdiener während der activen Militärdienstleistung. N. 2, S. 25.
— der Stellvertreter beurlaubter Bezirksschulinspektoren an Reisekosten und Diäten. Nr. 38, S. 257.
**Gebürenfreiheit,** der aus Anlaß des 40jährigen Regierungsjahres Sr. k. und k. Ap. Majestät errichteten Stiftungen. Nr. 5, S. 47.
**Gehalte** der Lehrer an den Volksschulen in Kärnten. Nr. 21, S. 136.
— der Lehrer an den Volksschulen in Mähren. Nr. 13, S. 113.
— des Lehrpersonales am Taubstummeninstitute in Wien. Nr. 8, S. 56.
**Georgen, St.,** Allerhöchste Unterstützung zum Schulbaue in — S. 220.
**Gerstenkorn** Ignaz, Studentenstiftung des — S. 224.
**Gesetz,** betreffend die Begünstigung der Stiftungen und Widmungen zu Unterrichtszwecken aus Anlaß des 40. Regierungsjahres Sr. k. und k. Apost. Majestät. Nr. 5, S. 47.
— betreffend die Abänderung des Gesetzes vom 20. Juni 1872, über die Besorgung des Religionsunterrichtes an den Volks- und Mittelschulen, dann Lehrerbildungsanstalten, sowie den Kostenaufwand für denselben. Nr. 27, S. 211.
— Abänderung des Landesgesetzes für Böhmen, betreffend die Errichtung, Erhaltung und den Besuch der Volksschulen. Nr. 19, S. 133.
— mit welchem provisorische Bestimmungen über die Dotation der griechisch-orientalischen Seelsorgegeistlichkeit Dalmatiens erlassen werden. Nr. 1, S. 2; Nr. 15, S. 115; Nr. 36, S. 252; Nr. 37, S. 253.
— betreffend die Abänderung des §. 27 des Landesgesetzes für Dalmatien über die Errichtung, die Erhaltung und den Besuch der öffentlichen Volksschulen. Nr. 31, S. 227.
— betreffend die Abänderung der Bestimmungen über die Orts- und Bezirksschulräthe für die Volksschulen in Galizien. Nr. 10, S. 61.

**Gesetz**, betreffend die Abänderung der Volksschullehrer-Gehalte in Kärnten. Nr. 21, S. 136.
— betreffend eine Änderung der Lehrerbezüge an Volksschulen in Mähren. Nr. 13, S. 113.
— betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Realschulen in Niederösterreich. Nr. 20, S. 135.
— betreffend die Schulaufsicht in Niederösterreich. Nr. 35, S. 249.
— betreffend die Abänderung des steiermärkischen Landesgesetzes über die Anstellung des Lehrpersonales an den Volks- und Bürgerschulen. Nr 14, S. 114.
— betreffend die Abänderung der Bestimmungen über die Errichtung öffentlicher Volksschulen in Steiermark. Nr. 16, S. 125.
— betreffend den Ankauf eines Gebäudes für die böhmische Staatsgewerbeschule in Brünn. Nr. 24, S. 193.
— betreffend die Herstellung eigener Gebäude für die beiden Staatsgymnasien in Graz. Nr. 25, S. 194.
**Gewerbeschulen**, Personalstandstabellen für das Lehrpersonal an Staats- — Nr. 26, S. 194.
— Reifeprüfung an Staats- — Nr. 9, S. 57.
— Beiräthe für den gewerblichen Unterricht bei den politischen Landesstellen. Nr. 11, S. 63.
— Ankauf eines Gebäudes für die böhmische Staatsgewerbeschule in Brünn. Nr. 24, S. 193.
— Übertritt der Schüler von einer Staats-Gewerbeschule an eine andere. Nr. 40, S. 270.
**Gewerbliche** Fortbildungsschulen, Stempelpflicht der Zeugnisse für Schüler der — Nr. 22, S. 145.
**Ginilowicz** Johann, Stipendienstiftung des — S. 261.
**Glantschach**, Allerhöchste Unterstützung der Schulgemeinde — S. 222.
**Glaselsdorf**, Allerhöchste Unterstützung der Gemeinde — S. 268.
**Gleisdorf**, Öffentlichkeitsrecht der Privat-Mädchen-Volksschule in — S. 60.
**Göflau**, Allerhöchste Unterstützung zur Restaurierung der St. Walpurga-Kapelle in — S. 255.
**Gösting**, Allerhöchste Unterstützung der Gemeinde — S. 233.
**Going**, Allerhöchste Unterstützung zur Restaurierung der Kirche in — S. 255.
**Goisern**, Allerhöchste Unterstützung für die Pfarrkirche in — S. 254.
**Goller** Jakob, Entlassung des — aus dem Schuldienste. S. 272.
**Graz**, Herstellung von Gebäuden für die Staatsgymnasien in — Nr. 25, S. 194.
**Griechisch-orientalische** Seelsorgegeistlichkeit, Dotation derselben in Dalmatien. Nr. 1, S. 2; Nr. 15, S. 115; Nr. 36, S. 252; Nr. 37, S. 253.
**Gymnasien**, Errichtung eines Staatsgymnasiums mit deutscher Unterrichtssprache in Pola. S. 332.
— Herstellung eigener Gebäude für die Staatsgymnasien in Graz. Nr. 25, S. 194.
— Erweiterung des Staats-Untergymnasiums in Bochnia zu einem vollständigen Gymnasium. S. 332.
— Erweiterung des Staats-Untergymnasiums mit böhmischer Unterrichtssprache in Kremsier zu einem vollständigen Gymnasium. S. 232.
— Übernahme des Communal-Untergymnasiums in Untermeidling in die Staatsverwaltung und Erweiterung desselben zu einem Obergymnasium. S. 232.

## H.

**Habilitationsvorschrift** für die Universitäten. Nr. 6, S. 48.
**Hambach** Anton, Stipendienstiftung des — S. 124.
**Handbuch** der Reichsgesetze und Ministerialverordnungen über das Volksschulwesen. S. 240.
**Handwerkerschulen**, Pensionsbehandlung des Lehrpersonales an Staats- — Nr. 28, S. 212.
— Probetriennium des Lehrpersonales an Staats- — Nr. 29, S. 213.
**Hansen-Preisstiftung** bei der Akademie der bildenden Künste in Wien. S. 124.
**Harmach** Franz, Studentenstiftung des — S. 222.
**Hartel** Karl, Entlassung des — vom Schuldienste. S. 112.
**Hebammenschulen**, Frequenz der — S. 22.
**Hebenstreit**, Bianca von, Stipendienstiftung der — S. 140.
**Heil. Dreifaltigkeit**, Allerhöchste Unterstützung des Ortsschulrathes in — S. 233.
**Heinreichs**, Allerhöchste Unterstützung der Schulgemeinde — S. 276.
**Hernals**, Allerhöchste Unterstützung zum Baue einer Klosterkirche in — S. 245.
**Hernals**, Allerhöchste Unterstützung für den Verein zur Umgestaltung der Kalvarienberg-(Pfarr-)Kirche in — S. 271.
**Hochschule für Bodencultur**, Frequenz der — S. 11.
**Hochwolkersdorf**, Allerhöchste Unterstützung des Ortsschulrathes in — S. 140.

I.

**Ilgen**, St., Allerhöchste Unterstützung des Ortsschulrathes in — S. 233.

**Industrielles Bildungswesen**: siehe Gewerbeschulen und Handwerkerschulen.

J.

**Jassenka**, Allerhöchste Unterstützung der Gemeinde — S. 255.

**Jorda** Johann, Stipendienstiftung des — S. 131.

**Jugendschriften**, Commission der Preisrichter für drei — S. 239.

K.

**Kärnten**, Abänderung der Volksschul-Lehrergehalte in — Nr. 21, S. 136.

**Kalchberg**, Friederike von, Stiftung der — S. 276.

**Karlsthal**, Allerhöchste Unterstützung der Gemeinde — S. 222.

**Kell**, Allerhöchste Unterstützung der Gemeinde — S. 220.

**Königinhof-Podhart**, Öffentlichkeitsrecht der Privatvolksschule in — S. 60.

**Königsbrunn** in Niederösterreich, Allerhöchste Unterstützung zum Schulbaue in — S. 42.

**Kojetitz**, Allerhöchste Unterstützung der Gemeinde — zum Schulbaue. S. 272.

**Kokail** Andreas, Entlassung des — vom Schuldienste. S. 192.

**Kolano** Johann, Entlassug des — vom Schuldienste. S. 261.

**Kostenaufwand** für den Religionsunterricht an Volks-, Mittelschulen und Lehrerbildungsanstalten. Nr. 27, S. 211.

**Kotzmann**, Allerhöchste Unterstützung der Pfarrgemeinde — S. 245.

**Krakau**, Öffentlichkeitsrecht der Privat-Volksschule des P. Kasimir Siemaszko in — S. 246.

— Öffentlichkeitsrecht der vom Nonnenconvente des heil. Augustin erhaltenen Privat-Mädchen-Volksschule in — S. 54.

— Öffentlichkeitsrecht der Privat-Volksschule des Nonnenconventes des heil. Geistes in — S. 32.

**Kremsier**, Erweiterung des Staats-Untergymnasiums mit böhmischer Unterrichtssprache in — zu einem vollständigen Gymnasium. S. 232.

**Krumbach**, Allerhöchste Unterstützung der Gemeinde und Pfarre — S. 233.

**Kryl** Johann, Entlassung des — vom Schuldienste. S. 261.

**Künstlerstipendien**, S. 140.

**Kunitz**, Allerhöchste Unterstützung der Gemeinde — zum Schulbaue. S. 272.

**Kunstgewerbeschule** des österreichischen Museums für Kunst und Industrie, Frequenz der — S. 13.

Reorganisierung. S. 232.

**Kunst- und Staatsgewerbeschulen**, Personalstandstabellen für die Lehrer an — Nr. 26, S. 194.

L.

**Ladings**, Allerhöchste Unterstützung der Gemeinde — S. 276.

**Laibach**, Öffentlichkeitsrecht der Privat-Volksschule in — S. 112.

**Landesstellen**, Beiräthe für den gewerblichen Unterricht bei den — Nr. 11, S. 63.

**Laurenčak** Ferdinand, Entlassung des — aus dem Schuldienste. S. 224.

**Lehramt**, Zusammensetzung der deutschen Prüfungscommission für das — an Gymnasien und Realschulen in Prag. S. 228.

**Lehramtscandidaten**, Belassung von — im Genusse von Stipendien über die ordnungsmäßige Studiendauer hinaus. Nr. 3, S. 30.

**Lehrbefugnis**, Erlangung der — als Privatdocent an Universitäten. Nr. 6, S. 48.

**Lehrbücher und Lehrmittel**, Verzeichnis der als zulässig erklärten — für Volksschulen, Lehrcurse an denselben und Mädchen-Fortbildungscurse. Nr. 23, S. 145.

**Lehrer**, Abänderung des Gesetzes über die Anstellung der — an den Volks- und Bürgerschulen in Steiermark. Nr. 14, S. 114.

**Lehrerbezüge** der Lehrer an den Volksschulen in Kärnten. Nr. 21, S. 136.

— Gesetz über die — der Volksschullehrer in Mähren. Nr. 13, S. 113.

— des Lehrpersonales am Taubstummeninstitute in Wien. Nr. 8, S. 56.

**Lehrerbildungsanstalten**, Abänderung des Gesetzes über die Besorgung des Religionsunterrichtes an — Nr. 27, S. 211.

**Lehrpersonale an Staats-Handwerkerschulen**, Pensionsbehandlung des — Nr. 28, S. 212.

— Probetriennium des — Nr. 29, S. 213.

**Lehrpersonen**, Personalstandstabellen für die — an Kunst- und Staatsgewerbeschulen. Nr. 26, S. 194.

**Lehrplan** der Kunstgewerbeschule und der chemisch-technischen Versuchsanstalt des österreichischen Museums für Kunst und Industrie in Wien. S. 232.

**Lehrtexte und Lehrmittel,** Verzeichnis der zulässigen — für Mittelschulen. Nr. 12, S. 65.
**Lehrtexte,** Vertrieb der — für Mittelschulen in rumänischer und ruthenischer Sprache. S. 225, 229 und 235.
**Lichtenthal** in Wien, Allerhöchste Unterstützung der Kirche zu den heil. vierzehn Nothhelfern. S. 220.
**Lienz,** Allerhöchste Unterstützung zur Restaurierung der Klosterkirche in — S. 245.
**Limberg,** Allerhöchste Unterstützung der Gemeinde — S. 54.
**Lipthal,** Allerhöchste Unterstützung zur Kirchenrestaurierung in — S. 245.
**Lona,** Allerhöchste Unterstützung der Gemeinde — S. 255.
**Luttenberg,** Allerhöchste Unterstützung des Ortsschulrathes in — S. 221.
**Lyzbiz,** Allerhöchste Unterstützung des Schulpresbyteriums in — S. 268.

**M.**

**Mähren,** Abänderung der Bezüge der Volksschullehrer in — Nr. 13, S. 113.
**Mährisch-Budwitz,** Öffentlichkeitsrecht der vom deutschen Schulvereine in Wien erhaltenen Privatvolksschule in — S. 192.
**Malerakademie in Prag,** Gleichstellung der — mit Obergymnasien u. Oberrealschulen in Bezug auf den Einjährig-Freiwilligendienst. S. 231.
**Marein,** Sct., Allerhöchste Unterstützung der Pfarrkirche in — S. 124.
**Maria-Elend,** Allerhöchste Unterstützung der Schulgemeinde — S. 272.
**Matějka** Benjamin, Entlassung des — vom Schuldienste. S. 256.
**Matzelsdorf,** Allerhöchste Unterstützung der Filialkirche in — S. 221.
**Meiselding,** Allerhöchste Unterstützung des Ortsschulrathes in — S. 276.
**Meixner** Franz, Öffentlichkeitsrecht des Privatuntergymnasiums des — in Wien, S. 222.
**Michael,** Dr. Emanuel, Stipendienstiftung des — S. 199.
**Minimalalter** für die Aufnahme in die niederösterreichischen Realschulen. Nr. 20, S. 135.
**Ministerium für Cultus und Unterricht,** Etat des — pro 1888, S. 200.
**Mittelschulen,** Abänderung des Gesetzes über die Besorgung des Religionsunterrichtes in den — Nr. 27, S. 211.
— Verzeichnis der zulässigen Lehrtexte und Lehrmittel für — Nr. 12, S. 65.
— Vertrieb der Lehrtexte für — in rumänischer und ruthenischer Sprache. S. 225, 229, 235.
**Mitterburg,** Allerhöchste Unterstützung zur Restaurierung der Kirche in — S. 233.
**Modalitäten** der Auszahlung der Reisekosten und Diätenpauschalien der Bezirksschulinspektoren. Nr. 38, S. 257.
— der Auszahlung von über die ordnungsmäßige Studienzeit belassenen Stipendien. Nr. 3, S. 30.
**Möttling,** Allerhöchste Unterstützung des Ortsschulrathes in — S. 233.
**Mollinari** Johann, Studentenstiftung des — S. 239.
**Morawka,** Allerhöchste Unterstützung der Gemeinde — S. 220.
**Morbes,** Allerhöchste Unterstützung zum Schulbaue in — S. 272.

**N.**

**Nägele** Christian, Studenten-, eventuell Handwerker-Stipendienstiftung des — S. 222.
**Nasedlowitz,** Allerhöchste Unterstützung der Gemeinde — S. 245.
**Nautische Schulen,** Frequenz der — S. 13.
**Neapel,** Miete von zwei Arbeitsplätzen an der zoologischen Station in — S. 8.
**Niederösterreich,** Abänderung des Gesetzes, betreffend die Realschulen in — Nr. 20, S. 135.
— Gesetz, betreffend die Schulaufsicht, beziehungsweise die Zusammensetzung der Bezirksschulräthe in — Nr. 35, S. 249.
**Nikolsburg,** Studenten-Stipendienstiftung des Vereines vormaliger Studenten in — S. 268.
**Normale,** Abänderung des — über die den Staatsbediensteten zugestandenen Eisenbahnfahrtbegünstigungen. Nr. 17, S. 126.
**Nussbaumer** Martin, Stiftung des — S. 42.

**O.**

**Ober-Döbling,** Öffentlichkeitsrecht des Communal-Untergymnasiums in — S. 46.
**Öffentlichkeitsrecht** der Privat-Mädchen-Volksschule in Austerlitz. S. 256.
— der Privat-Volksschule in Böhm.-Schaumburg. S. 60.
— der israelitischen Knaben- und Mädchen-Volksschule in Brody. S. 261.
— der Privat-Unterrealschule in Budweis. S. 192.
— der deutschen Privat-Volksschule in Eibenschitz. S. 60.
— der evangelischen Privat-Volksschule in Alt-Fratautz. S. 36.
— der Privat-Mädchen-Volksschule in Gleisdorf. S. 60.

**Öffentlichkeitsrecht** der Unterrichts- und Erziehungs-Anstalt Paulinum in Graz. S. 22.
— der Privat-Volksschule in Königinhof-Podhart. S. 60.
— der Privat-Volksschule in Laibach. S. 112.
— der vom Nonnenconvente des heil. Augustin erhaltenen Privat-Mädchen-Volksschule in Krakau. S. 54.
— der vom Nonnenconvente des heil. Geistes erhaltenen Privat-Mädchen-Volksschule in Krakau. S. 32.
— der Privat-Volksschule des P. Kasimir Siemaszko in Krakau. S. 246.
— der deutschen Privat-Volksschule in Mähr.-Budwitz. S. 192.
— des Communal-Untergymnasiums in Ober-Döbling. S. 46.
— des Communal-Gymnasiums in Pilgram. S. 36, S. 268.
— der Privat-Mädchen-Volksschule der Wilhelmine Šin, geb. Lifka, in Prag. S. 256.
— der Privat-Volksschule in Röscha. S. 272.
— der evangelischen Privat-Volksschule A. C. in Steinau. S. 272.
— der Privat-Mädchenschule in Straden. S. 256.
— der IV. Classe des Privat-Untergymnasiums mit böhmischer Unterrichtssprache in Ung.-Hradisch. S. 144.
— der V. Classe am Privat-Gymnasium mit böhmischer Unterrichtssprache in Troppau. S. 222.
— der Privat-Mädchen-Volksschule in Unter-Beřkowitz. S. 222.
— der V. Classe des Communal-Gymnasiums in Unter-Meidling. S. 46.
— der Privat-Mädchen-Volksschule der barmherzigen Schwestern in Volosca. S. 144.
— der Privat-Volksschule in den Weinbergen bei Prag. S. 112.
— des Privat-Mädchen-Volksschule in Weinhaus. S. 222.
— des Privat-Untergymnasiums des Franz Meixner in Wien. S. 222.
— der Volks- und Bürgerschule in der Privat-Lehr- und Erziehungsanstalt der Auguste von Possauer in Wien. S. 261.
— der Privat-Unterrealschule des Karl Rainer im III. Bezirke Wiens. S. 192.
— der Privatschule des David Simon in Wien. S. 124.
— der Privat-Volksschule des Speneder in Wien. S. 209.
— der Privat-Volksschule zu Werschowitz. S. 132.

**Österreichisches Museum** für Kunst und Industrie in Wien, Reorganisierung der Kunstgewerbeschule und der chemisch-technischen Versuchsanstalt an dem — S. 232.
**Olang,** Allerhöchste Unterstützung der Gemeinde — S. 233.
**Ondruška** Johann, Entlassung des — vom Schuldienste. S. 234.
**Orientalische Sprachen,** Frequenz der Lehranstalt für — in Wien. S. 11.
**Oswietiman,** Allerhöchste Unterstützung zur Anschaffung einer Orgel für die Pfarrkirche in — S. 261.

## P.

**Paulinum** in Graz, Öffentlichkeitsrecht des — S. 22.
**Pauschalien** für Reisekosten und Diäten der Bezirksschul-Inspektoren. Nr. 38, S. 257.
**Pecota** Anna, Stipendienstiftung der — S. 276.
**Pensionsbehandlung** des Lehrpersonales an Staats-Handwerkerschulen. Nr. 28, S. 212.
**Personalstandstabellen** für Lehrpersonen an Kunst- u. Staatsgewerbeschulen, den k. k. Fachschulen und Handwerkerschulen. Nr. 26, S. 194.
**Perstetz,** Allerhöchste Unterstützung des Kirchenbau-Comités in — S. 268.
**Pfaffenschlag,** Allerhöchste Unterstützung der Schulgemeinde — S. 131.
**Philosophische Rigorosenordnung,** Abänderung der — Nr. 7, S. 51.
**Pichl,** Allerhöchste Unterstützung der Kirchenvorstehung St. Jacob in — S. 255.
**Pilgram,** Öffentlichkeitsrecht des Communal-Gymnasiums in — VII. Classe, unter Anerkennung des Reciprocitäts-Verhältnisses. S. 36, S. 268.
**Pilsen,** Errichtung einer vollständigen Realschule mit böhmischer Unterrichtssprache in — S. 232.
**Pliskovica,** Allerhöchste Unterstützung der Gemeinde — S. 255.
**Poděbrad,** Studentenstiftung der Studierenden aus — S. 239.
**Poidom,** Allerhöchste Unterstützung zum Schulbaue in — S. 272.
**Pola,** Errichtung eines Staats-Gymnasiums mit deutscher Unterrichtssprache in — S. 232.
**Polička,** Auflassung der Webeschule in — S. 255.
**Possauer,** Auguste v., Öffentlichkeitsrecht der Volks- und Bürgerschule in der Privat-Lehr- und Erziehungsanstalt der — zu Wien. S. 261.

**Postmeisterverein** in Galizien und in der Bukowina, Studentenstiftung des — S. 124.

**Prag,** Gleichstellung der Malerakademie in — mit den Obergymnasien und Oberrealschulen in Bezug auf den Einjährig-Freiwilligendienst. S. 231.

— Öffentlichkeitsrecht der Privat-Mädchen-Volksschule der Wilhelmine Šin, geb. Lifka, in — S. 256.

— Zusammensetzung der deutschen Prüfungscommission für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen in — S. 228.

— Zusammensetzung der Prüfungscommission für das Lehramt der Stenographie in — S. 234.

— Allerhöchste Unterstützung der Congregation der barmherzigen Schwestern vom heiligen Borromäus in — S. 276.

**Preisrichter** für drei Jugendschriften. S. 239.

**Preisstiftung,** Hansen- — bei der Akademie der bildenden Künste in Wien. S. 124.

**Prevorje,** Allerhöchste Unterstützung der Gemeinde — S. 221.

**Privatdocenten,** Habilitierung der — an Universitäten. Nr. 6, S. 48.

**Probetriennium** des Lehrpersonales an Staats-Handwerkerschulen. Nr. 29, S. 213.

**Promotio** sub auspiciis Imperatoris, Vorgang bei Stellung der Anträge auf a. g. Gewährung der — S. 237.

**Protopresbyterats-Auslagen,** Festsetzung des Betrages, mit welchem die — als Ausgabspost in die Fassionen für die Congruaergänzung der griechisch-orientalischen Seelsorgegeistlichkeit Dalmatiens aufgenommen werden können. Nr. 36, S. 252.

**Prüfungscommission,** Zusammensetzung der deutschen — für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen in Prag. S. 228.

— Zusammensetzung der — für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen in Czernowitz. S. 276.

— Zusammensetzung der — für das Lehramt der Stenographie in Prag. S. 234.

— Regelung des Vorschlagsrechtes bei Completierung der — für die II. Staatsprüfung an technischen Hochschulen. S. 241.

**Prüfungs- und Zeugniswesen an technischen Hochschulen,** Bedeutung des §. 17 der Verordnung über das — S. 241.

**Pürk,** Allerhöchste Unterstützung zum Schulbaue in — S. 42.

**R.**

**Rabenstein,** Allerhöchste Unterstützung der Gemeinde — S. 233.

**Radomle,** Allerhöchste Unterstützung zum Schulbaue in — S. 221.

**Radoschau,** Allerhöchste Unterstützung der Gemeinde — S. 255.

**Rainer** Karl, Öffentlichkeitsrecht der Privatunterrealschule des — im III. Bezirke Wiens. S. 192.

**Realschule,** Errichtung einer vollständigen — mit böhm. Unterrichtssprache in Pilsen. S. 232.

**Realschulen,** Abänderung des Gesetzes, betreffend die Realschulen in Niederösterreich. (Minimalalter, Aufnahmsprüfung). Nr. 20, S. 135.

**Reifeprüfung** an Staats-Gewerbeschulen, Zulassung zur — Nr. 9, S. 57.

**Reisekosten** und Diätenpauschalien der Bezirksschul-Inspektoren, Auszahlung derselben. Nr. 38, S. 257.

**Religionsunterricht,** Abänderung des Gesetzes über die Besorgung des — an Volks-, Mittelschulen, und Lehrerbildungsanstalten. Nr. 27, S. 211.

**Richter** Alfred, Entlassung des — vom Schuldienste. S. 256.

**Rietz,** Allerhöchste Unterstützung des Ortsschulrathes in — S. 238.

**Rigorosenordnung, philosophische,** Abänderung der — Nr. 7. S. 51.

**Rittmayer** Cäcilie, Freiin v., Stipendienstiftung der — S. 111.

**Röscha,** Öffentlichkeitsrecht der Privat-Volksschule zu — S. 272.

**Rohr** im Gebirge, Allerhöchste Unterstützung der Gemeinde — S. 254.

**Rosmanith** Johann, Entlassung des — vom Schuldienste. S. 112.

**Rosochacki v.,** Stipendienstiftung der Geschwister — S. 255.

**Roubanin,** Allerhöchste Unterstützung des Ortsschulrathes in — S. 233.

**Ruhegehalt** der griechisch-orientalischen Seelsorgegeistlichkeit Dalmatiens. Nr. 1, S. 4; Nr. 15, S. 115 und S. 120.

**Rumänische und ruthenische** Lehrtexte für Mittelschulen, Vertrieb der — S. 225, S. 229, S. 235.

**S.**

**San Martino,** Allerhöchste Unterstützung für die Filialkirche in — S. 272.

**Sanct Georgen** a. d. Leys, Allerhöchste Unterstützung der Schulgemeinde — S. 254.

**Sanct Jakob** in Defreggen, Allerhöchste Unterstützung der Gemeinde — S. 255.
— **Johann**, Allerhöchste Unterstützung des Ortsschulrathes in — S. 238.
— **Margareth**, Allerhöchste Unterstützung zur Kirchenrestaurierung in — S. 245.
— **Martin**, Allerhöchste Unterstützung der Gemeinde — S. 255.
— **Peter**, Allerhöchste Unterstützung zur Kirchenrestaurierung in — S. 245.
— **Pölten**, Allerhöchste Unterstützung der evangelischen Filialgemeinde A. C. in — S. 272.
**Sauritsch**, Allerhöchste Unterstützung des Ortsschulrathes in — S. 268.
**Schiltern**, Allerhöchste Unterstützung zur Kirchenrestaurierung in — S. 261.
**Schmidt** Peter, Studentenstiftung des — S. 222.
**Schulaufsicht**, Gesetz, betreffend die Schulaufsicht in Niederösterreich. Nr. 35, S. 249.
— Gesetz, betreffend die Schulaufsicht in Galizien. Nr. 10, S. 61.
**Schulbehörden**: siehe Schulaufsicht.
**Schulbesuch in Dalmatien**, Strafen wegen Vernachlässigung des — Nr. 31, S. 227.
**Schwendenwein** v. Lanauberg, Reisestipendium für die technische Hochschule in Wien, S. 199.
— Stiftung für die Akademie der bildenden Künste in Wien. S. 111.
**Seelsorgegeistlichkeit**, Dotation der griechisch-orientalischen — Dalmatiens. Nr. 1, S. 2; Nr. 15, S. 115; Nr. 36, S. 252; Nr. 37, S. 253.
**Seewalchen**, Allerhöchste Unterstützung für die Pfarrkirche in — S. 245.
**Seifert** Josef, Entlassung des — aus dem Schuldienste. S. 46.
**Siemaszko** Kasimir, Öffentlichkeitsrecht der Privat-Volksschule des — in Krakau. S. 246.
**Simon** David, Öffentlichkeitsrecht der Privatschule des — in Wien. S. 124.
**Slavikov**, Allerhöchste Unterstützung der Gemeinde — S. 255.
**Snovidek**, Allerhöchste Unterstützung der Gemeinde — S. 255.
**Sołowy** Johann, Stipendienstiftung des — S. 54, S. 192.
**Spenden** aus der Allerhöchsten Privatcassa: siehe Unterstützungen.
**Staatsbahnen**, Abänderung des Normales über die den Staatsbeamten auf — zugestandenen Fahrtbegünstigungen. Nr. 17, S. 126.
**Staatsdiener**, Dienstesverhältnis der der bewaffneten Macht angehörigen Civil- — Nr. 2, S. 25.
**Staats-Gewerbeschulen**: siehe Gewerbeschulen.
**Staats-Gymnasien**: siehe Gymnasien.
**Staats-Prüfungscommission**: siehe Prüfungscommission.
**Staats-Voranschlag** des Ministeriums für Cultus und Unterricht. S. 200.
**Staatz**, Allerhöchste Unterstützung der Gemeinde — S. 111.
**Stabilisierung** im Lehramte des Lehrpersonales an Staats-Handwerkerschulen. Nr. 29, S. 213.
**Statut**, Abänderung des — für das Taubstummeninstitut in Wien. Nr. 8, S. 55.
— der Kunstgewerbeschule und der chemisch-technischen Versuchsstation des österreichischen Museums für Kunst und Industrie in Wien. S. 232.
**Steiermark**, Abänderung des Gesetzes über die Anstellung des Lehrpersonales an den Volks- und Bürgerschulen in — Nr. 14, S. 114.
— Gesetz, betreffend die Abänderung der Bestimmungen über die Errichtung öffentlicher Volksschulen in — Nr. 16, S. 125,
**Steinau**, Öffentlichkeitsrecht der evangelischen Privat-Volksschule A. C. in — S. 272.
**Stempel- und Gebürenpflicht** der Stiftungen zu Unterrichtszwecken etc. aus Anlass des Allerhöchsten vierzigsten Regierungsjahres Sr. Majestät. Nr. 5, S. 47.
**Stempelpflicht** der Zeugnisse für Schüler der gewerblichen Fortbildungsschulen. Nr. 22, S. 145.
**Stěpanek** Josef, Stipendienstiftung des — S. 111.
**Stickelberg**, Allerhöchste Unterstützung der Ortsgemeinde — S. 276.
**Stiftungen** zu Unterrichtszwecken aus Anlass des vierzigsten Regierungsjahres Sr. Majestät gebührenfrei. Nr. 5, S. 47.
**Stiftung** des Otto Anger. S. 54.
— der Friederike v. Kalchberg. S. 276.
— des Martin Nussbaumer. S. 42.
**Stipendien**, Competenz zur Belassung der Lehramtscandidaten im Genusse von — auf ein Jahr über die ordnungsmäßige Studienzeit Nr. 3, S. 30.
— Modalitäten der Auszahlung von über die ordnungsmässige Studienzeit belassenen — Nr. 3, S. 31.
— für Candidaten des evangelischen Kirchen- und Schuldienstes. S. 42.
— für hoffnungsvolle Künstler. S. 140.
**Stipendienstiftung** der Brody'er Handels- und Gewerbekammer. S. 240.
— der Lucie Brom. S. 112.
— der Thekla Domascewicz. S. 36.

**Stipendienstiftung** des Johann v. Forcher. S. 42.
— der Therese v. Gasteiger. S. 255.
— des Johann Ginilowicz. S. 261.
— des Anton Hambach. S. 124.
— der Bianca v. Hebenstreit. S. 140.
— des Johann Jorda. S. 131.
— des Emanuel Michael. S. 199.
— der Anna Pecota. S. 276.
— des Postmeister-Vereines in Galizien und in der Bukowina. S. 124.
— der Cäcilie Freiin v. Rittmayer. S. 111.
— der Geschwister v. Rosochacki. S. 255.
— des Schwendenwein v. Lanauberg. S. 111 und S. 199.
— des Johann Sołowy. S. 54, S. 192.
— des Josef Stěpanek. S. 111.
— des Vincenz Tomanich. S. 246.
— des Josef Turkowitzer. S. 36.
— des Karl Vojaček. S. 112.
— des Leopold Weissmann. S. 234.
— des Weiss v. Weissenhall. S. 246.
— der Erben des Wiener v. Welten. S. 220.
**Stolzer** Valentin. Entlassung des — aus dem Schuldienste. S. 144.
**Straden,** Öffentlichkeitsrecht der Privat-Mädchen-Volksschule in — S. 256.
**Strafen** wegen des nicht begonnenen, des vernachlässigten oder des vorzeitig abgebrochenen Schulbesuches in Dalmatien. S. 227.
**Studentenstipendienstiftung** des Franz Graf Coronini-Cronberg. S. 234.
— des Dr. Georg Dobrila. S. 268.
— des Vereines vormaliger Nikolsburger Studenten. S. 268.
**Studentenstiftung** der Studierenden aus Poděbrad. S. 239.
— des Karl Eiche. S. 271.
— des Ignaz Ernst. S. 54.
— des Ignaz Gerstenkorn. S. 224.
— des Franz Harmach. S. 222.
— des Johann Molinari. S. 239.
— des Christian Nägele. S. 222.
— des Peter Schmidt. S. 222.
— des Sigmund Zweig. S. 239.
**Subventionen** aus der Allerhöchsten Privatcasse: siehe Unterstützungen.
**Swientoszówka-Bierau,** Allerhöchste Unterstützung der Schulgemeinde — S. 268.
**Svoboda** Franz, Entlassung des — aus dem Schuldienste. S. 261.

## T.

**Taubstummeninstitut** in Wien, Abänderung des Statuts. Nr. 8, S. 55.
**Taxenbach,** Allerhöchste Unterstützung zum Umbaue der Kirchenorgel in — S. 261.
**Techelsberg,** Allerhöchste Unterstützung zur Restaurierung der Kirche St. Martin am — S. 268.
**Technische Hochschulen,** Frequenz der — S. 10.
— Funktionszulagen der Rektoren und Dekane der — unterliegen der Einkommensteuer. Nr. 39, S. 257.
— Regelung des Vorschlagsrechtes bei Completierung der Prüfungscommissionen für die II. Staatsprüfung an — S. 241.
**Technische Hochschule in Wien,** Reisestipendium des Schwendenwein v. Lanauberg für die — S. 199.
**Terboje,** Allerhöchste Unterstützung für den Schulbau in — S. 268.
**Theologische Fakultäten,** Frequenz der — S. 11.
**Thierarzneischule** in Lemberg, Frequenz der — S. 21.
**Tomek** Adolf, Entlassung des — aus dem Schuldienste. S. 234.
**Tommasich** Vincenz, Stipendienstiftung des — S. 246.
**Troppau,** Öffentlichkeitsrecht der V. Classe am Privat-Gymnasium mit böhmischer Unterrichtssprache in — S. 222.
**Trzecieski** Ludwig, Wiederverwendung des — im Schuldienste. S. 261.
**Tuchau,** Allerhöchste Unterstützung der Gemeinde — S. 220.
**Turkowitzer** Josef, Stipendienstiftung des — S. 36.

## U.

**Übersicht,** Ergänzung der — der unter der k. k. General-Direction der österreichischen Staatsbahnen stehenden einzelnen Bahnstrecken. Nr. 4, S. 33.
**Übersiedlungsgebüren,** der aus Dienstesrücksichten versetzten Volks- und Bürgerschullehrer in Steiermark. Nr. 14, S. 115.
**Übertritt** der Schüler von einer Staats-Gewerbeschule an eine andere. Nr. 40, S. 270.
**Ungarisch-Hradisch,** Öffentlichkeitsrecht des Privat-Gymnasiums mit böhmischer Unterrichtssprache in — S. 144.
**Universitäten,** Frequenz der — S. 9.
— Habilitierung der Privatdocenten an — Nr. 6, S. 48.
— Vorgang bei Stellung der Anträge an a. g. Gewährung der Promotio sub auspiciis Imperatoris. S. 237.

**Unter-Beřkovic**, Öffentlichkeitsrecht der Privat-Mädchen-Volksschule in — S. 222.
**Untermeidling**, Öffentlichkeitsrecht d. Communal-Gymnasiums in — S. 46.
— Übernahme des Communal-Untergymnasiums in — in die Staatsverwaltung und Vervollständigung desselben. S. 232.
**Unterstützung bewilligt von Sr. k. und k. apostol. Majestät** für die Gemeinde Albona. S. 272.
— für den Ortsschulrath in Altenmarkt. S. 245.
— für die Gemeinde Annaberg. S. 255.
— für die Pfarrkirche in Arbesthal. S. 54.
— für die Gemeinde Atzelsdorf. S. 233.
— für die Schulgemeinde Babenfeld. S. 255.
— für den Verein „Kinderfreunde“ in Baumgarten a. d. Wien. S. 111.
— für die Gemeinde Bogen-Neusiedl. S. 272.
— für die Kirche in Breitenfurth. S. 140.
— für die Gemeinde Budečko. S. 255.
— „ „ „ Bullendorf. S. 268.
— „ „ „ Bušin. S. 233.
— „ „ „ Cerhof. S. 268.
— „ „ „ Čechtin. S. 272.
— zur Restaurierung der St. Katharinenkirche in Chrudim. S. 238.
— für die Gemeinde Deutsch-Rudoletz. S. 224.
— für die Catastralgemeinde Dietweis. S. 233.
— für die Kirchenvorstehung von Doveno. S. 276.
— für die evangelische Kirchengemeinde Drahomischl. S. 233.
— für den Ortsschulrath in Edelstauden. S. 221.
— für die Gemeinde Ehrnsdorf. S. 111.
— „ „ „ Enzersdorf. S. 111.
— für das Pfarramt in Filzmoos. S. 221.
— für die Gemeinde Frättingsdorf. S. 54.
— zur Restaurierung der Dominikanerkirche in Friesach. S. 261.
— für die Kirche in Gastein. S. 221.
— für die Schulgemeinde Glantschach. S. 221.
— für die Gemeinde Glaselsdorf. S. 268.
— zur Restaurierung der St. Walpurga-Kapelle in Göflau. S. 255.
— für die Gemeinde Gösting. S. 233.
— zur Restaurierung der Kirche in Going. S. 255.
— für die Pfarrkirche zu Goisern. S. 254.
— zum Schulbaue am heiligen Berge im Bezirke Littai. S. 220.
— für den Ortsschulrath zu heilig. Dreifaltigkeit. S. 233.
— für die Schulgemeinde Heinreichs. S. 276.
— zum Kirchenbaue in Hernals. S. 245.
**Unterstützung bewilligt von Sr. k. und k. apostol. Majestät** für den Verein zur Umgestaltung der Calvarienberg-(Pfarr-)Kirche in Hernals. S. 271.
— für den Ortsschulrath in Hochwolkersdorf. S. 140.
— für die Gemeinde Jassenka. S. 255.
— „ „ „ Karlsthal. S. 221.
— „ „ „ Kautendorf. S. 111.
— „ „ „ Kell. S. 220.
— „ „ „ Königsbrunn. S. 42.
— „ „ „ Kojetitz. S. 272.
— „ „ Pfarrgemeinde Kotzmann. S. 245.
— „ „ Gemeinde und Pfarre Krumbach. S. 233.
— für die Gemeinde Kunitz. S. 272.
— für die Gemeinde Ladings. S. 276.
— zur Restaurierung der Klosterkirche in Lienz. S. 245.
— für die Gemeinde Limberg. S. 54.
— zur Kirchenrestaurierung in Lipthal. S. 245.
— für die Gemeinde Lona. S. 255.
— für den Ortsschulrath in Luttenberg. S. 221.
— für das Schulpresbyterium in Lyzbic. S. 268.
— für die Schulgemeinde Maria-Elend. S. 272.
— für die Filialkirche in Matzelsdorf. S. 221.
— für den Ortsschulrath in Meiselding. S. 276.
— zur Kirchenrestaurierung in Mitterburg. S. 233.
— für den Ortsschulrath in Möttling. S. 233.
— für die Gemeinde Morawka. S. 220.
— zum Schulbaue in Morbes. S. 272.
— für die Gemeinde Nasedlovitz. S. 245.
— „ „ „ Olang. S. 233.
— für die Pfarrkirche in Oswietiman. S. 261.
— für das Kirchenbau-Comité zu Perstetz. S. 268.
— für die Schulgemeinde Pfaffenschlag. S. 131.
— für die Kirchenvorstehung St. Jakob in Pichl. S. 255.
— für die Gemeinde Pliskovica. S. 255.
— zum Schulbaue in Poidom. S. 272.
— für die Congregation der barmh. Schwestern in Prag. S. 276.
— für die Gemeinde Prevorje. 221.
— „ „ „ Pürk. S. 42.
— „ „ „ Rabenstein. S. 233.
— „ „ „ Radomle. S. 221.
— „ „ „ Radoschan. S. 255.
— für den Ortsschulrath in Riez. S. 238.
— für die Gemeinde Rohr. S. 254.
— für den Ortsschulrath in Roubanin. S. 233.
— für die Schulgemeinde St. Andrä. S. 220.

**Unterstützung bewilligt von Sr. k. und k. apostol. Majestät** zum Schulerweiterungsbau in St. Georgen bei Krainburg. S. 220.
— für die Schulgemeinde St. Georgen an der Leys. S. 254.
— für die Gemeinde St. Jakob. S. 255.
— für den Ortsschulrath in St. Johann. S. 238.
— für den Ortsschulrath in St. Ilgen. S. 233.
— für die Pfarrkirche in St. Marein. S. 124.
— zur Kirchenrestaurierung in St. Margareth. S. 245.
— für die Gemeinde St. Martin. S. 255.
— für die Filialkirche zu San Martino. S. 272.
— zur Kirchenrestaurierung in St. Peter. S. 245.
— für die evangelische Filialgemeinde A. C. in St. Pölten. S. 272.
— für den Ortsschulrath in Ssuritsch. S. 268.
— zur Kirchenrestaurierung in Schiltern. S. 261.
— für die Pfarrkirche in Seewalchen. S. 245.
— für die Gemeinde Slavikov. S. 255.
— „ „ „ Snovidek. S. 255.
— „ „ „ Staatz. S. 111.
— für die Ortsgemeinde Stickelberg. S. 276.
— für die Schulgemeinde Swientoszówka-Bierau. S. 268.
— zum Umbaue der Kirchenorgel in Taxenbach. S. 261.
— zur Restaurierung der Kirche St. Martin am Techelsberg. S. 268.
— für den Schulbau in Terboje. S. 268.
— für die Gemeinde Tuchau. S. 220.
— „ „ „ Ullrichs. S. 261.
— „ „ „ Weigelsdorf. S. 255.
— „ „ „ Werboutz. S. 245.
— für den Ortsschulrath in Wetzawinkel. S. 233.
— für die Congregation der Schwestern vom III. Orden des heiligen Franz v. Assissi in Wien. S. 111.
— für den Verein für die evangelische Diakonissen-Sache in Wien. S. 60.
— zur Restaurierung der Kirche zu Lichtenthal in Wien. S. 220.
— für den Ortsschulrath in Windisch-Bleiberg. S. 233.
— für die Gemeinde Zavadilka. S. 255.

## V.

**Vertrieb** der Lehrtexte für Mittelschulen in rumänischer und in ruthenischer Sprache. S. 225, 229, 235.
**Versetzung,** Competenz zur — der Volks- und Bürgerschullehrer in Steiermark. Nr. 14, S. 114.
**Verzeichnis** der bei den k. k. Schulbü verlägen aufliegenden Drucksorten fü werbliche und commerzielle Lehranst S. 141.
— der Fahrtaxen und der ortsüblichen löhne von den Eisenbahnstationen in nächsten Ortschaften (Anhang II.). S.
— der für Volksschulen, für specielle curse an denselben und für Mädchenbildungscurse als zulässig erklärten bücher und Lehrmittel. Nr. 23, S. 14
— der Lehrtexte und Lehrmittel für Mit schulen. Nr. 12, S. 65.
— der von der Prüfungscommission für das amt der Handelsfächer in Prag approbi Candidaten. S. 32.
**Vojaček** Karl, Stipendienstiftung des — S.
**Volksschulgesetze,** Handbuch der — S.
**Volksschulen,** Abänderung des Gesetzes 20. Juni 1872 über die Besorgung Beligionsunterrichtes an — Nr. 27. S. 2
— Abänderung des Gesetzes, betreffend die richtung, Erhaltung und den Besuch Volksschulen in Böhmen. Nr. 19, S. 1
— Abänderung des §. 27 des Landesgese vom 29. Dezember 1871 über die Errichtu die Erhaltung und den Besuch der — Dalmatien. Nr. 31, S. 227.
— in Dalmatien, Umrechnung der für Errichtung von — maßgebenden Entfern in metrisches Maß. Nr. 30, S. 213.
— Abänderung des Gesetzes, betreffend die Or und Bezirksschulbehörden für die Volksschu in Galizien. Nr. 10, S. 61.
— Abänderung der Lehrergehalte an den — Kärnten. Nr. 21, S. 136.
— Abänderung des Gesetzes über die Sch aufsicht in Niederösterreich. Nr. 3 S. 249.
— Abänderung der Bestimmungen des Gesetz über die Errichtung öffentlicher — in Steie mark. Nr. 16, S. 125.
— Verzeichnis der für — als zulässig erklärt Lehrbücher und Lehrmittel. Nr. 23, S. 14
**Velosca,** Öffentlichkeitsrecht der Privat-Mädche Volksschule der barmherzigen Schwestern — S. 144.
**Vorschlagsrecht** bei Completierung der Prüfung commissionen für die II. Staatsprüfung technischen Hochschulen. Nr. 34, S. 241

## W.

**Wahlen** für die Bezirksschulräthe in Nieder österreich. S. 250, 251.

**Weigelsdorf**, Allerhöchste Unterstützung der Gemeinde — S. 255.

**Weinberge** bei Prag, Öffentlichkeitsrecht der Privat-Volksschule in den — S. 112.

**Weinhaus**, Öffentlichkeitsrecht der Privat-Mädchen-Volksschule in — S. 222.

**Weiß** von Weissenhall, Stipendienstiftung des — S. 246.

**Weißmann** Leopold, Stipendienstiftung des S. 234.

**Werboutz**, Allerhöchste Unterstützung der Gemeinde — S. 245.

**Wetzawinkel**, Allerhöchste Unterstützung des Ortsschulrathes in — S. 233.

**Wien**, Akademie der bildenden Künste in — Stiftung des Schwendenwein v. Lanauberg. S. 111.

— Öffentlichkeitsrecht der Privatschule der Auguste v. Possauer. S. 261.

— Öffentlichkeitsrecht der Privatschule des Karl Rainer. S. 192.

— Öffentlichkeitsrecht der Privatschule des David Simon. S. 124.

— Öffentlichkeitsrecht der Privatschule des Speneder. S. 209.

— Reorganisierung der Kunstgewerbeschule und der chemisch-technischen Versuchsstation des österreichischen Museums für Kunst und Industrie. S. 232.

**Wien**, Abänderung des Statutes des Taubstummen-Institutes in — Nr. 8, S. 55.

— technische Hochschule in — Reisestipendium des Schwendenwein v. Lanauberg — S. 199.

**Wiener** v. Welten, Stipendienstiftung des — S. 220.

**Windisch-Bleiberg**, Allerhöchste Unterstützung des Ortschulrathes in — S 233.

**Winter** Josef, Entlassung des — vom Schuldienste. S. 246.

**Wrschowitz**, Öffentlichkeitsrecht der Privat-Volksschule in — S. 132.

## Z.

**Zawadilka**, Allerhöchste Unterstützung der Gemeinde — S. 255.

**Zeugnisse**, Stempelpflicht der — für Schüler der gewerblichen Fortbildungsschulen Nr. 22, S. 145.

**Zoologische Station in Neapel**, Miete von zwei Arbeitsplätzen. S. 8.

**Zusammensetzung** der Bezirksschulräthe in Niederösterreich. Nr. 35, bez. S. 250.

**Zustellung** von amtlichen Ausfertigungen an portopflichtige Adressaten in Bosnien und in der Herzegovina. Nr. 18, S. 127.

**Zweig** Siegmund, Studentenstiftung des — S. 239.

# Alphabetisches Verzeichnis

über

# Lehrbücher und Lehrmittel.


## A.

**Albrecht**, Dr. Karl, Lehrbuch der Gabelsberger'schen Stenographie. S. 139.

**Ambros** Josef und **Kopetzky** Franz, Rechenbuch für Bürgerschulen. S. 259.

**Arnold**, Dr. Gjuro, Logika za srednja učilista. S. 266.

## B.

**Balcar**, Dr. Ant.; Kozenn B., Zeměpisný atlas pro školy střední. Českým názvoslovím opatřil Jos. Jireček. 11. vermehrte, von Prof. — besorgte Auflage. S. 131; weiters siehe: Schubert F. W.

**Baranowski** Miecislaus, Pedagogika i dydaktyka dla użytku nauczycieli szkól ludowych i seminaryów nauczycielskich. S. 198.

**Bareš** F., Učebná kniha zeměpisná pro všeobecní školy řemeslnické. S. 267.

**Bechtel** A., Französisches Elementarbuch für Mittelschulen. S. 266.

**Benda** Nik., Měřictví a rýsování pro II. třídu škol měšťanských. S. 190.

**Berghaus**, Dr. Hermann, Stieler's Schulatlas. 67. Auflage. Vollständig neu bearbeitet von — S. 199.

**Bertamini** Albin, Libro di lettura per le scuole popolari austriache. Von — revidierte Ausgabe. S. 57.

**Binsterfer** M., Siehe: Stein M.

**Bisching**, Dr. A., Geologische Karte der österreichisch-ungarischen Monarchie zum Schulgebrauche. S. 35; S. 130.

**Blažek** M., Mluvnice jazyka českého pro školy střední a ústavy učitelské. S. 266; S. 275.

**Bondi** E., Hebräische Fibel für den Schul- und Privatunterricht. S. 51.

— Leitfaden zum Religions-Unterrichte der israelitischen Volks- und Bürgerschul-Jugend. S. 259.

**Březina** Ägid, Lehrbuch der böhmischen Sprache für deutsche Volksschulen. S. 189.

**Budinich** Ant.; **Heis**, Dr. Ed., Raccolta di esempi i quesiti di aritmetica ed algebra ordinati ad uso delle scuole medie. Versione di — S. 254.

**Buley** Wilh. und **Vogt** Karl, Theoretisch-praktisches Turnbuch für Lehrer- und Lehrerinnenbildungs-Anstalten. S. 267.

**Burgerstein**, Dr. Alfred, Leitfaden der Botanik für die oberen Classen der Mittelschulen. S. 129.

**Burjan** Ant., Arithmetika pro ústavy učitelské. S. 191.

## C.

**Caruel** Teodoro, Storia illustrata del regno vegetale secondo l' opera del dott. Aloisio Pokorny. S. 217.

**Catechismo** piccolo per l' insegnamento della dottrina christiana nella chiesa e nella scuola. S. 6.

**Čelakovský**, Dr. Ladislav; Pokorny, Dr. A., Názorný přírodopis rostlinstva pro nižší oddělení středních škol vzdělal — S. 110.

**Ciechoński**, W. Erard, Gramatyka praktyczna języka francuzkiego dla początkujacych. S. 35.

**Cobenzl** Josef, Corso completo della lingua serbo-croata. S. 40.

**Curtius** G., Grammatica della lingua greca. Quindicesima edizione riveduta e migliorata colla cooperazione del Prof. Bernardo Gerth da Giuseppe Müller. S. 216.

## D.

**Dastich**, Dr. J. und **Jandečka** V., Logika pro vyšší gymnasia. S. 243.

**Dematio; Gindely** A., Manuale di storia universale per le classi inferiori delle scuole secondarie. Parte prima: L' antichità. Ridotta ad uso delle scuole italiane sulla nova edizione originale, per cura di — S. 275.

**Dobrilović** A.; Kozenn B., Školski atlas hrvatski priredio — S. 219.
— siehe: Schubert F. W.
**Dreher**, Dr. Theodor, Lehrbuch der katholischen Religion für Obergymnasien. S. 214.
**Dufour**, Siehe: Vogel C.

**E.**

**Egger**, Dr. Alois, Deutsches Lehr- und Lesebuch für höhere Lehranstalten. S. 219.

**F.**

**Fellner** Alois und **Steigl** Franz, Schule des Freihandzeichnens. S. 139.
**Fischer** A. S., Der Kindergarten. S. 123.
— und **Kraft** Josef, Deutsches Lesebuch zum Gebrauche an Bildungsanstalten für Kindergärtnerinnen. S. 31.
**Fischer**, Dr. Franz, Katholische Religionslehre für höhere Lehranstalten. S. 195.
— Lehrbueh der Kirchengeschichte für Gymnasien und andere höhere Lehranstalten. S. 242.
**Fischer** Robert, Theoretisch-praktischer Lehrgang der Gabelsberger'schen Stenographie. S. 138.
**Fornaciari** Raf.; **Schultz** Ferd., Piccola grammatica latina. Nuova edizione riveduta e corretta sulla 17ª originale dal Prof. — S. 216. Siehe ferner Schultz Ferd.
**Fritsch** Maur., Grammatica della lingua tedesca. S. 216.
**Fürbringer** M., Biblische Geschichten. S. 8.

**G.**

**Gabriely**, Adolf von, Grundzüge des Hochbaues. S. 218.
**Gajdečka** Josef, Lehrbuch der allgemeinen Arithmetik. S. 196.
**Gehlen** Otto und **Schmidt** Karl, P. Ovidii Nasonis carmina selecta. S. 58.
**Gerhart** Emanuel, Vorlagenwerk für das Fachzeichnen der Frauenkleidermacher. S. 224.
**Gesangbuch** für die evangelischen Kirchen in Württemberg, zulässig erklärt für die Verwendung beim evangelischen Religionsunterricht. S. 7.
**Geschichte** der Offenbarung des alten Testamentes. Zum Gebrauche für Gymnasien. S. 223.
**Gindely** Anton, Lehrbuch der Geschichte für Knaben-Bürgerschulen. Herausgegeben unter Mitwirkung von J. G. Rothaug. II. Theil. S. 189.
— Lehrbuch der Geschichte für Bürgerschulen. Ausgabe für Mädchenschulen. Herausgegeben unter Mitwirkung von J. G. Rothaug. II. Theil. S. 190.
**Gindely** Anton, Lehrbuch der allgem. Geschichte für die unteren Classen d. Mittelschulen. I. Theil: Das Alterthum. S. 190; II. Theil: Das Mittelalter. S. 216; III. Theil: Die Neuzeit. S. 216; für die oberen Classen der Mittelschulen. I. Band: Das Alterthum. S. 216; III. Band: Die Neuzeit. S. 110.
— Manuale di storia universale. Volume I. Volume II. S. 217.
— Dr. Anton, Dějepis všeobecný pro nižší třídy škol středních. Pro české školy ozdělal Jan Řehák. S. 110. Siehe auch: Demattio.
**Golling** Josef, P. Ovidii Nasonis carmina selecta. S. 214.
**Gottlob** S. und **Grögler** K., Einführung in das technische Zeichnen nach Modellen für den Unterricht im Maschinenzeichnen. S. 140. S. 59.
**Graber**, Dr. Vitus, Leitfaden der Zoologie für die oberen Classen der Mittelschulen. S. 52.
**Grögler** K., siehe Gottlob S.
**Guggenberger** V., Dějiny cirkve katolické pro střední školy. S. 198.
**Gugler** Josef, Pokorny's illustrierte Naturgeschichte für allgemeine Volksschulen. Bearbeitet von — S. 127.
— — für Bürgerschulen. S. 259.

**H.**

**Haardt**, Vincenz von; Kozenn B., Geographischer Schulatlas für Gymnasien, Real- und Handelsschulen. Vollständig neu bearbeitet von —, revidiert von Prof. Dr. Fr. Umlauft. S. 130.
**Haberl** Josef, Lehrbuch der allgemeinen Arithmetik und Algebra. S. 52.
**Handl**, Dr. Alois, Lehrbuch der Physik für die oberen Classen der Mittelschulen. S. 242.
**Hannak**, Dr. Emanuel, Lehrbuch der Geschichte für Lehrer- und Lehrerinnenbildungs-Anstalten. I. Theil. S. 35.
— Lehrbuch der Geschichte des Mittelalters für Oberclassen der Mittelschulen. S. 197; für die unteren Classen der Mittelschulen. S. 215.
— Lehrbuch der Geschichte des Alterthums für Oberclassen der Mittelschulen. 260.
**Hartinger's** Wandtafeln für den naturgeschichtlichen Anschauungsunterricht an allgemeinen Volks und Bürgerschulen. I. Abtheilung (Zoologie). 12. Lieferung. S. 31; 13. Lieferung. S. 224.
**Hauler**, Dr. J., Lateinisches Übungsbuch für die zwei untersten Classen der Gymnasien und verwandter Lehranstalten. Abtheilung für das erste Schuljahr. S. 123.

**Hauler**, Dr. J., Aufgaben zur Einübung der lateinischen Syntax in einzelnen Sätzen und zusammenhängenden Stücken. I. Theil: Casuslehre. S. 128; II. Theil: Moduslehre. S. 128

**Haymerle**, Dr. Franz R. v., Biographische Charakterbilder auf dem Gebiete des Gewerbes, der Kunst und Industrie. S. 139.

— Deutsches Lesebuch für Gewerbeschulen, Werkmeisterschulen, gewerbliche Fachschulen und verwandte Lehranstalten. S. 191.

**Heinrich** Josef, Lese- und Sprachbuch für die fünf- und mehrclassigen österreichischen allgemeinen Volksschulen, bearbeitet und herausgegeben von Emanuel Reinelt. S. 58.

**Heinzel** Gustav, Vorschule für das Maschinenzeichnen. S. 260.

**Heis**, Dr. Eduard, Sammlung von Beispielen und Aufgaben aus der allgemeinen Arithmetik und Algebra. Köln 1887. M. Du Mont-Schauberg. S. 223.

– Raccolta di esempi i quesiti di aritmetica ed algebra ordinati ad uso delle scuole medie. Versione di Antonio Budinich. S. 254.

**Herodoti** de bello Persico librorum epitome. In usum scholarum post Wilhelmii curam denuo edidit Fr. Lauczicky. S. 214.

**Herr** Gustav, Lehrbuch der Erdbeschreibung. S. 197.

**Herzer**, Dr. Johann, Učebná kniha jazyka francouského. S. 243.

**Heyde**, Prof. Dr., Lesebuch zum Lehrbuch der Gabelsberger'schen Stenographie. Herausgegeben vom kgl. sächsischen stenographischen Institute. Umgearbeitet von weiland — und Dr. jur. Rätzsch. S. 242.

**Hintner**, Dr. Val., Griechische Schulgrammatik. S. 123.

— Griechisches Übungsbuch zur Grammatik von Hintner, S. 215; zur Grammatik von Curtius — v. Hartel, S. 215.

**Hlawatsch** Adolf, das Synagogenjahr. Leitfaden für den Unterricht in der jüdischen Liturgik. S. 189.

**Hočevar**, Dr. Franz, Lehr- und Übungsbuch der Geometrie für Untergymnasien. S. 7; für Obergymnasien. S. 110 und S. 190.

**Hocke** Karl, Einführung in das Linearzeichnen. S. 35, 139.

— Návod k linearnímu rýsování. S. 139.

**Hoff**, Dr. E., Derech Hallimud. Hebräische Lese- und Sprachfibel für Schule und Haus. S. 188.

**Holzinger** F. S., Lehrbuch der politischen Arithmetik für höhere Handelsschulen und zum Selbstunterricht. S. 218.

**Homeri Iliadis** epitome Francisci Hocheggeri. In usum scholarum tertium edidit August Scheindler. S. 129.

**Horatii Flacci** carmina selecta. Scholarum in usum edidit Michael Petschenig. S. 253.

**Hoza** Franz, Základové měřictví v rovině pro nižší třídy středních škol. S. 41.

## I.

**Irmischer**, Dr. Johann Konrad, Leitfaden zur Erklärung des lutherischen kleinen Katechismus. S. 8.

## J.

**Jahn** Egid, Chemie nerostná pro vyšší školy české. S. 224.

**Jandečka** W., Geometria pro vyšší gymnasia. Díl IV. S. 217, Díl II. S. 243.

— und **Dastich**, Dr. J., Logika pro vyšší gymnasia. S. 243.

**Jauker** Karl und **Noë** Heinrich, Deutsches Lesebuch für die oberen Classen der Realschulen. S. 196.

**Jeřábek** Ant., Základové měřictví pro nižší třídy gymnasií. S. 130.

**Jireček** Jos.; Kozenn B., Zeměpisný atlas pro školy střední. Českým názvoslovím opatřil — S. 131.

## K.

**Kajetan** Julius, Technisches Zeichnen für das Kunstgewerbe. I. Das gewerbliche Zeichnen. S. 275.

**Kauer**, Dr. Anton, Elemente der Chemie für die unteren Classen der Mittelschulen. S. 139.

**Klauser** Adolf H., das gewerbliche Rechnen. Ein Leitfaden für den Unterricht, zugleich Handbuch für Gewerbetreibende. S. 275.

**Klicpera** Josef, Třetí čítanka a mluvnice pro obecné školy. S. 109.

**Klus** Georg, Melodye pieśni kościelnych używanych w zborach ewangelickich na Szląsku. S. 188.

**Kneidl** Fr. und **Marhan** Mich., Početnice pro měšťanské školy chlapecké. S. 109; pro měšťanské školy dívčí. S. 109.

**Köck** Georg und **Mayr** Anton, Relief der Schweiz. S. 199.

**König**, Dr. Arthur, Lehrbuch für den katholischen Religionsunterricht. S. 253.

**Kopecky** Fr. und **Šebesta** Jos., Početnice pro školy měšťanské. S. 34.

— Fr. und **Ambros** Jos., Rechenbuch für Bürgerschulen. S. 259.

**Kothe** Bernhard, Handbuch für Organisten. S. 224.
— Seidel Johann Julius, die Orgel und ihr Bau. Herausgegeben von — S. 224.
**Kozenn** B., Geographischer Schulatlas für Gymnasien, Real- und Handelsschulen. Neu bearbeitet von V. v. Haardt, revidiert von Prof. Dr. Friedrich Umlauft. S. 130.
— Zeměpisný atlas pro školy střední. Českým nazvoslovím opatřil Jos. Jireček. 11. vermehrte, von Prof. Dr. Ant. Balcar besorgte Auflage. S. 131.
— Školski atlas hrvatski priredio A. Dobrilović. S. 219.
**Kozenn-Jarz**, Leitfaden der Geographie für Mittelschulen. S. 197.
**Kraft** Josef und **Fischer** A. S., Deutsches Lesebuch zum Gebrauch an Bildungsanstalten für Kindergärtnerinnen. S. 31.
**Krejčí** Jos., Zeměpis pro školy měšťanské. I. Stufe, S. 195; II. Stufe, S. 214.
**Krist**, Dr. Josef, Anfangsgründe der Naturlehre für die Unterclassen der Realschulen. S. 58; der Gymnasien. S. 215.
**Kummer**, Dr. Karl Ferdinand und **Stejskal**, Dr. Karl, Deutsches Lesebuch für österr. Realschulen und verwandte Lehranstalten. I. Band, S. 58; V. Band, S. 123.
— für österr. Gymnasien. S. 219.
**Kyselka** Jos., Učebnice katolického náboženství pro první třídu škol středních a školy měšťanské. S. 7, S. 214.

## L.

**Lampel** Leopold, Deutsches Lesebuch für die IV. Classe der Mittelschulen. S. 129; für die oberen Classen der Gymnasien. S. 190; Preisermäßigung S. 219.
**Lang** Franz, Gindely's Lehrbuch der allgemeinen Geschichte, unter Mitwirkung von — S. 216.
**Lauczizky** Franz; Herodoti de bello Persico librorum epitome. In usum scholarum post A. Wilhelmii curam denno edidit — S. 214.
**Lesebuch** zum Lehrbuch der Gabelsbergerschen Stenographie. Herausgegeben vom königl. sächsischen stenographischen Institute. Umgearbeitet von weiland Prof. Heyde und Dr. jur. Rätzsch. S. 242.
**Letošník** Jos., Učebnice dějepisu obecného pro ústavy učitelské. S. 267.
**Libro di lettura** per le scuole popolari austriache. Von Albin Bertamini revidierte Ausgabe. S. 57.
**Lindner**, Dr. Gustav Adolf, Lehrbuch der empirischen Psychologie als inductiver Wissenschaft. S. 196.
**Lingg** Ferdinand, Erdprofil der Zone vom 31° bis 65° nördlicher Breite von — S. 41.
**Loehle**, Kunstanstalt von — und Piloty in München, Ausführung des „Erdprofil der Zone vom 31° bis 65° nördlicher Breite von Ferdinand Lingg". S. 41.
**Loserth**, Dr. J., Grundriss der allgemeinen Geschichte, I. Theil: Das Alterthum. S. 274; III. Theil: die Neuzeit. S. 196.

## M.

**Mach**, Dr. Franz, Katholische Religionslehre. S. 271.
**Marhan** Mich. und **Kneidl** Fr., Početnice pro měšťanské školy chlapecké. S. 109; pro měšťanské školy dívčí. S. 109.
**Marn** Franz, Njemačka vježbenica za više djevojačke škole. S. 138, S. 191.
**Mayr** Anton und **Köck** Georg, Relief der Schweiz nach den Karten von C. Vogel und Dufour. S. 199.
**Meinhold's**, Zoologische Wandbilder. S. 192.
**Menger** Josef, Geometrische Formenlehre in Verbindung mit dem Freihandzeichnen für die I. Classe der Realschulen. S. 129.
— Elementi di geometria descrittiva ad uso delle scuole reali superiori. Versione italiana eseguita da Giuseppe Zian. S. 244.
**Meyer**, Dr. Johann, Herausgeber der „österr.-ungarischen Revue". S. 59.
**Militär-geographisches Institut**, Wandkarte der österr.-ung. Monarchie nebst dem Occupationsgebiete. S. 130, 131. Siehe ferner Schober.
**Mitteregger** Dr. Josef, Anfangsgründe der Chemie für die 4. Classe der Realschulen. S. 197.
— Lehrbuch der Chemie für Oberrealschulen. S. 215.
**Müller** Giuseppe; **Schenkl** Carlo, Esercizi greci. Parte I. ad uso dei ginnasii. Versione italiana sull' ultima edizione originale di —. S. 216.
— **Schenkl** Carlo, Esercizi greci. Parte II. ad uso dei licei. Edizione italiana sull ultima originale di —. S. 216.
— Crestomazia di Senofonte tratta dalla Ciropedia, dall Anabasi e dalle Memorie Socratiche. Nuova edizione riveduta da —. S. 216.
— Corso pratico di lingua tedesca. S. 217. Siehe ferner: Curtius G.

**Močnik**, Rechenbuch für allgemeine Volkschulen in serbischer Sprachausgabe. S. 6.
**Močnik**, Dr. Franz Ritter von, Računica dla niže razrede realaka, drugo hrvatsko preradjeno izdanje, prigotovio Ivan Stražnicky. S. 34.
— Geometrie und geometrisches Zeichnen für Knaben-Bürgerschulen. S. 51.
— Lehr- und Übungsbuch der Arithmetik für die unteren Classen der Realschulen. I. Heft. S. 138.
— Libro d' aritmetica per la quinta classe delle scuole popolari generali austriache di otto classi. Im k. k. Schulbücherverlage. S. 266.
**Modelle** zu S. Gottlob's und K. Grögler's Vorlagenwerk: Einführung in das technische Zeichnen etc. Hergestellt von K. Grögler. S. 59.
**Molin**, Dr. Johann, Gramatyka języka niemieckiego, dla szkół średnich. S. 217.
**Mont-Schauberg**, Siehe: Heis.
**Musič**, Dr. August, Slovnica grčkoga jezika. S. 53.

## N.

**Netoliczka** Eug. und **Radić** F., Fizika i lučba za gradjanske škole. S. 128.
**Noë** Heinrich und **Jauker** Karl, Deutsches Lesebuch für die oberen Classen der Realschulen. S. 196.
**Noë** Enrico, Antologia tedesca, compilata per uso delle scuole medie. S. 274.

## O.

**Österr.-ung. Revue**, Herausgegeben von Dr. Johann B. Meyer. S. 59.

## P.

**Panýrek** Johann, Přírodozpyt, t. j. Fysika a Chemie pro školy měšťanské. S. 34.
**Paťha** Johann, Duetta na housle. S. 267.
**Pauly**, Dr. Franz, Homeri Odysseae epitome. S. 39.
**Pechan** Josef, Leitfaden des Maschinenbaues. S. 271.
**Petschenig** Mich., Qu. Horatii Flacci carmina selecta. Scholarum in usum edidit —. S. 253.
**Piccolo catechismo.** Siehe: Catechismo.
**Piloty** und **Loehle** in München. Siehe: Loehle.
**Plötz**, Dr. Karl, Elementargrammatik der französischen Sprache. S. 40.
— Nouvelle grammaire française basée sur le latin. S. 228.
**Podstatný** Josef, P. Ovidia Nasona vybrané básně ku potřebě škol českých upravil —. S. 194.
**Pokorny**, Dr. A., Siehe: Čelakovský, Gugler und Caruel.
**Pokorny**, D. A., Storia illustrata dei tre regni della natura. S. 217.
**Prapotnik** Andreas, Slovenska Slovnica. S. 109.
**Putzger** F. W., Historischer Schulatlas zur alten, mittleren und neuen Geschichte. S. 41. S. 275.

## R.

**Radić** F., Siehe: Netoliczka Eug.
**Rätzsch**, Dr. jur., Siehe Heyde.
**Reinelt** Emanuel, Siehe: **Heinrich** Josef.
**Reisshofer** Johann, Lehr- und Hilfsbuch der kaufmänischen Arithmetik. S. 53.
**Řehák** Ján, Siehe: Gindely Ant. (6).
**Roth** Jul., Cvičebná kniha jazyka německého pro třetí a čtvrtou třídu škol středních. S. 243.
— Druhá německá cvičebnice pro školy obecné. S. 266.
**Rothaug** J. G., Lehrbuch der Geographie für Bürgerschulen in drei Stufen. II. Stufe S. 7; I. Stufe S. 128; III. Stufe S. 189. Siehe auch: Gindely.
**Rothe** Josef, Vorlagen für Bau- und Möbeltischler. S. 218.
**Rožek** Joh. Alex., Lateinisches Lesebuch für die unteren Classen der Gymnasien. S. 254.
**Ruthenisches Lesebuch** für den ergänzenden Unterricht an Volksschulen. S. 199.

## S.

**Šebesta** Jos., Siehe: Kopecký Fr.
**Scheindler**, Dr. August, Wörterverzeichnis zu Homeri Iliadis, A—Δ. Nach der Reihenfolge in Verse geordnet von —. S. 59.
— Homeri Iliadis epitome Franc. Hocheggeri. In usum scholarum tertium edidit —. S. 129.
**Schenkl** Karl, Griechisches Elementarbuch für die österreichischen Gymnasien. 13. vollständig umgearbeitete Auflage, im Anschlusse an die 17. von W. v. Hartel besorgte Auflage der Curtius'schen Grammatik ausgeführt. S. 110.
— Carlo, Siehe: Müller Giuseppe.
**Schiller** Rudolf, Lehrbuch der Buchhaltung. S. 244.
**Schmid** H., Steinmetzarbeiten im Hochbau. S. 221.
**Schmidt** Karl, Siehe: Gehlen Otto.

**Schober,** Dr. Karl, Školní mapa Království českého. S. 53.
— Přiručni mapa Království českého. S. 53.
— Schulwandkarte des Erzherzogthums Österreich unter der Enns. S. 218.
— Handkarte des Erzherzogthums Österreich unter der Enns. S. 218.
**Šfastný** J. und **Sokol** J., Čítanka pro školy obecné. S. 258.
**Schubert** F. W., Atlas antiquus. Historicko-geografický atlas školní starověku, výkladem opatřili Dr. A. Balcar a Dr. J. Vlach. S. 41.
— Atlas antiquus. Historijsko-geografski skolski atlas starog svjeta sa tekstom koji objašnjuje pojedine Karte za hrvacke škole udesio A. Dobrilović. S. 41.
**Schultz** Ferdinand, Kleine lateinische Sprachlehre. S. 39.
— Piccola grammatica latina. S. 216.
— Esercizi per la grammatica latina. Nuova edizione conforme alla 13 originale per cura di Rafaelo Fornaciari. S. 244.
**Schultz** Ferdinand, Raccolta di temi per esercizio della sintassi latina. Tradotta sulla quarta edizione originale da Rafaelo Fornaciari. S. 274.
**Seibert** A. E., Lehrbuch der Geographie. S. 223.
**Seidel** Johann Julius, Siehe: Kothe Bernhard.
**Singer** Benedikt, Deutsche Schullieder nebst einem Anhange liturgischer Gesänge. S. 259.
**Sket,** Dr. Jakob, Slovensko berilo za 5. i 6. razred srednih škol. S. 198.
— Slovenisches Sprach- und Übungsbuch nebst Chrestomathie und slovenisch-deutschem und deutsch-slovenischem Wörterverzeichnis für den ersten Unterricht. S. 243.
**Skoda** E., Modelle zu S. Gottlob's und K. Gröglers Vorlagenwerk. S. 59.
**Sluke** W. und **Wagner** E., Vaterländisches Liederbuch. S. 34.
**Sobek** Franz, Dějiny všeobecné pro nižší třídy škol středních. S. 129.
— Všeobecný zeměpis. S. 198.
**Sokol** J., Siehe: Šfastný J.
**Steigl** Franz, Siehe: Fellner Alois.
**Stein** M., **Weiner** B. und **Wrany** W., Deutsche Sprachschule. Grammatik, Orthographie und Styl in concentrischen Kreisen für allgemeine Volksschulen. Neu bearbeitet von M. Binstorfer. S. 258.
**Stejskal,** Dr. Karl, Siehe: Kummer, Dr. Karl.
**Stenographisches Institut,** Königl. sächsisches, Siehe: Heyde.
**Stieler,** Schulatlas. Siehe: Berghaus.
**Stražnicky** Ivan, Siehe: Močnik.
**Ströhl** Hugo Gerard, Cartouchen und Umrahmungen. S. 218.
**Struever** Giovanni. S. 217 bei Pokorny's: Storia illustrata dei tre regni della natura.
**Studnička** Alois. Alphabete. S. 140.
**Süpfle,** Karl Fr., Aufgaben zu lateinischen Stylübungen. I. und II. Theil, dann III. Theil. S. 40.
**Sydow-Habenicht,** Methodischer Wandatlas. S. 218.
**Sydow-Wagner,** methodischer Schulatlas, bearbeitetet von Hermann Wagner. S. 199.

## T.

**Tafel** der nützlichen Vögel Mitteleuropas. S. 260.
**Tafeln** (10) der nützlichen Vögel Mitteleuropas zum Anschauungsunterrichte in der Naturgeschichte. Lebet in Lausanne. S. 267.
**Tieftrunk** Karel, Česká čítanka (für Schüler der Mittelschulen). S. 243.
**Tille** Anton, Učebnice zeměpisná pro školy měšťanské a obecné. S. 109.
— Učebnice zeměpisu obecného a rakousko-uherského pro školy střední a ústavy učitelské. S. 217.
**Tornaciari** Raff., Siehe: Schultz, Doctor Ferdinand.
**Trampler** R., Atlas für österreichische Bürgerschulen. S. 111.
**Tritremmel** Ferdinand, Treffübungen für den Gesangunterricht an allgemeinen Volks- und Bürgerschulen. IV. und V. Heft. S. 274.
**Tůma** Frant., Arithmetika pro I. II. III. a IV. třídu škol gymnasijních. S. 52.
**Tupetz,** Dr. Theodor, Lehrbuch der allgemeinen Geschichte. S. 254.

## U.

**Umlauft,** Dr. Friedrich, Siehe: Kozenn B.
— Wandkarte zum Studium der Geschichte der österr.-ung. Monarchie. S. 192.
— Lehrbuch der Geographie für die unteren und mittleren Classen der österr. Gymnasien und Realschulen. S. 242.

## V.

**Verzeichnis** der für die österr. Mittelschulen zum Unterrichtsgebrauche allgemein zulässigen Lehrtexte und Lehrmittel. (Geschlossen am 15. März 1888.) S. 65.

**Verzeichnis** der zum Lehrgebrauche in den allgemeinen Volksschulen, in den Bürgerschulen und in den mit Volksschulen verbundenen speciellen Lehrcursen sowie in den Fortbildungscursen für Mädchen zugelassenen Lehrbücher und Lehrmittel. (Geschlossen am 25. Mai 1888.) S. 146.

**Villicus** Franz, Lehr- und Übungsbuch der Arithmetik für Unterrealschulen. S. 196.

**Vlach,** Dr. J., Siehe: Schubert F. W.

**Vlacovich** Nicolo, Elementi di fisika sperimentale ad uso dei corsi inferiori delle scuole medie e delle scuole nautiche. S. 244.

**Vogel** C.; **Köck** Georg und **Mayr** Anton, Relief der Schweiz nach den Karten von — und Dufour. S. 199.

**Vogt** Karl, Siehe: Buley Wilh.

**Vusio** E. M., Mladi poljedjelać. S. 191.

## W.

**Wagner** E., Siehe: Sluke W.

**Wagner** Hermann, Siehe: Sydow-Wagner.

**Wallentin,** Dr. Ignaz G., Lehrbuch der Physik für die oberen Classen der Mittelschulen und verwandter Lehranstalten. S. 198.

**Wallentin,** Dr. Franz, Methodisch-geordnete Sammlung von Beispielen und Aufgaben aus der Arithmetik. S. 215.

**Wandkarte** der österr.-ung. Monarchie nebst dem Occupationsgebiete. Herausgegeben vom k. k. militär-geogr. Institute. S. 130, 131.

**Wapienik** A., Lehrbuch der Geometrie. S. 190.

**Wappler,** Dr. Anton, Lehrbuch der kath. Religion für die oberen Classen der Gymnasien; II. und III. Theil. S. 52.

**Weiner** B., Siehe: Stein M.

**Wildt** Josef, Vorlagenwerk. S. 35.

**Willomitzer,** Dr. Fr., Deutsche Grammatik für Mittelschulen. S. 219.

**Wolf,** Dr. G., die Geschichte Israels. S. 260.

**Wotke** Carolus; **Pauly,** Dr. Franz, Homeri Odysseae epitome.

Pars I. Editio sexta correctior quam curavit —.

Pars II. Editio quinta correctior quam curavit —. S. 39.

**Wrany,** W., Siehe: Stein M.

## Z.

**Zian** Giuseppe, Siehe: Menger Giuseppe.

# Verordnungsblatt

des

## Ministeriums für Cultus und Unterricht.

Jahrgang 1888.

Jahrgang 1888. Stück I.

# Verordnungsblatt

für den Dienstbereich des

# Ministeriums für Cultus und Unterricht.

Redigiert im k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht.

**Ausgegeben am 1. Jänner 1888.**

**Inhalt. Nr. 1.** Gesetz vom 10. December 1887, mit welchem provisorische Bestimmungen über die Dotation der griech.-oriental. Seelsorgegeistlichkeit Dalmatiens erlassen werden. Seite 2

## Kundmachung.

**Mit 1. Jänner 1888 beginnt der zwanzigste Jahrgang des Verordnungsblattes für den Dienstbereich des Ministeriums für Cultus und Unterricht, dessen Inhalt die einschlägigen Gesetze, Verordnungen, Erlässe, Kundmachungen, ferner Verfügungen betreffend Lehrbücher und Lehrmittel, Personalnachrichten und schließlich Concurs-Ausschreibungen zum Zwecke der Besetzung von Dienststellen bilden.**

**Zum Abnehmen desselben sind die Landesschulbehörden beziehungsweise Statthaltereien und Landesregierungen, die Bezirksschulbehörden beziehungsweise Bezirkshauptmannschaften, die Universitäten, die außer dem Verbande mit letzteren stehenden theologischen Facultäten, die höheren Fachschulen, insoweit sie dem Unterrichtsministerium unterstehen, die Universitäts- und Studienbibliotheken, die sonstigen dem genannten Ministerium unterstehenden Institute, ferner die Mittelschulen und die Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten verpflichtet.**

**Für die Behörden und die Lehrkörper jener Lehranstalten, welche aus Staatsmitteln oder aus öffentlichen Fonden erhalten werden, ist eine Verfügung des Ministeriums für Cultus und Unterricht, sobald sie in das Verordnungsblatt aufgenommen und ihnen dieses zugestellt worden ist, als intimiert anzusehen.**

**Ein vollständiges Exemplar desselben kostet loco Wien für das Jahr 1888 2 fl. 30 kr., auswärts mit Postzusendung 2 fl. 50 kr.**

**Die Pränumerationen werden von der k. k. Schulbücher-Verlags-Direction (I., Schwarzenbergstraße Nr. 7) entgegengenommen, wohin die frankierten und mit dem Pränumerationsbetrage versehenen Briefe beziehungsweise Postanweisungen unmittelbar zu richten sind.**

Nr. 1.

# Gesetz vom 10. December 1887 *),

**mit welchem provisorische Bestimmungen über die Dotation der griechisch-orientalischen Seelsorgegeistlichkeit Dalmatiens erlassen werden.**

Mit Zustimmung beider Häuser des Reichsrathes finde Ich anzuordnen, wie folgt:

## Artikel I.

Bis zu dem Zeitpunkte des Zustandekommens einer definitiven Regelung der Dotationsverhältnisse der griechisch-orientalischen Seelsorgegeistlichkeit im Gesetzgebungswege haben folgende provisorische Bestimmungen zu gelten:

### §. 1.

Den nach der Pfarreintheilung systemisierten selbständigen griechisch-orientalischen Seelsorgern (Pfarrern) und den systemisierten Hilfspriestern (Caplänen, exponierten Caplänen) wird das standesgemäße Minimaleinkommen (Congrua), insoweit dasselbe durch mit dem geistlichen Amte verbundene Bezüge nicht gedeckt ist, aus dem Staatsschatze ergänzt.

### §. 2.

Das Minimaleinkommen wird auf die Dauer des im Eingange dieses Artikels bezeichneten Zeitraumes nach dem diesem Gesetze beigeschlossenen Schema I festgestellt.

### §. 3.

Ob und inwieweit im einzelnen Falle eine Ergänzung nach §. 1 stattzufinden hat, wird auf Grund vorzulegender Einbekenntnisse von der politischen Landesbehörde nach Einvernehmung des Diöcesanbischofs entschieden.

Für die Einbekennung der Einnahmen und Ausgaben zum Zwecke der Congrua-Ergänzung haben folgende Grundsätze zu gelten:

1. Bezüglich der Einnahmen sind nur nachstehende Bezüge einzurechnen:

*a)* der Reinertrag von Grund und Boden in jener Höhe, in welcher derselbe von den betreffenden Grundstücken zur Bemessung der neuen Grundsteuer festgestellt erscheint;

*b)* der Zinsertrag aus vermieteten Gebäuden in seiner wirklichen Höhe nach Abschlag der gesetzlichen Quote der Erhaltungs- und Amortisationskosten;

*c)* der Ertrag von Capitalien, nutzbaren Rechten und gewerblichen Betrieben;

*) Enthalten in dem, den 24. December 1887, ausgegebenen L. Stücke des R.-G.-Bl. unter Nr. 142, Seite 475.

*d)* fixe Renten und Dotationen in Geld, Geldeswert oder Naturalien (letztere nach Durchschnittspreisen berechnet mit 10 % Abschlag vom Bruttoertrage als Einbringungskosten). Ausnahmsweise kann bei *c)* und *d)* für Einbringungskosten von Capitalszinsen oder Renten aus Billigkeitsrücksichten ein entsprechender Abschlag bewilligt werden;

*e)* das Einkommen aus Überschüssen des localen Kirchenvermögens, insofern solche Überschüsse zu Dotationszwecken verwendet werden können;

*f)* die Stolagebüren in einem Pauschalbetrage, welcher von der Landesbehörde im Einvernehmen mit dem Diöcesanbischof oder, falls ein Einverständnis nicht erzielt wird, vom Cultusminister festzusetzen ist. Von den solcher Weise ermittelten Stolagebüren ist ein Betrag von 30 fl. in Abrechnung zu bringen;

*g)* das Erträgnis aller vor Wirksamkeit dieses Gesetzes mit einem bestimmten Betrage errichteten Stiftungen für Liturgien und sonstige kirchliche Functionen, insofern der Einrechnung desselben keine Bestimmung des Stiftbriefes entgegensteht.

Alle nach Wirksamkeit dieses Gesetzes errichteten derlei Stiftungen sind von der Einrechnung unbedingt ausgeschlossen.

2. Bezüglich der Ausgaben sind einzustellen:

*a)* die von den einzubekennenden Einnahmen (1. *a)* bis *g)*) zu entrichtenden landesfürstlichen Steuern, die Landes-, Bezirks- und Gemeindeumlagen und sonstige für öffentliche Zwecke auf Grund eines Gesetzes zu leistende Beiträge sowie das Gebüren-Äquivalent;

*b)* die Kanzleiauslagen für die Matrikelführung, wo dieselben nicht aus dem Kirchenvermögen bestritten werden, dann die mit der Führung des Bezirks-Protopresbyteriats-Amtes verbundenen Auslagen in einem im Verordnungswege festzustellenden Betrage;

*c)* Leistungen an Geld und Geldeswert aus dem Grunde einer auf dem Einkommen haftenden Verbindlichkeit;

*d)* wenn die Anzahl der unter 1. *g)* bezeichneten, im Laufe eines Jahres abzuhaltenden Liturgien eine bestimmte Normalzahl übersteigt, das Erträgnis der Stiftungen jener Liturgien, welche der Seelsorger zur Persolvierung an andere Geistliche abgeben muss. Der Berechnung dieser Ausgabspost ist unter ausschließlicher Berücksichtigung des Jahres der im Grunde des gegenwärtigen Gesetzes erfolgenden Einbekennung das Durchschnittserträgnis der sämmtlichen bei der Seelsorgestation bestehenden anrechenbaren Liturgiestiftungen zugrunde zu legen. Ist für die betreffende Liturgie stiftbrieflich kein bestimmter Betrag festgesetzt, so ist der in der Stolaordnung festgesetzte Stipendiumsbetrag in Anschlag zu bringen. Jene Normalzahl ist für jedes Bisthum im Einvernehmen mit dem Bischofe festzustellen; wird ein Einverständnis nicht erzielt, so ist die Zahl von 200 anzunehmen.

Dagegen sind alle auf den persönlichen Unterhalt (Haushalt) bezüglichen und mit der Bewirtschaftung von Grund und Boden verbundenen, sowie die durch die Instandhaltung der pfarrlichen Gebäude nach den bestehenden Vorschriften entstehenden Ausgaben nicht einzubeziehen. Ausnahmsweise kann bei außergewöhn-

*

lichen Auslagen, z. B. bei Sicherstellung des Wasserbedarfes, die Einbeziehung bewilligt werden.

Die Bestimmung der Zeit, innerhalb welcher die Einbekenntnisse einzureichen, sowie die Art und Weise, wie die Einbekenntnisse einzurichten, zu prüfen und richtigzustellen sind, wie und von welchem Zeitpunkte die Anweisung der zuerkannten Congrua-Ergänzung zu erfolgen hat, bleibt dem Verordnungswege vorbehalten.

## §. 4.

Zeigt sich, dass eine nach den bestehenden Bestimmungen einzubekennende Einnahme verschwiegen oder eine Ausgabe wissentlich unrichtig angesetzt wurde, so ist den für die Richtigkeit des Einbekenntnisses verantwortlichen Personen eine Geldstrafe bis zur Höhe desjenigen Betrages aufzuerlegen, um welchen der Staatsschatz benachtheiligt worden wäre.

In anderen Fällen einer Divergenz ist lediglich dieses Einbekenntnis richtigzustellen und nur nach Umständen der Ersatz der Kosten des Richtigstellungs-Verfahrens aufzuerlegen.

## §. 5.

Die Administratoren erledigter Pfründen (selbständiger Seelsorgestationen) beziehen den nach Maßgabe der Dauer ihrer Administration entfallenden Antheil am thatsächlichen Jahreserträgnisse der betreffenden Pfründe. Ergibt sich hienach für einen Monat bei Pfründen mit 500 fl. Congrua nicht der Betrag von 30 fl., bei Pfründen mit 600 fl. Congrua von 40 fl., bei Pfründen mit 800 fl. Congrua von 50 fl., so wird das hieran Fehlende aus dem Staatsschatze ergänzt.

Administratoren, deren hienach entfallender Gehalt monatlich nur 30 fl. beträgt, sind nicht verpflichtet, die Stiftungsliturgien anders, als gegen das in der Stolaordnung festgesetzte Stipendium zu persolvieren.

Excurrendo-Administratoren selbständiger Seelsorgestationen erhalten eine von Fall zu Fall zu bestimmende Remuneration, welche zunächst aus dem Erträgnisse der administrierten Pfründe, bei dessen Unzulänglichkeit aber aus dem Staatsschatze zu bedecken, beziehungsweise zu ergänzen ist, im letzteren Falle aber zwei Drittheile des ordentlichen Administratoren-Gehaltes nicht übersteigen darf.

Die Art, in welcher das thatsächliche Pfründenerträgnis festzustellen ist, wird im Verordnungswege geregelt.

## §. 6.

Ohne ihr Verschulden dienstunfähig gewordene Seelsorger erhalten, ohne Rücksicht auf ihr etwaiges Privateinkommen, einen Ruhegehalt, der nach dem angeschlossenen Schema II zu bemessen ist.

Diese Ruhegehalte sind, insofern sie nicht aus dem Pfründeneinkommen gedeckt werden können, aus dem Staatsschatze zu bestreiten.

Im Falle besonderer Gebrechen eines Deficienten kann der Cultusminister demselben ausnahmsweise einen höheren als den ihm gemäß des Schemas gebührenden Ruhegehalt bewilligen, jedoch nur bis zum Maximalbetrage von 600 fl. für einen selbständigen Seelsorger und von 400 fl. für einen Hilfspriester.

§. 7.

Auf Klosterpfarren und die auf Säcularpfründen ausnahmsweise verwendeten Klostergeistlichen finden die Bestimmungen dieses Gesetzes keine Anwendung.

Artikel II.

Die durch das gegenwärtige Gesetz festgesetzten Ergänzungen der Dotation der griechisch-orientalischen Seelsorgegeistlichkeit Dalmatiens und der Ruhegehalte der dienstuntauglichen Seelsorger treten mit 1. Jänner 1888 in Wirksamkeit.

Artikel III.

Mit dem Vollzuge dieses Gesetzes sind der Minister für Cultus und Unterricht und der Finanzminister beauftragt.

Wien, am 10. December 1887.

**Franz Joseph** m./p.

**Taaffe** m./p. **Dunajewski** m./p. **Gautsch** m./p.

---

**Schema I**

der im Sinne des Gesetzes vom 10. December 1887 für die griechisch-orientalischen Seelsorger Dalmatiens festgestellten Dotation.

| | Selbständige Seelsorger | Hilfspriester |
|---|---|---|
| | Gulden österr. Währ. | |
| 1. In Zara . . . . . | 800 | 350 |
| 2. In Städten und Märkten von mehr als 2000 Einwohner | 600 | 300 |
| 3. In anderen Orten . . . . . | 500 | 300 |

## Schema II.

der Bemessung der Ruhegehalte leistungsunfähig gewordener griechisch-orientalischer Seelsorger.

| Wenn die für die letztinnegehabte Seelsorgestation systemisierte Dotation betragen hat: | Mit einer Dienstzeit | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | bis zu 10 Jahren | von mehr als 10 bis zu 20 Jahren | von mehr als 20 bis zu 30 Jahren | von mehr als 30 bis zu 40 Jahren | von mehr als 40 Jahren |
| | Gulden österr. Währ. | | | | |
| *a)* für einen selbständigen Seelsorger | | | | | |
| 500 fl. . . . . | 300 | 350 | 400 | 425 | 450 |
| 600 „ . . . . . | 300 | 360 | 420 | 450 | 480 |
| 800 „ . . . . . | 300 | 380 | 460 | 500 | 540 |
| *b)* für einen Hilfspriester . . . . . | 225 | 250 | 275 | 300 | 300 |

# Verfügungen, betreffend Lehrbücher und Lehrmittel.

## Lehrbücher.

### a) Für allgemeine Volksschulen.

**Мочник** Фр., Прва рачуница за опће народне школе. Preis, 8 kr.

— — Друга рачуница. Preis, 12 kr.

— — Трећа рачуница. Preis, 13 kr.

— — Четврта рачуница. Preis, 16 kr.

— — Пета рачуница. Preis, 35 kr.

Diese im Wiener k. k. Schulbücherverlage erschienenen fünf Theile (1—5) des Rechenbuches von Močnik in serbischer Sprachausgabe werden zum Unterrichtsgebrauche an allgemeinen Volksschulen als zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 22. December 1887, Z. 24553.)

**Piccolo catechismo** per l' insegnamento della dottrina christiana nella chiesa e nella scuola. Zara 1887, bei Spiridione Artale. Preis, 10 kr.

Es wird genehmigt, dass dieses Buch, welches vom erzbischöflichen Ordinariate in Zara für zulässig erklärt worden ist, in den allgemeinen Volksschulen mit italienischer Unterrichtssprache innerhalb der Diöcese Zara gebraucht werde.

Die Verwendung dieses Buches an allgemeinen Volksschulen auch innerhalb anderer Diöcesen wird unter der Voraussetzung genehmigt, dass dasselbe von der betreffenden confessionellen Oberbehörde für zulässig erklärt sein wird.

(Ministerial-Erlass vom 22. December 1887, Z. 24532.)

### b) Für allgemeine Volks- und Bürgerschulen.

**Gesangbuch** für die evangelischen Kirchen in Württemberg. Stuttgart 1881. Verlagscomptoir des neuen evangelischen Gesangbuches. Preis für gebundene Exemplare: Gesangbuch mit Anhang 80 Pf.; Gesangbuch ohne Anhang 60 Pf.; Anhang allein 20 Pf.

Die mit dem Erlasse vom 15. Mai 1882, Z. 6598 *) erfolgte Approbation dieses Gesangbuches für den Gebrauch beim evangelischen Religionsunterrichte an Mittelschulen wird auch auf die Verwendung dieses Buches beim erwähnten Religionsunterrichte an allgemeinen Volks- und Bürgerschulen mit deutscher Unterrichtssprache ausgedehnt.

(Ministerial-Erlass vom 17. December 1887, Z. 15955.)

### c) Für Bürgerschulen.

**Rothaug** J. G., Lehrbuch der Geographie für Bürgerschulen in drei Stufen. II. Stufe. 6. Auflage. Gekürzter, sonst unveränderter Abdruck der laut Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1887, Seite 97 zulässig erklärten 5. Auflage. Wien 1888, bei F. Tempsky. Preis, geheftet, 44 kr., gebunden, 54 kr.

Dieses Lehrbuch wird zum Unterrichtsgebrauche an Bürgerschulen für zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 15. December 1887, Z. 23617.)

### d) Für Mittelschulen.

In zweiter unveränderter, sonach gemäß Ministerial-Erlasses vom 22. März 1886, Z. 4739 **) zum Lehrgebrauche an Gymnasien mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zulässiger Auflage ist erschienen:

**Hočevar**, Dr. Franz, Lehr- und Übungsbuch der Geometrie für Untergymnasien. Mit 195 Figuren. Wien und Prag 1888. F. Tempsky. Preis, geheftet, 60 kr., gebunden, 75 kr.

(Ministerial-Erlass vom 22. December 1887, Z. 25355.)

**Kyselka** Josef, Učebnice katolického náboženství pro první třídu škol středních a školy měšťanské. Prag 1887. Fr. A. Urbánek. Preis, gebunden, 60 kr.

Dieses Religions-Lehrbuch wird zum Unterrichtsgebrauche in der ersten und zweiten Classe der Realschulen mit böhmischer Unterrichtssprache, die Approbation der competenten kirchlichen Oberbehörde vorausgesetzt, allgemein zugelassen ***).

(Ministerial-Erlass vom 9. December 1887, Z. 24513.)

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1882, Seite 134.
**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1886, Seite 49.
***) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1887, Seite 153.

## Berichtigung.

In das Verzeichnis der zum Lehrgebrauche in den allgemeinen Volksschulen und in den Bürgerschulen zugelassenen Lehrbücher *) werden nachträglich aufgenommen:

**Fürbringer** M., Biblische Geschichten. Abtheilung für die Unterclassen. 16. Auflage. Berlin 1876. Albin Pramnitz. **)

**Irmischer**, Dr. Johann Konrad, Leitfaden zur Erklärung des lutherischen kleinen Katechismus. 10. Auflage. Gütersloh. Verlag von C. Bertelsmann. Gebunden 54 kr. ***)

Ferner wird der in diesem Verzeichnisse auf Seite 17, Zeile 16 von unten enthaltene Druckfehler dahin richtig gestellt, dass es daselbst statt Köln „Calw" zu lauten hat.

(Ministerial-Erlass vom 17. December 1887, Z. 15955.)

---

# Kundmachungen.

Der Minister für Cultus und Unterricht hat mit Erlass vom 4. December 1887, Z. 23736 die Miete von zwei Arbeitsplätzen an der zoologischen Station in Neapel vorläufig auf die Dauer von 3 Jahren genehmigt.

Die gedachte Station ist nicht ausschließlich Zoologen zu dienen bestimmt, sondern ist bestrebt, das ganze Gebiet der Biologie in den Umkreis ihrer Thätigkeit zu ziehen. Insbesondere ist dieselbe auch für Studien auf dem Gebiete der vergleichenden Physiologie, der Anatomie und Embryologie, sowie der Botanik der Meeresalgen eingerichtet. In letzter Zeit sind auch Veranstaltungen getroffen worden, um die Station in den Stand zu setzen, ihre Wirksamkeit auf das Gebiet der bakteriologischen Forschung auszudehnen.

Bewerber um einen Arbeitsplatz haben ihre bezüglichen Gesuche unter genauer Angabe ihres Arbeitsprogrammes mindestens 6 Wochen vor dem Zeitpunkte der erbetenen Benützung und zwar, wenn sie dem Lehrkörper einer Universität angehören, im Wege des Decanates der betreffenden medicinischen, beziehungsweise philosophischen Facultät an das Ministerium für Cultus und Unterricht zu richten.

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1887, Nr. 17, Seite 89 lit. *c)*.
**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1882, Seite 73.
***) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1887, Seite 45.

# Ausweis

über die im Wintersemester 1887/88 an den österreichischen Universitäten inscribierten Studierenden.

| Universität in | Theologen | | Juristen | | Mediciner | | Philosophen | | Summe | | Gesammtsumme |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | ordentliche | außerordentliche | ordentliche | außerordentliche | ordentliche | außerordentliche | ordentliche | außerordentliche | ordentliche | außerordentliche | |
| | Studierende | | Studierende | | Studierende | | Studierende | | Studierende | | |
| Wien . . . . . | 221 | 17 | 1376 | 189 | 2073 | 496 | 330 | 304 | 4000 | 1006 | 5006 |
| Graz . . . . . | 89 | 12 | 455 | 50 | 484 | 129 | 54 | 32 | 1082 | 223 | 1305 |
| Innsbruck . . . . | 238 | 43 | 235 | 27 | 215 | 10 | 65 | 30 | 753 | 110 | 863 |
| Prag, deutsch . . | 280 | 1 | 451 | 69 | 555 | 5 | 83 | 81 | 1369 | 156 | 1525 |
| Prag, böhmisch . | — | — | 894 | 71 | 1002 | 19 | 195 | 97 | 2091 | 187 | 2278 |
| Krakau . . . . . | 80 | 11 | 515 | 5 | 460 | 26 | 72 | 65 | 1127 | 107 | 1234 |
| Lemberg . . . . . | 364 | 3 | 588 | 17 | — | — | 77 | 66 | 1029 | 86 | 1115 |
| Czernowitz . . . | 65 | 2 | 129 | 19 | — | — | 18 | 26 | 212 | 47 | 259 |
| Zusammen . | 1337 | 89 | 4643 | 447 | 4789 | 685 | 894 | 701 | 11663 | 1922 | |
| | | | | | | | | | Zusammen . . | | 13585 |

# Frequenz der technischen Hochschulen

im Wintersemester 1887/88 nach dem Stande vom 15. November 1887.

| Technische Hochschule in: | Gesammtzahl der Studierenden: | | Ordentliche Studierende nach Fachschulen | | | | | Immatriculierte | | Anmerkung |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1886/7 | 1887/8 | Allgemeine Abtheilung | Ingenieurschule | Bauschule | Maschinenbauschule | Chemische Schule | Ordentliche Studierende | Außerordentliche Studierende | |
| **Wien** . . . . . | 752 | 632 | 18 | 247 | 55 | 192 | 68 | 580 | 52 | Nach Erledigung der noch zu behandelnden 180 Befreiungsgesuche vom Unterrichtsgelde dürfte die Zahl der ordentlichen Studierenden 760 betragen. |
| **Prag**, deutsch . . | 214 | 181 | — | 63 | 13 | 59 | 29 | 164 | 17 | |
| **Prag**, böhmisch . | 367 | 344 | — | 146 | 45 | 79 | 48 | 318 | 26 | |
| **Brünn** . . . . | 128 | 129 | 8 | 53 | — | 40 | 26 | 127 | 2 | |
| **Graz** . . . . . | 186 | 176 | 9 | 77 | — | 44 | 35 | 165 | 10 | 1 Gast |
| **Lemberg** . . . | 180 | 148 | — | 69 | 20 | 37 | 15 | 141 | 6 | 1 Gast |
| Zusammen . | 1827 | 1610 | 35 | 655 | 133 | 451 | 221 | 1495 | 113 | |

## Ausweis

über die Frequenz der außer dem Verbande mit einer Universität stehenden katholischen theologischen Facultäten im Wintersemester 1887/88.

| Salzburg | | Olmütz | | |
|---|---|---|---|---|
| ordentliche | außerordentliche | ordentliche | außerordentliche | Zusammen |
| Studierende | | Studierende | | |
| 51 | 9 | 218 | 46 | 324 |

## Ausweis

über die Frequenz der Hochschule für Bodencultur.

| Im Wintersemester | Immatriculierte Studierende | | | Hörer nach Fachschulen | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | ordentliche | außerordentliche | Zusammen | Landwirte | Forstwirte | Culturtechniker |
| 1887/88 | 203 | 65 | 268 | 137 | 114 | 17 |
| 1886/87 | 248 | 52 | 300 | 148 | 129 | 23 |
| 1885/86 | 256 | 50 | 306 | 156 | 130 | 20 |
| 1884/85 | 278 | 62 | 340 | 180 | 138 | 22 |

## Ausweis

über die Frequenz der k. k. öffentlichen Lehranstalt für die orientalischen Sprachen

**zu Beginn des Studienjahres 1887/88:**

für die arabische Sprache . . . . 21 Hörer,
„ „ türkische „ . . . . 21 „
„ „ persische „ . . . . 17 „
„ „ serbische „ *) . . . 22 „
Zusammen . 81 Hörer;

**zu Beginn des Studienjahres 1886/87**

für die arabische Sprache . . . . 26 Hörer,
„ „ türkische „ . . . . 26 „
„ „ persische „ . . . . 21 „
Zusammnn 73 Hörer.

*) Der erste Curs wurde im laufenden Studienjahre eröffnet.

# Ausweis

über die Frequenz der k. k. Akademie der bildenden Künste im Wintersemester 1887/88.

| Schule: | | | Anzahl der | | Erlegten das Schulgeld per 10 fl. ö. W. | | Waren vom Erlage des Schulgeldes befreit: | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Schüler | Gäste | Schüler | Gäste | Schüler | Gäste |
| Allgemeine Malerschule . . . . . | | | 97 | 32 | 77 | 31 | 20 | 1 |
| Allgemeine Bildhauerschule . . . . . | | | 31 | 17 | 12 | 10 | 19 | 7 |
| Specialschule für | Historienmalerei des Herrn Professors | Eisenmenger | 14 | — | 7 | — | 7 | — |
| | | Trenkwald | 8 | — | 4 | — | 4 | — |
| | | Griepenkerl | 5 | — | — | — | 5 | — |
| | | Müller | 10 | — | 2 | — | 8 | — |
| | Höhere Bildhauerei des Herrn Professors | Kundmann | 9 | — | 3 | — | 6 | — |
| | | Zumbusch | 11 | — | 2 | — | 9 | — |
| | Landschaftsmalerei . . . . . | | 5 | 1 | 3 | 1 | 2 | — |
| | Thiermalerei . . . . . | | 5 | — | 3 | — | 2 | — |
| | Kupferstecherei . . . . . | | 3 | — | — | — | 3 | — |
| | Graveur- und Medailleurkunst . . . | | 2 | 2 | 1 | 2 | 1 | — |
| | Architektur des Herrn Professors | Freih. v. Schmidt | 12 | — | 9 | — | 3 | — |
| | | Freih. v. Hasenauer | 17 | — | 14 | — | 3 | — |
| Summa: | | | 229 | 52 | 137 | 44 | 92 | 8 |
| | | | 281 | | 181 | | 100 | |

# Frequenz

## der Kunstgewerbeschule des k. k. österreichischen Museums für Kunst und Industrie in Wien im Wintersemester 1887/88.

| | ordentliche Schüler | Hospitanten | Zusammen | Darunter befinden sich weibliche Zöglinge | Frequenz im Wintersemester 1886/7 | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Vorbereitungsschule** . . . | 81 | 7 | 88 | 11 | — | |
| Fachschule für **Architektur** . . | 32 | 1 | 33 | 3 | — | |
| „ „ **Bildhauerei** . . | 34 | 2 | 36 | — | — | |
| „ „ **Zeichnen und Malen** . . . | 71 | 4 | 75 | 28 | — | |
| „ „ **Radierkunst** . | 4 | — | 4 | — | — | |
| „ „ **Holzschneidekunst** . . . . | 3 | — | 3 | — | — | |
| Zusammen . | 225 | 14 | 239 | 42 | 236 | |

# Frequenz-Ausweis der nautischen Schulen

## zu Beginn des Wintersemesters 1887/88.

| | Zahl der Schüler | |
|---|---|---|
| | 1886/87 | 1887/88 |
| 1. Nautische Section der Handels- und nautischen Akademie in **Triest** | 45 | 41 |
| 2. Nautische Schule in **Lussin piccolo** . . . . . | 33 | 36 |
| 3. „ „ „ **Ragusa** . . . . . | 34 | 36 |
| 4. „ „ „ **Cattaro** . . . . . | 36 | 40 |
| Zusammen . | 148 | 153 |
| An der Handels- und nautischen Akademie in Triest sind ferner eingeschrieben gewesen, beziehungsweise eingeschrieben: | | |
| In der Handels-Section . . . . . | 148 | 149 |
| Im Schiffsbaucurse . . . . . | 7 | 4 |
| Im Abendcurse für die Staatsverrechnungskunde . . . . . | 42 | 28 |
| Im Marine-Handwerkercurse . . . . . | 126 | 113 |
| Zusammen . | 323 | 294 |

# Statistik

der mit dem Öffentlichkeitsrechte beliehenen Gymnasien und Realschulen in Betreff ihres Umfanges, ihrer Erhalter und in Betreff der Unterrichtssprache im Schuljahre 1887/88.

## A. Gymnasien:

| Kronland: | Zahl im Ganzen: | Kategorien nach Umfang: | | | | Erhalter: | | | | | | | Unterrichtssprache: | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Untergymn. | Realgymn. | Obergymn. | Real- u. Ob.-G. | Staat | Land | Stadt | Bischof | Orden | Fonds | Private | deutsch | böhmisch | polnisch | italienisch | ruthenisch | serbo-croat. | utraquistisch (zweierlei) |
| Niederösterreich | 25 | 2 | 2 | 16 | 5 | 11 | 5 | 4 | — | 3 | 1 | 1 | 25 | — | — | — | — | — | — |
| Oberösterreich | 4 | — | — | 4 | — | 3 | — | — | — | 1 | — | — | 4 | — | — | — | — | — | — |
| Salzburg | 2 | — | — | 2 | — | 1 | — | — | 1 | — | — | — | 2 | — | — | — | — | — | — |
| Tirol | 9 | — | — | 9 | — | 4 | — | — | 1 | 4 | — | — | 7 | — | — | 1 | — | — | 1 |
| Vorarlberg | 1 | — | — | — | 1 | 1 | — | — | — | — | — | — | 1 | — | — | — | — | — | — |
| Steiermark | 6 | 1 | — | 5 | — | 4 | 2 | — | — | — | — | — | 6 | — | — | — | — | — | — |
| Kärnten | 3 | 1 | — | 2 | — | 2 | — | — | — | 1 | — | — | 3 | — | — | — | — | — | — |
| Krain | 4 | 2 | — | 2 | — | 4 | — | — | — | — | — | — | 1 | — | — | — | — | — | 3 |
| Görz | 1 | — | — | 1 | — | 1 | — | — | — | — | — | — | 1 | — | — | — | — | — | — |
| Triest | 2 | — | — | 2 | — | 1 | — | 1 | — | — | — | — | 1 | — | — | 1 | — | — | — |
| Istrien | 2 | — | — | 2 | — | 2 | — | — | — | — | — | — | 1 | — | — | 1 | — | — | — |
| Dalmatien | 4 | — | — | 4 | — | 4 | — | — | — | — | — | — | — | — | — | 1 | — | 3 | — |
| Böhmen *) | 53 | 3 | 5 | 34 | 11 | 38 | — | 13 | — | 2 | — | — | 22 | 31 | — | — | — | — | — |
| Mähren | 22 | 6 | 2 | 12 | 2 | 18 | 2 | 1 | — | — | — | 1 | 14 | 7 | — | — | — | — | 1 |
| Schlesien | 6 | 1 | — | 5 | — | 5 | — | — | — | — | — | 1 | 5 | 1 | — | — | — | — | — |
| Galizien | 26 | 3 | — | 22 | 1 | 25 | — | — | — | 1 | — | — | 2 | — | 23 | — | 1 | — | — |
| Bukowina | 3 | — | — | 3 | — | 2 | — | — | — | — | 1 | — | 2 | — | — | — | — | — | 1 |
| Summe | 173 | 19 | 9 | 125 | 20 | 126 | 9 | 19 | 2 | 12 | 2 | 3 | 97 | 39 | 23 | 4 | 1 | 3 | 6 |

*) An den Staats-Realgymnasien zu Prachatitz und Wittingau wird die 1., 2. und 3. Classe von der Gemeinde erhalten.

## B. Realschulen:

| Kronland: | Zahl im Ganzen: | Kategorien nach Umfang: | | Erhalter: | | | | | Unterrichtssprache: | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Unterreal-schulen | Oberreal-schulen | Staat | Land | Stadt | Fonds | Private | deutsch | böhmisch | polnisch | italienisch | serbo-croat. |
| Niederösterreich | 16 | 5 | 11 | 7 | 3 | 3 | — | 3 | 16 | — | — | — | — |
| Oberösterreich | 2 | — | 2 | 2 | — | — | — | — | 2 | — | — | — | — |
| Salzburg | 1 | — | 1 | 1 | — | — | — | — | 1 | — | — | — | — |
| Tirol | 3 | 1 | 2 | 3 | — | — | — | — | 2 | — | — | 1 | — |
| Vorarlberg | 1 | 1 | — | — | — | 1 | — | — | 1 | — | — | — | — |
| Steiermark | 3 | 1 | 2 | 2 | 1 | — | — | — | 3 | — | — | — | — |
| Kärnten | 1 | — | 1 | 1 | — | — | — | — | 1 | — | — | — | — |
| Krain | 1 | — | 1 | 1 | — | — | — | — | 1 | — | — | — | — |
| Görz | 1 | — | 1 | 1 | — | — | — | — | 1 | — | — | — | — |
| Triest | 2 | — | 2 | 1 | — | 1 | — | — | 1 | — | — | 1 | — |
| Istrien | 1 | 1 | — | 1 | — | — | — | — | 1 | — | — | — | — |
| Dalmatien | 2 | 1 | 1 | 2 | — | — | — | — | — | — | — | 1 | 1 |
| Böhmen *) | 23 | 3 | 20 | 18 | — | 4 | — | 1 | 10 | 13 | — | — | — |
| Mähren | 16 | 3 | 13 | 4 | 12 | — | — | — | 12 | 4 | — | — | — |
| Schlesien | 4 | — | 4 | 4 | — | — | — | — | 4 | — | — | — | — |
| Galizien | 5 | 1 | 4 | 5 | — | — | — | — | — | — | 5 | — | — |
| Bukowina | 2 | 1 | 1 | 1 | — | — | 1 | — | 2 | — | — | — | — |
| Summe | 84 | 18 | 66 | 54 | 16 | 9 | 1 | 4 | 58 | 17 | 5 | 3 | 1 |

*) An der Staats-Realschule zu Elbogen werden die Oberclassen von der Gemeinde erhalten.

## C. Umfang und Unterrichtssprache der Mittelschulen in Beziehung auf deren Erhalter:

| | Erhalter: | Zahl im Ganzen | Kategorien nach Umfang: | | Unterrichtssprache: | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | unvollständige | vollständige | deutsch | böhmisch | polnisch | italienisch | ruthenisch | serbo-croat. | utraquistisch (zweierlei) |
| **Gymnasien:** | Staat | 126 | 15 | 111 | 64 | 28 | 22 | 3 | 1 | 3 | 5 |
| | Land | 9 | 5 | 4 | 9 | — | — | — | — | — | — |
| | Stadt | 19 | 6 | 13 | 9 | 9 | — | 1 | — | — | — |
| | Bischof | 2 | — | 2 | 2 | — | — | — | — | — | — |
| | Orden | 12 | 2 | 10 | 11 | — | 1 | — | — | — | — |
| | Fonds | 2 | — | 2 | 1 | — | — | — | — | — | 1 |
| | Private | 3 | 3 | — | 1 | 2 | — | — | — | — | — |
| Summe: | | 173 | 31*) | 142 | 97 | 39 | 23 | 4 | 1 | 3 | 6 |
| **Realschulen:** | Staat | 54 | 13 | 41 | 34 | 12 | 5 | 2 | — | 1 | — |
| | Land | 16 | 4 | 12 | 14 | 2 | — | — | — | — | — |
| | Stadt | 9 | 1 | 8 | 6 | 2 | — | 1 | — | — | — |
| | Fonds | 1 | — | 1 | 1 | — | — | — | — | — | — |
| | Private | 4 | 3 | 1 | 3 | 1 | — | — | — | — | — |
| Summe: | | 84 | 21*) | 63 | 58 | 17 | 5 | 3 | — | 1 | — |

*) Hierunter auch jene zur Auflösung bestimmten Obergymnasien und Oberrealschulen, an welchen einzelne Classen entfielen.

## D. Gesammt-Übersicht:

| Mittelschulen: | Zahl im Ganzen: | Kategorien nach Umfang: | | Erhalter: | | | | | | | Unterrichtssprache: | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | unvollständige | vollständige | Staat | Land | Stadt | Bischof | Orden | Fonds | Private | deutsch | böhmisch | polnisch | italienisch | ruthenisch | serbo-croat. | utraquistisch (zweierlei) |
| ***Gymnasien:*** | 173 | 31 | 142 | 126 | 9 | 19 | 2 | 12 | 2 | 3 | 97 | 39 | 23 | 4 | 1 | 3 | 6 |
| | % | 17.92 | 82.08 | 72.84 | 5.20 | 10.98 | 10.98 | | | | 56.07 | 22.54 | 13.30 | 8.09 | | | |
| ***Realschulen:*** | 84 | 21 | 63 | 54 | 16 | 9 | — | — | 1 | 4 | 58 | 17 | 5 | 3 | — | 1 | — |
| | % | 25.00 | 75.10 | 64.28 | 19.05 | 10.71 | — | — | 5.95 | | 69.05 | 20.24 | 10.71 | | | | |
| **Summe:** | 257 | 52 | 205 | 180 | 25 | 28 | 2 | 12 | 3 | 7 | 155 | 56 | 28 | 7 | 1 | 4 | 6 |
| | % | 20.23 | 79.77 | 70.04 | 9.73 | 10.89 | 9.34 | | | | 60.31 | 21.79 | 10.90 | 7.00 | | | |

Anmerkungen:

1. Unter den 84 Realschulen sind die Oberrealschulclassen von 6 combinierten Mittelschulen (nämlich: von den mit Obergymnasial- und Oberrealschulclassen verbundenen Real-

gymnasien zu Leitomischl, Pilsen, Prag (Stadt), Tabor und Prerau, sowie von den lediglich mit Oberrealclassen verbundenen Realgymnasium zu Kuttenberg), dann die Unterrealschulclassen der Staats-Mittelschule zu Reichenberg, endlich die Classen V bis VII der in Umwandlung in ein Gymnasium begriffenen Staats-Realschule zu Jaroslau mit einbezogen.

Da somit die combinierten Mittelschulen sowohl unter den Gymnasien, als auch unter den Realschulen mitgezählt wurden, so ist, wenn diese Schulen als Einheiten aufgefasst werden, die Gesammtzahl der Mittelschulen um 8 zu vermindern, daher auf 249 richtig zu stellen.

2. Mittelschulen, welche in Erweiterung begriffen sind, wurden jener Kategorie beigezählt, welcher sie nach ihrer Ausgestaltung angehören werden.

In Erweiterung begriffen sind:

*a)* das Untergymnasium
zu Ober-Döbling (I. bis III. Classe),

*b)* die Gymnasien
zu Unter-Meidling (I. bis V. Classe),
zu Troppau, Privat-Gymnasium mit böhmischer Unterrichtssprache (I. bis V. Classe),
zu Pilgram (I. bis VII. Classe).

An den aufzuhebenden oder zu reducierenden Staats-Mittelschulen entfielen:

*a)* an den Untergymnasien
zu Freiberg die I. und II. Classe,
zu Freudenthal die I. Classe,
zu Krainburg die I. Classe;

*b)* an den Gymnasien
zu Bozen die I. bis III. Classe,
zu Cattaro die V. Classe,
zu Rovereto die V. Classe;

*c)* an der Oberrealschule
zu Steyr die V. Classe;

*d)* an den combinierten Mittelschulen
zu Leitomischl und Prerau je die V. Oberrealschulclasse;

*e)* an der Unterrealschule
zu Sereth die I. Classe.

# Ausweis

über die

**Anzahl der öffentlichen Schüler an den mit dem Öffentlichkeitsrechte beliehenen Mittelschulen zu Anfang des Schuljahres 1887/88.**

## A. Gymnasien.

### Niederösterreich.

| | | |
|---|---|---|
| **Wien,** | I. Bez., akad. G. . . . | 498 |
| „ | „ „ Schotten-G. . . | 384 |
| „ | „ „ Franz Joseph St.-G. | 316 |
| „ | II. „ Comm.-R.- u. O.-G. | 465 |
| „ | „ „ Staats-G. . . . | 503 |
| „ | III. „ „ . . . | 460 |
| „ | IV. „ Theresian. G. . | 330 |
| „ | „ „ Staats-G. . . . | 250 |
| „ | VI. „ Comm.-R.- u. O.-G. | 502 |
| „ | VIII. „ Staats-G. . . . | 523 |
| „ | „ „ Meixner, Privat-U.-G. . . . | 94 |
| „ | IX. „ Staats-G. . . . | 419 |
| **Baden,** | L.-R.- u. O.-G. . . . . | 223 |
| **Ober-Döbling,** | Comm.-U.-G. (3 Cl.) | 159 |
| **Hernals,** | Staats-G. . . . . | 365 |
| **Horn,** | L.-R.- u. O.-G. . . . . | 156 |
| **Krems,** | Staats-G. . . . . | 198 |
| **Unter-Meidling,** | Comm.-G. (5 Cl.) | 226 |
| **Melk,** | Stifts-G. . . . . | 220 |
| **Wr.-Neustadt,** | Staats-G. . . . . | 219 |
| **Oberhollabrunn,** | Staats-G. . . . | 269 |
| **St. Pölten,** | L.-R. u. O.-G. . . . | 238 |
| **Seitenstetten,** | Stifts-G. . . . . | 355 |
| **Stockerau,** | L.-R.-G. . . . . | 124 |
| **Waidhofen a. d. Thaya,** | L.-R.-G. | 82 |
| | | 7578 |

### Oberösterreich und Salzburg.

| | | |
|---|---|---|
| **Linz,** | Staats-G. . . . . | 561 |
| **Freistadt,** | Staats-G. . . . . | 159 |
| **Kremsmünster,** | Benedict.-G. . . | 316 |
| **Ried,** | Staats-G. . . . . | 196 |
| **Salzburg,** | Staats-G. . . . . | 249 |
| „ | F. e. Pr.-G. (Borromäum) | 198 |
| | | 1679 |

### Tirol und Vorarlberg.

| | | |
|---|---|---|
| **Innsbruck,** | Staats-G. . . . . | 349 |
| **Bozen,** | Staats-G. (4—8 Classe) . | 84 |
| „ | Franziskaner-G. . . . . | 288 |
| **Brixen,** | Augustiner-G. . . . . | 268 |
| „ | Fürstb. Privat-G. . . . | 289 |
| **Hall,** | Franziskaner-G. . . . . | 213 |
| **Meran,** | Benedictiner-G. . . . . | 249 |
| **Rovereto,** | St.-G. (1.—4., 6.—8. Cl.) | 154 |
| **Trient,** Staats-G. | 8 italienische Cl. 266<br>8 deutsche Cl. 111 | 377 |
| **Feldkirch,** | Staats-R.- u. O.-G. . | 188 |
| | | 2459 |

### Steiermark.

| | | |
|---|---|---|
| **Graz,** | I. Staats-G. . . . . | 668 |
| „ | II. Staats-G. . . . . | 288 |
| **Cilli,** | Staats-G. . . . . | 338 |
| **Leoben,** | Landes-G. . . . . | 181 |
| **Marburg,** | Staats-G. . . . . | 324 |
| **Pettau,** | Landes-U.-G. . . . . | 102 |
| | | 1901 |

**Kärnten.**

| | |
|---|---|
| **Klagenfurt**, Staats-G. . . . . | 400 |
| **St. Paul**, Benedictiner-U.-G. . . | 93 |
| **Villach**, Staats-G. . . . . | 169 |
| | 662 |

**Krain.**

| | |
|---|---|
| **Laibach**, Staats-G. . . . . | 828 |
| **Gottschee**, Staats-U.-G. . . . . | 83 |
| **Krainburg**, Staats-U.-G. (2.—4. Cl.) | 63 |
| **Rudolfswerth**, Staats-G. . . . . | 178 |
| | 1152 |

**Görz, Triest, Istrien.**

| | |
|---|---|
| **Görz**, Staats-G. . . . . | 405 |
| **Triest**, Staats-G. . . . . | 497 |
| „ Comm.-G. . . . . | 411 |
| **Capo d' Istria**, Staats-G. . . . | 217 |
| **Mitterburg**, Staats-G. . . . . | 71 |
| | 1601 |

**Dalmatien.**

| | |
|---|---|
| **Cattaro**, St.-G. (1.—4., 6.—8. Cl.) | 89 |
| **Ragusa**, Staats-G. . . . . | 216 |
| **Spalato**, Staats-G. . . . . | 235 |
| **Zara**, Staats-G. . . . . | 180 |
| | 720 |

**Böhmen (mit deutscher Unterrichtssprache).**

| | |
|---|---|
| **Arnau**, Staats-G. . . . . | 185 |
| **Braunau**, Benedictiner-G. . . . | 173 |
| **Brüx**, Comm.-G. . . . . | 213 |
| **Budweis**, Staats-G. . . . . | 363 |
| **Eger**, Staats-G. . . . . | 260 |
| **Kaaden**, Comm.-G. . . . . | 288 |
| **Komotau**, Comm.-G. . . . . | 252 |
| **Krumau**, Staats-G. . . . . | 153 |
| **Landskron**, Staats-G. . . . . | 232 |
| **Böhmisch-Leipa**, Staats-G. . . . | 249 |
| **Leitmeritz**, Staats-G. . . . . | 350 |
| **Mies**, Staats-G. . . . . | 203 |
| **Pilsen**, Prämonstratenser-G. . . | 465 |
| **Prachatitz**, Staats-R.-G. . . . | 157 |
| **Prag**, Kleinseite, Staats-G. . . . | 316 |
| „ Neustadt, Staats-G. . . . | 533 |
| „ Altstadt, Staats-G. . . . | 329 |
| „ Neustadt, Stefansg., St.-G. | 470 |
| Fürtrag | 5191 |

| | |
|---|---|
| Übertrag | 5191 |
| **Reichenberg**, Staats-G. 187 / U.-R. 108 | 295 |
| **Saaz**, Staats-G. . . . . | 195 |
| **Smichov**, Staats-U.-G. . . . . | 124 |
| **Teplitz**, Comm.-R.-G. . . . . | 163 |
| | 5968 |

**Böhmen (mit böhmischer Unterrichtssprache).**

| | |
|---|---|
| **Beneschau**, Comm.-U.-G. . . . | 141 |
| **Budweis**, Staats-G. . . . . | 533 |
| **Chrudim**, Staats-R.- u. O.-G. . . | 411 |
| **Časlau**, Comm.-U.-G. . . . . | 148 |
| **Deutschbrod**, Staats-G. . . . . | 320 |
| **Hohenmauth**, Comm.-G. . . . . | 328 |
| **Jičin**, Staats-G. . . . . | 381 |
| **Jungbunzlau**, Staats-G. . . . . | 408 |
| **Klattau**, Staats-R.- u. O.-G. . . | 338 |
| **Kolin**, Staats-R.- u. O.-G. . . . | 405 |
| **Königgrätz**, Staats-G. . . . . | 537 |
| **Kuttenberg**, Staats-R.-G. 232 / Oberrealschulcl. 42 | 274 |
| **Leitomischl**, comb. Staats-Mittelsch. R.- u. O.-G. . . . . 261 / Oberrealsch. (6. u. 7. Cl. 8 | 269 |
| **Neubydžow**, Comm.-R.- u. O.-G. . | 331 |
| **Neuhaus**, Staats-G. . . . . | 291 |
| **Pilgram**, Comm.-G. (7 Cl.) . . . | 246 |
| **Pilsen**, comb. Staats-Mittelschule R.- u. O.-G. . . . . 472 / Oberrealschulcl. . . . 31 | 503 |
| **Pisek**, Staats-G. . . . . | 329 |
| **Prag**, Altstadt, Akad. Staats-G. . | 523 |
| „ Neustadt, Staats-G. . . . | 518 |
| „ Neustadt, Staats-R. u. O.-G. | 468 |
| „ Neustadt, (Korng.), St.-G. . | 565 |
| „ comb. Communal-Mittelsch. R.- u. O.-G. . . . 447 / Oberrealschulcl. . . 49 | 496 |
| **Přibram**, Staats-R.- u. O.-G. . . | 513 |
| **Raudnitz**, Comm.-R.- u. O.-G. . | 211 |
| **Reichenau**, Staats-G. . . . . | 312 |
| **Schlan**, Comm.-G. . . . . | 254 |
| **Smichov**, Staats-R.-G. . . . . | 224 |
| Fürtrag | 10277 |

| | | |
|---|---|---|
| | Übertrag | 10277 |
| **Tabor**, comb. Staats-Mittelschule R.- u. O.-G. . . . 353 | | |
| Oberrealschulcl. . . 20 | | 373 |
| **Taus**, Comm.-G. . . . . | | 240 |
| **Wittingau**, Staats-R.-G. . . . . | | 77 |
| | | 10967 |

**Mähren (mit deutscher Unterrichtssprache).**

| | |
|---|---|
| **Brünn**, I. Staats-G. . . . . | 500 |
| „ II. Staats-G. . . . . | 341 |
| **Freiberg**, Staats-U.-G. (3. u. 4. Cl.) | 34 |
| **Gaya**, Comm.-U.-G. . . . . | 78 |
| **Ung.-Hradisch**, Staats-R.- u. O.-G. | 205 |
| **Iglau**, Staats-G. . . . . | 263 |
| **Kremsier**, Staats-G. . . . . | 261 |
| **Mähr.-Neustadt**, Landes-R.-G. . . | 129 |
| **Nikolsburg**, Staats-G. . . . . | 183 |
| **Olmütz**, Staats-G. . . . . | 367 |
| **Mähr.-Schönberg**, Landes-R.-G. . | 139 |
| **Trebitsch**, St.-U.-G. (2., 3. u. 4. Cl.) (deutsche Parallelcl). . | 40 |
| **Mähr.-Trübau**, Staats-G. . . . . | 196 |
| **Weißkirchen**, Staats-G. . . . . | 193 |
| **Znaim**, Staats-G. . . . . | 235 |
| | 3164 |

**Mähren (mit böhmischer Unterrichtssprache).**

| | |
|---|---|
| **Brünn**, Staats-G. . . . . | 522 |
| „ Staats-U.-G. . . . . | 156 |
| **Ung.-Hradisch**, Privat-G. (4 Cl.) . | 292 |
| **Kremsier**, Staats-U.-G. . . . . | 289 |
| **Wall.-Meseritsch**, Staats-G. . . | 237 |
| **Olmütz**, Staats-G. . . . . | 619 |
| **Prerau**, comb. Staats-Mittelschule R.- u. O.-G. . . . 425 | |
| Oberrealsch. (6. u. 7. Cl.) 14 | 439 |
| **Trebitsch**, Staats-G. . . . . | 321 |
| | 2875 |

**Schlesien.**

| | |
|---|---|
| **Bielitz**, Staats-G. . . . . | 359 |
| **Freudenthal**, St.-U.-G. (2., 3. u. 4. Cl.) | 52 |
| **Teschen**, Staats-G. . . . . | 309 |
| **Troppau**, Staats-G. . . . . | 365 |
| „ böhm. Privat-U.-G. (5 Cl.) | 255 |
| **Waidenau**, Staats-G. . . . . | 181 |
| | 1521 |

**Galizien.**

| | |
|---|---|
| **Bochnia**, Staats-U.-G. . . . . | 181 |
| **Brody**, Staats-R.- u. O.-G. (deutsch) | 382 |
| **Brzezany**, Staats-G. . . . . | 363 |
| **Buczacz**, Basilianer-U.-G. . . . | 202 |
| **Drohobycz**, Staats-G. . . . . | 304 |
| **Jarosław**, 1.—4. Cl. Gym. 286 / 5.—7. Cl. Realsch. 49 | 335 |
| **Jasło**, Staats-G. . . . . | 449 |
| **Kołomea**, Staats-G. . . . . | 432 |
| **Krakau**, (bei St. Anna), Staats-G. | 618 |
| „ (bei St. Hyacinth), Staats-G. | 473 |
| „ III. Staats-G. . . . . | 593 |
| **Lemberg**, Akad. Staats-G. (ruthen.) | 463 |
| „ II. Staats-G. (deutsch) | 695 |
| „ Franz Josephs-Staats-G. | 772 |
| „ IV. Staats-G. . . . . | 752 |
| **Neu-Sandec**, Staats-G. . . . . | 497 |
| **Przemysl**, Staats-G. . . . . | 751 |
| **Rzeszów**, Staats-G. . . . . | 582 |
| **Sambor**, Staats-G. . . . . | 248 |
| **Sanok**, Staats-G. . . . . | 319 |
| **Stanisłau**, Staats-G. . . . . | 532 |
| **Stryj**, Staats-G. . . . . | 356 |
| **Tarnopol**, Staats-G. . . . . | 569 |
| **Tarnów**, Staats-G. . . . . | 525 |
| **Wadowice**, Staats-G. . . . . | 270 |
| **Złoczów**, Staats-G. . . . . | 229 |
| | 11892 |

**Bukowina.**

| | |
|---|---|
| **Czernowitz**, Staats-G. . . . . | 714 |
| **Radautz**, Staats-G. . . . . | 216 |
| **Suczawa**, griech.-orient. G. . . | 402 |
| | 1332 |

Gymnasien, zusammen 55471 Schüler.

# B. Realschulen.

**Niederösterreich.**

| | | | |
|---|---|---|---|
| Wien, | I. Bez. | Comm.-R. | 470 |
| „ | II. „ | Staats-R. | 420 |
| „ | II. „ | Staats-U.-R. | 250 |
| „ | III. „ | Staats-R. | 433 |
| „ | IV. „ | Comm.-R. | 545 |
| „ | V. „ | Staats-U.-R. | 158 |
| „ | VI. „ | Comm.-R. | 385 |
| „ | VII. „ | Staats-R. | 440 |
| „ | I. „ | Döll, Priv.-U.-R. | 84 |
| „ | VII. „ | Speneder, Privat-U.-R. | 114 |
| „ | VIII. „ | Meixner, Priv.-R. (1.—4. u. 6. Cl.) | 91 |
| **Sechshaus**, Staats-R. | | | 390 |
| **Währing**, Staats-R. | | | 358 |
| **Krems**, Landes-R. | | | 189 |
| **Wr.-Neustadt**, Landes-R. | | | 131 |
| **Waidhofen a. d. Ybbs**, Landes-U.-R. | | | 71 |
| | | | 4529 |

**Oberösterreich und Salzburg.**

| | |
|---|---|
| **Linz**, Staats-R. | 267 |
| **Steyr**, Staats-R. (1.—4., 6. u. 7. Cl.) | 131 |
| **Salzburg**, Staats-R. | 215 |
| | 613 |

**Tirol und Vorarlberg.**

| | |
|---|---|
| **Bozen**, Staats-U.-R. | 78 |
| **Innsbruck**, Staats-R. | 204 |
| **Rovereto**, Staats-R. | 105 |
| **Dornbirn**, Comm.-U.-R. (2 Cl.) | 71 |
| | 458 |

**Steiermark.**

| | |
|---|---|
| **Graz**, Landes-R. | 335 |
| „ Staats-U.-R. | 159 |
| **Marburg**, Staats-R. | 151 |
| | 645 |

**Kärnten und Krain.**

| | |
|---|---|
| **Klagenfurt**, Staats-R. | 181 |
| **Laibach**, Staats-R. | 273 |
| | 454 |

**Görz, Triest, Istrien.**

| | |
|---|---|
| **Görz**, Staats-R. | 201 |
| **Triest**, Staats-R. | 284 |
| „ Comm. R. | 508 |
| **Pola**, Marine-U.-R. | 102 |
| | 1095 |

**Dalmatien.**

| | |
|---|---|
| **Spalato**, Staats-R. | 86 |
| **Zara**, Staats-U.-R. | 55 |
| | 141 |

**Böhmen (mit deutscher Unterrichtssprache).**

| | | |
|---|---|---|
| **Budweis**, Staats-R. | | 253 |
| **Elbogen**, | Staats-U.-R. 105<br>Oberrealcl.(Comm.) 18 | 123 |
| **Karolinenthal**, Staats-R. | | 222 |
| **Böhm.-Leipa**, Comm.-R. | | 245 |
| **Leitmeritz**, Comm.-R. | | 412 |
| **Pilsen**, Staats-R. | | 308 |
| **Prag**, I. Staats-R. | | 378 |
| „ II. Staats-R. | | 288 |
| **Trautenau**, Staats-R. | | 293 |
| | | 2522 |

**Böhmen (mit böhmischer Unterrichtssprache).**

| | |
|---|---|
| **Budweis**, Privat-U.-R. (4 Cl.) | 185 |
| **Jičin**, Staats-U.-R. | 255 |
| **Karolinenthal**, Staats-R. | 370 |
| **Königgrätz**, Staats-R. | 272 |
| **Pardubitz**, Staats-R. | 367 |
| **Pisek**, Staats-R. | 201 |
| **Prag**, Staats-R. | 556 |
| **Rakonic**, Comm.-R. | 230 |
| | 2436 |

**Mähren (mit deutscher Unterrichtssprache).**

| | |
|---|---|
| **Auspitz**, Landes-U.-R. | 61 |
| **Brünn**, Staats-R. | 310 |
| „ Landes-R. | 357 |
| **Iglau**, Landes-R. | 242 |
| Fürtrag | 970 |

| | |
|---|---|
| Übertrag | 970 |
| **Kremsier**, Landes-R. | 145 |
| **Neutitschein**, Landes-R. | 189 |
| **Olmütz**, Staats-R. | 236 |
| **Mähr.-Ostrau**, Landes-R. | 254 |
| **Prossnitz**, Landes-R. | 216 |
| **Römerstadt**, Landes-U.-R. | 101 |
| **Sternberg**, Landes-U.-R. | 127 |
| **Znaim**, Landes-R. | 179 |
| | 2417 |

**Mähren (mit böhmischer Unterrichtssprache).**

| | |
|---|---|
| **Brünn**, Staats-R. | 235 |
| **Prossnitz**, Landes-R. | 271 |
| **Teltsch**, Landes-R. | 296 |
| | 802 |

**Schlesien.**

| | |
|---|---|
| **Bielitz**, Staats-R. | 247 |
| **Jägerndorf**, Staats-R. | 245 |
| **Teschen**, Staats-R. | 211 |
| **Troppau**, Staats-R. | 293 |
| | 996 |

**Galizien.**

| | |
|---|---|
| **Krakau**, Staats-R. | 268 |
| **Lemberg**, Staats-R. | 302 |
| **Stanislawów**, Staats-R. | 174 |
| **Tarnopol**, Staats-U.-R. | 67 |
| | 811 |

**Bukowina.**

| | |
|---|---|
| **Czernowitz**, griech.-orient. R. | 322 |
| **Sereth**, Staats-U.-R. (2.—4. Cl.) | 29 |
| | 351 |

Realschulen: zusammen **18270** Schüler.

Wird bei den combinierten und bei der in Umwandlung begriffenen Mittelschule in Jaroslau die Zahl der Realschüler von jener der Gymnasialschüler geschieden, so beträgt die Gesammtzahl

| | |
|---|---|
| der Gymnasialschüler | 55150, |
| der Realschüler | 18591, |
| zusammen | 73741. |

(Ministerial-Erlass vom 30. November 1887, Z. 23276.)

---

## Ausweis

### über die Frequenz der Thierarzneischule in Lemberg 1887/88.

Dieselbe besuchen im Wintersemester 62 Schüler.

---

# Ausweis

## über die Frequenz der Hebammenschulen 1887/88.

| | | |
|---|---|---|
| **Linz** . . . . . | 28 | Frequentantinnen, |
| **Salzburg** . . . . . | 7 | „ |
| **Klagenfurt** . . . . . | 8 | „ |
| **Laibach** . . . . . | 12 | „ |
| **Triest** . . . . . | 9 | „ |
| **Zara** . . . . . | 10 | „ |
| **Olmütz** . . . . . | 40 | „ |
| **Lemberg** . . . . . | 56 | „ |
| **Czernowitz** . . . . . | 20 | „ |
| **Zusammen** . | 190 | Frequentantinnen. |

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat der Privat-Volksschule in der vom St. Paulus-Vereine erhaltenen Unterrichts- und Erziehungsanstalt „Paulinum“ in Graz das Öffentlichkeitsrecht ertheilt.

(Ministerial-Erlass vom 22. December 1887, Z. 24901.)

Im Verlage der k. k. Hof- und Staatsdruckerei in Wien sind erschienen:

## Niederösterr. Amts-Kalender für das Jahr 1888.

(XXIII. Jahrgang.)

Mit Benützung amtlicher Quellen zusammengestellt.

**Gr.-Octav. Steif geb. in Leinwandrücken. 55 Bogen.**

Der zunächst für den Gebrauch von Behörden, Gemeinden und öffentlichen Anstalten eingerichtete n. ö. Amts-Kalender enthält eine umfassende Darstellung der gesammten Verfassungs- und Verwaltungsorgane der österr.-ungar. Monarchie, insbesondere auch eine Reihe von, dem täglichen Verkehrsleben dienenden geschäftlichen Notizen und bildet, da durch seinen reichen Inhalt den verschiedensten Bedürfnissen Rechnung getragen ist und seine Angaben stets dem neuesten Stande entsprechen, seit Jahren ein allen Behörden und öffentlichen Anstalten willkommenes Hilfs- und Nachschlagebuch.

**Exemplare zu dem ermäßigten Preise von 1 fl. 50 kr. können von Behörden Gemeinden und öffentlichen Anstalten jederzeit durch das Expedit der k. k. Hof- und Staatsdruckerei in Wien (I., Singerstraße Nr. 26) bezogen werden.**

---

## Geschäfts-Vormerk-Blätter für 1888.

(XVI. Jahrgang.)

**Mit Wochentags-Kalender für alle Jahrhunderte, Tabelle der beweglichen christlichen Feste und der Faschingsdauer von 1888—1900, Stempelscalen, Interessen-, Gehalt- und Lohnberechnungs-, Mass- und Gewichts-, sowie Münz- und Zeitvergleichungs-Tabellen, Post- und Telegraphen-Tarifen, endlich einer Übersicht der im Jahre 1888 stattfindenden Lottoanlehens-Ziehungen.**

Groß-Octav. Steif gebunden in Leinwandrücken. 6 Bogen.

Die Geschäfts-Vormerk-Blätter dienen Civil-, Militär- und kirchlichen Behörden, Gemeinden, Vereinen und Corporationen, wie auch Privaten zur Vormerkung von an bestimmten Tagen vorzunehmenden Amtscommissionen, Tagsatzungen, Privatgeschäften etc. etc., zu welchem Behufe für je eine Woche eine Seite Raum gegeben ist. Sie dienen auch zur Eintragung der Einnahmen und Ausgaben, oder sonstigen Notizen, zu welchem Zwecke für die einzelnen Monate je Eine entsprechend rubricierte Seite gewidmet ist. Fünf weitere mit Bedachtnahme auf die verschiedensten Bedürfnisse rubricierte Seiten ermöglichen die Zusammenstellung von Jahresübersichten. Außerdem sind zwei Seiten mit zur Eintragung des Stundenplanes für die ganze Woche dienlichen Rubriken versehen, welche Einrichtung zunächst dem Lehrstande erwünscht sein wird.

**Exemplare zu dem ermäßigten Preise von 20 kr. können von Behörden, Gemeinden und öffentlichen Anstalten jederzeit durch das Expedit der k. k. Hof- und Staatsdruckerei in Wien (I., Singerstraße Nr. 26) bezogen werden.**

In Commission des k. k. Schulbücherverlages in Wien (I., Schwarzenbergstraße Nr. 7) sind erschienen und durch denselben zu beziehen:

# NORMALIEN

für die

## Gymnasien und Realschulen in Österreich.

Im Auftrage und mit Benützung der amtlichen Quellen des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht redigiert von

**Dr. Edmund Edlen von Marenzeller,**
k. k. Ministerial-Concipisten.

---

**I. Theil. I. Band,** LXXXVI und 380 Seiten in Lexicon-Octav, Preis eines Exemplars broschiert, 1 fl. 80 kr.

**I. Theil. II. Band,** von Seite 381—831 sammt dem chronologischen Normalien-Register und dem alphabetischen Sach-Register, in Lexicon-Octav, Preis eines Exemplars, broschiert, 2 fl. 20 kr.

---

## Instructionen für den Unterricht an den Gymnasien in Österreich.

**Einzige, vom k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht autorisierte Ausgabe.**

Preis eines Exemplars, XXVI und 316 Seiten in Lexicon-Octav, broschiert, 1 fl. 50 kr.

---

## Instructionen für den Unterricht an den Realschulen in Österreich.

Preis eines Exemplars, 320 Seiten in Lexicon-Octav, broschiert, 1 fl.

---

# Weisungen

zur

## Führung des Schulamtes an den Gymnasien in Österreich

als **Anhang** zu den

**„Instructionen für den Unterricht."**

Einzige, vom k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht autorisierte Ausgabe.

Preis eines Exemplars, 94 Seiten in Lexicon-Octav, broschiert, 40 kr.

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

Jahrgang 1888. Stück II.

# Verordnungsblatt

für den Dienstbereich des

# Ministeriums für Cultus und Unterricht.

Redigiert im k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht.

**Ausgegeben am 15. Jänner 1888.**

**Inhalt. Nr. 2.** Verordnung des Gesammtministeriums im Einvernehmen mit dem Reichs-Kriegsministerium vom 26. December 1887 zur Durchführung des Gesetzes vom 22. Juni 1878, betreffend die Regelung der Personal- und Dienstesverhältnisse der der bewaffneten Macht angehörigen Civil-Staatsbediensteten mit Bezug auf deren Verpflichtung zur activen Dienstleistung im stehenden Heere, in der Kriegsmarine, Landwehr oder im Landsturme. Seite 25. — **Nr. 3.** Erlass des Ministers für Cultus und Unterricht an alle Länderchefs, bezüglich der Competenz der betreffenden Professoren-Collegien der Hochschulen bei Belassung von Stipendien an Lehramtscandidaten auf ein Jahr über die ordnungsmäßige Studiendauer zum Behufe der Ablegung der Lehramts-, Staats- oder strengen Prüfungen. Seite 30.

Nr. 2.

## Verordnung des Gesammtministeriums im Einvernehmen mit dem Reichs-Kriegsministerium vom 26. December 1887 *),

**zur Durchführung des Gesetzes vom 22. Juni 1878 (R.-G.-Bl. Nr. 59) **), betreffend die Regelung der Personal- und Dienstesverhältnisse der der bewaffneten Macht angehörigen Civil-Staatsbediensteten mit Bezug auf deren Verpflichtung zur activen Dienstleistung im stehenden Heere, in der Kriegsmarine, Landwehr oder im Landsturme.**

1. Die Assentierung eines Civil-Staatsbediensteten ist, sowohl von der zuständigen politischen Ergänzungsbehörde erster Instanz, als auch von dem Assentierten selbst, ohne Aufschub zur Kenntnis jener Civilbehörde (jenes Amtes oder jener Anstalt), bei welcher er bedienstet ist, zu bringen.

Bezüglich eines im Ruhestande befindlichen Civil-Staatsbediensteten hat diese Meldung, beziehungsweise Anzeige, an jene Civilbehörde zu erfolgen, welche dessen Versetzung in den Ruhestand verfügt hat.

Der der bewaffneten Macht angehörige active Civil-Staatsbedienstete ist ferner verpflichtet, von jeder Veränderung und von jeder während der Civildienstleistung erhaltenen Weisung, welche auf sein militärisches Dienstesverhältnis Bezug haben, seinem Civilamtsvorstande, beziehungsweise seiner Civilstaatsbehörde, sofort, wenn thunlich mündlich, sonst und während der Dauer der activen Militärdienstleistung aber schriftlich, unter Vorweisung, beziehungsweise Anschluss der bezüglichen Documente, die Meldung zu erstatten.

Zu jeder solchen Meldung während der Dauer der activen Militärdienstleistung hat der Betreffende die Vidierung seines Militär-Vorgesetzten einzuholen.

*) Enthalten in dem, den 5. Jänner 1888, ausgegebenen III. Stücke des R.-G.-Bl. unter Nr. 3, Seite 21.

**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1878, Nr. 28, Seite 133.

2. Die Grundsätze für die Bemessung der im Grunde des §. 6 : 4 des Gesetzes vom 22. Juni 1878 (R.-G.-Bl. Nr. 59) auf die Dauer der activen Militärdienstleistung zustehenden Civilbezüge sind in der Beilage 1 (Seite 28 und 29) durch praktische Beispiele erläutert.

3. Diejenigen in einmonatlichen Raten erfolgbaren Civilbezüge, auf welche der Civil-Staatsbedienstete während seiner activen Militärdienstleistung nach §. 6. Punkt 2, 3, 4 des Gesetzes vom 22. Juni 1878 keinen Anspruch hat, sind mit Ende desjenigen Monates, in welchem der zur activen Militärdienstleistung Einberufene diese Dienstleistung, beziehungsweise die Reise an den Ort seiner militärischen Dienstesbestimmung angetreten hat, diejenigen Bezüge aber, welche in zwei- oder mehrmonatlichen Raten ausbezahlt werden, mit Ablauf jenes eine volle Rate umfassenden Zeitabschnittes, innerhalb dessen die militärische Dienstleistung, beziehungsweise die Reise an den Ort der militärischen Dienstesbestimmung angetreten worden ist, zu löschen.

Fällt der Tag dieses Dienstantrittes, beziehungsweise der Abreise, auf den ersten Tag eines Monates, beziehungsweise auf einen Fälligkeitstag der in zwei- oder mehrmonatlichen Raten zahlbaren Civilgebür, so sind die nicht gebürenden Civilgenüsse mit dem dem Tage des Dienstantrittes (Abreise) vorausgegangenen Tage zu löschen.

4. Die während der activen Militärdienstleistung gebürenden Civilgenüsse sind mit dem ersten Tage des auf den Tag des Dienstantrittes oder der Abreise folgenden Monates, beziehungsweise bei zwei- oder mehrmonatlichen Fälligkeitsterminen mit dem auf den Tag des Dienstantrittes oder der Abreise folgenden nächsten Fälligkeitstermine auszubezahlen.

Wenn der Tag des Dienstantrittes oder der Abreise mit dem ersten Monatstage, beziehungsweise mit dem Fälligkeitstage der in zwei- oder mehrmonatlichen Raten zahlbaren Civilgebür zusammenfällt, so sind die Civilgebüren mit diesem Tage auszubezahlen.

5. Die Ausbezahlung der Civilgebüren während der activen Militärdienstleistung erfolgt bei derselben Civilcasse, von welcher der betreffende Civil-Staatsbedienstete vor seiner Einrückung zur militärischen Dienstleistung die mit der activen Civildienstleistung verbundenen vollen Civilgebüren ausbezahlt erhalten hatte, gegen Beibringung der vom Bezugsberechtigten mit Angabe seiner Militärcharge und seiner Civildienstesstellung eigenhändig unterfertigten und von seinem Unterabtheilungs-Commandanten (bei Militärbehörden, Commanden und Anstalten vom betreffenden Vorgesetzten) vidierten Quittung, dann des Zahlungsbogens (Zahlungsbüchels) in dem liquidierten Betrage an diejenige Person, welche in der Quittung vom Bezugsberechtigten, als zur Empfangnahme ermächtigt, namhaft gemacht ist.

Die Vidierung, welche erst am Tage der Fälligkeit des quittierten Civilgebürenbetrages erfolgen darf, hat als Bestätigung zu gelten, dass der Bezugsberechtigte am Leben ist und dessen Angabe bezüglich seiner militärischen Diensteseigenschaft richtig ist.

Ein die eigenhändige Unterfertigung der Quittung behindernder Umstand ist in der Vidierungsklausel zum Ausdrucke zu bringen.

Die Beilage 2 enthält ein Muster für Quittungen über die Civilgebüren.

Der Einkommensteuer-Bemessung hat das Ausmass der für die Dauer der activen Militärdienstleistung angewiesenen steuerpflichtigen Civilgebüren zur Grundlage zu dienen.

Die zur Berichtigung von Taxen, Vorschüssen oder Ersätzen in Vorschreibung befindlichen Civilgebüren-Abzüge bleiben während der activen Militärdienstleistung aufrecht, jedoch nur insoweit, als die Gesammtabzüge in der angewiesenen Civilgebürenquote ihre Bedeckung finden.

In Bezug auf die Execution der Dienstesbezüge ist das Gesetz vom 21. April 1882 (R.-G.-Bl. Nr. 123) *) maßgebend.

Ist die Quittung nicht mit dem classenmäßigen Stempel versehen, so ist die entfallende Stempelgebür von dem quittierten Betrage in Abzug zu bringen.

Können die im Sinne des Gesetzes vom 22. Juni 1878 flüssig gemachten Civilgebüren eines Civil-Staatsbediensteten, welcher einen eigenen Hausstand mit Frau oder Kind hat, acht Tage nach dem Fälligkeitstermine von den Familien-Angehörigen desselben nur wegen Mangels seiner Quittung noch nicht erlangt werden und ist dadurch der Unterhalt der zurückgebliebenen Familien-Angehörigen gefährdet, so ist die unmittelbar vorgesetzte Civilbehörde des betreffenden Civil-Staatsbediensteten berechtigt, solchen Familien-Angehörigen die Hälfte der flüssiggemachten Civilgebüren bei der zur Auszahlung dieser Gebüren berufenen Civilcasse zu überweisen und gegen Empfangsbestätigung ausfolgen zu lassen.

Wird in solchen Fällen nachträglich die Quittung des betreffenden Civil-Staatsbediensteten über die entsprechenden, flüssiggemachten Civilgebüren zur Auszahlung eingebracht, so hat die Civilcasse den gegen Empfangsbestätigung bereits ausbezahlten Betrag in Abrechnung zu bringen und nur den Restbetrag bar, zugleich mit der erwähnten Empfangsbestätigung, auszufolgen, hievon aber sogleich die vorgesetzte Civilbehörde des Civil-Staatsbediensteten in Kenntnis zu setzen, welche die Einstellung der überwiesenen Gebüren zu verfügen hat.

Für den Fall des eingetretenen Ablebens des betreffenden Civil-Staatsbediensteten ist der Ersatz der von dessen Familien-Angehörigen bezogenen Ungebür durch Abzüge von der Pension der Hinterbliebenen hereinzubringen.

6. Nach dem Austritte aus der activen Militärdienstleistung sind dem Civil-Staatsbediensteten die ihm während der activen Civildienstleistung gebürenden Civilgenüsse wieder in ihrem vollen Ausmaße anzuweisen, und zwar mit dem ersten Tage des auf den Tag des Austrittes aus der activen Militärdienstleistung folgenden Monates, beziehungsweise des nächsten zwei- oder mehrmonatlichen Fälligkeitstermines; fällt aber der Tag des Austrittes aus der activen Militärdienstleistung mit dem ersten Monatstage, beziehungsweise mit dem Fälligkeitstage der in zwei- oder mehrmonatlichen Raten zahlbaren Civilgebür zusammen, mit diesem Tage.

7. Die vorgeschriebenen Mittheilungen der Militärbehörden, Commanden, Truppen oder Anstalten über Desertions- oder Todesfälle von Civil-Staatsbediensteten in activer Militärdienstleistung an die zuständige politische Heimatsbehörde sind von diesen sofort der vorgesetzten Civildienstbehörde des Betreffenden bekannt zu geben.

Militär-strafgerichtliche Verurtheilungen solcher Civil-Staatsbediensteter werden von den Militärbehörden der Civildienstbehörde des Betreffenden von Fall zu Fall mitgetheilt.

**Taaffe** m./p. **Ziemialkowski** m./p. **Falkenhayn** m./p. **Pražák** m./p.
**Welsersheimb** m./p. **Dunajewski** m./p. **Gautsch** m./p. **Bacquehem** m./p.

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1882, Nr. 40, Seite 236.

Bei

| Nr. der Beispiele | Civildienstes-Charakter | Militär-Charge | Civilbezüge | Militär-Gage |
|---|---|---|---|---|
| I | Grundbuchsführer (X) | Reserve-Verpflegs-accessist | a. Gehalt . . . . 900 fl.<br>b. Activitätszulage . 160 „<br>Summe 1060 fl. | 600 fl. |
| II | Bezirksgerichts-Adjunct (IX) | Lieutenant | a. Gehalt . . . . 1100 fl.<br>b. Activitätszulage . 200 „<br>Summe 1300 fl. | 600 fl. |
| III | Bezirkshauptmann (VII) | Lieutenant | a. Gehalt . . . . 2400 fl.<br>b. Activitätszulage . 280 „<br>Summe 2680 fl. | 600 fl. |
| IV | Ministerialrath (V) | Rittmeister in der Landwehr | a. Gehalt . . . . 5500 fl.<br>b. Activitätszulage . 1000 „<br>Summe 6500 fl. | 1200 fl. |
| V | Auscultant | Lieutenant | Adjutum . . . . 500 fl. | 600 fl. |
| VI | Kanzlist (XI) | Lieutenant | a. Gehalt . . . . 600 fl.<br>b. Activitätszulage . 120 „<br>Summe 720 fl. | 600 fl. |
| VII | Kanzlist (XI) | Landwehr-Hauptmann | a. Gehalt . . . . 600 fl.<br>b. Activitätszulage . 150 „<br>Summe 750 fl. | 900 fl. |
| VIII | Rechnungsaccessist (XI) | Landwehr-Hauptmann | a. Gehalt . . . . 600 fl.<br>b. Activitätszulage . 300 „<br>Summe 900 fl. | 1200 fl. |

*) Das Ausmaß des im Grunde des §. 6, Punkt 4 des Gesetzes vom 22. Juni 1878 (R.-G.-Bl. Nr. 59) für die Beträge des während der activen Civildienstleistung gebührenden vollen Gehaltes (Löhnung, Adjutums)

**l a g e 1.**

| Der betreffende Civil-Staatsbedienstete hat von seinen Civilgebüren auf Grund des §. 6 des Gesetzes vom 22. Juni 1878 (R.-G.-Bl. Nr. 59) zu bekommen | | Anmerkung |
|---|---|---|
| wenn er ledig ist | wenn er einen eigenen Hausstand mit Frau oder Kindern hat | |
| Ein Drittel des Gehaltes . . fl. 300 [1]<br>Differenzquote . 300<br>Summe 600 | a. Gehaltsdrittel fl. 300<br>b. Differenzquote 600 [2]<br>c. Activitätszulage 160<br>Summe 1060 | Diese Differenz ergibt sich für den Fall, dass der Civil-Staatsbedienstete<br>1. ledigen Standes ist, nach §. 6 : 4, lit. *b.* des Gesetzes, zwischen dem Civilgehalte (900 fl.) und der Militärgage (600 fl.) mit 300 fl.,<br>2. eigenen Haushalt mit Ehegattin oder Kind hat, nach Schlussalinea des Punktes 4 des §. 6 des Gesetzes zwischen der Militärgage (600 fl.) und der Begrenzungssumme (1200 fl.) mit 600 fl. |
| fl. kr.<br>Ein Drittel des Gehaltes . 366.66<br>Differenzquote 500.—<br>Summe 866.66 | fl. kr.<br>a. Gehaltsdrittel 366.66<br>b. Differenzquote 600.—<br>c. Activitätszulage . . 200.—<br>Summe 1166.66 | Die Differenzen sind in analoger Weise ermittelt wie im Beispiele I. |
| Ein Drittel des Gehaltes . . fl. 800<br>Differenzquote . 1600<br>Summe 2400 | a. Gehaltsdrittel 800 fl.<br>b. Differenzquote 1600 „<br>c. Activitätszulage 280 „<br>Summe 2680 fl. | Die Differenzen zwischen dem Civilgehalte (2400 fl.) und der Militärgage (600 fl.) müssen wegen der unzulässigen *) Überschreitung des Civilgehaltes (2400 fl.), beziehungsweise der vollen Civilgebüren (2680 fl.) auf 1600 fl. herabgesetzt werden. |
| fl. kr.<br>a. Gehaltsdrittel 1833.33<br>b. Differenzquote 3666.67<br>Summe 5500.— | fl. kr.<br>a. Gehaltsdrittel 1833.33<br>b. Differenzquote 3666.67<br>c. Activitätszulage . . 1000.—<br>Summe 6500.— | Die Anmerkung zum Beispiele III findet auf diesen Fall sinngemäße Anwendung. |
| Ein Drittel des Adjutums 166 fl. 66 kr. | Das ganze Adjutum 500 fl. | Im Falle, dass der Auscultant eigenen Haushalt mit Ehegattin oder Kind hat, gebürt nach §. 6 : 4, lit. *c*), Schlussalinea des Gesetzes, das ganze Adjutum, in welchem mit Rücksicht auf die unzulässige *) Überschreitung des vollen Betrages des Adjutums das Drittel inbegriffen ist. |
| Ein Drittel des Gehaltes 200 fl. | a. Gehaltsdrittel 200 fl.<br>b. Differenzquote 400 „<br>c. Activitätszulage 120 „<br>Summe 720 fl. | Für den Fall, dass der Kanzlist eigenen Haushalt etc. hat, kommt die Differenz zwischen der Militärgage (600 fl.) und der Begrenzungssumme (1200 fl.) wegen unzulässiger *) Überschreitung der Gesammt-Civilgebüren (720 fl.) auf 400 fl. zu beschränken. |
| Gehaltsdrittel 200 fl. | a. Gehaltsdrittel 200 fl.<br>b. Differenzquote 300 „<br>c. Activitätszulage 150 „<br>Summe 650 fl. | Die Differenz zwischen der Militärgage (900 fl.) und der Begrenzungssumme (1200 fl.) beträgt 300 fl. |
| Gehaltsdrittel 200 fl. | a. Gehaltsdrittel 200 fl.<br>b. Activitätszulage 300 „<br>Summe 500 fl. | Nachdem der Civilgehalt geringer ist als die Militärgage und diese 1200 fl. beträgt, so ergiebt sich keine Differenz. |

Dauer der activen Militärdienstleistung zuzuwendenden Civilgehaltes (Löhnung, Adjutums) findet in dem seine Begrenzung, was in der Tendenz des vorbezogenen Gesetzes seine Begründung findet.

**Beilage 2.**

32 kr. Stempel-Marke.

## Quittung

über Neunzig Sieben Gulden 22 kr. (97 fl. 22 kr.), welche der Gefertigte als Gehaltsdrittel, Differenzquote und Activitätszulage für den Monat Juni 1887 durch seine Gattin Marie Grüner vom k. k. Steueramte in Hainburg erhalten hat.

Brünn, am 1. Juni 1887.

Für Karl Grüner,
k. k. Lieutenant und k. k. Bezirksgerichts-Adjunct,
**Franz Linder,**
k. k. Regimentsarzt, als Namensfertiger.

Das Leben und die angegebene Militär-Charge wird bestätigt.

Der Bezugsberechtigte kann, in Folge schwerer Erkrankung, die Quittung nicht eigenhändig unterschreiben *).

Brünn, am 1. Juni 1887.

**Stephan Roth,**
k. k. Hauptmann und Garnisonsspital-Commandant.

---

Nr. 3.

## Erlass des Ministers für Cultus und Unterricht vom 22. December 1887, Z. 3698,

an alle Länderchefs,

**betäglich der Competens der betreffenden Professoren-Collegien der Hochschulen bei Belassung von Stipendien an Lehramtscandidaten auf ein Jahr über die ordnungsmäßige Studiendauer zum Behufe der Ablegung der Lehramts-, Staats- oder strengen Prüfungen.**

Ich finde mich bestimmt, der k. k. ..... die Entscheidung über Ansuchen wegen Belassung von Candidaten für das Mittelschullehramt im Genusse eines Stipendiums auf ein Jahr über die ordnungsmäßige Studiendauer zum Behufe der Ablegung der Lehramtsprüfung nach Anhörung des betreffenden Professoren-Collegiums jener Hochschule, an welcher der Candidat das letzte Studiensemester zugebracht, in dem Falle im eigenen Wirkungskreise zu überlassen, als diese Belassung weder der Eigenschaft des Stipendiums noch der klaren Absicht des Stifters zuwiderläuft.

Zugleich ordne ich in Abänderung des Punktes 4 des hierortigen Erlasses vom 1. Februar 1882, Z. 1797 **) an, dass das belassene Stipendium dem Lehramts-

---

*) Dieses Alinea hat selbstverständlich zu entfallen, wenn der Bezugsberechtigte die Quittung eigenhändig unterschrieben hat.

NB. Der obigen Monatsgebür liegen zugrunde: Gehaltsdrittel 366 fl. 66 kr., Differenzquote 600 fl., Activitätszulage 200 fl., zusammen 1166 fl. 66 kr. : 12 = 97 fl. 22 kr.
Der unveränderliche Text ist mit deutschen, der veränderliche mit lateinischen Buchstaben geschrieben und unterstrichen.

**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1882, Nr. 13, Seite 63.

candidaten in drei gleichen Raten, und zwar die erste nach Übernahme der Aufgaben zur häuslichen Bearbeitung, die zweite nach Approbation derselben und die dritte nach bestandener mündlicher Prüfung anzuweisen ist.

Der zum Behufe der Ablegung der Lehramtsprüfung über die ordnungsmäßige Studiendauer bewilligte Jahresbeitrag des Stipendiums, respective die bezüglichen Raten sind als verfallen zu erklären, wenn der Candidat die Lehramtsprüfung nicht binnen anderthalb Jahren nach Vollendung der ordnungsmäßigen Studien mit Erfolg abgelegt hat.

Diese letztere Bestimmung finde ich auch auf jene Fälle auszudehnen, in welchen Candidaten der strengen Prüfungen der Stipendiengenuss zum Behufe der Ablegung dieser Prüfungen auf ein Jahr über die ordnungsmäßige Studiendauer zugestanden wird, während bei den Candidaten der Staatsprüfung, insoweit die Erstreckung des Stipendiengenusses über die ordnungsmäßige Studiendauer bei denselben überhaupt zulässig ist, die Frist zum Bezuge des Stipendiums auf längstens ein Jahr bestimmt wird.

Schließlich wird zur Ergänzung des Punktes 2 der obcitierten hierortigen Verordnung bemerkt, dass jenen mit Stipendien betheilten Candidaten des Doctorates der gesammten Heilkunde, welche die erste strenge Prüfung noch vor Ablauf des Quinquenniums bestanden haben, das Stipendium in zwei gleichen Raten nach erfolgter günstiger Ablegung der 2. und 3. strengen Prüfung flüssig zu machen sein wird.

---

## Verfügungen, betreffend Lehrbücher und Lehrmittel.

### Lehrbücher.

#### Für Bildungsanstalten für Kindergärtnerinnen.

**Fischer** A. S. und **Kraft** Josef, Deutsches Lesebuch zum Gebrauche an Bildungsanstalten für Kindergärtnerinnen. 2. verbesserte Auflage. Wien 1887 bei Karl Graeser. Preis, gebunden, 1 fl. 20 kr.

Dieses Lesebuch wird zum Unterrichtsgebrauche an Bildungsanstalten für Kindergärtnerinnen für zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 28. December 1887, Z. 24689.)

---

### Lehrmittel.

**Hartinger's** Wandtafeln für den naturgeschichtlichen Anschauungsunterricht an allgemeinen Volks- und Bürgerschulen. I. Abtheilung (Zoologie). Lieferung 12. Wien bei Karl Gerold's Sohn. 5 Blatt 4 fl.

Dieses Lehrmittel wird zum Unterrichtsgebrauche an allgemeinen Volks- und Bürgerschulen für zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 25. December 1887, Z. 24389.)

---

## Kundmachungen.

**Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Pfarrgemeinde Rabensburg im politischen Bezirke Mistelbach in Niederösterreich zur Anschaffung einer neuen Orgel für die dortige Pfarrkirche eine Unterstützung von 100 fl. aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht,**

## Verzeichnis der von der k. k. Prüfungscommission für das Lehramt der Handelsfächer in Prag im Studienjahre 1886/87 approbierten Candidaten.

| Name und Stellung des Candidaten | Unterrichtssprache |
|---|---|
| **Kolouśek** Johann, supplierender Lehrer an der Handelsakademie in Chrudim | böhmisch |

Der Minister für Cultus und Unterricht hat der von dem Nonnenconvente des heiligen Geistes erhaltenen Privat-Mädchen-Volksschule in Krakau das Öffentlichkeitsrecht ertheilt.

(Ministerial-Erlass vom 28. December 1887, Z. 24258.)

Im Verlage der Manz'schen k. k. Hof-, Verlags- und Universitäts-Buchhandlung ist das nachbenannte Werk erschienen:

**Volksschulgesetze,** die Reichs- und Landesgesetze mit den einschlägigen Ministerial-Verordnungen und Erlässen, erläutert durch die Entscheidungen des k. k. Verwaltungsgerichtshofes und des k. k. Reichsgerichtes. Wien 1888. Zusammengestellt von Dr. Burkhard. I. und II. Abtheilung, gebunden, à 2 fl. 50 kr.

(Ministerial-Erlass vom 31. December 1887, Z. 25532.)

**Alfred Hölder,** k. k. Hof- und Universitäts-Buchhändler in Wien, hat den Preis der in seinem Verlage erschienenen Classiker-Ausgaben für den Schulgebrauch (angezeigt im Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1883, Seite 265) auf den Einheitspreis von **25** Kreuzern für je ein geheftetes Bändchen herabgesetzt.

(Ministerial-Erlass vom 4. Jänner 1888, Z. 26300 ex 1887.)

**Karl Graeser,** Verlags-Buchhändler in Wien, hat den Preis der in seinem Verlage erschienenen Schulausgaben classischer Werke (angezeigt im Ministerial-Verordnungsblatte vom Jahre 1884, Seite 70, 128 und 232) auf den Einheitspreis von **25** Kreuzern für je ein geheftetes Bändchen herabgesetzt.

(Ministerial-Erlass vom 9. Jänner 1888, Z. 301.)

Im Verlage der Buchhandlung F. Tempsky in Prag ist zu Beginn dieses Jahres das nachbenannte Werk erschienen:

**Jahrbuch des höheren Unterrichtswesens in Österreich mit Einschluss der gewerblichen Fachschulen und der Erziehungsanstalten,** bearbeitet von Schulrath Dr. Karl **Schwippel,** k. k. Gymnasialdirector i. R. (Preis, gebunden, 2 fl. 50 kr.)

Unter diesem Titel umfasst das bezeichnete Werk eine aus amtlichen Quellen geschöpfte, schematische Darstellung des Personalstandes der Unterrichtsbehörden und Lehranstalten mit Ausschluss der Volks- und Bürgerschulen.

Die Unterrichtsbehörden und Anstalten werden auf das Erscheinen dieses Werkes, welches zu Beginn eines jeden Jahres in neuer Auflage herausgegeben werden soll, aufmerksam gemacht.

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

Jahrgang 1888. Stück III.

# Verordnungsblatt

für den Dienstbereich des

# Ministeriums für Cultus und Unterricht.

Redigiert im k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht.

**Ausgegeben am 1. Februar 1888.**

**Inhalt. Nr. 4.** Erlass des Ministers für Cultus und Unterricht vom 12. Jänner 1888 an alle dem Ministerium für Cultus und Unterricht unterstehenden Behörden und Anstalten, wegen Richtigstellung der im hieramtlichen Verordnungsblatte vom 15. Juni 1885, Nr. 27, Seite 149 veröffentlichten Übersicht der unter der k. k. General-Direction der österreichischen Staatsbahnen stehenden einzelnen Bahnstrecken. Seite 33.

Nr. 4.

## Erlass des Ministers für Cultus und Unterricht vom 12. Jänner 1888, Z. $\frac{52}{\text{C. U. M.}}$,

an alle dem Ministerium für Cultus und Unterricht unterstehenden Behörden und Anstalten,

**wegen Richtigstellung der im hieramtlichen Verordnungsblatte vom 15. Juni 1885, Nr. 27, Seite 149 veröffentlichten Übersicht der unter der k. k. General-Direction der österreichischen Staatsbahnen stehenden einzelnen Bahnstrecken.**

Die im hieramtlichen Verordnungsblatte vom 15. Juni 1885, Nr. 27, Seite 149 veröffentlichte Übersicht der unter der k. k. General-Direction der österreichischen Staatsbahnen stehenden einzelnen Bahnstrecken ist durch weitere Eintragung der in den Betrieb übernommenen Localbahnen Elbogen-Neusattel, Chodau-Neudek, Kaschitz-Radonitz, Böhmisch-Leipa-Niemes, Nuslé-Modřan und Olmütz-Čellechowitz, sowie der neu eröffneten Strecken Stryj-Ławoczne, Herpelje-Triest und Iglau-Wesselý zu ergänzen.

# Verfügungen, betreffend Lehrbücher und Lehrmittel.

## Lehrbücher.

### a) Für allgemeine Volks- und Bürgerschulen.

**Kopecký** Fr. a **Šebesta** Jos., Početnice (sbírka úloh) pro školy měšťanské. Prag 1887. Fr. A. Urbánek.

I. Třída (VI. školní rok). Preis, gebunden, 36 kr.

II. Třída (VII. školní rok). Preis, gebunden, 50 kr.

III. Třída (VIII. školní rok). Preis, gebunden, 45 kr.

Dieses Rechenbuch wird zum Unterrichtsgebrauche an Bürgerschulen mit böhmischer Unterrichtssprache zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 13. Jänner 1888, Z. 25944 ex 1887.)

**Wagner** E. und **Sluke** W., Vaterländisches Liederbuch.

I. Theil, für das 1., 2. und 3. Schuljahr. Preis, 25 kr.,

II. Theil, für das 4., 5., 6., 7. und 8. Schuljahr. Preis, 40 kr.,

Reichenberg 1887, im Selbstverlage der Herausgeber.

Dieses Buch wird zum Unterrichtsgebrauche an allgemeinen Volks- und Bürgerschulen für zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 21. Jänner 1888, Z. 200.)

### b) Für Bürgerschulen.

**Panýrek** Johann, Přírodozpyt, t. j. Fysika a Chemie pro školy měšťanské. I. Stufe. Mit 110 Abbildungen. Prag 1888. Preis eines Exemplares, 44 kr., steif gebunden, 54 kr.

Diese neue sechste Auflage des genannten Buches wird wie die zunächst vorhergegangene Auflage *) zum Lehrgebrauche an Bürgerschulen mit böhmischer Unterrichtssprache zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 11. Jänner 1888, Z. 24600.)

### c) Für Mittelschulen.

**Močnik**, Dr. Franz Ritter von, Računica dla niže razrede realaka, drugo hrvatsko preradjeno izdanje, prigotovio Ivan Stražnicky. Agram 1887 im Verlage der königlichen Landesregierung. Preis, 1 fl.

Diese zweite Auflage des vorbenannten Lehrbuches wird ebenso wie die erste Auflage desselben **), zum Unterrichtsgebrauche an den Unterclassen der Realschulen mit serbo-croatischer Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 15. Jänner 1888, Z. 25538.)

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1886, Seite 122.

**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1881, Seite 113.

### d) Für Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten.

**Hannak**, Dr. Emanuel, Lehrbuch der Geschichte für Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten. I. Theil 50 kr., II. Theil 56 kr. 4. verbesserte, nach den Lehrplänen vom 31. Juli 1886, Z. 6031 umgearbeitete Auflage. Wien, bei Alfred Hölder.

Dieses Buch wird zum Lehrgebrauche in Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten für zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 21. Jänner 1888, Z. 157.)

### e) Für Lehrerinnenbildungsanstalten.

**Ciechoński**, W. Erard, Gramatyka praktyczna języka francuzkiego dla początkujacych. Kraków nakładem autora 1886. Preis, geheftet, 90 kr.

Diese Grammatik der französischen Sprache wird zum Lehrgebrauche an Lehrerinnenbildungsanstalten mit polnischer Unterrichtssprache zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 11. Jänner 1888, Z. 20483.)

---

## Lehrmittel.

**Hocke** Karl, Einführung in das Linearzeichnen. Ein Vorlagenwerk mit 34 Blättern sammt Text. Pilsen 1887 bei K. Maasch. Preis in Mappe, 6 fl. 20 kr.

Dieses Vorlagenwerk wird als Lehrmittel für die Hand des Lehrers zum Unterrichtsgebrauche an allgemeinen Handwerkerschulen und an gewerblichen Fortbildungsschulen mit deutscher Unterrichtssprache zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 25. Jänner 1888, Z. 852.)

**Wildt** Josef, Vorlagenwerk für geometrisches und Projectionszeichnen an gewerblichen Fortbildungsschulen und Handwerkerschulen. 31 Blätter sammt Text. Reichenberg 1888 bei A. Schöpfer. Preis, 3 fl.

Dieses auf Veranlassung und mit Unterstützung des Ministeriums für Cultus und Unterricht herausgegebene Vorlagenwerk ist als Lehrmittel für die Hand des Lehrers zum Unterrichtsgebrauche an gewerblichen Fortbildungsschulen und an allgemeinen Handwerkerschulen bestimmt.

(Ministerial-Erlass vom 17. Jänner 1888, Z. 32.)

**Bisching**, Dr. A., Geologische Karte der österreichisch-ungarischen Monarchie zum Schulgebrauche. Ausgeführt auf Grundlage der F. R. von Hauer'schen geologischen Karte. Wien, bei Alfred Hölder. Preis, 20 kr.

Dieses Lehrmittel wird zum Unterrichtsgebrauche zu Handen der Zöglinge an Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten für zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 21. Jänner 1888, Z. 573.)

---

*

# Kundmachungen.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben dem Pensionsvereine provisorisch angestellter und privater Lehrerinnen in Wien einen einmaligen Gründungsbeitrag von 200 Gulden und der Schulgemeinde Ratzersdorf im politischen Bezirke St. Pölten in Niederösterreich zum Schulbaue eine Unterstützung von 200 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Gemeinde Lichtenau im politischen Bezirke Krems in Niederösterreich zum Schulbaue eine Unterstützung im Betrage von 300 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

---

Der im Jahre 1883 verstorbene Ehrendomherr des fürstbischöflichen Consistoriums in Gurk Josef Turkowitzer hat eine Stipendienstiftung gegründet, welche für einen Studierenden am Gymnasium in Klagenfurt bestimmt ist. Das Stiftungscapital beträgt 1250 Gulden in Notenrente.

Diese Stiftung ist mit Beginn des Schuljahres 1887/88 ins Leben getreten.

(Stiftbrief vom 13. Juli 1887. — Ministerial-Erlass vom 18. Jänner 1888, Z. 409.)

Die in Lemberg domicilierende Frau Thekla Domascewicz hat einen Betrag von 1000 Gulden zu einer Stipendienstiftung für mittellose katholische Knaben und Mädchen polnischer Nationalität gewidmet, welche Volksschulen in Lemberg besuchen.

(Stiftbrief vom 4. November 1887. — Ministerial-Erlass vom 13. Jänner 1888. Z. 25157.)

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat das dem Communal-Untergymnasium zu Pilgram verliehene und auf die V. und VI. Gymnasialclasse ausgedehnte Öffentlichkeitsrecht unter Anerkennung des Reciprocitäts-Verhältnisses im Sinne des §. 11 des Gesetzes vom 9. April 1870 (R.-G.-Bl. Nr. 46) auf die im Schuljahre 1887/88 eröffnete VII. Gymnasialclasse ausgedehnt.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat der evangelischen Privat-Volksschule Augsburger Confession in Alt-Fratautz in der Bukowina das Öffentlichkeitsrecht ertheilt.

(Ministerial-Erlass vom 14. Jänner 1888, Z. 24593.)

In Commission bei Karl Gerold's Sohn in Wien sind nachstehende **Publikationen der k. k. statistischen Central-Commission** erschienen:

**Das 3. Heft des XVI. Bandes der „Österreichischen Statistik"**, enthaltend:

## Der österreichische Staatshaushalt 1883 und 1884.

Preis: 1 fl. 40 kr.

**Das 4. Heft**, enthaltend:

## Statistik der Sparkassen pro 1885.

Preis: 1 fl.

**Das 2. Heft des XVII. Bandes**, enthaltend:

## Waren-Einfuhr pro 1886.

Preis: 1 fl. 40 kr.

---

In Commission bei Alfred Hölder in Wien sind nachstehende **Publikationen der k. k. geologischen Reichsanstalt** erschienen:

### Abhandlungen der k. k. geologischen Reichsanstalt.

Band XI. Heft 2. 1887.

**Stur** D., Die Carbonflora der Schatzlarer-Schichten. Mit 1 vierfachen Tafel, 25 Doppeltafeln und mit 43 Zinkotypien.

### Jahrbuch der k. k. geologischen Reichsanstalt.

Band 37. Heft 2. 1887.

**Waagen**, Dr. W., Die carbone Eiszeit.

**Döll** Ed., Zwei neue Criterien für die Orientierung der Meteoriten. 4 Tafeln.

**Hofmann** A., Über einige Säugethierreste aus der Braunkohle von Voitsberg und Steiregg bei Wier, Steiermark. 3 Tafeln.

**Schuster**, Dr. Max und **Foullon** H., Bar. von, Optisches Verhalten und chemische Zusammensetzung der Andesine von Bodenmais.

**Woldrich** J. N., Diluviale Funde in dem Prachover-Felsen bei Jičin in Böhmen. 1 Tafel.

**Sjögren** Styalm, Der Ausbruch des Schlammvulcans Lok Bolan am Kaspischen Meere vom 5. Jänner 1887.

**Haug** Emil, Die geologischen Verhältnisse der Neocom-Ablagerungen der Juer-Alpe bei Corvara in Südtirol.

**Bittner** A., Über Koninkiniden der alpinen Lias. 1 Tafel.

**Vacek** M., Bemerkungen über einige Arten der Gattungen Harpoceras und Sismoceras.

— — Einige Bemerkungen über den hohen Kiel der Faluferen.

**Stelzner** A. W., Über die Bohnerze der Villacher-Alpe.

**Paul** C. M., Beiträge zur Kenntnis des schlesisch-galizischen Karpathenrandes.

**Tietze**, Dr. E., Bemerkungen über eine Quelle bei Langenbruck unweit Franzensbad.

**Weithofer** A., Bemerkungen über eine fossile Scalpellum-Art aus dem Schlier von Attnang und Kremsmünster, sowie über Corripedien im Allgemeinen.

### Verhandlungen der k. k. geologischen Reichsanstalt.

Heft 9—16. 1887

In Commission des k. k. Schulbücherverlages in Wien (I., Schwarzenbergstraße Nr. 7) sind erschienen und durch denselben zu beziehen:

# NORMALIEN

für die

## Gymnasien und Realschulen in Österreich.

Im Auftrage und mit Benützung der amtlichen Quellen des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht redigiert von

**Dr. Edmund Edlen von Marenzeller,**
k. k. Ministerial-Concipisten.

**I. Theil. I. Band,** LXXXVI und 380 Seiten in Lexicon-Octav, Preis eines Exemplars broschiert, 1 fl. 80 kr.

**I. Theil. II. Band,** von Seite 381—831 sammt dem chronologischen Normalien-Register und dem alphabetischen Sach-Register, in Lexicon-Octav, Preis eines Exemplars, broschiert, 2 fl. 20 kr.

---

## Instructionen für den Unterricht an den Gymnasien in Österreich.

**Einzige, vom k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht autorisierte Ausgabe.**

Preis eines Exemplars, XXVI und 316 Seiten in Lexicon-Octav, broschiert, 1 fl. 50 kr.

---

## Instructionen für den Unterricht an den Realschulen in Österreich.

Preis eines Exemplars, 320 Seiten in Lexicon-Octav, broschiert, 1 fl.

---

# Weisungen

zur

## Führung des Schulamtes an den Gymnasien in Österreich

als **Anhang** zu den

**„Instructionen für den Unterricht."**

Einzige, vom k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht autorisierte Ausgabe.

Preis eines Exemplars, 94 Seiten in Lexicon-Octav, broschiert, 40 kr.

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

Jahrgang 1888. Stück IV.

# Verordnungsblatt

für den Dienstbereich des

# Ministeriums für Cultus und Unterricht.

Redigiert im k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht.

Ausgegeben am 15. Februar 1888.

## Verfügungen, betreffend Lehrbücher und Lehrmittel.

### Lehrbücher.

#### Für Mittelschulen.

**Pauly**, Dr. Franz, Homeri Odysseae epitome. Vindobonae 1888. F. Tempsky.

Pars I. Editio sexta correctior quam curavit Carolus Wotke. Preis, gebunden, 50 kr.

Pars II. Editio quinta correctior quam curavit Carolus Wotke. Preis, gebunden, 50 kr.

Diese neuen Auflagen des genannten Lehrtextes werden unter Ausschluss des gleichzeitigen Gebrauches der früheren Auflagen zum Unterrichtsgebrauche an österreichischen Gymnasien allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 7. Februar 1888, Z. 2032.)

**Schultz**, Dr. Ferdinand, Kleine lateinische Sprachlehre, zunächst für die unteren und mittleren Classen der Gymnasien und Realgymnasien. 20. vereinfachte und verkürzte Ausgabe. Paderborn 1888. Ferd. Schöningh. Wien. Friese und Lang. Ausgabe für Österreich. Preis, 1 fl.

Diese neueste Ausgabe des bezeichneten Lehrbuches wird ebenso, wie die 19. Ausgabe desselben *), zum Lehrgebrauche an österreichischen Gymnasien mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 30. Jänner 1888, Z. 1034.)

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1885, Seite 190.

In 19., im Wesentlichen unveränderter, sonach gemäß Ministerial-Erlass vom 9. Juni 1883, Z. 10610 *), zum Unterrichtsgebrauche an österreichischen Gymnasien mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zulässiger Auflage ist erschienen:

**Süpfle**, Karl Fr., Aufgaben zu lateinischen Stilübungen. I. Theil: Aufgaben für untere und mittlere Classen. Carlsruhe 1887. Ch. Th. Groos. Preis, geheftet, 1 fl. 40 kr. (gegen 2 Mark 80 Pf. der früheren Auflage).

(Ministerial-Erlass vom 31. Jänner 1888, Z. 1752.)

In 20., im Wesentlichen unveränderter, sonach gemäß Ministerial-Erlass vom 25. Juni 1886, Z. 11552 **), zum Unterrichtsgebrauche an österreichischen Gymnasien mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zulässiger Auflage ist erschienen:

**Süpfle**, Karl Fr., Aufgaben zu lateinischen Stilübungen. II. Theil: Aufgaben für untere und mittlere Classen. Carlsruhe 1887. Ch. Th. Groos. Preis, geheftet, 1 fl. 70 kr. (gegen 3 Mark 40 Pf. der früheren Auflage).

(Ministerial-Erlass vom 31. Jänner 1888, Z. 1752.)

Die Verlags-Buchhandlung hat den Preis des III. Theiles von Süpfle's Aufgaben zu lateinischen Stilübungen, der in 10. Auflage mit hierortigem Erlass vom 25. Juni 1886, Z. 11552 ***), zum Unterrichtsgebrauche an österreichischen Gymnasien allgemein zugelassen wurde, auf 1 fl. 60 kr. ermäßigt.

(Ministerial-Erlass vom 31. Jänner 1888, Z. 1752.)

**Ploetz**, Dr. Karl, Elementargrammatik der französischen Sprache, 16. Auflage. Berlin 1888. F. A. Herbig. Ausgabe für Österreich. Ladenpreis, ungebunden, 75 kr.

Diese neueste Auflage des bezeichneten Buches wird ebenso, wie die fünfzehnte Auflage desselben †), zum Lehrgebrauche an Mittelschulen mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 31. Jänner 1888, Z. 1270.)

**Cobenzl** Josef, Corso completo (teoretico-pratico) della lingua serbo-croata, seconda edizione ampliata e corretta. Ragusa 1888. C. Pretner. Preis, 2 fl.

Diese zweite Auflage des vorbenannten Lehrbuches wird ebenso, wie die erste desselben ††), zum Lehrgebrauche an Mittelschulen mit serbo-croatischer Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 21. Jänner 1888, Z. 1282.)

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1883, Seite 196.
**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1886, Seite 149.
***) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1886, Seite 149.
†) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1885, Seite 195.
††) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1878, Seite 44.

**Hoza** Franz, Základové měrictví v rovině pro nižší třídy středních škol. 2. verbesserte Auflage. Prag 1887. Fr. Borový. Preis, 1 fl. 10 kr. (gegen 1 fl 40 kr. der früheren Auflage.)

Diese neue Auflage des genannten Lehrbuches wird ebenso, wie die erste Auflage desselben *), zum Lehrgebrauche an Realschulen und Realgymnasien mit böhmischer Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 7. Februar 1888, Z. 1568.)

---

## Lehrmittel.

**Putzger** F. W., Historischer Schulatlas zur alten, mittleren und neuen Geschichte in 32 Haupt- und 55 Nebenkarten. 9. Auflage. Wien 1888. A. Pichler's Witwe und Sohn. Preis, broschiert, 1 fl. 30 kr., gebunden, 1 fl. 50 kr.

Diese neueste Auflage des genannten Atlanten wird ebenso, wie die achte Auflage desselben **), zum Lehrgebrauche an Mittelschulen mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 7. Februar 1888, Z. 25146 ex 1887.)

**Schubert** F. W., Atlas antiquus. Historicko-geografický atlas školní starověku, výkladem opatřili Dr. A. Balcar a Dr. J. Vlach. Vidéň a Olomouc 1887. Eduard Hölzel. Preis, 90 kr.

Dieser Atlas wird zum Lehrgebrauche an Mittelschulen mit böhmischer Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 30. Jänner 1888, Z. 22665 ex 1887.)

**Schubert** F. W., Atlas antiquus. Historijsko-geografski skolski atlas starog svjeta sa tekstom koji objašnjuje pojedine karte za hrvacke škole udesio A. Dobrilović. Beč 1887. Eduard Hölzel. Preis, 90 kr.

Dieser Atlas wird zum Lehrgebrauche an Mittelschulen mit serbo-croatischer Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 30. Jänner 1888, Z. 22665 ex 1887.)

**Erdprofil** der Zone von 31° bis 65° nördlicher Breite von Ferdinand Lingg. Verlag und Ausführung der königlich bairischen privilegierten Kunstanstalt von Piloty und Loehle in München. Preis: 1 Exemplar mit Text im Ganzen aufgezogen, mit Stäben rechts und links, gerollt in Schutzhülse, 21 Mark.

Auf das Erscheinen dieses Lehrmittels werden die Lehrkörper der Mittelschulen behufs allfälliger Berücksichtigung bei Anschaffung für die Lehrerbibliotheken hiemit aufmerksam gemacht.

(Ministerial-Erlass vom 30. Jänner 1888, Z. 825.)

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1881, Seite 99.

**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1887, Seite 130.

# Kundmachungen.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Gemeinde Königsbrunn im politischen Bezirke Korneuburg in Niederösterreich zum Schulbaue eine Unterstützung von 150 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben dem Ortsschulrathe Pürk im politischen Bezirke Zwettl in Niederösterreich zum Schulerweiterungsbaue eine Unterstützung im Betrage von 200 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat aus dem den evangelischen Glaubensgenossen Augsburgischer und Helvetischer Confession innerhalb des Amtsbereiches des evangelischen Oberkirchenrathes Allerhöchst bewilligten Staats-Unterstützungspauschale pro 1887 den Betrag von 1200 fl. für zwei Stipendien à 600 fl. bestimmt, welche an Candidaten des evangelischen Kirchen- und Schuldienstes zum Zwecke ihrer weiteren wissenschaftlichen Ausbildung an ausländischen Hochschulen und Seminarien verliehen werden.

Die Verleihung erfolgt unmittelbar durch das Ministerium für Cultus und Unterricht auf die Dauer eines Jahres vom zweiten Semester des laufenden Schuljahres angefangen und zwar an einen Candidaten Augsburger- und an einen Candidaten Helvetischer Confession.

Die Bewerber haben ihre Gesuche im Wege ihrer zuständigen Superintendentur oder akademischen Behörden oder unmittelbar beim Ministerium für Cultus und Unterricht bis 5. März d. J. einzubringen.

Die Gesuche sind

*a)* mit dem Taufscheine,
*b)* mit den Studienzeugnissen und
*c)* mit einem in deutscher oder in lateinischer Sprache verfassten curriculum vitae zu belegen.

---

Der zu Wilten in Tirol am 3. November 1885 verstorbene Private Johann von **Forcher** hat letztwillig mit einem Capitale von 6000 Gulden eine Familien-Stipendienstiftung für Jünglinge errichtet, welche sich einem höheren wissenschaftlichen Studium widmen. Die Stiftung ist bereits constituiert.

(Stiftbrief vom 10. Jänner 1888. — Ministerial-Act Z. 1228.)

Der am 14. Jänner 1872 zu Weier in Unterlangenegg verstorbene Martin **Nussbaumer** hat letztwillig mit einem Capitale von 496 fl. 93 kr. eine Stiftung für Jünglinge, die sich dem geistlichen Stande zu widmen beabsichtigen, in erster Linie aus seiner und seiner Ehegattin Familie, eventuell aus den Gemeinden Unter- und Oberlangenegg, gegründet.

(Stiftbrief vom 12. Jänner 1888. — Ministerial-Act Z. 1359.)

---

Im Nachstehenden werden die **Ausweise über die Abgabe von Armenbüchern**, sowie **über die Abfuhr von Gebarungs-Überschüssen** seitens der k. k. Schulbücherverläge während der zehnjährigen Periode vom Jahre 1877 bis zum Jahre 1886, dann **eine Gesammt-Übersicht über die Armenbücherabgabe und über die Abfuhr von Gebarungs-Überschüssen aus den k. k. Schulbücherverlägen** in der zwanzigjährigen Periode vom Jahre 1867 bis zum Jahre 1886 veröffentlicht:

# Ausweis über die Abgabe von Armenbüchern
## in der zehnjährigen Periode 1877—1886.

| Kronland | 1877/78 | | 1878/79 | | 1879/80 | | 1880/81 | | 1881/82 | | 1882/83 | | 1883/84 | | 1884/85 | | 1885/86 | | 1886/87 | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | fl. | kr. | fl. | kr. | fl. | kr. | fl. | kr. | fl. | kr. | fl. | kr. | fl. | kr. | fl. | kr. | fl. | kr. | fl. | kr. |
| Wien | 3135 | · | 3365 | 38 | 3100 | · | 6182 | 51 | 6231 | 86 | 6784 | 94 | 7770 | 14 | 8033 | 15 | 7928 | 72 | 9579 | 96 |
| Niederösterreich | 7342 | · | 5908 | 30 | 7893 | 64 | 10529 | 21 | 12327 | 66 | 8608 | 98 | 9494 | 27 | 10344 | 66 | 10505 | 51 | 12337 | 20 |
| Oberösterreich | 3571 | · | 3299 | 97 | 3534 | 94 | 3921 | 69 | 3889 | 24 | 5171 | 81 | 3412 | 96 | 3678 | 89 | 3612 | 61 | 3829 | 36 |
| Salzburg | 1010 | · | 986 | 93 | 994 | 96 | 878 | 12 | 1002 | 97 | 914 | 83 | 860 | 74 | 828 | 32 | 807 | 70 | 907 | 25 |
| Steiermark | 6773 | · | 6598 | · | 6667 | 45 | 7949 | 66 | 8681 | 63 | 8912 | 87 | 8620 | 79 | 8046 | 65 | 7918 | 12 | 9008 | 32 |
| Kärnten | 1197 | · | 980 | 19 | 1339 | 46 | 1669 | 56 | 1877 | 21 | 1786 | 68 | 1771 | 57 | 1875 | 77 | 2087 | 92 | 2596 | 93 |
| Krain | 1818 | · | 1778 | · | 1700 | · | 1818 | 52 | 2292 | 63 | 2225 | 21 | 2040 | 88 | 1772 | 95 | 1731 | 48 | 1925 | 64 |
| Küstenland | 2544 | · | 2860 | 50 | 2526 | 58 | 3108 | 47 | 2963 | 80 | 3093 | 59 | 3615 | 8 | 5265 | 35 | 5077 | 62 | 5154 | 62 |
| Tirol | 4594 | · | 4946 | 22 | 4915 | 1 | 5531 | 55 | 5224 | 8 | 4584 | 31 | 4274 | 70 | 4498 | 58 | 6557 | 23 | 6108 | 8 |
| Vorarlberg | 1142 | · | 585 | 73 | 757 | 50 | 857 | 89 | 1005 | 47 | 444 | 25 | 416 | 38 | 454 | 74 | 356 | 55 | 420 | 89 |
| Dalmatien | 1066 | · | 1166 | 62 | 1269 | 83 | 1364 | 48 | 1623 | 39 | 1346 | 54 | 1420 | 26 | 1210 | 98 | 1585 | 90 | 1755 | 67 |
| Böhmen | 32620 | 70 | 33150 | 63 | 33790 | 18 | 37166 | 53 | 38347 | 24 | 37912 | 16 | 46361 | 96 | 38647 | 76 | 36760 | 9 | 38590 | 95 |
| Mähren | 14014 | 19 | 13664 | 8 | 13422 | 73 | 15069 | 82 | 14310 | 72 | 15958 | 75 | 17151 | 55 | 19677 | 39 | 17028 | 80 | 18585 | 19 |
| Schlesien | 3632 | 64 | 3111 | 55 | 3049 | 96 | 4219 | 85 | 4161 | 78 | 3174 | 88 | 3507 | 84 | 3994 | 99 | 3154 | 82 | 4337 | 46 |
| Galizien | 20929 | · | 17892 | 62 | 17375 | · | 16392 | 47 | 15228 | 41 | 16379 | 24 | 17357 | 54 | 17130 | 95 | 16794 | 83 | 16966 | 76 |
| Bukowina | 1140 | · | 1383 | · | 1269 | · | 1559 | 29 | 1763 | 95 | 1159 | 51 | 1220 | 47 | 1287 | 65 | 1345 | 47 | 1532 | 44 |
| Summe | 106528 | 53 | 101677 | 72 | 103606 | 24 | 118219 | 62 | 120932 | 4 | 118458 | 55 | 129297 | 13 | 126748 | 78 | 123253 | 37 | 133636 | 72 |

# Ausweis über die Abfuhr der Gebarungs-Überschüsse

## in der zehnjährigen Periode 1877—1886 in Gulden ö. W.

| Kronland | 1877 | 1878 | 1879 | 1880 | 1881 | 1882 | 1883 | 1884 | 1885 | 1886 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Wien | 1926 | 2667 | 2445 | 3693 | 3341 | 3829 | 4113 | 4048 | 4274 | 4729 |
| Niederösterreich | 4512 | 4682 | 5094 | 6290 | 6609 | 4859 | 5026 | 5212 | 6032 | 6091 |
| Oberösterreich | 2194 | 2616 | 2683 | 2343 | 2085 | 2919 | 1817 | 1856 | 1909 | 1890 |
| Salzburg | 621 | 782 | 776 | 524 | 588 | 516 | 459 | 418 | 427 | 448 |
| Steiermark | 4162 | 5229 | 4744 | 4749 | 4445 | 5006 | 4590 | 4059 | 4236 | 4447 |
| Kärnten | 736 | 777 | 901 | 998 | 985 | 1009 | 944 | 946 | 1103 | 1282 |
| Krain | 1117 | 1409 | 1241 | 913 | 1214 | 1256 | 1087 | 894 | 915 | 951 |
| Görz-Gradisca | 696 | 792 | 689 | 575 | 705 | 765 | 668 | 1200 | 1164 | 1086 |
| Istrien | 457 | 686 | 526 | 208 | 132 | 182 | 746 | 915 | 900 | 847 |
| Triest | 385 | 631 | 502 | 448 | 357 | 408 | 405 | 540 | 401 | 401 |
| Tirol | 2777 | 3879 | 3668 | 3305 | 2801 | 2578 | 2276 | 2268 | 3438 | 2747 |
| Vorarlberg | 702 | 465 | 612 | 492 | 539 | 250 | 222 | 229 | 188 | 208 |
| Dalmatien | 644 | 903 | 693 | 624 | 679 | 569 | 756 | 611 | 787 | 815 |
| Böhmen | 8550 | 16599 | 21733 | 20596 | 25314 | 28322 | 30200 | 28235 | 15171 | 21077 |
| Mähren | 7964 | 9602 | 7376 | 9577 | 9077 | 9557 | 12788 | 11162 | 8533 | 8955 |
| Schlesien | 2008 | 2323 | 2102 | 544 | 893 | 1029 | 1811 | 1956 | 1734 | 2090 |
| Galizien | 9169 | 2835 | 3544 | 2835 | 2835 | 2835 | 2835 | 2835 | 2835 | 2835 |
| Bukowina | 700 | 926 | 609 | 235 | 810 | 619 | 534 | 327 | 408 | 443 |
| Summe | 49320 | 57803 | 59938 | 58949 | 63359 | 66508 | 71277 | 67711 | 54455 | 61342 |

# Gesammt-Ausweis

## über die Abfuhr von Armenbüchern und Gebarungs-Überschüssen

in der zwanzigjährigen Periode von 1867 bis 1886.

| | Abgabe von Armenbüchern in Gulden | Abfuhr von Gebarungs-Überschüssen in Gulden |
|---|---|---|
| Im Jahre 1867 | 52845 | 53906 |
| „ „ 1868 | 52454 | 59879 |
| „ „ 1869 | 48386 | 66781 |
| „ „ 1870 | 65787 | 58667 |
| „ „ 1871 | 83404 | 50184 |
| „ „ 1872 | 81951 | 35157 |
| „ „ 1873 | 84109 | 47321 |
| „ „ 1874 | 100910 | 33950 |
| „ „ 1875 | 94376 | 39279 |
| „ „ 1876 | 87157 | 40554 |
| „ „ 1877 | 106528 | 49320 |
| „ „ 1878 | 101677 | 57803 |
| „ „ 1879 | 103606 | 59938 |
| „ „ 1880 | 118219 | 58949 |
| „ „ 1881 | 120932 | 63359 |
| „ „ 1882 | 118458 | 66508 |
| „ „ 1883 | 129297 | 71277 |
| „ „ 1884 | 126748 | 67711 |
| „ „ 1885 | 123253 | 54455 |
| „ „ 1886 | 133636 | 61342 |

Der Minister für Cultus und Unterricht hat der neu eröffneten V. Classe des Communal-Gymnasiums in Untermeidling unter Anerkennung des Fortbestandes des Reciprocitäts-Verhältnisses im Sinne des §. 11 des Gesetzes vom 9. April 1870 (R.-G.-Bl. Nr. 46) das Öffentlichkeitsrecht für das Schuljahr 1887/88 verliehen.

Der Minister für Cultus und Unterricht hat der I., II. und III. Classe des Communal-Untergymnasiums in Oberdöbling das Öffentlichkeitsrecht für das Schuljahr 1887/88 unter Anerkennung des Reciprocitäts-Verhältnisses im Sinne des §. 11 des Gesetzes vom 9. April 1870 (R.-G.-Bl. Nr. 46) verliehen.

---

Josef **Seifert**, zuletzt Volksschullehrer zu Schwechat in Niederösterreich wurde vom Schuldienste entlassen.

(Ministerial-Erlass vom 31. Jänner 1888, Z. 43.)

---

In Commission bei Karl Gerold's Sohn in Wien ist nachstehende **Publikation der k. k. statistischen Central-Commission** erschienen:

**Das 2. Heft des XV. Bandes der „Österreichischen Statistik", enthaltend:**

## Ergebnisse des Concursverfahrens 1884.

Preis: 1 fl. 40 kr.

---

## Zur Nachricht.

Jenen Lehranstalten, Vereinen, Gemeinden u. a., welche bei der Central-Direction der k. k. Schulbücherverläge in Wien das **Kaiserbild** von Professor Hecht bestellt haben oder noch bestellen werden, diene zur Nachricht, dass die Ausführung dieser Bestellungen von der k. k. Hof- und Staatsdruckerei übernommen worden ist, und dass die Zusendung unmittelbar von der Letzteren bewerkstelligt wird, von welcher auch die Geldabrechnung gepflogen wird.

---

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

**Jahrgang 1888.** **Stück V.**

# Verordnungsblatt

für den Dienstbereich des

# Ministeriums für Cultus und Unterricht.

Redigiert im k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht.

**Ausgegeben am 1. März 1888.**

**Inhalt. Nr. 5.** Gesetz vom 16. Februar 1888, betreffend die Begünstigung der Stiftungen und Widmungen zu Unterrichts-, Wohlthätigkeits- und Humanitätszwecken aus Anlass des 40. Regierungsjahres Sr. Majestät des Kaisers hinsichtlich der Stempel- und Gebürenpflicht. Seite 47. — **Nr. 6.** Verordnung des Ministers für Cultus und Unterricht vom 11. Februar 1888, betreffend die Habilitierung der Privatdocenten an Universitäten. Seite 48. — **Nr. 7.** Verordnung des Ministers für Cultus und Unterricht vom 11. Februar 1888, betreffend eine Abänderung der Rigorosenordnung für die philosophische Facultät vom 15. April 1872. Seite 51.

Nr. 5.

## Gesetz vom 16. Februar 1888 *),

**betreffend die Begünstigung der Stiftungen und Widmungen zu Unterrichts-, Wohlthätigkeits- und Humanitätszwecken aus Anlass Meines viersigsten Regierungsjahres hinsichtlich der Stempel- und Gebürenpflicht.**

Mit Zustimmung beider Häuser des Reichsrathes finde Ich anzuordnen, wie folgt:

Artikel I.

Die aus Anlass meines vierzigsten Regierungsjahres bereits angeordneten oder bis Ende des Jahres 1888 noch anzuordnenden Stiftungen und Widmungsacte zu Unterrichts-, Wohlthätigkeits- und Humanitätszwecken sind von den nach T.-P. 96 *a)* und *b)* des Gesetzes vom 13. December 1862 (R.-G.-Bl. Nr. 89) entfallenden Stempel- und unmittelbaren Gebüren befreit.

Artikel II.

Mit dem Vollzuge dieses Gesetzes, welches mit dem Tage seiner Kundmachung in Wirksamkeit tritt, ist Mein Finanzminister beauftragt.

Budapest, am 16. Februar 1888.

**Franz Joseph** m./p.

**Taaffe** m./p. **Dunajewski** m./p.

*) Enthalten in dem, den 28. Februar 1888 ausgegebenen VII. Stücke des R.-G.-Bl. unter Nr. 24 Seite 46.

Nr. 6.

# Verordnung des Ministers für Cultus und Unterricht vom 11. Februar 1888 *),

**betreffend die Habilitierung der Privatdocenten an Universitäten.**

Auf Grund Allerhöchster Entschließung vom 4. Februar d. J. wird verordnet, wie folgt:

§. 1.

Wer an einer Universität in der Eigenschaft eines Privatdocenten Vorlesungen abhalten will, hat die Lehrbefugnis (venia docendi) auf Grund der nachfolgenden Bestimmungen zu erwirken.

§. 2.

Die venia docendi kann nicht für einen willkürlich begrenzten Theil einer Wissenschaft, sondern nur für den ganzen Umfang einer Disciplin oder ein größeres Gebiet derselben, welches als ein für sich abgeschlossenes Ganzes angesehen werden kann, erlangt werden.

§. 3.

Zur Erlangung der Lehrbefugnis als Privatdocent (Habilitierung) ist erforderlich, dass der Bewerber das Doctorat der Facultät, welcher die betreffende Disciplin zugehört, erworben hat und ein durch den Druck veröffentlichtes Werk oder eine durch den Druck veröffentlichte größere Abhandlung (Habilitations-Schrift) vorlegt, welche nach wissenschaftlicher Methode ein Problem derjenigen Wissenschaft selbständig behandelt, für welche sich der Bewerber zu habilitieren beabsichtigt.

Die Zulassung zur Habilitierung setzt voraus, dass der Candidat das betreffende Universitäts-Studium vor wenigstens zwei Jahren absolviert hat.

§. 4.

Eine Dispens vom Doctorate überhaupt oder von dem Doctorate der in Frage kommenden Facultät kann nur in besonders rücksichtswürdigen Fällen auf Antrag der Facultät vom Unterrichtsminister gewährt werden.

§. 5.

Die Ertheilung der venia docendi hat der Bewerber bei dem Professoren-Collegium der betreffenden Facultät anzusuchen. Derselbe hat seinem Gesuche nebst dem Nachweise der im §. 3 genannten Voraussetzungen anzuschließen:

*a)* eine Skizze seines Lebenslaufes (curriculum vitae), welche insbesondere auch den Gang seiner Studien seit Absolvierung der Universität zu schildern hat;

*b)* eine eingehende Darlegung der Art und Weise, wie der Bewerber seine Vorträge einzurichten gedenkt (Programm der Vorlesungen).

*) Enthalten in dem, den 18. Februar 1888 ausgegebenen VI. Stücke des R.-G.-Bl. unter Nr. 19, Seite 41.

Bei Fächern, welche einen demonstrativen Unterricht voraussetzen, hat der Bewerber zugleich anzugeben, in welcher Art er sich die erforderlichen Lehrmittel, beziehungsweise das erforderliche Materiale zu verschaffen beabsichtigt.

§. 6.

Wenn der Bewerber den Nachweis der obgenannten Erfordernisse nicht geliefert hat, wenn das Professoren-Collegium erachtet, dass die beabsichtigten Vorlesungen nach ihrem Gegenstande der Facultät nicht angehören, oder wenn aus einem anderen in der Persönlichkeit des Bewerbers gelegenen Grunde sich die Ertheilung der venia docendi als unzulässig darstellt, so ist das Habilitations-Gesuch sofort abzuweisen.

§. 7.

Ergiebt sich kein Anstand der im §. 6 bezeichneten Art, so hat das Professoren-Collegium eine Prüfung der Habilitations-Schrift durch aus seiner Reihe gewählte Fachmänner vorzunehmen und auf Grund dieser Prüfung Beschluss zu fassen, ob der wissenschaftliche Wert der Habilitations-Schrift die Ertheilung der venia docendi zu begründen vermag.

§. 8.

Fällt die im §. 7 gedachte Schlussfassung zu Ungunsten des Habilitierungs-Werbers aus, so ist derselbe zu verständigen, dass die Habilitations-Schrift als zur Ertheilung der angesuchten venia docendi nicht geeignet befunden worden ist.

Im entgegengesetzten Falle ist der Bewerber zur wissenschaftlichen Besprechung, dem sogenannten Colloquium, zuzulassen und zugleich aufzufordern, drei Themata für die eventuell abzuhaltende Probevorlesung zu bezeichnen.

§. 9.

Der Decan bestimmt Ort und Zeit des Colloquiums, welches in Gegenwart des Professoren-Collegiums stattzufinden hat. Das Colloquium ist von den mit der Prüfung der Abhandlung betrauten Fachmännern abzuhalten, doch ist jedes Mitglied des Professoren-Collegiums berechtigt, sich an demselben zu betheiligen.

Das Colloquium ist nicht auf das Thema der wissenschaftlichen Abhandlung beschränkt, sondern soll, vom Inhalte desselben ausgehend, sich auf das ganze Gebiet erstrecken, über welches der Candidat Vorlesungen zu halten beabsichtigt.

§. 10.

Fällt das Colloquium zur Befriedigung des Professoren-Collegiums aus, so ist dem Candidaten vom Decane der Tag des Probevortrages zu bestimmen, welcher vor dem Professoren-Collegium über ein von demselben auf Grund des vom Candidaten gemachten Vorschlages gewähltes Thema (§. 8) stattzufinden hat.

Zu dem Probevortrage haben alle Professoren und Docenten der Universität so wie Diejenigen Zutritt, welchen das Professoren-Collegium denselben ausnahmsweise gestattet.

Nach Abhaltung des Probevortrages hat das Collegium Beschluss zu fassen, ob dem Candidaten die venia docendi zu ertheilen ist oder nicht.

§. 11.

Der Beschluss des Professoren-Collegiums auf Ertheilung der venia docendi ist dem Unterrichtsminister zur Bestätigung vorzulegen.

Gegen den Beschluss des Professoren-Collegiums, welcher die Ertheilung der venia docendi verweigert, ist der Recurs an den Unterrichtsminister zulässig.

§. 12.

Bei Männern, welche ein hervorragendes Ansehen in der Wissenschaft genießen, kann das Professoren-Collegium sich mit der Vorlegung wissenschaftlicher Werke begnügen, ohne das Colloquium und den Probevortrag zu fordern.

Der Probevortrag kann überdies dann nachgesehen werden, wenn die Befähigung des Candidaten zum mündlichen Vortrage bereits außer Zweifel steht.

§. 13.

Jeder Privatdocent ist nur berechtigt, über dasjenige Fach Vorlesungen zu halten, für welches er habilitiert ist, und nur an jener Facultät, an welcher er seine Befähigung nachgewiesen hat.

Die Ausdehnung der venia docendi auf ein weiteres Gebiet setzt einen bezüglichen Beschluss des Professoren-Collegiums so wie die Genehmigung des Unterrichtsministers voraus.

Ebenso ist ein Beschluss des Professoren-Collegiums, so wie die Genehmigung des Unterrichtsministers erforderlich, wenn ein Privatdocent, der sich an einer Universität vorschriftmäßig habilitiert hat, ohne neuerlichen Habilitierungsact die venia docendi an einer anderen Universität zu erlangen wünscht.

§. 14.

Die venia docendi erlischt, wenn ein Privatdocent vier Semester hindurch keine Vorlesungen angekündigt hat oder wenn derselbe seinen ordentlichen Wohnsitz außerhalb des Sitzes der Universität unter solchen Umständen verlegt, dass die regelmäßige Abhaltung von Vorlesungen seitens desselben nicht gewärtigt werden kann.

Hat ein Privatdocent durch vier auf einander folgende Semester Vorlesungen zwar angekündigt, aber thatsächlich nicht gehalten, so kann auf Antrag oder nach Einvernehmung des Professoren-Collegiums die venia docendi vom Unterrichtsminister als erloschen erklärt werden.

Rücksichtlich der Wiedererlangung der venia docendi in den Fällen dieses Paragraphen gilt die Bestimmung des letzten Absatzes des §. 13.

§. 15.

Diese Verordnung tritt sofort in Wirksamkeit.

**Gautsch** m./p.

Nr. 7.

## Verordnung des Ministers für Cultus und Unterricht vom 11. Februar 1888 *),

**betreffend eine Abänderung der Rigorosenordnung für die philosophische Facultät vom 15. April 1872 **) (R.-G.-Bl. Nr. 57).**

Auf Grund Allerhöchster Entschließung vom 3. Februar 1888 wird in theilweiser Abänderung des §. 1 der in Folge Allerhöchster Entschließung vom 11. April 1872 mit der Ministerial-Verordnung vom 15. April 1872 (R.-G.-Bl. Nr. 57) erlassenen Rigorosenordnung für die philosophische Facultät festgesetzt, dass die Zulassung zur Erlangung des Doctorates an der philosophischen Facultät einer Universität der im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder von dem Nachweise abhängig ist, dass der Candidat eine in- oder ausländische Universität als ordentlicher immatriculierter Hörer durch vier Jahre besucht hat.

Die übrigen Bestimmungen des §. 1 der gedachten Rigorosenordnung, insbesondere auch die Bestimmung über die ausnahmsweise Zulassung von Candidaten, welche den bezüglichen Nachweis nicht zu liefern vermögen, bleiben auch fernerhin unverändert in Kraft.

Diese Verordnung tritt mit dem Studienjahre 1888/89 in Wirksamkeit.

**Gautsch** m./p.

---

## Verfügungen, betreffend Lehrbücher und Lehrmittel.

### Lehrbücher.

#### a) Für allgemeine Volksschulen.

**Bondi** E., Hebräische Fibel für den Schul- und Privatunterricht. 6. Auflage. Pohrlitz 1887, im Verlage des mährisch-schlesischen israelitischen Lehrervereines. Preis. gebunden, 16 kr.

Dieses Lehrbuch wird zum Unterrichtsgebrauche an allgemeinen Volksschulen für Schüler israelitischer Confession als zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 12. Februar 1888, Z. 975.)

#### b) Für Knaben-Bürgerschulen.

**Močnik**, Dr. Franz Ritter von, Geometrie und geometrisches Zeichnen für Knaben-Bürgerschulen.

I. Heft. 5. verbesserte Auflage;

II. Heft. 5. verbesserte Auflage. Preis à Heft, geheftet 30 kr., gebunden, 40 kr.;

III. Heft. 5. verbesserte Auflage. Preis, geheftet, 36 kr., gebunden, 46 kr.

Prag 1887, bei F. Tempsky.

Dieses Lehrbuch wird zum Unterrichtsgebrauche an den Knaben-Bürgerschulen für zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 12. Februar 1888, Z. 1651.)

---

*) Enthalten in dem, den 18. Februar 1888 ausgegebenen VI. Stücke des R.-G.-Bl. unter Nr. 20, Seite 43.

**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1872, Nr. 31, Seite 156.

### c) Für Mittelschulen.

In sechster unveränderter, somit gemäß Ministerial-Erlass vom 26. September 1883, Z. 17882 *) allgemein zulässiger Auflage ist erschienen:

**Wappler**, Dr. Anton, Lehrbuch der katholischen Religion für die oberen Classen der Gymnasien. II. Theil: Die katholische Glaubenslehre. Wien 1887. Wilhelm Braumüller. Preis, gebunden, 1 fl. 20 kr. (gegen 1 fl. 70 kr. der früheren Auflage).
(Ministerial-Erlass vom 18. Februar 1888, Z. 3023.)

In fünfter unveränderter, somit gemäß Ministerial-Erlass vom 25. Juni 1886, Z. 11441 **) allgemein zulässiger Auflage ist erschienen:

**Wappler**, Dr. Anton, Lehrbuch der katholischen Religion für die oberen Classen der Gymnasien. III. Theil: Die katholische Sittenlehre. Wien 1887. Wilhelm Braumüller. Preis, gebunden, 1 fl. 20 kr. (gegen 1 fl. 70 kr. der früheren Auflage).
(Ministerial-Erlass vom 18. Februar 1888, Z. 3023.)

**Graber**, Dr. Vitus, Leitfaden der Zoologie für die oberen Classen der Mittelschulen. Mit 502 Abbildungen im Texte (darunter 62 färbige) und einem Farbendruckbilde. Wien 1887. F. Tempsky. Preis, geheftet, 1 fl. 40 kr., gebunden, 1 fl. 60 kr.
Dieses Buch wird zum Lehrgebrauche an Mittelschulen mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zugelassen.
(Ministerial-Erlass vom 11. Februar 1888, Z. 437.)

**Haberl** Josef, Lehrbuch der allgemeinen Arithmetik und Algebra. 5. Auflage. Wien 1887. Braumüller. Preis 2 fl. (gegen 2 fl. 60 kr. der früheren Auflagen).
Diese neue Auflage des vorbenannten Buches wird ebenso, wie die vierte Auflage desselben ***) zum Lehrgebrauche an Oberrealschulen mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zugelassen.
(Ministerial-Erlass vom 18. Februar 1888, Z. 3024.)

**Tůma** Frant., Arithmetika pro I. a II. třídu škol gymnasijních. 2. gekürzte und verbesserte Auflage. Prag 1888. Selbstverlag. Preis 80 kr.

— — Arithmetika pro III. a IV. třídu škol gymnasijních. Prag 1888. Selbstverlag. Preis, 80 kr.

Diese Lehrbücher der Arithmetik werden, und zwar die zweite Auflage des ersten Theiles ebenso wie die erste Auflage †) desselben zum Unterrichtsgebrauche in den bezeichneten Classen der Gymnasien mit böhmischer Unterrichtssprache allgemein zugelassen.
(Ministerial-Erlass vom 18. Februar 1888, Z. 2408.)

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1883, Seite 236.
**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1886, Seite 149.
***) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1883, Seite 211.
†) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1887, Seite 62.

**Musić**, Dr. August, Slovnica grčkoga jezika. U. Zagrebu 1887 troskom i nakladom kr. hrv. slav. dalm. zemaljske vlade. Preis, gebunden, 1 fl. 30 kr.

Dieses Lehrbuch wird zum Lehrgebrauche an Gymnasien mit serbocroatischer Unterrichtssprache für allgemein zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 7. Februar 1888, Z. 2017.)

### d) Für Handelsschulen.

**Reißhofer** Johann, Lehr- und Hilfsbuch der kaufmännischen Arithmetik. I. Theil. Wien 1887 bei K. Gerold's Sohn. Preis 1 fl. 40 kr.

Dieses Buch wird zum Lehrgebrauche an zweiclassigen Handelsschulen allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 22. Februar 1888, Z. 2807.)

---

## Lehrmittel.

**Schober**, Dr. Karl, Školní mapa království českého. Im Maße 1 : 200.000. Ausgeführt und herausgegeben vom k. k. militär-geographischen Institute. Wien 1887. Preis eines Exemplares, auf Percail aufgespannt, 6 fl., mit Stäben, 6 fl. 50 kr. Zu beziehen bei dem k. k. militär-geographischen Institute in Wien.

— — Příruční mapa království českého. Im Maße 1 : 1,000.000. Verkleinerung der vorerwähnten Wandkarte. Ausgeführt und herausgegeben vom k. k. militärgeographischen Institute. Wien 1887. Preis eines Exemplares, 10 kr. Zu beziehen bei der Lechner'schen Hof- und Universitäts-Buchhandlung in Wien und bei der k. k. Schulbücherverlags-Verwaltung in Prag.

Diese zwei Karten werden als Lehrmittel an den Mittelschulen, dann an den allgemeinen Volks- und Bürgerschulen, sowie an Lehrerbildungsanstalten mit böhmischer Unterrichtssprache als zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 12. Februar 1888, Z. 1142.)

---

Die Directionen der Gymnasien und Realgymnasien werden auf das Erscheinen der Zeitschrift für classische Philologie „Wiener Studien" (Supplement der Zeitschrift für österreichische Gymnasien), redigiert von W. Hartel und Karl Schenkl (Druck und Verlag von K. Gerold's Sohn in Wien, herabgesetzter Preis 3 fl. pro Jahrgang), behufs entsprechender Berücksichtigung bei Anschaffungen für die Lehrerbibliotheken aufmerksam gemacht.

(Ministerial-Erlass vom 12. Februar 1888, Z. 1343.)

---

# Kundmachungen.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Gemeinde Limberg im politischen Bezirke Oberhollabrunn in Niederösterreich zu Schulbauzwecken eine Spende von 300 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Gemeinde Frättingsdorf im politischen Bezirke Mistelbach in Niederösterreich zur Bestreitung der Auslagen für die Restaurierung der Filialkirche, so wie für die Anschaffung der Kirchenorgel eine Unterstützung von 50 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben zur Anschaffung von Kirchenerfordernissen der Pfarrkirche in Arbesthal im politischen Bezirke Bruck an der Leitha in Niederösterreich einen Beitrag von 50 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

---

In Gemäßheit der Bestimmung des Stiftbriefes wird bekannt gegeben, dass in dem zuletzt am 3. März 1887 veröffentlichten Stande der von Dr. Otto **Anger** für einen Hörer des landwirtschaftlichen Studiums an der Hochschule für Bodencultur in Wien gegründeten Stiftung während des Jahres 1887 keine Änderung eingetreten ist.

---

Der Wirtschaftsbesitzer Ignaz **Ernst** in Niedergrund hat letztwillig ein Capital von 1000 Gulden zur Errichtung einer Studentenstiftung bestimmt.

Diese Stiftung ist bereits ins Leben getreten.

(Stiftbrief vom 29. November 1880. — Ministerial-Act Z. 1439 ex 1888.)

Johann **Sotowy**, Gutspächter in Boratyn, hat eine den Namen Johann und Wanda Sotowy führende Stipendienstiftung gegründet. Das Vermögen beträgt 500 Gulden; der Ertrag desselben ist für ein aus Potwocyca gebürtiges Mädchen, welches die dortige Volksschule beendet hat, bestimmt.

Die Stiftung ist bereits ins Leben getreten.

(Stiftbrief vom 15. Juli 1887. — Ministerial-Act Z. 3209 vom Jahre 1888.)

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat der vom Nonnenconvente des heiligen Augustin erhaltenen Privat-Mädchen-Volksschule in Krakau das Öffentlichkeitsrecht ertheilt.

(Ministerial-Erlass vom 12. Februar 1888, Z. 85.)

---

Georg **Eichler**, zuletzt Volksschullehrer zu Schwechat in Niederösterreich, wurde vom Schuldienste entlassen.

(Ministerial-Act vom 14. Februar 1888, Z. 1428.)

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

Jahrgang 1888. Stück VI.

# Verordnungsblatt

für den Dienstbereich des

# Ministeriums für Cultus und Unterricht.

Redigiert im k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht.

**Ausgegeben am 15. März 1888.**

**Inhalt. Nr. 8.** Erlass des Ministers für Cultus und Unterricht vom 25. Februar 1888 an den Landesschulrath für Niederösterreich, betreffend die Abänderung des Statutes für das k. k. Taubstummen-Institut in Wien. Seite 55. — **Nr. 9.** Erlass des Ministers für Cultus und Unterricht vom 29. Februar 1888, betreffend die Zulassung zur Reifeprüfung an Staats-Gewerbeschulen. Seite 57.

Nr. 8.

## Erlass des Ministers für Cultus und Unterricht vom 25. Februar 1888, Z. 3531,

an den Landesschulrath für Niederösterreich,

**betreffend die Abänderung des Statutes *) für das k. k. Taubstummen-Institut in Wien.**

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 19. Februar 1888 der folgenden Abänderung des Statutes für das k. k. Taubstummen-Institut in Wien die Allerhöchste Genehmigung a. g. zu ertheilen geruht.

Die §§. 3, 17, 18, 19, 20 und 21 des mit Allerhöchster Entschließung vom 22. Juli 1872 genehmigten Statutes für das k. k. Taubstummen-Institut in Wien treten in der gegenwärtigen Fassung außer Kraft und haben künftig zu lauten:

§. 3.

Der Personalstand des Institutes besteht aus

dem Director

dem Religionslehrer, zugleich Seelsorger des Institutes, aus

sechs Lehrern und

drei Unterlehrer-Präfecten, welche zusammen den Lehrkörper bilden, ferner aus den erforderlichen Dienstpersonen.

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1872, Nr. 73, Seite 453.

§. 17.

Für die Anstellung als Lehrer wird in der Regel der Nachweis der gesetzlichen Lehrbefähigung für Bürgerschulen, für die Anstellung als Unterlehrer-Präfect der Nachweis der gesetzlichen Lehrbefähigung für allgemeine Volksschulen und außerdem bei beiden Kategorien von Lehrkräften der Nachweis einer praktischen Verwendung beim Unterrichte taubstummer Kinder gefordert.

Ausnahmen kann der Minister für Cultus und Unterricht in Fällen bewilligen, wo eine entsprechende Lehrbefähigung in anderer Weise vollkommen nachgewiesen ist.

§. 18.

Der Director, die Lehrer und die Unterlehrer-Präfecten werden auf den Vorschlag der Landesschulbehörde vom Unterrichtsminister ernannt.

§. 19.

Die Bezüge des Directors, dann die Gehalte des Religionslehrers und der Lehrer werden nach dem Gesetze vom 9. April 1870 (R.-G.-Bl. Nr. 46), betreffend die Gehalte der Professoren an staatlichen Mittelschulen bemessen.

Die Unterlehrer-Präfecten beziehen einen Gehalt von 500 fl., haben bei zufriedenstellender Dienstleistung Anspruch auf fünf Quinquennalzulagen à 100 fl. und erhalten volle Verpflegung im Institute.

Zum Anspruche auf die Quinquennalzulagen sind für den Director, den Religionslehrer und für die Lehrer die Dienstjahre anrechenbar, welche in der Eigenschaft eines wirklichen Lehrers an dem Wiener Taubstummen-Institute, an einer öffentlichen Mittelschule oder Lehrerbildungsanstalt in zufriedenstellender Weise zurückgelegt worden sind; für die Bemessung der Quinquennalzulagen der Unterlehrer-Präfecten ist die am Wiener Taubstummen-Institute in definitiver Anstellung in zufriedenstellender Weise zurückgelegte Dienstzeit anrechenbar.

In welchem Umfange den an das Wiener Taubstummen-Institut übertretenden Directoren und Lehrern öffentlicher Volksschulen oder anderer Lehr- und Erziehungsanstalten die an diesen zugebrachte Dienstzeit zum Zwecke der Gehaltserhöhung durch Quinquennalzulagen anzurechnen sei, hat der Unterrichtsminister von Fall zu Fall zu bestimmen.

Der Director und der Katechet genießen Naturalwohnungen im Institutsgebäude.

Ebenso erhalten die ledigen Unterlehrer-Präfecten und Lehrer Naturalwohnungen, insoferne hiefür Räumlichkeiten verfügbar sind.

Die im Institutsgebäude nicht untergebrachten Lehrer beziehen ein Quartiergeld von je 300 fl., die Unterlehrer-Präfecten von je 150 fl.

§. 20.

Die Bestellung provisorischer Unterlehrer-Präfecten und nothwendiger Supplenten steht der Landesschulbehörde zu.

§. 21.

Der Director hat die unmittelbare Leitung und Überwachung zu besorgen und am Unterrichte bis zu 15 wöchentlichen Stunden sich zu betheiligen.

Der Religionslehrer, welcher außer der Religion auch andere Unterrichtsfächer zu übernehmen hat und die übrigen Lehrpersonen sind bis zu 30 wöchentlichen Unterrichtsstunden verpflichtet.

Zur Betheiligung an den besonderen Lehrcursen (§. 2) sind der Director und die Lehrer innerhalb der ihnen zugewiesenen Lehrstundenzahl ohne Anspruch auf eine Entlohnung verpflichtet.

---

Nr. 9.

## Erlass des Ministers für Cultus und Unterricht vom 29. Februar 1888, Z. 4412,

**betreffend die Zulassung zur Reifeprüfung an Staats-Gewerbeschulen.**

Um bei den Reifeprüfungen an den höheren Staats-Gewerbeschulen Fälle von Prüfungen möglichst hintanzuhalten, bei welchen im vorhinein Reprobation zu erwarten war, und um den Ernst dieser Prüfungen zu wahren, finde ich mit Beziehung auf die mit hierortigem Erlasse vom 22. Mai 1887, Z. 10226 *) kundgemachte Prüfungsvorschrift anzuordnen, dass an den genannten Lehranstalten solche Schüler, welche im II. Semester der IV. Classe aus einem oder mehreren Lehrgegenständen „nicht genügende" Noten erhalten haben, erst nach Ablauf eines weiteren Schuljahres zur Ablegung der Reifeprüfung zuzulassen sind.

---

## Verfügungen, betreffend Lehrbücher und Lehrmittel.

### Lehrbücher.

#### a) Für allgemeine Volksschulen.

**Libro di lettura** per le Scuole popolari austriache. Ausgabe in 3 Theilen. I. Theil: Sillabario ed Esercizî di lettura. Von Albin Bertamini revidierte Ausgabe. Wien 1887. K. k. Schulbücherverlag. Preis eines Exemplares, steif gebunden, 30 kr.

Dieser Theil wird in der vorliegenden revidierten Ausgabe zum Lehrgebrauche an allgemeinen Volksschulen mit italienischer Unterrichtssprache als zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 6. März 1888, Z. 1533.)

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1887, Nr 19, Seite 139.

**Heinrich** Josef, Lese- und Sprachbuch für die fünf- und mehrclassigen österreichischen allgemeinen Volksschulen, bearbeitet und herausgegeben von Emanuel Reinelt.

II. Theil. Preis, gebunden, 35 kr.
III. Theil. Preis, gebunden, 45 kr.
IV. Theil. Preis, gebunden, 80 kr.
V. Theil. Preis, gebunden, 95 kr.

Prag bei F. Tempsky.

Dieses Lehrbuch wird zum Unterrichtsgebrauche an allgemeinen Volksschulen für zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 8. März 1888, Z. 3161.)

### b) Für Mittelschulen.

**Kummer**, Dr. Karl Ferdinand und **Stejskal**, Dr. Karl, Deutsches Lesebuch für österreichische Realschulen und verwandte Lehranstalten. I. Band. Wien 1888. Julius Klinkhardt und Comp. Preis, broschiert, 90 kr., gebunden, 1 fl.

Dieses Lesebuch wird zum Unterrichtsgebrauche an österreichischen Realschulen mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 8. März 1888, Z. 3515.)

**Gehlen** Otto und **Schmidt** Karl, P. Ovidii Nasonis carmina selecta, mit erläuternden Anmerkungen zum Schulgebrauche. 4. verbesserte Auflage. Wien 1888. Bermann und Altmann. Preis, geheftet, 70 kr.

Diese neueste Auflage des erwähnten Buches wird ebenso, wie die früheren Auflagen desselben *) zum Lehrgebrauche an Gymnasien und Realgymnasien mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 26. Februar 1888, Z. 3114.)

**Krist**, Dr. Josef, Anfangsgründe der Naturlehre für die Unterclassen der Realschulen. 5. Auflage. Wien 1888. Wilhelm Braumüller. Preis, in Leinwand gebunden, 1 fl. 25 kr.

Diese neueste Auflage des genannten Lehrbuches wird ebenso, wie die vierte Auflage desselben **) zum Lehrgebrauche an Realschulen mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 29. Februar 1888, Z. 3949.)

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1882, Seite 163.
**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1886, Seite 313.

## Lehrmittel.

**Modelle** zu S. **Gottlob**'s und K. **Grögler**'s Vorlagenwerk: Einführung in das technische Zeichnen nach Modellen als Vorschule für den Unterricht im Maschinenzeichnen. Hergestellt von K. Grögler, Professor an der Landes-Fachschule für Maschinenwesen in Wiener-Neustadt.

Preis der I. Serie (Nr. 1—20), 22 fl. 50 kr.
„ „ II. „ (Nr. 21—40), 36 fl. — kr.
Preis der ganzen Collection . . 58 fl. 50 kr.

Diese zum bezeichneten Vorlagenwerke *) gehörigen Modelle werden zum Unterrichtsgebrauche an gewerblichen Fortbildungsschulen und allgemeinen Handwerkerschulen allgemein zugelassen.

Zugleich wird die mit Ministerial-Erlass vom 21. Jänner 1887, Z. 24248 ex 1886 kundgemachte Approbation **) der zu demselben Vorlagenwerke von der Maschinenfirma E. Skoda in Pilsen herzustellenden Modelle zurückgenommen, nachdem diese Firma den vereinbarten Preis nicht einhalten zu können erklärt hat.

(Ministerial-Erlass vom 27. Februar 1888, Z. 2328.)

---

Die Directionen der Mittelschulen werden auf das Erscheinen der Monatsschrift: „Österreichisch-ungarische Revue", herausgegeben von Dr. Johann B. Meyer (Wien, II., Taborstraße 27), behufs entsprechender Berücksichtigung bei Anschaffungen für die Lehrerbibliotheken (für welche das Abonnement auf 2 Gulden pro Quartal ermäßigt und die vollständige Collection der bis zum Jahre 1888 erschienenen Hefte unentgeltlich nachgeliefert wird) aufmerksam gemacht.

(Ministerial-Erlass vom 29. Februar 1888, Z. 3154.)

Im Verlage von F. Tempsky in Wien ist erschienen:

**Wörterverzeichnis zu Homeri Iliadis, A—Δ.** Nach der Reihenfolge in Verse geordnet von Dr. August Scheindler. Preis, geheftet, 50 kr., gebunden, 60 kr.

Die Lehrkörper der Gymnasien mit deutscher Unterrichtssprache werden auf dieses Hilfsbuch für den griechischen Unterricht in der V. Classe hiemit aufmerksam gemacht.

(Ministerial-Erlass vom 6. März 1888, Z. 4157.)

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1886, Seite 27.
**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1887, Seite 29.

# Kundmachungen.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben dem Vereine für die evangelische Diaconissen-Sache in Wien zum Baue eines Diaconissen-Spitales eine Unterstützung von 500 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat das Öffentlichkeitsrecht ertheilt:

der von dem Dominikanerinnen-Convente erhaltenen Privat-Mädchen-Volksschule zu Gleisdorf in Steiermark

(Ministerial-Erlass vom 6. März 1888, Z. 3312),

der vom Vereine zur Erhaltung und Errichtung von Kindergärten und deutschen Volksschulen in Eibenschitz erhaltenen deutschen Privat-Volksschule

(Ministerial-Erlass vom 26. Februar 1888, Z. 3509),

der vom deutschen Schulvereine in Wien erhaltenen Privat-Volksschule zu Königinhof-Podhart in Böhmen

(Ministerial-Erlass vom 6. März 1888, Z. 1444) und

der vom deutschen Schulvereine in Wien erhaltenen Privat-Volksschule zu Böhmisch-Schumburg in Böhmen.

(Ministerial-Erlass vom 26. Februar 1888, Z. 2587.)

---

In Commission bei Karl Gerold's Sohn in Wien ist nachstehende **Publikation der k. k. statistischen Central-Commission** erschienen:

**Das 1. Heft des XVI. Bandes der „Österreichischen Statistik", enthaltend:**

**Die Hauptergebnisse des auswärtigen Handels im Jahre 1886.**

**Preis 2 fl.**

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

Jahrgang 1888. Stück VII.

# Verordnungsblatt

für den Dienstbereich des

# Ministeriums für Cultus und Unterricht.

Redigiert im k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht.

**Ausgegeben am 4. April 1888.**

**Inhalt.** **Nr. 10.** Gesetz vom 6. December 1887, wirksam für das Königreich Galizien und Lodomerien sammt dem Großherzogthume Krakau, womit das Gesetz vom 30. October 1880 und einige Bestimmungen des Gesetzes vom 25. Juni 1873, betreffend die Orts- und Bezirksschulbehörden für die Volksschulen, geändert werden. Seite 61. — **Nr. 11.** Erlass des Ministers für Cultus und Unterricht vom 3. April 1888, an alle Landeschefs mit Ausnahme von Niederösterreich, Galizien und Dalmatien, betreffend die Bestellung von fachmännischen Hilfs-Organen (Beiräthen) für Angelegenheiten des gewerblichen Unterrichts bei den politischen Landesstellen. Seite 63. — **Nr. 12.** Erlass des Ministers für Cultus und Unterricht vom 22. März 1888, mit welchem ein neues Verzeichnis der für die österreichischen Mittelschulen allgemein zulässigen Lehrtexte und Lehrmittel veröffentlicht wird. Seite 65.

## Nr. 10.

## Gesetz vom 6. December 1887 *),

wirksam für das Königreich Galizien und Lodomerien sammt dem Großherzogthume Krakau,

**womit das Gesetz vom 30. October 1880, L.-G.-Bl. Nr. 43 und einige Bestimmungen des Gesetzes vom 25. Juni 1873, L.-G.-Bl. Nr. 255, betreffend die Orts- und Bezirksschulbehörden für die Volksschulen, geändert werden.**

Mit Zustimmung des Landtages Meines Königreiches Galizien und Lodomerien sammt dem Großherzogthume Krakau finde Ich anzuordnen, wie folgt:

### Artikel I.

Das Gesetz vom 30. October 1880, L.-G.-Bl. Nr. 43, betreffend die Änderung des §. 21 des Gesetzes vom 25. Juni 1873, L.-G.-Bl. Nr. 255, sowie die §§. 22, 31, 37 und 38 des Gesetzes vom 25. Juni 1873, über die Orts- und Bezirksschulbehörden für Volksschulen, treten außer Kraft und haben an deren statt folgende Bestimmungen zu gelten:

*) Kundgemacht in dem am 15. December 1887 ausgegebenen Landes-Gesetz- und Verordnungsblatt für das Königreich Galizien und Lodomerien sammt dem Großherzogthume Krakau, XX. Stück unter Nr. 67, Seite 189.

Der Abdruck des Gesetzes in der deutschen Ausgabe des Landes-Gesetz- und Verordnungsblattes wurde im VIII. Stücke derselben Ausgabe, Jahrgang 1888 unter Nr. 28 nachträglich berichtigt.

§. 21.

Jeder politische Bezirk in seinem jeweiligen Umfange bildet einen besonderen Schulbezirk mit einem besonderen Bezirksschulrathe, dessen Sitz der Sitz des politischen Bezirksbehörde ist. Jede Stadt, welche ein eigenes Statut besitzt, kann einen besonderen Schulbezirk mit einem besonderen Bezirksschulrathe bilden.

§. 22.

In den Bezirksschulrath treten ein:

*a)* Der Vorsteher der politischen Bezirksbehörde als Vorsitzender;

*b)* ein Geistlicher jeder Confession und jedes Ritus, welche im Schulbezirke über tausend Seelen zählen; die Ernennung des geistlichen Mitgliedes des Bezirksschulrathes steht der oberen kirchlichen Behörde zu; den Vertreter der israelitischen Religion wählen die Vorstände der im Bezirke befindlichen israelitischen Cultusgemeinden;

*c)* zwei Vertreter des Lehramtes; einen derselben wählt die Lehrer-Bezirks-Conferenz aus ihrer Mitte, als zweiter tritt der Director der Lehrerbildungsanstalt, und wo keine solche Anstalt besteht, der Director einer der im Schulbezirke befindlichen Mittelschulen, und in Ermangelung einer solchen Schule der Leiter einer der im Bezirke befindlichen Volksschulen, welchen der Landesschulrath dazu bestimmt;

*d)* zwei Delegierte des Bezirksrathes;

*e)* der Bezirksschulinspector.

Den Stellvertreter des Vorsitzenden wählt der Bezirksschulrath aus seiner Mitte mit absoluter Stimmenmehrheit.

§. 31.

Für jeden Schulbezirk ernennt der Minister für Cultus und Unterricht, auf Grundlage eines Ternavorschlages, den der Landesschulrath erstattet, einen besonderen Bezirksschulinspector.

Bevor diese Bestimmung im ganzen Lande in's Leben treten können wird, kann dem Inspector noch ein angrenzender Bezirk zugetheilt werden.

Die Inspectoren sind in der Regel aus dem Lehrstande zu diesem Amte zu berufen.

§. 37.

Im Namen des Bezirksschulrathes besorgt die laufenden Agenden der Executiv-Ausschuss, welchem angehören:

*a)* der Vorsitzende des Bezirksschulrathes;

*b)* dessen Stellvertreter;

*c)* der Bezirksschulinspector, und im Falle seiner Abwesenheit ein Mitglied des Bezirksschulrathes, welches im Sitze des Bezirksschulrathes ansässig und von diesem nach Thunlichkeit aus der Mitte der Vertreter des Lehramtes (§. 22 lit. c) zu dieser Function bestimmt ist.

Die Abwesenheit eines von den ad *b)* und *c)* erwähnten Mitgliedern des Executiv-Ausschusses, insoferne dieselbe nicht durch Verschulden des Vorsitzenden herbeigeführt worden ist, kann den Geschäftsgang dieses Ausschusses nicht aufhalten.

§. 38.

Dem Vorsitzenden und den Mitgliedern des Bezirksschulrathes steht das Recht zu, die Volksschulen ihres Bezirkes persönlich zu visitieren, den geistlichen Mitgliedern steht jedoch dieses Recht nur bezüglich der Schulen zu, welche von den Kindern ihrer Confession oder ihres Ritus besucht werden.

Sie können über die gemachten Wahrnehmungen ihren Vollmachtgebern Bericht erstatten, es steht ihnen jedoch nicht das Recht zu, die Wahrnehmungen unmittelbar den Lehrern mitzutheilen.

Artikel II.

Mit dem Vollzuge dieses Gesetzes wird Mein Minister für Cultus und Unterricht betraut.

Wien, 6. December 1887.

**Franz Joseph** m./p.

**Gautsch** m./p.

---

Nr. 11.

## Erlass des Ministers für Cultus und Unterricht vom 3. April 1888, Z. $\frac{610}{C. U. M.}$,

an alle Landeschefs mit Ausnahme von Niederösterreich, Galizien *) und Dalmatien,

**betreffend die Bestellung von fachmännischen Hilfs-Organen (Beiräthen) für Angelegenheiten des gewerblichen Unterrichts bei den politischen Landesstellen.**

Ich habe die Wahrnehmung gemacht, dass in den Angelegenheiten des gewerblichen Unterrichtswesens, in welchen die politischen Landesstellen nach den bestehenden Normen entweder als Mittelinstanz zwischen den einzelnen Lehranstalten und dem Ministerium zu fungieren oder aber Gutachten und Anträge dem Ministerium vorzulegen haben, die betreffenden Berichte häufig nicht derart eingehend und erschöpfend gehalten sind, wie es die hervorragende Wichtigkeit dieses Verwaltungszweiges erfordern würde. Das Unterrichtsministerium muss ungeachtet der im gewerblichen Bildungswesen unbedingt nöthigen einheitlichen Verwaltungsmethode Gewicht darauf legen, sowohl in administrativen als in Personalfragen auch auf diesem Gebiete in jedem einzelnen Falle die Anschauung der mit den betreffenden Verhältnissen und den in Frage kommenden Personen in erster Linie vertrauten Verwaltungsinstanz

*) Der Statthalter in Galizien wurde ermächtigt, sich zu dem im obigen Erlasse angegebenen Zwecke des Beirathes der bestehenden Landescommission für Angelegenheiten der Haus- und Gewerbeindustrie in Galizien zu bedienen.

kennen zu lernen. Andererseits ist es offenbar, dass die Fragen des gewerblichen Unterrichts zu ihrer Beantwortung meist so concrete fachmännische Erfahrungen und Kenntnisse erfordern, dass es den Landesstellen mit Hilfe des ihnen für den in Rede stehenden Verwaltungszweig gegenwärtig zur Verfügung stehenden Beamtenpersonales allein allerdings in vielen Fällen schwer fallen muss, sich ein sicheres Urtheil über diese Fragen zu bilden. Um diesem Übelstande abzuhelfen, beabsichtige ich jedem einzelnen Landeschef eine Anzahl von Vertrauens- oder Fachmännern (Beiräthe) zu bezeichnen, welche vermöge ihrer Erfahrungen auf dem Gebiete des industriellen Bildungswesens, der Volkswirtschaft oder der Technik in der Lage sind, bei Prüfung und Erörterung wichtigerer Angelegenheiten des mehrerwähnten Verwaltungszweiges der politischen Landesstelle berathend zur Seite zu stehen.

Die Landeschefs werden ermächtigt, die bezeichneten Persönlichkeiten je nach der Natur des Falles entweder einzeln zur Erstattung von mündlichen oder schriftlichen Gutachten aufzufordern, oder dieselben zu gemeinschaftlichen Berathungen zu berufen. Die betreffenden Gutachten oder die aus den gemeinschaftlichen Berathungen beschlussweise sich ergebenden Anträge sind dem Ministerium bei der Berichterstattung über den bezüglichen Gegenstand jeweilig bekannt zu geben.

Durch die vorstehende Verfügung, welche mit 15. September l. J. als dem Beginne des nächsten Schuljahres in Wirksamkeit zu treten hätte, wird weder die bisherige Competenzabgrenzung zwischen dem Ministerium und den Landesstellen, noch der statutenmäßig festgestellte Wirkungskreis der Centralcommission für Angelegenheiten des gewerblichen Unterrichts, noch die jetzige Organisation der Central-Inspection des gewerblichen Unterrichts in irgend einem Punkte berührt.

Ich ersuche Eure . . . . . sonach, mir eine Liste von Persönlichkeiten aus [das betreffende Kronland] vorzulegen, aus deren Kreise nach den oben entwickelten Gesichtspunkten die in Rede stehenden Vertrauens- und Fachmänner (Beiräthe) zu entnehmen wären.

Ich bemerke hiezu, dass mit Rücksicht auf die Verhältnisse des gewerblichen Unterrichtswesens in dem Eurer . . . . . unterstehenden Verwaltungsgebiete die Designierung von etwa

| | |
|---|---|
| Böhmen . . . . . | 8, |
| Mähren . . . . . | 6, |
| Oberösterreich . . . | 4, |
| Steiermark . . . . | 4, |
| Tirol und Vorarlberg . | 4, |
| Triest und Küstenland | 4, |
| Salzburg . . . . . | 3, |
| Kärnten . . . . . | 3, |
| Krain . . . . . | 3, |
| Schlesien . . . . . | 3, |
| Bukowina . . . . . | 3 |

Fachmännern in Aussicht zu nehmen wäre.

Nr. 12.

## Erlass des Ministers für Cultus und Unterricht vom 22. März 1888, Z. 4827 ex 1887,

**mit welchem ein neues Verzeichnis der für die österreichischen Mittelschulen allgemein zulässigen Lehrtexte und Lehrmittel veröffentlicht wird.**

Mit Beziehung auf den Erlass vom 28. März 1884, Z. 6024 *) finde ich im Folgenden ein neues Verzeichnis der zum Lehrgebrauche an österreichischen Mittelschulen allgemein zulässigen Lehrtexte und Lehrmittel zu veröffentlichen. In dieses Verzeichnis wurden veraltete, wenig oder gar nicht mehr verwendete, im Buchhandel vergriffene, zu umfangreiche, schlecht ausgestattete, auch unverhältnismäßig theuere Lehrbücher, welche in dem früheren Verzeichnisse enthalten waren, nicht mehr aufgenommen. Den Verlegern der ausgeschiedenen Lehrbücher steht es frei, um Erneuerung der Approbation beim Ministerium für Cultus und Unterricht anzusuchen.

Jene vollständigen Texte classischer Autoren, welche gemäß Ministerial-Erlass vom 31. März 1880, Z. 5085 **) einer besonderen Approbation nicht bedürfen, sind in das neue Verzeichnis nicht aufgenommen worden.

Von dem pflichteifrigen, auf Förderung und Verbesserung der Schulbücher-Literatur gerichteten Streben der Directoren und Lehrer österreichischer Mittelschulen muss erwartet werden, dass sie im Sinne des Ministerial-Erlasses vom 12. April 1855, Z. 127 (Marenzeller, Normalien Nr. 87) die beim Unterrichte in einzelnen Lehrbüchern und Lehrmitteln wahrgenommenen Mängel anher bekanntgeben oder in Fachzeitschriften veröffentlichen, damit wegen ihrer Beseitigung, beziehungsweise Berichtigung, das Erforderliche verfügt werden könne.

Da das nachfolgende Verzeichnis nur die letzten Auflagen der approbierten Lehrtexte und Lehrmittel enthält, so haben die Lehrkörper der Mittelschulen bei der Bestimmung und Verlesung der in jedem Schuljahre zur Verwendung kommenden Lehrbücher und Lehrmittel auch jene älteren Auflagen anzugeben, welche neben den neuen Auflagen in der Schule von den Schülern gebraucht werden dürfen.

# Verzeichnis

der für die österreichischen Mittelschulen zum Unterrichtsgebrauche allgemein zulässigen

# Lehrtexte und Lehrmittel

nach den zuletzt approbierten Auflagen.

(Geschlossen am 15. März 1888.)

## A.

### Für Gymnasien mit deutscher Unterrichtssprache.

**Die mit einem Sternchen (*) bezeichneten Werke sind zugleich für Realschulen approbiert.**

### *a)* Lehrtexte.

#### Lateinische Sprache.

**Goldbacher,** Dr. Alois, Lateinische Grammatik für Schulen. 2. gekürzte und verbesserte Auflage. Wien 1886. Schworella und Heick. Geb. 1 fl. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 54.)

**Koziol** Heinrich, Lateinische Schulgrammatik. Prag 1884. Tempsky. 1 fl. 20 kr., geb. 1 fl. 40 kr. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 70.)

**Schmidt** Karl, Lateinische Schulgrammatik. 6. verbesserte und verkürzte Auflage. Wien 1883. A. Hölder. Geb. 1 fl. 45 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 284.)

**Schultz,** Dr. Ferdinand, Kleine lateinische Sprachlehre, zunächst für die unteren und mittleren Classen der Gymnasien. 20. vereinfachte und verkürzte Ausgabe. Paderborn 1888. Ferd. Schöningh. Wien. Friese und Lang. Ausgabe für Österreich. 1 fl. (Vdgs.-Bl. 1888, Seite 39.)

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1884, Nr. 13, Seite 78.
**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1880, Nr. 14, Seite 48.

**Berger**, Dr. Ernst, Stilistische Vorübungen der lateinischen Sprache für mittlere Gymnasialclassen. 4. Auflage. Coburg und Leipzig 1875. Karlowa. 1 fl. 33 kr. (Vdgs.-Bl. 1878, Seite 81.)

**Hauler**, Dr. Johann, Lateinisches Übungsbuch für die zwei untersten Classen der Gymnasien und verwandter Lehranstalten.

*a)* Abtheilung für das erste Schuljahr. 10. Auflage. Wien 1886. Bermann und Altmann. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 54.)

*b)* Abtheilung für das zweite Schuljahr. 10. Auflage. Wien 1887. Bermann und Altmann. 82 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 128.)

— — Aufgaben zur Einübung der lateinischen Syntax. Wien. Hölder.

I. Theil, Casuslehre. 5. Auflage. 1884. 64 kr. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 273.)

II. Theil, Moduslehre. 4. Auflage. 1884. 75 kr. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 297.)

— — Lateinische Stilübungen für die oberen Classen der Gymnasien und verwandter Lehranstalten. Nach den Grammatiken von K. Schmidt und Ellendt-Seyffert. Abtheilung für die V. und VI. Classe. 4. Auflage. Wien 1887. Hölder. 1 fl. 10 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 219.)

— — Lateinische Stilübungen für die oberen Classen der Gymnasien und verwandter Lehranstalten. Nach den Grammatiken von K. Schmidt und Ellendt-Seyffert. Abtheilung für die VII. und VIII. Classe. 3. Auflage. Wien 1887. Hölder. 1 fl. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 219.)

**Koziol** Heinrich, Lateinisches Übungsbuch. I. Theil. Prag 1884. Tempsky. 50 kr., geb. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 70.)

— — Lateinisches Übungsbuch. II. Theil. Prag 1885. Tempsky. Geb. 95 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, S. 142.)

**Nahrhaft** Josef, Lateinisches Übungsbuch zu der Grammatik von Dr. Al. Goldbacher. I. Theil. 2. gekürzte und verbesserte Auflage. Wien 1886. Schworella und Heick. Geb. 70 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 54.)

— — Lateinisches Übungsbuch zu der Grammatik von Dr. Al. Goldbacher. II. Theil. 2. verbesserte Auflage. Wien 1887. Schworella und Heick. Geb. 1 fl. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 72.)

**Rožek** J. A., Lateinisches Lesebuch für die unteren Classen der Gymnasien.

I. Theil. 8. revidierte Auflage. Wien 1887. Gerold's Sohn. 40 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 152.)

— — Wörterverzeichnis zum lateinischen Lesebuche. I. Theil. 40 kr.

— — Beispiel- und Aufgabensammlung zur Einübung der lateinischen Syntax. Wien. Gerold.

I. Theil. Für die 3. Classe der Gymnasien. 1875. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1878, Seite 81.)

II. Theil. Für die 4. Classe. Verbesserte Auflage des Übungsbuches. 1878. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1878, Seite 81.)

**Schultz**, Dr. Ferdinand, Aufgabensammlung zur Einübung der lateinischen Syntax, zunächst für die mittlere Stufe der Gymnasien. 10. berichtigte Auflage. Paderborn 1887. Schöningh. 1 fl. 55 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 207.)

**Seyffert** M., Übungsbuch zum Übersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische für Secunda. 8. Auflage. Leipzig 1866. Holtze. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1878, Seite 81.)

**Süpfle** K. Fr., Aufgaben zu lateinischen Stilübungen. Karlsruhe. Groos.

I. Theil. 19. Auflage, 1887. 1 fl. 40 kr. } (Vdgs.-Bl. 1888, Seite 40.)

II. Theil, 20. Auflage, 1888. 1 fl. 70 kr. } (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 149.)

III. Theil, 10. Auflage, 1884. 1 fl. 60 kr. }

**Vielhaber** Leopold, Übungsbuch zur Einübung der Formenlehre und der Elementar-Syntax. Wien. Hölder.

I. Heft. Für die 1. Gymnasialclasse. 3. gekürzte, und der lateinischen Schulgrammatik von Karl Schmidt angepasste Auflage, besorgt von K. Schmidt. Wien 1880. 45 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 211.)

II. Heft. Für die 2. Gymnasialclasse. 2. gekürzte Auflage, besorgt von K. Schmidt. Wien 1878. Hölder. 72 kr. (Vdgs.-Bl. 1878, Seite 151.)

**Vielhaber** Leopold, Aufgaben zum Übersetzen ins Lateinische zur Einübung der Syntax. Wien. Hölder.

I. Heft. Casuslehre, für die 3. Gymnasialclasse. 4. Auflage, besorgt von Karl Schmidt. 1882. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 26.)

II. Heft. Verbale Rection, für die 4. Gymnasialclasse. 4. gekürzte und verbesserte Auflage, besorgt von Karl Schmidt. 1886. 66 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 220.)

**Cornelii Nepotis** vitae. Scholarum in usum recensuit et emendavit Andreas Weidner. 2. Auflage. Prag 1888. Tempsky. Geh. 40 kr., geb. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 207.)

**Memorabilia Alexandri Magni** et aliorum virorum illustrium. Phaedri fabulae selectae. Ed. C. Schmidt, O. Gehlen. 5. verbesserte Auflage. Wien 1887. Hölder. 75 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, S. 236.)

**Schwarz** Ant., Lateinisches Lesebuch mit sachlichen Erklärungen und grammatischen Verweisungen versehen. 4. verbesserte Auflage. Paderborn 1884. Ferd. Schöningh. Wien. Friese und Lang. 1 Mark 35 Pfennig. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 55.)

**Rožek** J. A., Kurze Chrestomathie aus lateinischen Dichtern zusammengestellt und mit Anmerkungen versehen. 4. Auflage. Hermannstadt 1878. A. Schmiedicke. 32 kr. (Vdgs.-Bl. 1878, Seite 82.)

**P. Ovidii Nasonis** carmina selecta. Scholarum in usum edidit Henr. Steph. Sedlmayer. 2. Auflage. Prag 1887. Tempsky. 48 kr., geb. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 128.)

**Gehlen** Otto und **Schmidt** Karl, P. Ovidii Nasonis carmina selecta mit erläuternden Anmerkungen zum Schulgebrauche. 4. verbesserte Auflage. Wien 1888. Bermann und Altmann. 70 kr. (Vdgs.-Bl. 1888, Seite 58.)

**T. Livii** ab urbe condita libri I., II., XXI., XXII. Adiunctae sunt partes selectae ex libris III., IV., VI. Scholarum in usum edidit Antonius Zingerle. 2. Auflage. Prag 1887. Tempsky. Geh. 65 kr., geb. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 57.)

**P. Vergilii Maronis** Aeneidos epitome. Accedit ex Georgicis et Bucolicis delectus. Scholarum in usum edidit E. Hoffmann. Wien. Gerold. 55 kr. (Vdgs.-Bl. 1878, Seite 82.)

**Huemer**, Dr. Joh., Q. Horatii Flacci carmina selecta. Für den Schulgebrauch herausgegeben. 2. Auflage. Wien 1886. Hölder. 70 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 312.)

**Q. Horatii** Flacci carmina selecta. Scholarum in usum edidit Michael Petschenig. Prag 1885. Tempsky. Geb. 75 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 168.)

## Griechische Sprache.

**Curtius** G., Griechische Schulgrammatik. 17. wesentlich veränderte Auflage, bearbeitet von Dr. Wilhelm von Hartel. Wien und Prag 1887. Tempsky. Geheftet 1 fl. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 210.)

**Hartel**, Dr. Wilhelm v., Abriss der Grammatik des Homerischen und Herodotischen Dialects. (Sonderabdruck aus der 17. Auflage von Dr. Curtius' Griechischer Schulgrammatik.) Wien und Prag 1887. Tempsky. Geh. 35 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 210.)

**Hintner**, Dr. Valentin, Griechische Schulgrammatik. 2. verbesserte Auflage. Wien 1883. Hölder. 1 fl. 10 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 94.)

— — Griechisches Übungsbuch nach den Grammatiken von Hintner und Curtius. Wien 1883. Hölder. 1 fl. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 170.)

— — Griechisches Elementarbuch, zunächst für die 3. und 4. Classe der Gymnasien. Nach der Grammatik von Curtius bearbeitet. 4. verbesserte Auflage. Wien 1884. Hölder. 1 fl. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 286.)

— — Griechische Aufgaben in zusammenhängenden Stücken im Anschluss an die Grammatik und die Lectüre. Wien 1886. Hölder. 1 fl. 10 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, S. 36.)

**Schenkl**, Dr. Karl, Griechisches Elementarbuch nach den Grammatiken von Curtius und Kühner. 12. verbesserte Auflage. Prag 1884. Tempsky. Geh. 1 fl., geb. 1 fl. 16 kr. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 286.)

— — Übungsbuch zum Übersetzen aus dem Deutschen und Lateinischen ins Griechische für die Classen des Obergymnasiums. 6. Auflage. Prag 1887. Tempsky. Geb. 1 fl. 16 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 51.)

— — Chrestomathie aus Xenophon mit erklärenden Anmerkungen und einem Wörterbuche. 8. Auflage. Wien 1885. Gerold's Sohn. Geb. 2 fl. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 55.)

**Homeri** Iliadis epitome Francisci Hocheggeri. In usum scholarum iterum edidit Josephus Zechmeister. Pars prior. Iliadis I—X. Wien 1880. Gerold's Sohn. 55 kr. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 108.)

— — Pars altera. Iliadis XI—XXIV. In usum scholarum iterum edidit August. Scheindler. Wien 1882. Gerold's Sohn. 75 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 285.)

— — Odysseae epitome. Ed. Dr. Fr. Pauly. Vindobonae 1888. F. Tempsky.
Pars I. Editio sexta correctior quam curavit Carolus Wotke. Preis, gebunden 50 kr.
Pars II. Editio quinta correctior quam curavit Carolus Wotke. Preis, gebunden 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1888, Seite 39.)

— — Odysseae epitome. In usum scholarum ed. August. Scheindler. Wien 1885. Hölder. 96 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 128.)

**Herodot's** Perserkriege. Für den Schulgebrauch herausgegeben von Dr. Val. Hintner. I. Theil: Text. 2. verbesserte Auflage. Wien 1887. Hölder. 64 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 62.)

## Deutsche Sprache.

***Bauer** Fried., Grundzüge der neuhochdeutschen Grammatik. 22. Auflage. (Für Österreich bestimmte Ausgabe.) Nördlingen 1883. Beck. 1 fl. 10 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 237.)

***Gurcke** G., Deutsche Schulgrammatik. 17. Auflage. Ausgabe A. In neuer Bearbeitung von Dr. Hermann Glöde. Hamburg 1882. Meissner. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 225.)

*— — Übungsbuch zur deutschen Grammatik nach Jahrescursen geordnet. 29. Auflage. Ausgabe A, neu bearbeitet von Dr. Hermann Glöde. Hamburg 1882. Meissner. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 241.)

**Heinrich** Anton, Deutsche Grammatik für die österreichischen Gymnasien. 10. Auflage. I. Band. Für die erste und zweite Classe. Laibach 1886. Kleinmayr und Bamberg. 1 fl. 10 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 271.)

**Hermann** Edw., Lehrbuch der deutschen Sprache. 8. abgekürzte und verbesserte Auflage. Wien 1885. Hölder. 96 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 173.)

***Hoffmann** K. A. J., Neuhochdeutsche Elementar-Grammatik. Mit Rücksicht auf die Grundsätze der historischen Grammatik bearbeitet. 11. Auflage, besorgt von Dr. Albert Schuster. (Österreichische, nach der officiellen Orthographie und mit Rücksicht auf die neuen Instructionen bearbeitete Ausgabe.) Halle a. S. 1885. Grosse. 1 Mark 80 Pf. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 241.)

**Kummer**, Dr. Karl F., Deutsche Schulgrammatik. 2., nach dem Gymnasiallehrplan vom 26. Mai 1884 umgearbeitete Auflage. Prag 1886. Tempsky. Geb. 1 fl. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 55.)

**Tumlirz**, Dr. Karl, Deutsche Grammatik für Gymnasien. Mit einem Anhange: Hauptpunkte der Stilistik. I. Theil. 2., den neuen Instructionen gemäß umgearbeitete Auflage. Prag 1885. Dominicus. 75 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 168.)

— — Deutsche Grammatik für Gymnasien. II. Theil. (Abtheilung für die 5. und 6. Classe.) Prag 1885. Dominicus. 40 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 194.)

*Willomitzer, Dr. Fr., Deutsche Grammatik für österreichische Mittelschulen. Nebst einem Anhang, enthaltend die Grundzüge der deutschen Prosodik und Metrik und eine Einführung in ein tieferes Verständnis der Lautlehre und Formenbildung. 4. verbesserte Auflage. Wien 1885. Julius Klinkhardt. 1 fl. 20 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 59.)

*Egger, Dr. Alois, Deutsches Lesebuch für die österr. Mittelschulen. Wien. Hölder.
Für die 1. Classe. 4. Auflage, 1883. Geb. 1 fl. 5 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 101.)
Für die 2. Classe. 3. Auflage, 1883. Geb. 1 fl. 5 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 195.)
Für die 3. Classe. 2. Auflage, 1881. 90 kr., geb. 1 fl. 5 kr. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 154.)
Für die 4. Classe. 2. Auflage, 1882. Geb. 1 fl. 5 kr. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 159.)

*— — Deutsches Lehr- und Lesebuch für höhere Lehranstalten. Wien, Hölder.
I. Theil. Einleitung in die Literaturkunde. 8. verbesserte Auflage. 1885. 1 fl. 50 kr. (Vdgs-Bl. 1885, Seite 88.)
II. Theil, Literaturkunde. 1. Band. 8. Auflage. 1885. 1 fl. 88 kr. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 286.)
II. Theil, Literaturkunde. 2. Band. 5. Auflage. 1882. 1 fl. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 171.)

*Lampel Leopold, Deutsches Lesebuch für die 1. Classe österr. Mittelschulen. 4. Auflage. Wien 1886. Hölder. Geb. 1 fl. 24 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 279.)

*— — Für die 2. Classe österr. Mittelschulen. 3. unveränderte Auflage. Wien 1886. Hölder. Geh. 1 fl. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 213.)

*— — Für die 3. Classe österr. Mittelschulen. 2. Auflage. Wien 1886. Hölder. Geh. 1 fl. 20 kr., geb. 1 fl. 36 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 132.)

*— — Für die 4. Classe österr. Mittelschulen. Wien 1884. Hölder. Geb. 1 fl. 42 kr. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 236.)

— — Deutsches Lesebuch für die oberen Classen österr. Gymnasien. I. Theil. (Für die 5. Classe.) Wien 1885. Hölder. Geh. 1 fl. 48 kr., geb. 1 fl. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 73.)

Kummer, Dr. Karl Ferd. und Stejskal, Dr. Karl, Deutsches Lesebuch für österr. Gymnasien. Wien. Jul. Klinkhardt.
I. Band. 2. Auflage. 1886. Brosch. 1 fl. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 62.)
II. Band. 2. Auflage. 1886. Brosch. 1 fl. 10 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 150.)
III. Band. 1885. Brosch. 1 fl. 20 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 168.)
IV. Band. 1886. Brosch. 1 fl. 30 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 150.)
V. Band. 4. Auflage. 1886. Brosch. 1 fl. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 276.)
VI. Band. 2. Auflage. 1886. Brosch. 1 fl. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 276.)
VII. Band. 1885. Brosch. 1 fl. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 26.)
VIII. Band. 1887. Brosch. 1 fl. 20 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 172.)

## Geographie und Geschichte.

*Herr Gustav, Lehrbuch der vergleichenden Erdbeschreibung für die unteren und mittleren Classen der Gymnasien, Realschulen und verwandter Lehranstalten. Wien. Gräser.
I. Cursus. Grundzüge für den ersten Unterricht in der Erdbeschreibung. 14. verbesserte Auflage. 1884. Geb. 62 kr. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 236.)
II. Cursus. Länder- und Völkerkunde. 10. revidierte Auflage. 1884. Geb. 1 fl. 52 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 182.)
III. Cursus. Die österr.-ungar. Monarchie. 3., umgearbeitete Auflage. 1886. Geb. 62 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 48.)

*Klun, Dr. V. F., Leitfaden für den geographischen Unterricht an Mittelschulen. 21. Auflage, bearbeitet von R. Trampler. Wien 1887. Gerold. Geb. 1 fl. 20 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 129.)

*Kozenn-Jarz, Leitfaden der Geographie für die Mittelschulen der österr.-ungar. Monarchie. II. Theil. Specielle Geographie. 8. revidierte Auflage. Wien 1884. Hölzel. Geb. 1 fl. 44 kr. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 273.)

*— — III. Theil. Specielle Geographie der österr.-ungar. Monarchie. Mit 17 Kartenskizzen. 3., nach dem neuen Lehrplane bearbeitete Auflage. Wien 1885. Hölzel. Geb. 72 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 72.)

— — IV. Theil. Geschichte, Geographie und Statistik der österr.-ungar. Monarchie. Mit 18 Kartenskizzen. Nach dem neuen Lehrplane bearbeitet. Wien 1886. Hölzel. Geb. 1 fl. 24 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 43.)

*Mayer, Dr. Franz Martin, Geographie der österr.-ungar. Monarchie für die 4. Classe der Mittelschulen. Prag 1885. Tempsky. Geh. 60 kr., geb. 75 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 164.)

Ptaschnik J., Leitfaden beim Lesen der geographischen Karten. 9. Auflage. Wien 1884. Beck. 90 kr., Drahtband 1 fl. 5 kr. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 128.)

*Seydlitz Ernst v., Kleine Schulgeographie. Separatausgabe für Österreich-Ungarn, bearbeitet von Prof. Dr. R. Perkmann. 19. Bearbeitung, zweite für Österreich-Ungarn. Breslau 1884. Ferd. Hirt. Wien. Friese und Lang. 1 fl. 20 kr. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 298.)

*— — Grundzüge der Geographie. Separatausgabe für Österreich-Ungarn, bearbeitet von Prof. Dr. R. Perkmann. Breslau 1884. Ferd. Hirt. Wien. Friese und Lang. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 131.)

*Steinhauser A., Lehrbuch der Geographie für Mittelschulen. I. Theil. 2. Auflage. Bearbeitet von Karl Rieger, Prag 1884. Tempsky. Geh. 36 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 264.)

— — II. Theil. 2. Auflage. Bearbeitet von Karl Rieger. Prag 1886. Tempsky. Geh. 1 fl. 25 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 220.)

*Supan, Dr. Alex., Lehrbuch der Geographie nach den Principien der neueren Wissenschaft für österreichische Mittelschulen und verwandte Lehranstalten. 6. Auflage. Laibach 1886. Kleinmayr und Bamberg. 1 fl. 10 kr., geb. 1 fl. 25 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 172.)

*Umlauft, Dr. Friedrich, Lehrbuch der Geographie für die unteren und mittleren Classen österreichischer Gymnasien und Realschulen. Wien. Hölder.

I. Cursus. Grundzüge der Geographie (für die 1. Classe). 2. verbesserte Auflage. 1887. Geh. 32 kr., geb. 48 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 173.)

II. Cursus. Länderkunde. Im Anhange: Mathematische Geographie. (Für die 2. und 3. Classe.) 1886. Geh. 96 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 194.)

---

Gindely A., Schimmer G. A. und Steinhauser A., Österreichische Vaterlandskunde für Obergymnasien. Mit 17 Karten in Farbendruck. Prag 1886. Tempsky. Geh. 1 fl. 40 kr., geb. 1 fl. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 55.)

*Hannak, Dr. Emanuel, Österreichische Vaterlandskunde für die unteren Classen der Mittelschulen (Unterstufe). 8., gemäß den Instructionen für den Unterricht in den Gymnasien und Realschulen verbesserte Auflage. Wien 1886. Hölder. Geb. 88 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 221.)

*— — Österreichische Vaterlandskunde für die höheren Classen der Mittelschulen (Oberstufe). 8. verbesserte Auflage. Wien 1886. Hölder. Geb. 1 fl. 10 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 272.)

*Gindely, Dr. Anton, Lehrbuch der allgemeinen Geschichte für die unteren Classen der Mittelschulen. Prag. Tempsky.

I. Band. Das Alterthum. 8. umgearbeitete Auflage. 1886. Mit 30 Abbildungen u. 6 Karten in Farbendruck. 80 kr., geb. 93 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 194.)

II. Band. Das Mittelalter. 9. umgearbeitete Auflage. 1886. Mit 24 Abbildungen u. 8 Karten in Farbendruck. 65 kr., geb. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 56.)

III. Band. Die Neuzeit. 8. umgearbeitete Auflage. 1886. Mit 16 Abbildungen u. 9 Karten in Farbendruck. 80 kr., geb. 93 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 194.)

**Gindely**, Dr. Anton, Lehrbuch der allgemeinen Geschichte für die oberen Classen der Mittelschulen. Prag. Tempsky.

I. Band. Das Alterthum. 7. verbesserte Auflage, 1886. Geb. 1 fl. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 123.)

*II. Band. Das Mittelalter. 7. verbesserte Auflage, 1887. Geb. 1 fl. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 213.)

*III. Band. Die Neuzeit. 6. durchgesehene Auflage, 1880. 1 fl. 20 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 174.)

III. Band unter dem Titel: „Lehrbuch der allgemeinen Geschichte für die oberen Classen der Gymnasien, Real- und Handelsschulen.")

***Hannak**, Dr. Emanuel, Lehrbuch der Geschichte für die unteren Classen der Mittelschulen. Wien. Hölder.

Alterthum. 8. umgearbeitete Auflage, 1885. Geb. 84 kr.
Mittelalter. 7. umgearbeitete Auflage, 1885. Geb. 70 kr.
Neuzeit. 6. umgearbeitete Auflage, 1885. Geb. 80 kr.
(Vdgs.-Bl. 1885, Seite 164.)

*— — Lehrbuch der Geschichte des Alterthums für Oberclassen der Mittelschulen. 2. verbesserte und gekürzte Auflage. Wien 1883. Hölder. 1 fl. 20 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 126.)

*— — Lehrbuch der Geschichte des Mittelalters für Oberclassen der Mittelschulen. 2. verbesserte und gekürzte Auflage. Wien 1879. Hölder. 1 fl. (Vdgs.-Bl. 1879, Seite 293.)

(Mit Ausschluss der ersten Auflage.)

*— — Lehrbuch der Geschichte der Neuzeit für Oberclassen der Mittelschulen. 2. verbesserte Auflage. Wien 1881. Hölder. 1 fl. 20 kr. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 167.)

(Mit Ausschluss der ersten Auflage.)

***Loserth**, Dr. J., Leitfaden der allgemeinen Geschichte für die unteren und mittleren Classen der Gymnasien, Realschulen und verwandter Lehranstalten. Wien 1885. K. Gräser.

I. Theil. Das Alterthum. 2. umgearbeitete Auflage. Cart. 50 kr.
II. Theil. Das Mittelalter. 2. umgearbeitete Auflage. Cart. 50 kr.
(Vdgs.-Bl. 1885, Seite 55.)

III. Theil. Die Neuzeit. 2. umgearbeitete Auflage. Cart. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 73.)

*— — Grundriss der allgemeinen Weltgeschichte für Obergymnasien, Oberrealschulen und Handelsakademien. Wien. Graeser.

I. Theil. Das Alterthum. 3. umgearbeitete Auflage, 1885. Geb. 1 fl. 32 kr. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 325.)

II. Theil. Das Mittelalter. 2. umgearbeitete Auflage, 1886. Cart. 1 fl. 20 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 150.)

III. Theil. Die Neuzeit. 1881. 1 fl. 20 kr. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 166.)

**Pütz** W., Grundriss der Geographie und Geschichte für die oberen Classen höherer Lehranstalten. Lediglich der I. Band: Das Alterthum. 17. Auflage. Bearbeitet von Dr. H. Cremans. Leipzig 1884. Bädeker. 2 Mark 50 Pf. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 220.)

***Schindl** Rudolf, Lehrbuch der Geschichte des Alterthums für die unteren Classen der Mittelschulen. 3. Auflage. Wien 1884. A. Pichler's Witwe und Sohn. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 264.)

*— — Lehrbuch der Geschichte des Mittelalters für die unteren Classen österr. Mittelschulen. 2. verbesserte Auflage. Wien 1882. A. Pichler's Witwe und Sohn. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 68.)

*— — Lehrbuch der Geschichte der Neuzeit für die unteren Classen österr. Mittelschulen. Wien 1883. A. Pichler's Witwe und Sohn. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 73.)

## Mathematik.

*Frischauf, Dr. Joh., Lehrbuch der allgemeinen Arithmetik (Größenlehre). 4. Auflage. Graz 1881. Leuschner und Lubensky. 1 fl. 20 kr. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 112.)

Gajdeczka Josef, Lehrbuch der Arithmetik für die 1. und 2. Gymnasialclasse. 3. verbesserte Auflage. Brünn 1885. Verlag des Verfassers. Geb. 1 fl. 10 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 48.)

— — Lehrbuch der Arithmetik für die 3. und 4. Gymnasialclasse. Brünn 1883. Winiker. 76 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 126.)

*— — Lehrbuch der Arithmetik und Algebra für die oberen Classen der Mittelschulen. 2. umgearbeitete Auflage. Brünn 1886. Verlag des Verfassers. Geb. 1 fl. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 56.)

*— — Übungsbuch für den arithmetisch-algebraischen Unterricht in den oberen Classen der Mittelschulen. In zwei Theilen. Brünn 1886. Verlag des Verfassers. I. Theil, 36 kr., II. Theil, 56 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 133.)

*Glöser Moriz, Lehrbuch der Arithmetik für die 1. und 2. Classe der österreichischen Mittelschulen. 2. verbesserte Auflage. Wien 1883. A. Pichler's Witwe und Sohn. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 66.)

*Heis, Dr. E., Sammlung von Beispielen und Aufgaben aus der allgemeinen Arithmetik und Algebra. 70. Auflage. Köln 1886. Du Mont-Schauberg. 3 Mark. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 280.)

Kuirr Josef und Schenk Johann, Lehrbuch der Arithmetik für Untergymnasien und verwandte Lehranstalten. Wien. Hölder.

I. Theil. Für die 1. Gymnasialclasse 1881. 60 kr. | (Vdgs.-Bl. 1882,
II. „ „ „ 2. „ 1882. 40 „ | Seite 154.)

Močnik, Dr. Franz Ritter von, Lehrbuch der Arithmetik für Untergymnasien. Wien. Gerold's Sohn.

1. Abtheilung für die 1. und 2. Classe. 29. Auflage, 1885. 90 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 247.)
2. Abtheilung für die 3. und 4. Classe. 22. Auflage, 1885. 75 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 54.)

*— — Lehrbuch der Arithmetik und Algebra nebst einer Aufgabensammlung für die oberen Classen der Mittelschulen. 21. umgearbeitete Auflage. 1885. 1 fl. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 272.)

Schram Jos., Lehrbuch der Arithmetik für die zwei ersten Gymnasialclassen. Wien 1877. Hölder. 90 kr. (Vdgs.-Bl. 1878, Seite 87.)

Villicus Franz, Arithmetische Aufgaben mit theoretischen Erläuterungen für Untergymnasien. Wien. A. Pichler's Witwe und Sohn. II. Theil. Für die 3. und 4. Gymnasialclasse. 1885. 1 fl. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 165.)

*Wallentin, Dr. Franz, Methodisch geordnete Sammlung von Beispielen und Aufgaben aus der Arithmetik für die unteren Classen der Mittelschulen. Wien 1877. Gerold. 1 fl. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1878, Seite 87.)

*— — Resultate zu den Beispielen und Aufgaben aus der Arithmetik. Wien 1877. Gerold. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1878, Seite 87.)

*— — Methodisch geordnete Sammlung von Beispielen und Aufgaben aus der Algebra und allgemeinen Arithmetik. 2. umgearbeitete Auflage. Wien 1886. Gerold's Sohn. Brosch. 1 fl. 90 kr., geb. 2 fl. 10 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 128.)

Hočevar, Dr. Franz, Lehr- und Übungsbuch der Geometrie für Untergymnasien. 2. unveränderte Auflage. Prag 1888. Tempsky. Brosch. 60 kr., geb. 75 kr. (Vdgs.-Bl. 1888, Seite 7.)

Gajdeczka Josef, Lehr- und Übungsbuch der Planimetrie für Untergymnasien. Brünn 1887. Selbstverlag des Verfassers. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 172.)

**Gernerth** Aug., Grundlehren der ebenen Geometrie nebst zahlreichen Constructions- und Rechnungsaufgaben für die unteren Classen höherer Lehranstalten. 4., von Dr. Franz Wallentin umgearbeitete Auflage. Wien 1880. Gerold's Sohn. 1 fl. 20 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 43.)

**Močnik,** Dr. Franz Ritter von, Geometrische Anschauungslehre für Untergymnasien. Wien. Gerold's Sohn.

1. Abtheilung: 21. umgearbeitete Auflage. 1885. 55 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 2.)
2. Abtheilung: 16. Auflage. 1886. 55 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 32.)

*— — Lehrbuch der Geometrie für die oberen Classen der Mittelschulen. 19. verbesserte Auflage. 1887. Brosch. 1 fl. 60 kr., geb. 1 fl. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 82.)

***Sonndorfer,** Dr. Rud. und **Anton** Herm., Lehrbuch der Geometrie für die oberen Classen der Mittelschulen. Wien. Braumüller. I. Theil: Die Geometrie der Ebene. 2. Abtheilung: Ebene Trigonometrie. 3. verbesserte Auflage. 1883. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 214.) 3. Abtheilung: Analytische Geometrie der Ebene. 3. verbesserte Auflage. 1885. 1 fl. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 47.)

**Wallentin,** Dr. Franz, Grundlehren der räumlichen Geometrie nebst zahlreichen Constructions- und Rechnungsaufgaben für die unteren Classen höherer Lehranstalten. Wien 1880. Gerold's Sohn. 80 kr. (Vdgs.Bl. 1880, Seite 43.)

**Wittek** Hans, Lehr- und Übungsbuch für den geometrischen Unterricht in den unteren Gymnasialclassen. Wien. A. Pichler's Witwe und Sohn.

1. Abtheilung: Unterrichtsstoff für die 1. und 2. Gymnasialclasse. 3. umgearbeitete Auflage. 1885. 55 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 48.)
2. Abtheilung: Unterrichtsstoff für die 3. Gymnasialclasse. 3. umgearbeitete Auflage. 1885. 35 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 158.)
3. Abtheilung: Die räumliche Geometrie. (Für die 4. Gymnasialclasse.) 2. umgearbeitete Auflage. 1883. 45 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 66.)

## Naturgeschichte.

***Graber,** Dr. Vitus, Leitfaden der Zoologie für die oberen Classen der Mittelschulen. Mit 502 Abbildungen im Texte (darunter 62 färbige) und einem Farbendruckbilde. Wien 1887. F. Tempsky. Geh. 1 fl. 40 kr., geb. 1 fl. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1888, Seite 52.)

***Hayek,** Dr. Gust. v., Illustrierter Leitfaden der Naturgeschichte des Thierreiches. Für die unteren Classen der Mittelschulen. Mit 470 Abbildungen. Wien 1876. Gerold. 1 fl. (Vdgs.-Bl. 1878, Seite 88.)

*— — Leitfaden der Zoologie für die oberen Classen der Gymnasien, Realschulen und verwandter Anstalten. 2. verbesserte Auflage mit 324 Abbildungen. Wien 1882. A. Pichler's Witwe u. Sohn. 1 fl. 20 kr., geb. 1 fl. 40 kr. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 54.)
(Mit Ausschluss der 1. Auflage.)

***Kukula** Wilhelm, Lehrbuch der Zoologie. Für die unteren Classen der Realschulen und Gymnasien. 5. umgearbeitete Auflage. Mit 263 Holzschnitten. Wien 1880. Braumüller. 1 fl. 30 kr. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 162.)

***Pokorny,** Dr. Alois, Illustrierte Naturgeschichte des Thierreiches. 20., von Dr. R. Latzel und J. Mik besorgte Auflage. Mit 500 Abbildungen. Prag 1887. Tempsky. Geb. 1 fl. 20 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 173.)

***Rothe,** Dr. Karl, Das Thierreich. Leitfaden für die unteren Classen der Realschulen und Gymnasien. 2. verbesserte Ausgabe. Wien 1882. A. Pichler's Witwe und Sohn. 90 kr., geb. 1 fl. 10 kr. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 54.)
(Mit Ausschluss der 1. Ausgabe.)

***Schmidt,** Dr. Oskar, Leitfaden der Zoologie zum Gebrauche an Gymnasien und Realschulen. 4. Auflage. Mit 190 Holzschnitten. Wien 1883. Gerold's Sohn. 1 fl. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 170.)

*Woldřich, Dr. Johann, Leitfaden der Zoologie für den höheren Schulunterricht. Mit 590 in den Text gedruckten (darunter 10 farbigen) Abbildungen. 6. unveränderte Auflage. Wien 1887. Hölder. Geb. 1 fl. 30 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 173.)

*Bill, Dr. Joh. Georg, Grundriss der Botanik für Schulen. 7. Auflage, umgearbeitet von Gust. v. Hayek. Wien 1881. Gerold's Sohn. 1 fl. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 105.)

*Burgerstein, Dr. Alfred, Leitfaden der Botanik für die oberen Classen der Mittelschulen. Wien 1882. Hölder. 1 fl. 10 kr. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 160.)

*Kukula Wilhelm, Lehrbuch der Botanik. Für die unteren Classen der Realschulen und Gymnasien. 3. Auflage. Mit 188 Holzschnitten. Wien 1879. Braumüller. 1 fl. 20 kr. (Vdgs.-Bl. 1879, Seite 142.)

*Pokorny, Dr. Alois, Illustrierte Naturgeschichte des Pflanzenreiches. Für die unteren Classen der Mittelschulen. 16. Auflage. Mit 303 Abbildungen. Prag 1887. Tempsky. Geb. 1 fl. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 51.)

*Pokorny, Dr. Al. und Rosicky Fr., Leitfaden der Botanik für die oberen Classen der Mittelschulen. 2. revidierte und gekürzte Auflage. Prag 1883. Tempsky. 90 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 7.)
(Mit Ausschluss der 1. Auflage.)

*Wretschko, Dr. Math., Vorschule der Botanik für den Gebrauch an höheren Classen der Mittelschulen und verwandten Lehranstalten. 4. Auflage. Wien 1886. Gerold's Sohn. 1 fl. 30 kr., geb. 1 fl. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 56.)

*Bisching, Dr. A., Grundriss der Mineralogie für die unteren Classen der Mittelschulen. Wien 1883. Hölder. 42 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 203).

*Dörfler Franz, Leitfaden der Mineralogie für die unteren Classen der Mittelschulen. 2. verbesserte Auflage. Wien 1883. A. Pichler's Witwe und Sohn. 56 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 27).
(Mit Ausschluss der 1. Auflage.)

*Hochstetter, Dr. Fr. v. und Bisching, Dr. A., Leitfaden der Mineralogie und Geologie für die oberen Classen an Mittelschulen. Mit 168 im Texte eingedruckten Abbildungen. 7. Auflage. Wien 1887. Hölder. 1 fl. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 173.)

*Penl Karl, Leitfaden für die erste Stufe des mineralogischen Unterrichtes. Zum Gebrauche an den unteren Classen der Mittelschulen. Wien 1881. Klinkhardt. 48 kr., geb. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 190.)

*Pokorny, Dr. Alois, Illustrierte Naturgeschichte des Mineralreiches. 14., von Dr. R. Latzel und Josef Mik bearbeitete Auflage. Mit 112 Abbildungen und 1 Tafel. Prag 1887. Tempsky. Geh. 45 kr., geb. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 129.)

*Standfest, Dr. Fr., Leitfaden für den mineralogischen Unterricht an den oberen Classen der Mittelschulen. Graz 1882. Leuschner und Lubensky. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 149.)

*Žiška Wenzel, Methodischer Leitfaden der Mineralogie und Geologie für die Unterclassen der Mittelschulen. Wien 1884. A. Pichler's Witwe und Sohn. 40 kr. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 150.)

## Naturlehre.

Handl, Dr. Alois, Lehrbuch der Physik für die oberen Classen der Mittelschulen. 3. umgearbeitete Auflage. Ausgabe für Gymnasien. Wien 1884. Hölder. 1 fl. 64 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 273.)

*Höfler Alois, Schabus Anfänge der Naturlehre. Zum Gebrauche an den unteren Classen der Mittelschulen. 14. Auflage, neu bearbeitet und mit Übungen versehen. Wien 1881. Gerold's Sohn. 1 fl. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 172.)

**Krist**, Dr. Josef, Anfangsgründe der Naturlehre für die unteren Classen der Mittelschulen, besonders der Gymnasien. 16. Auflage. Wien 1887. Braumüller. Geb. 1 fl. 25 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 52.)

**Mach**, Dr. E. und **Odstrčil**, Dr. Joh., Grundriss der Naturlehre für die unteren Classen der Mittelschulen. Ausgabe für Gymnasien. Prag 1886. Tempsky. Brosch. 1 fl., geb. 1 fl. 15 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 123.)

***Pisko**, Dr. Franz Jos., Grundlehren der Physik. 11. neu verfasste Auflage der Physik für Unterrealschulen. Brünn 1879. Winiker. 1 fl. 30 kr. (Vdgs.-Bl. 1879, Seite 198.)

**Wallentin**, Dr. Ignaz G., Grundzüge der Naturlehre für die unteren Classen der Gymnasien, Realschulen und verwandter Anstalten. 2. revidierte Auflage. Ausgabe für Gymnasien. Mit 234 in den Text gedruckten Holzschnitten. Wien 1887. A. Pichler's Witwe u. Sohn. 1 fl., geb. 1 fl. 20 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 152.)

— — Lehrbuch der Physik für die oberen Classen der Mittelschulen und verwandter Lehranstalten. 4. verbesserte Auflage. Ausgabe für Gymnasien. Mit 243 in den Text gedruckten Holzschnitten und einer Spectraltafel in Farbendruck. Wien 1885. A. Pichler's Witwe und Sohn. 1 fl. 80 kr., geb. 2 fl. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 173.)

***Wassmuth** Ant., Lehrbuch der Physik für die unteren Classen der Mittelschulen. 2. verbesserte Auflage. Wien 1882. Hölder. 1 fl. 20 kr. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 86.)
(Mit Ausschluss der 1. Auflage.)

## Chemie (für Realgymnasien).

**Lielegg** Andreas, Erster Unterricht aus der Chemie an Mittelschulen. Ausgabe für Realgymnasien. 3. Auflage. Wien 1879. Hölder. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1879, Seite 481.)

## Philosophische Propädeutik.

**Drbal**, Dr. M. A., Propädeutische Logik. 4. Auflage. Mit 55 Holzschnitten. Wien 1885. Braumüller. Geb. 1 fl. 30 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 190.)

— — Lehrbuch der empirischen Psychologie. 4. Auflage. Wien 1885. Braumüller. Geb. 2 fl. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 183.)

**Konvalina**, Dr. Leop., Lehrbuch der formalen Logik. Wien 1876. Hölder. 1 fl. 36 kr. (Vdgs.-Bl. 1878, Seite 90.)

**Lindner**, Dr. G. A., Lehrbuch der formalen Logik. 6. Auflage. Wien 1885. Gerold's Sohn. 1 fl. 30 kr. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 309.)

— — Lehrbuch der empirischen Psychologie als inductiver Wissenschaft. 8. Auflage. Wien 1885. Gerold's Sohn. Geb. 1 fl. 40 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 204.)

**Zimmermann**, Dr. Robert, Philosophische Propädeutik. 3. Auflage. Wien 1867. Braumüller. 3 fl. (Vdgs.-Bl. 1878, Seite 90.)

## Französische Sprache.

***Bechtel** A., Französische Grammatik für Mittelschulen.
I. Theil, mit dem für die zwei ersten Jahrgänge nöthigen Lehrstoffe. 7. Auflage. Wien 1885. Klinkhardt. 1 fl. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 195.)
II. Theil für die Mittel- und Oberclassen. 3. Auflage. 1 fl. 20 kr. Wien 1883. Klinkhardt. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 237.)

*— — Übungsbuch zur französischen Grammatik für Mittelschulen. Mittelstufe (Classe 3 und 4). 4. Auflage. Wien 1884. Klinkhardt. 40 kr. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 311.)

*Bechtel A., Übungsbuch zur französischen Grammatik für Mittelschulen. Oberstufe (Classe 5—7). 2. verbesserte Auflage. Wien 1884. Klinkhardt. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 248.)

*— — Französisches Lesebuch für die unteren und mittleren Classen der Mittelschulen. Mit einem Wörterbuche. 3. verbesserte Auflage. Wien 1885. Klinkhardt. 1 fl. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 220.)

*— — Französische Chrestomathie für die oberen Classen der Mittelschulen mit sprachlichen und sachlichen Erläuterungen, sowie mit literarischen und biographischen Einleitungen. 3. verbesserte Auflage. Wien 1884. Klinkhardt. 2 fl. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 311.)

*Filek, Edler von Wittinghausen, Dr. E., Französische Chrestomathie für höhere Lehranstalten. Mit sprachlichen und sachlichen Bemerkungen und einem vollständigen Wörterbuche. 4. Auflage. Wien 1885. Hölder. 1 fl. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 34.)

*— — Französische Schulgrammatik. 4., dem Normallehrplane für Realschulen und der dazu gehörigen Instruction angepasste Auflage. Wien 1885. Hölder. 1 fl. 6 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 47.)

*— — Übungsbuch für die Unterstufe des französischen Unterrichtes. Wien 1880. Hölder. 64 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, S. 166.)

*— — Übungsbuch für die Mittelstufe des französischen Unterrichtes. 3. Auflage. Wien 1887. Hölder. 66 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 62.)

*— — Übungsbuch für die Oberstufe des französischen Unterrichtes. Wien 1881. Hölder. 68 kr. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 167.)

*— — Leçons de littérature française. Choix de morceaux en prose et en vers, accompagnés de préceptes sur chaque genre de composition, de notices biographiques et littéraires et de notes explicatives. 2. revidierte und verbesserte Ausgabe. Wien 1883. Hölder. 2 fl. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 172.)

*Ploetz, Dr. Karl, Elementar-Grammatik der französischen Sprache. 16. Auflage. Berlin 1888. Herbig. Ausgabe für Österreich. Preis 75 kr. (Vdgs.-Bl. 1888, Seite 40.)

*— — Schulgrammatik der französischen Sprache. 30. Auflage. Berlin 1887. Herbig. 1 fl. 45 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 199.)

*— — Lectures choisies. Französische Chrestomathie mit Wörterbuch. 22. Auflage. Berlin 1887. Herbig. 1 fl. 20 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 199.)

— — Syntax und Formenlehre der neufranzösischen Sprache. 5. Auflage. Berlin 1882. Herbig. 2 Mark 85 Pf. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 172.)

— — Übungen zur Erlernung der französischen Syntax. 8. Auflage. Berlin 1887. Herbig. 65 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 199.)

— — Nouvelle grammaire française basée sur le latin. 5. Auflage. Berlin 1882. Herbig. 2 Mark 50 Pf. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 143.)

— — Cours gradué et méthodique de thèmes franç. 4. Auflage. Berlin 1880. Herbig. 60 Pf. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 235.)

## Böhmische Sprache.

*Masařík Josef, Böhmische Schulgrammatik für deutsche Mittelschulen und Lehrerbildungsanstalten. 4. verbesserte Auflage. Prag 1886. Tempsky. 1 fl. 20 kr., geb. 1 fl. 40 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 55.)

*Tieftrunk Karl, Böhmisches Lesebuch für Schüler der Mittelschulen. I. Theil. 4. Auflage. Prag 1881. Kober. Geb. 1 fl. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 232).

*— — Böhmisches Lesebuch. II. Theil. 3. verbesserte Auflage. Mit einem Wörterbüchlein. Prag 1884. Kober. 90 kr., geb. 1 fl. 14 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 265).

## Italienische Sprache.

*Mussafia, Dr. Adolph, Italienische Sprachlehre in Regeln und Beispielen für den ersten Unterricht bearbeitet. 21. Auflage. Wien 1886. Braumüller. Geb. 1 fl. 70 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 157.)

## Stenographie.

*Kurzgefasstes Lehrbuch der Gabelsberger'schen Stenographie. Preisschrift. 10. Auflage. 10. Abdruck. München 1875. 1 Mark 5 Pf. (Vdgs.-Bl. 1878, Seite 90.)

*Lesebuch zum kurzgefassten Lehrbuche der Gabelsberger'schen Stenographie. Durchgelesen und umgearbeitet von Prof. Dr. Heyde und Dr. jur. Rätzsch. 60. Auflage. Dresden 1887. Dietze. 2 Mark. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 199.)

*Albrecht, Dr. Karl, Lehrbuch der Gabelsberger'schen Stenographie für Schul-, Privat- und Selbstunterricht. Hamburg. Händcke und Lehmkuhl.

I. Cursus. Vollständiger praktischer Lehrgang. 47. Auflage. 1887. 1 Mark 50 Pf. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 58.)

II. Cursus. Wissenschaftliche Darstellung des Lehrgebäudes. 9. Auflage. 1882. 2 Mark 40 Pf. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 313.)

*Conn Leopold, Lehrbuch der deutschen Kammerstenographie nach dem Systeme Franz X. Gabelsberger's. 3. Auflage. Revidiert von K. Faulmann. Wien 1879. Bermann und Altmann. 2 fl. (Vdgs.-Bl. 1879, Seite 351.)

(Mit dem Hinweise auf die nach der Ministerial-Verordnung vom 17. Juli 1873, Z. 4972, beim stenographischen Unterrichte an den österr. Mittelschulen festzuhaltenden Lehrziele zugelassen.)

*Engelhard Karl, Lesebuch für angehende Gabelsberger'sche Stenographen. Wien 1885. Hölder. 96 kr. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 325.)

*Faulmann Karl, Stenographische Anthologie. Lesebuch zur Einübung der stenographischen Schrift für Mittelschulen. 5. Auflage. Wien 1881. Bermann und Altmann. 1 fl. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 233.)

*— — Gabelsberger's stenographisches Lehrgebäude. 22. (Stereotyp-)Auflage. Wien 1882. Bermann und Altmann. 30 kr. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 233.)

*— — Die Schule der stenographischen Praxis, Anleitung zur Anwendung der Satzkürzung in der Praxis. 2. Auflage. Wien 1875. Bermann und Altmann. 2 fl. (Vdgs.-Bl. 1878, Seite 90.)

*Fischer Robert, Theoretisch-praktischer Lehrgang der Gabelsberger'schen Stenographie. 27. Auflage. Altenburg 1885. Pierer. 1 Mark 20 Pf. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 159.)

*Heinrich Anton, Gabelsberger's Stenographie. II. Theil. Die Debattenschrift. 3. Auflage. Laibach 1886. Kleinmayr und Bamberg. Geb. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 66.)

*Kühnelt Anton, Lehrbuch der deutschen Stenographie nach Fr. X. Gabelsberger's System. 6. Auflage. Wien 1877. Braumüller. 1 fl. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1878, Seite 90.)

*Rätzsch H., Lehrgang der Stenographie nach Gabelsberger's System. Neu bearbeitet von Dr. jur. Richard Rätzsch. 48. Auflage. Dresden. 1887. Dietze. 1 Mark 50 Pf. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 47.)

*Scheller Franz, Lehr- und Lesebuch der Gabelsberger'schen Stenographie. Prossnitz, im Selbstverlage des Verfassers.

I. Theil: Lehrbuch. 2. Auflage. 1887. 1 fl. 25 kr.
II. Theil: Lesebuch. 2. Auflage. 1887. 80 kr.
(Ausgabe in einem Bande, geb. 1 fl. 80 kr.)
} (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 47.)

## *b)* Lehrmittel.

### Atlanten und Handkarten.

*Haardt Vincenz von, Geographischer Atlas der österreichisch-ungarischen Monarchie für Mittel- und Fachschulen. Wien 1882. Hölzel. I. Oro-hydrograph. Ausgabe in 12 Karten. 50 kr. II. Politisch-topograph. Ausgabe in 12 Karten. 50 kr. III. Vollständige Ausgabe in 24 Karten. 1 fl. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 227.)

*Kozenn B., Geographischer Schulatlas für Gymnasien, Real- und Handelsschulen. Vollständig neu bearbeitet von Vincenz von Haardt, revidiert von Prof. Dr. Friedr. Umlauft. Wien 1887. Hölzel.
Ausgabe I in 43 Karten. 30. Auflage. Geb. 2 fl. 80 kr.
Ausgabe II in 59 Karten. 31. Auflage. Geb. 3 fl. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 64.)

*Stieler, Schulatlas der neuesten Erdkunde. Ausgabe für die österreichisch-ungarische Monarchie. 66. Auflage. Vollständig neu bearbeitet von Dr. Hermann Berghaus. Gotha 1887. Justus Perthes.
Ausgabe in 43 Karten, cartoniert 3 fl. 10 kr., geb. 3 fl. 72 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 64.)

*Sydow, E. v., Schulatlas in 42 Karten. 39. Auflage. Gotha 1887. Perthes. 2 fl. 85 kr., geb. 3 fl. 47 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 64.)

*Trampler R., Atlas der österreichisch-ungarischen Monarchie für Mittel- und verwandte Schulen. 2. vermehrte Auflage. Ausgabe in 32 Blättern. Brosch. 1 fl. 50 kr., geb. in Buchform 1 fl. 80 kr. Wien 1886. Hof- und Staatsdruckerei. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 37.)

*— — Physikalisch-politischer Atlas der österreichisch-ungarischen Monarchie für Mittel- und verwandte Schulen. Ausgabe in 19 Blättern. 80 kr., flach geb. 1 fl., in Buchform 1 fl. 10 kr. Wien 1882. Hof- und Staatsdruckerei. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 27.)

*— — Oro-hydrographischer Atlas der österreichisch-ungarischen Monarchie für Mittel- und verwandte Schulen. Ausgabe in 14 Blättern. 60 kr. Wien 1882 Hof- und Staatsdruckerei. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 27.)

*— — Mittelschul-Atlas. 3. verbesserte und vermehrte Auflage. Wien 1887. Hof- und Staatsdruckerei. *a)* Große Ausgabe in 60 Haupt- und 78 Nebenkarten. Geb. in Leinwand 3 fl. *b)* Kleine Ausgabe (ohne Österreich-Ungarn) in 40 Haupt- und 54 Nebenkarten. Geb. 2 fl. 20 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 58.)

*Hannak, Dr. Emanuel und Umlauft, Dr. Friedrich, Historischer Schulatlas in 30 Karten. Zur Geschichte des Alterthums, Mittelalters und der Neuzeit für Gymnasien, Realschulen und diesen verwandte Anstalten. Wien. Hölder.
I. Das Alterthum. 12 Karten. 1886. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 134.)
II. Das Mittelalter und die Neuzeit. 18 Karten. 1887. 96 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 175.)

*Jauss Georg, Historisch-geographischer Schulatlas für Gymnasien, Realschulen und verwandte Lehranstalten. Wien. Hölzel.
1. Abtheilung. Die alte Welt. 10 Karten mit Erläuterungen. 1 fl.
2. Abtheilung. Das Mittelalter. 10 Karten mit Erläuterungen. 1 fl. 20 kr.
3. Abtheilung. Die Neuzeit. 12 Karten mit Erläuterungen. 1 fl. 40 kr.
Complet, geb. 4 fl. (Vdgs.-Bl. 1878, Seite 86.)

Kampen Alb. v., Descriptiones nobilissimorum apud classicos locorum. Series I. Quindecim ad Caesaris de bello Gallico commentarios tabulae. 1.—5. Lieferung. Gotha 1878—1879. Justus Perthes. 1 fl. 8 kr. Jedes einzelne Blatt 8 kr. (Vdgs.-Bl. 1879, Seite 478.)

Kiepert H., Historisch-geographischer Schulatlas der alten Welt. 16 Karten. Weimar. Geogr. Institut. 3 Mark 75 Pf. (Vdgs.-Bl. 1878, Seite 86.)

— — Atlas antiquus. 12 Karten zur alten Geschichte. 6. neu bearbeitete Auflage. Berlin 1876. Reimer. Geh. 5 Mark, geb. 6 Mark 5 Pf. (Vdgs.-Bl. 1878, Seite 86.)

*Kiepert Heinrich und Wolf Karl, Historischer Schulatlas zur alten, mittleren und neueren Geschichte in 36 Karten. Berlin 1879. D. Reimer. Geb. 3 Mark 60 Pf. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 94.)

*Putzger F. W., Historischer Schulatlas zur alten, mittleren und neueren Geschichte in 32 Haupt- und 55 Nebenkarten. 9. Auflage. Wien 1888. Pichler's Witwe und Sohn. 1 fl. 30 kr., geb. 1 fl. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1888, Seite 41.)

*Rhode C. E., Historischer Schulatlas zur alten, mittleren und neueren Geschichte. 9. Auflage. Glogau. Flemming. 2 fl. 40 kr. (Vdgs.-Bl. 1878, Seite 86.)

Schubert F. W., Atlas antiquus. Historisch-geographischer Schulatlas der alten Welt mit erläuterndem Texte. Wien und Olmütz 1887. Hölzel. 90 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 130.)

*Spruner, Dr. K. v., Historisch-geographischer Schulatlas zur mittleren und neueren Geschichte. 22 colorierte Karten in Kupferstich. 10. Auflage. Gotha und Wien 1880. Perthes. Geh. 4 fl. 56 kr. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 66.)

*Steinhauser A., Atlas zum Unterrichte in der Vaterlandskunde. 12 Blätter. Wien. Artaria. 1 fl. 50 kr.

*Schober, Dr. Karl, Handkarte des Königreiches Böhmen. Im Maße: 1 : 1,000.000. Verkleinerung der gleichnamigen Wandkarte. Wien 1886. Militär-geographisches Institut. Zu beziehen bei R. Lechner in Wien und bei der k. k. Schulbücher-Verlagsverwaltung in Prag. 10 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 185.)

*Trampler R., Eisenbahnkarte der österreichisch-ungarischen Monarchie. Wien. Hof- und Staatsdruckerei. 20 kr. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 252.)

## Wandkarten.

*Baumgarten Max v., Wandkarte des Herzogthums Bukowina. Wien. Hölzel. 6 fl. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 99.)

*Baur C. F., Wien. Hölzel. Wandkarte von Österreich-Ungarn nach den statistischen Angaben von A. Doležal, gezeichnet von H. Ahrends. Maßstab: 1 : 700.000. 12 Blätter 6 fl., gespannt in Mappe 10 fl., mit Stäben 12 fl. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 98.)

*— — Wandkarte der österr.-ungar. Monarchie. Maßstab 1 : 800.000. 9 Blätter 4 fl., gespannt in Mappe 7 fl., mit Stäben 8 fl. 20 kr. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 98.)

*— — Oro-hydrographische Wandkarte von Österreich-Ungarn. 9 Blätter 3 fl., gespannt in Mappe 6 fl. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 98.)

*— — Schulwandkarte vom Königreiche Böhmen. Nach Prof. J. Zdeněk's Situationsentwurf und Prof. Dr. Kořistka's Höhenschichtenkarte. 4 fl. 80 kr.

*— — Dieselbe oro-hydrographische Wandkarte 3 fl. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 98.)

*— — Wandkarte vom Herzogthume Krain. 8 fl. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 99.)

Beer Jos., Eisenbahnkarte der österr.-ungar. Monarchie. Wien 1887. Hartleben. Beim Verfasser, gespannt in Mappe 3 fl. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 63.)

*Berghaus Herm., Gotha. Perthes. Wandkarte der Erde in Mercators Projection. 1874. Aufgezogen in Mappe 8 fl. 40 kr.

*— — Chart of the world. 11. Auflage. 1886. Aufgezogen in Mappe 17 Mark.

*— — Physikalische Wandkarte von Europa. 9 Sectionen. 1875. Aufgezogen in Mappe 11 Mark. (Vdgs.-Bl. 1878, Seite 92.)

*— — Dr. Herm., Physikalische Wandkarte von Afrika in 6 Blättern. 1881. 3 fl. 60 kr. Aufgezogen in Mappe 6 fl. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 99.)

Bretschneider C. A., Historisch-geographischer Wandatlas nach K. v. Spruner, 10 Karten, zur Geschichte Europas im Mittelalter bis auf die neueste Zeit. 3. Auflage. Gotha 1884. Perthes. Auf Leinwand aufgezogen mit Stäben 130 Mark, desgleichen lackiert 155 Mark. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 132.)

*Chavanne, Dr. Josef, Physikalische Wandkarte von Afrika. Maßstab: 1 : 8,000.000. 4 Blätter in Farbendruck nebst einem Texthefte. 2. gänzlich umgearbeitete Auflage. Wien. Hölzel. Unaufgezogen 6 fl., aufgezogen in Mappe 8 fl., mit Stäben 9 fl. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 56.)

*Chavanne, Dr Josef, Physikalische Wandkarte von Asien. 6 Blätter in Farbendruck nebst Textheft. Wien. Hölzel. 8 fl., aufgespannt in Mappe 11 fl., mit Stäben 12 fl. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 259.)

*Czörnig Karl, Freih. v., Ethnographische Karte der österr.-ungar. Monarchie, reduciert nach der Karte in 4 Blättern. Wien 1868. (Vdgs.-Bl. 1878. Seite 93.)

*Doležal A., Schulwandkarte der österr.-ungar. Monarchie. 9. Section. 2. Auflage. Gotha und Wien 1879. Perthes. 7. Mark. Aufgezogen in Mappe 12 Mark. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 171.)

*Haardt V. v., Wien. Hölzel. Wandkarte der Alpen. Maßstab: 1 : 600.000. 6 Blätter mit Textheft. 1882.

I. detaillierte Ausgabe 10 fl. Aufgespannt in Mappe 14 fl.; mit Stäben 16 fl.
II. Schulausgabe 8 „ „ „ „ 12 „ „ „ 14 „
III. stumme Ausgabe 7 „ „ „ „ 11 „ „ „ 13 „
(Vdgs.-Bl. 1882, Seite 174.)

*— — Schulwandkarte von Amerika. 4 Blätter in Farbendruck.
*— — politische Schulwandkarte von Europa. 4 „ „ „
*— — oro-hydrographische Wandkarte von Europa. 4 „ „ „
Preis einer jeden dieser drei Karten 4 fl. Aufgespannt in Mappe 6 fl. 50 kr., mit Stäben 7 fl. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 274.)

*— — Schulwandkarte von Asien. Nach Dr. Chavanne's physikalischer Wandkarte. 6 Blätter in Farbendruck. 6 fl. Aufgespannt in Mappe 9 fl., mit Stäben 10 fl. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 260.)

*— — Wandkarte von Afrika. Nach Dr. Jos. Chavanne's physikalischen Wandkarte für den Schulgebrauch bearbeitet. 4 Blätter in Farbendruck 5 fl. (Vdgs-Bl. 1884, Seite 98.)

*— — Schulwandkarte von Australien und Polynesien. 1885. 5 fl., auf Leinwand gespannt in Mappe 7 fl. 50 kr., mit Stäben 8 fl. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 160.)

*— — Schulwandkarte von Österreich-Ungarn. 4 Blätter. *a)* Politische, *b)* oro-hydrographische, *c)* oro-hydrographische stumme Ausgabe. 1885. Preis einer jeden Ausgabe, unaufgespannt 3 fl. 50 kr., auf Leinwand gespannt in Mappe 5 fl. 50 kr., mit Stäben 6 fl. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 134.) *)

*— — Übersichtskarte der ethnographischen Verhältnisse von Asien und von den angrenzenden Theilen Europa's. 1887. Selbstverlag. Roh in Mappe 15 fl., auf Leinwand gespannt in Mappe 18 fl., mit Stäben 19 fl. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 63.)

Kampen, Al. de, Tabulae maximae quibus illustrantur terrae veterum. Karte II. (Italia) und III. (Gallia). Gotha 1887. Justus Perthes. Preis eines Exemplares aufgezogen in Mappe 13 Mark, mit Stäben 16 Mark, desgleichen lackiert 19 Mark. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 130.)

*Kiepert Heinr., Berlin. Reimer. Physikalische Wandkarten. Östlicher und westlicher Planiglob. 10 Blätter in Farbendruck, neue berichtigte Ausgabe. 1887. Auf Leinwand in Mappe 18 Mark.

*— — Europa. 9 Blätter. Neue Ausgabe. Auf Leinwand in Mappe 16 Mark.
*— — Asien. 9 Blätter. 3. Auflage. 1883. Auf Leinwand in Mappe 19 Mark.
*— — Nord-Amerika. 5 Blätter. 3. Auflage. 1880. Auf Leinwand in Mappe 12 Mark.
*— — Süd-Amerika. 4 Blätter. 3. Auflage. 1886. Auf Leinwand in Mappe 10 Mark.
*— — Der große Ocean. (Australien und Polynesien.) 8 Blätter. 3. Auflage. 1886. Auf Leinwand in Mappe 20 Mark.

*) Preisermässigung bei größerer Abnahme. Vgl. Verzeichnis des Verlegers.

*Kiepert Heinr. Berlin. Reimer. Politische Schulwandkarte von Asien. 9 Blätter. 2. Auflage. 1885. Aufgezogen in Mappe 19 Mark.

*— — Wandkarte der alten Welt, in 6 Blättern. 2. neubearbeitete Auflage. 1884. Auf Leinwand in Mappe 15 Mark.

*— — Wandkarte von Alt-Griechenland, in 9 Blättern. 4. vollständig umgearbeitete Auflage. 1883. Auf Leinwand in Mappe 20 Mark.

*— — Wandkarte von Alt-Italien, in 6 Blättern. 3. vollständig umgearbeitete Auflage. 1883. Auf Leinwand in Mappe 15 Mark.

*— — Wandkarte des römischen Reiches, in 9 Blättern. Neue Ausgabe. 1885. Auf Leinwand in Mappe 20 Mark.

*— — Volksschul-Wandkarte von Palästina, in 4 Blättern. 2. Auflage. 1883. Auf Leinwand in Mappe 8 Mark.

*— — Neue Wandkarte von Palästina für den Schulgebrauch. 5. Ausgabe, in 8 Blättern. 1883. Auf Leinwand in Mappe 15 Mark.

*Kiepert Rich., Schul-Wandatlas der Länder Europas im Maßstabe 1 : 1,000.000.

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| *Politische Wandkarte | von Frankreich. 1881. | In Mappe | 5 fl. | 40 kr. |
| „ „ | der Brittischen Inseln. 1882. | „ „ | 5 „ | 40 „ |
| „ „ | von Italien. 1883. | „ „ | 6 „ | |
| „ „ | der Balkanhalbinsel. 1883. | „ „ | 7 „ | 20 „ |

(Vdgs.-Bl. 1884, Seite 238); ferner

*Politische Wandkarte von Spanien und Portugal, und
*Stumme physikalische Wandkarte von Spanien und Portugal.
1886. Auf Leinwand gespannt je 5 fl. 70 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 64.)

*Kozenn B., Wien. Hölzel. Wandkarte von Böhmen (deutsche Ausgabe). 6 Blatt. Maßstab: 1 : 200.000. 5 fl., gespannt 8 fl. (Vdgs.-Bl. 1878, Seite 93.)

*— — Wandkarte der Planigloben. 2. Ausgabe in 4 Blättern mit Mercatorsprojection. 4 fl.
*— — Schulwandkarte von Palästina. 4 fl.
*— — Wandkarte von Kärnten. 3 fl. 50 kr.
*— — Wandkarte von Steiermark. 7 fl. 40 kr.

(Vdgs.-Bl. 1884, Seite 98.)

*Petermann A., Wandkarte von Deutschland. 9. Auflage. 9 Blatt in Farbendruck. Gotha 1882. Perthes. 5 Mark. Auf Leinwand in Mappe 10 Mark 60 Pf. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 94.)

Rheinhard, Herm., Athenae. Stuttgart. C. Hoffmann. Aufgezogen in Mappe 9 fl.
— — Roma vetus. Stuttgart. C. Hoffmann. Aufgezogen in Mappe 9 fl. (Vdgs.-Bl. 1878, Seite 93.)

*Schober, Dr. Karl, Schulwandkarte des Königreiches Böhmen. Im Maße: 1 : 200.000. Ausgeführt und herausgegeben vom k. k. militär-geographischen Institute. Wien. 1886. Auf Percail aufgespannt 6 fl., mit Stäben 6 fl. 50 kr. Zu beziehen bei dem k. k. militär-geographischen Institute in Wien. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 185.)

*Spaleny Norbert und Ivinger Karl, Wandkarte der österr.-ungar. Monarchie. 3. verbesserte Auflage, reproduciert vom k. k. militär-geographischen Institute in Wien. 3 fl. 20 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 251.)

*Steinhauser A., Österreich ob und unter der Enns, in 6 Blättern. Wien. Artaria. Aufgezogen auf Leinwand in Mappe 5 fl.
Nieder- und Ober-Österreich, separat in je 4 Blättern, 4 fl. (Vdgs.-Bl. 1878, Seite 93.)

*— — Wandkarte der gesammten Alpen. 9 Blätter. Neue Auflage vom Jahre 1880. 7 fl. 50 kr.
*— — Die österreichischen Alpen. Wandkarte. 4 Blätter in Farbendruck 3 fl.
*— — Übersichtskarte der Alpen. 1 kleines Blatt. Neue Auflage vom Jahre 1881. 30 kr. Wien. Artaria und Comp. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 163.)

*Streffleur, Steinhauser, Hauslab, Hypsometrische Übersichtskarte der österr.-ungar. Monarchie. Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Auf Leinwand aufgezogen 4 fl. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1878, Seite 92.)

*Stülpnagel, Fr. v., Wandkarte von Europa. Zur Übersicht der staatlichen Verhältnisse. 9 Blätter. 4. Auflage. Neu gezeichnet von V. Geyer. Gotha 1884. Perthes. Aufgezogen in Mappe 4 fl. 80 kr.

*Supan A., Karte der Jahres-Isothermen. Äquatorial-Maßstab: 1 : 30,000.000, nebst zwei losen Cartons, darstellend die Januar- und Juli-Isothermen. Wien 1885. Hölzel. Unaufgespannt 5 fl., auf Leinwand gespannt in Mappe 7 fl. 50 kr., mit Stäben 8 fl. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 248.)

*Sydow, E. v., Gotha. Perthes. Europa, in 4 Farben lithographiert, nebst Begleitworten. 6. verbesserte Auflage. 1883. Aufgezogen in Mappe 10 Mark.

*— — Asien. 4. Auflage. vom Jahre 1884. 9 Mark 60 Pf.

*— — Afrika. 6. Auflage, vom Jahre 1886. 8 Mark.

*— — Nord- und Süd-Amerika, in 4 Farben coloriert, nebst Begleitworten. 5. verbesserte Auflage. 1886. Aufgezogen in Mappe 10 Mark.

*— — Australien, in 4 Farben coloriert, nebst Begleitworten. 1882. Aufgezogen in Mappe 8 Mark 60 Pf.

*— — Erdkarte (12 Sectionen). 6. verbesserte Auflage. 1883. Aufgezogen in Mappe 10 Mark 60 Pf.

*— — Nord- und Südamerika, nach der politischen Eintheilung coloriert, nebst Begleitworten. 1876. Aufgezogen in Mappe 10 Mark. (Vdgs.-Bl. 1878, Seite 92.)

*Wagner, Dr. Hermann, Wandkarte des deutschen Reiches und seiner Nachbargebiete. 3. Auflage. 12 colorierte Sectionen. Gotha 1883. Perthes. 10 Mark. Auf Leinwand in Mappe 17 Mark. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 94.)

*Wetzel Eduard, Wandkarte für den Unterricht in der mathematischen Geographie, in 9 Blättern mit erläuterndem Texte. 4. verbesserte und vermehrte Auflage. Berlin 1884. Reimer. Auf Leinwand in Mappe 18 Mark.

Wolf Carol., Europa, Africa septentrionalis, Asia citerior anno p. Ch. n. 500. Wien 1887. Hölzel. 4 Blatt. 6 fl., auf Leinwand in Mappe 8 fl. 25 kr.

— — Imperium Romano-Germanicum Caroli Magni et Successorum. Wien 1887. Hölzel. 4 Blatt. 4 fl., auf Leinwand in Mappe 5 fl. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 221.)

## Wandtafeln.

*Ruprecht H. J., Wandatlas für den Unterricht in der Naturgeschichte aller drei Reiche. 3. Auflage. 40 Blätter. Dresden. C. C. Meinhold und Söhne. 24 Mark. (Vdgs.-Bl. 1878, Seite 93.)

*Voigtländer, Wandtafeln zu Ruprecht's Wandatlas der Naturgeschichte aller drei Reiche. 8 Tafeln. Dresden. C. C. Meinhold und Söhne. 6 Mark. (Vdgs.-Bl. 1878, Seite 93.)

*Leukart, Dr. R. und Nitsche, Dr. H., Zoologische Wandtafeln zum Gebrauche an Universitäten und Schulen. Cassel. Theodor Fischer. (Lieferungsweise.) (Vdgs-Bl. 1878, Seite 93.)

*Fiedler, Dr. A., Anatomische Wandtafeln für den Schulunterricht. 4 Tafeln. 6. Auflage. Dresden. C. C. Meinhold und Söhne. 9 Mark. (Vdgs.-Bl. 1878, Seite 93.)

*Blochwitz, Dr. J., Der Bau des menschlichen Körpers (Text zu den anatomischen Wandtafeln von Dr. A. Fiedler). 2. Auflage. Dresden. C. C. Meinhold und Söhne. 1 Mark 25 Pf. (Vdgs.-Bl. 1878, Seite 93.)

*Ahles, Dr., Unsere wichtigeren Giftgewächse mit ihrer Zergliederung und erläuterndem Texte. Esslingen 1874 und 1876. Schreiber.
I. Theil. Samenpflanzen. 19 Tafeln.
II. Theil. Pilze (Schwämme). 30 Tafeln.
Preis eines jeden Theiles gebunden mit Text in Folio 5 Mark 50 Pf.
Auf je 3 Tafeln auf Leinwand gezogen, lackiert, mit Stäben, 10 Mark 40 Pf.
Text zu den Wandtafeln. 1 Mark. (Vdgs.-Bl. 1878, Seite 94.)

*Zippel Herm. und Bollmann Karl, Ausländische Culturpflanzen in bunten Wandtafeln mit erläuterndem Texte. Braunschweig 1876 und 1877. Vieweg.
2 Abtheilungen zu je 11 Tafeln mit Text, je 12 Mark.
Text zu jeder Abtheilung (X. 96 S., VI. 90 S., $4^0$) auch für sich je 2 Mark. (Vdgs.-Bl. 1878, Seite 94.)

*Zepharovich, Dr. Vict. R. v., Krystallographische Wandtafeln für Vorträge über Mineralogie. 70 Blätter Groß-Folio. Prag 1877. Dominicus. In Umschlag 9 fl. 50 kr., aufgezogen auf Pappe 15 fl. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1878, Seite 94.)

*Langl Jos., Bilder zur Geschichte. Ein Cyclus der hervorragendsten Bauwerke aller Culturepochen. 61 Blätter. Wien. Hölzel. Große Ausgabe in Ölfarbendruck mit Text 91 fl. 50 kr., auf Deckel aufgespannt 122 fl. Einzelne Blätter roh 2 fl., aufgespannt 2 fl. 50 kr. Bei Abnahme von 10 Blättern roh 1 fl. 50 kr., gespannt 2 fl. pro Blatt. (Vdgs.-Bl. 1878, Seite 94.)

*Hölzel, Geographische Charakterbilder für Schule und Haus. 30 Blatt in Ölfarbendruck, gespannt auf starken Deckel 105 fl. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 109.)

Hoffmann Josef, Das alte Athen, nach eigenen Naturaufnahmen in Öl gemalt. 5 Bilder. Wien. Hölzel. Preis eines Bildes, auf Leinwand gespannt, mit dem erklärenden Texte 12 fl. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 4.)

Launitz, Ed. von der, Wandtafeln zur Veranschaulichung antiken Lebens und antiker Kunst. Cassel. Fischer.
Tafel 1—19. Ausgabe A. 200 Mark 50 Pf.
" B. 148 Mark. (Vdgs.-Bl. 1876, Seite 124.)
Tafel 20—22 à 3 fl. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 266.)
Tafel 24 (Akropolis). Ladenpreis 24 Mark. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 175.)

*Phänomentafeln. Ein Beitrag zum Anschauungsunterrichte in den Naturwissenschaften. Wien. Verlag von Lenoir und Forster. Jede der 4 Tafeln à 3 fl. (Vdgs.-Bl. 1879, Seite 13.)

*Letoschek Emil, Tableau der wichtigsten physikalisch-geographischen Verhältnisse. Wien 1879. Hölder. Ein unaufgespanntes Exemplar 3 fl. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1879, Seite 229.)

*— — Tableau der wichtigsten meteorologisch-geographischen Verhältnisse. Wien 1881. Pichler's Witwe und Sohn. 3 fl. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 253.)

*— — Tableau der wichtigsten astronomisch-geographischen Verhältnisse. Wien 1880. Hölzel. 4 fl. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 151.)

*Lingg Ferd., Erdprofil der Zone vom $31^0$ bis $65^0$ nördlicher Breite. München. Piloty und Löhle. Im Ganzen aufgezogen, mit Stäben rechts und links, gerollt in Schutzhülse 21 Mark. (Vdgs.-Bl. 1888, Seite 41.)

*Březina, Dr. A., Tafeln der Interferenz-Erscheinungen an Krystallplatten, mit begleitendem Texte. I. Serie, 4 Tafeln à 2 fl. Wien 1879. Lenoir und Forster. (Vdgs.-Bl. 1879, Seite 447.)

*Wettstein H., Wandtafeln für den Unterricht in der Naturkunde. 2. Auflage. 106 Tafeln; theils schwarz, theils in Farben. Breite 60 *cm*, Höhe 80 *cm*. Zürich 1878. J. Wurster und Comp. 48 Mark. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 3.)

*Simony, Dr. Friedrich, Gletscher-Phänomene. Wien 1883. Hölzel. Sammt Text 2 fl. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 127.)

# B.

## Für Realschulen mit deutscher Unterrichtssprache.

**Die im Verzeichnisse A mit einem Sternchen (*) bezeichneten Lehrtexte und Lehrmittel sind zugleich für Realschulen approbiert.**

Außerdem sind für Realschulen allgemein zugelassen:

## *a)* Lehrtexte.

### Deutsche Sprache.

**Janker** K. und **Noë** H., Deutsches Lesebuch für die oberen Classen der Realschulen. Wien. Gräser.

I. Theil, für die 5. Classe. 3. durchgesehene Auflage. Wien 1887. Geb. 1 fl. 32 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 46.)

II. Theil, für die 6. und 7. Classe. 3. verbesserte Auflage. 1883. Geb. 2 fl. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 101.)

— — Mittelhochdeutsches Lesebuch für Oberrealschulen. 2. verbesserte und vermehrte Auflage. Wien 1881. Gräser. Geb. 92 kr. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 252.)

**Kummer**, Dr. Carl F. und **Stejskal**, Dr. Carl, Deutsches Lesebuch für die österreichischen Realschulen und verwandte Lehranstalten. I. Band. Wien 1888. Klinkhardt. Geh. 90 kr., geb. 1 fl. (Vdgs.-Bl. 1888, Seite 58.)

**Neumann** Franz, Deutsches Lesebuch für die unteren und mittleren Classen der Realschulen. Wien. Gräser.

I. Theil. 3. revidierte Auflage. 1884. Geb. 96 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 182.)

II. Theil. 3. Auflage. 1886. Geb. 96 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 276.)

(Mit Ausschluss der 1. Auflage beider Theile.)

III. und IV. Theil, für die 3. und 4. Classe. Wien 1881. Gräser. Je ein Theil geb. 1 fl. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 159.)

**Pölzl** Ignaz, Deutsches Lesebuch für die oberen Classen österreichischer Realschulen. Wien. Hölder.

I. Band, für die 5. Classe 1881. 1 fl. 25 kr. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 112.)
II. „ „ „ 6. „ 1882. 1 fl. 25 kr. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 128.)
III. „ „ „ 7. „ 1883. 1 fl. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 170.)

— — Mittelhochdeutsches Lesebuch für Oberrealschulen. Wien 1882. Hölder. 70 kr. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 50.)

**Schiller** Karl, Deutsches Lesebuch für Mittelschulen. Wien. Pichler's Witwe und Sohn.

I. Theil. 3. unveränderte Auflage. 1881. 90 kr. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 154.)
II. „ 3. Auflage. 1883. 1 fl. 10 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 216.)
III. „ 2. Auflage. 1881. 1 fl. 30 kr. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 208.)

**Egger**, Dr. Alois, Deutsches Lehr- und Lesebuch für höhere Lehranstalten. I. Theil. Einleitung in die Literaturkunde. Ausgabe für Realschulen. 2. Auflage. Wien 1879. A. Hölder. 1 fl. 40 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 7.)

### Französische Sprache.

**Bechtel** A., Französisches Elementarbuch für Mittelschulen. Wien 1884. Klinkhardt. 75 kr. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 75.)

**Filek**, Edl. v. Wittinghausen, Dr. E., Elementarbuch der französischen Sprache. 4. Auflage. Wien 1887. Hölder. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 62.)

## Englische Sprache. *)

**Nader**, Dr. E. und **Würzner**, Dr. A., Englisches Lesebuch für höhere Lehranstalten. Mit literarhistorischen und sprachlichen Anmerkungen und mit einem Plan von London. Wien 1886. Hölder. Geb. 2 fl. 48 kr. (Vdgl.-Bl. 1886, Seite 149.)

**Wihlidal** Karl, Englisches Lesebuch für Realschulen und verwandte Lehranstalten, mit sprachlichen und sachlichen Erläuterungen, literarischen und biographischen Einleitungen. Prag 1886. Tempsky. Geb. 2 fl. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 149.)

## Geographie und Geschichte.

**Gindely** A., Lehrbuch der allgemeinen Geschichte für die oberen Classen der Real- und Handelsschulen. Prag. Tempsky.
I. Band. Das Alterthum. 4. umgearbeitete Auflage. 1880. 1 fl. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1879, Seite 511.)

**Strzemcha** Paul, Geschichte, Geographie und Statistik der österreichisch-ungarischen Monarchie für die Zwecke der Schule bearbeitet. Brünn 1883. R. Knauthe. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 211.)

## Mathematik.

**Glöser** Moritz, Grundzüge der allgemeinen Arithmetik für die dritte Classe der österreichischen Mittelschulen. 2. umgearbeite Auflage. Wien 1880. Pichler's Witwe und Sohn. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 170.)
(Mit Ausschluss der ersten Auflage.)

**Haberl** Jos., Lehrbuch der allgemeinen Arithmetik und Algebra. 5. Auflage. Wien 1887. Braumüller. 2 fl. (Vdgs.-Bl. 1888, Seite 52.)

**Knirr** Josef, Lehrbuch der Arithmetik für die zwei ersten Classen der Realschule. Nach dem Normallehrplane verfasst. Wien 1880. Hölder. 1 fl. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 133.)

**Močnik**, Dr. Franz Ritter von, Lehr- und Übungsbuch der Arithmetik für Unterrealschulen. 17. mit Rücksicht auf den Normallehrplan für die österreichischen Realschulen umgearbeitete Auflage. Prag 1880. Tempsky. 1. Heft 30 kr., 2. Heft 36 kr., 3. Heft 30 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 137.)

## Geometrisches Zeichnen und darstellende Geometrie.

**Fialkowski** Nicolaus. Wien 1882. Klinkhardt.
I. Cursus. Lehrbuch der Geometrie und des Zeichnens geometrischer Ornamente. 5. Auflage. 80 kr.
II. Cursus. Lehrbuch der Planimetrie für Unterrealschulen. I. Theil. 5. Auflage. 30 kr.
III. Cursus. Lehrbuch der Planimetrie für Unterrealschulen. II. Theil. 30 kr. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 154.)

**Güntner** Karl, Lehrbuch der darstellenden Geometrie für Realschulen und zum Selbstunterrichte. 2. verbesserte Auflage. Wien 1878. Karl Gräser. 1 fl. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1879, Seite 142.)

*) Nur jene englischen Lesebücher sind in das Verzeichnis aufgenommen, welche die allgemeine Approbation erlangt haben.

**Menger** Josef, Geometrische Formenlehre in Verbindung mit dem Freihandzeichnen für die 1. Classe der Realschulen. Wien 1882. Hölder. 40 kr. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 141.)

— — Grundlehren der Geometrie. Ein Leitfaden für den Unterricht in der Geometrie und im geometrischen Zeichnen an Realschulen. 3. mit der 2. gleichlautende Auflage. Wien 1887. Hölder. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 173.)

— — Lehrbuch der darstellenden Geometrie für Oberrealschulen. Wien 1882. Hölder. 1 fl. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 73.)

**Močnik**, Dr. Franz Ritter von, Geometrische Formenlehre für die erste Classe der Realschulen. Prag 1883. Tempsky. 30 kr. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 215.)

— — Anfangsgründe der Geometrie für die 2., 3. und 4. Classe der Realschulen. 17. mit Rücksicht auf den neuen Lehrplan umgearbeitete Auflage. Prag 1881. Tempsky. Geb. 75 kr. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 190.)

**Rossmanith** Constantin, Geometrische Formenlehre. Zunächst für die 1. Realschulclasse. Bielitz 1879. Selbstverlag. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1879, Seite 460.)

— — Die Elemente der Geometrie im constructiven Sinne. Lehr- und Übungsbuch für die 2., 3. und 4. Realclasse. Wien 1883. Pichler's Witwe und Sohn. 1 fl. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 93.)

**Smolík** Franz, Elemente der darstellenden Geometrie. Ein Lehrbuch für Oberrealschulen im Sinne des Normallehrplanes und der Instruction. Prag 1882. Tempsky. 1 fl. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 54.)

**Streissler** Jos., Die geometrische Formenlehre. Triest. Schimpff.

1. Abtheilung, für die 1. Realclasse. 7. revidierte Auflage, mit 115 Figuren und 3 Tafeln; 1885. Geb. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 55.)
2. Abtheilung, für die 2., 3., 4. Realclasse. 6. revidierte Auflage, mit 115 Figuren und 1 Tafel; 1887. Geb. 1 fl. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 46.)

— — Elemente der darstellenden Geometrie für Realschulen. 2. verbesserte Auflage. Brünn 1879. Karl Winiker. 1 fl. 70 kr. (Vdgs.-Bl. 1879, Seite 36.)

(Aus dem überreichen Materiale des Buches ist die dem Lehrplane entsprechende Auswahl zu treffen.)

**Villicus** Franz, Geometrische Formenlehre in Verbindung mit dem Zeichnen ornamentaler Gebilde. Für die 1. Realclasse. 3. Auflage. Wien 1882. Pichler's Witwe und Sohn. 70 kr. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 159.)

— — Lehrbuch der ebenen Geometrie in Verbindung mit dem geometrischen Zeichnen für die 2. und 3. Realclasse. 2. verbesserte Auflage. Wien 1881. L. W. Seidl und Sohn. 90 kr. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 104.)

— — Lehrbuch der räumlichen Geometrie (Stereometrie) für die 4. Classe der Realschulen. 2. verbesserte Auflage. Wien 1884. Pichler's Witwe und Sohn. 70 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 168.)

## Naturgeschichte.

**Standfest**, Dr. Fr., Leitfaden für den geologischen Unterricht in der obersten Classe der Realschulen. Graz 1883. Leuschner und Lubensky. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 265.)

## Naturlehre.

**Handl**, Dr. Alois, Lehrbuch der Physik für die oberen Classen der Mittelschulen. 3. umgearbeitete Auflage. Ausgabe für Realschulen. Wien 1884. Hölder. 1 fl. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 273.)

**Krist**, Dr. Jos., Anfangsgründe der Naturlehre für die unteren Classen der Realschulen. 5. Auflage. Mit 249 Holzschnitten. Wien 1888. W. Braumüller. Geb. 1 fl. 25 kr. (Vdgs.-Bl. 1888, Seite 58.)

**Mach**, Dr. E. und **Odstrčil**, Dr. Joh., Grundriss der Naturlehre für die unteren Classen der Mittelschulen. Ausgabe für Realschulen. Prag 1886. Tempsky. Brösch. 1 fl., geb. 1 fl. 15 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 123.)

**Wallentin**, Dr. Ignaz, Grundzüge der Naturlehre für die unteren Classen der Gymnasien, Realschulen und verwandter Anstalten. A. Ausgabe für Realschulen. Wien 1881. A. Pichler's Witwe und Sohn. 1 fl. 20 kr., geb. 1 fl. 40 kr. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 180.)

— — Lehrbuch der Physik für die oberen Classen der Mittelschulen und verwandter Lehranstalten. 4. verbesserte Auflage. Ausgabe für Realschulen. Mit 243 in den Text gedruckten Holzschnitten und einer Spectraltafel. Wien 1885. A. Pichler's Witwe und Sohn. 1 fl. 65 kr., geb. 1 fl. 85 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 173.)

### Chemie.

**Flögel** Gregor, Leitfaden für den ersten Unterricht in der Chemie. Wien 1882. Toeplitz und Deuticke. Geb. 1 fl. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 167.)

**Kauer**, Dr. A., Elemente der Chemie. (Gemäß den neueren Ansichten.) Für die unteren Classen der Mittelschulen. 7. Auflage. Wien 1884. Hölder. Geb. 1 fl. 44 kr. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 4.)

**Lielegg** Andr., Erster Unterricht aus der Chemie an Mittelschulen. Ausgabe für Realschulen. 3. Auflage. Wien 1883. Hölder. 1 fl. 28 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 170.)

**Mitteregger**, Dr. Jos., Lehrbuch der Chemie für Oberrealschulen. Wien. Hölder.
I. Theil. Anorganische Chemie. 3. Auflage. 1 fl. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 150.)
II. Theil. Organische Chemie. 2. Auflage. 92 kr. (Vdgs-Bl. 1884, Seite 244.)

**Rosenfeld** Max, Leitfaden für den ersten Unterricht in der anorganischen Chemie auf experimenteller Grundlage. Freiburg im Breisgau und Wien 1886. Herder. 1 fl. 30 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 150.)

## *b)* Lehrmittel.

**Technologische Wandtafeln**, unter Mitwirkung von Professoren und Technologen des In- und Auslandes herausgegeben von Lenoir und Forster. Wien. Eine Tafel sammt Text in deutscher, französischer, italienischer und englischer Sprache 5 fl. in Gold. (Vdgs.-Bl. 1878, Seite 76.)

(Soweit der lehrplanmäßige Unterricht derartiger Lehrmittel bedarf, zum Lehrgebrauche an Realschulen zulässig.)

# C.

## Für Mittelschulen mit böhmischer Unterrichtssprache.

## *a)* Lehrtexte.

### Lateinische Sprache.

**Doucha** Karl, Cvičebnice jazyka latinského pro I. třídu gymnasijní. Prag 1887. Bellmann. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 174.)

— — Sbírka příkladův a úloh ke cvičbě ve skladbě latinské. Prag. Bellmann. I. Theil, für die 3. Gymnasialclasse. 2. verbesserte Auflage. 1887. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 174.)

II. Theil, für die 4. Gymnasialclasse. 1882. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 160.)

**Franta** Andreas, Úkoly k překladům z jazyka českého na jazyk latinský. I. Theil für die 1. Classe des Obergymnasiums. 4. verbesserte Auflage. Prag 1886. Kober. 60 kr., geb. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 242.)

**Klumpar** J. K., Cvíčebná kniha ku překládání z češtiny na jazyk latinský pro III. gym. třídu. 5. Auflage. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 81.)

— — Cvíčebná kniha ku překládání z češtiny na jazyk latinský pro IV. gym. třídu. 2. Auflage. 1 fl. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 81.)

**Kořínek** Jos., Latinská mluvnice ku potřebě žáků zvláště nižších a středních tříd gymnasijních. 4. verbesserte Auflage. Prag 1884. Kober. 1 fl. 80 kr., in Leinwand geb. 2 fl. 10 kr. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 25.)

**Novotný-Doucha,** Latinská kniha čvíčebná pro I. třídu gymnasijní. 4. Auflage. Prag 1881. K. Kellermann. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 271.)

**Novotný-Patočka,** Latinská cvíčebná kniha pro II. gymnasijní třídu. 4. Auflage. Prag 1885. Bellmann. 1 fl. 32 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 27.)

**Riss** Jos., Cvíčebná kníha ku překládání z jazyka českého na jazyk latinský pro třídu VII. a VIII. gymnasijní. 2. verbesserte und vermehrte Auflage. Prag 1884. Verlag des Vereins böhmischer Philologen. 90 kr. (Vdgl.-Bl. 1884, Seite 237.)

**Mikenda** Ant., C. Sallusti Crispi liber de bello Jugurthino. K potřebě školní upravil a poznámkami opatřil. Prag 1884. A. Storch's Sohn. 90 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 212.)

**Patočka** Fr., Cornelii Nepotis liber de excellentibus ducibus exterarum gentium. 4. Auflage. Prag 1884. Kober. 72 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 27.)

— — Titi Livi ab urbe condita librorum partes selectae. Prag 1881. Bellmann. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 109.)

**Podstatný** Jos., P. Ovidia Nasona vybrané básně. Prag 1880. Urbánek. 1 fl. 50 kr., geb. 1 fl. 70 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 32.)

— — P. Vergilia Marona vybrané básně. Klattau 1882. M. Čermák. 1 fl. 20 kr. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 134.)

**Slavík** V. O., Julii Caesaris commentarii de bello Gallico. 2. verbesserte Auflage. Prag 1885. Kober. 72 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 142.)

### Griechische Sprache.

**Curtius,** Dr., Grammatika řecká. 2. Auflage. Prag 1869. Tempsky. 1 fl. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1874, Seite 316.)

**Kořínek,** Cvíčebná kniha ku překládaní z češtiny na jazyk řecký. Prag. Kober. 1 fl. (Vdgs.-Bl. 1873, Seite 53.)

**Lepař** Fr., Řecká cvíčební kniha pro gymnasia česká. 5. Auflage. Prag 1887. Tempsky. Geh. 1 fl. 60 kr., geb. 1 fl. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 271.)

**Niederle** H., Mluvnice řeckého jazyka pro gymnasia česká. Grégr und Dattel. I. Theil. Formenlehre. Für die 3. und 4. Classe der Gymnasien und Realgymnasien. 4. Auflage. Prag 1883. 96 kr.

— — II. Theil. Syntax. Prag 1880. 3. Auflage. 1 fl. 40 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 247.)

**Kastner** Eduard, Výbor řečí Demosthenových. K potřebě škol upravil a poznámkami opatřil. Prag 1883. Verlag des böhm. Philologen-Vereines. Preis beim Verleger 60 kr. Ladenpreis 75 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 102.)

**Král** Josef, Tragoedie Sofokleovy ku potřebě skolní poznámkami opatřil. Verlag des böhm. Philologen-Vereines. I. Antigona. Prag 1881. Preis beim Verleger 40 kr., im Buchhandel 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 320.)

— — II. Ajas. Prag 1884. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 55.)

**Steinmann** Wilhelm, Výbor ze spisů Xenophontových. 2. Auflage. Prag 1887. Verlag des böhm. Philologen-Vereines. Preis beim Verleger 1 fl. 10 kr. Ladenpreis 1 fl. 30 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 174.)

— — Homerova Ilias, k potřebě školní upravil a poznámkami opatřil. Díl I. Zpěv I.—XII. Prag 1884. Verlag des böhm. Philologen-Vereines. Preis beim Verleger 85 kr., im Buchhandel 1 fl. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 223.)

Anmerkung. Überdies steht die für deutsche Gymnasien approbierte Chrestomathie von Dr. Karl **Schenkl** auch an den Gymnasien mit böhmischer Unterrichtssprache in Verwendung.

## Böhmische Sprache (Unterrichtssprache).

**Bartoš** Fr., Skladba jazyka českého pro školy střední a ústavy učitelské. 5. Auflage. Brünn 1886. Winiker. 1 fl. 20 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 151.)

**Blažek** M., Mluvnice jazyka českého. Díl. I. Nauka o slově (Tvaroslovi). 4. Auflage. Brünn 1885. Winkler. 1 fl. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 196.)

**Kunz** Karl, Nauka o větách. 7. Auflage. Prag 1874. Kober. 64 kr. (Vdgs.-Bl. 1877, Seite 118.)

**Bartoš** Franz, Česká čítanka pro I. třídu škol. středních. 3. Auflage. Prag 1883. F. Urbánek. Geb. 82 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 274.)

— — Česká čítanka pro II. třídu škol středních. 2. verbesserte Auflage. Brünn 1886. Winiker. 90 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 195.)

— — Česká čítanka pro III. třídu škol středních. Brünn 1887. Winiker. Geb. 90 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 82.)

— — Česká čítanka pro IV. třídu škol středních. 2. Auflage. Brünn 1886. Winiker. 90 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 151.)

**Čelakovský**, Dr. F. L., Čítanka pro II. třídu škol středních. Von Josef Wenzl besorgte 8. Auflage. Prag 1884. Tempsky. 90 kr., geb. 1 fl. 6 kr. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 244.)

**Grim** Jos. und **Pelikán** Joh., Výbor z literatury české. Doba stará. Prag 1886. Bursík und Kohout. Geb. 1 fl. 15 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 123.)

**Grim** Jos., Výbor z literatury české. Doba střední. Prag 1885. Bursík und Kohout. Geb. 1 fl. 30 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 169.)

**Jireček** Jos., Čítanka pro I. třídu. 7. Auflage. Prag. 1880. Tempsky. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1879, Seite 481.)

**Jireček** Jos., Čítanka pro III. třídu nižšího gymnasia. 5. Auflage. Prag 1882. Tempsky. Geb. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 51.)

— — Anthologie z literatury české. I. Theil. 4. Auflage. Prag 1879. Tempsky. 1 fl. 40 kr. (Vdgs.-Bl. 1879, Seite 461.)

— — II. Theil. 4. Auflage. Prag 1881. Tempsky. Geb. 2 fl. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 249.)

— — III. Theil. 5. Auflage. Prag 1881. Tempsky. Geb. 1 fl. 70 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 271.)

**Kosina** Joh. und **Bartoš** Fr., Malá slovesnosť. 3. Auflage. Brünn 1883. Winiker. 1 fl. 70 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 217.)

**Petrů** Wenzel, Čítanka pro nižší třídy škol středních. Prag. Kober.

I. Theil (für die 1. Classe). 1887. Leinwandband 90 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 153.)

III. Theil (für die 3. Classe). 2 Auflage. 1887. Geb. 1 fl. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 174.)

**Trnkář** Anton, Výbor z literatury české. Doba nová. Prag 1886. Bursík *und* Kohout. Leinwandband 2 fl. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 151.)

## Französische Sprache.

**Appelt** Wilhelm, První čítanka francouzská pro realky a realná gymnasia československá. 2. verbesserte Auflage. Prag 1885. A. Storch's Sohn. 1 fl. 70 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 21.)

**Herzer**, Dr. Johann, Učebná kniha jazyka francouzského. I. Theil. 2. Auflage. Prag 1884. A. Storch's Sohn. 96 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 171.)

— — Skladba jazyka francouzského pro vyšší třídy středních škol českých. Prag 1885. A. Storch's Sohn. 1 fl. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 183.)

— — Cvičebná kniha ku překládání na jazyk francouzský. Prag 1886. A. Storch's Sohn. Geh. 90 kr., geb. 1 fl. 10 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 23.)

**Ricard**, Dr. Anselm, Francouzská čítanka. Poznámkami a slovníčkem opatřil Frant. Šubrt. Prag 1883. G. Neugebauer. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 286.)

**Škoda** Jak., Grammatika francouzská pro střední školy. 2. Auflage. Prag 1878. Urbánek. 70 kr. (Vdgs.-Bl. 1878, Seite 45.)

— — Francouzská cvíčebná kniha pro nižší školy realné a realná gymnasia. 2. Auflage. Prag 1878. Urbánek. 1 fl. 30 kr. (Vdgs.-Bl. 1878, Seite 45.)

Überdies das für deutsche Mittelschulen approbierte Buch:

**Ploetz**, Dr. K., Lectures choisies. Französische Chrestomathie. 22. Auflage. Berlin 1887. Herbig. 1 fl. 20 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 199.)

## Deutsche Sprache.

**Kunz** Karl, Německa cvíčebná kniha pro I. třídu škol středních. I. Theil. Pilsen 1877. Maasche. (Vdgs.-Bl. 1878, Seite 154.)

— — Učebná a cvíčebna kniha jazyka německého pro nižší třídy škol středních. II. Theil. 4. Auflage. Pilsen 1878. Maasche. 1 fl. 8 kr. (Vdgs.-Bl. 1879, Seite 260.)

**Mourek** V. E., Cvíčebná kniha ku překládání z jazyka českého na jazyk německý pro vyšší třídy středních škol. Budweis. R. Benninger.

I. Theil für die 5. und 6. Classe. 2. Auflage. 1883. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 3.)

II. Theil für die 7. und 8. Classe. 1884. Geh. 70 kr. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 314.)

**Pospichal** Eduard, Deutsches Lesebuch für Mittelschulen mit böhmischer Unterrichtssprache. Bellmann.

— — I. Band. 1. Abtheilung für die 3. Classe. 3. Auflage. Prag 1881. 1 fl. 36 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 198.)

— — I. Band. 2. Abtheilung für die 4. Classe. 3. Auflage. Prag 1885. 1 fl. 36 kr. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 286.)

— — II. Band für die 5. und 6. Classe der Gymnasien. 2 Auflage. Prag 1881. 2 fl. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 283.)

— — III. Band für Septima und Octava der Gymnasien und analoge Jahrgänge anderer Anstalten. Prag 1881. 1 fl. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 207.)

**Roth** Julius, Nauky mluvnické jazyka německého pro nižší třídy škol středních 4. Auflage. Prag 1886. Tempsky. Geh. 40 kr., geb. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 49.)

— — Cvičebná kniha jazyka německého pro první a druhou třídu škol středních. 4. unveränderte Auflage. Prag 1888. Tempsky. 1 fl., geb. 1 fl. 15 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 214.)

— — Cvičebná kniha jazyka německého pro třetí a čtvrtou třídu škol středních. 2. verbesserte Auflage. Prag 1884. Tempsky. Geb. 1 fl. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 274.)

**Veselik**, Dr. Karl, Deutsches Lesebuch für Mittelschulen mit böhmischer Unterrichtssprache. III. Theil für die obersten Classen. Lesebuch zur Einführung in die deutsche Literatur. Prag 1886. Tempsky. Geh. 1 fl. 80 kr., geb. 2 fl. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 66.)

Ferner das auch für deutsche Anstalten approbierte Buch:

**Heinrich** A., Grammatik der neuhochdeutschen Sprache für Mittelschulen in mehrsprachigen Ländern. 8. Auflage. Laibach 1881. Kleinmayr und Bamberg. 1 fl. 10 kr. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 271.)

## Geographie.

**Cimrhanzl** Tom., Zeměpis pro I. třídu středních škol. 7. Auflage. Prag 1885. Tempsky. 55 kr., geb. 70 kr. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 258.)

— — Zeměpis pro II. třídu středních škol. 7. verbesserte Auflage. Prag 1887. Tempsky. 55 kr., geb. 70 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 153.)

— — Zeměpis pro III. třídu středních škol. 6. neu bearbeitete Auflage. Prag 1883. Tempsky. 55 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 28.)

— — Zeměpis mocnářství rakousko-uherského pro IV. třídu středních škol. 6. neu bearbeitete Auflage. Prag 1883. Tempsky. 55 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 193.)

**Lepař** Johann, Popis mocnářství rakousko-uherského ku potřebě středních škol. 3. Auflage. Prag 1875. Kober. 1 fl. (Vdgs.-Bl. 1877, Seite 56.)

**Sobek** Frz., Všeobecný zeměpis. Prag. Kober. Díl I. pro 1. třídu škol středních. 2. umgearbeitete Auflage. 1887. Geh. 52 kr., geb. 72 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 174.)

— — Díl II. pro 2. třídu škol středních. 1885. Geh. 68 kr., geb. 88 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 55.)

— — Díl III. pro 3. třídu škol gymnasijních. 1886. Geh. 68 kr., geb. 88 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 22.)

**Tille**, Dr. Ant., Učebnice zeměpisu obecného i rakousko-uherského pro školy střední a ústavy učitelské. Prag. Kober.

Svazek. I. Zeměpis obecný. 7. Auflage. 1 fl. 30 kr., geb. 1 fl. 54 kr. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 288.)

Svazek. II. Zeměpis rakousko-uherský. 4. verbesserte Auflage. 1888. 60 kr., geb. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 219.)

**Tille** A. und **Metelka** H., Statistika mocnářství rakousko-uherského pro vyšší třídy škol středních. Mit 2 Figuren und 3 Kärtchen. Prag 1887. F. Kytka. Geh. 1 fl. 12 kr., geb. 1 fl. 30 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 129.)

## Geschichte.

**Gindely**, Dr. Ant., Dějepis všeobecný. Prag. Tempsky. Pro nižší třídy škol středních:
I. Díl: Věk starý. 5. Auflage. Vzdělal J. Řehák. 1887. Geh. 80 kr., geb. 95 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 174.)
II. Díl: Věk střední. 4. Auflage. Vzdělal J. Řehák. 1885. Geh. 80 kr., geb. 95 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 191.)
III. Díl: Věk nový. 3. verbesserte Auflage. Vzdělal J. Erben. 1883. Geh. 70 kr.
Pro vyšší třídy škol středních.
I. Díl: Věk starý. 3. Auflage. Vzdělal J. Řehák. 1884. Geh. 1 fl. 60 kr., geb. 1 fl. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 244.)
II. Díl: Věk střední. 2. Auflage. Vzdělal J. Řehák. 1886. Geh. 1 fl. 40 kr., geb. 1 fl. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 56.)
III. Díl: Věk nový. Česky upravil Jos. Jireček. 1879. Geh. 1 fl. 20 kr. (Vdgs.-Bl. 1879, Seite 451.)

**Kovář** M. B., Všeobecný dějepis pro vyšší realné školy československé. I. Theil. 2. Auflage, bearbeitet von Řehák und Seydler, für Oberrealschulen. Prag 1874. Kober. 1 fl. 40 kr., geb. 1 fl. 54 kr. (Vdgs.-Bl. 1874, Seite 334.)
— — II. Theil, für Oberrealschulen. Prag 1870. Kober. 1 fl. 40 kr. (Vdgs.-Bl. 1870, Seite 537.)

**Lepař** Johann, Všeobecný dějepis ku potřebě žáků na vyšších gymnasiích československých. Díl I. Starý věk. 3. verbesserte Auflage. Prag 1878. Kober. 1 fl. 40 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 21.)
— — Díl II. Středověk. Prag 1869. Kober. 1 fl. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1869, Seite 249 und 1870, Seite 537.)
— — Díl III. Nový věk. Prag 1871. Kober. 1 fl. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1871, Seite 191.)

**Ninger**, Děje všeobecné pro nižší třídy škol středních. Díl I. Starý věk. 3. Auflage, bearbeitet von J. B. Novák. Prag 1884. Kober. 60 kr., geb. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 6.)
— — Díl II. Střední věk. Prag 1874. Kober. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 85.)
(Die 2. Auflage ist nicht allgemein zugelassen.)
— — Díl III. Nový věk. 3. Auflage. Prag 1880. Kober. 70 kr. (Vdgs.-Bl. 1879, Seite 511.)

**Sobek** Fr., Děje císařství rakousko-uherského po střední školy. 2. verbesserte Auflage. Prag 1886. Kober. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 52.)
— — Dějiny všeobecné pro nižší třídy škol středních. Prag. J. L. Kober.
I. Díl: Věk starý. 2. verbesserte Auflage. 1887. Geh. 70 kr., geb. 90 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 153.)
II. Díl: Věk střední. 1885. Geh. 56 kr., geb. 72 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 169.)

**Tomek** W. W., Děje mocnářství rakouského. Ku potřebě na gymnasiích a školách realných. 3. Auflage. Prag 1881. Tempsky. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 208.)

## Mathematik (Arithmetik).

**Fischer** Franz, Arithmetika pro nižší třídy středních škol. I Theil. 5. Auflage. Prag 1884. Rohliček und Sievers. 1 fl. 40 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 286.)
— — II. Theil. 4. Auflage. Prag 1884. Rohliček und Sievers. 1 fl. 30 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 286.)

**Machovec** Franz, Algebra pro vyšší třídy šokl středních. Prag. F. Tempsky.
— — Vydání pro gymnasia. 1888. 2. verkürzte Auflage. 1 fl. 40 kr., geb. 1 fl. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 231.)
— — Vydání pro reálky. 1887. Geh. 1 fl. 40 kr., geb. 1 fl. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 82.)

**Sikola** Josef, Základové arithmetiky obecné pro třetí třídu středních škol. Tabor 1881. Selbstverlag des Verfassers. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 164.)

— — Arithmetika pro 4. třídu gymnasií a realných gymnasií. Tabor 1882. Selbstverlag des Verfassers. 48 kr. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 164.)

**Starý** Wenzel, Arithmetika pro první, druhou a třetí třídu škol realných. 5. Auflage. Prag 1886. Tempsky. 1 fl. 20 kr., geb. 1 fl. 40 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 151.)

**Starý** Wenzel und **Machovec** Franz, Arithmetika pro nižší třídy gymnasií. 5. verkürzte Auflage. Prag 1888. Friedr. Tempsky. Geh. 1 fl. 10 kr., geb. 1 fl. 30 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 231.)

**Taftl**, Dr. Emanuel, Algebra, vyšším třídám středních škol českých upravil. — 3. revidierte Auflage. Prag 1887. Jednota českých mathematiků. Geb. 1 fl. 65 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 82.)

**Hromádko** Franz und **Strnad** Alois, Sbírka úloh z algebry pro vyšší třídy středních škol. 3. Auflage. Prag 1885. 1 fl. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 133.)

**Tůma** Franz, Arithmetika pro I. a II. třídu škol gymnasijních. 2. gekürzte Auflage. Prag 1888. Selbstverlag. Geh. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1888, Seite 52.)

— — Arithmetika pro III. a IV. třídu škol gymnasijních. Prag 1888. Selbstverlag. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1888, Seite 52.)

## Mathematik (Geometrie).

**Dřízhal** Johann, Měřictví pro nižší gymnasia. I. Theil. 6. Auflage. Prag 1883. Kober. 56 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 286.)

— — II. Theil. 3. Auflage. Prag 1880. Kober. 70 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 249.)

**Jandečka** Wenzel, Geometria pro vyšší gymnasia. I. Planimetria. 4. Auflage. Prag 1887. Kober. Geh. 70 kr., Leinwandband 90 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 72.)

— — II. Stereometria. 3. Auflage. Prag 1880. Kober. Herabgesetzter Preis 40 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 198 und Vdgs.-Bl. 1887, Seite 72.)

— — III. Trigonometria. 3. Auflage. Prag 1880. Kober. Herabgesetzter Preis 32 kr. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 155.)

— — IV. Analitická geometria v rovině. 2. Auflage. Prag 1870. Kober. 1 fl. 20 kr. (Vdgs.-Bl. 1872, Seite 416.)

**Jeřabek** Ant., Základové meřictví pro nižší třídy gymnasií. Prag 1887. Tempsky. 60 kr., geb. 75 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 21.)

**Zahradník**, Dr. Karl, Analytická geometrie v rovině. Prag 1884. Bellmann. 84 kr. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 74.)

### Geometrie mit dem geometrischen Zeichnen und darstellende Geometrie.

**Šanda** Franz, Měřické základy kreslení pro I. třídu středních škol. 5. Auflage. Prag 1881. Kober. 48 kr. Für die 1. Classe der Realgymnasien zugelassen. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 283.)

— — Měřictví a rýsování pro II., III. a IV. třídu realných škol a realných gymnasií. 4. verbesserte Auflage. Prag 1884. Kober. 1 fl., geb. 1 fl. 20 kr. Für die 2., 3. und 4. Classe der Realgymnasien zugelassen. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 61.)

**Heza** Franz, Měřické tvaroznalství spojené s kreslením po prvou třídu středních škol. Prag 1881. Fr. Borový. 65 kr. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 259.)

— — Základové měřictví v rovině pro nižší třídy středních škol. 2. verbesserte Auflage. Prag 1887. Fr. Borový. 1 fl. 10 kr. (Vdgs.-Bl. 1888, Seite 41.)

— — Základové měřictví v prostoru. Pro nižší třiny středních škol. Prag 1878. Slavík und Borový. 96 kr. (Vdgs.-Bl. 1879, Seite 198.)

**Jarolímek** Vincenz, Geometrie pro IV. třídu škol realných. 3. Auflage. Prag 1881. Verlag: Jednota českých mathematiků. Beim Verleger geb. 80 kr., im Buchhandel 1 fl. 10 kr. (Vdgs.-Bl. 1874, Seite 317.)

— — Deskriptivní geometrie pro vyšší školy realné. 2. umgearbeitete und gekürzte Auflage. Prag 1887. Verlag: Jednota českých mathematiků. Geb. 1 fl. 70 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 153.)

## Naturgeschichte.

**Bořický**, Dr. Emanuel, Nerostopis pro vyšší gymnasialné a realné školy. Prag 1876. Tempsky. 1 fl. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1876, Seite 115.)

**Fischer** Franz, Nerostopis pro vyšší gymnasia. 2. Auflage. Prag 1877. Kober. 1 fl. 20 kr. (Vdgs.-Bl. 1877, Seite 32.)

**Frič**, Dr. Anton, Přírodopis živočišstva pro vyšší gymnasia a realné školy. 2. abgekürzte Auflage. Prag 1882. Tempsky. 2 fl. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 86.)

**Pokorný**, Dr. Alois, Názorný přírodopis živočišstva, pro nižší oddělení středních škol československých vzdělal F. V. Rosický. 6. Auflage. Prag 1887. Tempsky. Geb. 1 fl. 30 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 46.)

— — Názorný přírodopis rostlinstva. Vzdělal dr. Lad. Čelakovský. 4. Auflage. Prag 1882. Tempsky. Geb. 1 fl. 16 kr. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 208.)

— — Názorný nerostopis. Pro nižší oddělení středních škol československých vzdělal dr. M. Bořický. 4. Auflage. Prag 1880. Tempsky. 70 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 12.)

**Rosický** Franz, Nerostopis pro nižší třídy středních škol. 2. Auflage. Prag 1886. Tempsky. Brosch. 36 kr., geb. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 18.)

— — Botanika pro vyšší třídy středních škol. 2. Auflage. Prag 1884. Tempsky. Geb. 1 fl. 20 kr. (Vdgs-Bl. 1884, Seite 237.)

**Šafránek** Franz, Geologie pro vyšší školy realné. Prag 1885. Tempsky. 44 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 2.)

## Physik.

**Klika** Josef, Fysika pro nižší třídy škol středních. Vzdělal Em. Lemminger. 3. Auflage. Prag 1881. Kober. 1 fl. 40 kr. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 271.)

**Lemminger** Emanuel, Fysika pro nižší třídy škol středních. Prag. Kober.

I. Pro gymnasia. 5. Auflage. 1887. Geh. 1 fl. 40 kr., geb. 1 fl. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 153.)

II. Pro školy realné. 4. Auflage. 1886. 1 fl. 40 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 242.)

**Majer**, Dr. Anton, Fysika pro nižší školy. 4. Auflage. Prag 1880. Selbstverlag. 1 fl. 40 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 92.)

**Müller** P. J. und **Simonides** J., Fysika pro vyšší třídy škol středních. Prag 1884. Borový.

Vydání pro gymnasia. Geb. 3 fl. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 268.)

Vydání pro školy realné. Geb. 2 fl. 76 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 268.)

## Chemie.

**Hejzlar**, Dr. Franz und **Hofmann** Nik., Chemie zkušebná pro čtvrtou školu gymnasií a realných gymnasií. Prag 1880. Tempsky. 44 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 13.)

**Hofmann** Nik. und **Hejzlar**, Dr. Franz, Chemie zkušebná pro 4. školu realnou a pro ústavy učitelské. Prag 1879. Tempsky. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1879, Seite 447.)

**Hofmann** Nik., Chemie mineralná na základě pokusů, pro vyšší školy realné. 2. nach den Instructionen für Realschulen bearbeitete Auflage. Prag 1885. Tempsky. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 319.)

— — Chemie organická pro vyšší školy realné. Prag 1880. Tempsky. Geb. 70 kr. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 66.)

**Jahn** Egid, Stručná chemie pro nižši třídy českých gymnasií a realných gymnasií. Prag 1878. Urbánek. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1878, Seite 21.)

**Jahn** Egid, Počátkové chemie. Pro nižší třídy českých škol středních etc. Prag 1877. Urbánek. 1 fl. 20 kr. (Vdgs.-Bl. 1877, Seite 17.)

— — Chemie nerostná pro vyšší školy české. 2. Auflage. Prag 1874. Kober. 3 fl. 20 kr., geb. 3 fl. 40 kr. (Vdgs.-Bl. 1874, Seite 334.)

**Procházka** Prokop, Chemie, učebná kniha pro 4 třídu škol realných, založená na pokusech. Prag 1882. Slavík und Borový. 64 kr. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 55.)

### Philosophische Propädeutik.

**Dastich**, Dr. J. und **Jandečka** V., Logika pro vyšší gymnasia. 3. Auflage. Prag 1880. Kober. 64 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 32.)

**Durdík**, Dr. Josef, Psychologie pro školu. Prag 1872. Mourek. 1 fl. 20 kr. (Vdgs.-Bl. 1872, Seite 417.)

**Kapras** Johann, Zkušebná duševěda pro střední školy. Prag 1884. J. Otto. Brosch. 1 fl. 20 kr. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 231.)

### Stenographie.

**Pražák** Johann O., Česká čítanka těsnopisná pro střední školy. 2. Auflage. Prag 1886. Verlag des Gabelsberger Stenographenvereins. Geb. 1 fl. 20 kr. (Vdgs.-Bl. 1876, Seite 321.)

**Těsnopis** český dle soustavy Gabelsbergerovy. Sestaven kommissí I. pražského spolku stenografů Gabelsbergerských. 6. Auflage. Prag 1886. Brosch. 70 kr., geb. 1 fl. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 321.)

## *b)* Lehrmittel.

**Kozenn** B., Zeměpisný atlas pro školy střední. Českým názvoslovím opatřil Jos. Jireček. 10. vermehrte Auflage. Wien 1885. Hölzel. Geb. 2 fl. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 192.)

**Lepař** Johann, Politický atlas k všeobecným dějinám středního a nového věku. Prag 1869. Kober. 1 fl. 50 kr., geb. 2 fl. (Vdgs.-Bl. 1870, Seite 34.)

**Schubert** F. W., Atlas antiquus. Historicko-geografický atlas školní starověku, výkladem opatřili Dr. A. Balcar a Dr. J. Vlach. Wien und Olmütz 1887. Hölzel. 90 kr. (Vdgs.-Bl. 1888, Seite 41.)

**Zdeněk** Jaroslav, Zeměpisný atlas říše Rakousko-Uherské na základě atlantu pro české školy střední od B. Kozenna a Jos. Jirečka. 9 Karten. Wien 1886. Hölzel. 45 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 36.)

**Baur** F. C., Rakousko-Uherské mocnářství. Wien. Hölzel. 7 fl.

**Haardt**, Vincenz v., Školní nástěnná mapa Evropy.

— — Nástěnná mapa hor a řek Evropy.

— — Školní nástěnná mapa Ameriky.

České názvosloví upravil Jos. Jireček. Wien. Hölzel. Preis einer jeden der ersten Karten, roh 4 fl., gespannt in Mappe 6 fl. 50 kr., der dritten roh 5 fl., gespannt 7 fl. 50 kr. und mit Stäben 8 fl. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 320.)

**Kozenn** B., Visecí mapa zeměkoulí, bearbeitet von M. R. Kovář. Wien. Hölzel. 4 fl. 80 kr.

— — Visecí mapa Evropy, bearbeitet von M. R. Kovář. Wien. Hölzel. 5 fl. 40 kr.

— — Visecí mapa Palestiny, dějiště biblické historie, bearbeitet von M. R. Kovář. Wien. Hölzel. 4 fl. 60 kr.

— — Visecí mapa markrabství moravského a vévodství slezského, neubearbeitet von C. T. Baur und J. Havelka. Wien. Hölzel. 5 fl. 50 kr.

**Kozenn** B., Visecí mapa království českého. 6 Bl. Maßstab 1 : 200.000. Wien. Hölzel. 5 fl., gespannt in Mappe 8 fl., mit Stäben 9 fl. (Vdgs.-Bl. 1876, Seite 124.)

**Schober**, Dr. Carl, Školní mapa království českého. Im Maße 1 : 200.000. Wien 1887. K. k. militär-geographisches Institut. Auf Percail aufgespannt 6 fl., mit Stäben 6 fl. 50 kr. Zu beziehen bei dem militär-geographischen Institute in Wien.

— — Příruční mapa království českého. Im Maße 1 : 1,000.000. Verkleinerung der vorerwähnten Wandkarte. Wien 1887. K. k. militär-geogr. Institut. 10 kr. Zu beziehen bei der Lechner'schen Buchhandlung in Wien und bei der k. k. Schulbücherverlags-Verwaltung in Prag. (Vdgs.-Bl. 1888, Seite 53.)

**Zdeněk** Jaroslav, Horopisná a vodopisná školní mapa říše Rakousko-Uherské. Podle nákresu i za řízení Vincenze z Haardta upravena. Wien 1886. Hölzel. Gespannt auf Leinwand in Mappe 6 fl., mit Stäben 7 fl. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 134.)

— — Školní mapa království českého. Terain dle Kořístkovy mapy kreslil Baur. Wien. Hölzel. 4 fl. 80 kr.

— — Tatáž mapa horo-vodopisná. 3 fl. 80 kr.

**Letoschek** Emil, Znázornění nejdůležitějších poměrů astronomických a fysikalních. Für böhmische Schulen bearbeitet von Jaroslav Zdeněk. Wien 1881. Hölzel. Preis eines unaufgespannten Exemplars 4 fl., auf Leinwand gespannt mit Stäben 6 fl. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 253.)

Anmerkung: Überdies werden an den Mittelschulen mit böhmischer Unterrichtssprache vielfach Atlanten, Wandkarten und Wandtafeln verwendet, welche für Mittelschulen mit deutscher Unterrichtssprache approbiert sind.

---

## D.

### Für Mittelschulen mit italienischer Unterrichtssprache.

#### Lateinische Sprache.

**Casagrande** Alb., Esercizi di sintassi latina in correlazione alla grammatica di F. Schultz ed altre di egual metodo. Turin 1885. Paravia. 2·70 Lire. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 186.)

**Gandino** G. B., La sintassi latina mostrata con luoghi delle opere di Cicerone trodotti ed annotati ad uso di retroversione nei ginnasi. 2 Theile. Turin 1883. Paravia. Preis, für beide Theile 2 fl. 20 kr. (Vdgs-Bl. 1884, Seite 254.)

**Schinnagl** Maur., Libro di lettura latina per la II. classe ginnasiale. Ridotto ad uso dei ginnasi italiani della monarchia da Antonio Zoncada. Edizione III. Wien 1871. Gerold's Sohn. 70 kr. (Vdgs-Bl. 1880, Seite 262.)

**Schultz**, Dr. Ferd., Grammatichetta della lingua latina, tradotta ad uso delle classi inferiori dei ginnasi. Sesta edizione. Wien 1868. C. Gerold's Sohn. 65 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 262.)

— — Piccola grammatica latina, nuova edizione autorizzata, riveduta sulla sedicesima originale dal Prof. Raffaello Fornaciari. Torino e Roma 1880. E. Loescher. 2 Lire. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 262.)

— — Raccolta di tempi per esersizio della sintassi latina. Tradotta da Raffaello Fornaciari. Edizione II. Torino 1874. E. Loescher. 3 Lire. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 262.)

— — Esercizi per la grammatica latina di Raffaello Fornaciari. Edizione III. Torino 1877. E. Loescher. 2 Lire. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 262.)

Libro di esercizi per tradurre dal latino nell' italiano e viceversa. Edizione II. Wien 1869. C. Gerold's Sohn. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 262.)

## Griechische Sprache.

**Curtius**, Dr. G., Grammatica greca. Parte I. Etimologia. 65 kr., Parte II. Sintassi. 55 kr. Wien 1868. C. Gerold's Sohn. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 262.)

**Kühner** Raf., Grammatica elementarè della lingua greca. Parte I. Etimologia. Edizione III. 70 kr., Parte II. Sintassi. Edizione III. 60 kr. Wien 1871. C. Gerold's Sohn. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 262.)

**Curtius**, Dr. G., Grammatica della lingua greca. Dodicesima edizione originale, riveduta e migliorata colla cooperazione del Prof. Bernardo Gerth da Giuseppe Müller. Torino e Roma 1880. E. Loescher. 3·50 Lire. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 263.)

**Schenkl**, Dr. C., Esercizi greci composti dietro le grammatiche del Curtius e del Kühner. Edizione III. della versione italiana per cura di Fortun. Demattio. Wien 1877. C. Gerold's Sohn. 1 fl. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 263.)

— — Esercizi greci. Parte I. ad uso dei ginnasi. Versione italiana riveduta sulla nona edizione originale da Giuseppe Müller. Seconda edizione riveduta. Roma, Torino, Firenze 1878. E. Loescher. 2 Lire. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 263.)

— — Esercizi greci. Parte II. Torino 1872. E. Loescher. 2·80 Lire. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 263.)

— — Crestomazia di Senofonte tratta dalla Ciropedia, dall' Anabasi e dai detti memorabili di Socrate, composta, annotata e provveduta d' un dizionario. Edizione II. Wien 1886. C. Gerold's Sohn. 1 fl. 30 kr. (Vdgs.-Bl 1880, Seite 263.)

— — Crestomazia di Senofonte. Nuova edizione riveduta sulla quarta originale da Giuseppe Müller. Roma, Torino, Firenze 1876. E. Loescher. 3 Lire. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 263.)

**Casagrande** Alb., Raccolta di esercizi greci per i ginnasi e licei in correlazione alle grammatiche di G. Curtius e V. Inama. Parte I. Morfologia. Torino 1881. G. B. Paravia. 3 Lire. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 155.)

— — Raccolta di esercizi greci ad uso dei ginnasi e licei. Parte II. Sintassi. Torino 1879. E. Loescher. 3 Lire. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 263.)

— — Elementi di sintassi greca con una appendice sul dialetto omerico. 2. Auflage. Turin 1882. E. Loescher. 1·20 Lire. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 186.)

## Italienische Sprache.

**Demattio**, Dr. Fortun., Grammatica elementare della lingua italiana. Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 263.)

— — Sintassi della lingua italiana ad uso dei ginassi. Innsbruck-Verona. Wagner e Münster. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 263.)

— — Grammatica della lingua italiana ad uso delle scuole reali, commerciali e magistrali. Parte prima. Ed. II. Innsbruck 1886. Wagner. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 26.)
(Zulässig für Mittelschulen.)

— — Parte seconda: Sintassi. Terza edizione diligentemente reviduta. Innsbruck 1885. Wagner. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 89.)
(Zulässig für Realschulen.)

— — Grammatica storica della lingua italiana ad uso dei ginnasi e dei candidati allo insegnamento. Parte terza. Sintassi della lingua italiana con riguardo alle principali attinenze della sintassi latina e greca. Seconda edizione. Innsbruck 1882. Wagner. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 143.)
(Zulässig für Gymnasien.)

**Demattio**, Dr. Fortun., Libro di lettura. Innsbruck. Wagner.

I. ad uso della prima classe di tutte le scuole secondarie austro-italiane 1882. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 160.)

II. ad uso della seconda classe di tutte le scuole secondarie austro-italiane 1882. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 196.)

III. ad uso della terza classe di tutte le scuole secondarie austro-italiane 1883. 75 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 192.)

IV. ad uso della quarta classe di tutte le scuole secondarie austro-italiane 1883. 75 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 211.)

Letture italiane per le classi inferiori delle scuole medie. Wien 1883. Hölder.

Parte prima. 2. edizione. Wien 1886. 72 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 221.)
Parte seconda. 2. edizione. Wien 1886. 76 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 199.)
Parte terza. 84 kr. } (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 196.)
Parte quarta. 76 kr. }

— — per le classi superiori delle scuole medie. Wien 1885. Hölder.

Parte prima volume primo. 1 fl. 70 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 89.)
— — volume secundo. 1 fl. 20 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 159.)

Libro di lettura per le classi del ginnasio inferiore. Wien. C. Gerold's Sohn.

Parte I. 1879. 65 kr. }
Parte II. 1878. 85 kr. } (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 263.)
Parte III. 1877. 75 kr. }
Parte IV. 1879. 80 kr. }

**Carrara** Franc., Antologia italiana proposta alle classi de' ginnasi superiori. Wien. C. Gerold's Sohn.

Vol. I. 1857. Il Trecento e il Quattrocento. 80 kr. }
Vol. II. 1859. Il Cinquecento. 85 kr. }
Vol. III. 1858. Il Seicento. 50 kr. } (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 263.)
Vol. IV. 1859. Il Settecento. 80 kr. }
Vol. V. L' Ottocento. 75 kr. }

**Pellegrini** Franc., Antologia italiana per le scuole commerciali, nautiche e reali superiori. Edizione III. Triest 1873. Col. Coen. 2 Theile. 2 fl. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 263.)

**Bolza**, Dr. G. B., Orlando furioso di Ludovico Ariosto, edito ad uso della gioventù. Wien 1853. C. Gerold's Sohn. 1 fl. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 263.)

## Deutsche Sprache.

**Cobenzl** Gius., Corso completo di lingua tedesca ad uso degl' Italiani. III. edizione interamente rifusa. A spese dell' autore. Trieste 1873. 1 fl. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 264.)

**Filippi**, D. A.. Grammatica della lingua tedesca. 16. Auflage. Wien 1875. Carl Gerold's Sohn. 1 fl. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 264.)

**Müller** Gius., Corso pratico di lingua tedesca. Torino 1874. E. Loescher.

Parte I. Teorica dei suoni. Declinazione. Lire 2.
Parte II. Coniugazione. Particelle. Lire 2·50. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 264.)
(Zulässig für die unteren Classen der Gymnasien.)

**Fritsch** Maur., Grammatica della lingua tedesca. Edizione II. Torino 1876. E. Loescher. Lire 3. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 264.)
(Zulässig für die Oberclassen der Mittelschulen.)

**Claus** Nicol., Nuova grammatica teorico-pratica della lingua tedesca. Edizione VI. Mailand 1881. Briola Lire 3. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 259.)
(Zulässig für die I. und II. Classe der Realschulen.)

— — Antologia tedesca. Mailand. Briola et Comp.
Parte I. Edizione III. 1881. Lire 1·50. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 259.)
Parte II. Edizione II. 1877. Lire 2. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 264.)
(Zulässig für die I. und II. Classe der Realschulen.)

**Noë** Enrico, Antologia tedesca. Wien 1880. Carl Graeser.
Parte prima con un vocabolario delle parole centenute in ambo le parti. 1 fl. 84 kr.
Parte seconda Sunto della letteratura tedesca con saggi dei migliori scrittori. 1 fl. 60 kr.
Vocabolario dell' antologia tedesca. (Separat-Ausgabe des dem I. Theile angeschlossenen Vocabulars.) 1 fl.
(Vdgs.-Bl. 1880, Seite 264.)

## Serbo-croatische Sprache.

**Budmani** Pietro, Grammatica della lingua serbo croata (illirica). Fasc. I. II. Wien 1866, 1867. 1 fl. 25 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 264.)

**Parčić** C. A., Grammatica della lingua slava (illirica). Edizione II. Zara 1878. Spir. Artale. Soldi 80. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 264.)

**Cobenzl** Giuseppe, Corso completo (teorico-pratico) della lingua serbo-croata. 2. vermehrte und verbesserte Auflage. Ragusa 1888. C. Pretner. 2 fl. (Vdgs.-Bl. 1888, Seite 40.)

## Geographie und Geschichte.

**Herr** Gustav, Manuale di geografia comparata per le classi inferiori delle scuole medie. Primo corso. Principj fondamentali di geografia. Nach der 14. deutschen Auflage übersetzt von Desiderius Reich. Trient 1885. Scotoni und Vitti. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 7.)

**Klun**, Dr. V. F., Geografia universale. Wien. C. Gerold's Sohn.
Parte I. Edizione IV. 1879. 45 kr.
Parte II. Edizione III. 1878. 40 kr.
Parte III. Edizione III. 1879. 80 kr.
} (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 264.)

**Seydlitz**, Ernesto di, Elementi di geografia ad uso delle scuole. 2. Auflage. Breslau 1883. Ferd. Hirt. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 27.)

**Welter** F. B., Compendio di storia universale. Wien. C. Gerold's Sohn.
Fasc. I. Storia dei tempi antichi. 1877. 40 kr.
Fasc. II. Storia del medio evo. 1879. 35 kr.
Fasc. III. Storia dei tempi moderni. 1879. 40 kr.
} (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 265.)

**Gindely** A., Compendio di storia universale per le classe inferiori delle scuole medie, tradotta dal Tedesco da Romeo Vielmetti. Prag. Tempsky.
Parte I. L' antichità. Con 31 illustrazioni. 1881. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 190.)
Parte II. Il medio evo. Con 23 illustrazioni. 1882. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 50.)
Parte III. L' età moderna. Con 17 illustrazioni. 1883. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 173.)

— — Manuale di storia universale per i ginnasii superiori. Volume I. Storia antica. Prag 1883. Tempsky. 1 fl. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 101.)

— — Manuale di storia universale per i ginnasii superiori. Volume II. Il medio evo. Turin und Prag 1887. Loescher und Tempsky. 1 fl. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 18.)

**Pütz** G., Rudimenti di Geografia e Storia del evo antico, medio e moderno. Per uso delle classi ginnasiali superiori. Wien. C. Gerold's Sohn:

Parte I. 1857. Evo antico. 1 fl. 60 kr.
Parte II. 1857. Evo medio. 1 fl. 60 kr.
Parte III. 1858. Evo moderno. 2 fl. 20 kr.
} (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 265.)

**Hannak**, Dr. Em., Compendio di Storia, Geografia e Statistica della monarchia austro-ungarica per le classi inferiori e superiori delle scuole medie. Seconda impressione italiana sulla settima edizione tedesca. Wien 1884. A. Hölder. 90 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 265.)

## Mathematik.

**Močnik**, caval. Dr. Fr., Manuale di aritmetica ad uso dei ginnasi inferiori. Versione italiana del Dr. Giuseppe Zampieri. Wien. C. Gerold's Sohn:

Parte I. per le classi I. e II. Edizione quinta 1876. 90 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 265.)

Parte II. per le classi III. e IV. Edizione quarta 1877. 70 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 265.)

— — Geometria intuitiva per il ginnasio inferiore. Wien. C. Gerold's Sohn.

Parte I. per le classi I. e II. Edizione quinta 1879. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 265.)

Parte II. per le classi III. e IV. Edizione quarta 1881. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 276.)

— — Manuale di aritmetica ed algebra per le classi superiori delle scuole medie. Traduzione dal tedesco in italiano, eseguita sulla quindicesima edizione. Wien 1878. C. Gerold's Sohn. 1 fl. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 265.)

— — Elementi di geometria in combinazione col disegno ad uso delle scuole reali inferiori e delle scuole civiche. Nuova edizione. Vienna 1877. C. Gerold's Sohn. 90 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 265.)

— — Trattato di aritmetica. Seconda edizione invariata. (Für die Unterclassen der Realschulen.) Vienna 1881. C. Gerold's Sohn. 1 fl. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 265.)

**Heis**, Dr. Ed., Raccolta di esempi i quesiti di aritmetica ed algebra ordinati ad uso de' ginnasi etc. etc. Versione dal tedesco di Antonio Budinich. Torino 1876. E. Loescher. Lire 5. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 265.)

**Wittstein**, Dr. Teodoro, Prof., Trattato di matematica elementare. Vienna. A. Hoelder.

Parte I. Planimetria. Traduzione eseguita sulla decima edizione tedesca da Stefano Scarizza, direttore etc. 1879. 1 fl.

Parte II. Trigonometria piana. Traduzione eseguita sulla quarta edizione tedesca da Stefano Scarizza. 1880. 80 kr.

Parte III. Stereometria. Traduzione eseguita sulla quarta edizione tedesca da Stefano Scarizza. 1880. 96 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 265.)

**Frischauf**, Dr. G., Introduzione alla geometria analitica. Traduzione eseguita sulla seconda edizione tedesca da Francesco Postet. Wien 1883. Hölder. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 208.)

**Ströll** Anton, Forme geometriche per il I. corso delle scuole reali. Wien 1886. Hölder. 36 kr.

— — Elementi di geometria per il II., III. e IV. corso delle scuole reali. Wien 1886. Hölder. 1 fl. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 46.)

## Naturgeschichte.

**Lanza,** Dr. Fr., Elementi di zoologia ad uso delle prime classi ginnasiali e delle scuole reali. Edizione III. Wien 1867. C. Gerold's Sohn. 90 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 266.)

— — Elementi di mineralogia. Edizione V. Triest 1864. Lloyd. 1 fl. 20 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 266.)

**Pokorny,** Dr. Al., Storia illustrata dei tre regni della natura. Versione dal tedesco di Caruel, Lessona, Salvadozi e Struever. Torino. E. Loescher.

Parte I. Regno animale, Edizione II. 1876. Lire 3.
Parte II. Regno vegetale, Edizione II. 1876. Lire 2·60.
Parte III. Regno minerale, Edizione II. 1877. Lire 2.
} (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 266.)

— — Storia illustrata del regno animale con 521 incisioni. Turin und Wien 1885. Loescher. Brosch. 1 fl. 40 kr. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 320.)

**Bisching,** Dr. Anton, Elementi di mineralogia per le classi inferiori delle scuole medie. Prima versione italiana sulla prima edizione tedesca di Ernesto Girardi. Wien 1885. Hölder. Preis 42 kr. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 298.)

**Schmarda,** L. K., Elementi di zoologia. Per uso degli i. r. ginnasi superiori. Zoologia sistematica. Wien 1854. C. Gerold's Sohn. 1 fl. 5 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 266.)

**Bill,** Dr. Giorg., Elementi di botanica. Versione italiana con note del Prof. Dr. Franc. Lanza. Wien 1857. C. Gerold's Sohn. 1 fl. 30 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 266.)

**Fellöcker** Sigism. Principi di mineralogia. 3. Auflage. Wien 1872. C. Gerold's Sohn. 45 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 266.)

**Bonnizzi,** Dr. P., Compendio di mineralogia. Modena 1877 P. Toschi. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 266.)

**Hochstetter,** Dr. F. und **Bisching,** Dr. A., Elementi di mineralogia e geologia per le classi superiori delle scuole medie. Nach der 4. deutschen Auflage ins Italienische übersetzt von E. Girardi und E. Giacometti. Wien 1882. Hölder. 1 fl. 20 kr. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 173.)

## Naturlehre.

**Schabus,** Dr. Giac., Principii elementari di fisica ad uso delle scuole reali e dei ginnasii inferiori. — Traduzione italiana rifatta sulla 13. edizione tedesca da Fr. Dr. Rossetti. Wien 1874. C. Gerold's Sohn. 1 fl. 20 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 266.)

**Vlacovich** Nicol., Elementi di fisica sperimentale. Ad uso dei corsi inferiori delle scuole medie. Triest 1880. G. Caprin. 1 fl. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 266.)

**Ganot,** Trattato elementare di fisica sperimentale. 17. Auflage. Mailand. 2 fl. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 266.)

**Münch** Pietro, Trattato di fisica. Traduzione eseguita sulla terza edizione da Giuseppe Mora. Wien 1877. Hölder. 2 fl. 20 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 266.)

## Chemie.

**Tassinari** P., Avviamento allo studio della chimica. Pisa 1868. Lire 2·50. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 266.)

— — Manuale di chimica. Chimica inorganica. II. edizione. Pisa 1868. Lire 3·50. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 266.)

**Tessari** Nicol., Compendio di chimica generale. Rovereto 1869. 2 fl. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 266.)

**Roscoë** H. E., Lezioni di chimica elementare inorganica ed organica. Prima traduzione italiana per cura di Orazio Silvestri. Milano 1873. Vallardi. 1 fl. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 266.)

**Kauer,** Dr. Anton, Elementi di chimica per le classi inferiori delle scuole medie. Prima versione italiana sulla settima edizione tedesca di Ernesto Girardi. Wien 1885. Hölder. Preis 1 fl. 20 kr. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 310.)

**Mitteregger,** Dr. Josef, Trattato di chimica inorganica pelle scuole reali superiori. Tradotto sulla seconda edizione originale da Ernesto Girardi. Wien 1886. Hölder. Preis 1 fl. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 187.)

**Fiumi** Johann, R. v., Trattato di chimica inorganica ed organica ad uso delle scuole reali superiori ed inferiori. Rovereto 1885. Im Selbstverlage des Verfassers. 2 fl. 30 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 22.)

### Philosophische Propädeutik.

**Beck,** Dr. Gius., Elementi di logica. Versione italiana per cura di L. C. cav. de Pavissich. 2. Auflage. Triest 1883. Jul. Dase. 40 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 273.)

**Lindner,** Dr. Gust., Compendio di logica formale per istituti superiori. Quinta edizione. Prima versione dal tedesco per cura di Tullio Erber. Zara 1882. Woditzka. 1 fl. 40 kr. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 164.)

**Lindner,** Dr. Gust., Manuale di Psicologia empirica quale scienza induttiva. Nach der 7. deutschen Auflage übersetzt von Josef Maschka. Innsbruck 1885. Wagner. Preis 1 fl. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 49.)

**Zimmermann,** Dr. Rob., Psicologia empirica ad uso de' ginnasi superiori. Ridotta ad uso degli Italiani per cura del Dr. L. Pavissich. Triest 1864. Lloyd. 90 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 226.)

### Wandkarten.

**Kozenn** B., L' Europa. Wien. Hölzel. 5 fl. 80 kr.

— — La Palestina, teatro della storia sacra. Wien. Hölzel. 5 fl. 40 kr.

**Baur** C. F., La Monarchia Austro-Ungarica. Wien. Hölzel. 9 fl.

---

## E.

### Für Mittelschulen mit serbo-croatischer Unterrichtssprache.

### Lateinische Sprache.

**Divković** Mirko, Latinske vježbe za I. gimnazijski razred. 2. verbesserte Auflage. Agram 1882. K. Landes-Verlag. Geb. 40 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 102.)

— — Latinske vježbe za II. gymnazijski razred. 2. verbesserte Auflage. Agram 1887. K. Landes-Verlag. 52 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 62.)

**Lhomond,** Urbis Romae viri illustres. Bearbeitet von Fr. Marn. Agram 1878. K. Landes-Verlag. 70 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 267.)

**Jurmić** Leonardo, Izabrane pjesme P. Ovidija Nasona za gymnasije poredio i protumačio. Agram 1884. Verlag der Landesregierung. Geb. 75 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 34.)

**Maixner,** Dr. Fr., Latinska vĕžbenica za više razrede hrvatskih gimnazija. I. Theil für die 5. nnd 6. Classe. Agram 1876. Hartmann. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 267.)

— — Latinska vježebnica za VII. i VIII. gimnazijski razred. Agram 1882. Verlag der Landesregierung. Geb. 90 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 102.)

**Pavec** Ivan, Latinska slovnica za gimnazije. 2. revidierte und verbesserte Auflage. Agram 1885. Verlag der Landesregierung. Geb. 1 fl. 30 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 242.)

**Rožek** J. A. i **Žepić** S., Latinske i hrvatske zadaće o skladnji latinskoga jezika. I. Theil. 2. Auflage. Agram 1884. Albrecht und Fiedler. 1 fl.

— — II. Theil. (Hrvatske zadače.) 2. durchgesehene Auflage. Agram 1882. Albrecht und Fiedler. 1 fl. 20 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 63.)

**Veber** Ad., Slovnica latinska za male gimnazije. 2. Auflage. Agram 1872. Hartmann. 1 fl. 10 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 267.)

## Griechische Sprache.

**Curtius**, Slovnica jezika grčkoga. Preveo F. Petračić. 3. Auflage. Agram 1881. Verlag der Landesregierung. Geb. 1 fl. 40 kr. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 51.)

**Musić**, Dr. August, Slovnica grčkoga jezika. Agram 1887. Verlag der Landesregierung. Geb. 1 fl. 30 kr. (Vdgs.-Bl. 1888, Seite 53.)

**Schenkl**, Grčka početnica za III. i IV. gimn. razred. Preveo Aug. Musić. 3. Auflage. Agram 1882. K. Landes-Verlag. Geb. 85 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 93.)

— — Chrestomatija iz Xenophonta, nach der 6. deutschen Auflage croatisch bearbeitet von Leonard Jurnić. Agram 1881. Verlag der Landesregierung. Geb. 1 fl. 20 kr. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 181.)

## Serbo-croatische Sprache.

**Divković** Mirko, Oblici staroslovjenskoga jezika za školu, na Fr. Miklosich. Agram 1883. Verlag der Landesregierung. 25 kr. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 25.)

— — Hrvatske gramatike. I Dio: Oblici. Agram 1879. Tiskom dioničke tiskare. 50 kr.

— — Hrvatske gramatike. II Dio: Sintaksa za školu. Agram 1881. Fr. Župan. 50 kr.

— — Nauka v izreci za školu. 3. Auflage. Agram 1885. Tisak dioničke tiskare. 35 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 220.)

**Marković**, Dr. Fr., Hrvatska čitanka za IV. razred gimnazijski. 2. Auflage. Agram 1880. Verlag der Landesregierung. Preis, geb. 85 kr. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 108.)

**Mažuranić** Ant., Slovnica hrvatska. Za gimnazije i realne škole. Dio I. Rěčoslovje. 4. Auflage. Agram 1869. Župan. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 267.)

**Petračić** Fr., Hrvatska čitanka za više gimnazije i nalike im škole. Agram. K. Landes-Verlag.
I. Theil. 1877. Preis 1 fl.
II. Theil. 1880. Preis 1 fl. 70 kr. } (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 268.)

**Smićiklas** P., Čitanka za I. razred gimnazijski. 3. Auflage. Agram 1881. Verlag der Landesregierung. Geb. 45 kr. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 68.)

— — Čitanka za II. razred gimnazijski. 3. von Maretić bearbeitete Auflage. Agram 1884. Verlag der Landesregierung. Geb. 55 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 27.)

— — Čitanka za III. razred gimnazijski. Agram 1880. Verlag der Landesregierung. Geb. 75 kr. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 76.)

**Veber** A., Slovnica hrvatska za srednja učilišta. Agram 1871. Fidler und Albrecht. Preis 1 fl. (Vdgs.-Bl. 1871, Seite 335.)

— — Skladnja ilirskoga jezika za niže gimnazije. 37 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, S. 267.)

## Deutsche und italienische Sprache.

**Kobenzl** Jos., Njemačka palestra ili Teoretično-praktična grammatika njemačkog jezika za srednje učione. Wien 1880. Graeser. 2 fl. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 268.)

**Mussafija**, Dr. Ad. i **Sverljuga** J., Talianska slovnica za početnike. 3. Auflage. Agram 1886. F. Župan. 1 fl. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 62).

## Geographie und Geschichte.

**Matković**, Dr. Pet., Zemljopis za niže razrede srednjih učilišta. 3. Auflage. Agram 1883. K. Landes-Verlag. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 62.)

— — Zemljopis austrijsko-ugarske monarchie za niže razrede srdnjih učilišta. Agram 1882. Verlag der Landesregierung. Geb. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 16.)

**Streer** Ed., Zemljopisna početnica za I. razred srednjih učilišta. 2. umgearbeitete Auflage. Agram 1882. K. Landes-Verlag. Geb. 30 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 93.)

**Hannak-Klaić** V., Pověst staroga věka za niže razrede srednjih učilišta. 2. verbesserte und verkürzte Auflage. Agram 1882. K. Landes-Verlag. Geb. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 216.)

**Klaić** V., Pověst srednjega věka za niže razrede srednjih učilišta. Agram 1878. K. Landes-Verlag. 70 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 268.)

**Hoić** Iv., Poviest novoga věka za niže razrede srednjih učilišta. Agram 1878. K. Landes-Verlag. 65 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 268.)

**Gindely**, Dr. Ant., Poviest staroga věka za više gymnazije. Nach der 5. deutschen Auflage croatisch bearbeitet von V. Klaić. Agram 1881. Verlag der Landesregierung. Geb. 1 fl. 40 kr. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 181.)

**Kořínek** F. B., Obča poviestnica za srednje škole. Agram 1866, 1867. K. Landes-Verlag.

I. Dio: Stari věk. 1 fl. 90 kr.
II. Dio: Sredni věk. 1 fl. 20 kr.
III. Dio: Novi věk. 1 fl. 40 kr.
} (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 268.)

**Škurla** Stef., Historijska geografija Palestine. Wien 1873. K. k. Schulbücher-Verlag. 36 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 268.)

**Tomek** i **Mesić**, Pověstnica austrijanske države. Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. 42 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 268.)

**Schubert** F. W., Atlas antiquus. Historijsko-geografski školski atlas starog svijeta sa tekstom koji objašnjuje pojedine karte za hrvacke škole udesio A. Dobrilović. Wien 1887. Hölzel. 90 kr. (Vdgs.-Bl. 1888, Seite 41.

## Mathematik.

**Močnik**, Dr. Fr., Pouka u računici za niže razrede gimnasijâ. Agram 1880. Landes-Verlag.

I. razdio. 5. Auflage (nach der 29. deutschen von V. M. Golub bearbeitete Auflage). Geb. 65 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 219.)
II. razdio. 3. Auflage (nach der 19. deutschen Auflage). Geb. 65 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 108.)

— — Računica dla niže razrede realaka. 2. croatische Auflage, bearbeitet von J. Stražnicki. Agram 1887. Verlag der Landesregierung. 1 fl. (Vdgs.-Bl. 1888, Seite 34.)

(Zulässig für Realschulen.)

— — Pouka u računici i algebri za više razrede srědnjih učilišta. 3. Auflage. Agram 1876. Verlag der Landesregierung. 1 fl. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 269.)

— — Pouka u měrstvu za više gimnazije i više realke. K. Landes-Verlag. 2 fl. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 269.)

**Dřizhal** J., Mjerstvo za male gimnazije. Po hrvatio Ivan Pexider. Agram. Fr. Župan.

I. Theil. 4. Auflage. 1884. 60 kr.
II. Theil. 2. Auflage. 1876. 70 kr. (Vdgs.-Bl. 1876, Seite 62.)

## Naturgeschichte.

**Pokorny**, Dr. A., Prirodopis životinjstva sa slikami. 4. Auflage, bearbeitet von J. Janda. Agram 1886. K. Landes-Verlag. Geb. 1 fl. 20 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 18.)

— — Prirodopis bilinstva sa slikami. 3. Auflage, bearbeitet von J. Janđa. Agram 1883. K. Landes-Verlag. 1 fl. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 269.)

— — Prirodopis rudstva sa slikami. Agram 1875. K. Landes-Verlag. 70 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 269.)

**Hochstetter**, Dr. F. und **Bisching**, Dr. A., Mineralogija i geologija za više razrede srednjih škola, übersetzt von Dr. M. Kišpatić. Agram 1882. F. Župan. 1 fl. 20 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 46.)

**Kišpatić** M., Rudstvo za niže razrede srednjih škola. Agram 1880. Albrecht und Fiedler. 35 kr. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 105.)

**Torbar** J., Životinjarstvo. Agram 1863. 1 fl. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 269.)

**Woldřich**, Dr. Johann, Zoologia za više razrede srednjih učilišta. Nach der 4. deutschen Auflage übersetzt von Dr. M. Kišpatić. Agram 1885. Verlag der k. Landesregierung. Geb. 1 fl. 40 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 7.)

## Naturlehre.

**Majer A. -Folprecht**, Fizika za niže razrede srednjih učilišta. 3. Auflage. Agram 1878. K. Landes-Verlag. 1 fl. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 269.)

**Žulić** Pav., Obća kemija za male realke. Agram 1866. K. Landes-Verlag. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 269.)

**Wassmuth** Ant., Fizika za niže razrede srednjih škola. Nach der 2. deutschen Auflage, bearbeitet von J. Stožir. Agram 1884. Albrecht und Fiedler. 1 fl. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 25.)

**Majer** A., Fizika za više škole. Preveo Pexider. Agram 1871. K. Landes-Verlag. 3 fl. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 269.)

## Philosophische Propädeutik.

**Drbal**, Dr. M., Propaideutična logika. Poučna knižica za gimnazijalnu i privatnu porabu. Nach der 3. deutschen Auflage bearbeitet von P. Jokovič. Zara 1882. Preis 1 fl. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 172.)

**Basariček** St., Kratko izkustveno dušeslovje. 2. Auflage. Agram 1878. Preis 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 269.)

# F.

## Lehrbücher für Mittelschulen, an denen in slovenischer Sprache gelehrt wird.

### Lateinische Sprache.

**Kermavner** V., Latinska Slovnica. Laibach 1885. Ig. von Kleinmayr und F. Bamberg. Gebunden 1 fl. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 187.)

— — Vadbe v skladnji latinski. Laibach. Ig. v. Kleinmayr und F. Bamberg.
I. del za 3. gimnasijski razred 1882. Preis 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 226.)
II. del za 4. „ „ 1883. „ 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 218.)

— — Latinsko-slovenski slovnik za 3. in 4. gimnasijski razred, bearbeitet nach J. A. Rožek's lateinisch-deutschem Wörterverzeichnisse. Laibach 1882. Ig. v. Kleinmayr und F. Bamberg. 2 fl. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 226.)

**Wiesthaler** Franz, Latinske vadbe. Laibach. Ig. von Kleinmayr und F. Bamberg.
I. Za prvi gymnasijski razred. 1885. Geh. 90 kr., geb. 1 fl. 10 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 196.)
II. Za drugi gymnasijski razred. 1886. Geb. 1 fl. 30 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 276.)

### Slovenische Sprache.

**Janežič** Ant., Cvetnik. Berilo za slovensko mladino.
I. Theil. 4. Auflage. Klagenfurt 1881. Verlag des St. Hermagoras-Vereines. 70 kr. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 252.)
II. Theil. 3. verbesserte von Dr. J. Sket besorgte Auflage. Klagenfurt 1888. Verlag des St. Hermagoras-Vereines. 70 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 214.)

— — Cvetnik slovenske slovestnosti. Berilo za niže gimnazije in realke. 2. umgearbeitete Auflage. Klagenfurt 1868. Selbstverlag des Verfassers. 1 fl. 35 kr. — 3. revidierte Auflage. Klagenfurt 1870. E. Liegel. 1 fl. 50 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 269.)

**Miklosich**, Dr. Fr., Slovensko berilo. Wien. K. k. Schulbücherverlag.
Für die 5. Gymnasialclasse. 42 kr.
Für die 6. „ „ 42 kr. } (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 270.)
Für die 7. „ „ 42 kr.
Für die 8. „ „ 2. Auflage, herausgegeben von J. Navratil. Wien 1881. K. Graeser. Geb. 72 kr. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 233.)

**Sket**, Dr. Jakob, Slovenisches Sprach- und Übungsbuch nebst einer Chrestomathie und einem slovenisch-deutschen und deutsch-slovenischen Wörterverzeichnisse. 3. Auflage. Klagenfurt 1885. Verlag des St. Hermagoras-Vereines. 1 fl. 30 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 196.)

— — Slovensko berilo za peti in šesti razred srednjih šol. Klagenfurt 1886. Verlag der St. Hermagoras-Bruderschaft. 1 fl. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1886, Seite 151.)

**Šuman** Jos., Slovenska slovnica za srednje šole. Klagenfurt 1884. Verlag der Druckerei der St. Hermagoras-Bruderschaft. 1 fl. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 88.)

### Deutsche Sprache.

**Heinrich** Ant., Grammatik der neuhochdeutschen Sprache für Mittelschulen in mehrsprachigen Ländern. 8. Auflage. Laibach 1881. Kleinmayr und Bamberg. 1 fl. 10 kr. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 271.)

**Madiera** K. A., Deutsches Lesebuch für die erste Classe an Gymnasien und Realschulen. 4. Auflage. Prag 1872. Kober. 66 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 270.)

**Madiera** K. A., Deutsches Lesebuch für die zweite Classe der Gymnasien und Realschulen. 3. Auflage. Prag 1874. Kober. 78 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 270.)

**Šolar** Joh., Deutsch-slovenisches Wörterbuch zu Madiera's deutschen Lesebüchern für die I. und II. Classe der Mittelschulen. Laibach 1873. Selbstverlag des Verfassers. 68 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 270.)

## Geographie und Geschichte.

**Jesenko** Joh., Zemljepis za prvi razred srednjih šol. Laibach 1882. Narodna tiskarna. 45 kr. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 173.)

— — Zemljepis za 2. in 3. razred srednjih šol. Laibach 1883. Narodna tiskarna. 90 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 218.)

— — Avstrijsko-ogersko monarchija. Domovino znanstvo za četrti razred srednjih šol. Laibach 1885. Selbstverlag. 45 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 89.)

— — Občna zgodovina. Laibach. Narodna tiskarna.

I. Theil: Alterthum. 2. verbesserte Auflage. 1883. 55 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 171.)

II. Theil: Mittelalter. 1878. 50 kr.
III. Theil: Neue Zeit. 1880. 80 kr. } (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 155.)

## Mathematik.

**Močnik**, Dr. Fr., Aritmetika za nižje gimnazije. Bearbeitet von J. Celestina. Laibach. Kleinmayr und Bamberg.

I. Theil, nach der 26. deutschen Auflage. 1882. Geb. 1 fl. 10 kr. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 226.)

II. Theil, nach der 20. deutschen Auflage. 1884. Geh. 90 kr., geb. 1 fl. 10 kr. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 75.)

— — Geometrija za nižje gimnazije. Bearbeitet von J. Celestina. Laibach. Kleinmayr und Bamberg.

I. Theil, nach der 19. deutschen Auflage. 1883. Geh. 55 kr., geb. 70 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 28.)

II. Theil, nach der 14. deutschen Auflage. 1884. Geh. 60 kr., geb. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 237.)

## Naturgeschichte.

**Pokorny**, Prirodopis živalstva s podobami von Fr. Erjavec. 3. Auflage. Laibach 1881. Matica Slovenska. Geb. 1 fl. 16 kr. (Vdgs.-Bl. 1881, Seite 162.)

— — Prirodopis rastlinstva s podobami. Prag 1872. 85 kr. (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 270.)

**Erjavec** Fr., Prirodopis rudninstva ali Mineralogija. Laibach 1883. Kleinmayr und Bamberg. 70 kr., geb. 85 kr. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 3.)

## Naturlehre.

**Senekovič** Andreas, Fizika za nižje zazrede srednjih šol. Laibach 1883. Kleinmayr und Bamberg. 1 fl. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1883, Seite 186.)

**Čebular** Jakob, Fizika za nižje gimnazije, realke in učiteljšča. I. und II. Theil. Görz 1882. 1 fl. 30 kr. (Vdgs.-Bl. 1884, Seite 25.)

## G.

### Lehrbücher für Mittelschulen, an denen in rumänischer Sprache gelehrt wird.

**Isopescul** Samuel, Manualu de Istorie universală pentru clasele inferióre de scóle secundare. Partea întâia. Istoria veche. Czernowitz 1886. Erzbischöfliche Druckerei. Geh. 90 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 21.)

**Umlauft,** Dr. Friedr., Manualu de geografie pentru clasele inferióre şi mijlocie de gimnasii şi scóle reale austriace. Zweiter Curs, übersetzt von Samuel Isopescul. Czernowitz 1887. Erzbischöfliche Druckerei. 1 fl. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 220.)

**Manualŭ de Aritmetică** pentru gimnasiĭ inferióre de Drul. Fr. cav. de Močnik. Partea întâia. Bearbeitet von Samuel Isopescul. Czernowitz 1881. Verlag der Gesellschaft für Pflege der rumänischen Literatur in der Bukowina. (Vdgs.-Bl. 1882, Seite 45.)

**Močnik,** Dr. Franz cav. de, Învĕţământul geometricu intuitivu pentru gimnasiile inferióre. Trăducere de Constantin Cosovici. Czernowitz 1887. K. k. Landesregierung.

I. Theil, für die 1. und 2. Classe. Geb. 60 kr.
II. Theil, für die 3. und 4. Classe. Geb. 58 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 220.)

**Pokorny,** Dr. Alois, Zoologie illustrată, trăd. de Dr. Animpodist Daşchevici. Mit 522 Illustrationen. Geb. 1 fl. 60 kr. (Vdgs.-Bl. 1885, Seite 165.)

— — Mineralogie illustrată, tradusă de Constantin Procopovici. Suczawa 1887. Geb. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1887, Seite 220.)
— — Istoria naturală (Botanik). 60 kr.
— — Istoria naturală (Mineralogie). 40 kr. } (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 270)

Verlag des Bukowinaer griech.-orient. Religionsfonds.

**Pumnul** Aron, Grammatik der rumänischen Sprache für Mittelschulen. Neu bearbeitet von S. Isopescul. Czernowitz 1882. H. Pardini. 80 kr. (Vdgs.-Bl. 1881, S. 233.)

— — Lepturariŭ rumînesc. Verlag des gr.-or. Bukowinaer-Religionsfondes.
— — I. Theil für die 1. und 2. Classe. 60 kr.
— — II. Theil, 1. Heft für die 3. Classe. 50 kr.
— — II. Theil, 2. Heft für die 4. Classe. 60 kr.
— — III. Theil, für die 5. und 6. Classe. 1 fl. 20 kr.
— — IV. Theil, 1. Heft, für die 7. Classe. 1 fl.
— — IV. Theil, 2. Heft, für die 8. Classe. 1 fl.

} (Vdgs.-Bl. 1880, Seite 270).

# Verfügungen, betreffend Lehrbücher und Lehrmittel.

## Lehrbücher.

### a) Für allgemeine Volksschulen.

**Klicpera** Josef, Třetí čítanka a mluvnice pro obecné školy jedno- i vícetřídní. 2. verbesserte und vermehrte Auflage. Prag 1888. Tempsky. Preis eines Exemplares in Leinwandrücken gebunden, 85 kr.

Diese zweite Auflage des genannten Sprach- und Lesebuches wird, ebenso wie die erste Ausgabe desselben *) zum Lehrgebrauche an den allgemeinen Volksschulen mit böhmischer Unterrichtssprache als zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 18. März 1888, Z. 3410.)

**Praprotnik** Andreas, Slovenska Slovnica. 6. revidierte und erweiterte Auflage. Laibach 1887. Selbstverlag des Verfassers. Preis eines Exemplares, steif gebunden, 32 kr.

Diese slovenische Sprachlehre wird in der gegenwärtigen umgearbeiteten Auflage zum Lehrgebrauche an allgemeinen Volksschulen mit slovenischer Unterrichtssprache als zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 8. März 1888, Z. 332.)

### b) Für allgemeine Volks- und Bürgerschulen.

**Kneidl** Fr. a **Marhan** Mich., Početnice pro měšťanské školy chlapecké. Prag 1888. F. Tempsky.

I. Heft. Preis, 40 kr., gebunden, 50 kr.;
II. Heft. Preis, 35 kr., gebunden, 45 kr.;
III. Heft. Preis, 42 kr., gebunden, 52 kr.

— — Početnice pro měšťanské školy dívčí. Prag 1888. F. Tempsky.

I. Heft. Preis, 40 kr., gebunden, 50 kr.;
II. Heft. Preis, 25 kr., gebunden, 35 kr.;
III. Heft. Preis, 42 kr., gebunden, 52 kr.

Diese Rechenbücher werden zum Unterrichtsgebrauche an Bürgerschulen mit böhmischer Unterrichtssprache zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 18. März 1888, Z. 2500.)

### c) Für Bürgerschulen.

**Tille** Anton, Učebnice zeměpisná pro školy měšťanské a obecné. 2. Stufe. 3. Auflage mit 11 Abbildungen. Prag 1888. Preis, gebunden, 55 kr.

Diese dritte Auflage des genannten Lehrbuches wird, ebenso wie die zweite Auflage desselben **) zum Unterrichtsgebrauche in den Bürgerschulen mit böhmischer Unterrichtssprache als zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 18. März 1888, Z. 2744.)

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1884, Seite 131.

**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1885, Seite 47.

### d) Für Mittelschulen.

**Schenkl** Karl, Griechisches Elementarbuch für die österreichischen Gymnasien. 13. vollständig umgearbeitete Auflage, im Anschlusse an die 17. von W. v. Hartel besorgte Auflage der Curtius'schen Grammatik ausgeführt. Wien und Prag 1888. F. Tempsky. Preis, geheftet, 1 fl., gebunden, 1 fl. 20 kr.

Diese neueste Auflage des genannten Buches wird mit Ausschluss des gleichzeitigen Gebrauches der früheren Auflagen in derselben Classe zum Lehrgebrauche an österreichischen Gymnasien mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 19. März 1888, Z. 4589.)

**Hočevar**, Dr. Franz, Lehrbuch der Geometrie für Obergymnasien. Wien 1888. F. Tempsky. Preis, geheftet, 85 kr., gebunden 1 fl. 5 kr.

Dieses Lehrbuch wird zum Lehrgebrauche in den Oberclassen der Gymnasien mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 23. März 1888, Z. 4470.)

**Gindely** Anton, Lehrbuch der allgemeinen Geschichte für die oberen Classen der Mittelschulen. III. Band: Die Neuzeit. 7. umgearbeitete und verbesserte Auflage. Mit 24 Abbildungen und 10 Karten in Farbendruck. Wien 1887. F. Tempsky. Preis, geheftet, 1 fl. 40 kr., gebunden, 1 fl. 60 kr.

Diese neueste Auflage des bezeichneten Lehrbuches wird, ebenso wie die sechste Auflage desselben *) zum Lehrgebrauche an Mittelschulen mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 19. März 1888, Z. 5102.)

In fünfter unveränderter, somit gemäß Ministerial-Erlass vom 27. August 1885, Z. 15012 **) zum Lehrgebrauche an Mittelschulen mit böhmischer Unterrichtssprache allgemein zulässiger Auflage ist erschienen:

**Gindely**, Dr. Anton, Dějepis všeobecný pro nižší třídy škol středních. II. Theil: Das Mittelalter. Pro české školy ozdělal Jan Řehák. Mit 25 Abbildungen und 8 Karten. Prag 1888. Preis, 80 kr., gebunden, 95 kr.

(Ministerial-Erlass vom 13. März 1888, Z. 4783.)

**Pokorny**, Dr. A., Názorný přírodopis rostlinstva pro nižší oddělení středních škol vzdělal Dr. Ladislav Čelakovský. 5. Auflage. Prag 1888. F. Tempsky. Preis, 90 kr., gebunden, 1 fl. 10 kr.

Diese neue Auflage des vorbenannten Lehrbuches wird ebenso wie die vierte Auflage desselben ***) zum Lehrgebrauche in den unteren Classen der Mittelschulen mit böhmischer Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 13. März 1888, Z. 4782.)

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1880, Seite 174.

**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1885, Seite 191.

***) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1881, Seite 208.

## Lehrmittel.

**Trampler** R., Atlas für österreichische Bürgerschulen.

I. Theil (für die erste Classe), 9 Karten. Preis, 40 kr.

II. Theil (für die zweite Classe), 14 Karten. Preis, 60 kr.

III. Theil (für die dritte Classe), 10 Karten. Preis, 40 kr.

Wien 1888. Im Verlage der k. k. Hof- und Staatsdruckerei.

Dieses Lehrmittel wird zum Unterrichtsgebrauche an Bürgerschulen für zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 27. März 1888, Z. 4541.)

---

## Kundmachungen.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Congregation der Schwestern vom III. Orden des heiligen Franz von Assisi in Wien zum Umbaue des Spitales eine Unterstützung im Betrage von 1000 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben dem Vereine „Kinderfreunde" in Baumgarten an der Wien im politischen Bezirke Sechshaus in Niederösterreich zum Baue einer Kinderbewahranstalt daselbst eine Spende von 200 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben den Gemeinden Staatz mit Kautendorf, Enzersdorf und Ehrnsdorf im politischen Bezirke Mistelbach in Niederösterreich zur Bestreitung der Kosten des Schulbaues in Staatz eine Unterstützung im Betrage von 200 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

---

Der verstorbene k. k. Oberbaurath August Ritter **Schwendenwein** von Lanauberg hat testamentarisch den Betrag von 40.000 Gulden Notenrente für ein Reisestipendium unter den Namen: „Stiftung der Frau Marie von Schwendenwein-Lanauberg für die k. k. Akademie der bildenden Künste in Wien" bestimmt. Die Verleihung dieser Stiftung steht dem Rectorate der Akademie der bildenden Künste in Wien zu.

(Stiftbrief vom 31. October 1887. — Ministerial-Act Z. 25226 und 25957 vom Jahre 1887.)

Die in Triest wohnhafte Private Cäcilie Freiin von **Rittmayer** hat dem Curatorium des dortigen städtischen Museums Revoltella den Betrag von 20.000 fl. in österreichischen Staatsobligationen zu Gunsten einer Stipendienstiftung für junge Triestiner Maler oder Bildhauer, welche in Rom ihre künstlerische Ausbildung zu vervollkommen beabsichtigen, übergeben.

Die Stiftung trägt nach dem Wunsche der Stifterin den Namen ihres verstorbenen Ehegatten: „Karl Freiherr von Rittmayer" und ist bereits perfect geworden.

(Stiftbrief vom 8. Februar 1888. — Ministerial-Erlass vom 26. März 1888, Z. 2939.)

Der am 11. December 1880 verstorbene k. k. Notar Joseph **Stěpánek** hat letztwillig ein Capital von 2000 Gulden zur Errichtung einer Studenten-Stipendien-Stiftung für nach Neustadtl zuständige Schüler einer österreichischen Mittelschule bestimmt.

Die Stiftung ist bereits in das Leben getreten.

(Stiftbrief vom 26. Februar 1888. — Ministerial-Act Z. 4296.)

Der Apotheker Karl **Vojaček** in Prossnitz hat eine Studenten-Stipendien-Stiftung im Betrage von 1000 Gulden österreichischer Papierrente zu Gunsten der böhmischen Landes-Oberrealschule in Prossnitz gegründet.

(Stiftbrief vom 26. Februar 1888. — Ministerial-Act Z. 4635 ex 1888.)

Die am 28. Juli 1848 in Moldauthein verstorbene Witwe Lucie **Brom** hat letztwillig eine Studenten-Stiftung, zu deren Genuss in erster Linie ihre Verwandten berufen sind, gegründet. Das Capital beträgt gegenwärtig 781 fl. 67 kr.

Die Stiftung ist bereits constituiert.

(Stiftbrief vom 9. Februar 1888. — Ministerial-Act Z. 4142.)

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat das Öffentlichkeitsrecht ertheilt:

der von der Bezirksvertretung in den Weinbergen bei Prag erhaltenen, mit der Erziehungsanstalt für verwahrloste Knaben in den Weinbergen verbundenen Privat-Volksschule (Ministerial-Erlass vom 27. März 1888, Z. 5575) und

der vom deutschen Schulvereine in Wien erhaltenen Privat-Volksschule in Laibach (Ministerial-Erlass vom 27. März 1888, Z. 5307).

---

Vom Schuldienste wurden entlassen:

Johann **Rosmanith**, zuletzt Unterlehrer an der vierclassigen Volksschule zu Ladendorf in Niederösterreich (Ministerial-Erlass vom 23. März 1888, Z. 5056),

Karl **Hartel**, zuletzt Lehrer und Schulleiter zu Groß-Motten in Niederösterreich (Ministerial-Erlass vom 23. März 1888, Z. 5057) und

Otto **Dietz**, zuletzt Lehrer an der einclassigen Volksschule zu Sturija in Krain (Ministerial-Erlass vom 23. März 1888, Z. 4499).

---

**Berichtigung.**

In Stück VI vom 15. März d. J. Seite 40, Zeile 13, ist zu lesen: **obere Classen. Carlsruhe 1888.**

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

Jahrgang 1888. Stück VIII.

# Verordnungsblatt

für den Dienstbereich des

# Ministeriums für Cultus und Unterricht.

Redigiert im k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht.

**Ausgegeben am 15. April 1888.**

**Inhalt. Nr. 13.** Gesetz vom 10. Mai 1887, wirksam für die Markgrafschaft Mähren, betreffend eine Änderung der Lehrerbezüge. Seite 113. — **Nr. 14.** Gesetz vom 25. Februar 1888, womit der §. 15 des steiermärkischen Landesgesetzes vom 17. Mai 1877 über die Anstellung des Lehrpersonales an öffentlichen Volks- und Bürgerschulen abgeändert wird. Seite 114. — **Nr. 15.** Verordnung des Ministers für Cultus und Unterricht und des Finanzministers vom 30. März 1888, zur Durchführung des Gesetzes vom 10. December 1887, mit welchem provisorische Bestimmungen über die Dotation der griechisch-orientalischen Seelsorgegeistlichkeit Dalmatiens erlassen werden. Seite 115.

Nr. 13.

## Gesetz vom 10. Mai 1887 *),

wirksam für die Markgrafschaft Mähren,

**betreffend eine Änderung der Lehrerbezüge.**

Mit Zustimmung des Landtages Meiner Markgrafschaft Mähren finde Ich anzuordnen, wie folgt:

§. 1.

Die dritte Lehrergehaltsclasse wird aufgehoben.

§. 2.

Definitiv angestellte Unterlehrer und Unterlehrerinnen erhalten an Jahresgehalt
in den Schulgemeinden der ersten Gehaltsclasse . . 400 fl.,
in den Schulgemeinden der zweiten Gehaltsclasse . . 360 fl.

§. 3.

Die entgegenstehenden Bestimmungen des zweiten Abschnittes des Gesetzes vom 24. Jänner 1870, Nr. 18 L.-G.-Bl. **) werden aufgehoben.

*) Kundgemacht in dem am 15. Juli 1887 ausgegebenen XII. Stücke des Landes-Gesetz- und Verordnungsblattes für die Markgrafschaft Mähren unter Nr. 70, Seite 197.

**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1870, Nr. 24, Seite 72.

§. 4.

Dieses Gesetz tritt mit 1. October 1887 in Wirksamkeit.

§. 5.

Mit der Durchführung dieses Gesetzes ist der Minister für Cultus und Unterricht beauftragt.

Wien, am 10. Mai 1887.

**Franz Joseph** m./p.

**Gautsch** m./p.

---

Nr. 14.

## Gesetz vom 25. Februar 1888 *),

**womit der §. 15 des steiermärkischen Landesgesetzes vom 17. Mai 1877, L.-G.-Bl. Nr. 15 **), über die Anstellung des Lehrpersonales an öffentlichen Volks- und Bürgerschulen abgeändert wird.**

Mit Zustimmung des Landtages Meines Herzogthums Steiermark finde Ich anzuordnen, wie folgt:

Artikel I.

§. 15 des Gesetzes vom 17. Mai 1877, L.-G.-Bl. Nr. 15, hat in seiner gegenwärtigen Fassung außer Wirksamkeit zu treten und zu lauten, wie folgt:

§. 15.

Die Befugnis, Lehrpersonen strafweise auf andere Lehrstellen zu versetzen, bleibt unbeschränkt dem Landesschulrathe vorbehalten. Ebenso kann derselbe über Antrag des betreffenden Bezirksschulrathes, oder über begründetes, von dem berufenen Bezirksschulrathe unterstütztes eigenes Ansuchen einer Lehrperson, nach eingeholter Zustimmung des Landesausschusses, Versetzungen aus Dienstesrücksichten verfügen; doch soll eine amtliche Übersetzung in einen und denselben Bezirk nicht wiederholt werden, bevor der Bezirks- (Stadt-) Schulrath in der Zwischenzeit das ihm gesetzlich zustehende Vorschlagsrecht mindestens rücksichtlich dreier zu besetzenden Lehrstellen auszuüben in der Lage war.

---

*) Enthalten in dem, den 23. März 1888 ausgegebenen VII. Stücke des Landes-Gesetz- und Verordnungsblattes für das Herzogthum Steiermark unter Nr. 18, Seite 21.

**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1877, Nr. 13, Seite 73.

Jeder im Lehrfache Angestellte muss sich einer solchen Versetzung, welche der Landesschulrath auf Grund einer vorausgegangenen Disciplinar-Untersuchung oder aus Dienstesrücksichten vornimmt, fügen.

Dienstlich versetzte Lehrpersonen haben Anspruch auf den Fortgenuss ihrer systemmäßigen Bezüge und falls sie nicht selbst um Übersetzung angesucht haben, zugleich Anspruch auf Vergütung der Übersiedlungskosten aus dem Landesschulfonde.

Das Ausmaß der Übersiedlungsgebüren hat der Landesschulrath im Einvernehmen mit dem Landesausschusse zu regeln.

Artikel II.

Mein Minister für Cultus und Unterricht wird mit der Durchführung dieses Gesetzes beauftragt.

**Franz Joseph** m./p.

**Gautsch** m./p.

---

Nr. 15.

## Verordnung des Ministers für Cultus und Unterricht und des Finanzministers vom 30. März 1888 *),

**zur Durchführung des Gesetzes vom 10. December 1887 **) (R.-G.-Bl. Nr. 142), mit welchem provisorische Bestimmungen über die Dotation der griechisch-orientalischen Seelsorgegeistlichkeit Dalmatiens erlassen werden.**

Zur Ausführung des Gesetzes vom 10. December 1887 (R.-G.-Bl. Nr. 142) wird Folgendes verordnet:

§. 1.

Jene selbständigen Seelsorger (Pfarrer) sowie jene systemisierten Hilfspriester, welche auf eine Dotations-Ergänzung aus dem Staatsschatze im Sinne des Gesetzes vom 10. December 1887 Anspruch erheben, haben bis längstens Ende Juli 1888 die dem §. 3 dieses Gesetzes und den nachfolgenden Bestimmungen entsprechenden Einbekenntnisse der mit dem geistlichen Amte verbundenen Bezüge bei der politischen Bezirksbehörde zu überreichen.

§. 2.

Die Einbekenntnisse haben nach den beigeschlossenen Formularien A und B in zwei Hauptrubriken die nach §. 3 des Gesetzes einzubekennenden Einnahmen und Ausgaben des Seelsorgegeistlichen zu enthalten.

---

*) Enthalten in dem, den 11. April 1888 ausgegebenen XII. Stücke des R.-G.-Bl. unter Nr. 36, Seite 81.

**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1888, Nr. 1, Seite 2.

Eine allfällig erforderliche Begründung einzelner Posten ist in der Nebenrubrik „Anmerkungen" beizusetzen.

Das Einbekenntnis systemisierter Hilfspriester ist von dem zuständigen selbstständigen Seelsorger mitzufertigen.

§. 3.

Die Einbekenntnisse sind in zwei Parien zu überreichen, und sind einem derselben die letztadjustierte Fassion betreffs des Pfründeneinkommens sowie das neueste Pfründenvermögens-Inventar, endlich ein specificierter Ausweis über sämmtliche wie immer benannten Bezüge des einbekennenden Seelsorgers aus dem Staatsschatze und endlich die in Nachfolgendem aufgeführten Belege anzuschließen.

Von der Beibringung der letztadjustierten Fassion kann Umgang genommen werden, wenn ein Pare derselben bei der Landesbehörde erliegt. Über Verlangen der letzteren im einzelnen Falle ist die letztadjustierte Kirchenrechnung vorzulegen.

Rücksichtlich der einzelnen Einnahms- und Ausgabsposten und der Documentierung derselben ist Folgendes zu beachten:

I.

*a)* Der Reinertrag von Grund und Boden der mit dem Seelsorgeamte eigenthümlich oder bloß zum Genusse verbundenen Grundstücke ist mittelst des steuerämtlichen Besitzbogens,

*b)* der Zinsertrag aus vermieteten Gebäuden oder Gebäudetheilen mit dem steuerämtlichen Certificate,

*c)* der Ertrag von Capitalien mittelst eines Ausweises, worin die einzelnen Capitalien nach ihrer ziffermäßigen Höhe, ihrem Zinsfusse und den näheren Merkmalen der betreffenden Schuldurkunden anzugeben sind, nachzuweisen;

*d)* der Ertrag von nutzbaren Rechten (Holzbezugs-, Weide-, Fischerei-Berechtigungen u. s. w.) aus gewerblichen Betrieben und aus fixen Dotationen in Naturalien ist mit dem Durchschnitte der letzten sechs Jahre einzubekennen und mit den Urkunden (Bestandsverträgen, Marktpreis- oder Schätzungscertificaten u. s. w.), welche geeignet erscheinen, die von dem einbekennenden Curatgeistlichen angegebene Ertragsziffer zu bekräftigen, auszuweisen.

Erhellt dieser Ertrag aus steuerämtlichen Hauptbüchern und Vorschreibungen, so ist die ebendort letztangegebene Ertragsziffer maßgebend und die bezügliche steuerämtliche Bestätigung dem Einbekenntnisse anzuschließen.

Etwaige Ansprüche auf einen Abschlag am Ertrage von Capitalien oder Renten im Sinne des §. 3, I, lit. d., Absatz 2, des Gesetzes sind in dem Einbekenntnisse in der Rubrik „Anmerkungen" entsprechend zu begründen, und können dieselben nur dann berücksichtigt werden, wenn es sich hiebei um nothwendige und regelmäßig wiederkehrende, unverhältnismäßig hohe, durch besondere Umstände und Localverhältnisse bedingte Einbringungskosten handelt.

*e)* Bezüge aus Überschüssen des localen Kirchenvermögens sind mittelst der Urkunden, auf welche sich dieselben gründen, nachzuweisen.

*f)* Rücksichtlich der Stolgebüren ist dem Einbekenntnisse, als Grundlage für deren Pauschalierung im Sinne des §. 3, I, lit f., des Gesetzes die vom Bezirks-Protopresbyter bestätigte Nachweisung der im Durchschnitte der letzten sechs Jahre vorgekommenen stolpflichtigen Acte nach Classen gesondert und der hierauf entfallenden Gebüren wie der durchschnittlichen Anzahl und Höhe der wegen Armut oder aus sonstigen Gründen nicht einbringlichen Stolgebüren anzuschließen.

In das Einbekenntnis hat der Seelsorger einstweilen die sechsjährige Durchschnittsziffer der wirklich eingebrachten Stolgebüren abzüglich des Betrages von 30 fl. ö. W. einzustellen.

Die endgiltige Ziffer der anrechenbaren Stolgebüren ist von der politischen Landesstelle im Eirvernehmen mit dem Diöcesanbischofe, beziehungsweise, falls ein Einverständnis nicht erzielt wird, vom Cultusminister festzusetzen, worauf die Richtigstellung des im Einbekenntnisse enthaltenen Stolgebürenbetrages zu veranlassen ist.

Das Erträgnis aller vor dem 7. Februar 1888 bei der betreffenden Kirche und Pfründe mit einem bestimmten Betrage errichteten Stiftungen für Liturgien und sonstige kirchliche Functionen unterschiedslos, ob bereits ein Stiftbrief errichtet wurde oder nicht, ist mit einem Verzeichnisse, worin die Art und Anzahl der gestifteten Functionen, der Tag der Persolvierung derselben, die Stiftungsbedeckungs-Capitalien wie deren Fructificierung und Erträgnis, endlich die Vertheilung dieses letzteren unter Bezugnahme auf die rücksichtlich der Constituierung der Stiftungen vorhandenen Urkunden (Stiftbriefe, Testamente, Schenkungsurkunden u. s. w.) specificiert anzugeben ist, auszuweisen.

Insofern der Einrechnung des Erträgnisses einer Stiftung eine Bestimmung des Stiftbriefes entgegensteht, ist der Stiftbrief dem Einbekenntnisse, beziehungsweise dem oben erwähnten Verzeichnisse anzuschließen.

## II.

*a)* Die von den einzubekennenden Einnahmen zu entrichtenden landesfürstlichen Steuern, Landes-, Bezirks- und Gemeinde-Umlagen und sonstigen für öffentliche Zwecke auf Grund eines Gesetzes zu leistenden Beiträge sowie das Gebüren-Äquivalent sind mittelst der betreffenden Steuerbücher oder Certificate, Zahlungsaufträge u. s. w. auszuweisen.

*b)* Betreffs der anrechenbaren Kanzlei-Auslagen für die Matrikenführung dort, wo dieselben nicht aus dem Kirchenvermögen bestritten werden, sind die Bestimmungen der Ministerial-Verordnung vom 8. December 1885 (R.-G.-Bl. Nr. 170) maßgebend.

Die einrechenbaren Auslagen für die Führung des Bezirks-Protopresbyterats-Amtes werden mittelst abgesonderter Verordnung nachträglich festgesetzt werden.

*c)* Zu den Leistungen an Geld und Geldeswert aus dem Grunde einer auf dem Einkommen haftenden Verbindlichkeit gehören auch die aus dem Pfarreinkommen ganz oder theilweise zu bestreitenden Deficienten-Gehalte.

Insofern die Verpflichtung zu solchen Leistungen nicht auf einem Gesetze beruht, sind die betreffenden Urkunden dem Einbekenntnisse anzuschließen.

*d*) Bauauslagen für vermietete Gebäude oder Gebäudetheile können mit Rücksicht auf die im §. 3, I, lit. b. des Gesetzes bereits veranschlagten Erhaltungs- und Amortisations-Kosten nicht in Berücksichtigung gezogen werden.

Die Ertheilung der Bewilligung zur Einstellung außergewöhnlicher Auslagen z. B. bei Sicherstellung des Wasserbedarfes im Sinne des vorletzten Alinea des §. 3 des Gesetzes steht dem Cultusminister zu.

§. 4.

Die politische Bezirksbehörde hat zu untersuchen, ob die bei ihr eingebrachten Einbekenntnisse formell richtig ausgefertigt und mit den erforderlichen Belegen versehen sind — falls hienach nicht die Zurückstellung der Einbekenntnisse zur Ergänzung oder Verbesserung verfügt werden muss, hat die politische Bezirksbehörde dieselben mit ihren Bemerkungen der Landesbehörde mit möglichster Beschleunigung vorzulegen.

§. 5.

Ergeben sich Bedenken gegen das Einbekenntnis, beziehungsweise einzelne Posten desselben, so sind von der politischen Bezirksbehörde die zur Klarstellung des Sachverhaltes erforderlichen Erhebungen einzuleiten.

Handelt es sich hiebei um die Bewertung eines Einkommens an Naturalien oder um einen veränderlichen Bezug, mit Ausnahme desjenigen, welcher durch steuerämtliche Documente ausgewiesen erscheint, so kann, falls sich der Wert nicht durch amtliche Daten liquid stellen lässt, ein Schätzungsbefund veranlasst werden, zu welchem unter Leitung der politischen Bezirksbehörde zwei Sachverständige zuzuziehen sind.

Ergibt sich hiebei ein 20 Percent des einbekannten Reineinkommens übersteigendes Resultat, so sind die Kosten des Schätzungsbefundes dem einbekennenden Seelsorgepriester aufzuerlegen.

§. 6.

Die Landesbehörde hat die Einbekenntnisse zu prüfen, beziehungsweise deren Vervollständigung zu veranlassen und die beabsichtigte Richtigstellung derselben dem Diöcesanbischofe mitzutheilen, bei welcher Gelegenheit auch das Einverständnis betreffs des Pauschalbetrages der einzubekennenden Stolgebüren (§. 3, I, lit. f, des Gesetzes) anzustreben ist. Kommt dieses Einverständnis nicht zustande, so ist die Festsetzung des einzustellenden Pauschalbetrages durch den Cultusminister zu erwirken. Nach Einlangen der Rückäußerung des Diöcesanbischofs, beziehungsweise Festsetzung des Stolgebürenpauschales durch den Cultusminister ist unverweilt mit der Schöpfung des Richtigstellungs-Erkenntnisses vorzugehen.

§. 7.

Die über die Richtigstellung des Einbekenntnisses und über die Anweisung der Dotations-Ergänzung unmittelbar an den einbekennenden Curatgeistlichen ergehende Erledigung der Landesbehörde ist mit einer kurzen Begründung im Wege der politischen Bezirksbehörde hinauszugeben.

In dieser Erledigung ist ersichtlich zu machen, ob und welche Dotations-Ergänzung im Sinne des Artikel II des Gesetzes vom 1. Jänner d. J. an flüssig zu machen ist.

§. 8.

Gegen die Erledigung der Landesbehörde kann im Wege der politischen Bezirksbehörde binnen zwei Monaten nach der Zustellung der Recurs an das Ministerium für Cultus und Unterricht eingebracht werden.

Dem Recurse ist die angefochtene Erledigung mit dem Einbekenntnisse und allen zurückgestellten Beilagen desselben anzuschließen.

Die politische Landesbehörde hat die eingebrachten Recurse unter Anschluss der bezüglichen Voracten und Begutachtung der Recursausführungen mit möglichster Beschleunigung vorzulegen.

Dem Diöcesanbischofe sind nach rechtskräftigem Abschlusse des Richtigstellungsverfahrens die zuerkannten Dotations-Ergänzungen mittelst eines Verzeichnisses bekannt zu geben.

§. 9.

In den Fällen, wo die Voraussetzungen des §. 4, Alinea 1, des Gesetzes eintreten, ist die bezügliche Strafamtshandlung von der politischen Bezirksbehörde unter Offenhaltung des gesetzlichen Recursweges zu pflegen.

§. 10.

Die Überprüfung, beziehungsweise Abänderung des Richtigstellungs-Erkenntnisses von Amtswegen kann jederzeit stattfinden.

§. 11.

Die Anweisung und Auszahlung der Dotations-Ergänzungen erfolgt in der bisher üblichen Weise.

§. 12.

Die zweiten Parien der Einbekenntnisse sind bei der Landesstelle zurückzubehalten.

Die Einbekenntnisse sind über Anordnung des Cultusministers, jedenfalls aber bei einem Wechsel in der Person des Einbekennenden zu erneuern.

Veränderungen in der Substanz des Pfründenvermögens, welche auf das Localeinkommen, beziehungsweise auf die Dotations-Ergänzung Einfluss haben, sind bei Vermeidung der im §. 4 des Gesetzes festgesetzten nachtheiligen Folgen vom Seelsorger sofort anzuzeigen.

Auf die infolge einer solchen Veränderungs-Anzeige vorzunehmende Berichtigung des Einbekenntnisses haben die oben gegebenen Vorschriften betreffs der Richtigstellung des Einbekenntnisses selbst sinngemäße Anwendung zu erleiden.

§. 13.

Bis zu dem Zeitpunkte, wo die Anweisung der neuen Bezüge im Sinne des Artikel II, §. 9, des Gesetzes erfolgt, werden den Seelsorgegeistlichen die bisher genossenen Bezüge auf Rechnung der neuen Dotation flüssig erhalten, und ist zugleich mit der Anweisung der neuen Dotation die Ausgleichung zu treffen.

§. 14.

Anlässlich der Anweisung der neuen Bezüge sind jene Beträge einzuziehen, welche einzelnen Seelsorgegeistlichen ausschließlich zur Aufbesserung ihrer Subsistenz oder ausdrücklich „bis zur Congrua-Aufbesserung" bewilligt wurden.

§. 15.

Die im §. 5 des Gesetzes festgesetzten Pfründeneinkommens-Ergänzungen haben den am 1. Jänner 1888 bereits fungierenden Administratoren erledigter Pfründen von diesem Tage an, den weiterhin bestellten aber von dem Tage ihres Eintrittes zugutezukommen.

§. 16.

Voraussetzung der Flüssigmachung dieser Ergänzungen (§. 15) ist der Nachweis, dass der auf die Zeit der Administration entfallende Antheil am thatsächlichen Pfründenerträgnisse die in den Absätzen 1 und 3 des §. 5 des Gesetzes festgesetzte Ziffer nicht erreicht. Die näheren Bestimmungen, wann und wie dieses thatsächliche Pfründenerträgnis auszuweisen und zu überprüfen ist, werden nachträglich erlassen werden.

§. 17.

Die Remunerationen für Excurrendo-Administratoren sind innerhalb der im §. 5, Alinea 3, des Gesetzes bedingt festgesetzten Maximalgrenze von Fall zu Fall mit Rücksicht auf die Ausdehnung des Seelsorgesprengels und die Anzahl der Parochianen über Einvernehmen des Diöcesanbischofs von der Landesbehörde festzusetzen.

§. 18.

Die Ruhegehalte der bereits im Deficientenstande befindlichen Curatgeistlichen sind über von Amtswegen zu veranlassende Feststellung der Dienstzeit derselben nach Maßgabe des §. 6, Alinea 1 und 2, und des Schemas II des Gesetzes zu ergänzen, und sind die neuen Ruhegehalte unter Aufrechthaltung des seither etwa rücksichtlich vormals selbständiger Seelsorger aus dem Pfründeneinkommen auf Rechnung derselben Geleisteten, unter Einstellung der früheren Bezüge vom 1. Jänner 1888 an aus dem Staatsschatze flüssig zu machen.

Zur Bedeckung der Ruhegehalte der vom 1. Jänner 1888 an in den Deficientenstand versetzten selbständigen Seelsorger ist zunächst das überschüssige Einkommen der Pfründe, bei welcher dieselben zuletzt in Verwendung standen, heranzuziehen.

§. 19.

Rücksichtlich der Klosterpfarren und der auf Säcularpfründen ausnahmsweise verwendeten Klostergeistlichen bleiben die bezüglichen bisherigen Anordnungen in Kraft.

**Dunajewski** m./p. **Gautsch** m./p.

## Formulare A.

Diöcese . . . . . Politischer Bezirk . . . .
Protopresbyterat . . . . . Steuerbezirk . . . . .

# Passion

**über das Erträgnis der Pfarre zu ..... behufs der Dotations-Ergänzung aus dem Staatsschatze nach dem Gesetze vom 10. December 1887 (R.-G.-Bl. Nr. 142).**

**Stand vom ..... 1888.**

Mit . . Beilagen.

### Einnahmen

| Post-Nr. | Beilage-Nr. / Anzahl | Gegenstand | Betrag in ö. W. fl. | kr. | Anmerkung |
|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 1/1 | Ertrag von pfarrlichen Grundstücken | 100 | — | *ad 1)* laut steuerämtlichen Besitzbogens ddto. . . . . Z. . . . . |
| 2 | 2/1 | Ertrag von Kirchengrundstücken in partem congruae . . . . . | 60 | — | *ad 2)* laut steuerämtlichen Besitzbogens ddto. . . . . Z. . . . . |
| 3 | 3/1 | Zinsertrag vom vermietheten Gebäude Nr. . . . in . . . . . | 40 | — | *ad 3)* laut steuerämtlichen Certificates ddto. . . . . Z. . . . . |
| 4 | 4/1 | Ertrag von Capitalien angelegt: | | | *ad 4)* laut Ausweises ddto. . . . . |
| | | *a)* in öffentlichen Fonds . . . | 75 | 60 | *ad 5)* laut steuerämtlicher Bestätigung ddto. . . . . , beziehungsweise dem Pachtvertrage ddto. . . . . und dem Marktpreiscertificate ddto. . . . |
| | | *b)* bei Privaten . . . . . | 180 | — | |
| 5 | 5—7/3 | Ertrag von nutzbaren Rechten, gewerblichen Betrieben und aus fixen Dotationen in Naturalien . . . | 40 | — | *ad 6)* laut Ausweises ddto. . . . . *ad 7)* laut Erlasses der . . . . . , Z. . . . |
| 6 | 8/1 | Ertrag von fixen Renten und Dotationen in Geld und Geldeswert . . | 180 | — | *ad 8)* protopresbyteratsämtlich bestätigter Ausweis im Sinne des §. 3, I., lit. f., der Durchführungsverordnung zum Gesetze v. 10. December 1887 (R.-G.-Bl. Nr. 142) |
| 7 | 9/1 | Einkommen aus Überschüssen des localen Kirchenvermögens . . . | 10 | — | *ad 9)* laut Verzeichnisses vom . . . . . betreffs Nichtanrechnung der A. Pevčić'schen Liturgiestiftung liegt der Stiftbrief vom . . . . . bei. |
| 8 | 10/1 | Stolgebüren . . . . . | — | — | |
| 9 | 11—12/2 | Stiftungsgebüren . . . . . | 297 | 20 | |
| | | Summe der Einnahmen . | 982 | 80 | |

### Ausgaben

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 1—3/3 | An landesfürstlichen Steuern . . . | 21 | 34 | *ad 1)* laut Steuerbuches (steuerämtlichen Certificates) ddto. . . . . und Zahlungsauftrages ddto. . . . . , Reg.-Nr. . . . |
| | | Landes-, Bezirks- und Gemeinde-Umlagen . . . . . | 28 | 26 | |
| | | Gebüren-Äquivalent . . . . . | 10 | 15 | |
| 2 | 4/1 | für die Führung der Matriken an Kanzlei-Auslagen . . . . . | 2 | 10 | *ad 2)* laut protopresbyteratsämtlich bestätigten Ausweises vom . . . . . im Sinne d. Ministerial-Verordnung vom 8. December 1885 (Nr. 170 R.-G.-Bl.) |
| 3 | — | an Auslagen für die Führung des Protopresbyterats-Amtes . . . | 100 | — | |
| 4 | 5/1 | an Pension für den Amtsvorgänger die Quote von . . . . . | 50 | — | |
| 5 | 6/1 | Bestandzins für in partem congruae überlassene Kirchengrundstücke . | 10 | — | *ad 5)* laut Pfarrerrichtungs-Urkunde ddto . . . . . |
| 6 | 7/1 | auf Persolvierung von Stiftungsliturgien an andere Priester . . . | 20 | — | *ad 6)* laut Ausweises ddto. . . . . |
| | | Summe der Ausgaben . | 251 | 85 | |
| | | Im Entgegenhalte der Einnahmen | 982 | 80 | |
| | | zeigt sich ein Reinerträgnis von . . | 740 | 95 | |
| | | und gegenüber der neuen Congrua für die Seelsorgestation per . . | 800 | — | N. N., |
| | | ein Abgang von jährlichen . . . | 59 | 05 | Pfarrer. |

## Formulare B.

Diöcese . . . . . Politischer Bezirk . . . .
Protopresbyterat . . . . . Steuerbezirk . . . . . .

# Passion

**über das Einkommen des exponierten Hilfspriesters in ..... Pfarre ..... behufs der Dotations-Ergänzung aus dem Staatsschatze nach dem Gesetze vom 10. December 1887 (R.-G.-Bl. Nr. 142).**

**Stand vom ..... 1888.**

Mit . . Beilagen.

### Einnahmen

| Post-Nr. | Beilage-Nr. / Anzahl | Gegenstand | Betrag in ö. W. fl. | kr. | Anmerkung |
|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 1/1 | Ertrag einer Wiese und eines Ackers | 30 | — | *ad 1)* laut steuerämtlichen Besitzbogens. |
| 2 | 2/1 | Ertrag von Capitalien, angelegt: | | | *ad 2)* laut Ausweises ddto. ..... |
| | | *a)* in öffentlichen Fonds . . . | 30 | — | |
| | | *b)* bei Privaten . . . . . | — | — | |
| 3 | 3/1 | An Interessen der Stiftungen für den exponierten Caplan . . . . . | 120 | | *ad 3)* von der Notenrente Nr..... ddto..... per ..... zu 5% nach Abzug der 16% Einkommensteuer. |
| 4 | 4/1 | An Stoleingängen . . . . . | 10 | — | *ad 4)* laut protopresbyteratsämtlicher Bestätigung nach §. 3, I, f der Durchführungs-Verordnung zum Gesetze vom 10. December 1887. |
| | | Summe der Einnahmen . | 190 | — | |

### Ausgaben

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 1—3/3 | An landesfürstlichen Steuern . . . | 3 | 50 | *ad 1)* laut Steuerbuches (steuerämtlichen Certificates ddto. ..... |
| | | An Landes-, Bezirks- und Gemeinde-Umlagen . . . . . | 2 | — | Z. ..... und Zahlungsauftrages ddto..... Reg.-Nr..... |
| | | Gebüren-Äquivalent . . . . . | 2 | — | |
| 2 | 4/1 | An Grundzins von den sub 1 der Einnahmen erwähnten Grundstücken . . . . . | 2 | 50 | *ad 2)* laut Urkunde ddto..... |
| | | Summe der Ausgaben . | 10 | — | |
| | | Im Entgegenhalte der obigen Einnahmen per . . . . . | 190 | — | |
| | | zeigt sich ein Reinerträgnis von . | 180 | — | |
| | | und gegenüber der neuen Congrua per . . . . . | 300 | — | |
| | | ein Abgang von jährlichen . . . | 120 | — | |

N. N.,
Pfarrer zu .....

N. N.,
exponierter Caplan in .....

# Verfügungen, betreffend Lehrbücher und Lehrmittel.

## Lehrbücher.

### a) Für Mittelschulen.

**Hauler**, Dr. J., Lateinisches Übungsbuch für die zwei untersten Classen der Gymnasien und verwandter Lehranstalten. Abtheilung für das erste Schuljahr. 11. Auflage. Wien 1888. Bermann und Altmann. Preis, geheftet, 55 kr., gebunden, 67 kr. (gegen 60 kr., beziehungsweise 73 kr. der früheren Auflage).

Diese neueste Auflage des bezeichneten Buches wird ebenso, wie die 10. Auflage desselben *) zum Unterrichtsgebrauche an Gymnasien mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 6. April 1888, Z. 6458.)

**Hintner**, Dr. Val., Griechische Schulgrammatik. 3. Auflage. Wien 1888. A. Hölder. Preis, geheftet, 94 kr. (gegen 1 fl. 10 kr. der früheren Auflage).

Diese neueste Auflage des bezeichneten Lehrbuches wird ebenso, wie die 2. Auflage desselben **) zum Unterrichtsgebrauche an Gymnasien mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 6. April 1888, Z. 6624.)

**Kummer**, Dr. Karl Ferd. und **Stejskal**, Dr. Karl, Deutsches Lesebuch für österreichische Realschulen und verwandte Lehranstalten. V. Band. Wien 1888. Julius Klinkhardt und Comp. Preis, broschiert, 1 fl.

Dieses Lesebuch wird zum Unterrichtsgebrauche an österreichischen Realschulen mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 6. April 1888, Z. 6583.)

### b) Für Bildungscurse für Kindergärtnerinnen und Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten.

**Fischer** A. S., Der Kindergarten. Theoretisch-praktisches Handbuch mit 2 Holzschnitten und 25 lithographierten Tafeln. 3. verbesserte Auflage. Wien 1888 bei Alfred Hölder. Preis, 1 fl. 50 kr.

Dieses Lehrbuch wird zum Unterrichtsgebrauche in den Bildungscursen für Kindergärtnerinnen, sowie an den Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten für zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 10. April 1888, Z. 4788.)

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1886, Seite 54.

**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1883, Seite 94.

# Kundmachungen.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben zur Anschaffung einer Orgel für die Pfarrkirche zu St. Marein im politischen Bezirke Horn in Niederösterreich eine Unterstützung von 80 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

---

Der Hansen-Club in Wien hat eine österreichische Silberrente im Nominalbetrage von 400 Gulden zur Gründung einer Hansen-Preis-Stiftung bei der k. k. Akademie der bildenden Künste in Wien gewidmet.

Diese Stiftung ist bereits constituiert.

(Stiftbrief vom 3. Februar 1888, Z. 3790. — Ministerial-Act ad Z. 2694 ex 1888.)

Der am 21. October 1885 in Kaaden verstorbene Private Anton **Hambach** hat letztwillig ein Capital von 1500 Gulden zur Gründung einer Studenten-Stipendienstiftung gewidmet.

Diese Stiftung, welche den Namen ihres Gründers trägt, ist bereits constituiert.

(Stiftbrief vom 19. März 1888, Z. 19463. — Ministerial-Act Z. 6611 ex 1888.)

Anlässlich des 25jährigen Dienstjubiläums des k. k. Postrathes Jakob **Nawratil** in Lemberg hat der Verein der Postmeister, Postexpedienten und Postexpeditoren in Galizien und der Bukowina ein Capital im Nominalbetrage von 1200 Gulden zu einer Studentenstiftung gewidmet.

Die Stiftung ist bereits ins Leben getreten.

(Stiftbrief vom 12. März 1888, Z. 14493. — Ministerial-Act Z. 6146 ex 1888.)

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat der Privatschule (allgemeine Volks- und Bürgerschule) des David **Simon** in Wien das Öffentlichkeitsrecht ertheilt.

(Ministerial-Erlass vom 5. April 1888, Z. 2888.)

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

Jahrgang 1888. Stück IX.

# Verordnungsblatt

für den Dienstbereich des

# Ministeriums für Cultus und Unterricht.

Redigiert im k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht.

Ausgegeben am 1. Mai 1888.

Inhalt. Nr. 16. Gesetz vom 12. März 1888, wirksam für das Herzogthum Steiermark, womit der §. 1 des Landesgesetzes vom 4. Februar 1870, Landes-Gesetz- und Verordnungsblatt Nr. 15, geändert wird. Seite 125. — Nr. 17. Erlass des Ministers für Cultus und Unterricht vom 30. März 1888 an alle dem Ministerium für Cultus und Unterricht unterstehenden Behörden und Anstalten, womit eine Abänderung des im hieramtlichen Verordnungsblatte vom Jahre 1885, Nr. 26, Seite 148 veröffentlichten Normales über die den activen k. k. Staats- (und Hof-) Bediensteten auf den Linien der österreichischen Staatsbahnen zugesicherte Fahr- und Frachtbegünstigung kundgemacht wird. Seite 126. — Nr. 18. Erlass des Ministers für Cultus und Unterricht vom 5. April 1888 an alle Landesschulbehörden, betreffend die Zustellung von amtlichen Ausfertigungen derselben an portopflichtige Adressaten, die sich in Bosnien und der Herzegowina aufhalten. Seite 127.

## Nr. 16.

## Gesetz vom 12. März 1888 *),

### wirksam für das Herzogthum Steiermark,

**womit der §. 1 des Landesgesetzes vom 4. Februar 1870, Landes-Gesetz- und Verordnungsblatt Nr. 15 **), geändert wird.**

Mit Zustimmung des Landtages Meines Herzogthumes Steiermark finde Ich anzuordnen, wie folgt:

### Artikel I.

Der §. 1 des Gesetzes vom 4. Februar 1870, L.-G.- und Verordn.-Bl. Nr. 15, zur Regelung der Errichtung, der Erhaltung und des Besuches der öffentlichen Volksschulen hat in seiner gegenwärtigen Fassung außer Wirksamkeit zu treten und künftig zu lauten:

### §. 1.

Eine öffentliche Volksschule ist überall zu errichten, wo sich in einer Ortschaft oder in mehreren im Umkreise einer Stunde gelegenen Ortschaften, Weilern oder

*) Kundgemacht in dem am 9. April 1888 ausgegebenen Landes-Gesetz- und Verordnungsblatt für das Herzogthum Steiermark, VIII. Stück, unter Nr. 23, Seite 26.

**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1870, Nr. 42, Seite 145.

Einschichten zusammen nach einem fünfjährigen Durchschnitte mehr als vierzig schulpflichtige Kinder befinden, welche eine über vier Kilometer entfernte Schule besuchen müssen. (§. 59 des Reichsgesetzes vom 2. Mai 1883.)

Artikel II.

Mein Minister für Cultus und Unterricht ist mit der Durchführung dieses Gesetzes beauftragt.

Wien, am 12. März 1888.

**Franz Joseph** m./p.

**Gautsch** m./p.

---

Nr. 17.

## Erlass des Ministers für Cultus und Unterricht vom 30. März 1888, Z. $\frac{587}{\text{C. U. M.}}$,

an alle dem Ministerium für Cultus und Unterricht unterstehenden Behörden und Anstalten,

**womit eine Abänderung des im hieramtlichen Verordnungsblatte vom Jahre 1885, Nr. 26, Seite 148 veröffentlichten Normales über die den activen k. k. Staats- (und Hof-) Bediensteten auf den Linien der österreichischen Staatsbahnen zugesicherte Fahr- und Frachtbegünstigung kundgemacht wird.**

Laut Mittheilung der k. k. General-Direction der österreichischen Staatsbahnen vom 18. März d. J., Z. 1892/VI. wurde von derselben die Verfügung getroffen, dass den activen k. k. Staats- (und Hof-) Bediensteten die Erlangung der ihnen mit dem im hieramtlichen Verordnungsblatte vom 15. Juni 1885, Stück XII, Nr. 26, veröffentlichten Normale für die eigene Person zugesicherten 50percentigen Fahrpreisermäßigung vom 1. April l. J. angefangen nicht bloß in den für solche Zwecke genügend ausgerüsteten, sondern in allen Haltestellen der k. k. österreichischen Staatsbahnen ermöglicht werde, und wurden zu diesem Zwecke alle im Bereiche der k. k. österreichischen Staatsbahnen gelegenen Haltestellen mit den entsprechenden Weisungen versehen.

Unter diesen Verhältnissen wird es nun in Hinkunft für die k. k. Staatsbediensteten nicht mehr nothwendig sein, zu wissen, welche Haltestellen zur Abfertigung derselben berechtigt sind, weil nunmehr in allen Haltestellen ohne Ausnahme die k. k. Staatsbediensteten der ihnen zugestandenen normalmäßigen Begünstigung theilhaftig werden, sei es nun im Wege der Verabfolgung halber Fahrkarten durch den Billeteur der Haltestelle oder sei es im Wege der Überweisung des betreffenden k. k. Staatsbediensteten an den Zugsconducteur behufs Einhebung der Nachzahlung der ermäßigten Fahrgebür während der Fahrt.

Nr. 18.

## Erlass des Ministers für Cultus und Unterricht vom 5. April 1888, Z. $\frac{568}{C. U. M.}$,

### an alle Landesschulbehörden,

**betreffend die Zustellung von amtlichen Ausfertigungen derselben an portopflichtige Adressaten, die sich in Bosnien und der Herzegowina aufhalten.**

Das k. und k. Reichskriegsministerium hat mit Note vom 19. März l. J., Abth. 5, Nr. 876, dem Herrn Ministerpräsidenten eröffnet, dass im Einvernehmen mit dem gemeinsamen Ministerium (Angelegenheiten Bosnien's und der Herzegowina) die Militär-Postanstalten in den occupierten Ländern gehalten sind, die mittelst Post eingelangten amtlichen Ausfertigungen an portopflichtige Adressaten, welche von den letzteren nicht angenommen werden, unter Angabe des Grundes der Unbestellbarkeit unverzüglich an den Aufgabeort zurückzuleiten.

Um nun die Zustellung dieser Ausfertigungen (Vorladungen, Einberufungen, Urtheile, Erkenntnisse, Bescheide u. s. w.) an die in Bosnien und der Herzegowina sich aufhaltenden Parteien zu sichern, finde ich mich in Folge einer Zuschrift des Herrn Ministerpräsidenten vom 21. März l. J., Z. 306/M. P., bestimmt, den k. k. Landesschulrath anzuweisen, sich wegen Zustellung aller Ausfertigungen an portopflichtige Adressaten, die sich in Bosnien und der Herzegowina aufhalten, stets an die betreffende bosnisch-herzegowinische Territorial-Behörde zu wenden.

---

# Verfügungen, betreffend Lehrbücher und Lehrmittel.

## Lehrbücher.

### a) Für allgemeine Volksschulen.

**Pokorny's** Illustrierte Naturgeschichte für allgemeine Volksschulen. Bearbeitet von Josef Gugler. 2. verbesserte Auflage. Mit 344 Abbildungen. Wien 1888, bei F. Tempsky. Preis, geheftet, 80 kr., gebunden, 95 kr.

Dieses Buch wird zum Unterrichtsgebrauche an allgemeinen Volksschulen für zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 23. April 1888, Z. 6454.)

### b) Für Bürgerschulen.

**Netoliczka** Eug. und **Radić** F., Fizika i lučba za gradjanske šole. Agram bei L. Hartmann.

II. Theil. 1887. Preis, broschiert, 40 kr.

III. Theil. 1887. Preis, broschiert, 40 kr.

Diese zwei Theile des Lehrbuches der Naturlehre und Chemie werden in derselben Weise, wie dies mit Ministerial-Erlass vom 16. Mai 1886, Z. 8231 *) bezüglich des I. Theiles geschehen, zum Lehrgebrauche an Bürgerschulen mit kroatischer Unterrichtssprache als zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 13. April 1888, Z. 3571.)

**Rothaug** J. G., Lehrbuch der Geographie für Bürgerschulen in 3 Stufen. I. Stufe. Mit mehreren in den Text gedruckten Holzstichen und Kartenskizzen in Farbendruck. 8., verbesserte Auflage. Wien 1888, bei F. Tempsky. Preis, geheftet, 44 kr., gebunden, 54 kr.

Dieses Lehrbuch wird zum Unterrichtsgebrauche an Bürgerschulen für zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 23. April 1888, Z. 7483.)

### c) Für Mittelschulen.

In sechster, im Wesentlichen unveränderter, somit nach Ministerial-Erlass vom 22. August 1884, Z. 15735 **) zum Lehrgebrauche an Gymnasien mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zulässiger Auflage ist erschienen:

**Hauler**, Dr. J., Aufgaben zur Einübung der lateinischen Syntax in einzelnen Sätzen und zusammenhängenden Stücken. I. Theil: Casuslehre. Wien 1888. Hölder. Preis, geheftet, 56 kr. (gegen 64 kr. der früheren Auflage).

(Ministerial-Erlass vom 13. April 1888, Z. 6895.)

In fünfter, im Wesentlichen unveränderter, somit nach Ministerial-Erlass vom 23. September 1884, Z. 15735 ***) zum Lehrgebrauche an Gymnasien mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zulässiger Auflage ist erschienen:

**Hauler**, Dr. J., Aufgaben zur Einübung der lateinischen Syntax in einzelnen Sätzen und zusammenhängenden Stücken. II. Theil: Moduslehre. Wien 1888. Hölder. Preis, geheftet, 66 kr. (gegen 75 kr. der früheren Auflage).

(Ministerial-Erlass vom 13. April 1888, Z. 6895.)

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1886, Seite 122.

**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1884, Seite 273.

***) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1884, Seite 297.

**Homeri Iliadis** epitome Francisci Hocheggeri. In usum scholarum tertium edidit August. Scheindler. Wien 1888. C. Gerold's Sohn.

Pars I. Iliadis I—X, cartoniert 55 kr.

Pars II. Iliadis XI—XXIV, cartoniert 70 kr.

Diese neueste Auflage des genannten Classikertextes wird ebenso, wie die frühere Auflage desselben *) zum Unterrichtsgebrauche an österreichischen Gymnasien allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 13. April 1888, Z. 6510.)

**Lampel** Leopold, Deutsches Lesebuch für die IV. Classe österreichischer Mittelschulen. 2., theilweise veränderte Auflage. Wien 1888. A. Hölder. Preis, geheftet, 1. fl. (gegen 1 fl. 26 kr. der 1. Auflage).

Diese neueste Auflage des genannten Buches wird ebenso, wie die erste Auflage desselben **) zum Unterrichtsgebrauche in der bezeichneten Classe der Mittelschulen mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 13. April 1888, Z. 6463.)

**Burgerstein**, Dr. Alfred, Leitfaden der Botanik für die oberen Classen der Mittelschulen. 2. verbesserte Auflage mit 340 Abbildungen. Wien 1888. A. Hölder.

Diese neue Auflage des genannten Buches wird, ebenso wie die erste Auflage desselben ***) zum Lehrgebrauche in den oberen Classen an Mittelschulen mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 19. April 1888, Z. 6541.)

In zweiter unveränderter, somit gemäß Ministerial-Erlass vom 2. Juni 1882, Z. 8737 †) an Realschulen mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zulässiger Auflage ist erschienen:

**Menger** Josef, Geometrische Formenlehre in Verbindung mit dem Freihandzeichnen für die I. Classe der Realschulen. Wien 1888. A. Hölder. Preis, 40 kr.

(Ministerial-Erlass vom 14. April 1888, Z. 7300.)

**Sobek** Franz, Dějiny všeobecné pro nižší třídy škol středních. Prag 1888. J. L. Kober.

Díl II. Věk střední. 2. umgearbeitete Auflage. Preis, 32 kr., gebunden, 70 kr.

Díl III. Věk nový. Umgearbeitete Ausgabe. Preis, 70 kr., gebunden, 90 kr.

Diese Theile des genannten Lehrbuches werden zum Unterrichtsgebrauche an Mittelschulen mit böhmischer Unterrichtssprache allgemein zugelassen, und zwar die 2. Auflage des II. Theiles, ebenso wie die 1. Auflage desselben ††).

(Ministerial-Erlass vom 16. April 1888, Z. 6866.)

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1881, Seite 108 und vom Jahre 1883, Seite 285.

**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1884, Seite 236.

***) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1882, Seite 160.

†) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1882, Seite 141.

††) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1885, Seite 169.

In zweiter unveränderter, somit nach Ministerial-Erlass vom 14. Jänner 1887, Z. 14334 *) zum Unterrichtsgebrauche in den unteren Classen der Gymnasien mit böhmischer Unterrichtssprache allgemein zulässiger Auflage ist erschienen:

**Jeřábek** Ant., Základové měřictví pro nižší třídy gymnasií. Prag 1888. F. Tempsky. Preis, 60 kr., gebunden, 75 kr.

(Ministerial-Erlass vom 12. April 1888, Z. 7005.)

---

# Lehrmittel.

## a) Für Mittelschulen.

**Wandkarte** der österreichisch-ungarischen Monarchie nebst dem Occupationsgebiete Bosnien und Herzegowina, im Maße von 1 : 900.000, bearbeitet und herausgegeben vom k. k. militär-geographischen Institute. (6 Blätter.) Preis eines Exemplares (à 6 Blätter) für k. k. Behörden und für Schulen 4 fl. 50 kr., aufgespannt mit Stäben 8 fl. 50 kr., ohne Stäbe 6 fl. 50 kr.

Zu beziehen bei dem k. k. militär-geographischen Institute in Wien.

Dieses Lehrmittel wird zum Unterrichtsgebrauche an den mittleren und oberen Classen der Mittelschulen mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 19. April 1888, Z. 5967.)

**Kozenn** B., Geographischer Schulatlas für Gymnasien, Real- und Handelsschulen. Vollständig neu bearbeitet von Vincenz von Haardt, revidiert von Professor Dr. Friedrich Umlauft. Wien 1888. Eduard Hölzel.

Ausgabe I in 43 Karten. 31. Auflage. Preis, gebunden, 2 fl. 80 kr.

Ausgabe II in 59 Karten. 32. Auflage. Preis, gebunden, 3 fl. 60 kr.

Diese neuesten Auflagen der genannten Atlanten werden, ebenso wie die 30., beziehungsweise 31. Auflage derselben **) zum Lehrgebrauche an Mittelschulen allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 13. April 1888, Z. 6505.)

**Bisching**, Dr. A., Geologische Karte der österreichisch-ungarischen Monarchie zum Schulgebrauche. Ausgeführt auf Grundlage der F. R. von Hauer'schen geologischen Karte. Wien. Alfred Hölder. Preis, 20 kr.

Dieses Lehrmittel wird zum Lehrgebrauche an Mittelschulen für zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 19. April 1888, Z. 6546.)

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1887, Seite 21.

**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1887, Seite 64.

**Kozenn** B., Zeměpisný atlas pro školy střední. Českým názvoslovím opatřil Jos. Jireček. 11. vermehrte, von Professor Dr. Ant. Balcar besorgte Auflage. Wien und Olmütz 1888. Eduard Hölzel. Preis, gebunden, 2 fl. 80 kr.

Diese neueste Auflage des genannten Lehrmittels wird ebenso, wie die 10. Auflage desselben *) zum Lehrgebrauche an Mittelschulen mit böhmischer Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 13. April 1888, Z. 6504.)

### b) Für Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten.

**Wandkarte** der österreichisch-ungarischen Monarchie nebst dem Occupationsgebiete Bosnien und Herzegowina, im Maße von 1 : 900.000, bearbeitet und herausgegeben vom k. k. militär-geographischen Institute. (6 Blätter.) Preis eines Exemplares (à 6 Blätter) für k. k. Behörden und für Schulen 4 fl. 50 kr., aufgespannt mit Stäben 8 fl. 50 kr., ohne Stäbe 6 fl. 50 kr.

Zu beziehen bei dem k. k. militär-geographischen Institute in Wien.

Dieses Lehrmittel wird zum Unterrichtsgebrauche an Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten für zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 19. April 1888, Z. 5967.)

---

## Kundmachungen.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Schulgemeinde Pfaffenschlag im politischen Bezirke Waidhofen an der Thaya in Niederösterreich zu Schulzwecken eine Unterstützung von 100 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

---

Der k. k. Notar Johann **Jorda** in Tischnowitz hat eine auf den Betrag von 5000 Gulden lautende Notenrenten-Obligation zur Errichtung einer Studenten-Stipendien-Stiftung beim II. deutschen Staats-Gymnasium in Brünn gewidmet.

Die Stiftung wird, wenn der Stifter keine Bestimmung trifft, vom Beginne des Schuljahres 1890/91 ab vollzogen werden.

(Stiftbrief vom 28. März 1888. — Ministerial-Act Z. 6847 ex 1888.)

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1885, Seite 192.

Der Minister für Cultus und Unterricht hat der vom deutschen Schulvereine in Wien erhaltenen Privat-Volksschule zu Wrschowitz in Böhmen das Öffentlichkeitsrecht ertheilt.

(Ministerial-Erlass vom 16. April 1888, Z. 6177.)

---

Santo Bacca, zuletzt Lehrer und Schulleiter in Flavan in Tirol wurde vom Schuldienste entlassen.

(Ministerial-Act Z. 7039 ex 1888.)

---

## Zur Nachricht.

Jenen Lehranstalten, Vereinen, Gemeinden u. a., welche bei der Central-Direction der k. k. Schulbücherverläge in Wien das **Kaiserbild** von Professor Hecht bestellt haben oder noch bestellen werden, diene zur Nachricht, dass die Ausführung dieser Bestellungen von der k. k. Hof- und Staatsdruckerei übernommen worden ist, und dass die Zusendung unmittelbar von der Letzteren bewerkstelligt wird, von welcher auch die Geldabrechnung gepflogen wird.

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

Jahrgang 1888. Stück X.

# Verordnungsblatt

für den Dienstbereich des

# Ministeriums für Cultus und Unterricht.

Redigiert im k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht.

**Ausgegeben am 15. Mai 1888.**

**Inhalt. Nr. 19.** Gesetz vom 12. März 1888, wirksam für das Königreich Böhmen, mit welchem die §§. 3 und 5 des Landesgesetzes vom 6. December 1882, betreffend die Errichtung, Erhaltung und den Besuch der öffentlichen Volksschulen, abgeändert werden. Seite 133. — **Nr. 20.** Gesetz vom 31. März 1888, wirksam für das Erzherzogthum Österreich unter der Enns, durch welches der §. 13 des Gesetzes vom 3. März 1870, betreffend die Realschulen, abgeändert wird. Seite 135. — **Nr. 21.** Gesetz vom 31. März 1888, giltig für das Herzogthum Kärnten, womit die §§. 23, 24, 28 und 30 des Gesetzes vom 27. October 1871, abgeändert werden. Seite 136.

Nr. 19.

## Gesetz vom 12. März 1888 *),

wirksam für das Königreich Böhmen,

**mit welchem die §§. 3 und 5 des Landesgesetzes vom 6. December 1882, Nr. 76 Landesgesetzblatt, betreffend die Errichtung, Erhaltung und den Besuch der öffentlichen Volksschulen, abgeändert werden.**

Mit Zustimmung des Landtages Meines Königreiches Böhmen finde Ich anzuordnen, wie folgt:

Die Bestimmungen der §§. 3 und 5 des Landesgesetzes vom 6. Dezember 1882 **), Nr. 76 L.-G.-Bl., in Betreff der Bemessung des Schulgeldpauschales werden hiermit außer Kraft gesetzt und treten an ihre Stelle die nachstehenden Normen:

### Artikel I.

### §. 3.

Der von der Ortsgemeinde an die Schulbezirkscassa für das Solarjahr zu zahlende Schulgeldbetrag wird vom k. k. Landesschulrathe auf die Dauer von drei zu drei Jahren mit einer Pauschalsumme bemessen.

Die Bemessung dieser Pauschalsumme erfolgt auf Grund des §. 16 des Landesgesetzes vom 24. Februar 1873 ***), Nr. 16 L.-G.-Bl., nach der Durchschnittszahl

*) Kundgemacht am 3. April 1888 im Landes-Gesetzblatt für das Königreich Böhmen unter Nr. 23, Seite 45.

**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1883, Nr. 5, Seite 69.

***) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1873, Nr. 45, Seite 140.

der in den letztverflossenen drei Schuljahren zum Besuche der Ortsschule verpflichteten, von der Schulgeldentrichtung nicht schon durch das Gesetz befreiten Kinder unter Gewährung eines entsprechenden Nachlasses behufs theilweiser Entschädigung für die Schulgeldeinhebungskosten und theilweiser Deckung des Schulgeldausfalles für die befreiten Kinder. Der Nachlass wird mit Rücksicht auf die Verhältnisse der Ortsgemeinden, dann auf die Zahl der in den letzten drei Schuljahren von der Schulgeldentrichtung befreiten einheimischen und insbesondere fremdzuständigen Kinder mit 15 bis 40 Percent des nach der dreijährigen Durchschnittszahl der Kinder sich ergebenden Schulgeldbetrages gewährt.

Zur Gewährung eines mehr als 20percentigen Nachlasses ist die Zustimmung des Landesausschusses erforderlich.

## Artikel II.

### §. 5.

Den Stadtgemeinden, welche nach §. 22 des Schulaufsichtsgesetzes vom 24. Februar 1873, Nr. 17 L.-G.-Bl., einen eigenen Schulbezirk bilden, wird behufs theilweiser Entschädigung für die Schulgeldeinhebungskosten und behufs theilweiser Deckung des Schulgeldausfalles für die befreiten Kinder ein entsprechender Betrag aus Landesmitteln gewährt.

Dieser Betrag wird von dem Landesschulrathe im Einvernehmen mit dem Landesausschusse auf die Dauer von drei zu drei Jahren nach den im §. 3 für die Bemessung des den übrigen Gemeinden zu gewährenden Schulgeldnachlasses geltenden Bestimmungen festgestellt.

Die Flüssigmachung dieses Betrages erfolgt in vierteljährigen Dekursivraten.

## Artikel III.

Dieses Gesetz tritt mit dem 1. Jänner des Jahres 1889 in Wirksamkeit.

## Artikel IV.

Meine Minister für Cultus und Unterricht, sowie des Innern sind mit der Durchführung dieses Gesetzes beauftragt.

Wien, am 12. März 1888.

**Franz Joseph** m./p.

**Taaffe** m./p. **Gautsch** m./p.

Nr. 20.

# Gesetz vom 31. März 1888 *),

wirksam für das Erzherzogthum Österreich unter der Enns,

**durch welches der §. 13 des Gesetzes vom 3. März 1870, L.-G.-Bl. Nr. 26, betreffend die Realschulen, abgeändert wird.**

Mit Zustimmung des Landtages Meines Erzherzogthumes Österreich unter der Enns finde Ich anzuordnen, wie folgt:

## Artikel I.

Der §. 13 des Gesetzes vom 3. März 1870 **), L.-G.-Bl. Nr. 26, betreffend die Realschulen, tritt in seiner bisherigen Fassung außer Kraft und hat in Zukunft zu lauten:

### §. 13.

Die regelmäßige Aufnahme der Schüler findet unmittelbar vor dem Beginne des Schuljahres statt.

Zur Aufnahme in die unterste Classe ist erforderlich:

1. Der Nachweis, dass der Aufzunehmende das zehnte Lebensjahr vor Beginn des Schuljahres, in welchem die Aufnahme erfolgen soll, vollendet hat oder noch in dem Kalenderjahre, in welches der Beginn des Schuljahres fällt, vollendet.

2. Der Nachweis über den Besitz der nöthigen Vorkenntnisse, welcher durch eine Aufnahmsprüfung geliefert wird.

Zur Aufnahme in eine höhere Classe ist erforderlich:

1. Der Nachweis des nach der Altersgrenze für die Aufnahme in die unterste Classe sich bestimmenden entsprechenden Minimalalters.

2. Der Nachweis der erforderlichen Vorkenntnisse, welcher durch das Zeugnis einer gleich organisierten öffentlichen Realschule der im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder über die erfolgreiche Zurücklegung der unmittelbar vorhergehenden Classe, eventuell durch eine Aufnahmsprüfung geliefert wird.

Die bei den Aufnahmsprüfungen zu stellenden Anforderungen, sowie die Termine für die Aufnahmsprüfungen in die unterste Classe werden im Verordnungswege geregelt.

## Artikel II.

Für jene Schüler, welche vor Wirksamkeit dieses Gesetzes in eine Mittelschule, sei es als öffentliche Schüler oder als Privatisten, Aufnahme gefunden haben, ist

*) Kundgemacht in dem am 30. April 1888 ausgegebenen IX. Stücke des Landes-Gesetz- und Verordnungsblattes für das Erzherzogthum Österreich unter der Enns unter Nr. 29, Seite 29.

**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1870, Nr. 63, Seite 247.

der Nachweis des nach der Altersgrenze für die Aufnahme in die unterste Classe sich bestimmenden entsprechenden Minimalalters bei Aufnahme in eine höhere Classe nicht erforderlich.

Artikel III.

Mit dem Vollzuge dieses Gesetzes, welches mit Schluss des Schuljahres 1887/88 in Wirksamkeit tritt, ist Mein Minister für Cultus und Unterricht beauftragt.

Wien, am 31. März 1888.

**Franz Joseph** m./p.

**Gautsch** m./p.

---

Nr. 21.

## Gesetz vom 31. März 1888 *),

giltig für das Herzogthum Kärnten,

**womit die §§. 23, 24, 28 und 30 des Gesetzes vom 27. October 1871, L.-G.-Bl. Nr. 24, abgeändert werden.**

Über Antrag des Landtages Meines Herzogthumes Kärnten finde Ich zu verordnen, wie folgt:

Artikel I.

Die §§. 23, 24, 28 und 30 des Gesetzes vom 27. October 1871 **), L.-G.-Bl. Nr. 24, werden in ihrer gegenwärtigen Fassung außer Kraft gesetzt und haben in Hinkunft zu lauten:

§. 23.

Die Lehrstellen aller öffentlichen Volksschulen des Landes werden in vier Classen eingetheilt, und zwar:

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| in Lehrstellen | I. | Classe | mit . . . . . | 700 fl. |
| „ „ | II. | „ | „ . . . . . | 600 fl. |
| „ „ | III. | „ | „ . . . . . | 540 fl. und |
| „ „ | IV. | „ | „ . . . . . | 480 fl. |

Jahresgehalt.

Der Gehalt der Lehrerinnen und Oberlehrerinnen wird mit 80 Percent des dem männlichen Lehrpersonale in derselben Dienstkategorie zukommenden Jahresgehaltes bemessen.

---

*) Kundgemacht in dem am 22. April 1888 ausgegebenen Landes-Gesetz- und Verordnungsblatt für das Herzogthum Kärnten, IX. Stück, unter Nr. 11, Seite 23.

**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1871, Nr. 61, Seite 191.

An den Lehrstellen der I. Classe dürfen nur männliche Lehrpersonen angestellt werden.

Der Jahresgehalt der Unterlehrer wird mit 360 fl., jener der Unterlehrerinnen mit 300 fl. festgesetzt.

§. 24.

Die Zahl der Lehrstellen I. Classe wird auf fünf Percent, jene der II. Classe auf zehn Percent, jene der III. Classe auf fünfundvierzig Percent der Gesammtzahl der Lehrstellen des Landes beschränkt, die übrigen vierzig Percent sind Lehrstellen IV. Classe.

Unter diesen Beschränkungen hat die Landesschulbehörde die Systemisierung, sowie die Classification der Lehrstellen, d. i. die Bestimmung der Gehaltsclasse für jede einzelne unter Zustimmung des Landesausschusses vorzunehmen.

Hiebei ist besonders auf die Verantwortlichkeit des mit der Lehrstelle verbundenen Amtes und auf die Wichtigkeit der Schule Rücksicht zu nehmen und es sollen die Lehrstellen der verschiedenen Gehaltsclassen, insoweit es unbeschadet des vorstehenden Grundsatzes geschehen kann, nach obigem Maßstabe auf die einzelnen Schulbezirke vertheilt werden.

§. 28.

Die definitiv angestellten Lehrer und Lehrerinnen erhalten nach je fünf Jahren, welche sie in ununterbrochener und mit gutem Erfolge begleiteter Dienstleistung an einer öffentlichen Volksschule eines der im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder zurückgelegt haben, bis zum vollendeten 30. Jahre dieser Dienstzeit Dienstalterszulagen, welche bei dem Lehrpersonale der Bürgerschulen mit zehn Percent des jeweiligen Jahresgehaltes, bei den Lehrpersonen an den übrigen Volksschulen ohne Rücksicht auf den Jahresgehalt mit 50 fl. bemessen werden.

Die Zählung des ersten Quinquenniums beginnt mit dem Tage der ersten definitiven Anstellung, die Zählung jedes folgenden richtet sich nach dem vorausgehenden Quinquennium.

Die Zuerkennung der Dienstalterszulagen steht der Landesschulbehörde zu.

§. 30.

Das weibliche Lehrpersonale hat auf Functionszulagen unter den gleichen Bedingungen wie das männliche, jedoch nur mit 80 Percent der für dieses bestimmten Beträge, Anspruch.

Der verantwortlichen Leiterin einer Mädchenschule gebürt auch eine aus einem Zimmer, einem Cabinete und den erforderlichen Nebenlocalitäten bestehende Wohnung, beziehungsweise ein angemessenes Quartiergeld.

Artikel II.

Jene Dienstalterszulagen, welche vor der Wirksamkeit dieses Gesetzes zuerkannt worden sind, bleiben durch dieses Gesetz unberührt.

Artikel III.

Gegenwärtiges Gesetz tritt mit 1. Jänner 1889 in Wirksamkeit.

Artikel IV.

Mein Minister für Cultus und Unterricht ist mit der Durchführung des Gesetzes betraut.

Wien, am 31. März 1888.

**Franz Joseph** m./p.

Gautsch m./p.

---

# Verfügungen, betreffend Lehrbücher und Lehrmittel.

## Lehrbücher.

### a) Für Mädchen-Bürgerschulen.

**Marn** Franz, Njemačka vježbenica za više djevojačke škole. Verlag der k. Landesregierung in Agram.

I. Theil, 1884. Preis, steif gebunden, 70 kr.

II. Theil, 1887. Preis, steif gebunden, 90 kr.

Dieses Sprach- und Lesebuch der deutschen Sprache wird zum Lehrgebrauche an Mädchen-Bürgerschulen mit croatischer Unterrichtssprache als zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 9. Mai 1888, Z. 3562.)

### b) Für Mittelschulen.

**Močnik**, Dr. Franz Ritter von, Lehr- und Übungsbuch der Arithmetik für die unteren Classen der Realschulen. 1. Heft. 18. verbesserte Auflage. Wien 1888. F. Tempsky. Preis, 35 kr., gebunden, 45 kr.

Diese neueste Auflage des vorbenannten Lehrbuches wird zum Unterrichtsgebrauche an Realschulen mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

Der gleichzeitige Gebrauch der 18. neben den früheren Auflagen des Buches ist nicht statthaft.

(Ministerial-Erlass vom 25. April 1888, Z. 6930.)

In 28. unveränderter, somit gemäß Ministerial-Erlass vom 31. Mai 1885, Z. 9451 *) zum Unterrichtsgebrauche an Mittelschulen mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zulässiger Auflage ist erschienen:

**Fischer** Robert, Theoretisch-praktischer Lehrgang der Gabelsberger'schen Stenographie. Ausgabe mit österreichischer Rechtschreibung. Altenburg. H. A. Pierer. Preis, 1 Mark 20 Pfennige.

(Ministerial-Erlass vom 25. April 1888, Z. 8039.)

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1885, Seite 159.

**Albrecht**, Dr. Karl, Lehrbuch der Gabelsberger'schen Stenographie für Schul-, Privat- und Selbstunterricht. I. Cursus: Vollständiger praktischer Lehrgang. 49. Auflage. Ausgabe in österreichischer Orthographie. Hamburg 1888. Haendcke und Lehmkuhl. Preis 1 Mark 50 Pf.

Diese neue Auflage des genannten Lehrbuches wird ebenso, wie die 47. Auflage *) desselben zum Lehrgebrauche an österreichischen Mittelschulen mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 2. Mai 1888, Z. 8594.)

In 8. unveränderter, sonach gemäß Ministerial-Erlasses vom 31. December 1883, Z. 22987 **) zum Lehrgebrauche in den Unterclassen der Realschulen mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zulässiger Auflage ist erschienen:

**Kauer**, Dr. Anton, Elemente der Chemie (gemäß der neueren Ansichten) für die unteren Classen der Mittelschulen. Wien 1887. A. Hölder. Preis, 1 fl.

(Ministerial-Erlass vom 28. April 1888, Z. 22265 ex 1887.)

### c) Für gewerbliche Lehranstalten.

**Haymerle**, Dr. Franz Ritter von, Biographische Charakterbilder auf dem Gebiete des Gewerbes, der Kunst und Industrie. Wien 1888. A. Hölder. Preis, gebunden, 30 kr.

Die Directionen, Leitungen und Schulausschüsse der gewerblichen Lehranstalten werden auf dieses Buch, welches sich zur Betheilung der eifrigen Schüler und Absolventen dieser Schulen besonders eignet, aufmerksam gemacht.

(Ministerial-Erlass vom 30. April 1888, Z. 8065.)

---

## Lehrmittel.

**Fellner** Alois und **Steigl** Franz, Schule des Freihandzeichnens. 7 Hefte, für das 1. bis 7. Schuljahr. 2. Auflage. Wien. A. Pichler's Witwe und Sohn. Preise der einzelnen Hefte: 1. Heft 60 kr., 2. und 3. Heft je 70 kr., 4. und 5. Heft je 80 kr., 6. und 7. Heft je 1 fl. 20 kr.

Diese neue Auflage des bezeichneten Werkes wird, ebenso wie die erste Auflage desselben ***) als Lehrmittel für die Hand des Lehrers zum Gebrauche beim Unterrichte im Freihandzeichnen an Volks- und Bürgerschulen (1. bis inclusive 7. Schuljahr) für zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 30. November 1887, Z. 22954.)

**Hocke** Karl, Einführung in das Linearzeichnen. Vorlagenwerk für gewerbliche Fortbildungsschulen mit 34 Tafeln sammt Text. Pilsen 1887 bei K. Masch. Preis, in Mappe, 6 fl. 20 kr.

— — Návod k linearnímu rýsování. Předlohové dílo pro průmyslové školy pokračovací se 34 listy a textem. Verleger und Preis wie oben.

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1887, Seite 52.

**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1884, Seite 3.

***) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1882, Seite 120.

Diese beiden Ausgaben des bezeichneten Vorlagenwerkes werden auch zum Lehrgebrauche an Knaben-Bürgerschulen mit der bezüglichen Unterrichtssprache als Lehrmittel für die Hand des Lehrers zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 28. April 1888, Z. 2581.)

**Gottlob** S. und **Grögler** K., Einführung in das technische Zeichnen nach Modellen als Vorschule für den Unterricht im Maschinenzeichnen. 12 Tafeln Folio nebst erklärendem Texte. Wien 1886. Alfred Hölder. Ladenpreis, 5 fl.

Dieses auf Veranlassung und mit Unterstützung des Ministeriums für Cultus und Unterricht verfasste und herausgegebene Lehrmittel wird sammt den zugehörigen Modellen von K. Grögler *) nunmehr auch zum Lehrgebrauche an Knaben-Bürgerschulen allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 28. April 1888, Z. 20961 ex 1887.)

**Studnička** Alois, Alphabete. Eine Sammlung von gangbaren alten und neueren Schriftarten für Schriftenmaler, Graveure, Steinmetze, Baumeister, Künstler und für technische Schulen. Selbstverlag. Preis, 5 fl.

Dieses Lehrmittel wird zum Lehrgebrauche an den gewerblichen Anstalten aller Kategorien zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 28. April 1888, Z. 2945 ex 1887.)

---

## Kundmachungen.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben zur Anschaffung von Kirchenparamenten für die Kirche zu Breitenfurth im politischen Bezirke Sechshaus in Niederösterreich eine Spende von 100 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben dem Ortsschulrathe von Hochwolkersdorf im politischen Bezirke Wiener-Neustadt in Niederösterreich zur Bezahlung der Schulbaukosten eine Spende von 200 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

---

Frau Bianca von **Hebenstreit** in Innsbruck hat eine den Namen ihres verstorbenen Vaters Marc Aurel von **Gasteiger** tragende Stiftung für Studierende des k. k. Gymnasiums in Meran errichtet.

Das Stiftungsvermögen beträgt 1000 Gulden in Notenrente.

(Stiftbrief vom 13. April 1888, M.-Z. 8316.)

---

Behufs **Verwendung des Credites zur Gewährung von Stipendien für hoffnungsvolle Künstler**, welche der Mittel zu ihrer Fortbildung entbehren, werden jene Künstler aus dem Bereiche der Dichtkunst, Musik und der bildenden Künste aus den im Reichsrathe vertretenen Königreichen und Ländern, welche auf Zuwendung eines Stipendiums Anspruch zu haben glauben, aufgefordert, sich bei den betreffenden Landesstellen bis 31. Mai d. J. in Bewerbung zu setzen.

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1888, Seite 59.

**Anspruchsberechtigt** sind, mit Ausschluss aller Kunstschüler und Kunsthandwerker, nur **selbständig** schaffende Künstler.

Die Gesuche haben zu enthalten:

1. die Darlegung des Bildungsganges und der persönlichen Verhältnisse des Bewerbers;
2. die Angabe der Art und Weise, in welcher derselbe von dem Stipendium zum Zwecke seiner weiteren Ausbildung Gebrauch machen will;
3. als Beilage Kunstproben der Gesuchsteller, von welchen jede einzelne mit dem Namen des Autors speciell zu bezeichnen ist.

---

# Verzeichnis

## der bei den k. k. Schulbücherverlägen in Wien und Prag aufliegenden Drucksorten und Formularien für gewerbliche und commerzielle Lehranstalten.

### I. K. k. Schulbücherverlag in Wien.

#### 1. Für Staatsgewerbeschulen:

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | **Prüfungsprotokolle**, 1 Bogen (deutsch) . . . . . | à | — fl. | 3 kr. |
| | | **Reifezeugnisse**, 1 Bogen (deutsch) . . . . . | à | — „ | 2 „ |
| | | **Prüfungszeugnisse**, 1 Bogen = 2 Exempl. (deutsch) . . | à | — „ | 2 „ |
| | | **Zeugnisse** für Ferialcurse, 1 Bogen = 2 Exempl. (deutsch, böhmisch, polnisch) . . . . . | à | — „ | 2 „ |
| Nr. | 1 | **Statistische Jahresnachweisungen** (deutsch) . . . . . | | unentgeltlich. | |
| | | **Disciplinar-Ordnung** für Staatsgewerbeschulen (deutsch) . . | à | — fl. | 5 kr. |
| | | **Personalstandestabellen** für Staats- und Kunstgewerbeschulen, pr. Bogen . . . . . | | — „ | 4 „ |

#### 2. Für gewerbliche Fachschulen:

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| „ | 2 | **Statistische Jahresnachweisung** für Fachschulen einzelner gewerblicher Zweige (deutsch) . . . . . | | unentgeltlich. | |

*a)* In deutscher Sprache:

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| „ | 6 | **Jahreszeugnisse** für Fachschulen, 1 Bogen = 2 Exempl. . | à | — fl. | 2 kr. |
| „ | 7*a* | **Abgangszeugnisse** für Fachschulen (für handwerksmäßige Gewerbe), 1 Bogen . . . . . | à | — „ | 4 „ |
| „ | 7*b* | **Abgangszeugnisse** für Fachschulen (für nichthandwerksmäßige Gewerbe), 1 Bogen = 2 Exempl. . . . . | à | — „ | 2 „ |
| „ | 9 | **Zeugnisse für Webeschulen:** | | | |
| | | Jahreszeugnisse f. d. 1. Jahrg. im Tagescurse, 1 Bog. = 2 Exempl. | à | — „ | 2 „ |
| | | „ „ „ „ 2. „ „ „ „ 1 „ = 2 „ | à | — „ | 2 „ |
| | | Zeugnisse für den Besuch des Abend- und Sonntagscurses, 1 Bogen = 2 Exempl. . . . . | à | — „ | 2 „ |
| | | Abgangszeugnisse, 1 Bogen . . . . . | à | — „ | 4 „ |

*b)* In böhmischer Sprache:

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| „ | 6 | **Jahreszeugnisse** für Fachschulen, 1 Bogen = 2 Exempl. . | à | — „ | 2 „ |
| „ | 7*a* | **Abgangszeugnisse** für Fachschulen (für handwerksmäßige Gewerbe), 1 Bogen . . . . . | à | — „ | 4 „ |
| „ | 7*b* | **Abgangszeugnisse** für Fachschulen (für nichthandwerksmäßige Gewerbe), 1 Bogen = 2 Exempl. . . . . | à | — „ | 2 „ |
| „ | 9 | **Zeugnisse für Webeschulen:** | | | |
| | | Jahreszeugnisse f. d. 1. Jahrg. im Tagescurse, 1 Bog. = 2 Exempl. | à | — „ | 2 „ |
| | | „ „ „ „ 2. „ „ „ „ 1 „ = 2 „ | à | — „ | 2 „ |
| | | Zeugnisse für den Besuch des Abend- und Sonntagscurses, 1 Bogen = 2 Exempl. . . . . | à | — „ | 2 „ |
| | | Abgangszeugnisse, 1 Bogen . . . . . | à | — „ | 4 „ |

*c)* und *d)* In italienischer und polnischer Sprache:

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Nr. | 6 | **Jahreszeugnisse** für Fachschulen, 1 Bogen = 2 Exempl. . | à | — | fl. | 2 | kr. |
| „ | 7*a* | **Abgangszeugnisse** für Fachschulen (für handwerksmäßige Gewerbe), 1 Bogen . . . . . | à | — | „ | 4 | „ |

### 3. Für allgemeine Handwerkerschulen:

In deutscher Sprache:

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Form. | *a* | **Aufnahmsschein**, 1 Bogen = 2 Exempl. . . . . | à | — | fl. | 2 | kr. |
| „ | *b* | **Frequenzausweis**, 1 Bogen = 2 Exempl. . . . . | à | — | „ | 2 | „ |
| „ | *c* | **Ausweis** für Mehrleistungen, 1 Bogen = 2 Exempl. . . . | à | — | „ | 2 | „ |
| „ | *d* | **Schulnachrichten**, 1 Bogen = 8 Exempl. . . . . | à | — | „ | 3 | „ |
| „ | *e* | **Geschäftsprotokoll**, 1 Bogen . . . . . | à | — | „ | 2 | „ |
| „ | *f* | **Zustellungsbuch**, 1 Bogen . . . . . | à | — | „ | 2 | „ |
| „ | *g* | **Hauptkatalog**, 1 Bogen . . . . . | à | — | „ | 2 | „ |
| „ | *h* | **Monatskatalog**, 1 Bogen . . . . . | à | — | „ | 2 | „ |
| „ | *i* | **Classenbuch**, 1 Bogen . . . . . | à | | „ | 2 | „ |
| „ | *k* | **Verzeichnis der Lehrbücher**, 1 Bogen = 2 Exempl. . . | à | — | „ | 2 | „ |
| | | **Jahreszeugnis** für die 1. Classe, 1 Bogen = 2 Exempl. . | à | — | „ | 2 | „ |
| | | „ „ „ „ 2. „ 1 „ = 2 „ . | à | — | „ | 2 | „ |
| | | **Personalstandestabellen** für allgemeine Handwerkerschulen . | à | — | „ | 4 | „ |

### 4. Für gewerbliche Fortbildungsschulen:

*a)* In deutscher Sprache:

| | | | |
|---|---|---|---|
| Nr. | 4 | **Statistische Jahresnachweisung** für Zeichenschulen, dann für allgemeine und fachliche Fortbildungsschulen . . . . . | unentgeltlich. |
| | | **Inspectionstabelle** für allgemeine gewerbliche Fortbildungsschulen. (Wird nur an die Aufsichtsbehörde unentgeltlich abgegeben.) | |

*b)* In deutscher und böhmischer Sprache:

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| „ | 1 | **Statut**, 1 Bogen . . . . . | à | — | fl. | 2 | kr. |
| „ | 2 | **Lehrplan**, $1^1/_2$ Bogen . . . . . | à | — | „ | 2 | „ |
| „ | 3 | **Präliminare**, 1 Bogen = 2 Exempl. . . . . | à | — | „ | 2 | „ |
| „ | 5 | **Wochenbericht**, 1 Bogen = 3 Exempl. . . . . | à | — | „ | 5 | „ |
| „ | 6 | **Controlbuch**, steif gebunden, $1^1/_2$ Bogen . . . . . | à | — | „ | 8 | „ |
| „ | 7 | **Conscriptionsbogen** für Lehrlinge, 1 Bogen =2 Exempl. . | à | — | „ | 2 | „ |
| „ | 8*a* | **Mahnschreiben** des Schulleiters, 1 Bogen = 2 Exempl. . . | à | — | „ | 2 | „ |
| „ | 8*b* | **Verschärftes Mahnschreiben** des Schulleiters, 1 Bogen = 2 Exempl. . . . . | à | — | „ | 2 | „ |
| „ | 9*a* | **Mahnschreiben** des Schulausschusses, 1 Bogen = 2 Exempl. | à | — | „ | 2 | „ |
| „ | 9*b* | **Mahnschreiben** des Schulausschusses mit Aufforderung zur Äußerung, 1 Bogen = 2 Exempl. . . . . | à | — | „ | 2 | „ |
| „ | 10 | **Frequenzausweis**, 1 Bogen = 2 Exempl. . . . . | à | — | „ | 2 | „ |
| „ | 11 | **Stundenplan**, 1 Bogen . . . . . | à | — | „ | 2 | „ |
| „ | 12 | **Katalogsbogen**, 1 Bogen . . . . . | à | — | „ | 3 | „ |
| „ | 13*a* | **Schulnachrichten** über den Besuch der Vorbereitungscurse, 1 Bogen = 2 Exempl. . . . . | à | — | „ | 2 | „ |
| „ | 13*b* | **Schulnachrichten** über den Besuch der Fortbildungsschulen, 1 Bogen = 4 Exempl. . . . . | à | — | „ | 4 | „ |
| „ | 14 | **Zeugnisse**, 1 Bogen = 2 Exempl. . . . . | à | — | „ | 2 | „ |
| „ | 15 | **Bestellschein**, 1 Bogen = 2 Exempl. . . . . | à | — | „ | 2 | „ |

*c)* In italienischer Sprache:

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| „ | 1 | **Statut**, 1 Bogen . . . . . | à | — | „ | 2 | „ |
| „ | 2 | **Lehrplan**, $1^1/_2$ Bogen . . . . . | à | — | „ | 2 | „ |
| „ | 3 | **Präliminare**, 1 Bogen = 2 Exempl. . . . . | à | — | „ | 2 | „ |
| „ | 4 | **Zeugnisse**, 1 Bogen = 2 Exempl. . . . . | à | — | „ | 2 | „ |

## Unbedruckte Zeugnisblankette für gewerbliche Lehranstalten.

(Auf geschöpftem Papier.)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 100 | Bogen | à | 2 fl. | 30 | kr. |
| 10 | „ | à | — „ | 23 | „ |
| 1 | „ | à | — „ | 3 | „ |

### 5. Für commerzielle Lehranstalten:

In deutscher Sprache:

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | **Prüfungsprotokolle** für Handelsschulen, 1 Bogen | à | — „ | 3 | „ |
| | **Reifezeugnisse** für Handelsschulen, 1 Bogen | à | — „ | 2 | „ |
| | **Prüfungszeugnisse**, 1 Bogen = 2 Exempl. | à | — „ | 2 | „ |
| Nr. 3 | **Statistische Jahresnachweisung** für Handelsschulen und verwandte Lehranstalten | | unentgeltlich. | | |

---

## II. K. k. Schulbücherverlag in Prag.

### 1. Für Staatsgewerbeschulen:

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| „ 1 | **Statistische Jahresnachweisung** (deutsch) | | unentgeltlich. | | |
| | **Disciplinar-Ordnung** (böhmisch) | à | — fl. | 5 | kr. |

### 2. Für gewerbliche Fachschulen:

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| „ 2 | **Statistische Jahresnachweisung** (deutsch) | | unentgeltlich. | | |

### 3. Für allgemeine Handwerkerschulen:

In böhmischer Sprache:

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Form. *a* | **Aufnahmsschein**, 1 Bogen = 2 Exemplare | à | — fl. | 2 | kr. |
| „ *d* | **Schulnachrichten**, 1 Bogen = 8 Exemplare | à | — „ | 3 | „ |
| „ *e* | **Geschäftsprotokoll**, 1 Bogen | à | — „ | 2 | „ |
| „ *f* | **Zustellungsbuch**, 1 Bogen | à | — „ | 2 | „ |
| „ *g* | **Hauptkatalog**, 1 Bogen | à | — „ | 2 | „ |
| „ *h* | **Monatskatalog**, 1 Bogen | à | — „ | 2 | „ |
| „ *i* | **Classenbuch**, 1 Bogen | à | — „ | 2 | „ |
| | **Jahreszeugnis**, 1 Bogen | à | — „ | 3 | „ |

### 4. Für gewerbliche Fortbildungsschulen:

In deutscher Sprache:

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Nr. 4 | **Statistische Jahresnachweisung** für Zeichenschulen, gewerbliche und fachliche Fortbildungsschulen | | unentgeltlich. | | |
| „ 1 | **Statut**, 1 Bogen | à | — fl. | 2 | kr. |
| „ 2 | **Lehrplan**, $1^1/_2$ Bogen | à | — „ | 2 | „ |
| „ 3 | **Präliminare**, 1 Bogen = 2 Exemplare | à | — „ | 2 | „ |
| „ 4 | **Statistische Jahresnachweisung**, 1 Bogen (wird unentgeltlich abgegeben.) | | | | |
| „ 5 | **Wochenbericht**, 1 Bogen = 4 Exemplare | à | — „ | 3 | „ |
| „ 6 | **Controlbuch**, steif gebunden, $1^1/_2$ Bogen | à | — „ | 8 | „ |
| „ 7 | **Conscriptionsbogen** für Lehrlinge, 1 Bogen = 2 Exemplare | à | — „ | 2 | „ |
| „ 8*a* | **Mahnschreiben** des Schulleiters, 1 Bogen = 2 Exemplare | à | — „ | 2 | „ |
| „ 8*b* | **Verschärftes Mahnschreiben** des Schulleiters, 1 Bog. = 2 Expl. | à | — „ | 2 | „ |
| „ 9*a* | **Mahnschreiben** des Schulausschusses, 1 Bogen = 2 Exempl. | à | — „ | 2 | „ |
| „ 9*b* | **Mahnschreiben** des Schulausschusses mit Aufforderung zur Äußerung, 1 Bogen = 2 Exemplare | à | — „ | 2 | „ |
| „ 10 | **Frequenzausweis**, 1 Bogen = 2 Exemplare | à | — „ | 2 | „ |

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Nr. | 11 | **Stundenplan,** 1 Bogen . . . . . | à | — | fl. | 2 kr. |
| „ | 12 | **Katalogsbogen,** 1 Bogen . . . . . | à | — | „ | 3 „ |
| „ | 13*a* | **Schulnachrichten** über den Besuch der Vorbereitungscurse, 1 Bogen = 2 Exemplare : . . . . . | à | — | „ | 2 „ |
| „ | 13*b* | **Schulnachrichten** der Fortbildungsschule, 1 Bogen = 2 Exempl. | à | — | „ | 2 „ |
| „ | 14 | **Zeugnisse,** 1 Bogen = 2 Exemplare . . . . . | à | — | „ | 2 „ |
| „ | 15 | **Bestellschein,** 1 Bogen = 2 Exemplare . . . . . | à | — | „ | 2 „ |

In böhmischer Sprache.

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| „ | 1 | **Statut,** 1 Bogen . . . . . | à | — | „ | 2 „ |
| „ | 2 | **Lehrplan,** $1^1/_2$ Bogen . . . . . | à | — | „ | 2 „ |
| „ | 2 | **Präliminare,** 1 Bogen = 2 Exemplare . . . . . | à | — | „ | 2 „ |
| „ | 4 | **Statistische Jahresnachweisung,** 1 Bogen (wird unentgeltlich abgegeben.) | | | | |
| „ | 5 | **Wochenbericht,** 1 Bogen = 4 Exemplare . . . . . | à | — | „ | 3 „ |
| „ | 6 | **Controlbuch,** steif gebunden, $1^1/_2$ Bogen . . . . . | à | — | „ | 8 „ |
| „ | 7 | **Conscriptionsbogen** für Lehrlinge, 1 Bogen = 2 Exemplare | a | — | „ | 2 „ |
| „ | 8*a* | **Mahnschreiben** des Schulleiters, 1 Bogen = 2 Exemplare . | à | — | „ | 2 „ |
| „ | 8*b* | **Verschärftes Mahnschreiben** des Schulleiters, 1 Bog. = 2 Expl. | à | — | „ | 2 „ |
| „ | 9*a* | **Mahnschreiben** des Schulausschusses, 1 Bogen = 2 Exempl. | à | — | „ | 2 „ |
| „ | 9*b* | **Mahnschreiben** des Schulausschusses mit der Aufforderung zur Äußerung, 1 Bogen = 2 Exemplare . . . . . | à | — | „ | 2 „ |
| „ | 10 | **Frequenzausweis,** 1 Bogen = 2 Exemplare . . . . . | à | — | „ | 2 „ |
| „ | 11 | **Stundenplan,** 1 Bogen . . . . . | à | — | „ | 2 „ |
| „ | 12 | **Katalogsbogen,** 1 Bogen . . . . . | à | — | „ | 3 „ |
| „ | 13*a* | **Schulnachrichten** über den Besuch der Vorbereitungscurse, 1 Bogen = 2 Exemplare . . . . . | à | — | „ | 2 „ |
| „ | 13*b* | **Schulnachrichten** der Fortbildungsschule, 1 Bogen = 2 Exempl. | à | — | „ | 2 „ |
| „ | 14 | **Zeugnisse,** 1 Bogen = 2 Exemplare . . . . . | à | — | „ | 2 „ |
| „ | 15 | **Bestellschein,** 1 Bogen = 2 Exemplare . . . . . | à | — | „ | 2 „ |

**5. Für commerzielle Lehranstalten:**

| | | | |
|---|---|---|---|
| „ | 3 | **Statistische Jahresnachweisung** für Handelsschulen . . . | unentgeltlich. |

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat der neu eröffneten IV. Classe des Privat-Untergymnasiums mit böhmischer Unterrichtssprache in Ungarisch-Hradisch vom zweiten Semester des Schuljahres 1887/88 das Öffentlichkeitsrecht für die Dauer der Erfüllung der gesetzlichen Bedingungen verliehen.

Der Minister für Cultus und Unterricht hat der Privat-Mädchen-Volksschule der barmherzigen Schwestern zu Volosca in Istrien das Öffentlichkeitsrecht ertheilt.

(Ministerial-Erlass vom 9. April 1888, Z. 7834).

---

Valentin **Stolzer,** zuletzt Lehrer und Schulleiter zu Runtschen in Steiermark wurde vom Schuldienste entlassen.

(Ministerial-Erlass vom 27. April 1888, Z. 7085.)

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

Jahrgang 1888. Stück XI.

# Verordnungsblatt

für den Dienstbereich des

# Ministeriums für Cultus und Unterricht.

Redigiert im k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht.

**Ausgegeben am 1. Juni 1888.**

**Inhalt. Nr. 22.** Erlass des Ministers für Cultus und Unterricht vom 6. Mai 1888, betreffend die Stempelpflicht der Zeugnisse für Schüler der gewerblichen Fortbildungsschulen. Seite 145. — **Nr. 23.** Erlass des Ministers für Cultus und Unterricht vom 25. Mai 1888, betreffend die Veröffentlichung des Verzeichnisses der für Volksschulen, für mit Volksschulen verbundene specielle Lehrcurse und für Mädchen-Fortbildungscurse als zulässig erklärten Lehrbücher und Lehrmittel. Seite 145.

## Nr. 22.

## Erlass des Ministers für Cultus und Unterricht vom 6. Mai 1888, Z. 2777,

**betreffend die Stempelpflicht der Zeugnisse für Schüler der gewerblichen Fortbildungsschulen.**

Aus Anlass einer vorgekommenen Anfrage, ob die Zeugnisse, welche Schülern gewerblicher Fortbildungsschulen (dieselben mögen nun selbständige oder mit k. k. gewerblichen Fachschulen verbundene gewerbliche Fortbildungsschulen sein) über ihre Leistungen und ihr Benehmen ausgestellt werden, stempelpflichtig seien, wird der an sämmtliche Länderchefs gerichtete Erlass des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht vom 16. Juni 1878, Z. 5938 in Erinnerung gebracht, welcher folgendermaßen lautet:

Im Einvernehmen mit dem k. k. Finanzministerium beehre ich mich E ..... zu eröffnen, dass die Zeugnisse, welche Schülern gewerblicher Fortbildungsschulen über ihre Leistungen und ihr Benehmen in der Schule ausgestellt werden, im Sinne der Tarifpost 117 lit. e und der Allerhöchsten Entschließung vom 13. Mai 1853 (R.-G.-Bl. Nr. 113) gebürenfrei zu behandeln sind, weil die gewerblichen Fortbildungsschulen nur einen niederen realistischen Unterricht vermitteln und im Systeme der österreichischen Unterrichtsanstalten keine höhere Stufe einnehmen als die Unterrealschulen.

## Nr. 23.

## Erlass des Ministers für Cultus und Unterricht vom 25. Mai 1888, Z. 10462,

**betreffend die Veröffentlichung des Verzeichnisses der für Volksschulen, für mit Volksschulen verbundene specielle Lehrcurse und für Mädchen-Fortbildungscurse als zulässig erklärten Lehrbücher und Lehrmittel.**

Mit Beziehung auf die hieramtlichen Erlässe vom 7. December 1885, Z. 19173 *) und vom 28. Mai 1887, Z. 10576 **) wird im Folgenden das Verzeichnis der zum

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1885, Nr. 46, Seite 269.

**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1887, Nr. 17, Seite 87.

Lehrgebrauche in den allgemeinen Volksschulen, in den Bürgerschulen und in den mit Volksschulen verbundenen speciellen Lehrcursen, sowie in den Fortbildungscursen für Mädchen zugelassenen Lehrbücher und Lehrmittel kundgemacht.

# Verzeichnis

der zum Lehrgebrauche in den allgemeinen Volksschulen, in den Bürgerschulen und in den mit Volksschulen verbundenen speciellen Lehrcursen sowie in den Fortbildungscursen für Mädchen zugelassenen

# Lehrbücher und Lehrmittel.

(Geschlossen am 25. Mai 1888.)

## I. Lehrbücher.

### A.

### In deutscher Sprache.

#### 1. Für allgemeine Volksschulen und für Bürgerschulen.

**Religionsbücher** *).

**a) Für katholische Religionslehre.**

Kleiner Katechismus. Wien und Prag. K. k. Schulbücher-Verlag. Broschiert 6 kr.

Auszug aus dem großen Katechismus (in Fragen und Antworten.) Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 16 kr.

Auszug aus dem großen Katechismus. (Ausgabe in Fragen und Antworten mit beweisenden Stellen.) Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 20 kr.

Großer Katechismus. Wien. (Ausgabe in Fragen und Antworten und mit beweisenden Stellen.) K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 30 kr.

Katechismus für den katholischen Schulunterricht. Prag. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 24 kr.

Großer Katechismus für die Volksschulen. Prag. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 25 kr. — In Fragen und Antworten. 30 kr.

Erster Katechismus der katholischen Religion für Volksschulen. Von A. Skočdopole. Prag. K. k. Schulbücher-Verlag. 13 kr.

Zweiter Katechismus der katholischen Religion für die Volksschulen. Von A. Skočdopole. Prag. K. k. Schulbücher-Verlag. 26 kr.

Biblische Geschichte des alten und neuen Testamentes für allgemeine Volksschulen und für Bürgerschulen. Mit 100 Abbildungen und 3 Kärtchen. Von Johann Panholzer. Wien 1887. Neue durchgesehene Ausgabe. K. k. Schulbücher-Verlag. Geb. 44 kr.

Die biblische Geschichte des alten und neuen Testamentes für katholische Volksschulen. Von Dr. Schuster. Neue, im Text unveränderte Auflage mit 114 Abbildungen und 1 Karte. Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 44 kr.

Die biblische Geschichte des alten und neuen Testamentes für katholische Volksschulen. Von Dr. Schuster. Neue, im Text unveränderte Auflage mit 52 Abbildungen. Wien und Prag. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 44 kr.

Die Evangelien, Lectionen und Episteln auf alle Sonn- und Festtage des katholischen Kirchenjahres. Wien und Prag. K. k. Schulbücher-Verlag. Geb. in Leinw. 38 kr.

*) Die Verwendung der in diesem Verzeichnisse angeführten Religionslehrbücher ist unter der Voraussetzung gestattet, dass sie von der bezüglichen confessionellen Oberbehörde für zulässig erklärt worden sind. (§. 7 des Gesetzes vom 25. Mai 1868, R.-G.-Bl. Nr. 48.)

Die Ceremonien des öffentlichen kirchlichen Gottesdienstes im katholischen Kirchenjahre. Dargestellt und erklärt von P. Franz Edmund Krönes. Mit 21 Illustrationen. Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 35 kr.

**Bergmann** Josef, Liturgik, zum Gebrauche an Volks- und Bürgerschulen. 2. Auflage. Prag. Verlag von F. Kytka. Preis 20 kr.

**Fischer** Franz, Die Ceremonien der katholischen Kirche. Wien bei Mayer und Comp. 8.—11. Auflage (gleichlautend mit der 4. Auflage). 12. (durchgesehene), 13. und 14. (unveränderte) Auflage. Gebunden 40 kr.

— — Katholische Religionslehre für höhere Lehranstalten. 14. Auflage (gleichlautend mit der 11., 12. und 13. Auflage). Wien bei Mayer und Comp. 50 kr.

**Mach** Franz, Katholische Religionslehre. Zum Unterrichtsgebrauche an Bürgerschulen. Wien bei Manz. Preis 45 kr.

— — Erklärung der heiligen Gebräuche der katholischen Kirche; zum Unterrichtsgebrauche an Bürgerschulen. Wien, ebendaselbst. Preis 37 kr.

— — Abriss der Kirchengeschichte in Erzählungen. Ebendaselbst. 1. und 2. (unveränderte) Auflage. Preis 45 kr.

**Pichler's** Dr. Marquard Ausgabe des großen Katechismus von Karl Moser. Innsbruck bei C. Rauch. 1877. 4. Auflage. Gebunden 27 kr.

Religionsgeschichte des alten und neuen Testaments (Auge Gottes-Bibel). Wien. Verlag der Wiener Oberlehrer-Witwen-Societät. Gebunden 60 kr.

**Ricker,** Dr. Anselm, Die katholische Kirche in ihren Gebräuchen. 7. Auflage. Wien bei Mayer und Comp. 32 kr.

**Schuster,** Dr., Kurze biblische Geschichte. Freiburg bei Herder. 16 kr.

**Wagner** Ferdinand, Erzählungen aus der Kirchengeschichte und die Ceremonien der katholischen Kirche. Zweite Ausgabe. Prag 1878, bei F. Tempsky. 50 kr.

— — Erzählungen aus der Kirchengeschichte. 1., 2., 3. (verbesserte), 4. (verbesserte), 5. (verbesserte), 6. und 7. (unveränderte) Auflage, geb. 40 kr. Prag. F. Tempsky.

— — Ceremonien der katholischen Kirche. 3. und 4. (verbesserte) 5. (unveränderte) Auflage. Prag F. Tempsky. 24 kr.

**Waibl** Josef, Religionsunterricht für kleine Kinder, oder: Der kleine Katechismus in Fragen und Antworten. 2. Auflage. Innsbruck 1878. Rauch. Gebunden 25 kr.

---

**Flandorfer** Ignaz, Großer Katechismus für Blinde. Verlag der n. ö. Landes-Blindenschule in Purkersdorf. 5 fl.

### b) Für altkatholische Religionslehre.

Katechismus. Leitfaden beim altkatholischen Religionsunterrichte. Warnsdorf 1880. Ed. Strache.

### c) Für evangelische Religionslehre.

Auswahl evangelischer Kirchenlieder zum Schulgebrauche. Wien bei Karl Fromme.

Biblische Geschichte für den evangelisch-protestantischen Religionsunterricht in den Volksschulen. Wien. C. A. Müller. 56 kr.

Biblische Geschichten für Schulen und Familien. 253. Auflage. Vereinsbuchhandlung in Calw. 38 kr.

**Berthelt, Jäkel, Petermann, Thomas,** Biblische Geschichte mit Bildern. 7. Auflage. Leipzig bei Julius Klinkhardt. Gebunden 80 kr.

— — Biblische Geschichten für Mittel- und Unterclassen deutscher Volksschulen. 29. Auflage. Leipzig bei Julius Klinkhardt. Gebunden 32 kr.

**Buchrucker** Karl, Dr. Martin Luthers kleiner Katechismus. 24. (revidierte) Auflage. Nürnberg bei Sebald. 12 kr.

— — Die biblische Geschichte. 3. Auflage. Nürnberg bei Sebald. 25 kr.

**Buczek** Th., 32 Choräle f. 2 oder 3 Kinderstimmen. Selbstverlag d. Herausgebers. 15 kr.

*

Christliches Gesangbuch für die Gemeinden der evangelischen Kirche A. C. in Oberösterreich und Obersteiermark. Nürnberg. Verlag der Sebald'schen Buchdruckerei. 40 kr.

**Ernesti** H. Fr. Th. L., Der kleine Katechismus Dr. Martin Luthers in Fragen und Antworten. 25. Auflage. Braunschweig bei H. Meyer. 32 kr.

**Franz** Gottfried, Der Heidelberger Katechismus im Auszuge mit den Beweisstellen der heiligen Schrift. Wien 1858. Karl Gerolds Sohn.

**Fritsche** R. J., Evangelisches Schulgesangbuch. Teschen bei E. Feitzinger. 45 kr.

**Fürbringer** M., Biblische Geschichten. Abtheilung für die Unterclassen. 16. Auflage. Berlin 1876. Albin Prawnitz.

Gesangbuch für die evangelischen Kirchen in Würtemberg. Stuttgart. Verlagscomptoir des neuen evangelischen Gesangbuches. Preis, geb. mit Anhang 80 Pf., ohne Anhang 60 Pf., Anhang allein 20 Pf.

**Irmischer,** Dr. Johann Konrad, Leitfaden zur Erklärung des Lutherischen kleinen Katechismus. 10. Auflage. Gütersloh. Verlag von C. Bertelsmann. Geb. 54 kr.

Liederschatz. Einundachtzig ausgewählte evangelische Kirchenlieder zum Schulgebrauche. Wien 1882, bei Wilhelm Köhler. Preis, gebunden 30 kr.

**M. Luthers** kleiner Katechismus nebst Spruchbuch und einem Anhange von Gebeten. Mühlhausen. Heinrichshofen'sche Buchhandlung. 22 kr.

**Mayer** Christian, Erster Unterricht im christlichen Glauben für die untersten Classen der evangelischen Volksschulen. Ansbach bei C. Brügel und Sohn. 13 kr.

**Petermann** A. G. Vollständiges Sprachbuch zu Luther's kleinem Katechismus. Dresden 1880. Alwin Huhle, 45. und 46. Auflage. Preis, gebunden 50 Pf.

**Schur** Ferdinand und **Hertrich** Robert, Evangelisches Schulgesangbuch. Bielitz. Verlag der evangelischen Gemeinde daselbst. Preis 50 kr.

**Seiler,** Dr. Georg Friedrich, Kleiner und historischer Katechismus revidiert und umgearbeitet von Dr. J. R. Irmischer. Leipzig bei F. Fleischer. 32 kr.

**Wangemann** Ludwig, biblische Geschichten I. Theil, für die Elementarstufen mit 30 bildlichen Darstellungen. 17. Auflage. Leipzig bei Georg Reichardt. Preis, gebunden 90 Pf.

**Witz** Ch. Alphonse, Der Heidelberger Katechismus. Wien bei W. Braumüller. 60 kr.

### d) Für mosaische Religionslehre.

**Auerbach,** Dr. Jakob, Biblische Erzählungen für die israelitische Jugend. 2 Bändchen. Leipzig. F. A. Brockhaus. 1. Bändchen. 3., 4. und 5. Auflage. 2. Bändchen 1., 2. und 3. Auflage. Preis eines Bändchens 60 kr.

— — Kleine Schul- und Hausbibel. Leipzig. F. A. Brockhaus.
1. Abtheilung. 5., 6. und 7. Auflage. Preis 1 fl. 20 kr.
2. „ 2., 3., 4. und 5. (neu durchgesehene) Auflage. Preis 1 fl. 20 kr.

**Bondi** E., Leitfaden zum Religionsunterrichte der israelitischen Volksschul-Jugend. Selbstverlag des Verfassers zu Pohrlitz in Mähren. 40 kr.

— — Leitfaden zum Religionsunterrichte der israelitischen Volks- und Bürgerschuljugend. Bei E. Epstein in Brünn. I. Theil. 3. (verbesserte) Auflage 25 kr.; II. Theil. 3. (verbesserte) Auflage 32 kr.

**Herxheimer,** Dr. S., Glaubens- und Pflichtenlehre für israelitische Schulen. 30. (verbesserte) Auflage. Leipzig bei Rossberg. Geb. 60 kr.

**Hoff** E., Biblische Geschichte für die israelitischen Volksschulen. Wien bei A. Hölder. 1. Theil. 3. und 4. Auflage 50 kr.; 2. Theil. 2. neu durchgesehene Auflage 50 kr.

Israelitisches Gebetbuch. Herausgegeben vom mährisch-schlesisch-israelitischen Lehrerverein. 3. Auflage. Wien bei J. Schlesinger. Gebunden 42 kr.

**Levy,** Dr. M. A., Biblische Geschichte. Herausgegeben von Dr. B. Badt. 5. Auflage. 1875. 60 kr.

**Mautner** J. und **Kohn** S., Biblische Geschichte und Religionslehre für die israelitische Jugend an Volks- und Bürgerschulen. 4 Hefte. Wien 1884. A. Pichler's Witwe und Sohn. 1. Heft 1. und 2. (unveränderte) Auflage, geb. 44 kr., 2. Heft 20 kr., 3. Heft 25 kr., 4. Heft 32 kr.

**Redlich** Jak., Biblische Geschichte für die israelitische Jugend der Volks- und Bürgerschulen. 1. Theil, 1. und 2. (verbesserte) Auflage, geb. 24 kr.; 2. Theil, geb. 30 kr. Wien. Julius Klinkhardt.

**Stern** Ludwig, Die biblische Geschichte für israelitische Schulen erzählt. Mit einem Anhange: Das Wichtigste aus der nachbiblischen Geschichte Israels. 6. (verbesserte und vermehrte) Auflage. Frankfurt a. M. bei J. Kaufmann. 85 kr.

**Waldeck** Oskar, Biblisches Lesebuch für die israelitische Jugend. Bei J. Klinkhardt in Wien. 1. und 2. Theil à 50 kr., 3. Theil 1 fl.

**Wolf**, Dr. G., Kurzgefasste Religions- und Sittenlehre für die israelitische Jugend. Wien, bei A. Hölder. 3. (verbesserte), 4. und 5. (unveränderte) Auflage. 20 kr.

— — Die Geschichte Israels für die israelitische Jugend. 1. Heft. 8., 10. und 11. (unveränderte) Auflage 32 kr., 2. Heft. 1.—7. (verbesserte), 8. und 9. (unveränderte) Auflage 36 kr., 3. Heft. 7. und 8. (unveränderte) Auflage 42 kr., 4. Heft (für Bürgerschulen) 8. (unveränderte) Auflage, Preis 42 kr.; Anhang: Kurzer Abriss der Geschichte der Juden seit der Zerstörung des zweiten Tempels bis auf die neueste Zeit. 5., 6. (verbesserte) und 7. (unveränderte) Auflage. 20 kr. Wien bei A. Hölder.

(Siehe auch L: Lehrbücher in hebräischer Sprache.)

## 2. Für allgemeine Volksschulen.

### Lesebücher.

Lesebuch für österreichische allgemeine Volksschulen. 1. Theil (Fibel nach der analytisch-synthetischen Schreib-Lesemethode) von J. Vogl und Franz Branky. Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden in Leinwand 20 kr.

Lesebuch für österreichische allgemeine Volksschulen (Ausgabe in drei Theilen). Wien und Prag. K. k. Schulbücher-Verlag. 1. Theil (Fibel mit einem Anhange in Antiqua-Druck) von Dr. Georg Ullrich, J. Vogl und Franz Branky; 2. und 3. Theil von G. Zeynek, Dr. Jos. Mich und Alois Steuer.

1. Theil, gebunden 25 kr.
2. Theil, gebunden in Leinwand 36 kr.;
3. Theil, „ „ „ 65 kr.

Lesebuch für österreichische allgemeine Volksschulen (Ausgabe in fünf Theilen). Wien und Prag. K. k. Schulbücher-Verlag. 1. Theil (Fibel mit einem Anhange in Antiqua-Druck) von Dr. Georg Ullrich, J. Vogl und Franz Branky; 2.—5. Theil von Dr. Georg Ullrich, W. Ernst und Franz Branky.

1. Theil, geb. 20 kr.;
2. Theil, „ 26 kr.;
3. Theil, „ 32 kr.
4. Theil, geb. in Leinwand 54 kr.
5. Theil, „ „ „ 58 kr.

Lesebuch für österreichische allgemeine Volksschulen (Ausgabe in acht Theilen). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag.

1. Theil (Fibel), von Dr. Georg Ullrich, J. Vogl und Franz Branky. Gebunden in Leinwand 20 kr.

2.—8. Theil, von Dr. Georg Ullrich, W. Ernst und Franz Branky.

2. Theil. Gebunden in Leinwand 26 kr.
3. „ „ „ „ 32 kr.
4. „ „ „ „ 42 kr.
5. „ „ „ „ 46 kr.
6. Theil. Gebunden in Leinwand 48 kr.
7. „ „ „ „ 50 kr.
8. „ „ „ „ 52 kr.

**Ambros** Josef, Schreib-Lese-Fibel. Ausgabe A (ohne Bilder). 33. und 34. (unveränderte) Auflage. Gebunden 20 kr. — Ausgabe B (mit 50 Illustrationen). Neue mit verbesserten Schriftformen versehene Auflage. Wien bei A. Pichler's Witwe und Sohn. Gebunden 20 kr.

**Brandl**, Dr. Josef, Fibel und erstes Lesebuch für die Volksschulen Kärntens. 5.—7. (unveränderte) Auflage. Klagenfurt bei Kleinmayr. Gebunden 26 kr.

**Frühwirth** und **Fellner**, Fibel nach der analytisch-synthetischen Lesemethode. 27.—69. (unveränderte) Auflage. Wien, bei A. Pichler's Witwe und Sohn Geb. 20 kr.

**Heinrich** Josef, Schreiblesefibel. Prag bei F. Tempsky. 161.—187. Auflage. (1. Abtheilung) und 161.—178. Auflage (2. Abtheilung). Gebunden 26 kr.

— — Lese- und Sprachbuch für die fünf- und mehrclassigen österreichischen allgemeinen Volksschulen, bearbeitet und herausgegeben von Emanuel Reinelt. 1. Theil (Schreiblesefibel), geb. 20 kr.; 2. Theil, geb. 35 kr.; 3. Theil, geb. 45 kr.; 4. Theil, geb. 80 kr.; 5. Theil, 95 kr. Prag bei F. Tempsky.

— — Lese- und Sprachbuch für Elementar- und Fortbildungsschulen. Prag bei F. Tempsky.

1. Theil. 35.—48. (unveränderte) Auflage, geb. 43 kr.;
2. „ 19.—32. „ „ „ 70 kr.;
3. „ 5.—11. „ „ „ 85 kr.

**Jacobi**, Dr. Alfred und **Mehl** Hermann, deutsches Lesebuch für allgemeine Volksschulen in 5 Theilen, neu bearbeitet von Victor Pilečka und Julius Schenner. 1. Theil (Fibel), geb. 30 kr.; 2. Theil. 6. Auflage, geb. 30 kr.; 3. Theil. 6. Auflage, geb. 40 kr.; 4. Theil. 5. Auflage, geb. 50 kr.; 5. Theil. 5. Auflage, geb. 50 kr. Wien. Klinkhart und Comp.

**Mair** Franz, Deutsches Lesebuch für die allgemeinen Volksschulen Österreichs. In vier Theilen. Wien, Verlag von Karl Gräser. I. Theil (2. Schulclasse). 24. Auflage, 30 kr.; II. Theil (3. Schulclasse), 20. Auflage, 36 kr; III. Theil (4. Schulclasse), 20. Auflage, 50 kr.; IV. Theil (5. Schulclasse), 21. Auflage, 60 kr,

**Niedergesäß** Robert, Deutsches Lesebuch für allgemeine Volksschulen. Wien bei A. Pichler's Witwe und Sohn.

2. Schuljahr 26.—36. (unveränderte) Auflage, gebunden 28 kr.
3. „ 22.—32. „ „ „ 36 „
4. „ 20.—28. „ „ „ 46 „
5. „ 25.—34. „ „ „ 52 „

---

Fibel und Erstes Lesebuch für Blinde. Von Fr. Entlicher. I. und II. Theil. Wien. K. k Schulbücher-Verlag. 2 fl.

Zweites Lesebuch für Blinde. Von Fr. Entlicher. Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. 3 fl.

**Heller** S., Lesebuch für Blindenschulen. Wien 1884. K. k. Schulbücher-Verlag.

II. Theil, steif gebunden 3 fl.
III. „ I. Band, steif gebunden 4 fl.
III. „ II. Band, steif gebunden 3 fl. 50 kr.

## Sprachlehrbücher.

Sprachbuch für österreichische allgemeine Volksschulen, in zwei Theilen, von J. Lehmann. Wien und Prag. K. k. Schulbücher-Verlag.

I. Theil, broschiert 8 kr.
II. Theil, gebunden in Leinwand 38 kr.

Sprachbuch für österreichische allgemeine Volksschulen, von Josef Lehmann 4 Theile. Wien und Prag. K. k. Schulbücher-Verlag.

1. Theil (zunächst für die zweite Classe einer achtclassigen Schule). Broschiert 8 kr.
2. Theil (zunächst für die dritte Classe einer achtclassigen Schule). Broschiert 12 kr.
3. Theil (zunächst für die vierte und fünfte Classe einer achtclassigen Schule). Gebunden 26 kr.
4. Theil (zunächst für die sechste, siebente und achte Classe einer achtclassigen Schule). Gekürzte Ausgabe. Gebunden in Leinwand 42 kr.

Stein M., Weiner B. u. Wrany W., Deutsche Sprachschule für österreichische allgemeine Volksschulen. In 4 Heften. 1. Heft (II. Schuljahr) 6. (unveränderte) Auflage 15 kr.; 2. Heft (III. Schuljahr) 6. (unveränderte) Auflage, 15 kr.; 3. Heft (IV. Schuljahr) 6. (unveränderte) Auflage, 20 kr.; 4. Heft (V. Schuljahr) 6. (unveränderte) Auflage, 20 kr. Wien bei Julius Klinkhardt und Comp.

## Rechenbücher.

Erstes Rechenbuch für Volksschulen, von Dr. Franz Ritter von Močnik. Wien und Prag. K. k. Schulbücher-Verlag. 8 kr.

Zweites Rechenbuch für Volksschulen, von Dr. Franz Ritter von Močnik. Wien und Prag. K. k. Schulbücher-Verlag. 12 kr.

Drittes Rechenbuch für Volksschulen, von Dr. Franz Ritter von Močnik. Wien und Prag. K. k. Schulbücher-Verlag. 13 kr.

Viertes Rechenbuch für Volksschulen, von Dr. Franz Ritter von Močnik. Wien und Prag. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 16 kr.

Rechenbuch für die fünfte Classe der österreichischen allgemeinen Volksschulen von 8 Classen, von Dr. Franz Ritter von Močnik. Wien und Prag. K. k. Schulbücher-Verlag. 10 kr.

Fünftes Rechenbuch für ein-, zwei- und dreiclassige Volksschulen, von Dr. Franz Ritter von Močnik. Wien und Prag. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 20 kr.

Fünftes Rechenbuch für vier- und fünfclassige Volksschulen, von Dr. Franz Ritter von Močnik. Wien und Prag. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 22 kr.

Fünftes Rechenbuch für sechs-, sieben- und achtclassige Volksschulen, von Dr. Franz Ritter von Močnik. Wien und Prag. K. k. Schulbücher-Verlag. 35 kr.

Ambros Josef und Kopetzky Franz, Rechenbuch für allgemeine Volksschulen. 1. Heft, 1.—4. (unveränderte) Auflage. 2. Heft und 3. Heft, 1.—5. (unveränderte) Auflage. 4. Heft, 1.—6. (unveränderte) Auflage. 5. Heft 1.—5. (unveränderte) Auflage. Jedes Heft 15 kr. Wien bei A. Pichler's Witwe und Sohn.

Nagel Johann, Aufgaben für das mündliche und schriftliche Rechnen. Prag bei F. Tempsky.

*a)* Für ein- bis dreiclassige Volksschulen. 1. Heft. 5. Auflage, 10 kr.; 2. Heft, 3. Auflage, 12 kr.; 3. Heft, 3. Auflage, 10 kr.; 4 Heft, 2. Auflage, 20 kr.

*b)* Für vier- und fünfclassige Volksschulen. 1. Heft, 5. Auflage, 10 kr.; 2. Heft, 3. Auflage, 12 kr.; 3. Heft, 4. (verbesserte) Auflage, 12 kr.; 4. Heft, 2. Auflage, 10 kr.; 5. Heft, 25 kr.

*c)* Für sechs- und mehrclassige Volksschulen. 1. Heft, 5. Auflage, 10 kr.; 2. Heft, 3. Auflage, 12 kr.; 3. Heft, 3. Auflage, 12 kr.; 4. Heft, 2. Auflage, 10 kr.; 5. Heft, 15 kr.; 6. Heft, 25 kr.

Pape Paul, Sammlung von Rechenaufgaben für achtclassige Volksschulen. Wien bei Karl Gräser. 1. Heft, 1.—3. (verbesserte), 4. (unveränderte) Auflage, 20 kr.; 2. Heft, 1.—3. (verbesserte), 4. (unveränderte) Auflage, 24 kr.; 3. Heft 24 kr.; 4. Heft 24 kr.; 5. Heft 24 kr.; 6. Heft, 1.—3. (unveränderte) Auflage. 24 kr.; 7. Heft 24 kr.

## Lehrbücher für Naturgeschichte.

**Pokorny's** Illustrierte Naturgeschichte für allgemeine Volksschulen. Bearbeitet von Josef Gugler. 2. verbesserte Auflage. Wien bei F. Tempsky. Geb. 95 kr.

## Lehrbücher für Geographie.

**Kozenn** B., Erdbeschreibung für Volksschulen. 10. und 11. (revidierte) Auflage. bei E. Hölzel. 24 kr.

**Rothaug** J. G., Leitfaden der Geographie für Volksschulen. Nach dem Lehrplane für vier- bis sechsclassige Volksschulen. 1., 2. (vermehrte), 3. (unveränderte) Auflage. Prag bei F. Tempsky. Preis 30 kr.

**Seibert** A. F., Leitfaden der Geographie für allgemeine Volksschulen. 1. und 2. (revidierte) 3. (umgearbeitete) Auflage. Wien bei Alfred Hölder. Preis 36 kr.

## Gesangbücher *).

**Jessen** A. Chr., Kleiner Liederborn. Ein- und zweistimmige Lieder zum Gebrauche für allgemeine Volksschulen. 15.—22. (unveränderte) Auflage. 15 kr.; Wien bei A. Pichler's Witwe und Sohn.

— — Liederborn. Ein- und zweistimmige Lieder für allgemeine Volksschulen. 1. Heft, 63. (unveränderte) Auflage, 8 kr.; 2. Heft, 42. (unveränderte) Auflage. 12 kr.; 3. Heft, 46. (unveränderte) Auflage, 8 kr. Wien bei A. Pichler's Witwe und Sohn.

**Mair** Franz, Kleiner Liederstrauß. Ein- und zweistimmige Lieder nebst dem Wichtigsten aus der Gesangslehre für ein- bis dreiclassige Volksschulen. Wien bei A. Pichlers Witwe und Sohn. 20 kr.

— — Praktische Singlehre. Wien bei A. Pichlers Witwe und Sohn. 1. Heft. 14.—23. (unveränderte) Aufl., 12 kr.; 2. Heft. 14.—18. (unveränderte) Aufl., 15 kr.; 3. Heft. 14.—17. (unveränderte) Aufl., 12 kr.

— — Liederstrauß. Ein- und zweistimmige Lieder nebst dem Wichtigsten aus der Gesanglehre. 1. Heft 1.—20. (unveränderte) Auflage 10 kr.; 2. Heft 1.—28. (unveränderte) Auflage 10 kr.; Heft 3a (5. Schuljahr), 16. Auflage und Heft 3b (6. Schuljahr) 13. Auflage. Preis eines Heftes 9 kr.; 4. Heft 1.—8. (unveränderte) Auflage 15 kr. Wien bei A. Pichler's Witwe und Sohn.

**Manzer** J. D., Gesangbuch für österreichische allgemeine Volksschulen. Prag. S. k. Schulbücherverlag.

I. Theil, brosch., 20 kr.
II. Theil, geb. 50 kr.
III. Theil, geb. 55 kr.

**Preschko** Adalbert und **Pammer** Franz, Liederquelle. Ausgewählte Lieder für österreichische allgemeine Volksschulen. 1. Heft (1. und 2. Schuljahr), 8.—141. (unveränderte) Auflage, 10 kr.; 2. Heft (3. und 4. Schuljahr), 7.—152. (unveränderte) Auflage, 10 kr.; 3. Heft (5. und 6. Schuljahr), 7.—150. (unveränderte) Auflage, 12 kr.; 4. Heft (7. und 8. Schuljahr), 4.—100. Auflage, 15 kr. Linz. M. Quirein's Verlag.

**Ran** Franz, Praktischer Lehrgang für den Gesangunterricht an allgemeinen Volksschulen. 1. Heft 12 kr., 2., 3. und 4. Heft à 14 kr., 5. Heft 16 kr. Wiener-Neustadt bei E. Well.

---

*) Siehe die Anmerkung bei den Gesangbüchern für Bürgerschulen.

**Schober** Johann und **Labler** Wladimir, Liederhain für österreichische Volksschulen. Im Anschlusse an das dreitheilige Lesebuch des k. k. Schulbücher-Verlages. (Ausgabe in 3 Heften.) Prag bei F. Tempsky. 1. Heft 10 kr., 2. Heft 1. und 2. (vermehrte, verbesserte) Auflage 10 kr., 3. Heft 1. und 2. (vermehrte, verbesserte) Auflage 16 kr.

— — Liederhain für österreichische Volksschulen. Im Anschlusse an das fünftheilige Lesebuch des k. k. Schulbücher-Verlages. (Ausgabe in 5 Heften.) Prag bei F. Tempsky. 1. Heft, 2. Heft, 3. Heft 1. und 2. (umgearbeitete) Auflage je 12 kr.; 4. Heft 1. und 2. (umgearbeitete) Auflage, 30 kr.; 5. Heft 28 kr.

**Tritremmel** Ferdinand, Treffübungen für den Gesangsunterricht. 1. und 2. Heft à 8 kr.; 3. Heft 12 kr. Wiener-Neustadt bei Albert Lentner.

**Wagner** E. und **Sluke** W. Vaterländisches Liederbuch. 1. Theil für das 1., 2., 3. Schuljahr 25 kr.; 2. Theil für das 4., 5., 6., 7. und 8. Schuljahr 40 kr. Reichenberg, im Selbstverlage der Herausgeber.

**Weinwurm** Rudolf, Elementar-Gesangbuch für allgemeine Volksschulen. 1.—6. (unveränderte) Auflage, 25 kr. Wien bei A. Pichler's Witwe und Sohn.

### Lehrbücher zur Erlernung einer zweiten Sprache.

Böhmisches Sprachbuch für deutsche Schulen. K. k. Schulbücher-Verlag. Wien und Prag.
I. Stufe, broschiert 10 kr. II. Stufe, gebunden 25 kr.
I. und II. Stufe, zusammengebunden, 30 kr.

**Březina** Ägid. Lehrbuch der böhmischen Sprache für deutsche Volksschulen. I. Theil. Prag 1885. J. Otto. Preis, steif gebunden 40 kr.

— — II. Theil. Prag 1887. J. Otto. Preis, steif gebunden 60 kr.

**Sokol** Josef, Schule der böhmischen Sprache für Deutsche. Prag. Kober. I. Theil, 9. und 10. (unveränderte) Auflage, 36 kr.; II. Theil, 4. Auflage, 60 kr.

**Hlibowicky** Johann, Ruthenisches Sprachbuch. I. Stufe. Czernowitz 1884. Selbstverlag des Verfassers. Preis 40 kr.

## 3. Für Bürgerschulen.

### Lesebücher.

Lesebuch für österreichische Bürgerschulen. 1., 2. und 3. Theil. Herausgegeben von Dr. Georg Ullrich, W. Ernst und Franz Branky. Wien und Prag 1885. K. k. Schulbücher-Verlag. 1. Theil, geb. in Leinwand 56 kr.; 2. Theil, geb. in Leinwand 58 kr.; 3. Theil, geb. in Leinwand 60 kr.

**Jacobi**, Dr. Alfred und **Mehl** Hermann, Deutsches Lesebuch für Bürgerschulen. In drei Theilen. Neu bearbeitet von Victor Pilečka. 1. Theil, 3. Auflage, geb. 60 kr.; 2. Theil, 4. Auflage, geb. 60 kr.; 3. Theil, 4. Auflage, geb. 80 kr. Wien bei Julius Klinkhardt.

**Kretschmeyer**, Dr. F. J., Deutsches Lesebuch für Mädchen-Bürgerschulen. Prag bei F. Tempsky. 1. Theil, 2., 3. (unveränderte), 4. (durchgesehene und theilweise veränderte), 5. (unveränderte) Auflage, geb. 60 kr.; 2. Theil, 1.—3. (unveränderte), 4. (durchgesehene und theilweise veränderte), 5. (unveränderte) Auflage, geb. 90 kr.; 3. Theil, 3. (theilweise veränderte), 4. (unveränderte) Auflage. Preis, geb. 90 kr.

**Mair** Franz, Lesebuch für die Bürgerschulen Österreichs. In drei Theilen. Wien bei Karl Gräser.

1. Theil, 18. (Stereotyp-) Auflage, 60 kr.;
2. „ 13. „ „ 60 kr.;
3. „ 10. „ „ 60 kr.;

**Niedergesäß** R., Deutsches Lesebuch für Bürgerschulen. I. Classe, 10.—20. (unveränderte) Auflage, geb. 60 kr.; II. Classe, 5.—13. (unveränderte) Auflage, geb. 58 kr.; III. Classe, 4.—7. (unveränderte) Auflage, geb. 60 kr. Wien bei A. Pichler's Witwe und Sohn.

**Schubert** Karl, Deutsches Lesebuch für Volks- und Bürgerschulen. Wien bei Alfred Hölder *).

1. Theil, 2. Auflage, geb. 28 kr.;
2. „ 2. „ „ 36 kr.;
3. „ 2. „ „ 46 kr.;
4. „ 2. „ „ 50 kr.;
5. Theil, 2. und 3. (verbesserte) Auflage, geb. 54 kr.;
6. „ 2. Auflage, geb. 56 kr.;
7. „ 2. „ „ 56 kr.

## Sprachlehrbücher.

**Bruhns** A., **Frühwirth** A. und **Thomas** R., Die Sprachübungen in der österreichischen Bürgerschule. I. Heft 3. (umgearbeitete) Auflage. Preis 28 kr.; II. Heft. 3. (umgearbeitete) Auflage 28 kr.

**Lehmann** Josef, Sprach- und Aufsatzbuch für österreichische Bürgerschulen. Wien 1884. K. k. Schulbücher-Verlag. Preis eines Exemplars, in Leinwand gebunden, 58 kr.

— — Leitfaden für den Unterricht in der deutschen Grammatik. Für Bürgerschulen. 5. revidierte Auflage. Prag. H. Dominicus. 1 fl. 10 kr.

**Niedergesäß** R., Deutsches Sprachbuch für Bürgerschulen und die Oberclassen der erweiterten allgemeinen Volksschule. Wien bei Alfred Hölder. 3. Auflage. 96 kr. 4. (umgearbeitete) Auflage, I. Theil 34 kr.; 2. Theil 20 kr.; 3. Theil 18 kr.

**Stein** M., **Weiner** B. und **Wraný** W., Deutsche Sprachschule für österreichische Bürgerschulen. In drei Theilen. 1. Theil (I. Classe) 6. (unveränderte) Auflage, 20 kr.; 2. Theil (II. Classe) 6. (unveränderte) Auflage, 20 kr.; 3. Theil (III. Classe) 6. (unveränderte) Auflage, 20 kr. Wien bei J. Klinkhardt und Comp.

— — Ergänzungsheft zur deutschen Sprachschule für Bürgerschulen. 6. (unveränderte) Auflage, 25 kr. Wien bei Julius Klinkhardt und Comp.

— — Deutsche Sprachschule. Eine kurzgefasste deutsche Grammatik für Bürgerschulen. 20 kr. Wien bei Julius Klinkhardt und Comp

**Winkler** Josef, Deutsche Sprach- und Aufsatzlehre für Bürgerschulen mit besonderer Berücksichtigung der gewerblichen Aufgabe dieser Anstalten. Prag. Verlag von F. Tempsky. I., II. und III. Stufe, gebunden je 40 kr.

## Rechenbücher und Lehrbücher für Geometrie.

**Ambros** Josef und **Kopetzky** Franz, Rechenbuch für Bürgerschulen. I. Classe, 1. und 2. (unveränderte), 3. (revidierte), 4. (umgearbeitete), 5. und 6. (unveränderte) Auflage 20 kr.; 2. Classe, 3. u. 4. (unveränderte) Auflage 32 kr.; III. Classe, 1. und 2. (revidierte) Auflage 25 kr. Wien bei A. Pichler's Witwe und Sohn.

**Močnik**, Dr. Franz, Ritter v., Lehr- und Übungsbuch der Arithmetik für Bürgerschulen. Prag bei F. Tempsky. 1. Heft 50 kr.; 2. (verbesserte) Auflage 44 kr.; 3. und 4. (unveränderte) Aufl. 36 kr.; 2. Heft, 2., 3. und 4. (verbesserte) Aufl. 36 kr.; 3. Heft, 7. und 8. (durchgesehene) Aufl. 40 kr. — Ausgabe für Mädchen-Bürgerschulen. 2. Heft, 4. Aufl. Preis 20 kr.; 3. Heft, 9. Aufl. Preis 36 kr.

— — Angewandte Arithmetik und einfache gewerbliche Buchführung für Bürgerschulen. Prag bei F. Tempsky. 5. Auflage, 60 kr.

— — Rechenbuch für die 1. Classe der Knaben-Bürgerschule. 5. (umgearb.), 6. (unveränderte) und 7. (unveränderte) Auflage. Preis, geb. 40 kr.

— — Rechenbuch für die 2. Classe der Knaben-Bürgerschule. 5. (umgearb.), 6. (unveränderte), 7. (unveränderte) Auflage. Preis, geb. 50 kr.

— — Rechenbuch für die 3. Classe der Knaben-Bürgerschule. 9. (umgearb.), 10. (unveränderte) Auflage. Preis 30 kr. — Sämmtliche bei Fr. Tempsky in Prag.

---

*) Die ersten vier Theile sind nur für allgemeine Volksschulen bestimmt.

**Močnik**, Dr. Franz, Ritter v., Rechenbuch für die 1. Classe der Mädchen-Bürgerschulen. 5. (umgearbeitete), 6. u. 7. (unveränderte) Auflage. Prag. Fr. Tempsky. Preis, geb. 40 kr.

— — Rechenbuch für die 2. Classe der Mädchen-Bürgerschulen. 5. (ergänzte) 6. (umgearbeitete), 7. (umgearbeitete) und 8. (unveränderte) Auflage. Prag. Fr. Tempsky. Preis, geb. 40 kr.

— — Rechenbuch für die 3. Classe der Mädchen-Bürgerschulen. 10. (umgearb.) und 11. (umgearb.) Auflage. Preis, geb. 40 kr.

— — Geometrie und geometrisches Zeichnen für Knaben-Bürgerschulen. 1. Heft, 5. (verbesserte) Auflage, geb. 40 kr.; 2. Heft, 5. (verbesserte) Auflage, geb. 40 kr.; 3. Heft, 5. (verbesserte) Auflage, geb. 46 kr. Prag bei F. Tempsky.

**Nagel** Johann, Aufgaben für das mündliche und schriftliche Rechnen. Prag bei F. Tempsky.

*a)* Für Knaben-Bürgerschulen. 1. Heft 15 kr.; 2. Heft 20 kr.; 3. Heft 20 kr.

*b)* Für Mädchen-Bürgerschulen. 1. Heft 15 kr.; 2. und 3. Heft à 25 kr.

**Napravnik** Franz, Geometrische Formenlehre für Mädchen-Bürgerschulen. Prag bei F. Tempsky. 1. Theil, 2. (durchgesehene), 3. und 4. (unveränderte) Auflage, 2. Theil, 1., 2. und 3. (unveränderte) Auflage, à 30 kr.

— — Geometrie und geometrisches Zeichnen für Knaben-Bürgerschulen. 1. Theil 1.—5. und 6. (durchgesehene) Auflage; 2. Theil 1. und 2. (durchgesehene), 3. und 4. (unveränderte) Auflage; 3. Theil, 1. und 2. (durchgesehene) Auflage. Wien. A. Pichler's Witwe und Sohn. Preis eines Heftes geb. 38 kr.

**Pape** Paul. Sammlung von Rechenaufgaben für Bürgerschulen. Wien. K. Gräser. Ausgabe für Mädchen-Bürgerschulen. 1. Heft, 4. (umgearbeitete) Auflage, 24 kr.; Ausgabe für Knaben-Bürgerschulen. 1. und 2. Heft, 4. (umgearbeitete) Auflage, à Heft 24 kr.

**Villicus** Franz, Rechenbuch für Bürgerschulen. Wien bei L. W. Seidel und Sohn. 1. Theil. 3. Auflage, 50 kr., 4. Auflage, 60 kr.; 2. Theil. 2. Auflage, 60 kr.; 3. Theil. 2. Auflage, 60 kr.

— — Muster- und Übungshefte für die gewerbliche Buchführung. 1.—5. (unveränderte) Auflage. 1. Heft Cassabuch; 2. Heft Journal; 3. Heft Hauptbuch und Inventar. Wien bei A. Pichler's Witwe und Sohn, à Heft 12 kr.

— — Aufgaben-Sammlung zur gewerblichen Buchhaltung mit Fragen und erläuternden Beispielen für Bürgerschulen und gewerbliche Fortbildungsschulen mit einem Anhange über den Wechsel. 2. Auflage. Wien 1885. A. Pichler's Witwe und Sohn. Preis 30 kr.

## Lehrbücher für Geographie und Geschichte.

Erzählungen aus der Geschichte, mit besonderer Berücksichtigung der österreichischen Geschichte. Von Dr. Heinrich Ritter von Zeißberg. Für Bürgerschulen. 1. Theil geb. 30 kr.; 2. Theil geb. 32 kr.; 3. Theil geb. 34 kr. Wien und Prag. K. k. Schulbücher-Verlag.

**Gindely** Anton, Lehrbuch der Geschichte für Bürgerschulen. (Ausgabe für Knabenschulen.) 1. Theil, 3., 4. und 5. (verbesserte), 6., 7., 8. und 9. (unveränderte) Auflage mit 7 Karten in Farbendruck 48 kr.; 2. Theil, 2., 3. und 4. (verbesserte), 5. (unveränderte), 6. (revidierte) und 7. (unveränderte) Auflage, mit 7 Karten in Farbendruck, 48 kr.; 3. Theil, 2., 3. und 4. (verbesserte), 5. (unveränderte), 6. (revidierte), 7. (unveränderte) Auflage, mit 6 Karten in Farbendruck 48 kr. Prag bei F. Tempsky.

— — Lehrbuch der Geschichte (Ausgabe für Mädchenschulen.) 1. Theil, 7. (verbesserte). 8., 9. (durchgesehene) und 10. (unveränderte) Auflage, 48 kr.; 2. Theil, 6., 7. (verbesserte) und 8. (unveränderte) Auflage, 48 kr.; 3. Theil. 6. (verbesserte), 7. und 8. (unveränderte) Auflage, 48 kr. Prag bei F. Tempsky.

**Pennerstorfer** Ignaz, Lehrbuch der Geschichte für Bürgerschulen. Wien bei Julius Klinkhardt. 1. und 2. Theil à 50 kr.; 3. Theil, 2. und 7. Auflage, 40 kr.; 1. und 2. Theil 2. (vereinfachte) und 3. Auflage, 40 kr.

**Rothaug** J. G., Lehrbuch der Geographie für Bürgerschulen in drei Stufen. Prag bei F. Tempsky. 1. Stufe. 2. und 3. (umgearbeitete), 4., 5., 6. (revidierte), 7. (unveränderte) und 8. (verbesserte) Auflage, geb. 54 kr.; 2. Stufe. 1. und 2. (verbesserte), 3. (revidierte), 4. (verbesserte), 5. (unveränderte) und 6. (gekürzte) Auflage, 44 kr.; 3. Stufe, 2., 3. (verbesserte), 4 (durchgesehene), 5. (ergänzte) und 6. (unveränderte) Auflage, 40 kr.

**Rusch** Gustav, Leitfaden für den Unterricht in der Geographie. I. Theil 32 kr.; II. und III. Theil à 40 kr. Wien bei A. Pichler's Witwe und Sohn.

**Seibert** A. E., Schulgeographie in drei Theilen. Bearbeitet nach dem Lehrplane für österreichische Bürgerschulen. Wien bei A. Hölder. 1. Theil, 1. u. 2. (unveränderte) u. 3., 4., 5., 6., 7. (revidierte) u. 8. (berichtigte *) Auflage, 36 kr.; 2. Theil, 1. u. 2. (unveränderte), 3., 4., 5. (revidierte) u. 6. (berichtigte *) Auflage, 45 kr.; 3. Theil, 1., 2., 3., 4. (revidierte) u. 5. (berichtigte *) Auflage, 45 kr.

## Lehrbücher der Naturgeschichte und Naturlehre.

**Hofer** Josef, Grundriss der Naturlehre für Bürgerschulen. 1. Stufe, 6. und 7. (unveränderte), 8. und 9. (verbesserte), 10. und 11. (revidierte), 12. (unveränderte), 13. (umgearbeitete) und 14. (unveränderte) Auflage; 2. Stufe, 6., 7. (unveränderte) 8., 9., 10. (umgearbeitete) und 11. (unveränderte) Auflage; 3. Stufe, 6. und 7. (verbesserte) und 9. (umgearbeitete) Auflage. Wien bei Karl Gräser. Preis jeder Stufe geb. 32 kr.

**Netoliczka** E., Lehrbuch der Physik und Chemie für Bürgerschulen. 1. Stufe. 9.—29. (durchgesehene) und 30.—38. (unveränderte) Auflage; 2. Stufe. 7.—19. (unveränderte), 20. (durchgesehene), 21.—25. (unveränderte) Auflage; 3. Stufe. 10.—13. (unveränderte) Auflage. Preis der 1. Stufe geb. 32 kr.; 2. Stufe geb. 40 kr.; 3. Stufe geb. 40 kr. Wien bei A. Pichler's Witwe und Sohn.

**Pokorny**, Dr. Alois, Naturgeschichte für Bürgerschulen in drei Stufen. Prag bei F. Tempsky. 1. Stufe. 4. und 5. (unveränderte), 6. (umgearbeitete und gekürzte), 7. (verbesserte) und 8. (verbesserte) Auflage, 60 kr.; 2. Stufe. 2. und 3. (unveränderte), 4. (umgearbeitete und gekürzte), 5. (umgearbeitete) und 6. (unveränderte) Auflage, 60 kr.; 3. Stufe. 2. und 3. (unveränderte), 4. (umgearbeitete und gekürzte), 5. (verbesserte) und 6. (unveränderte) Auflage, 60 kr.

**Rothe**, Dr. Karl, Naturgeschichte für Bürgerschulen. Wien bei A. Pichler's Witwe und Sohn. 1. Stufe. 4.—14. (unveränderte) und 15. (geänderte), 16.—20. (unveränderte) Auflage, geb. 50 kr.; 2. Stufe. 9.—20. (unveränderte) Auflage, geb. 60 kr.; 3. Stufe 1., 2. und 3. (verbesserte), 4. (unveränderte), 5.—7. (unveränderte) Auflage, geb. 65 kr.

**Swoboda** Karl, Lehrbuch der Naturlehre für Bürgerschulen. Bearbeitet von Laurenz Mayer. Wien bei Alfred Hölder. 1. Stufe, 6., 7. und 8. (unveränderte) Auflage, 32 kr.; 2. Stufe, 3. und 4. (unveränderte) Auflage, 45 kr.; 3. Stufe, 4. und 5. (unveränderte) Auflage, 34 kr.

## Gesangbücher **).

Gesangbuch für allgemeine Volks- und Bürgerschulen von J. D. Manzer. Prag. K. k. Schulbücher-Verlag. 1. Heft (für das 1. u. 2. Schuljahr) 20 kr.; 2. Heft (für das 3., 4. u. 5. Schuljahr) 50 kr.; 3. Heft (für das 6., 7. u. 8. Schuljahr) 55 kr.

---

*) Diese berichtigten Neudrucke können gleichzeitig mit den früheren Auflagen verwendet werden.

**) Die für die unteren fünf Schuljahre bestimmten Hefte dieser Gesangbücher sind nur an allgemeinen Volksschulen zu verwenden.

**Hermann** Johann, Ritter von, Lieder für die Volks- und Bürgerschulen. 1. Heft 12 kr., 2. Heft 12 kr., 3. Heft 16 kr., 4. Heft 20 kr. Wien bei Julius Klinkhardt.

**Kunka** Adolf und Consorten. Wiener Liederstrauß. Praktische Gesangslehre und Liedersammlung für Bürgerschulen. 1. und 2. (unveränderte) Auflage. Fr. Tempsky in Prag. 50 kr.

**Liebscher** Franz, Österreichischer Liederkranz. 1. Heft 10 kr., 2. Heft 12 kr., 3. Heft 16 kr., 4. Heft 20 kr. Komotau bei Brüder Butter.

Liederbuch für die Jugend. Herausgegeben von Franz Blümel und Raimund Gotthart. 1. und 2. (unveränderte) Auflage. Wien bei A. Pichler's Witwe und Sohn. 32 kr. *)

Lieder für die österreichische Jugend. Herausgegeben vom Lehrerverein „Volksschule". Wien. In Commission bei Karl Gräser. 1. Heft 4. (verbesserte) — 11. (unveränderte) Auflage 10 kr.; 2. Heft 4. (verbesserte) — 16. (unveränderte) Auflage 10 kr.; 3. Heft, 3. (verbesserte) — 10. (unveränderte) Auflage, 12 kr. und 4. Heft, 15 kr.

Lieder für Schule und Haus. Herausgegeben vom Komotauer Bezirkslehrerverein. 3. Auflage. Komotau bei Brüder Butter. Gebunden 25 kr.

**Mair** Franz, Liederbuch für österreichische Bürgerschulen. 1. Heft 1.–6. (unveränderte) Auflage und 2. Heft 1.—4. (unveränderte) Auflage à 12 kr.; 3. Heft, 1.—4. (unveränderte) Auflage, 15 kr. Wien. A. Pichler's Witwe und Sohn.

**Nitsche** Franz, Liederbuch. 1. Heft 10 kr.; 2. (1. und 2. verbesserte Auflage), 3. (1. und 2. verbesserte Auflage) und 4. (1. und 2. vermehrte und verbesserte Auflage) Heft à 16 kr. Prag bei F. Tempsky.

**Roller** Joh. E., Liederschatz. Ein- und zweistimmige Lieder. Wien bei J. Klinkhardt. 1. Heft. 1.—3. (verbesserte) 4. und 5. (unveränderte) Auflage, 10 kr.; 2. Heft. 2.—5. (unveränderte) Auflage, 12 kr.; 3. Heft. 2.—5. (unveränderte) Auflage, 12 kr.; 4. Heft. 2. und 4. (unveränderte) Auflage, 16 kr.

**Schmid** Ernst, Fünfzig Kinderlieder für die Unterclassen der Volks- und Bürgerschulen. 3. Auflage. Wien 1878 bei K. Gräser, 12 kr.

— — Vierzig zweistimmige Lieder für Volks- und Bürgerschulen. 2. Auflage. Wien 1878 bei K. Gräser, 10 kr.

— — Schullieder (Fortsetzung der „Fünfzig Kinderlieder" und der „Vierzig zweistimmigen Lieder"). 3. Heft 12 kr.; 4. Heft 15 kr. Wien bei Karl Gräser.

**Schober** Joh. und **Labler** Wladimir, Liederhain für österreichische Bürgerschulen. 2. (umgearbeitete), 3. (unveränderte) Auflage. Prag. F. Tempsky. Preis 60 kr.

— — Liederhain für österreichische Volks- und Bürgerschulen. Im Anschlusse an die achttheilige Ausgabe des Lesebuches des k. k. Schulbücher-Verlages. Prag bei F. Tempsky. 1., 2., 3. Heft je 12 kr.; 4. Heft 24 kr.; 5. Heft 36 kr.

**Vogl** Anton, Liederbuch für österreichische Volks- und Bürgerschulen. Wien bei A. Pichlers Witwe und Sohn. 1. und 2. Heft à 10 kr.; 3. und 4. Heft à 15 kr.

**Weinwurm** Rudolf, Kleines Gesangbuch für Bürgerschulen und die oberen Classen der allgemeinen Volksschulen. 1. Heft, 4. (unveränderter) Abdruck 10 kr., 2. Heft, 4. (unveränderter) Abdruck 12 kr., 3. Heft, 3. (unveränderter) Abdruck, 12 kr., 4. Heft 3. (unveränderter) Abdruck 12 kr., Ergänzungsheft (Kleine musikalische Elementarlehre), 3. (unveränderter) Abdruck 10 kr. Wien bei Alfred Hölder.

---

*) Dieses Liederbuch kann auch an allgemeinen Volksschulen gebraucht werden.

### Lehrbücher zur Erlernung einer zweiten Sprache.

**Alnaider** Modeste, Französischer Conversations-Lehrgang. Wien bei Rudolf Lechner. 4., 5. und 6. (verbesserte) Auflage, 80 kr.

**Bechtel** A., Französisches Lesebuch mit einem Wörterbuche. Wien bei Julius Klinkhardt; Preis 1 fl.

— — Französisches Lesebuch für Volks- und Bürgerschulen. 1.—3. (unveränderte) Auflage. Wien bei Julius Klinkhardt. 60 kr.

— — Französische Sprachlehre für Bürgerschulen. 1. Stufe, 2. und 3. (verbesserte), 4. (verbesserte), 5., 6., 7. und 8. (unveränderte) Auflage 30 kr.; 2. Stufe, 1., 2., 3. (verbesserte) und 4. (veränderte) Auflage, 36 kr.; 3. Stufe 2. (verbesserte) Auflage. 40 kr. Wien bei Alfred Hölder.

**Filek von Wittinghausen**, Dr. E., Französisches Lesebuch für Bürgerschulen. Wien bei A. Hölder. Preis 48 kr.

— — Lehr- und Übungsbuch für den französischen Unterricht an Bürgerschulen. I. Stufe 28 kr.; II. Stufe 32 kr.; III. Stufe 40 kr. Wien bei A. Pichler's Witwe und Sohn.

**Ricard**, Erster Unterricht im Französischen. Prag bei Kosmack und Neugebauer. 2. Auflage. Gebunden 90 kr.; 3. und 4. (unveränderte) Auflage, geb. 76 kr.

— — Zweiter Unterricht im Französischen. Prag bei Kosmack und Neugebauer. 84 kr.

— — Lehrbuch der französischen Sprache für Bürgerschulen. Prag bei Gustav Neugebauer. 1. Theil, 1., 2. (unveränderte) und 3. (umgearbeitete) Auflage, 32 kr.; 2. Theil, 1. und 2. (unveränderte) Auflage, 40 kr.; 3. Theil, 1. und 2. (unveränderte) Auflage, 40 kr.

— — Französisches Lesebuch. 2. (umgearbeitete), 3. und 4. (unveränderte) Auflage. Prag bei Gustav Neugebauer. Preis 70 kr.

**Riha** Ernst, Lehrbuch der französischen Sprache für Bürgerschulen in 4 Stufen. 1. Stufe 2. und 3. (verbesserte) Auflage 38 kr., 2. Stufe 1. und 2. (verbesserte) Auflage 40 kr., 3. Stufe 40 kr., 4. Stufe 48 kr. Prag bei F. Tempsky.

— — Lehrbuch der französischen Sprache für Bürgerschulen. Ausgabe in drei Stufen. 1. Stufe 3. (verbesserte), 4. (umgearbeitete), 5., 6., 7. u. 8. (unveränderte) Auflage, geb. 40 kr.; 2. Stufe, 3. (umgearbeitete), 4. (unveränderte) Auflage, geb. 40 kr.; 3. Stufe, 3. (umgearbeitete), 4. (unveränderte) Auflage, 40 kr. Prag bei F. Tempsky.

— — Französisches Lesebuch für Bürgerschulen. 2. (verbesserte) Auflage. Bei Fr. Tempsky in Prag. Preis, gebunden 40 kr.

**Plate**, Vollständiger Lehrgang zur Erlernung der englischen Sprache. I. Elementarstufe. 50. verbesserte Auflage. Dresden. Louis Estermann.

---

### 4. Lehrbücher für mit Volksschulen verbundene specielle Lehrcurse und für Fortbildungscurse für Mädchen.

**Weber** Hugo, Lehr- und Lesebuch für ländliche Fortbildungsschulen etc. für österreichische Verhältnisse bearbeitet von Franz Fritsch. Wien. Manz, 60 kr.

**Kopetzky** Franz, Rechenbuch (Aufgabensammlung) für Mädchen-Fortbildungsschulen; Wien bei A. Pichler's Witwe und Sohn, 50 kr.

**Clima** Marie, Haushaltungskunde. 6. (verbesserte) Auflage. Wien bei A. Pichler's Witwe und Sohn, 50 kr.

---

B.

# In italienischer Sprache.

## 1. Für allgemeine Volksschulen und für Bürgerschulen.

### Religionsbücher.

Il catechismo piccolo (Der kleine Katechismus.) Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Broschiert 6 kr.

Piccolo catechismo con domande e risposte per le scuole elementari della diócesi di Cattaro (Kleiner Katechismus für die Diöcese Cattaro.) Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Broschiert 6 kr.

Compendio del catechismo grande (Auszug aus dem großen Katechismus.) Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 20 kr.

Il catechismo grande (Großer Katechismus.) Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 26 kr.

Il catechismo piccolo ad uso della diócesi di Trento. Trient bei Monauni. 4 kr.

Compendio del catechismo maggiore ad uso della diócesi di Trento. Trient bei Monauni. 16 kr.

Il catechismo maggiore ad uso della diócesi di Trento. Edizione senza Sestà 22 kr. Edizione con Sesti 30 kr. Trient bei Monauni.

Piccolo catechismo per l'insegnamento della dottrina christiana nella chiesa e nella scuola. Zara bei Spiridione Artale, 10 kr.

Lezioni, epistole e vangeli delle domeniche e feste di tutto l'anno. (Die Evangelien, Lectionen und Episteln auf alle Sonn- und Festtage des ganzen Jahres.) Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden in Leinwand 28 kr.

Storia sacra del vecchio e del nuovo Testamento ad uso delle scuole elementari (Biblische Geschichte von Dr. Schuster, illustriert, mit der Karte von Palästina). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 50 kr.

Compendio illustrato della storia sacra dell'antico e del nuovo testamento ad uso delle prime classi elementari e delle scuole di campagna. (Illustriertes Compendium der heiligen Geschichte des alten und neuen Testaments zum Gebrauche in den unteren Classen der Volksschulen und der Schulen auf dem Lande.) 2. Ausgabe. Trient bei Monauni. 20 kr.

## 2. Für allgemeine Volksschulen.

### Lesebücher.

Libro di lettura per le scuole popolari austriache. Edizione in tre parti. (Lesebuch für allgemeine Volksschulen.) Wien. K. k. Schulbücher-Verlag.

I. Theil (Sillabario e Letture), revidiert von Albin Bertamini, geb. 30 kr.;
II. Theil, gebunden in Leinwand 40 kr.;
III. Theil, „ „ „ 50 kr.

Letture per le scuole popolari. Edizione in cinque parti (Lesebuch für allgemeine Volksschulen) von Franz Timeus. Wien. K. k. Schulbücher-Verlag.

1. Theil (Sillabario), gebunden 30 kr.;
2. Theil, gebunden 25 kr.;
3. Theil, „ 40 kr.

Letture per le scuole popolari e civiche. Edizione in otto parti (Lesebuch für Volks- und Bürgerschulen) von Franz Timeus. Wien. K. k. Schulbücher-Verlag.

1. Theil (Sillabario), gebunden 30 kr.;
2. Theil, gebunden 25 kr.;
3 Theil, „ 40 kr.;
4. Theil, „ 42 kr.;
5. Theil, „ 46 kr.;
6. Theil, neue Ausgabe 1884, gebunden in Leinwand 55 kr.;
7. Theil, „ „ „ „ „ „ 60 kr.;
8. Theil, „ „ „ „ „ „ 65 kr.

## Sprachlehrbücher.

Esercizî di lingua, grammatica e comporre. (Sprachübungen.) Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 20 kr.

Grammatica della lingua italiana ad uso delle scuole elementari. (Sprachlehre für die Volksschulen von Dr. Fortunato Dematti o.) Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 48 kr.

Guida al comporre e all'estendere le scritture più occorrevoli nella civile società (Anleitung zu schriftlichen Aufsätzen). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 40 kr.

## Lehrbücher zur Erlernung einer zweiten Sprache.

Esercizî preparatori per imparare il tedesco. Wien 1885. K. k. Schulbücher-Verlag. Steif gebunden 30 kr.

Avviamento per imparare il tedesco (Anleitung zum Erlernen der deutschen Sprache). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 40 kr.

Levi, Dr. Giuseppe, Il primo passo nello studio della lingua tedesca (Anfangsgründe der deutschen Sprache). 1. und 2. Ausgabe. Triest. 50 kr.

## Rechenbücher.

Primo libro d'Aritmetica per le scuole popolari del Cav. Dtt. Fr. de Močnik. (Erstes Rechenbuch.) Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Broschiert 8 kr.

Secondo libro d'Aritmetica per le scuole popolari del Cav. Dtt. Fr. de Močnik. (Zweites Rechenbuch.) Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Broschiert 12 kr.

Terzo libro d'Aritmetica per le scuole popolari del Cav. Dtt. Fr. de Močnik. (Drittes Rechenbuch.) Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Broschiert 13 kr.

Quarto libro d'Aritmetica per le scuole popolari del Cav. Dtt. Fr. de Močnik. (Viertes Rechenbuch.) Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 16 kr.

Quinto libro d'Aritmetica ad uso delle scuole popolari di 1, 2 e 3 classi. (Fünftes Rechenbuch für ein-, zwei- und dreiclassige Volksschulen.) Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 20 kr.

Quinto libro d'Aritmetica ad uso delle scuole popolari di 4 e 5 classi. (Fünftes Rechenbuch für vier- und fünfclassige Volksschulen.) Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 22 kr.

Quinto libro d'Aritmetica ad uso delle scuole popolari di 6, 7 ed 8 classi del Cav. Dtt. Fr. de Močnik. (Fünftes Rechenbuch für sechs-, sieben- und achtclassige Schulen.) Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 35 kr.

### Gesangbücher.

**Lira** del popolo. Parte prima: Inni sacri. (Gesänge für Volksschulen.) I. Theil. Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Broschiert 16 kr.

**Lira** del popolo. Parte seconda: Canzoni popolari. (Gesänge für Volksschulen. II. Theil.) Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Broschiert 10 kr.

**Lira** del popolo. Parte terza. Metodo teorico-pratico di canto elementare. (Theoretisch-praktische Gesanglehre für Volksschulen. III. Theil.) Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Broschiert 37 kr.

**Zingerle** Fran. G., Metodo di canto pei fanciulli delle scuole elementari. (Gesanglehre für Schüler der Volksschulen.) Trieste. Selbstverlag des Verfassers. 28 kr.

— — Canzoniere ad uso dei fanciulli. Trieste. Selbstverlag des Verfassers. 50 kr.

— — Esercizî progressivi. Trieste. Selbstverlag des Verfassers. 26 kr.

— — Canzoniere ad uso delle scuole popolari. 1., 2. und 3. Heft à 22 kr.; 4. Heft 25 kr.; 5. Heft 28 kr.; 6. Heft 30 kr. und 7. Heft 36 kr. Triest. Selbstverlag des Verfassers.

## 3. Für Bürgerschulen.

### Lesebücher.

Letture per le scuole popolari. Edizione in otto parti von Franz Timeus. Wien. K. k. Schulbücherverlag. VI., VII. und VIII. Theil à 55 kr., 60 kr., 65 kr. *)

### Rechenbücher.

**Močnik**, Dr. Franz, Ritter v., Libro d'aritmetica per le scuole cittadine. (Dreitheiliges Lehrbuch des Rechnens für Bürgerschulen.) I. Theil 32 kr.; II. Theil 46 kr.; III. Theil 38 kr. Wien. K. k. Schulbücher-Verlag.

— — Geometria combinata col disegno ad uso delle scuole cittadine. (Geometrie in Verbindung mit dem Zeichnen zum Gebrauche an Bürgerschulen.) Prag 1884. Fr. Tempsky. Preis 75 kr.

### Lehrbücher der Naturlehre.

**Fridrich**, Dtt. Fr., Primi elementi di fisica sperimentale, compilati ad uso delle scuole cittadine (Grundzüge der Experimentalphysik für Bürgerschulen). Per la VI. classe. Edizione seconda 60 kr.; per la VII. classe 85 kr.; Triest. Selbstverlag des Verfassers.

### Lehrbücher für Geographie und Geschichte.

**Giovanelli** G., Compendio popolare di geografia ad uso delle scuole reali e popolari. (Compendium der Geographie für Realschulen und Volksschulen.) Trient 1874. Monauni. 24 kr.

**Seibert** A. E. (Traduzione di Matteo Bassa.) Geografia ad uso di scuola. In tre parti. Terza edizione riveduta. (Schulgeographie.) Wien 1880. A. Hölder. Parte I. 32 kr.; parte II. 45 kr.; parte III. 32 kr.

**Zeißberg**, Racconti presi dalla storia. (Erzählungen aus der Geschichte.) Wien. K. k. Schulbücher-Verlag.

Libro per la I. classe delle scuole civiche austriache. Gebunden 30 kr.

Libro per la II. classe delle scuole civiche austriache. Gebunden 32 kr.

Libro per la III. classe delle scuole civiche austriache. Gebunden 34 kr.

*) Diese drei Theile des 8theiligen Lesebuches können in der Bürgerschule verwendet werden.

## C.

# In böhmischer Sprache.

## 1. Für allgemeine Volksschulen und für Bürgerschulen.

### Religionsbücher.

#### a) Für katholische Religionslehre.

Malý katechismus (Kleiner Katechismus.) Wien und Prag. K. k. Schulbücher-Verlag. Broschiert 6 kr.

Výtah z velikého katechismu (Auszug aus dem großen Katechismus.) Wien K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 18 kr.

Veliký katechismus s otázkami a odpovědmi (Großer Katechismus in Fragen und Antworten.) Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 28 kr.

Velký katechismus (Großer Katechismus). Prag. K. k. Schulbücher-Verlag. 25 kr.

— — s otázkami a odpovědmi. 30 kr.

Katechismus čili Výklad náboženství katolického (Katechismus oder Erklärung der katholischen Religion). Prag. K. k. Schulbücher-Verlag. 24 kr.

První katechismus náboženství katolického pro školy obecné. Sepsal A. Skočdopole. (Erster Katechismus der kath. Religion für Volksschulen). Prag. K. k. Schulbücher-Verlag. 13 kr.

Druhý katechismus náboženství katolického pro školy obecné. Sepsal A. Skočdopole. (Zweiter Katechismus). Prag. K. k. Schulbücher-Verlag. 26 kr.

Perikopy čili Řeči, Epištoly a Evangelia (Evangelien und Episteln.) K. k. Schulbücher-Verlag. Wien. Gebunden in Leinwand 46 kr.; Prag. Geb. 35 kr.

Dra. J. Schustera Biblický dějepis starého i nového zákona pro obecné školy. (Biblische Geschichte von Dr. Schuster, mit 52 Abbildungen und der Karte von Palästina.) Wien und Prag. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 50 kr.

**Fischer-Poimon,** Obřady katolické církve. (Ceremonien der katholischen Kirche.) 5. Auflage 1879, 6. Auflage 1883. Olmütz. Grosse. 48 kr.

**Macek** Wenzel, Kratké poučení o katolických obřadech. (Katholische Ceremonien.) Prag 1882. J. Zeman und Comp. Geb. 25 kr.

**Špachta,** Dr. Dominik, Stručná katolická liturgika. 5. revidierte Auflage. Prag 1887. Urbanek. Steif 35 kr.

**Macek** Wenzel, Krátký dějepis katolické církve. (Geschichte der katholischen Kirche.) Prag 1883. J. Zeman und Comp. Geb. 30 kr.

**Tippmann** Karl, Stručný dějepis církevní pro školu a dům (Kurze Kirchengeschichte). 2. (verbesserte) Auflage. Prag 1879. Urbanek. 30 kr.

#### b) Für evangelische Religionslehre.

Dra. **Mart. Luthera** Malý katechismus (Luther's kleiner Katechismus). 2. verbesserte Auflage. Prag 1882. Selbstverlag des Übersetzers D. B. Molnar. Preis, geb. 42 kr.

Katechismus Heidelberský (Heidelberger Katechismus) von Hermann von Tardy 4. Auflage. Pardubitz 1884. F. und V. Hoblik. 40 kr.

Katechismus Heidelberský (Heidelberger Katechismus) von Joh. Veselý. Prag 1885. Verein Komenský. Gebunden 25 kr.

Biblická dějeprava starého i nového zákona pro školy evangelické (Biblische Geschichte für evangelische Schulen). Prag. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 10 kr.

Biblická dějeprava čili Děje starého i nového zákona s výklady Bratří českých dle Šestidílné biblí Králické (Biblische Geschichte). Prag. Comenius-Verein.

## 2. Für allgemeine Volksschulen.

### Lesebücher.

Čítanka pro školy obecné (Lesebuch für Volksschulen). Von Šťastný, Lepař und Sokol. (Ausgabe in 3 Theilen). Prag und Wien. K. k. Schulbücher-Verlag.
I. Theil 20 kr.,
II. Theil 36 kr.,
III. Theil 55 kr.

Čítanka pro školy obecné (Lesebuch für Volksschulen). Von Šťastný, Lepař und Sokol. (Ausgabe in 5 Theilen.) Wien und Prag. K. k. Schulbücher-Verlag.
I. Theil, 18 kr.
II. Theil, 20 kr. Abgeänderter Abdruck.
III. Theil, 30 kr.
IV. Theil, 50 kr.
V. Theil, 58 kr.

Čítanka pro školy obecné (Lesebuch für allgemeine Volksschulen). Ausgabe in 8 Theilen. Von J. Stastný, J. Lepař, J. Sokol u. a. Wien und Prag. K. k. Schulbücher-Verlag.
Díl I., geb. 18 kr.;
Díl II., „ 20 kr. Abgeänderter Abdruck;
Díl III., „ 30 kr.;
Díl IV., „ 36 kr.;
Díl V., geb. 40 kr.;
Díl VI. (verb. Auflage), geb. in Lwd. 42 kr.; *)
Díl VII., geb. in Leinwand 44 kr.; *)
Díl VIII., geb. in Leinwand 64 kr. *)

Klicpera Jos., První čítanka na základě psacího písma (Erstes Lesebuch auf Grundlage der Schreiblesemethode). 1. und 2. (neue, revidierte) Auflage. Prag. Tempsky. 20 kr.

— — Druhá čítanka a mluvnice pro jedno- a vícetřídní obecné školy (Zweites Sprach- und Lesebuch für ein- und mehrclassige allgemeine Volksschulen). Prag. Tempsky. Gebunden 40 kr.

— — Třetí čítanka a mluvnice pro obecné školy jedno- i vícetřídní (Drittes Sprach- und Lesebuch für ein- und mehrclassige allgemeine Volksschulen). 2. verbesserte und vermehrte Auflage. Prag 1888. F. Tempsky. Geb. 85 kr.

Čítanka pro školy obecné dle methody analyticko-synthetické. Spolu se cvičeními v německé řeči. (Fibel für die Volksschulen nach der analytisch-synthetischen Methode, mit einem Anhange deutscher Sprachübungen. Für Schlesien. Von Hradecký.) Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 25 kr.

Druhá čítanka pro žáky škol obecných. Spolu se cvičením v německé řeči. (Zweites Lesebuch für die Volksschulen mit deutschen Sprachübungen. Für Schlesien. Von Hradecký.) Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 45 kr.

### Sprachlehrbücher.

Šťastný J., Lepař J., Sokol J., Mluvnice pro školy obecné (Sprachbuch für allgemeine Volksschulen). Wien und Prag. K. k. Schulbücher-Verlag.
I. Theil. 1883. 10 kr.;
II. Theil. 1884. 15 kr.;
III. Theil. 1884. 26 kr.

Čtvrtá mluvnice česká spolu s naukou o skládání listův a písemností jednacích pro obecné školy. (Viertes Sprachbuch in Verbindung mit einer Anleitung zu Briefen und Geschäftsaufsätzen). Prag. K. k. Schulbücher-Verlag. Geb. 34 kr.

*) Der 6., 7. und 8. Theil können vorläufig noch auch in den Bürgerschulen verwendet werden.

### Rechenbücher.

Početnice pro obecné školy (Rechenbücher für Volksschulen) von Dr. Franz R. von Močnik. Wien und Prag. K. k. Schulbücher-Verlag.
První 8 kr.; Druhá 12 kr.; Třetí 13 kr.; Čtvrtá 16 kr.; Pátá, Ausgabe für 1- bis 3classige Volksschulen 20 kr.; Ausgabe für 4- bis 5classige Volksschulen 22 kr.; Ausgabe für 6-, 7- und 8classige Volksschulen 35 kr.

### Naturgeschichte und Naturlehre.

**Majer** Ant., Fysika pro obecné školy (Naturlehre). Prag 1875. Selbstverlag. 60 kr.
— — Fysika pro školy měšťanské a obecné. I. Theil. (Naturlehre.) Prag 1880. Selbstverlag des Verfassers. 36 kr.
**Stoklas** Ed., Stručná fysika k potřebě mládeže škol obecných (Naturlehre). 2. und 3. Auflage. Prag 1875 und 1880. Urbánek. 48 kr.
— — Fysika pro občanské školy chlapecké i dívčí (Naturlehre), 2. Auflage. Prag 1874. Urbánek. 80 kr.

### Gesangbücher.

**Bergmann** J. A. und **Drůbek** F., Výbor písní školních pro mládež škol obecných a měšťanských (Schulgesänge). Veränderte und erweiterte Ausgabe. Prag. Drůbek. 1.—5. Heft je 15 kr.
**Macháček** V., Písně pro školní mládež (Schulgesänge). Prag. Mikuláš & Knapp. I. Heft 24 kr., II. Heft 24 kr., III. Heft 24 kr., IV. Heft 24 kr., V. Heft 40 kr., Ausgabe ohne Noten à 8 kr.
**Vlk** Jos., Zpěvník pro žáky škol obecných a měšťanských (Gesangbuch.) Heft I.—V. Prag. Rohlíček a Sievers. Jedes Heft 15 kr., ohne Noten je 5 kr.

### Lehrbücher zur Erlernung einer zweiten Sprache.

První německá cvičebnice pro školy obecné (Erstes deutsches Übungsbuch) von Julius Roth. Prag und Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Geb. 30 kr.
Počátkové německé mluvnice pro obecné školy (Anfangsgründe der deutschen Sprache für Volksschulen.) Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 12 kr.
První čítanka německá (Erstes deutsches Lesebuch für die Volksschulen.) Wien und Prag. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 20 kr.
Druhá mluvnice a čítanka německá (Zweites deutsches Sprach- und Lesebuch für die Volksschulen.) Wien und Prag. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 40 kr.
Třetí mluvnice a čítanka německá (Drittes deutsches Sprach- und Lesebuch für die Volksschulen.) Wien und Prag. K. k. Schulbücher-Verlag. Geb. 48 kr.
Německá čítanka pro vyšší třídy škol obecných i měšťanských (Deutsches Lesebuch für die oberen Classen.) Prag und Wien 1880. K. k. Schulbücher-Verlag. 65 kr. *)
Německo-český Slovníček k Německé čítance. (Deutsch-böhmisches Wörterbüchlein zu dem deutschen Lesebuche von K. Vorovka.) Prag und Wien 1884. K. k. Schulbücher-Verlag. 20 kr.
**Sokol** Jos., Počátkové mluvení jazykem německým (Deutsches Elementarbuch). Prag 1877. Styblo. 36 kr.
— — Úvod k jazyku německému (Anleitung zum deutschen Sprachunterricht). I. und II. Theil. Prag. Styblo. Je 48 kr.

*) Dieses Lesebuch kann vorläufig noch auch in den Bürgerschulen verwendet werden.
**) Diese drei Theile des 8theiligen Lesebuches können bis auf weiteres in den Bürgerschulen verwendet werden.

## 3. Für Bürgerschulen.

### Lesebücher.

**Šťastný, Lepař, Sokol u. a.** Čítanka pro školy obecné *) (Lesebuch für achtclassige Volksschulen). K. k. Schulbücher-Verlag. Prag und Wien.
Díl VI. geb. 42 kr.; Díl VII., geb. 44 kr.; Díl VIII., geb. 64 kr.

### Rechenbücher und Lehrbücher für Geometrie.

**Kneidl Fr. a Marhan Mich.**, Početnice pro měšťanské školy chlapecké (Rechenbuch für Knaben-Bürgerschulen). Prag 1888. F. Tempsky.
I. Heft 40 kr., geb. 50 kr.
II. Heft 35 kr., geb. 45 kr.
III. Heft 42 kr., geb. 52 kr.

— — Početnice pro měšťanské školy dívčí (Rechenbuch für Mädchen-Bürgerschulen). Prag 1888. F. Tempsky.
I. Heft 40 kr., geb. 50 kr.
II. Heft 25 kr., geb. 35 kr.
III. Heft 42 kr., geb. 52 kr.

**Kopecký Fr. a Šebesta Jos.**, Početnice (sbírka úloh) pro školy měšťanské (Rechnungsaufgaben). Prag 1887. F. A. Urbánek.
I. Třída (VI. školní rok), geb. 36 kr.
II. Třída (VII. školní rok), geb. 50 kr.
III. Třída (VIII. školní rok), geb. 45 kr.

**Benda Nik.**, Měřictví a rýsování pro 6. třídu (Geometrisches Zeichnen). Prag. Slavík und Borový. 50 kr.

— — Měřictví a rýsování pro II třídu (7.) škol měšťanských. 2. vermehrte Auflage. Prag 1887. Borový. Preis 60 kr.

— — Měřictví a rýsování pro 8. třídu. Prag. Slavík und Borový. 50 kr.

— — Základové měřictví pro měšťanské školy dívčí (Geometrisches Zeichnen für Mädchen-Bürgerschulen.) Mit 113 Illustrationen. Prag 1886. V. Neubert. Broschiert 68 kr.

**Nápravník Franz**, Nauka o geometrických útvarech pro měšťanské školy divčí. (Geometrische Formenlehre für Mädchen-Bürgerschulen.) Prag. Tempsky.
I. Theil 1883, 30 kr., II. Theil 1884, 30 kr.

### Lehrbücher für Geographie und Geschichte.

**Gindely-Vávra**, Učebnice dějepisu pro školy měšťanské (Lehrbuch der Geschichte für Bürgerschulen). Prag. Tempsky.
I. Theil mit 20 Illustrationen und 7 Kärtchen in Farbendruck. 6. Auflage, 1885. 7. Auflage, 1886. Preis, steif gebunden, 70 kr.
II. Theil mit 12 Illustrationen und 7 Kärtchen. 5. und 6. Auflage, 1885, 1887. Preis, steif gebunden, 70 kr.
III. Theil mit 16 Illustrationen und 6 Kärtchen. 4. Auflage. 1886. Steif geb. 70 kr.

**Lepař J.**, Popis mocnárství rakousko-uherského (Geographische Darstellung der österr.-ungar. Monarchie). Prag. Kober. 1 fl. 40 kr.

**Krejčí Jos.**, Zeměpis pro školy obecné a měšťanské (Geographie). Prag. Tempsky.
I. Stufe. 5. verbesserte Auflage, 30 kr.
II. Stufe. 3. Auflage, 40 kr.
III. Stufe. 2. Auflage, 44 kr.

Tille, Dr. Ant., Učebnice zeměpisná pro školy měšťanské a obecné (Lehrbuch der Geographie). Prag. Urbánek.

I. Stufe. 3. Auflage, geb. 50 kr.
II. Stufe. 2. Auflage, geb. 60 kr.
III. Stufe. 2. Auflage, geb. 60 kr.

## Naturgeschichte und Naturlehre.

Pokorny, Dr. A. und Rosický Jos., Přírodopis pro školy měšťanské (Naturgeschichte für Bürgerschulen). Prag. Tempsky.

I. Stufe, mit 155 Illustrationen. 7. revidierte Auflage. 1885. Geb. 70 kr.
II. Stufe, mit 238 Illustrationen. 4., nach den neuen Lehrplänen redigierte Auflage. 1886. Geb. 75 kr. *)
III. Stufe, mit 141 Illustrationen. 1886. Geb. 75 kr.

Panýrek Joh., Přírodozpyt, to jest fysika a chemie pro školy měšťanské (Naturlehre). Prag. F. Tempsky.

I. Stufe, mit 110 Abbildungen. 6. Auflage, 1888, brosch. 44 kr., geb. 54 kr.
II. Stufe, 4. Auflage, mit 102 Illustrationen. Gebunden 54 kr.
III. Stufe, 2. Auflage, mit 87 Illustrationen. Gebunden 40 kr.

Stoklas Ed. a Klika Jos., Fysika pro školy měšťanské. (Naturlehre.) Theil I.—III. Prag 1878—1879. Urbánek. Jeder Theil 48 kr.

## Lehrbücher zur Erlernung einer zweiten Sprache.

Smělý V., Německá cvičebnice pro školy měšťanské (Deutsches Sprachbuch). K. k. Schulbücher-Verlag. 1885. 60 kr.

Německá čítanka pro vyšší třídy škol obecných a měšťanských (Deutsches Lesebuch für die Oberclassen). Wien und Prag. K. k. Schulbücher-Verlag. Geb. 48 kr. **)

Ricard Ans. und Roth Jul., První učení jazyku francouzskému (Einleitung in die französische Sprache). Prag. Tempsky.

I. Theil. 4. verbesserte Auflage. 1884. Broschiert 80 kr.
II. Theil. 2. verbesserte Auflage. 1882. Broschiert 80 kr.

---

*) Mit Auswahl des Stoffes je nach dem Charakter der Bürgerschule.

**) Dieses Lesebuch kann bis auf weiteres auch in den Bürgerschulen verwendet werden.

D.

# In polnischer Sprache.

## Für allgemeine Volksschulen.

### Religionsbücher.

#### a) Für katholische Religionslehre.

Mały katechizm (Kleiner Katechismus). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Brosch. 6 kr.

Wielki katechizm w pytaniach i odpowiedziach (Großer Katechismus in Fragen und Antworten). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 30 kr.

Ewangelie, Lekcye i Listy na wszystkie niedziele i uroczystości całego roku (Evangelien und Episteln.) Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 34 kr.

Dzieje biblijne starego i nowego przymierza. Z 52 obrazkami i mapą (Biblische Geschichte des alten und neuen Testamentes für Volksschulen von Dr. Schuster. Illustriert und mit der Karte von Palästina). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 50 kr.

#### b) Für evangelische Religionslehre.

Śliwka J., Przypowieści biblijne do małego katechizmu Dra. M. Lutra. (Biblische Erzählungen.) Teschen 1880. K. Procházka. (Für Schlesien.)

— — Krótka historya kościoła chrześciańskiego. Teschen 1881. Ed. Feitzinger. (Für Schlesien.)

— — Historye biblijne dla nauki dziatek (Biblische Geschichten für Kinder). Nach der Calwer Ausgabe. Teschen 1887. K. Prochaska. 40 kr.

Kancyonał. Teschen. 1882. Ed. Feitzinger. 40 kr.

Klus Georg, Melodye pieśni kościelnych, używanych w zborach ewangelickich na Szląsku (Melodien der Kirchengesänge in Schlesien). Teschen 1886. Preis 25 kr.

### Lesebücher.

Elementarz podług metody analityczno-syntetycznéj (Fibel nach der analytisch-synthetischen Methode von A. Rusch). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 30 kr.

Piérwsza książka do nauki i czytania dla szkół ludowych, z dodatkiem nauki języka niemieckiego (Erstes Sprach- und Lesebuch für Volksschulen mit einem Anhange zum Unterricht im Deutschen von Rusch). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 42 kr.

Druga książka do czytania i nauki dla szkół początkowych austryackich (Zweites Lesebuch). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 44 kr.

### Rechenbücher.

Močnik, Dr. Franz R. v., Piérwsza książka rachunkowa (Erstes Rechenbuch). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. 1886. Broschiert 8 kr.

— — Druga książka rachunkowa (Zweites Rechenbuch). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. 1886. Broschiert 12 kr.

— — Trzecia książka rachunkowa (Drittes Rechenbuch). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. 1886. Broschiert 13 kr.

— — Czwarta książka rachunkowa (Viertes Rechenbuch). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. 1886. Gebunden 16 kr.

— — Piąta książka rachunkowa (Fünftes Rechenbuch) für 1-—3classige Volksschulen. Wien 1886. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 20 kr.

### Gesangbücher.

**Hussak** Karl, Śpiewnik szląski dla szkół ludowych (Schlesisches Gesangbuch). Wien 1883. A. Pichler. I. Heft 12 kr., II. Heft 16 kr., III. Heft 20 kr.

### Lehrbücher zur Erlernung einer zweiten Sprache.

Elementarz niemiecki dla szkół ludowych (Deutsche Fibel für Volksschulen). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Broschiert 12 kr.

Praktyczna gramatyka języka niemieckiego w przykładach dla szkół początkowych. (Deutsche Sprachlehre.) Wien 1887. K. k. Schulbücher-Verlag. 35 kr.

---

## E.

## In ruthenischer Sprache.

### Für allgemeine Volksschulen.

### Religionsbücher.

Катихисїсъ малый для православного юношества школъ народныхъ къ Буковинѣ (Kleiner Katechismus für griech.-orientalische Schulen in der Bukowina). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Broschiert 6 kr.

Катихисїсъ содержащій наукѣ христіанскую православной восточной церкви (Großer Katechismus für griechisch-orientalische Schulen in der Bukowina). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. 35 kr.

**Worobkiewicz** Isid., Напѣвы изъ божественной литургіи св. Іоанна Златоустого (Liturgisches Gesangbuch). K. k. Schulbücher-Verlag. 50 kr.

### Lesebücher
#### (für die Volksschulen in der Bukowina).

Букваръ для школъ народныхъ (Fibel für Volksschulen) von Emilian Popowicz. Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. 1884. 30 kr.

Перва руска Читанка для школъ народныхъ въ Буковинѣ (Erstes ruthenisches Lesebuch). Von L. Kirilowicz, N. Škurhan und E. Popowicz. Wien 1887. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 40 kr.

Руска втора Читанка. (Zweites Lesebuch.) Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 42 kr.

### Rechenbücher.

**Močnik**, Dr. Franz, Ritter v., Перва книжка рахункова для Австрійскихъ всеобщихъ школъ народныхъ (Erstes Rechenbuch). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Broschiert 8 kr.

— — Втора книжка рахункова для Австрійскихъ всеобщихъ школъ народныхъ (Zweites Rechenbuch). Broschiert 12 kr.

— — Третя книжка рахункова для школъ народныхъ (Drittes Rechenbuch). Broschiert 13 kr.

— — Четверта книжка рахункова для школъ народныхъ (Viertes Rechenbuch). Gebunden 16 kr.

— — Пята книжка рахункова для Австрійскихъ всеобщихъ школъ народныхъ (Fünftes Rechenbuch für 1-—3classige Volksschulen). Geb. 20 kr.

---

F.

# In croatischer Sprache.

## Für allgemeine Volksschulen und für Bürgerschulen.

### Religionsbücher.

Mali katekizam va upitih i odgovorih za pučke učionice (Kleiner Katechismus in Fragen und Antworten für Volksschulen). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Broschiert 6 kr.

Izvadak iz veloga katekizma za pučke učionice (Auszug aus dem großen Katechismus). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 22 kr.

Veliki katekizam za pučke učionice (Großer Katechismus). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 25 kr.

Mali katekizam odobren za podučavanje krsčanskoga nauka u crkvi i školi. (Kleiner Katechismus.) Zara. 1884. Artale. 8 kr.

Početni katekizam za pučke učione (Katechismus für die unteren Classen). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Broschiert 6 kr.

Poslanice ili Epistole i Blagovesti ili Evangjelja za sve nedělje i blagdane crkvenoga godišta (Evangelienbuch). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 30 kr.

**Šimončić** Georg, Biblične pripoviesti iz staroga i novoga zavjeta. (Biblische Geschichte für Volksschulen.) Mit 89 Abbildungen und 1 Karte. Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 50 kr.

**Rubetić** C., Kratka poviest crkve Isusove (Kurze Kirchengeschichte). Agram 1873. 60 kr.

### Lesebücher.

Hrvatska početnica za pučke učione (Fibel für die Volksschulen). Illustriert. Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 20 kr.

Prva slovnička čitanka za pučke učione (Erstes Sprach- und Lesebuch für die Volksschulen). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 28 kr.

Druga slovnička čitanka (Zweites Sprach- und Lesebuch). Mit der Karte von Österreich-Ungarn. Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 48 kr.

**Smičiklas** T., Čitanka za 1. gimn. razred (Lesebuch). Agram 1875. Gaj.

### Sprachlehrbücher.

Slovnica hrvatska i pismovnik za pučke učione (Sprachlehre in Verbindung mit schriftlichen Aufsätzen). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 43 kr.

### Rechenbücher.

**Močnik**, Dr. Fr. R. v., Računica za hrvatske pučke učione (Rechenbücher für Volksschulen). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag.

Prva — Broschiert 8 kr.
Druga — Broschiert 12 kr.
Treća — Broschiert 13 kr.
Četvrta — Gebunden 16 kr.
Peta — Gebunden 35 kr.

## Lehrbücher für Geographie und Geschichte.

**Hoić** I., Zemljopis za gradjanske šole (Geographie für Bürgerschulclassen). Agram. K. Landes-Verlag. 65 kr.

— — Zemljopis austrijsko-ugarske monarkije (Geographie der österr.-ungar. Monarchie). Agram. K. Landes-Verlag. 50 kr.

**Klaić** V., Kratak sveobći zemljopis (Kurze allgemeine Erdbeschreibung). Agram 1875. Župan. 40 kr.

— — Zemljopis monarkije austro-ugarske na pučke učione. (Österreichisch-ungarische Geographie). Agram 1875. Hartmán. 36 kr.

— — Poviest austro-ugarske monarkije za pučke učione. (Österr.-ungarische Geschichte.) Agram 1875. Hartmán. 40 kr.

## Lehrbücher für Naturgeschichte und Naturlehre.

**Pokorny**, Prirodopis za pučke i gradjanske škole u tri stopnja (Naturgeschichte für Volks- und Bürgerschulen in drei Stufen). Agram. K. Landes-Verlag.
I. Stufe 60 kr., II. Stufe 80 kr., III. Stufe 65 kr.

**Netoliczka** Eug. und **Radić** J., Fizika i lučba za gradjanske šole (Naturlehre und Chemie für Bürgerschulen). Agram. L. Hartmann.
I. Theil, mit 59 Abbildungen. 1886. Broschiert 40 kr.
II. Theil. Broschiert 40 kr.
III. Theil. Broschiert 40 kr.

## Lehrbücher zur Erlernung einer zweiten Sprache.

Němačka početnica (Deutsche Fibel). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Broschiert 7 kr.

Praktična slovnica němačkoga jezika. Dio I. (Deutsches Sprachlehrbuch. I. Theil). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 20 kr.

Němačka čitanka. Dio I. (Deutsches Lesebuch). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 25 kr.

Praktična slovnica němačkoga jezika. Dio II. (Deutsches Sprachlehrbuch. 2. Theil.) Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 25 kr.

Němačka čitanka. Dio II. (Deutsches Lesebuch. 2. Theil). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 30 kr.

**Kobenzl** Josef, Njemačka slovnica za pučke i gradjanske učione (Deutsche Sprachlehre für allgemeine und für Bürgerschulen. Wien 1882. K. Graeser. 32 kr.

**Marn** Franz, Njemačka vježbenica za više djevojačke škole (Deutsches Übungsbuch für höhere Töchterschulen). Agram. Verlag der kön. Landesregierung.
I. Theil, 1884, geb. 70 kr.
II. Theil, 1887, geb. 90 kr.

Prva praktična slovnica talijanskoga jezika za hrvatske pučke učione (Erste praktische Sprachlehre der italienischen Sprache für croatische Volksschulen). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. 20 kr.

Druga praktična slovnica talijanskoga jezika za hrvatske pučke škole (Zweite praktische Sprachlehre der italienischen Sprache für croatische Volksschulen). Wien 1885. K. k. Schulbücher-Verlag. 45 kr.

**Vučetić** Ant., Razgovorna slovnica talijanska. (Italienische Sprachlehre.) I. Theil. Ragusa 1880. D. Pretner. 1 fl. 40 kr.

## Lehrbücher für mit Volksschulen verbundene specielle Lehrcurse.

**Vusio** E. M., Mladi Poljodjelac (der junge Landwirt). 2. verbesserte Auflage. Zara 1887. 1 fl.

G.

# In kirchen-slavischer Sprache.

## Für allgemeine Volksschulen.

### Religionsbücher.

Церко́вное пѣ́ніе въ недѣ́лныѧ и̂ пра́здничныѧ дни̂ на ве́сь го́дъ. За ѹ҆потребле́ніе се́рбскихъ наро́дныхъ ѹ҆чи́лищъ (Kirchen-Gesangbuch für serbische Schulen). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Broschiert 12 kr.

Изъ Ѱалти́рѧ. Первонача́лное ѹ҆пражне́ніе къ чте́ніи свѧще́нныхъ кни́гъ. Къ ѹ҆потребле́нію въ славе́носе́рбскихъ наро́дныхъ ѹ҆чи́лищахъ (Psalter für serbische Schulen). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 25 kr.

Изъ Часосло́ва. Первонача́лное ѹ҆пражне́ніе въ чте́ніи свѧще́нныхъ кни́гъ. Къ ѹ҆потребле́нію въ славе́носе́рбскихъ наро́дныхъ ѹ҆чи́лищахъ (Kirchenslavisches Lesebuch — Časoslov — für serbische Schulen). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Broschiert 8 kr.

Катихи́сісъ ма́лый ѿ неѹнітскагѡ Сѵно́да въ Карловцѣ 1774 (Kleiner Katechismus der Karlowitzer Synode vom Jahre 1774). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Broschiert 10 kr.

## H.

# In serbischer Sprache.

### Für allgemeine Volksschulen und für Bürgerschulen.

#### Religionsbücher.

Малый Катихисисъ (Kleiner Katechismus). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Broschiert 5 kr.

Срѣдный Катихисисъ (Mittlerer Katechismus). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Broschiert 9 kr.

Восточнаго вѣроисповѣданія Катихисисъ (Großer Katechismus). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 20 kr.

Кратка свештена историја за српска народна училишта (Kurzgefasste biblische Geschichte). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Broschiert 6 kr.

**Rudakov** A., Кратка настава о богослуженьу Православне Цркве (Liturgik der griechisch-orientalischen Kirche) übersetzt von Chrisanth Grkinić. Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. 1885. Broschiert 50 kr.

#### Lesebücher.

Српски Буквар за основне школе. (Serbische Fibel.) Von Chr. Grkinić und I. Čabrić. Wien 1887. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 30 kr.

Друга језыкословна читанка (Zweites Sprach- und Lesebuch). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 26 kr.

Трећа језыкословна читанка (Drittes Sprach- und Lesebuch). Mit der Karte von Österreich-Ungarn. Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 54 kr.

Четврта читанка (Viertes Lesebuch). Mit der Karte von Europa. Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 45 kr.

#### Rechenbücher.

Мочникъ Фр., Прва рачуница (I. Rechenbuch) за ове народне школе. Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. 8 kr.

— — Друга рачуница (II. Rechenbuch). 12 kr.

— — Трећа рачуница (III. Rechenbuch). 13 kr.

— — Четврта рачуница (IV. Rechenbuch). 16 kr.

— — Пета рачуница (V. Rechenbuch). 35 kr.

#### Lehrbücher zur Erlernung einer zweiten Sprache.

Нѣмачкый Букваръ (Deutsche Fibel). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Brosch. 8 kr.

Практично Језыкословіе нѣмачко и нѣмачка Читанка (Praktische deutsche Sprachlehre und Lesebuch). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag.
I. Theil. Gebunden 30 kr., II. Theil. Gebunden 42 kr.

Нѣмачко-српскій и српско-нѣмачкій Рѣчникъ къ нѣмачкой Читанки и практичномъ Језыкословію нѣмачкомъ. (Deutsch-serbisches und serbisch-deutsches Wörterbuch). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 18 kr.

## I.

# In slovenischer Sprache.

### Für allgemeine Volksschulen.

#### Religionsbücher.

Mali katekizem (Kleiner Katechismus). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Broschiert 7 kr.

Keršćanski katolški nauk, okrajšan spisek iz velikega katekizma, v prašanjih in odgovorih (Auszug aus dem großen Katechismus in Fragen und Antworten). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 25 kr.

---

Mali katekizem v vprašanjih in odgovorih (Kleiner Katechismus in Fragen und Antworten). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Broschiert 6 kr.

Keršanski nauk v vprašanjih i odgovorih (Christenlehre in Fragen und Antworten). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 30 kr.

Veliki katekizem za ljudske šole (Großer Katechismus für Volksschulen). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 30 kr.

---

Sveti listi, berila in evangelji za nedelje in praznike celega leta in vse dni svetega posta (Evangelien). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. In Lwd. geb. 46 kr.

Zgodbe svetega pisma stare in nove zaveze. S 99 podobšinami in 1 zemljovidom (Biblische Geschichte von Dr. Schuster. Slovenisch von A. Lesar. Mit 1 Titelbild, 52, resp. 99 Textillustrationen und der Karte von Palästina). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 50 kr.

#### Lesebücher.

Začetnica in prvo berilo za ljudske šole (Slovenische Fibel und erstes Lesebuch für Volksschulen). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 24 kr.

Drugo Berilo in slovnica za slovenske ljudske šole (Zweites Sprach- und Lesebuch). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 35 kr.

Tretje Berilo za ljudske šole. (Drittes Lesebuch.) Wien 1880. K. k. Schulbücher-Verlag. 40 kr.

Četrto berilo za ljudske in nadaljevalne šole. Von P. Končnik. (Viertes Lesebuch für Volks- und Fortbildungsschulen). Wien 1883. K. k. Schulbücher-Verlag. 60 kr.

Praprotnik A., Abecednik za slovenske ljudske šole (Slovenische Fibel.) Laibach 1883. M. Berger. 20 kr.

Razinger A., Žumer A., Abecednik za slovenske ljudske šole (Fibel für slovenische Volksschulen). Laibach 1880. Kleinmayr und Bamberg. 20 kr.

— — Prvo berilo in slovnica za 2. razred 4- in 5razrednih ljudskih šol (Erstes Sprach- und Lesebuch für die zweite Classe 4- und 5classiger Volksschulen). Laibach 1885. Kleinmayr und Bamberg. Gebunden 24 kr.

Janežič Anton, Cvetnik. Berilo za slovensko mladino. (Lesebuch für die slovenische Jugend.) I. Theil. 3. Abdruck. Klagenfurt. Verlag des St. Hermagoras-Vereines. Preis 70 kr. (Für Bürgerschulen und für die 5. Classe fünfclassiger Volksschulen.)

### Slovenisch-deutsche Sprachlehrbücher.

**Miklosich** Ivan, Slovensko-nemška začetnica za ljudske šole (Slovenisch-deutsche Fibel). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 20 kr.

**Preschern** Karl, Slovensko-nemški Abecednik (Slovenisch-deutsche Fibel). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. 1884. Gebunden 35 kr.

**Zumer** A., **Razinger** A., Slovensko-nemški abecednik (Slovenisch-deutsche Fibel). Laibach 1880. Kleinmayr und Bamberg. 25 kr.

### Sprachlehrbücher.

**Končnik** Peter. Slovenska slovnica z naukom, kako se pišejo pisma in opravilni sestavki (Slovenische Sprachlehre mit Belehrung über Geschäftsaufsätze). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. 50 kr.

**Praprotnik** Andr., Slovenska slovnica (Slovenische Sprachlehre). 6. revidierte und erweiterte Auflage. Laibach 1887. Selbstverlag. Gebunden 32 kr.

— — Spisje v ljudski šoli (Geschäftsaufsätze). Laibach. Gerber. 32 kr.

### Rechenbücher.

**Močnik,** Dr. Franz R. v., Perva računica za slovenske ljudske šole (Erstes Rechenbuch). Broschiert 8 kr. Wien. K. k. Schulbücher-Verlag.

— — Druga računica (Zweites Rechenbuch). Broschiert 12 kr.

— — Tretja računica (Drittes Rechenbuch). Broschiert 13 kr.

— — Četerta računica (Viertes Rechenbuch). Broschiert 16 kr.

— — Peta računica za jedno- dvo- in trirazredne ljudske šole (Fünftes Rechenbuch). Gebunden 20 kr.

### Gesangbücher.

**Nedvěd** Anton, Slavček. Zbirka šolskich pesmi (Schulgesänge.) Laibach 1879. Selbstverlag des Verfassers.

1. Stufe 20 kr., 2. Stufe 20 kr., 3. Stufe 30 kr.

### Lehrbücher zur Erlernung einer zweiten Sprache.

Perva nemška slovnica za slovenske ljudske šole (Erstes deutsches Sprach- und Lesebuch für slovenische Volksschulen). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 24 kr.

Druga nemška slovnica za slovenske ljudske šole (Zweites deutsches Sprach- und Lesebuch für slovenische Volksschulen). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 36 kr.

Tretja nemška slovnica za slovenske ljudske šole (Drittes deutsches Sprachbuch für slovenische Volksschulen). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 30 kr.

Navod k naučenju italianskega jezika za slovenske ljudske šole (Anleitung zur Erlernung der italienischen Sprache). Von Ant. Valentič. Wien. K. k. Schulbücher-Verlag.

I. Theil. 1884. 20 kr.
II. Theil. 1887. 42 kr.

## K.

# In romanischer Sprache.

## Für allgemeine Volksschulen.

### Religionsbücher.

Catechisul mic pentru tinerimea ortodoxă (Kleiner Katechismus für die griechisch-orientalische Jugend). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Broschiert 6 kr.

Прескѹртаре din Історіеа свѫнтъ а тестаментѹлѹї векїѹ ші челѹї поѹ (Kurze biblische Geschichte.) Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 15 kr.

Micul Catechis (Kleiner Katechismus). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Geb. 14 kr.

Епістолеле ші Евангеліїле пе тоате дѹмінічеел ші сервъторіле (Evangelienbuch). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 22 kr.

Історіеа свѫнтъ а тестаментѹлѹї векїѹ ші челѹї поѹ (Biblische Geschichte des alten und neuen Testamentes). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 25 kr.

Кърті́чікъ de рѹгъчїѹнї (Gebetbüchlein). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Broschiert 6 kr.

**Vorobkiewicz** Isidor, Cîntaerĭ corale péntru liturgia sfîntuluĭ Joan Gurae-de-aur. (Choralgesänge.) K. k. Schulbücher-Verlag. 50 kr.

### Lesebücher.

**Jeremiewicz** Nik., Elementariŭ românescu pentru scólele popolare. (Fibel.) Wien 1884. K. k. Schulbücher-Verlag. Geb. 25 kr.

— — Carte de cetire séu Lepturariŭ românescu (Lesebuch für die 2. und 3. Stufe). Wien. K. k. Schulbücher Verlag. 35 kr.

**Isopescul D., Lută E. und Jeremievicĭ N.**, Carte de cetire séu Lectuarĭu românescŭ pentru alŭ IV., alŭ V. si alŭ VI. anŭ alŭ scólelor poporale (Lesebuch für die 4., 5. und 6. Classe der allgemeinen Volksschulen). Wien 1887. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 60 kr.

### Sprachlehrbücher.

**Jeremiewicz** Nik., Gramatica elementarâ pentru anul II scólelor poporale (Elementar-Grammatik für die 2. Schulstufe). Czernowitz 1883. Selbstverlag. Preis 25 kr.

— — Gramatica elementară (Elementar-Grammatik für die 3. und 4. Schulstufe). Czernowitz 1885. Selbstverlag. Broschiert 40 kr., steif 50 kr.

### Rechenbücher.

Întaeĭa carte de comput pentru scoalele poporale (Erstes Rechenbuch von Dr. Fr. R. v. Močnik). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Broschiert 7 kr.

A doaŭa carte (Zweites Rechenbuch). Broschiert 12 kr

A treĭa carte (Drittes Rechenbuch). Broschiert 13 kr.

A patra carte (Viertes Rechenbuch). Broschiert 14 kr.

A cinoea carte (Fünftes Rechenbuch). Gebunden 20 kr.

### Lehrbücher zur Erlernung einer zweiten Sprache.

Gramatica germînæ pentru usul scoalelor poporale (Deutsche Sprachlehre für Volksschulen). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Broschiert 33 kr.

## L.

## In hebräischer Sprache.

### Für allgemeine Volksschulen.

תּוֹרַת הַלָּשׁוֹן וְהַמִּקְרָא Hebräisches Sprach- und Lesebuch für den ersten Unterricht in den Volksschulen von J. Redlich. Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. 14. abgeänderte Auflage. Gebunden 16 kr.

רֵאשִׁית לְמוּדִים Hebräische Fibel von Rudolf Fuchs. 1. Stufe des Unterrichtes im Hebräischen. 1. Abtheilung: Die Leselehre. 12. Auflage. Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 16 kr.

רֵאשִׁית לְמוּדִים — — 1. Stufe des Unterrichtes im Hebräischen. 2. Abtheilung: Gebete und Schöpfungsgeschichte. 8. Auflage. Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 20 kr.

חֲמִשָּׁה חוּמְשֵׁי תּוֹרָה Der Pentateuch für den Schulgebrauch bearbeitet, vollständige Ausgabe, übersetzt nach der correspondierenden Linien-Methode, nebst einer Leselehre der רש"י-Schrift und einem Auszuge aus dem Commentare רש"י, dann einem für die betreffende Classe entsprechenden grammatischen Anhange. Von Rudolf Fuchs.

בראשית = (B'reschit) Das erste Buch Moses. Gebunden 74 kr.
שמות = (Sch'mot). Das zweite Buch Moses. Gebunden 76 kr.
ויקרא = (Wajikra). Das dritte Buch Moses. Gebunden 55 kr.
במדבר = (Bamidbar). Das vierte Buch Moses. Gebunden 54 kr.
דברים = (Debarim). Das fünfte Buch Moses. Gebunden 60 kr.

Dem Buche שמות sind Abbildungen der Stiftshütte und ihrer Geräthschaften, dem Buche במדבר eine Karte, die Züge der Israeliten durch die Wüste betreffend, beigegeben.

**Bondi** E., Hebräische Fibel für den Schul- und Privatunterricht. 6. Auflage. Pohrlitz im Verlage des mährisch-schlesischen israelitischen Lehrervereins. Geb. 16 kr.

רֵאשִׁית דַּעַת Hebräische Fibel von Samuel Epstein und Moriz Zeckendorf. Wien bei A. Pichler's Witwe und Sohn. (1. und 2. (unveränderte) Auflage, geb. 16 kr.

**Hoff**, Dr. E., Hebräische Lese- und Sprach-Fibel für Schule und Haus. Prag bei J. B. Brandeis. Gebunden 20 kr.

**Königsberg** Samuel, Der erste Lehrmeister der Kinder oder Vereins-Fibel als Lehr- und Lesebuch der hebräischen Unterrichtsgegenstände für das 1. und 2. Schuljahr. 2. (verbesserte) Auflage. Prag, bei S. W. Pascheles. Geb. 20 kr.

**Limude** Schaäschuim. Praktischer Lehrgang zur Erlernung der hebräischen Sprache als Vorbereitung zum Bibelunterrichte. Herausgegeben vom mähr.-schles. israelitischen Lehrerverein. 3. (vermehrte) Auflage. Pressburg, 22 kr.

**Pick** Moses, Hebräische Fibel. 13. (vermehrte und durchaus verbesserte) Auflage. Prag bei Jakob Pascheles, geb. 16 kr.

Hebräische Fibel für Blinde. Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Gebunden 2 fl.

חֲמִשָּׁה חוּמְשֵׁי תּוֹרָה (Pentateuch). Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. Geb. 30 kr.

# II. Lehrmittel.

## Zum Anschauungsunterricht.

Anschauungsunterricht in Bildern. Schulausgabe, bestehend aus 86 colorierten Tafeln. Prag. 1.—24. (verbesserte) Auflage. Tempsky. 6 fl. 66 kr.

Názorné vyučování v obrazích (Dasselbe Werk in böhmischer Ausgabe). Jüngste 24. verbesserte Ausgabe. Preis der Sammlung, cartonniert, 6 fl. 66 kr., aufgespannt, lackiert und zum Aufhängen montiert, 14 fl.

— — Dasselbe Werk in polnischer Ausgabe.

Bilder (16) für den ersten Anschauungsunterricht und zur Grundlage für den naturgeschichtlichen Unterricht. München. Expedition des k. Central-Schulbücherverlages. Verlag von Alfred Hölder in Wien. 12 fl. 80 kr.

Hölzel's Wandbilder für den Anschauungs- und Sprachunterricht. Die vier Jahreszeiten. Wien bei Eduard Hölzel. 4 Blatt. Preis per Blatt 2 fl. 50 kr.

Pokorný Franz, Obrazy rostlin k názornému vyučování (Pflanzenbilder zum Anschauungsunterricht). 1., 2. u. 3. Serie zu 3 Blatt. Prag. Otto. Preis pr. Blatt 1 fl.

Tomšić J., Nazorni nauk za slovensko mladost (Anschauungsunterricht mit slovenischen Erklärungen). Laibach 1872. Giontini. 3 fl. 50 kr.

Wilke's Bilder-Tafeln für den Anschauungsunterricht. Braunschweig. F. Wreden. 16 Tafeln 4 fl. 80 kr.

Winkelmann's Bilder für den Anschauungs- und Sprachunterricht. A. Pichler's Witwe und Sohn. 1. Bild: Der Frühling; der Mensch unter den Hausthieren; 2. Bild: Der Wald; 3. Bild: Sommer-Ernte; 4. Bild: Herbst-Ernte; 5. Bild: Winter; 6. Bild: Menschenverkehr; 7. Bild: Der Garten; 8. Bild: Gebirgslandschaft. Preis eines unaufgespannten Bildes 1 fl. 80 kr.

## Zum Unterrichte im Lesen.

Deutsche Wandfibel von J. Vogl. Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. 22 Blätter 2 fl. Drei Schreibschrifttafeln, schwarz auf weiß, gedruckt 50 kr.

Schreiblese-Wandtafeln. 18 Blatt. Prag bei F. Tempsky. 4 fl.

Ambros J., Wandfibel. Wien bei A. Pichler's Witwe & Sohn. 20 Tafeln. Unaufgezogen 3 fl.

Croatische Wandfibel in 12 Blättern. K. k. Schulbücher-Verlag. Ungebunden 1 fl. 15 kr., gebunden 2 fl. 20 kr., einzeln 12 kr.

Slovenische Wandfibel in 12 Tafeln. K. k. Schulbücher-Verlag. Ungebunden 1 fl. 40 kr., gebunden 2 fl. 40 kr.

Razinger Anton und Zumer Andreas, Slovenische Wandfibel, bestehend in 25 Tafeln. Laibach. Preis einer Tafel 10 kr., Preis des Ganzen 2 fl. 50 kr.

Hebräische Wandfibel von R. Fuchs. In 14 Tafeln. K. k. Schulbücher-Verlag. Ungebunden 1 fl. 30 kr., gebunden 2 fl. 40 kr.

## Zum Unterrichte in Geographie und Geschichte.

Baumgardten Max v., Das Herzogthum Bukowina (Wandkarte). Wien bei Hölzel, auf Leinwand 6 fl.

Baur C. F., Elementar-Schulatlas für Volksschulen, 10 Karten. Wien bei Hölzel. 40 kr.

— Zeměpisný atlas (Geographischer Atlas für Volksschulen in 10 Karten). Wien bei Ed. Hölzel. Preis 40 kr.

**Baur** C. F., Österreichisch-ungar. Monarchie (Wandkarte, auf Leinwand) 7 fl.

— Vísecí mapa Rakousko-uherského mocnářství (Wandkarte der österr.-ungar. Monarchie mit böhmischer Nomenclatur). Wien bei Hölzel. 7 fl.

— Austro-ugarska monarhija (Wandkarte der österr.-ungarischen Monarchie mit croatischer Nomenclatur). Wien bei Hölzel; auf Leinwand gespannt 9 fl.

— La Monarchia Austro-Ungarica (Wandkarte der österr.-ungar. Monarchie mit italienischer Nomenclatur). Wien bei Hölzel; auf Leinwand gespannt 9 fl.

— Schulwandkarte vom Königreich Böhmen. Nach Zdeněk's Situationsentwurf und Dr. Kořistka's Höhenschichtenkarte. Wien. Hölzel. Auf Leinwand 4 fl. 80 kr.

— Schulwandkarte des Herzogthums Salzburg. Wien bei Hölzel. In Mappe 6 fl.

— Schulwandkarte des Herzogthums Krain (mit deutscher und slovenischer Nomenclatur). Wien bei Ed. Hölzel.

**Berger** Fr., Plan von Wien. 4. und 5. Auflage. Verlag Lehrerverein Volksschule in Wien. 35 kr.

**Berghaus** H., Physikalische Wandkarte der Erde in Mercators Projection; bei Perthes. 8 fl. 40 kr.

Biblische Bilder für den Unterricht in der Volksschule. Wien bei Hölzel. 32 Bilder, ein Bild aufgespannt 1 fl.

**Czörnig** Karl, Freiherr von, Ethnographische Karte der österreichisch-ungarischen Monarchie. Wien. K. k. Hof- und Staatsdruckerei. 15 fl.

**Doležal** A., Schulwandkarte der österreichisch-ungarischen Monarchie. Gotha und Wien. 2. Auflage. Perthes. 7 fl. 50 kr.

**Fees** Theodor u. **Commenda** H., Schulwandkarte von Oberösterreich und Salzburg. Wien bei Ed. Hölzel. Auf Leinwand gespannt in Mappe 6 fl. 50 kr.

**Felkl** J. F. und Sohn, Erdglobus. Durchmesser 8″ = 21$^{cm}$. (Bezeichnung B. Nr. 5.) Prag. 5 fl. 30 kr.

— Durchmesser 8″ = 21$^{cm}$. (Bezeichnung A. Nr. 5.) 12 fl. 60 kr. Tellurium 15 fl., Planetarium 30 fl.

— — Zeměkoule, kreslil Otto Delitsch, sestavil J. Řehák. Preis bei einfachem Gestell 10 fl. (Durchmesser 32$^{cm}$).

**Grünnes** Raphael, Abbildungen zur Apostelgeschichte. 14 Blätter. Katechetischer Verlag. Verschleiß im k. k. Schulbücher-Verlage. Preis 7 fl.

**Haardt** Vincenz v., Geographischer Atlas für Volksschulen. In 12 Karten. Wien bei Ed. Hölzel. Preis 40 kr.

— — Schulwandkarte von Österreich-Ungarn.
I. Stumme Ausgabe.
II. Oro-hydrographische Ausgabe.
III. Politische Ausgabe. 4 Blätter. Maßstab: 1 : 1,000.000. Preis jeder Ausgabe unaufgespannt 3 fl. 50 kr. Wien. Ed. Hölzel.

**Haardt-Zdeněk**, Horopisná a vodopisná školní mapa říše Rakousko-Uherské (Oro- und hydrographische Wandkarte der österr.-ungar. Monarchie). Maßstab: 1 : 1,000.000. Wien 1886. Ed. Hölzel. Preis, aufgespannt, auf Leinwand, in Mappe, 6 fl.

**Haardt** Vincenz v., Wandkarte von Afrika nach Dr. J. Chavanne's physikalischer Wandkarte. Wien bei Ed. Hölzel. Auf Leinwand in Mappe 5 fl., mit Stäben 6 fl.

— — Schulwandkarte von Asien. Nach Dr. J. Chavanne's physikalischer Wandkarte. Wien. Ed. Hölzel. Auf Leinwand in Mappe 9 fl., mit Stäben 10 fl.

— — Schulwandkarte von Amerika. Wien bei Ed. Hölzel.

— — Ausgabe mit böhmischer Nomenclatur von Jos. Jireček. Roh 5 fl., gespannt in Mappe 7 fl. 50 kr., mit Stäben 8 fl. 50 kr.

— — Politische Schulwandkarte von Europa. Wien bei Ed. Hölzel.

— — — Mit böhmischer Nomenclatur von J. Jireček. Roh 4 fl., aufgespannt 6 fl. 50 kr., mit Stäben 7 fl. 50 kr.

Haardt Vincenz v., Oro-hydrographische Wandkarte v. Europa. Wien. Ed. Hölzel. Preis jeder der drei Wandkarten unaufgespannt 4 fl., aufgespannt auf Leinwand in Mappe 6 fl. 50 kr., mit Stäben 7 fl. 50 kr.

— — Mit böhmischer Nomenclatur von Jos. Jireček. Roh 4 fl., gespannt in Mappe 6 fl. 50 kr., mit Stäben 7 fl. 50 kr.

— — Schulwandkarten von Australien und Polynesien. Wien bei Eduard Hölzel. Preis auf Leinwand gespannt in Mappe 7 fl. 50 kr.

— — Wandkarte der Alpen. Maßstab 1 : 600.000. II. Schulausgabe 12 fl., aufgespannt in Mappe 17 fl.; III. Stumme Ausgabe 10 fl., aufgespannt in Mappe 15 fl. Wien. Ed. Hölzel.

— — Die Alpen. Übersichtskarte im Maßstabe 1 : 2,000.000. Preis 24 kr. Wien. Ed. Hölzel.

— — Geographischer Atlas für die Volksschulen. Wien. Ed. Hölzel.

Ausgabe für Niederösterreich,
„ „ Steiermark,
„ „ Kärnten,
„ „ Krain und Küstenland,
„ „ Salzburg,
„ „ Oberösterreich,
„ „ Böhmen,
„ „ Mähren,
„ „ Schlesien,
„ „ Tirol und Vorarlberg.

} Jeder dieser Atlanten in 2 Ausgaben. Ausgabe I (7 Karten) 25 kr.; „ II (14 Karten) 50 kr.

— — Geographischer Atlas für Bürgerschulen. I. Theil 40 kr.; II. Theil 45 kr.; III. Theil 40 kr. Wien. Ed. Hölzel.

— — Geographischer Atlas für die höheren Classen der Volks- und Bürgerschulen. Wien bei Ed. Hölzel.

Ausgabe für Niederösterreich,
„ „ Oberösterreich,
„ „ Salzburg,
„ „ Kärnten,
„ „ Krain,
„ „ Küstenland,
„ „ Steiermark,
„ „ Böhmen,
„ „ Mähren,
„ „ Schlesien,
„ „ Tirol und Vorarlberg.

} Jeder dieser Atlanten (28 Karten) mit erläuterndem Texte 1 fl. 50 kr.; ohne Text 1 fl. 20 kr.

— — Atlas der österr.-ungar. Monarchie für Volks- und Bürgerschulen. 13 Karten. Wien bei Ed. Hölzel. Preis 50 kr.

— — Atlante geografico ad uso delle scuole popolari del Litorale (Trieste, Gorizia e Gradisca, Istria).
Edizione I in 7 carte. Prezzo 30 soldi.
„ II in 14 carte. Prezzo 60 soldi.
Vienna presso E. Hölzel.

— — Atlante geografico ad uso delle scuole popolari italiane del Tirolo Edizione I in 6 carta. Prezzo 30 soldi.
Edizione II in 13 carte. Prezzo 60 soldi. Vienna presso Ed. Hölzel.

— — Zeměpisný atlas pro obecné školy království českého (Atlas für die Volksschulen im Königreiche Böhmen). Bearbeitet von Jaroslav Zdeněk. Wien. Ed. Hölzel. Ausgabe I in 7 Karten, Preis 28 kr., Ausgabe II in 14 Karten, Preis 50 kr.

**Haardt** Vincenz v., Zeměpisný atlas pro obecné školy markrabství Moravského a vévodství. Slezského (Atlas für d. Volksschulen der Markgrafschaft Mähren und des Herzogthums Schlesien). Bearbeitet von Jaroslav Zdeněk. Wien. Ed. Hölzel. Ausgabe I in 7 Karten, Preis 28 kr., Ausgabe II in 14 Karten, Preis 50 kr.

**Handtke** F., Schulwandkarte von Australien. Glogau. K. Flemming. 3 fl.

**Hartinger**, Bilder aus der Geschichte für Schule und Haus. In Heften zu 4 Blättern. Heft I—III. Jede Lieferung 6 fl., jedes Blatt einzeln 2 fl.

Hauptformen der Erdoberfläche. Wien. A. Pichler's Witwe und Sohn. Unaufgezogen 2 fl. 40 kr., mit Leinwand-Schutzwand 3 fl., auf Leinwand mit Stäben 4 fl. 20 kr.

**Kiepert** Heinr., Politische Schulwandkarte von Asien. Berlin. D. Reimer. 7 fl. 50 kr.

**Knaus**, Zeměpisný atlas pro jedno- až pěti — třídní české školy obecné. (Atlas für 1—5classige Volksschulen mit 7 Karten). Prag. Ant. Felkel. 2. u. 3. Aufl. 50 kr.

**Kozenn** B., Atlas der österreichisch-ungarischen Monarchie. 90 kr.

— Geographischer Schulatlas. (Ausgabe in 12 Karten.) 50 kr.

— Geographischer Schulatlas für Bürgerschulen 2. Auflage. 2 fl.

— Kleiner geographischer Atlas in 18 Karten. 75 kr.

— Höhenschichtenkarte von Oberösterreich und Salzburg. 40 kr.

— Handkarte der österr.-ungar. Monarchie. 50 kr.

— Wandkarte der österreichisch-ungarischen Monarchie. 5 fl. *).

— Wandkarte der Planiglobien, Ausgabe I, auf Leinwand aufgespannt 3 fl.

— Wandkarte d. Planiglobien, Ausgabe II, mit Mercators Projection, aufgesp. 4 fl.

— Wandkarte von Europa, aufgespannt 5 fl.

— „ „ „ in italienischer Sprache, aufgespannt 5 fl. 40 kr.

— Wandkarte von Kärnten, auf Leinwand gespannt 3 fl. 50 kr.

— Wandkarte von Niederösterreich. Wien. Verlag von Ed. Hölzel. 7 fl.

— Wandkarte von Oberösterreich. Wien. Verlag von Ed. Hölzel. Auf Leinwand gespannt 5 fl. 50 kr.

— Wandkarte von Palästina, aufgespannt 4 fl.

— Neu bearbeitet von Baur: Wandkarte von Mähren und Schlesien (in deutscher u. böhm. Sprache). Wien. Verlag von Ed. Hölzel. Auf Leinwand 5 fl. 50 kr.

— „ „ „ in italienischer Sprache, aufgespannt 5 fl. 40 kr.

— „ „ „ in böhmischer Sprache, aufgespannt 4 fl. 60 kr.

— „ „ „ in croatischer Sprache, aufgespannt 5 fl. 40 kr.

— „ „ „ in serbischer Sprache, aufgespannt 5 fl. 40 kr.

— „ „ Steiermark, auf Leinwand gespannt 6 fl. 40 kr.

— Zeměpisný atlas (Geographischer Atlas für Bürgerschulen), böhmisch von M. R. Kovář. Ausgabe in 12 Karten, geheftet 72 kr.

— — — „ „ 18 „ „ 1 fl. 12 kr.

— — — „ „ 18 „ gebunden 1 fl. 60 kr.

— Geograficzny atlas szkolny (Geographischer Schulatlas), polnisch von S. E. Stöger. Ausgabe in 12 Karten, geheftet 72 kr.

— — — „ „ 18 „ „ 1 fl. 16 kr.

— — — „ „ 18 „ gebunden 1 fl. 60 kr.

— Vísecí mapa zeměkoulí (Wandkarte der Planiglobien mit böhmischer Terminologie), Ausgabe I, aufgespannt 3 fl. 20 kr.
Ausgabe II, mit Mercators Projection, aufgespannt 4 fl. 80 kr.

— Vísecí mapa Evropy (Wandkarte von Europa), aufgespannt 5 fl. 40 kr.

— Vísecí mapa království českého (Wandkarte des Königreichs Böhmen), aufgespannt 8 fl.

— Wschodnia-zachodnia półkula (Planiglobien in polnischer Sprache), aufgespannt 4 fl 80 kr.

— Mapa ścienna Europy (Karte von Europa in polnischer Sprache), aufgespannt 5 fl. 80 kr. (Sämmtlich in Hölzel's Verlag in Wien.)

*) Ist vergriffen, wird nicht mehr aufgelegt.

**Křížek** V., Školní závěsná mapa království českého (Schulwandkarte von Böhmen). Jansky in Tábor. Preis, aufgespannt 5 fl. 50 kr., unaufgespannt 4 fl.

**Lange's**, Dr. H., Volksschulatlas über alle Theile der Erde. 35 Blätter in Farbendruck (Ausgabe für Österreich). Braunschweig. G. Westermann. 60 kr.

**Letoschek** Emil, Tableau der wichtigsten physikalischen geographischen Verhältnisse. Wien 1879. A. Hölder. Preis eines unaufgespannten Exemplars 3 fl. 50 kr.

**Masera** Fr., Specialkarte von Südtirol (für die Volksschulen in Tirol mit italienischer Unterrichtssprache).

**Melichar** J., Vísecí mapa království českého (Wandkarte von Böhmen). Prag. Urbanek. Preis, aufgespannt 5 fl. 20 kr., unaufgespannt 3 fl. 50 kr.

**Randegger's** Wandkarte von Vorarlberg. Auf Leinwand gedruckt 6 fl.

**Rothaug** J. G., Atlas für den geographischen Unterricht in den österreichischen Bürgerschulen. 1. und 2. (großentheils neubearbeitete), 3., 4. (verbesserte) und 5. (verbesserte) Auflage. Wien. Verlag von Artaria u. Comp. Gebunden 1 fl. 20 kr.

— — Österreichischer Schulatlas. Verlag von Fr. Temsky in Prag. 60 kr., gebunden 75 kr.

— — Österreichischer Schulatlas. Ausgabe für Niederösterreich. Verlag von F. Tempsky. Gebunden 75 kr.

**Schäffer**, Die Länder der heiligen Schrift. Verlag von Issleib & Rietzschel in Gera. Preis eines Exemplares in Farbendruck 1 Rthlr.

**Schober**, Dr. Karl, Schulwandkarte des Königreiches Böhmen. Im Maße 1 : 200.000. Ausgeführt und herausgegeben vom k. k. militär-geographischen Institute. Wien 1886. Aufgespannt 6 fl., mit Stäben 6 fl. 50 kr. Zu beziehen bei dem k. k. militär-geographischen Institute in Wien.

— — Handkarte des Königreiches Böhmen. Im Maße 1 : 1,000.000. Ausgeführt und herausgegeben vom k. k. militär-geographischen Institute in Wien. Preis 10 kr. Zu beziehen bei R. Lechner in Wien und beim k. k. Schulbücherverlage in Prag.

— — Školní mapa království českého (Schulwandkarte des Königreiches Böhmen). Wien 1887. K. k. militär-geographisches Institut. Preis, aufgespannt 6 fl., mit Stäben 6 fl. 50 kr.

— — Příruční mapa království českého (Handkarte des Königreiches Böhmen). Verkleinerung der vorerwähnten Wandkarte. Wien 1887. K. k. militär-geographisches Institut. Preis 10 kr. (Lechner'sche Hof- und Universitäts-Buchhandlung in Wien, k. k. Schulbücherverlags-Verwaltung in Prag).

**Schönninger** Fr., Erdglobus mit 12″ Durchmesser, sammt Verpackung 11 fl.

**Spaleny** N. und Ivinger R., Wandkarte von Österreich-Ungarn. Reproduciert vom k. k. militärisch-geographischen Institute in Wien. 3 fl. 20 kr.

**Steinhauser** Ant., Wandkarte des Erzherzogthums Österreich (Land unter der Enns und Land ob der Enns). Wien bei Artaria & Comp. 5 fl.

— — Die österreichischen Alpen. Wien. Artaria und Comp. Preis auf Leinwand gespannt in Mappe 5 fl. 50 kr.

**Stülpnagel**, Wandkarte von Europa zur Übersicht der staatlichen Verhältnisse. 2. Auflage (3. Auflage, neu gezeichnet von V. Geyer.) Gotha bei Perthes. 4 fl. 80 kr.

**Sydow**, Erdkarte in zwei großen Planiglobien. 4. Auflage. Gotha. Perthes. 6 fl.

**Tomić** J., Zemlja (Erdglobus mit slovenischer Nomenclatur). Laibach. Giontini. 5 fl. 30 kr.

**Trampler** R., Atlas für ein-, zwei- und dreiclassige allgemeine Volksschulen. Verlag der k. k. Hof- und Staatsdruckerei.

Ausgabe für Niederösterreich, 1. und 2. (verbesserte) Auflage.
„ „ Oberösterreich.
„ „ Steiermark.
„ „ Salzburg, 1. u. 2. (vielfach verbesserte) Auflage.
„ „ Kärnten.
„ „ Tirol u. Vorarlberg, 1. u. 2. vielfach verbess.) Aufl.
„ „ Böhmen.
„ „ Krain.
„ „ Küstenland.
„ „ Schlesien.
„ „ Mähren.

} Preis jeder dieser Ausgaben (8 Karten) 30 kr.

— — Atlas für vier-, fünf- und sechsclassige allgemeine Volksschulen. Verlag der k. k. Hof- und Staatsdruckerei.

Ausgabe für Niederösterreich, 1. und 2. (verbesserte) Auflage.
„ „ Oberösterreich.
„ „ Salzburg, 1. u. 2. (vielfach verbesserte) Auflage.
„ „ Steiermark.
„ „ Kärnten.
„ „ Tirol u. Vorarlberg, 1. u. 2. (vielfach verbess.) Aufl.
„ „ Böhmen.
„ „ Krain.
„ „ Küstenland.
„ „ Schlesien.
„ „ Mähren.

} Preis jeder dieser Ausgaben (15 Karten) 60 kr.

**Trampler** R., Atlas der österreichisch-ungarischen Monarchie für allgemeine Volks- und Bürgerschulen. 1. u. 2. (vielfach verbesserte) Auflage in 14 Karten. Wien. K. k. Hof- und Staatsdruckerei. Preis 55 kr.

**Trampler** R., Atlas für Bürgerschulen und für sieben- und achtclassige Volksschulen. Verlag der k. k. Hof- und Staatsdruckerei.

Ausgabe für Niederösterreich, 1. und 2. (verbesserte) Auflage.
„ „ Oberösterreich.
„ „ Salzburg.
„ „ Steiermark.
„ „ Kärnten.
„ „ Krain.
„ „ Küstenland.
„ „ Tirol u. Vorarlberg.
„ „ Böhmen.
„ „ Mähren.
„ „ Schlesien.

} Preis jeder dieser Ausgaben (37 Karten) 1 fl. 70 kr., fl. geb. 1 fl. 90 kr., in Buchform 2 fl.

— — Atlas für österreichische Bürgerschulen. 1. Theil (für die 1. Classe) 9 Karten 40 kr.; 2. Theil (für die 2. Classe) 14 Karten 60 kr.; 3. Theil (für die 3. Classe) 10 Karten 40 kr. Verlag der k. k. Hof- und Staatsdruckerei.

— — Atlas für die österreichischen Landschulen in 20 Karten. 1. und 2. (vielfach verbesserte) Auflage. Wien. K. k. Hof- und Staatsdruckerei. 78 kr.

**Umlauft**, Dr. Friedr., Wandkarte zum Studium der Geschichte der österr.-ungar. Monarchie. 4 Blatt 4 fl., auf Leinwand in Mappe 6 fl. Wien bei Eduard Hölzel.

**Vodopivec** Fr., Carta geografica della Contea principesca di Gorizia e Gradisca col Territorio di Trieste. Görz. Verlag des Landesausschusses. 2 fl.

**Wagner**, Dr. Hermann, Wandkarte des deutschen Reichs und seiner Nachbargebiete. 2. Auflage. Maßstab 1 : 800,000. 12 colorierte Sectionen. Gotha 1879. Justus Perthes. Auf Leinwand in Mappe 10 fl. 20 kr.

**Wappentableau** der österreichischen Monarchie, darstellend das Reichs- und die Länderwappen, die Fahnen und Flaggen. K. k. Schulbücher-Verlag. 5 fl.

**Zdeněk** Jarosl., Školní mapa království Českého (Schul-Wandkarte von Böhmen), aufgespannt 4 fl. 80 kr. Hierzu 2 Separat-Ausgaben:

Školní mapa horo- i vodopisná (Oro-hydrographische Schul-Wandkarte), aufgespannt 3 fl. 80 kr.

Školní mapa vodo- i místopisná (Hydro-topographische Schul-Wandkarte), aufgespannt 3 fl. 80 kr.

Alle 3 Ausgaben zusammen, aufgespannt 11 fl. Wien. Hölzel.

## Zum Unterrichte in der Naturgeschichte und Naturlehre.

**Ahles,** Dr., Unsere wichtigeren Giftgewächse mit ihren pflanzlichen Zergliederungen mit erläuterndem Text. I. Theil Samenpflanzen, II. Theil Pilze. Preis eines Theiles geb. mit Text 5.5 Mark. Esslingen bei J. F. Schreiber.

**Charakterbilder** aus der Thierwelt. Nach Original-Aquarellen von Heinrich Leutemann und Emil Schmidt. In Verkleinerung von „Leutemann Zoologischer Atlas für den Schulgebrauch." Leipzig. Alfred Oehmigke's Verlag. 1., 2. und 3. Serie. Preis jeder Serie von 12 Blättern *a)* in losen Blättern 2 fl. 50 kr., *b)* auf Deckel aufgezogen 3 fl. 50 kr., *c)* auf Deckel gespannt und lackiert 4 fl.

**Eckart** Theodor, Naturgeschichtliche Wandtafeln. Ed. Hölzel in Wien; 1., 2., 7. und 8. Tafel, 4 Blatt, ungespannt 5 fl. 60 kr.

**Geiszler,** Atlas der landwirtschaftlich schädlichen und nützlichen Thiere Mitteleuropas (2 Tafeln mit erklärendem Text). Nürnberg und Salzburg. Jede Tafel 5 fl.

**Grefe** C., Lehrtafeln zum Anschauungsunterricht für Schule und Haus. Wien bei Leopold Sommer. 1 Blatt 40 kr.

**Hartinger,** Die essbaren und giftigen Schwämme in ihren wichtigsten Formen. 12 Tafeln in Farbendruck 12 fl.

— Österreichs und Deutschlands wildwachsende oder in Gärten gezogene Giftpflanzen. 14 Tafeln in Farbendruck 12 fl.

— Landwirtschaftliche Tafeln. I. Serie: Tafel 1—16, II. Serie: Tafel 17—30. Jede einzelne Tafel 1 fl.

— Anatomische Wandtafeln. Mit erläuterndem Text in deutscher, italienischer, böhmischer, polnischer und slovenischer Sprache. Von Dr. Hans Kundrat. 5 Tafeln. 7 fl. 50 kr.

— Wandtafeln für den naturgeschichtlichen Anschauungsunterricht in allgemeinen Volks- und Bürgerschulen auf Grundlage der Lesebücher. Wien. Verlag von Karl Gerold's Sohn.

I. Abtheilung: Zoologie. 1., 2., 3., 4., 5., 6., 7., 8., 9., 10., 11. und 12. Lieferung.

II. Abtheilung: Botanik. 1., 2. und 3. Lieferung.

III. Abtheilung: Bäume. 1. Lieferung. Je 5 Blatt 4 fl.

**Hochstetter,** v. Ferd., Geologische Bilder der Vorwelt und der Jetztwelt. 24 Bilder. Esslingen bei Schreiber. 5 fl. 70 kr.

**Hromadko** Fr., Zwölf physikalische Wandtafeln in Farbendruck ausgeführt, nebst einem Handbuche für den Lehrer von Karl Nečasek. Tabor bei K. Janský. Preis eines unaufgespannten Exemplars 7 fl. 50 kr.

— Ausgabe mit böhmischer Terminologie. 7 fl. 50 kr.

— Physikalische Wandtafeln. II. Serie. 6 Tafeln. Verlag von Karl Janský in Tabor. Nicht aufgespannt 3 fl. 80 kr.

— — — Ausgabe mit böhmischem Texte 3 fl. 80 kr.

**Jehlička** Paul, Nástěnné tabule živočišstva. Oddíl I. Ssavectvo. Mit erklärendem Texte. Abbildungen von 132 Säugethieren auf 5 Wandtafeln. Prag. J. L. Kober. Auf Leinwand gespannt 6 fl. 48 kr.

— — Obrazy rostlin jedovatých i pěstovaných (Abbildungen von Gift- und Culturpflanzen). 30 Blatt. Prag. Kober. Preis 4 fl. 80 kr.

— — Názorný atlas ssavců (Abbildungen von Säugethieren). In 30 Tafeln. Prag. Kober. In Buchform 4 fl. 80 kr.

— — Názorný atlas ptactva (Abbildungen der Vögel). In 30 Tafeln. Prag. Kober. 4 fl. 80 kr.

— — Názorný atlas živočichů studenokrevných (Abbildungen der Amphibien, Fische etc.). In 30 Tafeln. Prag. Kober. 4 fl. 80 kr.

— — Rostlinopis v obrazích (Abbildungen v. Pflanzen). 53 Taf. Prag. Kober. 9 fl.

**Křížek** V., Vyobrazení živočichů zemědělstvu užitečných a některých škůdců jeho (Abbildungen der der Landwirtschaft nützlichen und schädlichen Insecten). Tabor. Jansky. Tafel 1—4, unaufgespannt à 4 fl., Tafel 5—7 à 4 fl. 10 kr.

**Lacher**, v. Ed., Tableau, darstellend die äußere Gestalt der Biene; aufgespannt 6 fl.

— Brutstadien der Biene. Preis 5 fl.

**Lehmann** Ad., Zoologischer Atlas nach großen Aquarellen von Leutemann. 24 Tafeln. Leipzig bei F. E. Wachsmuth; Debit für Österreich. Prag bei C. Reichenecker. Auf Cartonpapier und mit Ösen 20 fl. Supplement hiezu: Die Menschenrassen in fünf Charakterköpfen auf einer Tafel. 1 fl. 25 kr.

— Zwölf Thierbilder. Leipzig bei F. E. Wachsmuth. Debit für Österreich, Prag bei C. Reichenecker. Preis je 6 Bilder 5 fl.

**Liebisch** F., Neue Bilder zum Anschauungsunterricht. Säugethiere, 40 Blätter auf Pappe und mit einem Holzrahmen. Prag bei F. Liebisch. Preis 10 fl., jedes Blatt einzeln 27 kr.

**Lorinser**, Dr. Fr. W., Die wichtigsten essbaren, verdächtigen und giftigen Schwämme in 12 Tafeln. 1. und 2. Auflage. Wien bei Hölzel. 5 fl.

— Ausgabe mit böhmischem Texte von Dr. Celakovský. Preis 5 fl. 60 kr.

**Mainhold's** Zoologische Wandbilder Nr. 1—20. Bei K. Jansky in Tabor. Preis eines Bildes 60 kr., bei Abnahme von fünf beliebigen Bildern 50 kr.

**Müller** H., Die nützlichen Vögel der Landwirtschaft. Stuttgart. 1 Thlr. 22½ Ngr.

**Patek** Joh., 4 Giftpflanzen-Tafeln (Schulwandtafeln Nr. 5, 6, 7, 8). Coloriert und aufgespannt. Prag. Tempsky. 4 fl. 80 kr.

Phänomenentafeln (4 Tafeln). Das strahlende Nordlicht; das Nordlicht in den höchsten arktischen Regionen; Gletscher, Ansichten und Details. Verlag von Lenoir und Forster in Wien. Preis einer Tafel 3 fl.

**Schmidt-Göbel**, Med.-Dr. H. M., Die schädlichen und nützlichen Insecten in Forst, Feld und Garten. I. Abtheilung: Die schädlichen Forstinsecten. 6 Foliotafeln in Farbendruck sammt Text 5 fl.; Supplement: Die nützlichen Insecten — die Feinde der schädlichen. 2 Foliotafeln in Farbendruck mit Text 1 fl. 80 kr. — II. Abtheilung: Die schädlichen Insecten des Land- und Gartenbaues. 6 Foliotafeln in Farbendruck nebst Textheft. Preis 5 fl. 80 kr. Verlag von Eduard Hölzel in Wien.

**Schreiber's** große colorierte Wandtafeln der Naturgeschichte der drei Reiche. Esslingen bei Schreiber. I. Theil: Säugethiere; auf Leinwand in Mappe 6 fl. 48 kr. — II. Theil: Vögel. 6 fl. 48 kr. — III. Theil: Amphibien, Fische, Weich- und Schalenthiere. 6 fl. 48 kr. — IV. Theil: Pflanzen. 6 fl. — V. Theil: Geologische Bilder. 6 fl. 48 kr.

**Schubert**, v. Dr. G. H., Naturgeschichte des Pflanzenreichs. 53 Tafeln. Esslingen bei Schreiber. 8 fl. 70 kr.

— — Naturgeschichte des Thierreichs. 3 Theile. à 3 fl. 90 kr. Esslingen bei Schreiber.

Vier colorierte Wandtafeln, landwirtschaftlich nützlicher und schädlicher Thiere. Esslingen bei Schreiber. 7 fl. 38 kr.

Velké nástěnné tabule přírodopisné (Naturhistorische Wandtafeln). I. Abtheilung: Säugethiere. II. Vögel. III. Fische und Amphibien. Je 5 Blatt. Preis jeder Abtheilung auf Leinwand 7 fl., mit Stäben 10 fl. Alle drei Abtheilungen zusammen 20 fl., mit Stäben 29 fl.

### Zum Unterrichte in Arithmetik, Geometrie und geometrischer Formenlehre.

**Günter** Mich., Das metrische Maß, seine Theile und deren gegenseitige Werte in ihren Beziehungen zum Wiener Maß. 2. Auflage. Wien. Pichler. 1 fl. 80 kr.

— Modelle der metrischen Maße und Gewichte. Wien. Pichler. Größere Sammlung (46 Modelle) 36 fl., kleinere Sammlung (16 Modelle) 10 fl.

**Knorr** Wilh., Quadratmeter. Wien bei Sallmayer & Comp. 60 kr.

**Matthey-Guénet** Ernst, Das neue österr. Maß und Gewicht. Graz. Selbstverlag. 80 kr.

**Schrotter** J., Die neuen österreichischen Maße und Gewichte (Wandtafel). Wien bei A. Hölder. 2. Auflage. 70 kr.

**Swoboda** K., Die fünf Maßeinheiten des metrischen Systems. Wien. Hartinger & Sohn. 1 fl. 40 kr.

**Villicus** Franz, Die neuen Maße und Gewichte in der österreichischen Monarchie. Mit einer Maß- und Gewichtstabelle in Farbendruck. Dritte vermehrte und verbesserte Auflage. Wien. Seidel. 1 fl.

### Zum Unterrichte im Gesange.

**Nierenberger**, Wandtafeln für den Gesangunterricht, 12 an der Zahl. Wien. Pichler. 3 fl.

**Renner'sche** Gesangwandtafeln, 12 an der Zahl. Regensburg. Pichler. Wien. Meyer & Comp. 5 fl. 40 kr.

### Zum Unterrichte im Zeichnen *).

**Anděl** Anton, Anleitung zum elementaren Unterrichte im perspectivischen Freihandzeichnen nach Modellen. 2. veränderte Auflage der „Grundsätze der perspectivischen und Beleuchtungs-Erscheinungen." I. Theil. Graz 1880. Selbstverlag des Verfassers. Preis 2 fl.

— — Das polychrome Flachornament. In 12 Lieferungen. Wien bei R. v. Waldheim. Bei directem Bezug vom k. k. Schulbücher-Verlage in Wien Preis für Schulen per Lieferung 2 fl. (statt 3 fl.)

**Bayr** E. und **Wunderlich** M., Formensammlung für das Freihandzeichnen an Volks- und Bürgerschulen. Wien 1883. Alfred Hölder. Preis des I. und II. Heftes je 28 kr.; des III. Heftes 32 kr.; des IV. 36 kr.; des V. 60 kr.; des VI. 96 kr. und des VII. Heftes (für die Hand des Lehrers) 9 fl.

**Drahan** E., Stickmuster. Wien 1873. Hartinger und Sohn. 2 fl. 88 kr.

**Eichler** Josef, Allgemeine Elementar-Zeichenschule. Wien 1877. Selbstverlag. 40 Hefte sammt Broschüre. 4 fl.; 2.—5. (verb. u. vermehrte) Auflage in 2 Abtheilungen. I. Abth.: Stigmographisches Zeichnen. — II. Abth: Freies Zeichnen. Preis jeder Abth. 3 fl. 20 kr.; Preis d. erläuternden Textes 40 kr. Wien bei J. Klinkhardt.

*) Siehe Ministerial-Verordnung vom 10. December 1879 Z. 15886 (Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1879, Nr. 56, Seite 488) und Ministerial-Verordnung vom 10. December 1879 Z. 18774 (Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1879, Nr. 57, Seite 499). Ministerial-Erlass vom 5. November 1882, Z. 16137 (Verordnungsblatt 1882, Seite 217).

**Fallenböck** Alfred, Elementar-Zeichenschule. Ein Lehrmittel für den Zeichenunterricht an Volks- und Bürgerschulen, Unterrealschulen etc. 100 Blätter Quer-Folio-Format. Wien 1855, im Selbstverlage des Verfassers. (Wien, VII., Lerchenfelderstraße 13.) Preis 6 fl.

**Fellner** A. und **Steigl** S., Schule des Freihandzeichnens. 8 Hefte. Wien. A. Pichler's Witwe und Sohn. 1. Heft 60 kr.; 2. und 3. Heft à 70 kr.; 4. und 5. Heft à 80 kr.; 6. und 7. Heft à 1 fl. 20 kr.; 8. Heft 2 fl. 40 kr.

**Grandauer** Josef, Elementar-Zeichenschule. Vorlagen zum Vorzeichnen auf der Schultafel. Wien. K. k. Schulbücher-Verlag. *a)* Folioformat. 12 Hefte mit 120 Blättern. Preis à Heft 40 kr., Erläuterungen dazu 20 kr. *b)* Handausgabe in gr. 8°-Format. Preis der vollständigen Ausgabe in 120 Blättern 1 fl. 30 kr.; Preis der Heftausgabe in 12 Heften zu 10 Blättern à Heft 12 kr. *c)* Supplementheft zur Elementar-Zeichenschule „der Regelkopf". 70 kr.

**Herdtle** Ed., Die Elemente des Zeichnens, in 60 Blättern. Stuttgart. Nitzschke. 5 Hefte. Preis à Heft 48 kr. (80 Pf.)

— — Vorlagenwerk für den Elementarunterricht im Freihandzeichnen. 60 Blätter in Folio, 24 Blätter Farbendruck, Großquart; Text Octav. Stuttgart. Nitzschke. Preis 18 fl. (30 M.)

— — Blätter, Blumen und Ornamente auf Grundlage einfacher geometrischer Formen. 68 Vorlagen. J. Schreiber in Esslingen. Folio. 5 fl. 40 kr. (9 M.)

**Herdtle** Hermann, Vorlagen für das polychrome Flachornament. Eine Sammlung italienischer Majolika-Fliesen. Wien 1885. Karl Graeser. Preis in Mappe 15 fl.

**Hesky** Karl, Einfache Objecte des Bau- und Maschinenfaches. 1. und 2. (durchgesehene) Auflage. Wien bei Karl Graeser. I. Theil, Einführung in das projectivische Zeichnen mit 5 Tafeln 80 kr.; II. Theil, Vorlagen für das angewandte geometrische Zeichnen, 36 Tafeln nebst Text 14 fl. *)

**Hesky** K. und **Šanda** Franz, Ausgabe desselben Werkes in böhmischer Sprache. Tabor 1882. Karl Janský. Preise der einzelnen Theile wie oben.

**Hess** Th., **Votruba** Fr. und **Štěpánek** Jos., Nové kreslení pro školy obecné a měšťanské (Neue Schul-Zeichnungsvorlagen). In 8 Jahrgangs-Heften mit 3 Heften Text und 1 Heft Tafeln. 2. umgearbeitete Auflage. Chrudim 1885. Pospíšil. 8 fl. 60 kr.

**Lang** Karl, Methodenbuch für den Elementarunterricht in der Perspective. Wien, Selbstverlag des Verfassers (Hand- und Hilfsbuch für den Lehrer).

**Maschek** Fr., Symmetrische Elementarformen als verwandte ebene Systeme in einem neueren Sinne für den Unterricht im Freihandzeichnen. Troppau. Verlag von Buchholz und Diebel. (15 Blätter und Text). Preis 1 fl. 80 kr.

**Steigl** Franz, Wandtafeln für den Zeichenunterricht in allgemeinen Volks- und Bürgerschulen etc. Wien bei G. Freytag und Brandt. I. Serie 5 fl., II. Serie 10 fl.

— — Wandtabellen für den Zeichenunterricht an Volksschulen, 12 Tafeln. Wien bei G. Freytag und Berndt. Preis 3 fl. 50 kr.

---

*) Verzeichnis der Modelle zu diesem Vorlagenwerke wurde im Ministerial-Verordnungsblatte. Jahrgang 1885, Seite 248 kundgemacht.

# Gesammtverzeichnis der für den Unterricht im Freihandzeichnen zulässigen Apparate und Modelle.

## I. Serie. Perspectivische Apparate, elementare Draht- und Holzmodelle.

### A. Apparate.

Nr. 1 Perspectivischer Versuchsapparat, mit Glastafel und 3 Stäbchen. Glastafel 65 cm breit, 50 cm hoch. Preis 12 fl.
Nr. 2—7 6 kleine perspectivische Anschauungsapparate zur Versinnlichung der wichtigsten Stellungen paralleler Geraden gegen die Bildfläche à 3 fl. 50 kr. Preis 20 fl.
„ 8 Eisernes Stativ für Draht- und einige Holzmodelle der I. Serie. Preis 10 fl.
„ 10 Modelltisch zur Aufstellung einzelner Holzmodelle. Preis 28 fl.

### B. Drahtmodelle.

„ 11 Getheilte Gerade mit 3 Marken, 140 cm lang. Preis 1 fl. 50 kr.
„ 12 3 parallele Gerade zur ersten Einübung der perspectivischen Grundsätze. 80 cm lang. Preis 1 fl. 60 kr.
„ 13 Winkel mit beweglichem Schenkel, Seite 70 cm lang. Preis 1 fl. 10 kr.
„ 14 1 Quadrat, Seite 50 cm. Preis 1 fl. 60 kr.
„ 15 1 gleichseitiges Dreieck, Seite 65 cm. Preis 1 fl. 50 kr.
„ 19 1 Kreis, Durchmesser 60 cm. Preis 1 fl. 20 kr.
„ 20 Kreis mit umschriebenem Quadrate u. 2 Durchmessern, Durchm. 50 cm. Preis 3 fl.
„ 22 Würfel, Seite 40 cm. Preis 2 fl. 50 kr.

### C. Elementare Holzmodelle.

Nr. 29 1 voller Würfel, Seite 40 cm. Preis 3 fl. 20 kr.
„ 30 1 hohler Würfel, Seite 40 cm. Preis 3 fl. 50 kr.
„ 31 1 volles Parallelopiped, 56/28 cm. Preis 2 fl. 60 kr.
„ 32 1 hohles Parallelopiped, 56/28 cm. Preis 2 fl. 80 kr.
„ 33 1 voller Cylinder, 56/28 cm. Preis 4 fl.
„ 36 1 volle vierseitige Pyramide, 50/36 cm. Preis 2 fl. 70 kr.
„ 38 1 voller Kegel, 55/38 cm. Preis 4 fl.
„ 40 1 volle Kugel, Durchmesser 40 cm. Preis 6 fl. 50 kr.
„ 41 1 hohle Halbkugel, 40 cm. Preis 5 fl.
„ 42 Quadratische Platte, 40/9. Preis 1 fl. 80 kr.

## II. Serie. Architektonische Elementarformen (Holzmodelle).

Nr. 1 Vierseitiger Pfeiler mit quadratischer Deckplatte, 54 cm hoch. Preis 3 fl. 40 kr.
„ 2 Vierseitiger Pfeiler mit elementarem Sockel, 54 cm hoch. Preis 3 fl. 70 kr.
„ 7 Cylindrischer Schaft mit kreisrunder Deckplatte, 51 cm hoch. Preis 3 fl. 60 kr.
„ 8 Cylindrische Nische mit Abschluss und Sockel, 73 cm hoch. Preis 5 fl. 50 kr.
„ 9 Prismatisches Doppelkreuz mit Stufen, zerlegbar, 70 cm hoch. Preis 6 fl. 50 kr.

### IV. Serie. Ornamentale Stilformen (Gipsmodelle).

Nr. 2 (519) Füllungsornament von einer in Holz geschnitzten Cassette im Stile der italienischen Renaissance, ausgeführt von Springer, 43 cm hoch, 20 cm breit. Preis 60 kr.
„ 3 (518) Desgleichen 43 cm hoch, 29 cm breit. Preis 80 kr.
„ 4 (156) Flaches Renaissance-Ornament von der Antoniuskirche in Padua. 16. Jahrhundert, 60 cm hoch, 72 cm breit. Preis 1 fl. 50 kr.
„ 5 (157) Desgleichen 60 cm hoch, 72 cm breit. Preis 1 fl. 50 kr.
„ 6 (622) Pilasterornamente, nach antiken und Renaissance-Vorbildern, 46 cm hoch, 30 cm breit. Preis 80 kr.
„ 8 (624) Desgleichen 46 cm hoch, 30 cm breit. Preis 80 kr.
„ 10 (638) „ 50 cm hoch, 30 cm breit. Preis 80 kr.
„ 13 (640) „ 50 cm hoch, 30 cm breit. Preis 80 kr.
„ 16 (600) Architektonische Verzierungen: Zahnschnitte, 28 cm h., 22 cm br. Preis 1 fl.
„ 17 (599) „ „ Eierstab 28 cm h., 22 cm br. Preis 1 fl.
„ 18 (598) „ „ „ 28 cm h., 22 cm br. Preis 1 fl.
„ 19 (601) „ „ Blattwelle 28 cm h., 22 cm br. Preis 1 fl.
„ 23 (633) Pilaster-Capitäl, italienische Renaissance, 45 cm hoch, 50 cm breit. Preis 2 fl. 50 kr.
„ 24 (628) Desgleichen 32 cm hoch, 35 cm breit. Preis 2 fl. 30 kr.
„ 25 (629) „ 32 cm hoch, 40 cm breit. Preis 2 fl. 30 kr.

Die in Parenthese stehende Zahl ist die Nummer des Verzeichnisses der Gipsabgüsse des k. k. österreichischen Museums für Kunst und Industrie.

**Für allgemeine Volksschulen mit weniger als 8 Classen**

ist eine dem Lehrplane und den localen Bedürfnissen entsprechende Auswahl aus den oben angeführten Apparaten und Modellen zu treffen.

---

## Verfügungen, betreffend Lehrbücher und Lehrmittel.

### Lehrbücher.

#### a) Für allgemeine Volksschulen.

**Klus** Georg, Melodye pieśni kościelnych używanych w zborach ewangelickich na Szląsku. Teschen 1886. Selbstverlag. Preis, geheftet, 25 kr., gebunden, 32 kr.

Dieses Gesangbuch wird zum Gebrauche beim evangelischen Religionsunterrichte an Volksschulen mit polnischer Unterrichtssprache zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 25. Mai 1888, Z. 2998.)

**Hoff**, Dr. E., Derech Hallimmud. Hebräische Lese- und Sprachfibel für Schule und Haus. Nebst einem Anhange: Anleitung zum wörtlichen Übersetzen. Prag 1888 bei Jakob B. Brandeis. Preis, gebunden, 20 kr.

Dieses Buch, welches von der israelitischen Cultusgemeinde-Repräsentanz in Prag für zulässig erklärt wurde, kann zum Lehrgebrauche an allgemeinen Volksschulen in Prag für Schüler israelitischer Confession verwendet werden.

Dieses Lehrbuch kann auch an anderen allgemeinen Volksschulen zum Lehrgebrauche unter der Voraussetzung verwendet werden, dass dasselbe von den betreffenden Cultusgemeinden als zulässig erklärt sein wird.

(Ministerial-Erlass vom 23. Mai 1888, Z. 10189.)

**Březina** Ägid, Lehrbuch der böhmischen Sprache für deutsche Volksschulen. II. Theil. Prag 1887. J. Otto. Preis, gebunden, 60 kr.

Dieser zweite Theil des genannten Lehrbuches wird zum Unterrichtsgebrauche in Volksschulen mit deutscher Unterrichtssprache, an denen die böhmische Sprache als Lehrgegenstand gelehrt wird, als zulässig erklärt, wie dies bezüglich des ersten Theiles mit Ministerial-Erlass vom 28. November 1885, Z. 16731 *) der Fall war.

Der Preis dieses ersten Theiles wurde von dem Verleger von 50 kr. auf 40 kr. für das gebundene Exemplar herabgesetzt.

(Ministerial-Erlass vom 23. Mai 1888, Z. 9407.)

### b) Für allgemeine Volks- und Bürgerschulen.

**Hlawatsch** Adolf, Das Synagogenjahr. Leitfaden für den Unterricht in der jüdischen Liturgik. 2. vermehrte und verbesserte Auflage. Reichenberg 1887 bei J. Fritsche. Preis, 40 kr.

Dieses Buch, welches von der israelitischen Cultusgemeinde in Reichenberg für zulässig erklärt wurde, kann zum Lehrgebrauche an den dortigen allgemeinen Volksschulen und an Bürgerschulen für Schüler israelitischer Confession gebraucht werden.

Dieses Lehrbuch kann auch an anderen allgemeinen Volks- und Bürgerschulen unter der Voraussetzung verwendet werden, dass dasselbe von den betreffenden Cultusgemeinden als zulässig erklärt sein wird.

(Ministerial-Erlass vom 10. Mai 1888, Z. 7002.)

### c) Für Bürgerschulen.

**Rothaug** J. G., Lehrbuch der Geographie für Bürgerschulen in 3 Stufen. III. Stufe. Mit vielen in den Text gedruckten Holzstichen und Kartenskizzen in Farbendruck. 7. Auflage. Wien und Prag 1888 bei F. Tempsky. Preis, geheftet, 44 kr., gebunden, 54 kr.

Dieses Lehrbuch wird zum Unterrichtsgebrauche an Bürgerschulen für zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 16. Mai 1888, Z. 7863.)

**Gindely** Anton, Lehrbuch der Geschichte für Knaben-Bürgerschulen. Herausgegeben unter Mitwirkung von J. G. Rothaug. II. Theil. Mit mehreren Abbildungen und 7 Karten in Farbendruck. 8. verbesserte Auflage. Wien und Prag 1888 bei F. Tempsky. Preis, geheftet, 48 kr., gebunden, 58 kr.

Dieses Lehrbuch wird zum Unterrichtsgebrauche an Knaben-Bürgerschulen für zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 17. Mai 1888, Z. 7864.)

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1885, Seite 271.

**Gindely** Anton, Lehrbuch der Geschichte für Bürgerschulen. Ausgabe für Mädchenschulen. Herausgegeben unter Mitwirkung von J. G. Rothaug. II. Theil. Mit mehreren Abbildungen und 7 Karten in Farbendruck. 9. verbesserte Auflage. Wien und Prag 1888 bei F. Tempsky. Preis, geheftet, 48 kr., gebunden, 58 kr.

Dieses Lehrbuch wird zum Unterrichtsgebrauche an Mädchen-Bürgerschulen für zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 16. Mai 1888, Z. 7615.)

**Benda** Nik., Měřictví a rýsování pro II. třídu škol měšťanských. Mit 100 Illustrationen und 2 Tafeln. 2. vermehrte Auflage. Prag 1887. Borový. Preis, 60 kr.

Diese neue Auflage des zweiten Theiles des Lehrbuches der Geometrie und des geometrischen Zeichnens wird zum Lehrgebrauche an der zweiten Classe der Bürgerschulen mit böhmischer Unterrichtssprache als zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 23. Mai 1888, Z. 9404.)

### d) Für Mittelschulen.

**Lampel** Leopold, Deutsches Lesebuch für die oberen Classen österreichischer Gymnasien. II. Theil (für die 6. Classe). 3. umgearbeitete und gekürzte Auflage. Wien 1888. A. Hölder. Preis, geheftet, 1 fl. 30 kr.

Dieses Lesebuch wird mit Ausschluss der ersten und zweiten Auflage desselben zum Lehrgebrauche an österreichischen Gymnasien mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 18. Mai 1888, Z. 9132.)

In 9. textlich unveränderter, somit gemäß Ministerial-Erlass vom 16. September 1885, Z. 16583 *) zum Lehrgebrauche an Mittelschulen mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zulässiger Auflage ist erschienen:

**Gindely** Anton, Lehrbuch der allgemeinen Geschichte für die unteren Classen der Mittelschulen. I. Theil: Das Alterthum. Mit 30 Abbildungen und 6 Karten in Farbendruck. Preis, geheftet, 65 kr., gebunden, 80 kr. (gegen 80 kr., beziehungsweise 93 kr. der früheren Auflage).

(Ministerial-Erlass vom 18. Mai 1888, Z. 9409.)

**Wapienik** A., Lehrbuch der Geometrie für die oberen Classen der Mittelschulen. Wien 1888. Karl Graeser. Preis, gebunden, 1 fl. 20 kr.

Dieses Buch wird zum Unterrichtsgebrauche in den oberen Classen der Mittelschulen mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 10. Mai 1888, Z. 8331.)

**Hočevar**, Dr. Franz, Geometrische Übungsaufgaben für das Obergymnasium. I. Heft: Planimetrie und Stereometrie. Wien 1888. F. Tempsky. Preis, geheftet, 25 kr., gebunden, 40 kr.

Diese Aufgabensammlung wird zum Unterrichtsgebrauche an den Obergymnasien mit deutscher Unterrichtssprache, an welchen das Lehrbuch der Geometrie desselben Verfassers **) als Lehrbuch eingeführt ist, zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 18. Mai 1888, Z. 8187.)

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1885, Seite 194.

**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1888, Seite 110.

P. Ovidia Nasona vybrané básně ku potřebě škol českých upravil Josef Podstatný, druhé změněné vydání. V Praze 1888. Nakladatel Fr. A. Urbánek. Preis, gebunden, 1 fl. 40 kr.

Diese zweite unveränderte Auflage des bezeichneten Buches wird ebenso wie die erste Auflage desselben *) neben einer für zulässig erklärten nicht commentierten Epitome Ovid's (Punkt 10 des Ministerial-Erlasses vom 31. März 1880, Z. 5085, Ministerial-Verordnungsblatt Nr. 14, Seite 48), zum Lehrgebrauche an Gymnasien mit böhmischer Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 10. Mai 1888, Z. 7889.)

### e) Für Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten.

Burjan Ant., Arithmetika pro ústavy učitelské. 2. verbesserte Auflage. Brünn 1888. Selbstverlag des Verfassers. Preis eines Epemplares, 1 fl. 20 kr.

Dieses Lehrbuch der Arithmetik wird zum Unterrichtsgebrauche an Lehrerbildungsanstalten mit böhmischer Unterrichtssprache für zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 17. Mai 1888, Z. 8812.)

Marn Franz, Njemačka vježbenica za više djevojačke škole. Verlag der k. Landesregierung in Agram.

I. Theil, 1884. Preis, steif gebunden, 70 kr.

II. Theil, 1887. Preis, steif gebunden, 90 kr.

Dieses Sprach- und Lesebuch der deutschen Sprache wird zum Lehrgebrauche in den Lehrerinnenbildungsanstalten mit kroatischer Unterrichtssprache als zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 9. Mai 1888, Z. 3562.)

### f) Für Werkmeisterschulen, gewerbliche Fachschulen und verwandte Lehranstalten.

Haymerle, Dr. Franz Ritter von, Deutsches Lesebuch für Gewerbeschulen, Werkmeisterschulen, gewerbliche Fachschulen und verwandte Lehranstalten. 2. unveränderte Auflage. Wien 1888. Alfred Hölder. Preis, gebunden, 1 fl. 20 kr.

Diese neue Auflage des bezeichneten Lesebuches wird ebenso wie die erste Auflage desselben **) zum Unterrichtsgebrauche an Werkmeisterschulen, gewerblichen Fachschulen und jenen gewerblichen Fortbildungsschulen, an welchen die deutsche Sprache einen besonderen Unterrichtsgegenstand bildet, und überdies an allgemeinen Handwerkerschulen allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 20. Mai 1888, Z. 8862.)

### g) Für mit Volksschulen verbundene specielle Lehrcurse.

Vusio E. M., Mladi poljedjelać (der junge Landwirt). 3. verbesserte und vervollständigte Auflage. Zara 1888. Preis, 1 fl.

Dieses Buch wird zum Gebrauche an den mit Volksschulen verbundenen speciellen (landwirtschaftlichen) Lehrcursen mit kroatischer Unterrichtssprache für zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 9. Mai 1888, Z. 6565.)

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1880, Seite 32.

**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1884, Seite 244.

## Lehrmittel.

**Umlauft**, Dr. Friedr., Wandkarte zum Studium der Geschichte der österreichisch-ungarischen Monarchie. 4 Blatt. Wien bei Eduard Hölzel. Preis, 4 fl., auf Leinwand in Mappe, 6 fl.

Dieses Lehrmittel wird zum Unterrichtsgebrauche an Lehrerbildungsanstalten und Bürgerschulen für zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 23. Mai 1888, Z. 9836.)

**Meinhold's** Zoologische Wandbilder (Löwe, Löwin, Auerhahn, Haushuhn und Esel). Verlag von K. Janský in Tabor. Preis eines Bildes, 60 kr.; bei Abnahme von 5 Bildern, 50 kr. per Stück.

Die bezeichneten Bilder werden zum Lehrgebrauche an allgemeinen Volks- und an Bürgerschulen für zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 10. Mai 1888, Z. 7200.)

---

## Kundmachungen.

Johann **Sołowy**, Gutspächter in Borotyn hat eine den Namen Johann und Wanda Sołowy führende Stipendienstiftung gegründet.

Das Vermögen beträgt 1000 Gulden im Nennwerte; der Ertrag desselben ist für einen Knaben und ein Mädchen, welche aus Herbutów gebürtig sind und die dortige Volksschule beendet haben, bestimmt.

(Stiftbrief vom 15. Juli 1887. — Ministerial-Erlass vom 7. Mai 1888, Z. 8418.)

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat das Öffentlichkeitsrecht ertheilt:

der von dem deutschen Schulvereine in Wien erhaltenen Privat-Volksschule in Mährisch-Budwitz

(Ministerial-Erlass vom 10 Mai 1888, Z. 7674),

der I. und II. Classe der Privat-Unterrealschule des Karl **Rainer** im III. Bezirke Wiens vom Schuljahre 1888/89 angefangen, und

der Privat-Unterrealschule in Budweis; beiden auf die Dauer der Erfüllung der gesetzlichen Bedingungen.

---

Andreas **Kokail**, zuletzt Lehrer an der Volksschule zu Ostermiething in Oberösterreich wurde vom Schuldienste entlassen.

---

### Berichtigung.

Der Preis des in Stück IX des Ministerial-Verordnungsblattes vom Jahre 1888, Seite 129 zulässig erklärten Lehrbuches: **Sobek, Dějiny vseobecné.** II. Theil, 2. Auflage, hat zu lauten: **52** kr. für das nicht gebundene Exemplar.

(Ministerial-Erlass vom 12. Mai 1888, Z. 9075.

---

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

Jahrgang 1888. Stück XII.

# Verordnungsblatt

für den Dienstbereich des

# Ministeriums für Cultus und Unterricht.

Redigiert im k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht.

**Ausgegeben am 15. Juni 1888.**

**Inhalt. Nr. 24.** Gesetz vom 8. Mai 1888, betreffend den Ankauf eines Gebäudes für die böhmische Staats-Gewerbeschule in Brünn. Seite 193. — **Nr. 25.** Gesetz vom 26. Mai 1888, betreffend die Herstellung eigener Gebäude zum Zwecke der Unterbringung der beiden Staats-Gymnasien in Graz und die Beschaffung der hiezu erforderlichen Geldmittel. Seite 194. — **Nr. 26.** Verordnung des Ministers für Cultus und Unterricht vom 18. Mai 1888, betreffend die Vorlage von Personalstandstabellen der Lehrpersonen an Kunst- und Staats-Gewerbeschulen, den k. k. Fachschulen, dann an den vom Staate erhaltenen oder subventionierten allgemeinen Handwerkerschulen. S. 194.

## Nr. 24.

## Gesetz vom 8. Mai 1888 *),

**betreffend den Ankauf eines Gebäudes für die böhmische Staats-Gewerbeschule in Brünn.**

Mit Zustimmung der beiden Häuser des Reichsrathes finde Ich anzuordnen, wie folgt:

§. 1.

Die Regierung wird ermächtigt, das von den Bauunternehmern Heinrich Schmidt und Gottlob Alber in Brünn auf den ihnen gehörigen Grundflächen G.-E. 17 und 91 der kleinen Neugasse und G.-E. 518 der Kreuzgasse in Brünn im Bau begriffene, von der Unterrichtsverwaltung für die Zeit vom 1. Mai 1888 bis 30. April 1908 gemietete Gebäude um den Betrag von 65.000 Gulden gegen zwanzig, in vierzig halbjährigen Raten à 2600 Gulden zahlbare Annuitäten à 5200 Gulden für Zwecke der böhmischen Staats-Gewerbeschule in Brünn im Laufe des Solarjahres 1888 anzukaufen.

§. 2.

Die Annuitäten sind vom Jahre 1888 an im Staatsvoranschlage im außerordentlichen Erfordernisse des Ministeriums für Cultus und Unterricht, Titel „Industrielles Bildungswesen", einzustellen.

§. 3.

Mit dem Vollzuge dieses Gesetzes, welches mit dem Tage der Kundmachung in Wirksamkeit tritt, sind Mein Minister für Cultus und Unterricht und Mein Finanzminister beauftragt.

Wien, am 8. Mai 1888.

**Franz Joseph** m./p.

**Taaffe** m./p. **Dunajewski** m./p. **Gautsch** m./p.

*) Enthalten in dem, den 29. Mai 1888 ausgegebenen XX. Stücke des R.-G.-Bl. unter Nr. 68, Seite 213.

Nr. 25.

## Gesetz vom 26. Mai 1888 *),

**betreffend die Herstellung eigener Gebäude zum Zwecke der Unterbringung der beiden Staats-Gymnasien in Graz und die Beschaffung der hiezu erforderlichen Geldmittel.**

Mit Zustimmung der beiden Häuser des Reichsrathes finde Ich anzuordnen, wie folgt:

§. 1.

Die Regierung wird ermächtigt, zum Zwecke der Unterbringung der beiden in Graz bestehenden Staats-Gymnasien eigene Gebäude im Gesammtkostenbetrage von höchstens 315.000 Gulden herzustellen.

§. 2.

Die hiezu erforderlichen Geldmittel sind im obgenannten Höchstbetrage in der Weise zu beschaffen, dass das benöthigte Capital mit höchstens $3^1/_2$ vom Hundert verzinst, mit $^3/_4$ vom Hundert amortisiert und vom Jahre 1890 an mittelst halbjähriger Annuitäten getilgt werde.

§. 3.

Mit dem Vollzuge dieses Gesetzes, welches mit dem Tage der Kundmachung in Wirksamkeit tritt, ist Mein Minister für Cultus und Unterricht und Mein Finanzminister beauftragt.

Wien, am 26. Mai 1888.

**Franz Joseph** m./p.

**Taaffe** m./p. **Dunajewski** m./p. **Gautsch** m./p.

---

Nr. 26.

## Verordnung des Ministers für Cultus und Unterricht vom 18. Mai 1888, Z. 10367,

**betreffend die Vorlage von Personalstandstabellen der Lehrpersonen an Kunst- und Staats-Gewerbeschulen, den k. k. Fachschulen, dann an den vom Staate erhaltenen oder subventionierten allgemeinen Handwerkerschulen.**

Behufs Evidenthaltung des Personalstandes an den Kunst- und Staats-Gewerbeschulen, an den k. k. Fachschulen, sowie an den vom Staate erhaltenen oder subventionierten allgemeinen Handwerkerschulen finde ich für die Zukunft Folgendes anzuordnen:

Die Directionen, beziehungsweise Leitungen der genannten Lehranstalten haben die zu diesem Zwecke eigens bestimmten Personalstandstabellen, deren Drucklegung

*) Enthalten in dem, den 12. Juni 1888 ausgegebenen XXV. Stücke des R.-G.-Bl. unter Nr. 82, Seite 271.

bereits veranlasst worden ist, und welche vom k. k. Schulbücherverlage in Wien um den Preis von 4 Kreuzer per Bogen zu beziehen sind, am Anfange eines jeden Schuljahres durch die Mitglieder des Lehrkörpers einzeln und sorgfältig ausfüllen zu lassen, die Richtigkeit der Ausfüllung durch ihre Unterschrift zu bestätigen, und die ausgefüllten Tabellen längstens bis Ende October eines jeden Jahres unmittelbar an das k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht einzusenden.

Ein zweites Exemplar dieser Tabellen ist gleichzeitig an die betreffende Landesstelle zu leiten.

Diese Bestimmung erstreckt sich nicht nur auf die Directoren, beziehungsweise Leiter, Professoren und Lehrer der genannten Anstalten, sondern auch auf die Supplenten, Hilfslehrer, Assistenten, Werkmeister und Vorarbeiter, welche am Beginne des Schuljahres an denselben in Verwendung stehen.

Sollte die behördliche Bestätigung ihrer Verwendung zur Zeit der Einsendung noch nicht herabgelangt sein, ist dies in der betreffenden Rubrik der Tabellen in entsprechender Weise ersichtlich zu machen.

Ein jeder innerhalb des Schuljahres eingetretener Personalwechsel ist durch sofortige Einsendung der bezüglichen Personalstandstabelle zur Evidenz zu bringen.

Vom Beginne des Schuljahres 1888/89, wo die erste Vorlage der neuen Tabellen zu erfolgen hat, treten die hinsichtlich der Einsendung von Personalstandsausweisen erlassenen Bestimmungen, insoferne dieselben die bezeichneten Lehranstalten betreffen, außer Wirksamkeit.

---

## Verfügungen, betreffend Lehrbücher und Lehrmittel.

### Lehrbücher.

#### a) Für Bürgerschulen.

**Krejčí** Jos., Zeměpis pro školy měšťanské. I. Stufe. 5. verbesserte Auflage mit 37 Illustrationen. Prag 1887. Tempsky. Preis eines Exemplares 30 kr., gebunden 40 kr.

Dieses Lehrbuch der Geographie wird in der gegenwärtigen Auflage zum Lehrgebrauche an Bürgerschulen mit böhmischer Unterrichtssprache für zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 23. Mai 1888, Z. 9408.)

#### b) Für Mittelschulen.

In 15. unveränderter, somit gemäß Ministerial-Erlass vom 24. Jänner 1887, Z. 1572 *) zum Lehrgebrauche an Mittelschulen mit deutscher Unterrichtssprache, die Approbation der competenten kirchlichen Oberbehörde vorausgesetzt, allgemein zulässiger Auflage ist erschienen:

**Fischer**, Dr. Franz, Katholische Religionslehre für höhere Lehranstalten. Wien 1888. Mayer und Comp. Preis, broschiert, 50 kr.

(Ministerial-Erlass vom 4. Juni 1888, Z. 10715.)

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1887, Seite 21.

In 9. unveränderter, somit nach Ministerial-Erlass vom 13. August 1887, Z. 16412 *) für Gymnasien mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zulässiger Auflage ist erschienen:

**Lindner**, Dr. Gustav Ad., Lehrbuch der empirischen Psychologie als inductiver Wissenschaft. Wien 1888. Karl Gerold's Sohn. Preis, geheftet, 1 fl., gebunden, 1 fl. 20 kr. (gegen 1 fl. 40 kr. der früheren Auflage).

(Ministerial-Erlass vom 25. Mai 1888, Z. 10330.)

In 4., im wesentlichen unveränderter, somit gemäß Ministerial-Erlass vom 12. April 1883, Z. 6511 **) zum Lehrgebrauch in der 6. und 7. Classe der Realschulen mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zulässiger Auflage ist erschienen:

**Jauker** Karl und **Noë** Heinrich, Deutsches Lesebuch für die oberen Classen der Realschulen. II. Theil (für die 6. und 7. Classe). Wien 1888. Karl Graeser. Preis, gebunden, 2 fl. 40 kr. (gegen 2 fl. 80 kr. der früheren Auflage).

(Ministerial-Erlass vom 31. Mai 1888, Z. 10573.)

**Gajdeczka** Josef, Lehrbuch der allgemeinen Arithmetik für die III. und IV. Gymnasialclasse. 3. gänzlich umgearbeitete Auflage. Brünn 1888. Selbstverlag des Verfassers. Preis, gebunden, 90 kr.

Diese neue Auflage des genannten Buches wird zum Unterrichtsgebrauche an Gymnasien mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

Der gleichzeitige Gebrauch dieser und der vorhergehenden Auflage ***) in einer Classe ist unstatthaft.

Der Preis des Lehrbuches der Arithmetik für die I. und II. Classe desselben Verfassers wurde von 1 fl. 10 kr. †) auf 90 kr. für das gebundene Exemplar herabgesetzt.

(Ministerial-Erlass vom 23. Mai 1888, Z. 9721.)

**Villicus** Franz, Lehr- und Übungsbuch der Arithmetik für Unterrealschulen. I. Theil, für die 1. Classe. 9. verbesserte Auflage. Wien 1888. Preis, 60 kr.

Diese neueste Auflage des genannten Lehrbuches wird ebenso, wie die achte Auflage desselben ††), zum Lehrgebrauche an Realschulen mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 31. Mai 1888, Z. 10376.)

**Loserth**, Dr. J., Grundriss der allgemeinen Geschichte für Obergymnasien, Oberrealschulen und Handelsakademien. III. Theil: Die Neuzeit. 2. verbesserte Auflage. Wien 1888. Karl Graeser. Preis, geheftet 1 fl. (gegen 1 fl. 20 kr. der früheren Auflage.)

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1887, Seite 204.
**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1883, Seite 101.
***) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1883, Seite 126.
†) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1885, Seite 48.
††) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1884, Seite 6.

Diese neueste Auflage des genannten Lehrbuches wird ebenso wie die erste Auflage *) desselben zum Lehrgebrauche in den Oberclassen der Mittelschulen mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 26. Mai 1888, Z. 9488.)

**Hannak**, Dr. E., Lehrbuch der Geschichte des Mittelalters für Oberclassen der Mittelschulen. 3. verbesserte und gekürzte Auflage. Wien 1888. A. Hölder. Preis, geheftet, 90 kr. (gegen 1 fl. der früheren Auflage).

Diese neueste Auflage des genannten Lehrbuches wird wie die zweite Auflage desselben **) zum Unterrichtsgebrauche an den Oberclassen der Mittelschulen mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 6. Juni 1888, Z. 11124.)

**Herr** Gustav, Lehrbuch der vergleichenden Erdbeschreibung für die unteren und mittleren Classen der Gymnasien, Realschulen und verwandter Lehranstalten. Wien. Graeser.

I. Cursus: Grundzüge für den ersten Unterricht in der Erdbeschreibung. 15. umgearbeitete Auflage. 1888. Preis, gebunden, 50 kr.

II. Cursus: Länder- und Völkerkunde. 11. umgearbeitete Auflage. 1888. Preis, gebunden, 1 fl. 40 kr.

Diese neuen Auflagen der vorbenannten Lehrtexte werden, ebenso wie die früheren Auflagen ***) derselben zum Lehrgebrauche an Mittelschulen mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 29. Mai 1888, Z. 10572.)

**Kozenn-Jarz**, Leitfaden der Geographie für die Mittelschulen der österreichisch-ungarischen Monarchie. I. Theil: Allgemeine Grundzüge für den ersten geographischen Unterricht. Mit 22 Holzschnitten. 9. Auflage. Wien und Olmütz 1888. Hölzel. Preis, gebunden, 45 kr.

Diese neue Auflage des genannten Lehrbuches wird zum Lehrgebrauche für die erste Classe der Mittelschulen mit deutscher Unterrichtssprache unter Ausschluss der früheren Auflagen desselben allgemein zugelassen.

Zugleich wird bemerkt, dass im Verordnungsblatte vom Jahre 1888, Stück VII, Seite 70, Zeile 7 von oben ein Stern (*) irrthümlich weggeblieben ist, indem der IV. Theil des genannten Buches auch für Realschulen zulässig ist.

(Ministerial-Erlass vom 28. Mai 1888, Z. 10038.)

**Mitteregger**, Dr. Josef, Anfangsgründe der Chemie für die 4. Classe der Realschulen. Wien 1888. Hölder. Preis, 70 kr.

Dieses Buch wird zum Lehrgebrauche in der bezeichneten Classe der Realschulen mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 31. Mai 1888, Z. 10745.)

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1881, Seite 166.

**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1879, Seite 293.

***) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1884, Seite 236 und vom Jahre 1885, Seite 182.

**Wallentin**, Dr. Ignaz G., Lehrbuch der Physik für die oberen Classen der Mittelschulen und verwandter Lehranstalten. 5. veränderte Auflage. Mit 232 in den Text gedruckten Holzschnitten und einer Spectraltafel in Farbendruck. Wien 1888. A. Pichler's Witwe und Sohn.

Ausgabe für Gymnasien. Preis, geheftet, 1 fl. 40 kr., gebunden, 1 fl. 60 kr. (gegen 1 fl. 80 kr., beziehungsweise 2 fl. der früheren Auflage).

Ausgabe für Realschulen. Preis, geheftet, 1 fl. 30 kr, gebunden, 1 fl. 50 kr. (gegen 1 fl. 65 kr., beziehungsweise 1 fl. 85 kr. der früheren Auflage).

Diese neueste Auflage des bezeichneten Lehrbuches wird ebenso wie die vierte Auflage desselben *) zum Lehrgebrauche an Mittelschulen mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 4. Juni 1888, Z. 6925.)

**Guggenberger** V., Dějiny cirkve katolické pro střední školy. Prag 1888. J. Otto. Preis, gebunden, 1 fl. 20 kr.

Dieses Lehrbuch der Kirchengeschichte wird, die Approbation der competenten kirchlichen Oberbehörde vorausgesetzt, zum Lehrgebrauche an Mittelschulen mit böhmischer Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 28. Mai 1888, Z. 9711.)

**Sobek** Franz, Všeobecný zeměpis. Díl čtvrtý. Popis mocnářství rakousko-uherského pro IV. třídu škol středních. Chrudim 1888. S. Pospišil's Schwiegersohn. Preis, 65 kr.

Dieses Buch wird zum Lehrgebrauche in den bezeichneten Classen der Mittelschulen mit böhmischer Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 29. Mai 1888, Z. 10255.)

### c) Für Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten.

**Sket**, Dr. Jakob, Slovensko berilo za 5. in 6. razred srednjih šol. Slovenisches Lesebuch für die 5. und 6. Classe der Mittelschulen. Klagenfurt 1886. St. Hermagoras-Verein. Preis eines Exemplars, broschiert, 1 fl. 60 kr.

Dieses für die Mittelschulen mit Ministerial-Erlass vom 9. Juni 1886, Z. 9485 **) zugelassene Lesebuch wird auch für den slovenischen Sprachunterricht an Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten als zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 29. Mai 1888, Z. 8731.)

**Baranowski** Miecislaus, Pedagogika i dydaktyka dla użytku nauczycieli szkół ludowych i seminaryów nauczycielskích. Lwów, nakładem księgarni Gubrynowicza i Schmidta 1888. Preis, gebunden, 1 fl. 40 kr.

Dieses Buch wird zum Unterrichtsgebrauche an Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten mit polnischer Unterrichtssprache zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 29. Mai 1888, Z. 9367.)

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1885, Seite 173.

**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1886, Seite 151.

Руска читанка для науки доновняючои въ школахъ народныхъ, часть I., цѣна 45 кр. Львôвъ 1887. K. k. Volksschulbücher-Verlag des Stauropigianischen Institutes.

Dieses Lesebuch wird zum Unterrichtsgebrauche an galizischen Lehrerbildungsanstalten zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 29. Mai 1888, Z. 4018.)

## Lehrmittel.

**Stieler's** Schulatlas. 67. Auflage. Vollständig neu bearbeitet von Dr. Hermann Berghaus. Ausgabe für die österreichisch-ungarische Monarchie. Gotha 1888. Justus Perthes. Preis, cartoniert, 3 fl. 10 kr., in Leinwand gebunden, 3 fl. 72 kr.

Diese neueste Auflage des genannten Atlanten wird, ebenso wie die vorangehende *), zum Lehrgebrauche an Mittelschulen mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 28. Mai 1888, Z. 9835.)

**Sydow-Wagner's** Methodischer Schulatlas, bearbeitet von Hermann Wagner. 60 Haupt- und 50 Nebenkarten auf 44 Tafeln. Gotha 1888. Perthes. Preis, gebunden, 4 fl. 96 kr. Einzelne Karten Nr. 11, 15—21, 24—44 je 20 Pfen., Nr. 1—10, 12—14 je 30 Pfen., Nr. 22, 23 je 40 Pfen.

Diese Kartensammlung wird zum Unterrichtsgebrauche an Mittelschulen mit deutscher Unterrichssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 31. Mai 1888, Z. 9362.)

**Köck** Georg und **Mayr** Anton, Relief der Schweiz nach den Karten von C. Vogel (Stieler's Handatlas Nr. 24) und Dufour. Selbstverlag. Wien, Mariahilfergürtel 41. Preis sammt Rahmen und Namensverzeichnis 25 fl.

Auf das Erscheinen dieses geographischen Lehrmittels werden die Lehrkörper der Mittelschulen aufmerksam gemacht.

(Ministerial-Erlass vom 31. Mai 1888, Z. 9735.)

## Kundmachungen.

Der am 3. November 1885 in Wien verstorbene k. k. Oberbaurath August Ritter **Schwendenwein** von Lanauberg hat letztwillig den Betrag von 40.000 Gulden zur Gründung eines Reisestipendiums unter dem Namen „Stiftung der Frau Marie von Schwendenwein-Lanauberg“ für die k. k. technische Hochschule in Wien bestimmt.

Die Verleihung dieser Stiftung steht dem Professoren-Collegium der genannten Hochschule zu.

(Stiftbrief vom 7. Mai 1888. — Ministerial-Act Z. 9449 vom Jahre 1888.

Der am 26. Juni 1873 in Wien verstorbene pensionierte k. k. Universitätsprofessor Dr. Emanuel **Michael** hat letztwillig 2 Obligationen von zusammen 2000 Gulden zur Errichtung einer Stipendienstiftung für fleißige Studenten mit dem Vorzugsrechte für Verwandte gewidmet.

Die Verwaltung und Verleihung dieser Stiftung steht der k. k. n. ö. Statthalterei zu.

(Stiftbrief vom 8. Mai 1888. — Ministerial-Act vom 25. Mai 1888, Z. 9741.)

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1887, Seite 64.

Nach dem mit dem Finanzgesetze vom 30. Mai d. J. *) genehmigten Staatsvoranschlage für das Jahr 1888 beträgt der **Etat des Ministeriums für Cultus und Unterricht**, und zwar:

## *I. Theil. — Erfordernis.*

| Capitel | Titel | Paragraph | Ausgaben | Ausgaben: ordentliche | Ausgaben: außerordentliche, u. zw. mit der Verwendungsdauer bis Ende März 1889 | Ausgaben: außerordentliche, u. zw. mit der Verwendungsdauer bis Ende März 1890 | Summe |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | Gulden in österreichischer Währung | | | |
| 9 | | | **IX. Ministerium für Cultus und Unterricht.** | | | | |
| | | | ***A. Centrale.*** | | | | |
| | 1 | | Central-Leitung | 269.400 | 43.900 | . . . . . | 313.300 |
| | 2 | | Schulaufsicht | 641.300 | . . . . . | . . . . | 641.300 |
| | 3 | | Akademien der Wissenschaften | 75.000 | 7.000 | . . . . . | 82.000 |
| | 4 | | Museum für Kunst und Industrie und chemisch-technische Versuchsanstalt: | | | | |
| | | 1 | Museum für Kunst und Industrie | 74.600 | 300 | . . . . . | 74.900 |
| | | 2 | Chemisch-technische Versuchsanstalt | 9.900 | . . . . . | . . . . . | 9.900 |
| | 5 | | Subvention an den niederösterr. Gewerbeverein für das technologische Gewerbe-Museum in Wien | . . . . . | 40.000 | . . . | 40.000 |
| | 6 | | Statistische Central-Commission | 76.300 | . . . . | . . . . . | 76.300 |
| | 7 | | Geologische Reichsanstalt | 56.800 | . . . . . | . . . . . | |
| | | | Zur Vollendung der Restaurierung und Adaptierung des Anstaltsgebäudes | . . . . . | . . . . . | 2.266 | 59.066 |
| | 8 | | Central-Anstalt für Meteorologie und Erdmagnetismus | 27.100 | . . . . . | . . . . . | 27.100 |
| | | | **Summe** (Titel 1—8) | 1,230.400 | 91.200 | 2.266 | 1,323.866 |
| | 9 | | Auslagen für Kunst- u. archäologische Zwecke: | | | | |
| | | | a) Für Kunstzwecke: | | | | |
| | | 1 | Akademie der bildenden Künste in Wien | 114.100 | 700 | . . . . . | |
| | | | Zur Anschaffung von 4 neuen Dampfkesseln zum Central-Heizapparate im Akademie-Gebäude (1. Rate) | . . . . . | . . . . . | 13.000 | 127.800 |
| | | 2 | Kunstschule in Krakau | 19.700 | . . . . | . . . . . | |
| | | | Münzverlust (rund) | . . . . . | 10 | . . . . . | 19.710 |
| | | 3 | Subventionen für Musikinstitute zur Erhaltung ihrer Schulen | . . . . . | 23.200 | . . . . . | 23.200 |
| | | 4 | Kunststipendien, Kunstaufträge, Ankäufe, Subventionen künstlerischer Unternehmungen und sonstige Auslagen | 34.000 | . . . . | . . . . | |
| | | | 1. Auf Staatsankäufe und Staatspreise anlässlich der im Jahre 1888 im Künstlerhause in Wien stattfindenden Jubiläums-Ausstellung | . . . . . | . . . . . | 13.000 | 52.000 |
| | | | 2. Subvention an die Genossenschaft der bildenden Künstler Wiens behufs theilweiser Bestreitung der Kosten einer gemeinsamen Betheiligung österreichischer bildender Künstler an der internationalen Kunstausstellung in München im Jahre 1888 | . . . . . | . . . . | 5.000 | |
| | | | **Summe** (Titel 9, §§. 1—4 | 167.800 | 23.910 | 31.000 | 222.710 |

*) Enthalten im Reichsgesetzblatte vom Jahre 1888 unter Nr. 73, Seite 215.

| Capitel | Titel | Paragraph | Ausgaben | Ausgaben: ordentliche | Ausgaben: außerordentliche, u. zw. mit der Verwendungsdauer bis Ende März 1889 | Ausgaben: außerordentliche, u. zw. mit der Verwendungsdauer bis Ende März 1890 | Summe |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | Gulden in österreichischer Währung | | | |
| | | | Übertrag | 167.800 | 23.910 | 31.000 | 222.710 |
| 9 | 9 | | b) Für archäologische Zwecke: | | | | |
| | | 5 | Central-Commission zur Erforschung und Erhaltung der Kunst- und historischen Denkmale | 11.430 | . . . . . | . . . . | 11.430 |
| | | 6 | Restaurierung alter Baudenkmale | 2.500 | . . . . . | . . . . . | 32.100 |
| | | | Subvention für den Wiener Dombauverein | . . . . . | 2.000 | . . . . . | |
| | | | Zur Restaurierung und theilweisen Reconstruction der Basilica in Seckau | . . . . . | . . . . . | 5.000 | |
| | | | Zur Restaurierung des Glockenthurmes in Spalato (3. Rate) | . . . . . | . . . . . | 5.000 | |
| | | | Zur Restaurierung des Domes in Sebenico (3. und letzte Rate) | . . . . . | . . . . . | 2.600 | |
| | | | Zum Ausbaue des Prager Domes | . . . . . | . . . . . | 15.000 | |
| | | 7 | Ausgrabungen, Subventionen für archäologische Unternehmungen und sonstige Auslagen | 7.200 | . . . . . | . . . . . | 7.200 |
| | | | Summe (Titel 9, §§. 5—7) | 21.130 | 2.000 | 27.600 | 50.730 |
| | | | Summe (Titel 9, §§. 1—7) | 188.930 | 25.910 | 58.600 | 273.440 |
| | | | Zusammen (Capitel 9, Titel 1—9) | 1,419.330 | 117.110 | 60.866 | 1,597.306 |
| | | | B. *Cultus.* | | | | |
| | 10 | | Erfordernis der Religionsfonds: | | | | |
| | | | a) Ausgaben der Fonds: | | | | |
| | | 1 | Österreich unter der Enns | 573.500 | . . . . . | . . . . . | 576.965 |
| | | | Neubauten | . . . . . | . . . . | 3.465 | |
| | | 2 | Österreich ob der Enns | 185.300 | . . . . . | . . . . . | 186.465 |
| | | | Baubeiträge | . . . . . | . . . . . | 1.165 | |
| | | 3 | Salzburg | 101.800 | . . . . . | . . . . . | 101.800 |
| | | 4 | Tirol | 384.600 | 1.000 | . . . . . | 385.600 |
| | | 5 | Vorarlberg | 39.300 | . . . . . | . . . . . | 39.300 |
| | | 6 | Steiermark | 394.000 | . . . . . | . . . . . | 394.000 |
| | | 7 | Kärnten | 150.300 | . . . . . | . . . . . | 150.300 |
| | | 8 | Krain | 181.700 | . . . . . | . . . . . | 181.700 |
| | | 9 | Triest | 61.000 | . . . . . | . . . . . | 61.000 |
| | | 10 | Görz | 87.200 | . . . . . | . . . . . | 88.100 |
| | | | Umbauten | . . . . . | . . . . . | 900 | |
| | | 11 | Istrien | 100.400 | . . . . . | . . . . . | 100.400 |
| | | 12 | Dalmatien | 307.400 | 4.000 | . . . . . | 350.600 |
| | | | Neu-, Um- und Zubauten | . . . . . | . . . . . | 37.700 | |
| | | | Baubeiträge | . . . . . | . . . . . | 1.500 | |
| | | 13 | Böhmen | 1,123.000 | . . . . . | . . . . . | 1,163.230 |
| | | | Neubauten und größere Bauherstellungen | . . . . . | . . . . . | 18.000 | |
| | | | Baubeiträge | . . . . . | . . . . . | 16.930 | |
| | | | Vorschüsse gegen Ersatz | . . . . . | . . . . . | 5.300 | |
| | | 14 | Mähren | 552.000 | . . . . . | . . . . . | 554.453 |
| | | | Neubauten | . . . . . | . . . . | 2.453 | |
| | | 15 | Schlesien | 116.800 | . . . . . | . . . . . | 119.300 |
| | | | Baubeiträge | . . . . . | . . . . . | 2.500 | |
| | | 16 | Galizien | 1,298.500 | . . . . . | . . . . . | 1,373.500 |
| | | | Neu-, Um- und Zubauten | . . . . . | . . . . . | 75.000 | |
| | | 17 | Krakau | 94.700 | . . . . . | . . . . . | 94.700 |
| | | 18 | Bukowina | 47.200 | . . . . . | . . . . . | 49.800 |
| | | | Vorschüsse gegen Ersatz | . . . . . | . . . . . | 2.600 | |
| | | | Summe (Titel 10, §§. 1—18) | 5,798.700 | 5.000 | 167.513 | 5,971.213 |

| Capitel | Titel | Paragraph | Ausgaben | Ausgaben | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | ordentliche | ausserordentliche, u. zw. mit der Verwendungsdauer bis Ende März | | Summe |
| | | | | | 1889 | 1890 | |
| | | | | Gulden in österreichischer Währung | | | |
| 9 | | | Übertrag | 5,798.700 | 5.000 | 167.513 | 5,971.213 |
| | 10 | 19 | b) Ausgaben der Fonds-Forste und Domänen | 333.630 | . . . . . | . . . . . | |
| | | | Neubauten und Realitäten-Ankauf | . . . . . | . . . . . | 27.470 | |
| | | | Vermessung, Vermarkung und Betriebseinrichtung | . . . . . | 7.130 | . . . . . | 372.430 |
| | | | Servituten-Regulierung und Ablösung | . . . . . | 1.520 | . . . . . | |
| | | | Sonstige außerordentliche Auslagen | . . . . . | 2.680 | . . . . . | |
| | | | Summe (Titel 10, §. 19) | 333.630 | 11.330 | 27.470 | 372.430 |
| | | | **Summe** (Titel 10, §§. 1—19) | 6,132.330 | 16.330 | 194.983 | 6,343.643 |
| | 11 | | Stiftungen u. Beiträge zu kathol. Cultuszwecken: | | | | |
| | | 1 | Stiftungen | 31.300 | . . . . . | . . . . . | 31.300 |
| | | 2 | Beiträge | 118.600 | . . . . . | . . . . | |
| | | | Zur Vollendung der Restaurierung der St. Peterskirche in Wien | . . . . . | . . . . . | 27.625 | |
| | | | Zur Eingerüstung der Kirche zu Maria am Gestade in Wien (2. und letzte Rate) | . . . . . | . . . . | 3.300 | |
| | | | Zur Inangriffnahme der Restaurierung dieser Kirche | . . . . . | . . . . . | 4.700 | |
| | | | Zur Fortsetzung der Reparatur des Marmorpflasters in der Salzburger Domkirche | . . . . . | . . . . . | 3.000 | 170.242 |
| | | | Zur Neueindeckung d. ärarischen Domherrenhäuser Nr. 8, 9 und 10 am Mozartplatze in Salzburg | . . . . . | . . . . . | 4.317 | |
| | | | Auf Bauherstellungen an der Kapuzinerkirche und am Kloster in Werfen | . . . . . | . . . . . | 3.200 | |
| | | | Zur Vollendung der Reconstruction der Kuppel des Domes in Trient | . . . . . | . . . . . | 5.500 | |
| | | | **Summe** (Titel 11, §§. 1 und 2) | 149.900 | . . . . . | 51.642 | 201.542 |
| | 12 | | Beiträge zu evangelischen Cultus-Zwecken: | | | | |
| | | 1 | Evangelischer Oberkirchenrath | 33.100 | 300 | . . . . . | 33.400 |
| | | 2 | Unterstützungspauschale der evangelischen Kirche Augsb. und Helvet. Bekenntnisses | 80.000 | . . . . . | . . . . . | 80.000 |
| | | | **Summe** (Titel 12, §§. 1 und 2) | 113.100 | 300 | . . . . . | 113.400 |
| | 13 | | Beiträge zu griechisch-orient. Cultus-Zwecken: | | | | |
| | | 1 | Dalmatien | 81.000 | . . . . . | . . . . . | |
| | | | Neu-, Um- und Zubauten, dann Kaufschillinge | . . . . . | . . . . . | 10.000 | 91.000 |
| | | | **Summe** (Titel 13, §. 1) | 81.000 | . . . . . | 10.000 | 91.000 |
| | | | **Zusammen** (Capitel 9, Titel 10—13) | 6,476.330 | 16.630 | 256.625 | 6,749.585 |
| | | | **C. *Unterricht.*** | | | | |
| | 14 | | Hochschulen. | | | | |
| | | | a) Universitäten: | | | | |
| | | 1 | Universität in Wien | 879.700 | . . . . . | . . . . | |
| | | | Anschaffung von Büchern für die Seminar-Bibliothek der Lehrkanzel für slavische Philologie (1. Rate) | . . . . . | . . . . . | 1.500 | 883.200 |
| | | | Vervollständigung des Inventars der Lehrkanzel für Hygiene an Instrumenten und Utensilien so wie Einrichtung einer Handbibliothek (1. Rate) | . . . . . | . . . . . | 2.000 | |
| | | | Fürtrag | 879.700 | . . . . . | 3.500 | 883.200 |

| Capitel | Titel | Paragraph | Ausgaben | Ausgaben: ordentliche | Ausgaben: außerordentliche, u. zw. mit der Verwendungsdauer bis Ende März 1889 | Ausgaben: außerordentliche, u. zw. mit der Verwendungsdauer bis Ende März 1890 | Summe |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | Gulden in österreichischer Währung | | | |
| 9 | 14 | | Übertrag . | 879.700 | . . . . . | 3.500 | 883.200 |
| | | 2 | Universität in Innsbruck . . . . . | 221.700 | . . . . . | . . . . . | 341.700 |
| | | | Neubau d. anatomischen Institutes (2.Rate) | . . . . | . . . . . | 120.000 | |
| | | 3 | Universität in Graz . . . . . | 295.200 | . . . . . | . . . . . | 321.200 |
| | | | Anschaffung chirurgischer Apparate und Bandagen . . . . . | . . . . . | . . . . . | 1.000 | |
| | | | Errichtung des botanischen Uuiversitäts-Gartens in Graz (1. Rate) . . . . . | . . . . | . . . . | 25.000 | |
| | | 4 | Universitäten in Prag . . . . . | 733.600 | . . . . . | . . . . . | 808.548 |
| | | | Deutsche Universität: | | | | |
| | | | Annuitäten . . . . . | . . . . . | 1.448 | . . . . . | |
| | | | Böhmische Universität: | | | | |
| | | | Für den Erweiterungsbau der medicinischen Facultät (3. und letzte Rate) . . . . . | . . . . . | . . . . . | 50.000 | |
| | | | Dotation zur wissenschaftlichen Ausstattung und Einrichtung des pharmakologischen und pharmakognostischen Institutes (2. und letzte Rate) . . . . . | . . . . . | 1.500 | . . . . . | |
| | | | Gründung einer Fachbibliothek sowie Anschaffung von Instrumenten und Apparaten für die Lehrkanzel der theoretischen Astronomie . . . . . | . . . . . | . . . . . | 2.000 | |
| | | | Tilgung und Versinsung des Kaufschillinges für den Baugrund zur Herstellung eines Gebäudes f. d. medicin. Institute (6. Rate) | . . . . . | 20.000 | . . . . . | |
| | | 5 | Universität in Lemberg . . . . . | 153.500 | . . . . . | . . . . . | 187.800 |
| | | | Dacheindeckung des Universitäts-Gebäudes mit Schiefer (2. Rate) . . . . . | . . . . . | . . . . | 9.000 | |
| | | | Ankauf der Głowinsky'schen Realität sammt 5% Zinsen v. Kaufschillingsreste (7. Rate) | . . . . . | 25.300 | . . . . . | |
| | | 6 | Universität in Krakau . . . . . | 262.600 | . . . . . | . . . . . | 304.100 |
| | | | Vervollständigung der wissenschaftlichen Ausstattung der Lehrkanzel d. Physiologie (2. und letzte Rate) . . . . . | . . . . . | . . . . . | 1.500 | |
| | | | Neubau zur Unterbringung der chirurgischen Klinik (4. Rate) . . . . . | . . . . . | . . . . . | 40.000 | |
| | | 7 | Universität in Czernowitz . . . . . | 106.000 | . . . . . | . . . . . | 106.000 |
| | | 8 | Sämmtliche Universitäten . . . . . | 11.300 | . . . . . | . . . . . | 11.300 |
| | | | **Summe** (Titel 14, §§ 1—8) . | 2,663.600 | 48.248 | 252.000 | 2,963.848 |
| | | | b) Theologische Facultäten außer dem Verbande mit einer Universität: | | | | |
| | | 9 | Katholisch-theologische Facultät in Salsburg . | 13.970 | . . . . . | . . . . . | 13.970 |
| | | 10 | „ „ „ „ Olmütz . | 14.630 | . . . . . | . . . . . | 14.630 |
| | | 11 | Evangelisch-theologische Facultät in Wien . | 26.800 | . . . . . | . . . . . | 26.800 |
| | | | **Summe** (Titel 14, §§. 9—11) . | 55.400 | . . . . . | . . . . . | 55.400 |
| | | | c) Technische Hochschulen: | | | | |
| | | 12 | Technische Hochschule in Wien . . . . . | 259.300 | . . . . | . . . . . | 263.854 |
| | | | Anschaffung eines Refractors für das bei der Lehrkanzel der höheren Geodäsie und sphärischen Astronomie bestehende Observatorium (2. und letzte Rate) . . . . . | . . . . . | . . . . . | 4.554 | |
| | | | Fürtrag | 259.300 | . . . . . | 4.554 | 263.854 |

| Capitel | Titel | Paragraph | Ausgaben | Ausgaben: ordentliche | Ausgaben: ausserordentliche, u. zw. mit der Verwendungsdauer bis Ende März 1889 | Ausgaben: ausserordentliche, u. zw. mit der Verwendungsdauer bis Ende März 1890 | Summe |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | Gulden in österreichischer Währung | | | |
| 9 | 14 | | Übertrag | 259.300 | . . . . . | 4.554 | 263.854 |
| | | 13 | Technische Hochschule in Gras . . . . . | 113.800 | . . . . . | . . . . . | |
| | | | Neubau d. chemisch. Institutes (2. u. letzte Rate) | . . . . . | . . . . . | 60.000 | |
| | | | Innere Einrichtung für den Bau der technischen Hochschule (2. und letzte Rate) . | . . . . . | . . . . . | 40.000 | 228.800 |
| | | | Annuitäten (8. Rate) . . . . . | . . . . . | 3.000 | . . . . . | |
| | | | Readaptierung der zu Zwecken der technischen Hochschule gemieteten Räumlichkeiten . . . . . | . . . . . | . . . . . | 12.000 | |
| | | 14 | Technische Hochschulen in Prag . . . . . | 232.800 | . . . . . | . . . . . | |
| | | | Deutsche technische Hochschule: Anschaffung von Apparaten und Modellen für die Lehrkanzel d. Ingenieur-Wissenschaften (1. Rate) . . . . . | . . . . . | 400 | . . . . . | 233.200 |
| | | 15 | Technische Hochschule in Brünn . . . . . | 88.600 | . . . . . | . . . . . | |
| | | | Reconstruction der Heiz- und Ventilationsvorrichtungen im Gebäude der technischen Hochschule (2. und letzte Rate) . . . . | . . . . . | . . . . . | 1.600 | 90.200 |
| | | 16 | Technische Hochschule in Lemberg . . . . | 90.300 | . . . . . | . . . . . | 90.300 |
| | | 17 | Sämmtliche technische Hochschulen . . . . | 1.050 | . . . . . | . . . . . | 11.050 |
| | | | Erweiterung des elektro-techn. Unterrichtes | . . . . . | . . . . . | 10.000 | |
| | | | **Summe** (Titel 14, §§. 12—17) . | 785.850 | 3.400 | 128.154 | 917.404 |
| | | 18 | d) Hochschule für Bodencultur in Wien . . | 123.500 | . . . . . | . . . . . | |
| | | | Honorare für Vorträge von Professoren und Docenten anderer Hochschulen . . . . | . . . . . | 2.200 | . . . . . | 125.700 |
| | | 19 | e) Heranbildung von Lehrkräften an Hochschulen | . . . . . | 20.000 | . . . . . | 20.000 |
| | | 20 | f) Unterstützungen für Studierende sämmtlicher Hochschulen . . . . . | 3.000 | . . . . . | . . . . . | 3.000 |
| | | | **Summe** (Titel 14, §§. 1—20) . | 3,631.350 | 73.848 | 380.154 | 4,085.352 |
| | 15 | | Mittelschulen. | | | | |
| | | 1 | a) Gymnasien und Real-Gymnasien: | 3,589.700 | . . . . . | . . . . . | |
| | | | Tirol: Subvention . . . . . | . . . . . | 2.000 | . . . . . | |
| | | | Krain: Adaptierung des Lyceal- und des vormaligen Hauptwache-Gebäudes in Laibach . . . | . . . . . | . . . . . | 3.800 | |
| | | | Dalmatien: Herstellungen im Gymnasial-Gebäude in Ragusa . . . . . | . . . . . | . . . . . | 1.520 | |
| | | | Böhmen: Subventionen . . . . . | . . . . . | 14.500 | . . . . . | |
| | | | Annuitäten und Nebengebüren für das Staats-Obergymnasium auf der Neustadt in Prag (böhmisch) . . . . . | . . . . . | 13.200 | . . . . . | 3,694.470 |
| | | | Mähren: Neubau eines Gymnasial-Gebäudes in Iglau (1. Rate) . . . . . | . . . . . | . . . . . | 40.000 | |
| | | | Adaptierung des Gymnasial-Gebäudes in Nikolsburg (2. und letzte Rate) . . . . | . . . . . | . . . . . | 10.000 | |
| | | | Annuitäten u. Nebengebüren für den Bau des Gymnasial-Gebäudes in Brünn (II deutsch) | . . . . . | 8.750 | . . . . . | |
| | | | Annuitäten u. Nebengebüren für den Bau des Gymnasial-Gebäudes in Brünn (böhmisch) | . . . . . | 11.000 | . . . . . | |
| | | | Fürtrag . | 3,589.700 | 49.450 | 55.320 | 3,694.470 |

| Capitel | Titel | Paragraph | Ausgaben | Ausgaben: ordentliche | Ausgaben: außerordentliche, u. zw. mit der Verwendungsdauer bis Ende März 1889 | Ausgaben: außerordentliche, u. zw. mit der Verwendungsdauer bis Ende März 1890 | Summe |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | Gulden in österreichischer Währung | | | |
| | | | Übertrag | 3,589.700 | 49.450 | 55.320 | 3,694.470 |
| 9 | 15 | | Galizien: | | | | |
| | | | Auswechslung der Stursböden im Gymnasial-Gebäude in Tarnow | . . . | . . . . . | 4.700 | |
| | | | Bukowina: | | | | 3.706.430 |
| | | | Herstellung der Blechdacheindeckung des Gymnasial-Gebäudes in Czernowitz | . . . . . | . . . . . | 3.260 | |
| | | | Sämmtliche im Reichsrathe vertretene Königreiche und Länder: | | | | |
| | | | Vervollständigung der Lehrmittelsammlungen | . . . . . | 4.000 | . . . . . | |
| | | 2 | b) Realschulen: | 1,263.900 | . . . . . | . . . . . | |
| | | | Böhmen: | | | | |
| | | | Subventionen | . . . . . | 6.000 | . . . . . | |
| | | | Annuitäten | . . . . . | 735 | . . . . . | 1,275.635 |
| | | | Mähren: | | | | |
| | | | Subvention | . . . . . | 4.000 | . . . . . | |
| | | | Sämmtliche im Reichsrathe vertretene Königreiche und Länder: | | | | |
| | | | Vervollständigung der Lehrmittelsammlungen | . . . . . | 1.000 | . . . . . | |
| | | 3 | c) Dienstalterszulagen der Supplenten | 26.000 | . . . . . | . . . . . | 26.000 |
| | | 4 | d) Prüfungscommissionen | 5.000 | . . . . . | . . . . . | 5.000 |
| | | 5 | e) Turnlehrer-Bildungscurse | 1.000 | . . . . . | . . . . . | 1.000 |
| | | 6 | f) Verdienstzulagen der Professoren | 7.000 | . . . . . | . . . . . | 7.000 |
| | | 7 | g) Unterstützungen u. Stipendien für Lehramts-Candidaten, dann Remunerationen für die Leitung der praktischen Ausbildung der Candidaten | . . . . . | 11.700 | . . . . . | 11.700 |
| | | | **Summe** (Titel 15, §§. 1—7) | 4,892.600 | 76.885 | 63.280 | 5,032.765 |
| | 16 | | Studien-Bibliotheken | 23.300 | . . . . . | . . . . . | 23.300 |
| | 17 | | Industrielles Bildungswesen. | | | | |
| | | 1 | Gewerbliche Schulen | 1,437.700 | . . . . . | . . . . . | |
| | | | Neubau für die Staats-Gewerbeschule in Prag (2. Rate) | . . . . . | . . . . . | 150.000 | |
| | | | Baubeiträge | . . . . . | 230 | . . . . . | |
| | | | Adaptierung, Einrichtung und Unterrichts-Erfordernisse | . . . . . | . . . . . | 60.050 | 1,658.180 |
| | | | Annuitäten | . . . . . | 5.200 | . . . . . | |
| | | | Entschädigung an die Gemeinde Bielitz für die der Staats-Gewerbeschule neuerlich überlassenen Schullocalitäten (1. Rate) | . . . . . | 5.000 | . . . . . | |
| | | 2 | Hilfs- und Förderungsmittel des gewerblichen Bildungswesens | 78.700 | . . . . . | . . . . . | 78.700 |
| | | 3 | Commercielle Schulen | 26.750 | . . . . . | . . . . . | 26.750 |
| | | | **Summe** (Titel 17, §§. 1—3) | 1,543.150 | 10.430 | 210.050 | 1,763.630 |
| | 18 | | Special-Lehranstalten. | | | | |
| | | 1 | Hebammen-Schulen | 22.500 | . . . . . | . . . . . | 22.500 |
| | | 2 | Thierarznei- und Hufbeschlagschule in Lemberg | 26.600 | . . . . . | . . . . . | |
| | | | Reconstruction der Dacheindeckung am Hauptgebäude | . . . . . | . . . . | 3.000 | 29.600 |
| | | 3 | Lehranstalt für orientalische Sprachen in Wien | 3.600 | . . . . . | . . . . | 3.600 |
| | | 4 | Nautische Unterrichtsanstalten | 85.600 | . . . . . | . . . . . | 85.600 |
| | | | **Summe** (Titel 18, §§. 1—4) | 138.300 | . . . . . | 3.000 | 141.300 |

| Capitel | Titel | Paragraph | Ausgaben | Ausgaben: ordentliche | Ausgaben: ausserordentliche, u. zw. mit der Verwendungsdauer bis Ende März 1889 | Ausgaben: ausserordentliche, u. zw. mit der Verwendungsdauer bis Ende März 1890 | Summe |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | Gulden in österreichischer Währung | | | |
| 9 | 19 | | Volksschulen. | | | | |
| | | 1 | Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten . | 1,253.700 | . . . . . | . . . . . | |
| | | | Österreich unter der Enns: | | | | |
| | | | Herstellung eines Einfriedungsgitters beim landwirtschaftlichen Versuchsgarten der Lehrerbildungsanstalt in Krems . . . . | . . . . . | . . . . . | 1.000 | |
| | | | Renovierung der Façade an dem Gebäude des Civil-Mädchen-Pensionates in Wien . . . | . . . . . | . . . . . | 4.000 | |
| | | | Görz: | | | | |
| | | | Für den Neubau der Lehrerinnenbildungsanstalt in Görz (1. Rate) . . . . . | . . . . . | . . . . . | 16.000 | |
| | | | Istrien: | | | | |
| | | | Herstellungen an dem Gebäude der Lehrerbildungsanstalt in Capodistria . . . . . | . . . . . | . . . . . | 1.000 | |
| | | | Böhmen: | | | | 1,289.150 |
| | | | Herstellungen an dem Gebäude der deutschen Lehrerinnen-Bildungsanstalt in Prag . . | . . . . . | . . . . . | 2.650 | |
| | | | Einrichtungsstücke: | | | | |
| | | | a) für die deutsche Lehrerbildungsanstalt in Prag . . . . . | . . . . . | 700 | . . . . . | |
| | | | b) für die böhmische Lehrerbildungsanstalt in Prag . . . . . | . . . . . | 6.400 | . . . . . | |
| | | | c) für die Lehrerbildungsanstalt in Jičín . . | . . . . . | 1.800 | . . . . . | |
| | | | d) für die Übungssäle der Lehrerbildungsanstalt in Kuttenberg . . . . . | . . . . . | 600 | . . . . . | |
| | | | Schlesien: | | | | |
| | | | Renovierung der Façade an dem Gebäude der Lehrerinnenbildungsanstalt in Troppau | . . . . . | . . . . . | 1.300 | |
| | | 2 | Dienstalterszulagen für Supplenten an Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten . . | 2.000 | . . . . . | . . . . . | 2.000 |
| | | 3 | Stipendien für Lehramtszöglinge . . . . . | . . . . . | 80.000 | . . . . . | 80.000 |
| | | 4 | Verdienstzulagen für Lehrpersonen an Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten . . . | 1.900 | . . . . . | . . . . . | 1.900 |
| | | 5 | Bürgerschul-Lehrercurse . . . . . | 16.000 | . . . . . | . . . . . | 16.000 |
| | | 6 | Staatszuschüsse zu Normalschulfonds . . . | 151.112 | . . . . . | . . . . . | 151.112 |
| | | 7 | Zur Hebung des Volksschulwesens in Tirol . | . . . . . | . . . . . | 38.000 | 38.000 |
| | | 8 | Remunerierung der Volksschullehrer für besondere Verdienste um die Förderung des Musikunterrichtes . . . . . | 1.000 | . . . . . | . . . . . | 1.000 |
| | | 9 | Förderung der mit Volksschulen verbundenen landwirtschaftlichen Lehrcurse u. Schulgärten | 6.000 | . . . . . | . . . . . | 6.000 |
| | | 10 | Beiträge für allgemeine Volks- u. Bürgerschulen | 87.884 | . . . . . | . . . . . | |
| | | | Förderung des deutschen Volksschulwesens in Südtirol . . . . . | . . . . . | 15.000 | . . . . . | 102.884 |
| | | | **Summe** (Titel 19, §§. 1—10) . | 1,519.596 | 104.500 | 63.950 | 1,688.046 |
| | 20 | | Stiftungen und Beiträge. | | | | |
| | | 1 | Stiftungen . . . . . | 36.496 | . . . . . | . . . . . | 36.496 |
| | | 2 | Beiträge . . . . . | 88.500 | . . . . . | . . . . . | |
| | | | Annuität für das Unterrichtsgebäude an der Schwarzenbergstraße in Wien (6. und 7. Rate) . . . . . | . . . . . | 50.000 | . . . . . | 145.300 |
| | | | Reconstruction des Warmhauses im botanischen Garten in Salzburg (2. u. letzte Rate) | . . . . . | . . . . . | 500 | |
| | | | Europäische Gradmessung . . . . . | . . . . . | . . . . . | 6.300 | |
| | | | **Summe** (Titel 20, §§. 1 und 2) . | 124.996 | 50.000 | 6.800 | 181.796 |

| Capitel | Titel | Paragraph | Ausgaben | Ausgaben: ordentliche | ausserordentliche, u. zw. mit der Verwendungsdauer bis Ende März 1889 | ausserordentliche, u. zw. mit der Verwendungsdauer bis Ende März 1890 | Summe |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | Gulden in österreichischer Währung | | | |
| | 21 | | Administration der Studienfonds. | | | | |
| 9 | | 1 | Ausgaben der Fonds . . . . . | 54.300 | . . . . . | . . . . . | 54.300 |
| | | 2 | Ausgaben der Fondsforste und Domänen . . | 17.210 | . . . . . | . . . . . | |
| | | | Vermessung, Vermarkung und Betriebseinrichtung . . . . . | . . . . . | 200 | . . . . . | 17.410 |
| | | | **Summe** (Titel 21, §§. 1—2) . | 71.510 | 200 | . . . . . | 71.710 |
| | | | **Zusammen** (Capitel 9, Titel 14—21) . | 11,944.802 | 315.863 | 727.234 | 12,987.899 |
| | | | **Gesammt-Summe** (Capitel 9, Titel 1—21) . | 19,840.462 | 449.603 | 1,044.725 | 21,334.790 |

## *II. Theil. — Bedeckung.*

| Capitel | Titel | Paragraph | Einnahmen | Einnahmen: ordentliche | ausserordentliche | Summe |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | Gulden in österreichischer Währung | | |
| | | | A. ***Centrale.*** | | | |
| 9 | 1 | | Schulaufsicht . . . . . | 25 | . . . . . | 25 |
| | 2 | | Museum für Kunst und Industrie und chemisch-technische Versuchsanstalt: | | | |
| | | 1 | Museum für Kunst und Industrie . . . . | 12.000 | . . . . . | 12.000 |
| | | 2 | Chemisch-technische Versuchsanstalt . . . | 200 | . . . . . | 200 |
| | 3 | | Statistische Central-Commission . . . . . | 4.800 | 200 | 5.000 |
| | 4 | | Geologische Reichsanstalt . . . . . | 2.600 | . . . . . | 2.600 |
| | 5 | | Centralanstalt für Meteorologie und Erdmagnetismus . . . . . | 980 | . . . . . | 980 |
| | 6 | | Einnahmen für Kunst- u. archäologische Zwecke: | | | |
| | | | a) Einnahmen für Kunstzwecke: | | | |
| | | 1 | Akademie der bildenden Künste in Wien . | 5.440 | . . . . . | 5.440 |
| | | 2 | Kunstschule in Krakau . . . . . | 350 | . . . . . | 350 |
| | | | b) Einnahmen für archäologische Zwecke: | | | |
| | | 3 | Beiträge . . . . . | . . . . . | 2.200 | 2.200 |
| | | | **Summe** (Capitel 9, Titel 1—6) . | 26.395 | 2.400 | 28.795 |
| | | | B. ***Cultus.*** | | | |
| | 7 | | Einnahmen der Religionsfonds: | | | |
| | | | a) Einnahmen der Fonds: | | | |
| | | 1 | Österreich unter der Enns . . . . . | 677.700 | 542 | 678.242 |
| | | 2 | Österreich ob der Enns . . . . . | 146.000 | . . . . . | 146.000 |
| | | 3 | Salzburg . . . . . | 10.600 | . . . . . | 10.600 |
| | | 4 | Tirol . . . . . | 98.700 | 2.218 | 100.918 |
| | | 5 | Vorarlberg . . . . . | 600 | . . . . . | 600 |
| | | 6 | Steiermark . . . . . | 220.700 | . . . . . | 220.700 |
| | | 7 | Kärnten . . . . . | 78.900 | . . . . . | 78.900 |
| | | 8 | Krain . . . . . | 77.300 | . . . . . | 77.300 |
| | | 9 | Triest . . . . . | 11.200 | . . . . . | 11.200 |
| | | | Fürtrag . | 1,321.700 | 2.760 | 1,324.460 |

| Capitel | Titel | Paragraph | Einnahmen | Einnahmen | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | ordentliche | ausser-ordentliche | Summe |
| | | | | Gulden in österreichischer Währung | | |
| | | | Übertrag . | 1,321·700 | 2.760 | 1,324.460 |
| 9 | 7 | 10 | Görz | 24.000 | . . . . . | 24.000 |
| | | 11 | Istrien | 11.100 | . . . . . | 11.100 |
| | | 12 | Dalmatien | 18.800 | . . . . . | 18.800 |
| | | 13 | Böhmen | 857.900 | 2.059 | 859.959 |
| | | 14 | Mähren und Schlesien | 597.800 | . . . . . | 597.800 |
| | | 15 | Galizien | 426.300 | 75.000 | 501.300 |
| | | 16 | Krakau | 26.200 | . . . . . | 26.200 |
| | | 17 | Bukowina | 4 | . . . . . | 4 |
| | | | **Summe** (Titel 7, §§. 1—17) | 3,283.804 | 79.819 | 3,363.623 |
| | | 18 | b) Einnahmen der Religionsfonds-Forste und Domänen | 493.790 | 5.130 | 498.920 |
| | | | **Summe** (Titel 7, §§. 1—18) | 3,777.594 | 84.949 | 3,862.543 |
| | 8 | | Stiftungen und Beiträge zu katholischen Cultuszwecken: | | | |
| | | | Beiträge | 13.000 | 1.123 | 14.123 |
| | | | **Zusammen** (Capitel 9, Titel 7 und 8) | 3,790.594 | 86.072 | 3,876.666 |
| | | | C. *Unterricht.* | | | |
| | 9 | | Hochschulen. | | | |
| | | 1 | Universitäten | 115.100 | . . . . . | 125.100 |
| | | | Beitrag des Bukowinaer gr.-orient. Religionsfondes zur Herstellung eines eigenen Gebäudes für das naturwissenschaftliche Institut, sowie zur Aufführung eines Neubaues für die Lehrerbildungsanstalt (6. und letzte Rate) | . . . . . | 10.000 | |
| | | 2 | Theologische Facultäten | 11.200 | . . . . . | 11.200 |
| | | 3 | Technische Hochschulen | 76.050 | . . . . . | 76.050 |
| | | 4 | Hochschule für Bodencultur in Wien | 10.700 | . . . . . | 10.700 |
| | | | **Summe** (Titel 9, §§. 1—4) | 213.050 | 10.000 | 223.050 |
| | 10 | | Mittelschulen. | | | |
| | | 1 | Gymnasien und Realgymnasien | 207.435 | . . . . . | 212.935 |
| | | | Beiträge für das Staats-Obergymnasium in Radauts, und zwar: | | | |
| | | | vom Landesfonds | . . . . . | 3.000 | |
| | | | von der Stadtgemeinde | . . . . . | 2.500 | |
| | | 2 | Realschulen | 54.711 | . . . . . | 55.211 |
| | | | Beitrag für die Staats-Realschule in Sechshaus (12. Rate) | . . . . . | 500 | |
| | | 3 | Sämmtliche Mittelschulen: Erlös aus dem Verschleiße von Schulgeldmarken | 1,035.000 | . . . . . | 1,035.000 |
| | | | **Summe** (Titel 10, §§. 1 und 3) | 1,297.146 | 6.000 | 1,303.146 |
| | 11 | | Industrielles Bildungswesen. | | | |
| | | 1 | Gewerbliche Schulen | 75.600 | . . . . . | 200.600 |
| | | | Beitrag zum Schulhausbaue der Staats-Gewerbeschule in Prag: | | | |
| | | | vom Lande (1. Rate) | . . . . . | 25.000 | |
| | | | von der Stadtgemeinde (1. Rate) | . . . . . | 100.000 | |
| | | | **Summe** (Titel 11 | 75.600 | 125.000 | 200.600 |

| Capitel | Titel | Paragraph | Einnahmen | Einnahmen | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | ordentliche | ausser-ordentliche | Summe |
| | | | | Gulden in österreichischer Währung | | |
| 9 | 12 | | Special-Lehranstalten. | | | |
| | | 1 | Hebammen-Schulen | 252 | ..... | 252 |
| | | 2 | Thierarznei- u. Hufbeschlagschule in Lemberg | 2.875 | ..... | 2.875 |
| | | 3 | Nautische Unterrichtsanstalten | 11.250 | ..... | 11.250 |
| | | | **Summe** (Titel 12, §§. 1—3) | 14.377 | ..... | 14.377 |
| | 13 | | Volksschulen. | | | |
| | | 1 | Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten | 74.900 | ..... | 74.900 |
| | | 2 | Stipendien für Lehramtszöglinge, Rückersätze | 70 | ..... | 70 |
| | | 3 | Zur Hebung des Volksschulwesens, Vorschuss-Rückersätze | ..... | 920 | 920 |
| | | 4 | Staats-Volksschulen | 5.150 | ..... | 5.150 |
| | | | **Summe** (Titel 13, §§. 1—4) | 80.120 | 920 | 81.040 |
| | 14 | | Stiftungen und Beiträge. | | | |
| | | 1 | Beiträge | 6.424 | ..... | 6.424 |
| | | | **Summe** (Titel 14) | 6.424 | ..... | 6.424 |
| | 15 | | Studienfonds. | | | |
| | | 1 | Einnahmen der Fonds | 61.000 | ..... | 62.847 |
| | | | Aufgeld für den in Gold einfließenden Antheil an den Ausbeuten der Eisengewerkschaft Achthal und Hammerau in Baiern pr. 600 fl. zu 25 % | ..... | 150 | |
| | | | Robotreluitions- und Grundsinsrückstände (10. Rate) | ..... | 1.697 | |
| | | 2 | Einnahmen der Studienfonds-Forste und Domänen | 15.660 | ..... | 15.660 |
| | | | **Summe** (Titel 15, §§. 1 und 2) | 76.660 | 1.847 | 78.507 |
| | | | **Zusammen** (Capitel 9, Titel 9—15) | 1,763.377 | 143.767 | 1,907.144 |
| | | | **Gesammt-Summe** (Capitel 9, Titel 1—15) | 5,580.366 | 232.239 | 5,812.605 |

Der Minister für Cultus und Unterricht hat der Privat-Volksschule für Knaben des Bernhard **Speneder** junior in Wien (VII., Westbahnstraße 25) das Öffentlichkeitsrecht ertheilt. (Ministerial-Erlass vom 29. Mai 1888, Z. 9273.)

In Commission bei Karl Gerold's Sohn in Wien sind nachstehende **Publikationen der k. k. statistischen Central-Commission** erschienen:

**Das 1. Heft des XVIII. Bandes der „Österreichischen Statistik", enthaltend:**

## Die Bevölkerungsbewegung im Jahre 1886

**Preis: 3 fl.**

**und das**

## Österreichische statistische Handbuch,

**VI. Jahrgang, 1887.**

**Preis: 3 fl.**

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

Jahrgang 1888. Stück XIII.

# Verordnungsblatt

für den Dienstbereich des

# Ministeriums für Cultus und Unterricht.

Redigiert im k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht.

Ausgegeben am 1. Juli 1888.

Inhalt. Nr. 27. Gesetz vom 17. Juni 1888, betreffend die Abänderung des Gesetzes vom 20. Juni 1872 über die Besorgung des Religionsunterrichtes in den öffentlichen Volks- und Mittelschulen so wie in den Lehrerbildungsanstalten und den Kostenaufwand für denselben. Seite 211. — Nr. 28. Verordnung des Ministers für Cultus und Unterricht vom 19. Juni 1888, betreffend die Pensionsbehandlung der Directoren und wirklichen Lehrer an Staats-Handwerkerschulen. Seite 212. — Nr. 29. Erlass des Ministers für Cultus und Unterricht vom 19. Juni 1888, an die Statthalter für Böhmen und Tirol, betreffend die Anwendung der Vorschriften über das Probetriennium auf Lehrer an Staats-Handwerkerschulen. Seite 213. — Nr. 30. Verordnung des k. k. Statthalters von Dalmatien vom 25. März 1876, betreffend die Umrechnung der im Landesgesetze vom 29. December 1871 zur Regelung der Errichtung, Erhaltung und des Besuches der öffentlichen Volksschulen angegebenen Entfernung in metrisches Maß. Seite 213.

## Nr. 27.

## Gesetz vom 17. Juni 1888 *),

**betreffend die Abänderung des Gesetzes vom 20. Juni 1872 (R.-G.-Bl. Nr. 86) über die Besorgung des Religionsunterrichtes in den öffentlichen Volks- und Mittelschulen so wie in den Lehrerbildungsanstalten und den Kostenaufwand für denselben.**

Mit Zustimmung der beiden Häuser des Reichsrathes finde Ich anzuordnen, wie folgt:

### Artikel I.

Die §§. 3 und 5 des Gesetzes vom 20. Juni 1872 (R.-G.-Bl. Nr. 86) **) treten in ihrer bisherigen Fassung außer Kraft und haben fortan zu lauten, wie folgt:

### §. 3.

Für die Besorgung des Religionsunterrichtes an den höheren Classen einer mehr als dreiclassigen allgemeinen Volksschule oder an einer Bürgerschule ist entweder eine Remuneration zu ertheilen oder ein eigener Religionslehrer zu bestellen.

Wenn der Religionsunterricht in Gemäßheit des §. 5 des Gesetzes vom 14. Mai 1869 (R.-G.-Bl. Nr. 62) ***) durch einen weltlichen Lehrer ertheilt wird, ist demselben eine angemessene Remuneration zu bewilligen.

Ist der Religionsunterricht außerhalb des Domicils des Religionslehrers zu ertheilen, so sind hiefür nach Erfordernis mit Rücksicht auf die Entfernung und sonstigen localen Verhältnisse angemessene Transportmittel beizustellen oder billige Wegentschädigungen zu gewähren.

*) Enthalten in dem, den 26. Juni 1888 ausgegebenen XXXIII. Stücke des R.-G.-Bl. unter Nr. 99.

**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1872, Nr. 45, Seite 268.

***) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1869, Nr. 40, Seite 113.

§. 5.

Die für den Religionsunterricht nach den §§. 3 und 4 erwachsenden Kosten gehören, wenn nicht eigene Fonds, Stiftungen oder Verpflichtungen einzelner Personen oder Corporationen bestehen, zum Aufwande der betreffenden Schulen.

Die Regelung der den Religionslehrern an allgemeinen Volksschulen und an Bürgerschulen zukommenden festen Bezüge und Remunerationen, die nähere Feststellung der Bedingungen ihrer Gewährung, ferner die Normierung der Wegentschädigung bleibt, wie dies in Betreff des Diensteinkommens der übrigen Lehrer der Fall ist (§§. 55, 57 des Gesetzes vom 14. Mai 1869, R.-G.-Bl. Nr. 62) der Landesgesetzgebung vorbehalten.

Artikel II.

Die für den Religionsunterricht im Sinne dieses Gesetzes zu gewährenden Bezüge (§§. 3 und 5) sind jenen Seelsorgegeistlichen, die nach dem Gesetze vom 19. April 1885 (R.-G.-Bl. Nr. 47) *) auf ein Minimaleinkommen (Congrua) Anspruch haben, in dasselbe nicht einzurechnen.

Artikel III.

Mit der Durchführung dieses Gesetzes ist Mein Minister für Cultus und Unterricht beauftragt.

Budapest, am 17. Juni 1888.

**Franz Joseph** m./p.

**Taaffe** m./p. **Gautsch** m./p.

---

Nr. 28.

## Verordnung des Ministers für Cultus und Unterricht vom 19. Juni 1888, Z. 7862,

**betreffend die Pensionsbehandlung der Directoren und wirklichen Lehrer an Staats-Handwerkerschulen.**

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 18. April l. J. allergnädigst zu gestatten geruht, dass Directoren und wirklichen Lehrern an Staats-Handwerkerschulen die von solchen Lehrpersonen in früherer definitiver Stellung an öffentlichen Volks- oder Bürgerschulen zurückgelegte Dienstzeit im Sinne des §. 1 des Gesetzes vom 9. April 1870, R.-G.-Bl. Nr. 47 **), unter Anwendung des daselbst für Lehrer an Übungsschulen der Lehrerbildungsanstalten oder anderer Volksschulen normierten Berechnungsmodus, bei der Bemessung der Pension angerechnet werde.

In Betreff der Anrechnung der von Directoren und wirklichen Lehrern an Staats-Handwerkerschulen vor ihrem Übertritte an solche Lehranstalten schon im Staatsdienste zugebrachten Dienstzeit sind die für die Pensionsbehandlung von Staats-Lehrpersonen überhaupt geltenden Normen, insbesondere die Bestimmungen des angeführten Gesetzes maßgebend.

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1885, Nr. 17, Seite 80.

**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1870, Nr. 59, Seite 215.

Nr. 29.

## Erlass des Ministers für Cultus und Unterricht vom 19. Juni 1888, Z. 9768,

an die Statthalter für Böhmen und Tirol,

**betreffend die Anwendung der Vorschriften über das Probetriennium auf Lehrer an Staats-Handwerkerschulen.**

Anlässlich eines concreten Falles beehre ich mich Eure Excellenz darauf aufmerksam zu machen, dass die für Lehrpersonen an Staats-Lehranstalten geltenden Vorschriften über das Probetriennium (Studien-Hofcommissionsdecret vom 18. September 1826, Z. 4412, Pol. Ges.-S., Bd. 54) auch auf die Lehrer an Staats-Handwerkerschulen Anwendung finden, und dass die betreffenden Lehrpersonen an diesen Anstalten im Sinne des Erlasses vom 1. Juni 1871, Z. 6031, Ministerial-Verordnungsblatt Nr. 35, demnach verpflichtet sind, nach Ablauf des Probetrienniums im vorgeschriebenen Wege um ihre definitive Bestätigung im Lehramte einzuschreiten.

---

Nr. 30.

## Verordnung des k. k. Statthalters von Dalmatien vom 25. März 1876, Z. 2832,

**betreffend die Umrechnung der im Landesgesetze vom 29. December 1871 *), zur Regelung der Errichtung, Erhaltung und des Besuches der öffentlichen Volksschulen angegebenen Entfernung in metrisches Maß.**

In Ausführung des Gesetzes vom 23. Juli 1871 (R.-G.-Bl. Z. 16 ex 1872) und des Landesgesetzes vom 2. September 1875 (L.-G.- und V.-Bl. Z. 45), wird auf Grund der vom k. k. Handelsministerium im Einverständnisse mit dem k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht ertheilten Ermächtigung vom 20. Februar l. J., Z. 4455, verordnet, wie folgt:

Die im §. 1 des Landesgesetzes vom 29. December 1871 (L.-G. und V.-Bl. Z. 10 ex 1872 *) in Betreff der Regelung der Errichtung, Erhaltung und des Besuches der Volksschulen angegebene Entfernung wird auf 4 Kilometer festgesetzt.

Zara, am 25. März 1876.

Der k. k. Statthalter:

**Rodić** m./p.

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1872, Nr. 5, Seite 33.

# Verfügungen, betreffend Lehrbücher und Lehrmittel.

## Lehrbücher.

### a) Für Bürgerschulen.

**Kyselka** Josef, Učebnice katolického náboženství pro první třídu škol středních a školy měšťanské. Prag 1887. Fr. A. Urbanek.

Dieses Religions-Lehrbuch wird zum Unterrichtsgebrauche an Bürgerschulen mit böhmischer Unterrichtssprache, die Approbation der competenten kirchlichen Oberbehörden vorausgesetzt, allgemein zugelassen.

Der Preis dieses auch für Gymnasien *) und Realschulen **) zulässig erklärten Buches wurde vom Verleger von 60 kr. auf 50 kr. für das gebundene Exemplar herabgesetzt.

(Ministerial-Erlass vom 21. Juni 1888, Z. 10962.)

**Krejčí** Jos., Zeměpis pro školy obecné a měšťanské. II. Stufe. 4. revidierte Auflage. Mit 16 Illustrationen. Prag 1888. Fr. Tempsky. Preis, 40 kr., gebunden, 50 kr.

Dieses Lehrbuch der Geographie wird in der gegenwärtig vierten Auflage in gleicher Weise wie dies bezüglich der dritten Auflage ***) der Fall war, zum Lehrgebrauche in Bürgerschulen mit böhmischer Unterrichtssprache als zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 21. Juni 1888, Z. 10879.)

### b) Für Mittelschulen.

**Dreher**, Dr. Theodor, Lehrbuch der katholischen Religion für Obergymnasien. Sigmaringen. M. Liehner.

I. Theil: Die Göttlichkeit des Christenthums. 4. Auflage. 1887. Preis, 1 fl. 12 kr.

II. Theil: Die katholische Glaubenslehre. 2. Auflage. 1885. Preis, 1 fl. 12 kr.

III. Theil: Die katholische Sittenlehre. 3. Auflage. 1886. Preis, 76 kr.

Diese drei Theile des genannten Lehrbuches der katholischen Religion werden zum Unterrichtsgebrauche in den oberen Classen der Gymnasien mit deutscher Unterrichtssprache unter Voraussetzung der Approbation der competenten kirchlichen Oberbehörde allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 16. Juni 1888, Z. 11598.)

**Herodoti** de bello Persico librorum epitome. In usum scholarum post A. Wilhelmii curam denuo edidit Franciscus Lauczizky. Wien 1888. Karl Gerold's Sohn. Preis, cartoniert, 95 kr.

Dieser Classikertext wird zum Unterrichtsgebrauche an österreichischen Gymnasien allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 26. Juni 1888, Z. 12495.)

**Golling** Josef, P. Ovidii Nasonis carmina selecta. Für den Schulgebrauch herausgegeben. Verlag von A. Hölder. Wien 1888. Preis, 80 kr.

Diese Ausgabe wird für den Unterrichtsgebrauch an Gymnasien mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 18. Juni 1888, Z. 11840.)

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1887, Seite 153.

**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1888, Seite 7.

***) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1885, Seite 182.

**Hintner,** Dr. Val., Griechisches Übungsbuch zur Grammatik von Hintner (3. Auflage). 2. Auflage. Wien 1888. A. Hölder. Preis, geheftet, 84 kr. (gegen 1 fl. der früheren Auflage).

Diese neue Auflage des bezeichneten Übungsbuches wird, mit Ausschluss des gleichzeitigen Gebrauches der früheren Auflage in derselben Classe, zum Lehrgebrauche an Gymnasien mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 16. Juni 1888, Z. 11520.)

— — Griechisches Übungsbuch zur Grammatik von Curtius-v. Hartel (17. Auflage.) 2. umgearbeitete Auflage. Wien 1888. A. Hölder. Preis, geheftet, 84 kr.

Diese neue Auflage des genannten Übungsbuches wird, mit Ausschluss des gleichzeitigen Gebrauches der früheren Auflage in derselben Classe, zum Lehrgebrauche an Gymnasien mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 16. Juni 1888, Z. 11707.)

**Wallentin,** Dr. Franz, Methodisch-geordnete Sammlung von Beispielen und Aufgaben aus der Arithmetik für

die I. und II. Classe (Preis, gebunden, 80 kr.),
die III. und IV. Classe (Preis, gebunden, 70 kr.)

der Mittelschulen und anderen gleichstehenden Anstalten. 2. umgearbeitete Auflage. Wien 1888. Karl Gerold's Sohn.

Diese neue Auflage der genannten Aufgaben-Sammlungen wird mit Ausschluss der ersten Auflage zum Unterrichtsgebrauche in den bezeichneten Classen der Mittelschulen allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 18. Juni 1888, Z. 10875.)

**Krist,** Dr. Josef, Anfangsgründe der Naturlehre für die unteren Classen der Mittelschulen, besonders der Gymnasien. 17. Auflage. Mit 257 Holzschnitten. Wien 1888. W. Braumüller. Preis, gebunden, 1 fl. 25 kr.

Diese neueste Auflage des genannten Lehrbuches wird ebenso wie die frühere Auflage desselben *) zum Unterrichtsgebrauche in den Unterclassen der Gymnasien mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 12. Juni 1888, Z. 11448.)

**Hannak,** Dr. Emanuel, Lehrbuch der Geschichte des Mittelalters für die unteren Classen der Mittelschulen. 8. verbesserte und gekürzte Auflage. Wien 1888. A. Hölder. Preis, geheftet, 42 kr.

Diese neueste Auflage des genannten Lehrbuches wird ebenso wie die frühere Auflage desselben **) zum Unterrichtsgebrauche an Mittelschulen mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 18. Juni 1888, Z. 12051.)

In 3. unveränderter, somit gemäß Ministerial-Erlass vom 29. Juni 1884, Z. 12196 ***) zum Unterrichtsgebrauche an Realschulen allgemein zulässiger Auflage ist erschienen:

**Mitteregger,** Dr. Josef, Lehrbuch der Chemie für Oberrealschulen. II. Theil: Organische Chemie. Wien 1888. Preis, geheftet, 84 kr., gegen 92 kr. der früheren Auflage.

(Ministerial-Erlass vom 1. Juni 1888, Z. 10876.)

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1887, Seite 52.

**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1885, Seite 164.

***) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1884, Seite 244.

**Gindely** Anton, Lehrbuch der allgemeinen Geschichte für die unteren Classen der Mittelschulen. II. Theil: Das Mittelalter. 10. verbesserte Auflage. Mit 24 Abbildungen und 8 Karten in Farbendruck. Wien 1888. F. Tempsky. Preis, geheftet, 65 kr., gebunden, 80 kr.

Diese neueste Auflage des bezeichneten Lehrbuches wird ebenso wie die frühere Auflage desselben *) zum Lehrgebrauche an Mittelschulen mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 26. Juni 1888, Z. 12565.)

— — Lehrbuch der allgemeinen Geschichte für die unteren Classen der Mittelschulen. III. Theil: Die Neuzeit. 9., unter Mitwirkung von Franz Lang verbesserte Auflage. Mit 14 Abbildungen und 9 Karten in Farbendruck. Wien 1888. F. Tempsky. Preis, geheftet, 65 kr., gebunden, 80 kr.

Diese neueste Auflage des bezeichneten Lehrbuches wird ebenso wie die frühere Auflage desselben **) zum Lehrgebrauche an Mittelschulen mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 21. Juni 1888, Z. 11346.)

— — Lehrbuch der allgemeinen Geschichte für die oberen Classen der Mittelschulen. I. Band: Das Alterthum. 8. Auflage, revidiert von Franz Lang. Mit 94 Abbildungen und 6 Karten in Farbendruck. Wien 1888. F. Tempsky. Preis, geheftet, 1 fl. 60 kr., gebunden, 1 fl. 80 kr.

Diese neue Auflage des bezeichneten Lehrbuches wird zum Unterrichtsgebrauche an Mittelschulen mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 12. Juni 1888, Z. 11558.)

**Schultz** Ferd., Piccola grammatica latina. Nuova edizione autorizzata riveduta e corretta sulla 17ª originale dal Prof. Raffaello Fornaciari. Triest 1888. F. H. Schimpff. Preis, gebunden, 1 fl. 20 kr.

**Curtius** G., Grammatica della lingua greca. Quindicesima edizione riveduta e migliorata colla cooperazione del Prof. Bernardo Gerth da Giuseppe Müller. Triest 1888. F. H. Schimpff. Preis, gebunden, 2 fl.

**Schenkl** Carlo, Esercizi greci. Parte I. ad uso dei ginnasii. Versione italiana sull' ultima edizione originale di Giuseppe Müller. Sesta edizione riveduta. Triest 1888. F. H. Schimpff. Preis, gebunden, 1 fl. 20 kr.

— — Esercizi greci. Parte II. ad uso dei licei. Edizione italiana sull' ultima originale di Giuseppe Müller. Seconda edizione riveduta. Triest 1888. F. H. Schimpff. Preis, gebunden, 1 fl. 50 kr.

— — Crestomazia di Senofonte tratta dalla Ciropedia, dall' Anabasi e dalle Memorie Socratiche. Nuova edizione riveduta da Giuseppe Müller. Triest 1888. F. H. Schimpff. Preis, gebunden, 1 fl. 75 kr.

Diese Lehr- und Übungsbücher werden zum Unterrichtsgebrauche an Gymnasien mit italienischer Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

**Fritsch** Maur., Grammatica della lingua tedesca. Quarta edizione. Triest 1888. F. H. Schimpff. Preis, gebunden, 1 fl. 75 kr.

Dieses Lehrbuch wird für die Oberclassen der Mittelschulen mit italienischer Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1886, Seite 56.

**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1885, Seite 194.

**Müller** Gius., Corso pratico di lingua tedesca. Triest 1888. F. H. Schimpff.
Parte I. Teorica dei suoni. Declinazione. Quinta edizione riveduta e corretta. Preis, gebunden, 1 fl. 20 kr.
Parte II. Coniugazione. Particelle. Quarta edizione riveduta e corretta. Preis, gebunden, 1 fl. 50 kr.
Dieses Lehrbuch wird zum Unterrichtsgebrauche in den unteren Classen der Gymnasien mit italienischer Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

**Gindely** A., Manuale di storia universale. Triest 1888. F. H. Schimpff.
Volume I. Storia antica. Preis, gebunden, 2 fl. 25 kr.
Volume II. Il medio evo. Preis, gebunden, 1 fl. 75 kr.
Diese Lehrbücher werden zum Unterrichtsgebrauche in den oberen Classen der Mittelschulen mit italienischer Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

**Pokorny**, Dr. Al., Storia illustrata dei tre regni della natura. Triest. F. H. Schimpff.
Parte I. Regno animale. 1885. Preis, gebunden, 1 fl. 80 kr.
Parte III. Regno minerale per Giovanni Struever. Terza edizione riveduta et aumentata. 1888. Preis, gebunden, 1 fl. 25 kr.
Diese Lehrbücher werden zum Unterrichtsgebrauche an Mittelschulen mit italienischer Unterrichtssprache allgemein zugelassen.
(Ministerial-Erlass vom 12. Juni 1888, Z. 11446.)

**Caruel** Teodoro, Storia illustrata del regno vegetale secondo l' opera del dott. Aloisio Pokorny. Quarta edizione riveduta ed aumentata. Con 371 incisioni. Triest 1888. F. H. Schimpff. Preis, gebunden, 1 fl. 60 kr.
Diese neue Auflage des genannten Lehrbuches wird ebenso wie die zweite Auflage desselben *) zum Unterrichtsgebrauche an Mittelschulen mit italienischer Unterrichtssprache allgemein zugelassen.
(Ministerial-Erlass vom 21. Juni 1888, Z. 12125.)

**Jandečka** W., Geometria pro vyšší gymnasia. Díl IV. Analytická geometria v rovině. 3. Auflage. Prag 1888. J. L. Kober. Preis, 1 fl., gebunden, 1 fl. 20 kr.
Diese neue Auflage des genannten Lehrbuches wird, ebenso wie die zweite Auflage desselben **), zum Unterrichtsgebrauche an Obergymnasien mit böhmischer Unterrichtssprache allgemein zugelassen.
(Ministerial-Erlass vom 10. Mai 1888, Z. 7964.)

**Tille**, Dr. Ant., Učebnice zeměpisu obecného i rakousko-uherského pro školy střední a ústavy učitelské. Svazek I. Zeměpis obecný. 8. Auflage. Prag 1888. J. L. Kober. Preis, geheftet, 1 fl. 30 kr., gebunden, 1 fl. 50 kr.
Diese neue Auflage des genannten Lehrbuches wird, ebenso wie die siebente Auflage desselben ***) zum Lehrgebrauche an Mittelschulen mit böhmischer Unterrichtssprache allgemein zugelassen.
(Ministerial-Erlass vom 10. Mai 1888, Z. 7964.)

### c) Für Lehrerbildungsanstalten.

**Molin**, Dr. Johann, Gramatyka języka niemieckiego, dla szkół średnich. 2. Auflage. Krakau 1886. Selbstverlag. Preis, geheftet, 1 fl.
Dieses Lehrbuch wird für den Lehrgebrauch an Lehrerbildungsanstalten mit polnischer Unterrichtssprache zugelassen.
(Ministerial-Erlass vom 16. Juni 1888, Z. 5491.)

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1880, Seite 266.
**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1872, Seite 416.
***) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1884, Seite 288.

### d) Für Handelsschulen.

**Holzinger** F. S., Lehrbuch der politischen Arithmetik für höhere Handelsschulen (Handelsakademien) und zum Selbstunterricht. Braunschweig 1888. Friedr. Vieweg und Sohn. Preis, 3 Mark 50 Pf.

Dieses Lehrbuch wird zum Lehrgebrauche an Handelsakademien, beziehungsweise Handelsmittelschulen allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 21. Juni 1888, Z. 10039.)

### e) Für Werkmeisterschulen.

**Gabriely** Adolf von, Grundzüge des Hochbaues (Bauconstructionslehre). 11. vermehrte und verbesserte Auflage. Wien. Spielhagen und Schurich. Preis, 2 fl. 80 kr. Für Schulen bei Abnahme von 12 Exemplaren 2 fl. 50 kr.

Dieses Lehrbuch wird zum Lehrgebrauche an Werkmeisterschulen zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 3. Juni 1888, Z. 4542.)

## Lehrmittel.

**Schober**, Dr. Karl, Schulwandkarte des Erzherzogthums Österreich unter der Enns. Im Maße 1 : 150000. Ausgeführt und herausgegeben vom k. k. militärgeographischen Institute. Wien 1888. Preis eines Exemplares auf Percail aufgespannt 6 fl., mit Stäben 6 fl. 50 kr. Zu beziehen bei dem k. k. militärgeographischen Institute in Wien.

— — Handkarte des Erzherzogthums Österreich unter der Enns. Im Maße 1 : 750000, Verkleinerung der vorerwähnten Wandkarte. Ausgeführt und herausgegeben vom k. k. militär-geographischen Institute. Wien 1888. Preis eines Exemplares 10 kr. Zu beziehen bei der R. Lechner'schen Hof- und Universitätsbuchhandlung und bei der k. k. Schulbücherverlags-Direction in Wien.

Diese zwei Kartenwerke werden als Lehrmittel an den allgemeinen Volks- und an Bürgerschulen, sowie an Mittelschulen und Lehrerbildungsanstalten, die Handkarte auch als Lehrmittel für die Hand der Schüler, als zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 28. Juni 1888, Z. 10802.)

**Sydow-Habenicht**, Methodischer Wandatlas. Gotha 1888. Justus Perthes. Nr. 11: Italien, Nr. 13: Frankreich. Oro-hydrographische Schulwandkarten. Maßstab 1 : 750.000. Preis des auf Leinen gespannten Exemplars in Mappe, 9 fl. 45 kr. (15 Mark).

Diese Schulwandkarten werden zum Unterrichtsgebrauche an Mittelschulen allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 19. Juni 1888, Z. 11812.)

**Ströhl** Hugo Gerard, Cartouchen und Umrahmungen. Wien bei Josef Heim. Preis, 5 fl.

Die Lehrkörper der gewerblichen Lehranstalten aller Kategorien werden auf dieses Werk behufs Anschaffung für die Bibliotheken aufmerksam gemacht.

(Ministerial-Erlass vom 2. Juni 1888, Z. 3514.)

**Rothe** Josef, Vorlagen für Bau- und Möbeltischler zum Gebrauche an gewerblichen Fach- und Fortbildungsschulen. I. Serie. 20 Tafeln. Ausgabe mit böhmischer und polnischer Terminologie. Wien 1888. K. Graeser. Preis in Mappe, 5 fl.

Die in Betreff der deutschen Ausgabe mit Ministerial-Erlass vom 4. December 1887, Z. 23061 ausgesprochene Approbation wird mit Beziehung auf die betreffenden Lehranstalten mit böhmischer, beziehungsweise polnischer Unterrichtssprache, auch auf diese Ausgabe ausgedehnt.

(Ministerial-Erlass vom 30. Mai 1888, Z. 6439.)

**Kozenn** B., Školski atlas hrvatski priredio A. Dobrilović. Wien 1887. Hölzel. Preis, geheftet, 75 kr.

Dieser Atlas wird zum Lehrgebrauche an Mittelschulen mit serbo-kroatischer Unterrichtssprache zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 15. Juni 1888, Z. 8700.)

---

## Preisermäßigung approbierter Lehrbücher.

**Willomitzer**, Dr. Fr., Deutsche Grammatik für österreichische Mittelschulen. 4. Auflage. Preis, geheftet, 1 fl. (statt 1 fl. 20 kr.)

**Kummer**, Dr. Karl F. und **Stejskal**, Dr. Karl, Deutsches Lesebuch für österreichische Gymnasien.

II. Band. 2. Auflage. Preis, geheftet, 1 fl. (statt 1 fl. 10 kr.)
III. „ Preis, geheftet, 1 fl. (statt 1 fl. 20 kr.)
IV. „ Preis, geheftet, 1 fl. 10 kr. (statt 1 fl. 30 kr.)
V. „ 4. Auflage. Preis, geheftet, 1 fl. 20 kr. (statt 1 fl. 60 kr.)
VI. „ 2. Auflage. Preis, geheftet, 1 fl. 30 kr. (statt 1 fl. 80 kr.)
VII. „ Preis, geheftet, 1 fl. 30 kr. (statt 1 fl. 60 kr.)

(Ministerial-Erlass vom 21. Juni 1888, Z. 12459.)

**Lampel** Leopold, Deutsches Lesebuch für die 1. Classe österreichischer Mittelschulen. 4. Auflage. Preis, geheftet, 1 fl. (statt 1 fl. 24 kr.)

— — Deutsches Lesebuch für die 3. Classe österreichischer Mittelschulen. 2. Auflage. Preis, geheftet, 1 fl. (statt 1 fl. 20 kr.)

— — Deutsches Lesebuch für die oberen Classen österreichischer Gymnasien. I. Theil (für die 5. Classe). Preis, geheftet, 1 fl. 30 kr. (statt 1 fl. 48 kr.)

**Egger**, Dr. Alois, Deutsches Lehr- und Lesebuch für höhere Lehranstalten.

I. Theil: Einleitung in die Literaturkunde. 8. Auflage. Preis, (sowohl der Ausgabe für Gymnasien als der Ausgabe für Realschulen) geheftet, 1 fl. 30 kr. (statt 1 fl. 50 kr., beziehungsweise 1 fl. 40 kr.)

II. Theil: Literaturkunde. 1. Band. 8. Auflage. Preis, geheftet, 1 fl. 70 kr. (statt 1 fl. 88 kr.)

II. Theil: Literaturkunde. 2. Band. 5. Auflage. Preis, geheftet, 1 fl. 30 kr. (statt 1 fl. 50 kr.)

(Ministerial-Erlass vom 23. Juni 1888, Z. 12605.)

---

In das Verzeichnis der mit dem Erlasse vom 25. Mai 1888, Z. 10462 (Ministerial-Verordnungsblatt vom 1. Juni 1888, Stück XI, Nr. 23) für zulässig erklärten Lehrbücher wird nachträglich aufgenommen:

**Stein** M., **Weiner** B. und **Wrany** W., Deutsche Sprachschule, Orthographie, Grammatik und Styl in concentrischen Kreisen. Für österreichische allgemeine Volksschulen. In 3 Heften. Ausgabe B.

1. Heft: Unterstufe. (2. und 3. Schuljahr.) 4. unveränderte Auflage. Preis, 15 kr.

2. Heft: Mittelstufe. (4. und 5. Schuljahr.) 4. unveränderte Auflage. Preis, 20 kr.

3. Heft: Oberstufe. (6., 7. und 8. Schuljahr.) 4. unveränderte Auflage. Preis, 25 kr., cartoniert, 30 kr.

Wien 1888 bei Manz.

(Ministerial-Erlass vom 13. Juni 1888, Z. 11542.)

# Kundmachungen.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben zur Restaurierung der Kirche „zu den heiligen vierzehn Nothhelfern" zu Lichtenthal in Wien eine Unterstützung von 200 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Schulgemeinde St. Andrä zum Schulbaue eine Unterstützung von 200 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Gemeinde Morawka zum Schulbaue eine Unterstützung von 300 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben den Gemeinden Kell und Tuchau zur Bestreitung der Kosten für den Bau der neuen römisch-katholischen Kirche in Záboř 300 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben zum Schulerweiterungsbaue in St. Georgen bei Krainburg 100 Gulden und zum Schulbaue am heiligen Berge im Schulbezirke Littai 150 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

---

Die Erben des verstorbenen Großhändlers in Wien Eduard Ritter **Wiener** von Welten haben auf Grund einer testamentarischen Anordnung des Erblassers einen Betrag von 66700 Gulden in Papierrente zur Errichtung einer Stipendienstiftung gewidmet. Von den Interessen sollen 8 Plätze à 350 fl. für je einen Hörer der 3 Facultäten der k. k. Wiener Universität, der k. k. technischen Hochschule in Wien, der k. k. Hochschule für Bodencultur in Wien, der k. k. Akademie der bildenden Künste in Wien, sowie für 2 Hörer der Wiener Handelsakademie errichtet werden.

Das Vorschlagsrecht für diese Stipendien haben sich die Nachkommen des Erblassers vorbehalten.

(Stiftbrief vom 29. Mai 1888. — Ministerial-Act Z. 11377 vom Jahre 1888.)

---

Zu dem vom k. k. Handelsministerium im Jahre 1886 in neuer Auflage herausgegebenen

## „Verzeichnisse *) der Fahrtaxen und der ortsüblichen Fuhrlöhne von den Eisenbahn-Stationen der im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder in die nächst gelegenen Ortschaften,"

ist ein

**„Anhang II **),**

**enthaltend die im Jahre 1887 eingetretenen Änderungen,"**

erschienen.

Abdrücke dieses Anhanges können bei der k. k. Hof- und Staatsdruckerei um den Preis von fünf Kreuzern per Exemplar bezogen werden.

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1886, Seite 286.

**) Bezüglich des Anhanges I sieh Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1887, Seite 74.

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

Jahrgang 1888. Stück XIV.

# Verordnungsblatt

für den Dienstbereich des

# Ministeriums für Cultus und Unterricht.

Redigiert im k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht.

**Ausgegeben am 15. Juli 1888.**

## Verfügungen, betreffend Lehrbücher und Lehrmittel.

### Lehrbücher.

**Für Staats-Gewerbeschulen und gewerbliche Fortbildungsschulen.**

**Schmid** H., Steinmetzarbeiten im Hochbau. Vorlageblätter für gewerbliche Lehranstalten. Ausgabe mit böhmischer und polnischer Terminologie. Wien 1888. K. Graeser. Preis (27 Blätter) in Mappe 7 fl.

Diese Ausgabe *) wird zum Lehrgebrauche an Staats-Gewerbeschulen, an den Fachschulen für Steinbearbeitung und an gewerblichen Fortbildungsschulen mit der bezüglichen Unterrichtssprache zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 26. Juni 1888, Z. 10571.)

## Kundmachungen.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben dem Ortsschulrathe in Luttenberg zur Bestreitung der Kosten für das neu zu erbauende Schulhaus in Luttenberg einen Beitrag von 4000 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen und huldvollst zu gestatten geruht, dass dieses Schulhaus „Franz Joseph-Schule" benannt werde.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Gemeinde Prevorje zum Schulbaue eine Unterstützung von 250 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben zum Schulbaue in Radomle einen Beitrag von 250 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben für die Kirche in Gastein den Betrag von 200 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben dem Pfarramte Filzmoos zur Kirchenrestaurierung den Betrag von 200 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Vorstehung der Filialkirche zu Matzelsdorf bei Millstatt zum Kirchthurmbaue eine Unterstützung von 150 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1887, Seite 221.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben dem Ortsschulrathe in Edelstauden zum Schulbaue eine Unterstützung von 150 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Gemeinde Karlsthal zum Schulbaue eine Unterstützung von 150 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Schulgemeinde Glantschach zum Schulerweiterungsbaue eine Unterstützung von 100 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

---

P. Peter **Schmidt**, weiland Dechant in Kalsching, hat eine Studentenstiftung mit 3 Plätzen zu dem Jahresbetrage von je 100 Gulden gegründet.

Anspruch auf dieselbe haben Verwandte und in deren Ermanglung die Nachkommen verschiedener, im Stiftbriefe namentlich bezeichneter Familien und endlich Abstämmlinge aus bestimmten, gleichfalls im Stiftbriefe angeführten Ortschaften.

Die Stiftung ist bereits activiert.

(Stiftbrief vom 2. Juli 1879. — Ministerial-Act Z. 10886 vom Jahre 1888.)

Der am 31. October 1884 verstorbene Franz **Harmach** hat letztwillig eine Studentenstiftung zu 4 Plätzen mit dem Capitale von je 1000 Gulden gegründet; dieselbe ist für Studierende aller Mittelschulen und der k. k. böhmischen Hochschulen bestimmt.

Anspruch auf den Stiftungsgenuss haben in erster Linie Verwandte, sohin Nachkommen gewisser im Stiftbriefe namentlich angeführter Familien und endlich nach Wolin zuständige und dort gebürtige Stadtsöhne.

(Stiftbrief vom 17. Mai 1888. — Ministerial-Act Z. 10910 vom Jahre 1888.)

Der am 6. November 1886 zu Lautrach verstorbene Pfarrer Christian **Nägele** hat letztwilliig ein Capital von 2000 Gulden zur Errichtung von Studenten-, eventuell Handwerker-Stipendien und ein Capital von 500 Gulden zur Errichtung von Handwerker-Stipendien gewidmet.

Anspruch auf diese Stipendien haben in erster Linie Verwandte des Stifters und nach dem Aussterben der Verwandten aus der Pfarrgemeinde Satteins Stammende.

(Stiftbrief vom 23. Mai 1888. — Ministerial-Act Z. 11423 vom Jahre 1888.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat das dem Privat-Untergymnasium des Franz **Meixner** in Wien bisher verliehene Öffentlichkeitsrecht auf weitere drei Jahre, d. i. bis zum Schlusse des Schuljahres 1890/91 verlängert.

Der Minister für Cultus und Unterricht hat der Privat-Mädchen-Volksschule der Gesellschaft der Töchter der göttlichen Liebe in Weinhaus das Öffentlichkeitsrecht ertheilt.

(Ministerial-Erlass vom 26. Juni 1888, Z. 12361.)

Der Minister für Cultus und Unterricht hat der V. Classe am Privat-Gymnasium mit böhmischer Unterrichtssprache in Troppau vom zweiten Semester des Schuljahres 1887/88 angefangen auf die Dauer der Erfüllung der gesetzlichen Bedingungen das Öffentlichkeitsrecht verliehen.

Der Minister für Cultus und Unterricht hat der von dem Fürsten Ferdinand von **Lobkowitz** erhaltenen Privat-Mädchen-Volksschule zu Unter-Beřkowitz in Böhmen das Öffentlichkeitsrecht ertheilt.

(Ministerial-Erlass vom 7. Juli 1888, Z. 12988).

---

**Wladimir Ferencewicz**, zuletzt Lehrer an der Volksschule in Majdan (Galizien), wurde vom Schuldienste entlassen.

(Ministerial-Erlass vom 30. Juni 1888, Z. 9364)

---

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

Jahrgang 1888. Stück XV.

# Verordnungsblatt

für den Dienstbereich des

# Ministeriums für Cultus und Unterricht.

Redigiert im k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht.

**Ausgegeben am 1. August 1888.**

## Verfügungen, betreffend Lehrbücher und Lehrmittel.

### Lehrbücher.

#### a) Für Mittelschulen.

In zweiter unveränderter, somit nach Ministerial-Erlass vom 3. September 1862, Z. 9316, zum Lehrgebrauche in der 3. Classe der Gymnasien mit deutscher Unterrichtssprache, die Approbation der competenten kirchlichen Oberbehörde vorausgesetzt, allgemein zulässiger Auflage ist erschienen:

Geschichte der Offenbarung des alten Testamentes. Zum Gebrauche für die Gymnasien. Prag. Karl Bellmann. Preis, geheftet, 1 fl. (gegen 1 fl. 20 kr. der früheren Auflage.)
(Ministerial-Erlass vom 25. Juni 1888, Z. 12801.)

In 73., im wesentlichen unveränderter, somit nach Ministerial-Erlass vom 27. September 1886, Z. 18622 *) zum Lehrgebrauche an Mittelschulen mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zulässiger Auflage ist erschienen:

**Heis**, Dr. Eduard, Sammlung von Beispielen und Aufgaben aus der allgemeinen Arithmetik und Algebra. Köln 1887. M. Du Mont-Schauberg. Preis, geheftet 1 fl. 80 kr.
(Ministerial-Erlass vom 11. Juli 1888, Z. 14149.)

#### b) Für Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten.

**Seibert** A. E., Lehrbuch der Geographie für österreichische Lehrerbildungsanstalten. I. Theil: für den I. und II. Jahrgang. 3., umgearbeitete Auflage. Mit 12 Abbildungen und einer Kartenskizze. Wien 1888 bei F. Tempsky. Preis, geheftet, 90 kr., gebunden, 1 fl. 10 kr.

Dieses Lehrbuch wird zum Unterrichtsgebrauche an Lehrer- und Lehrerinnenbildungsanstalten für zulässig erklärt.
(Ministerial-Erlass vom 15. Juli 1888, Z. 10600.)

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1886, Seite 280.

## Lehrmittel.

**Gerhart** Eman., Vorlagenwerk für das Fachzeichnen der Frauenkleidermacher an gewerblichen Fortbildungsschulen und verwandten Anstalten, sowie zum Selbstunterricht. Reichenberg 1888. Commissionsverlag von J. Fritsche in Reichenberg. Preis eines Exemplares (20 Tafeln) sammt Text 4 fl. Preis des Textes allein 30 kr.

Dieses Vorlagenwerk wird zum Lehrgebrauche an gewerblichen Fortbildungsschulen zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 5. Juli 1888, Z. 12012.)

**Hartinger's** Wandtafeln für den naturgeschichtlichen Anschauungsunterricht an allgemeinen Volks- und Bürgerschulen. I. Abtheilung (Zoologie). 13. Lieferung. 5 Blatt 4 fl. Wien bei Karl Gerold's Sohn.

Dieses Lehrmittel wird zum Unterrichtsgebrauche an allgemeinen Volks- und Bürgerschulen für zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 15. Juli 1888, Z. 11362.)

**Kothe** Bernhard, Handbuch für Organisten. Sammlung von Orgelstücken in allen gebräuchlichen Tonarten. Zur Benützung beim Gottesdienste sowie zum Studium. I. Theil, für Mindergeübte. Preis, 4 Mark 50 Pf. netto.

**Seidel** Johann Julius, Die Orgel und ihr Bau. Herausgegeben von Bernhard Kothe. Leipzig bei F. E. C. Leuckart (Constantin Sander).

Diese Werke werden im Sinne des Punktes 4 der Ministerial-Verordnung vom 2. Juli 1880, Z. 652 *), als für den Musikunterricht an Lehrerbildungsanstalten geeignete Lehrmittel erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 10. Juli 1888, Z. 13234.)

---

### Preisermäßigung approbierter Lehrbücher.

**Jahn** Egid., Chemie nerostná pro vyšší školy české. 2. Auflage. Prag 1874. Kober. Preis, 1 fl. 80 kr. (statt 3 fl. 20 kr., gebunden, 3 fl. 40 kr.)

(Ministerial-Erlass vom 11. Juli 1888, Z. 13970.)

---

## Kundmachungen.

Der am 2. August 1879 in Melnik verstorbene Ignaz **Gerstenkorn** hat letztwillig für die Gemeinden Melnik und Wegstädtl je eine Studentenstiftung mit dem Betrage von 1000 Gulden gegründet.

Die Stiftungen sind bereits activiert.

(Stiftbrief vom 10. November 1888. — Ministerial-Erlass Z. 11787 vom Jahre 1888.)

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Gemeinde Deutsch-Rudoletz zum Baue eines neuen Schulhauses einen Beitrag von 100 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

---

Ferdinand **Laurenčak**, zuletzt provisorischer Unterlehrer an der Volksschule in Böhmisch-Pokau (Böhmen) wurde vom Schuldienste entlassen.

(Ministerial-Erlass vom 26. Juni 1888, Z. 12323.)

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1880, Nr. 22, Seite 153.

# Anzeige.

Mit Genehmigung des hohen k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht wird vom **1. August l. J.** an der Vertrieb der auf Kosten des Bukowina'er griechisch-orientalischen Religionsfondes herausgegebenen

## Lehrtexte für Mittelschulen

in rumänischer und in ruthenischer Sprache

**durch die k. k. Schulbücherverlags-Direction in Wien**

besorgt werden.

Diese Lehrbücher sind folgende:

| | Preis |
|---|---|
| **a) In rumänischer Sprache:** | |
| **Andpievičĭ** Konstantin, Mănŭarič ne'ntrŭ ДIvrŭцътŭra relețiŭnarĭ a veceričeĭ drept-kredinčioace a resŭritŭlŭĭ. | |
| I. Theil, für die 1. Gymnasialclasse . . . . . | — fl. 30 kr. |
| II. „ „ „ 2. „ . . . . . | — „ 30 „ |
| III. „ „ „ 3. „ . . . . . | — „ 38 „ |
| **Andpievičĭ** Samŭil, ДIvrŭцътŭra ortodoksŭ de'n relețiŭnea krestineaskŭ. | |
| I. Theil: ДIvrŭцътŭra dormatikŭ țeneralŭ . . . . | — „ 25 „ |
| II. Theil: ДIvrŭцътŭra dormatikŭ spițialŭ . . . . | — „ 40 „ |
| III. Theil: ДIvrŭцътŭra moralŭ . . . . . | — „ 40 „ |
| **Voroвkievičĭ** Icidor, Kănтŭrĭ horale pentrŭ litŭrgia sfănтŭlŭĭ Ioan Гŭр-de-Aŭр . . . . . | — „ 35 „ |
| **Pumnul** Aron, Lepturariu ruminesc. *) | |
| II. Band, 1. Theil: Für die 3. Gymnasialclasse . . . . | — „ 25 „ |
| II. Band, 2. Theil: Für die 4. Gymnasialclasse . . . . | — „ 30 „ |
| III. Band: Für die 5. und 6. Gymnasialclasse . . . . . | — „ 60 „ |
| IV. Band, 1. Theil: Für die 7. Gymnasialclasse . . . . | — „ 50 „ |
| IV. Band, 2. Theil: Für die 8. Gymnasialclasse . . . . | — „ 50 „ |
| *) Der I. für die 1. und 2. Classe bestimmte Band ist ausverkauft. | |
| **Isopescul** Samuel, Manualu de geografie pentru clasele inferióre nach Dr. Fr. Umlauft. Zweiter Curs . . . . . | 1 „ — „ |
| — — Manualu de istorie universale pentru clasele inferióre de scole secundare. | |
| I. Theil: Istoria veche . . . . . | — „ 70 „ |
| **Cosovici** Cŏnstantin, Învĕtamêntul geometricu intuitivu pentru gimnasiile inferiore de Dr. Franz cav. de Močnik. | |
| I. Theil, für die 1. und 2. Classe . . . . . | — „ 60 „ |
| II. Theil, für die 3. und 4. Classe . . . . . | — „ 58 „ |

| | Preis |
|---|---|
| **Daschevici** Animpodist, Zoologie illustrată prelucrată pentru clasele inferióre ale scólelor secundare de Dr. Alois Pokorny . . . | 1 fl. 60 kr. |
| **Покорні** Алоісіѹ, Історіеа пътѹралъ а ѧмперъцієї плѧнтелор пентрѹ цімпасіеле ші скоалеле реале de жїос . . . . . | — „ 60 „ |
| **Procopovici** Constantin, Mineralogia illustrata. Nach Dr. Alois Pokorny . . . . . | — „ 80 „ |
| **b) In ruthenischer Sprache:** | |
| **Андрѣйчук** Евсевіе, Православное ученіе Христіянской вѣры единой, святой, соборной и апостолской восточной церкви для высшихъ гимназіалныхъ классъ. *) | |
| II. Theil: Частное догматическое ученіе . . . . . | — „ 30 „ |
| III. Theil: Наука моральная . . . . . | — „ 38 „ |
| *) Der I. Theil ist vergriffen. | |
| **Воробкевич** Ісидор, Хорное пѣніе божественнои литургіи Св. Іоанна Златоустаго . . . . . | — „ 30 „ |

Die buchhändlerische Provision ist bei Bezug der Bücher für die Bukowina mit 25%, für Ungarn mit 20%, bei Bestellungen aus dem Auslande mit 30% vom Ladenpreise bemessen.

In Commission bei Karl Gerold's Sohn in Wien sind nachstehende **Publikationen der k. k. statistischen Central-Commission** erschienen:

**Das 2. Heft des XVIII. Bandes der „Österreichischen Statistik", enthaltend:**

## Unterrichtsanstalten pro 1885/86.

**Preis: 1 fl. 40 kr.**

**und**

**das 2. Heft des XIX. Bandes, enthaltend:**

## Concursverfahren pro 1885.

**Preis: 1 fl. 90 kr.**

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

Jahrgang 1888. Stück XVI.

# Verordnungsblatt

für den Dienstbereich des

# Ministeriums für Cultus und Unterricht.

Redigiert im k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht.

**Ausgegeben am 15. August 1888.**

**Inhalt. Nr. 31.** Gesetz vom 26. Februar 1888, giltig für das Königreich Dalmatien, womit der mit dem Landesgesetze vom 14. September 1881 abgeänderte §. 27 des Landesgesetzes vom 29. December 1871 über die Errichtung, die Erhaltung und den Besuch der öffentlichen Volksschulen abgeändert wird. Seite 227.

## Nr. 31.

## Gesetz vom 26. Februar 1888 *),

giltig für das Königreich Dalmatien,

**womit der mit dem Landesgesetze vom 14. September 1881 **) (L.-G.-Bl. Nr. 31) abgeänderte §. 27 des Landesgesetzes vom 29. December 1871 ***) (L.-G.-Bl. Nr. 10 ex 1872) über die Errichtung, die Erhaltung und den Besuch der öffentlichen Volksschulen abgeändert wird.**

Über Antrag und mit Zustimmung des Landtages Meines Königreiches Dalmatien finde Ich anzuordnen, wie folgt:

### Artikel I.

Der §. 27 des Landesgesetzes vom 29. December 1871 (L.-G.-Bl. Nr. 10 ex 1872) über die Errichtung, die Erhaltung und den Besuch der öffentlichen Volksschulen, welcher mit dem Landesgesetze vom 14. September 1881 (L.-G.-Bl. Nr. 31) abgeändert wurde, tritt in seiner gegenwärtigen Fassung außer Kraft und soll künftighin lauten, wie folgt:

### §. 27.

Die in den §§. 17, 20, 23 und 26 erwähnten Strafen verhängt in erster Instanz die Bezirksschulbehörde. Das Verfahren erfolgt im allgemeinen nach jenen Vorschriften, welche die Untersuchung und Entscheidung über im allgemeinen Strafgesetze nicht vorgesehene Übertretungen regeln.

Die in den §§. 20 und 23 bezeichneten Strafen können jedoch ohne Anhörung der Rechtfertigung des zu Bestrafenden (Formular L und M) verhängt werden, nur

*) Kundgemacht in dem am 19. März 1888 ausgegebenen Landes-Gesetz- und Verordnungsblatte für Dalmatien, V. Stück, unter Nr. 9, Seite 59.

**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1882, Nr. 1, Seite 2.

***) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1872, Nr. 5, Seite 33.

muss in diesem Falle das betreffende Erkenntnis längstens innerhalb des dem Monate, in welchem die Absenzen stattfanden, nächstfolgenden Monates gefällt und zugestellt werden.

Die Strafgelder fließen dem Pensionsfonde für Lehrer zu und werden von der politischen Bezirksbehörde im politischen Executionswege mit Anwendung des §. 3 der kaiserlichen Verordnung vom 20. April 1854 (R.-G.-Bl. Nr. 96) eingebracht.

Zu diesem Behufe werden von den Bezirksschulräthen den betreffenden k. k. politischen Bezirksbehörden die nach den einzelnen Fractionen abgesonderten Nominal-Ausweise über die einzubringenden Geldstrafen übermittelt, und die politischen Bezirksbehörden haben die eingebrachten Strafgelder, sowie die Protokolle über die wegen Armut uneinbringlichen Strafgelder mit Beschleunigung an die k. k. Bezirksschulräthe einzusenden.

Die nach den oberwähnten Paragraphen verhängten und wegen Armut der Verurtheilten uneinbringlichen Geldstrafen werden in Arreststrafen nach dem Maßstabe von einem Tage für je fünf Gulden umgewandelt.

Artikel II.

Dieses Gesetz tritt mit dem Tage seiner Kundmachung in Wirksamkeit und mit dessen Durchführung sind Meine Minister für Cultus und Unterricht und des Innern beauftragt.

Budapest, am 26. Februar 1888.

**Franz Joseph** m./p.

**Taaffe** m./p. **Gautsch** m./p.

---

# Verfügungen, betreffend Lehrbücher und Lehrmittel.

## Lehrbücher.

### Für Mittelschulen.

In 6., im wesentlichen unveränderter, somit gemäß Ministerial-Erlass vom 9. Juni 1882, Z. 8164 *) zum Unterrichtsgebrauche in den obersten Classen solcher Lehranstalten, an welchen Latein als Obligatgegenstand gelehrt wird, zulässiger Auflage ist erschienen:

**Ploetz** C., Nouvelle grammaire française basée sur le latin. Berlin 1888. F. A. Herbig. Preis, 1 fl. 35 kr.

(Ministerial-Erlass vom 24. Juli 1888, Z. 15184.)

---

# Kundmachung.

**Der Minister für Cultus und Unterricht hat die deutsche Prüfungscommission für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen in Prag in ihrer dermaligen Zusammensetzung für das Studienjahr 1888/89 bestätigt.**

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1882, Seite 143

# Anzeige.

Mit Genehmigung des hohen k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht wird vom **1. August l. J.** an der Vertrieb der auf Kosten des Bukowina'er griechisch-orientalischen Religionsfondes herausgegebenen

## Lehrtexte für Mittelschulen

in rumänischer und in ruthenischer Sprache

**durch die k. k. Schulbücherverlags-Direction in Wien**

besorgt werden.

Diese Lehrbücher sind folgende:

| a) In rumänischer Sprache: | Preis |
|---|---|
| **Andpievičĭ** Konstantin, Mănŭarĭŭ ne'ntrŭ ȷlnvăţătŭra relegiŭnarĭŭ a vecerĭčeĭ drept-kredincĭoace a resărĭtŭlŭĭ. | |
| I. Theil, für die 1. Gymnasialclasse . . . . . | — fl. 30 kr. |
| II. „ „ „ 2. „ . . . . . | — „ 30 „ |
| III. „ „ „ 3. „ . . . . . | — „ 38 „ |
| **Andpievičĭ** Camŭil, ȷlnvăţătŭra ortodoksŭ de'n relegiŭnea krestineaskŭ. | |
| I. Theil: ȷlnvăţătŭra dogmatikŭ ţeneralŭ . . . . | — „ 25 „ |
| II. Theil: ȷlnvăţătŭra dogmatikŭ spiţialŭ . . . . | — „ 40 „ |
| III. Theil: ȷlnvăţătŭra moralŭ . . . . . | — „ 40 „ |
| **Voroвkievičĭ** Icidor, Kănţărĭ horale ntrŭ litŭrgia sfăntŭlŭĭ Ioan Gură-de-Aur . . . . . | — „ 35 „ |
| **Pumnul** Aron, Lepturariu ruminesc. *) | |
| II. Band, 1. Theil: Für die 3. Gymnasialclasse . . . . | — „ 25 „ |
| II. Band, 2. Theil: Für die 4. Gymnasialclasse . . . . | — „ 30 „ |
| III. Band: Für die 5. und 6. Gymnasialclasse . . . . . | — „ 60 „ |
| IV. Band, 1. Theil: Für die 7. Gymnasialclasse . . . . | — „ 50 „ |
| IV. Band, 2. Theil: Für die 8. Gymnasialclasse . . . . | — „ 50 „ |
| *) Der I. für die 1. und 2. Classe bestimmte Band ist ausverkauft. | |
| **Isopescul** Samuel, Manualu de geografie pentru clasele inferióre nach Dr. Fr. Umlauft. Zweiter Curs . . . . . | 1 „ 15 „ *) |
| — — Manualu de istorie universale pentru clasele inferióre de scole secundare. | |
| I. Theil: Istoria veche . . . . . | — „ 90 „ **) |
| *) und **). Diese Preise wurden in dem dermaligen Verzeichnisse richtig gestellt und sind fortan die maßgebenden. | |

| | Preis |
|---|---|
| **Cosovici** Constantin, Învĕtamêntul geometricu intuitivu pentru gimnasiile inferiore de Dr. Franz cav. de Močnik. | |
| I. Theil, für die 1. und 2. Classe . . . . . | — fl. 60 kr. |
| II. Theil, für die 3. und 4. Classe . . . . . | — „ 58 „ |
| **Daschevici** Animpodist, Zoologie illustrată prelucrată pentru clasele inferióre ale scólelor secundare de Dr. Alois Pokorny . . . | 1 „ 60 „ |
| **Покорпі** Алоісіѹ, Історіеа пътѹралъ а ѫтперъцієї плѫнтелор пентрѹ ціmnасіеле ші скоалеле реале de жїос . . . . . | — „ 60 „ |
| **Procopovici** Constantin, Mineralogia illustrata. Nach Dr. Alois Pokorny . . . . . | — „ 80 „ |
| **b) In ruthenischer Sprache:** | |
| **Андрѣйчук** Евсевіе, Православное ученіе Христіянской вѣры единой, святой, соборной и апостолской восточной церкви для высшихъ гимназіалныхъ классъ. *) | |
| II. Theil: Частное догматическое ученіе . . . . . | — „ 30 „ |
| III. Theil: Наука моральная . . . . . | — „ 38 „ |
| *) Der I. Theil ist vergriffen. | |
| **Воробкевич** Ісидор, Хорное пѣніе божественнои литургіи Св. Іоанна Златоустаго . . . . . | — „ 30 „ |

Die buchhändlerische Provision ist bei Bezug der Bücher für die Bukowina mit 25%, für Ungarn mit 20%, bei Bestellungen aus dem Auslande mit 30% vom Ladenpreise bemessen.

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

Jahrgang 1888. Stück XVII.

# Verordnungsblatt

für den Dienstbereich des

# Ministeriums für Cultus und Unterricht.

Redigiert im k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht.

**Ausgegeben am 1. September 1888.**

**Inhalt. Nr. 32.** Circular-Verordnung des k. k. Reichs-Kriegsministeriums vom 21. Juli 1888, Abth. 2, Nr. 3793, für das Normal-Verordnungsblatt für das k. k. Heer, betreffend die Gleichstellung der Maler-Akademie in Prag mit den Obergymnasien und Oberrealschulen in Bezug auf den Einjährig-Freiwilligendienst. Seite 231.

Nr. 32.

## Circular-Verordnung des k. k. Reichs-Kriegsministeriums vom 21. Juli 1888, Abth. 2, Nr. 3793, für das Normal-Verordnungsblatt für das k. k. Heer,

**betreffend die Gleichstellung der Maler-Akademie in Prag mit den Obergymnasien und Oberrealschulen in Bezug auf den Einjährig-Freiwilligendienst.**

Im Einvernehmen mit den betheiligten k. k. Ministerien wird auf Grund des §. 21, Absatz 5 des Gesetzes vom 2. October 1882 die aus einer allgemeinen Malerschule und drei Specialschulen bestehende Maler-Akademie in Prag den Obergymnasien und Oberrealschulen in Bezug auf die Nachweise der wissenschaftlichen Befähigung für den Einjährig-Freiwilligendienst gleichgestellt.

Auf die Einjährig-Freiwilligen-Begünstigung haben jedoch nur jene Schüler der Maler-Akademie in Prag Anspruch, welche vor dem Eintritte in dieselbe ein Untergymnasium oder eine Unterrealschule mit mindestens genügendem, zum Aufsteigen in die nächsthöhere Classe berechtigendem Erfolge absolviert, dann eine der drei Specialschulen dieser Akademie durch mindestens drei Jahre besucht haben und den guten Erfolg der Frequentierung mit Jahreszeugnissen nachweisen.

Hienach ist die Maler-Akademie in Prag, welche an Stelle der bestandenen Akademie der bildenden Künste in Prag getreten ist, in das Verzeichnis auf Seite 307 der Instruction zur Ausführung der Wehrgesetze bei gleichzeitiger Streichung der letzteren Akademie aufzunehmen.

# Kundmachungen.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 12. August d. J. die Reorganisierung der Kunstgewerbeschule und der chemisch-technischen Versuchsanstalt des österreichischen Museums für Kunst und Industrie in Wien auf Grund eines neuen Statutes und Lehrplanes a. g. zu genehmigen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 25. Juli d. J. a. g. zu genehmigen geruht, dass — vorbehaltlich der verfassungsmäßigen Bewilligung der erforderlichen Geldmittel — das Communal-Gymnasium in Unter-Meidling unter Annahme der angebotenen Beitragsleistungen der betreffenden Gemeinden vom 1. Jänner 1889 ab in die Staatsverwaltung übernommen und durch successive Eröffnung der noch fehlenden Oberclassen zu einem Obergymnasium vervollständigt werde.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 7. August d. J. a. g. zu genehmigen geruht, dass, vorbehaltlich der verfassungsmäßigen Bewilligung der erforderlichen Geldmittel und unter Annahme des von der Stadtgemeinde Pola zugesicherten Baukostenbeitrages mit Beginn des Schuljahres 1890/91 ein Staats-Gymnasium mit deutscher Unterrichtssprache mit obligatem Zeichenunterrichte in den unteren Classen in Pola errichtet werde.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 25. Juli d. J. a. g. zu genehmigen geruht, dass — vorbehaltlich der verfassungsmäßigen Bewilligung der erforderlichen Geldmittel — das Staats-Untergymnasium mit böhmischer Unterrichtssprache in Kremsier unter Annahme der diesbezüglichen, von der Gemeinde zugesicherten Beitragsleistung durch successive Eröffnung der Obergymnasial-Classen zu einem vollständigen Gymnasium erweitert werde.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 28. Juli d. J. a. g. zu genehmigen geruht, dass — vorbehaltlich der verfassungsmäßigen Bewilligung der erforderlichen Mittel unter Annahme der angebotenen Beitragsleistungen der Gemeinde Pilsen — eine vollständige Realschule mit böhmischer Unterrichtssprache in Pilsen successive errichtet werde.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 25. Juli d. J. a. g. zu genehmigen geruht, dass — vorbehaltlich der verfassungsmäßigen Bewilligung der erforderlichen Geldmittel — das Staats-Untergymnasium in Bochnia unter Annahme der diesbezüglichen von der Gemeinde zugesicherten Beitragsleistung durch successive Eröffnung der Obergymnasialclassen zu einem vollständigen Gymnasium erweitert werde.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben dem Presbyterium der evangelischen Kirchengemeinde A. C. Drahomischl zum Wiederaufbaue der Kirche und Nebengebäude 500 Gulden, ferner zur Bestreitung der Auslagen für den neuen Altar und die Malerei der Nebencapelle der Pfarrkirche in Oderberg 150 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Curatie und Gemeindevorstehung Rabenstein zum Kirchenbaue 500 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben dem Ortsschulrathe in Wetzawinkel, Bezirk Weiz, eine Unterstützung von 300 Gulden zum Schulbaue aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben dem Ortsschulrathe in Möttling zum Baue eines Schulhauses 300 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben dem Ortsschulrathe zu Windisch-Bleiberg zum Schulbaue 300 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben dem Ortsschulrathe St. Ilgen zum Schulhausbaue 250 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Gemeinde Atzelsdorf im politischen Bezirke Mistelbach in Niederösterreich zu Schulbauzwecken eine Spende von 200 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Gemeinde Gösting im politischen Bezirke Mistelbach in Niederösterreich zum Schulbaue eine Spende von 200 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Catastralgemeinde Dietweis im politischen Bezirke Waidhofen an der Thaya in Niederösterreich zum Capellenbaue eine Unterstützung im Betrage von 200 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Gemeinde Bušin zum Schulbaue 200 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben zur Restaurirung der Kirche und des Pfarrhauses zu Mitterburg in Istrien den Betrag von 200 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Gemeinde Olang zur Kirchenthurm-Restaurierung 200 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben dem Ortsschulrathe zu Heil. Dreifaltigkeit in Krain zur Zahlung der Schulbaukosten 150 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Gemeinde und Pfarre Krumbach zur Anschaffung der inneren Kircheneinrichtung 150 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben dem Ortsschulrathe in Roubanin zum Schulerweiterungsbaue 100 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

---

*

Die Brody'er Handels- und Gewerbekammer hat zur Feier des 40jährigen Regierungsjubiläums Seiner k. und k. Apostolischen Majestät eine Stipendienstiftung gegründet.

Die 2 Stiftungsstipendien im Betrage von je 120 Gulden jährlich sind für arme und würdige Schüler des k. k. Staats-Gymnasiums in Brody, welche mindestens die I. Classe mit gutem Erfolge absolviert haben, bestimmt.

Diese Stiftung tritt mit dem Schuljahre 1888/89 ins Leben.

(Stiftbrief vom 18. August 1888. — Ministerial-Act Z. 17731.)

---

Im k. k. Schulbücherverlage in Wien (I., Ecke der Schwarzenbergstraße und Hegelgasse) ist erschienen:

# Handbuch der Reichsgesetze und Ministerial-Verordnungen

## über das Volksschulwesen

in den im Reichsrathe vertretenen Königreichen und Ländern.

**Sechste, neu redigierte Auflage.**

**Preis eines Exemplares, steif gebunden, 1 fl. 30 kr.**

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

Jahrgang 1888. Stück XIX.

# Verordnungsblatt

für den Dienstbereich des

# Ministeriums für Cultus und Unterricht.

Redigiert im k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht.

**Ausgegeben am 1. October 1888.**

**Inhalt. Nr. 34.** Verordnung des Ministers für Cultus und Unterricht vom 10. September 1888, betreffend die Regelung des Vorschlagsrechtes bei Completierung der Prüfungscommissionen für die II. Staatsprüfung an technischen Hochschulen. Seite 241.

Nr. 34.

## Verordnung des Ministers für Cultus und Unterricht vom 10. September 1888, Z. 15982 *),

**betreffend die Regelung des Vorschlagsrechtes bei Completierung der Prüfungscommissionen für die II. Staatsprüfung an technischen Hochschulen.**

Auf Grund Allerhöchster Entschließung vom 30. Juli d. J. finde ich aus Anlass vorgekommener Zweifel über die Bedeutung des §. 17 der hierortigen Verordnung vom 12. Juli 1878 (R.-G.-Bl. Nr. 94) **), betreffend die Regelung des Prüfungs- und Zeugniswesens an den technischen Hochschulen zur Erzielung eines gleichmäßigen Vorganges bei Erstattung der Anträge auf Ergänzung der Prüfungscommissionen für die Vornahme der Fachprüfungen (II. Staatsprüfungen) an technischen Hochschulen anzuordnen, dass die Vorschläge auf Bestellung neuer Mitglieder dieser Commissionen so wie auf Ernennung der Präses-Stellvertreter von den Präsides dieser Commissionen auszugehen haben.

*) Enthalten in dem, den 25. September 1888 ausgegebenen LII. Stücke des R.-G.-Bl. unter Nr. 147, Seite 689.

**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1878, Nr. 24, Seite 137.

# Verfügungen, betreffend Lehrbücher und Lehrmittel.

## Lehrbücher.

### a) Für Mittelschulen.

In 5., im wesentlichen unveränderter, somit nach Ministerial-Erlass vom 5. September 1883, Z. 15961 *) zum Lehrgebrauche an Mittelschulen mit deutscher Unterrichtssprache — die Approbation der competenten kirchlichen Oberbehörde vorausgesetzt — allgemein zulässiger Auflage ist erschienen:

**Fischer**, Dr. Franz, Lehrbuch der Kirchengeschichte für Gymnasien und andere höhere Lehranstalten. Wien 1888. Mayer & Comp. Preis, geheftet, 60 kr.

(Ministerial-Erlass vom 6. September 1888, Z. 17745.)

**Umlauft**, Dr. Friedrich, Lehrbuch der Geographie für die unteren und mittleren Classen österreichischer Gymnasien und Realschulen. II. Cursus: Länderkunde. Im Anhange: Mathematische Geographie. 2. verbesserte Auflage. Wien 1888. Hölder. Preis, geheftet, 80 kr.

Diese Auflage des bezeichneten Buches wird, ebenso wie die erste Auflage desselben **), zum Lehrgebrauche an Mittelschulen mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 18. Juli 1888, Z. 13489.)

**Handl**, Dr. Alois, Lehrbuch der Physik für die oberen Classen der Mittelschulen. 4. umgearbeitete Auflage. Mit 209 in den Text gedruckten Abbildungen. Wien 1888. A. Hölder.

Ausgabe für Gymnasien. Preis, geheftet, 1 fl. 36 kr. (gegen 1 fl. 64 kr. der früheren Auflage).

Ausgabe für Realschulen. Preis, geheftet, 1 fl. 24 kr. (gegen 1 fl. 50 kr. der früheren Auflage).

Diese neueste Auflage des bezeichneten Lehrbuches wird, ebenso wie die dritte Auflage desselben ***), zum Lehrgebrauche an den bezeichneten Mittelschulen mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 31. Juli 1888, Z. 14640.)

In 61. unveränderter, sonach gemäß Ministerial-Erlass vom 14. Juli 1887, Z. 13708 †) zum Lehrgebrauche an Mittelschulen mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zulässiger Auflage ist erschienen:

**Lesebuch** zum kurzgefassten Lehrbuch (Preisschrift) der Gabelsberger'schen Stenographie. Nach den Beschlüssen der stenographischen Commission zu Dresden herausgegeben vom königl. sächsischen stenographischen Institute. Durchgesehen und umgearbeitet von weil. Prof. Dr. Heyde und Dr. jur. Rätzsch. Dresden 1888. Gustav Dietze. Preis, 2 Mark = 1 fl. 24 kr.

(Ministerial-Erlass vom 14. September 1888, Z. 18820.)

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1883, Seite 216.
**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1885, Seite 194.
***) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1883, Seite 273.
†) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1887, Seite 199.

In 5. unveränderter, somit gemäß Ministerial-Erlass vom 17. September 1881, Z. 14194 *) zulässiger Auflage ist erschienen:

**Tieftrunk** Karel, Česká čítanka (Böhmisches Lesebuch) für Schüler der Mittelschulen. I. Theil. Prag. Kober. Preis, 80 kr., gebunden, 1 fl.

(Ministerial-Erlass vom 14. September 1888, Z. 18311.)

**Herzer**, Dr. Johann, Učebná kniha jazyka francouzského.

I. Theil. 3. Auflage. Prag 1889. A. Storch's Sohn. Preis, gebunden, 1 fl. 20 kr.

II. Theil. 2. Auflage. Prag 1889. A. Storch's Sohn. Preis, gebunden, 1 fl. 20 kr.

Die dritte Auflage des I. Theiles des vorbenannten Buches wird, ebenso wie die zweite Auflage desselben **) und der II. Theil, dieser aber nur in der neuesten (zweiten) Auflage zum Lehrgebrauche an Mittelschulen mit böhmischer Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 4. August 1888, Z. 14732.)

In 3. unveränderter, sonach gemäß Ministerial-Erlass vom 24. October 1883, Z. 19569 ***) zum Lehrgebrauche der Mittelschulen mit böhmischer Unterrichtssprache allgemein zulässiger Auflage ist erschienen:

**Roth** Jul., Cvičebná kniha jazyka německého pro třetí a čtvrtou třídu škol středních. Prag 1889. Tempsky. Preis, 85 kr., gebunden, 1 fl.

(Ministerial-Erlass vom 14. September 1888, Z. 18543.)

In 4. unveränderter, sonach gemäß Ministerial-Erlass vom 12. August 1880, Z. 11670 †) zum Lehrgebrauche der Mittelschulen mit böhmischer Unterrichtssprache allgemein zulässiger Auflage ist erschienen:

**Jandečka** Václav, Geometria pro vyšší gymnasia. Díl II. Stereometria. Prag. Kober. Preis, 60 kr.

(Ministerial-Erlass vom 16. September 1888, Z. 18326.)

In 4. unveränderter, sonach gemäß Ministerial-Erlass vom 8. März 1880, Z. 3080 ††) zum Unterrichtsgebrauche an Mittelschulen mit böhmischer Unterrichtssprache allgemein zulässiger Auflage ist erschienen:

**Dastich**, Dr. J. und **Jandečka** V., Logika pro vyšší gymnasia. Prag 1889. J. L. Kober. Preis, broschiert, 70 kr.

(Ministerial-Erlass vom 14. September 1888, Z. 18308.)

**Sket**, Dr. Jakob, Slovenisches Sprach- und Übungsbuch nebst Chrestomathie und slovenisch-deutschem und deutsch-slovenischem Wörterverzeichnis für den ersten Unterricht. 4. veränderte Auflage. Klagenfurt 1888. Verlag der St. Hermagoras-Buchdruckerei. Preis, geheftet, 1 fl. 30 kr.

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1881, Seite 232.
**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1883, Seite 171.
***) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1883, Seite 32.
†) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1880, Seite 198.
††) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1880, Seite 32.

Diese neueste Auflage des genannten Lehrbuches wird, mit Ausschluss der ersten drei Auflagen desselben, zum Unterrichtsgebrauche an Mittelschulen allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 14. September 1888, Z. 17670.)

**Schultz**, Dr. Ferdinand, Esercizi per la grammatica latina. Nuova edizione conforme alla 13 originale per cura di Raffaelo Tornaciari. Torino 1888. E. Loescher. Trieste. F. H. Schimpf. Preis, gebunden, 1 fl. 20 kr.

Diese neue Auflage des vorbenannten Übungsbuches wird, wie die dritte Auflage *) zum Unterrichtsgebrauche an Gymnasien mit italienischer Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 6. September 1888, Z. 17260.)

**Vlacovich** Nicolo, Elementi di fisica sperimentale ad uso dei corsi inferiori delle scuole medie e delle scuole nautiche. Con 240 incisioni inserite nel testo. Seconda edizione con variazioni ed aggiunte. Triest 1888. Selbstverlag. Preis, 1 fl. 60 kr.

Diese neue Auflage des vorbenannten Lehrbuches wird unter Ausschluss des gleichzeitigen Gebrauches der ersten Auflage dieses Buches zum Unterrichtsgebrauche in den unteren Classen der Mittelschulen und in den nautischen Schulen mit italienischer Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 11. September 1888, Z. 18239.)

**Menger** Giuseppe, Elementi di geometria descrittiva ad uso delle scuole reali superiori. Versione italiana eseguita da Giuseppe Zian. Wien 1888. Alfred Hölder. Preis, 1 fl. 40 kr.

Dieses Lehrbuch wird zum Unterrichtsgebrauche an Realschulen mit italienischer Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 3. Juli 1888, Z. 13087.)

### b) Für höhere Handelslehranstalten.

**Schiller** Rudolf, Lehrbuch der Buchhaltung für höhere Handelslehranstalten. Wien und Leipzig 1888. A. Pichler's Witwe und Sohn.

I. Theil: 1 fl. 30 kr.
II. Theil: 1 fl. 70 kr.
III. Theil: 1 fl. 20 kr.

Dieses Lehrbuch wird zum Unterrichtsgebrauche an höheren Handelslehranstalten allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 14. September 1888, Z. 17242.)

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1880, Seite 262.

# Kundmachungen.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Congregation der PP. Redemptoristen zu Wien zum Baue einer Klosterkirche sammt Collegium in Hernals eine Unterstützung von 2000 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Vorstehung der Dominikanerinnen in Lienz zum Baue des Thurmes und zur Eindeckung des Daches der Klosterkirche 300 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben dem katholischen Pfarramte in Lipthal zur Kirchen-Restaurierung 200 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Pfarrgemeinde St. Peter bei Reichenfels zur Kirchenrestaurierung 200 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Gemeinde Nasedlowitz zum Schul-Erweiterungsbaue 200 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Gemeinde Werboutz zum Baue des neuen Schulhauses 200 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben dem Ortsschulrathe in Altenmarkt zum Baue eines neuen Schulhauses 150 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben zur Anschaffung eines neuen Hochaltares und einer neuen Kanzel für die Pfarrkirche zu Seewalchen 100 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der griechisch-katholischen Pfarrgemeinde Kotzmann zu Kirchenzwecken eine Unterstützung von 100 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Pfarrkirchen-Vorstehung St. Margareth ob Weidisch zur Kirchenrestaurierung 100 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Der Director der k. k. priv. Creditanstalt für Handel und Gewerbe in Wien Karl Ritter Weiss von Weissenhall hat ein Capital von 20.000 Gulden in österreichischer Notenrente zur Errichtung einer Weiss von Weissenhall'schen Stipendien-Stiftung gewidmet, aus deren Interessen zu gleichen Theilen je ein Stipendiumplatz für Hörer der Rechte und für Hörer der Medicin an der k. k. Universität in Wien zu dotieren ist.

Die Stiftung ist bereits genehmigt.

(Ministerial-Act Z. 18343 ex 1888.)

Der am 28. September 1876 verstorbene Vincenz Tomassich hat letztwillig ein Capital von 12.000 Gulden zu einer Stipendienstiftung gewidmet; hieraus wurden 3 Stipendien für Schüler nautischer Schulen oder Oberrealschulen creiert.

(Stiftbrief vom 9. September 1888. — Ministerial-Act Z. 19138 ex 1888.)

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat der mit dem Rettungshause für arme und verwahrloste Kinder in Krakau verbundenen Privat-Volksschule des P. Kasimir Siemaszko das Öffentlichkeitsrecht verliehen.

(Ministerial-Erlass vom 14. September 1888, Z. 17165.)

---

Josef Winter, zuletzt Lehrer an der allgemeinen Volksschule für Knaben in Wien, III. Bezirk, Paulusgasse 9/11 wurde vom Schuldienste entlassen.

(Ministerial-Act Z. 18055 ex 1888.)

Die nachbenannten **Publicationen des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht** sind im Wege der k. k. Schulbücher-Verlags-Direction in Wien (I., Schwarzenbergstraße 7) zu beziehen:

**Verordnungsblatt für den Dienstbereich des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht.** Jahrgang 1869, 1871—1873, 1875—1883, 1885, 1886 à 1 fl.

---

**Handbuch der Reichsgesetze und Ministerial-Verordnungen über das Volksschulwesen** in den im Reichsrathe vertretenen Königreichen und Ländern. Fünfte, neu redigierte Auflage. Gr.-8°, Leinw.-Bd., 1 fl. 30 kr.

**Das Reichs-Volksschulgesetz** sammt der Durchführungs-Verordnung vom 8. Juni 1883. Broschiert 10 kr.

**Ordinanza** del ministro del culto e dell' istruzione d. d. 8 giugno 1883, No. 10618, per l' esecuzione della legge 2 maggio 1883, B. L. I. Nr. 53. $1^1/_2$ Bogen. Preis, 5 kr.

**Lehrpläne und Instructionen für den Zeichnungsunterricht in den Volks- und Bürgerschulen.** $^5/_8$ Bogen, Lex.-8°. Mit 6 lithographischen Beilagen, gefalzt 25 kr.

**Vorschriften über die Heranbildung und Prüfung der Lehrer für allgemeine Volks- und Bürgerschulen in Österreich.** I. Organisations-Statut der Bildungsanstalten für Lehrer- und Lehrerinnen an öffentlichen Volksschulen. — II. Statut der Bürgerschul-Lehrercurse. — III. Vorschrift über die Lehrbefähigungs-Prüfungen für allgemeine Volks- und Bürgerschulen. $5^3/_8$ Bogen Lex.-8°, broschiert 25 kr.

**Organisační statut** ústavů ku vzdělání učitelů a učitelek. — Statut kursů pro učitele škol měšťanských. — Předpis o zkouškách způsobilosti pro obyčejné školy obecné a měšťanské. (Prager Ausgabe.) 5 Bogen Lex.-8°, gefalzt 25 kr.

**Lehrplan und Instruction für das Freihandzeichnen an Bildungsanstalten für Lehrer** und Lehrerinnen. Lex.-8°. Mit 6 lithographischen Beilagen, gefalzt 20 kr.

**Instruction für den Zeichnungsunterricht an gewerblichen Fortbildungsschulen.** $^5/_8$ Bogen Lex.-8°. Mit 6 lithographischen Beilagen, gefalzt 20 kr.

**Istruzione per l' insegnamento del disegno a mano sciolta.** $1^5/_8$ Bog. Lex.-8°. Mit 6 lithographischen Beilagen, gefalzt 25 kr.

**Normalien für die Gymnasien und Realschulen in Österreich.** Im Auftrage und mit Benützung der amtlichen Quellen des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht redigiert von Dr. Edmund Edlen von Marenzeller.

I. Theil. I. Band, LXXXVI und 380 Seiten in Lex.-8, broschiert, 1 fl. 80 kr.

I. Theil. II. Band, von Seite 381—831 sammt dem chronologischen Normalien-Register und dem alphabetischen Sach-Register, in Lex.-8°, broschiert, 2 fl. 20 kr.

**Instructionen für den Unterricht an den Gymnasien in Österreich.** Einzige, vom k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht autorisierte Ausgabe. XXVI und 316 Seiten in Lex.-8°, broschiert, 1 fl. 50 kr.

**Instructionen für den Unterricht an den Realschulen in Österreich.** 320 Seiten in Lex.-8°, broschiert, 1 fl.

**Weisungen zur Führung des Schulamtes an den Gymnasien in Österreich als Anhang** zu den „Instructionen für den Unterricht." Einzige, vom k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht autorisierte Ausgabe. 94 Seiten in Lex.-8°, broschiert, 40 kr.

**Abänderungen des Lehrplanes für Gymnasien** vom 26. Mai 1884. Gefalzt 10 kr.

**Programma per l'insegnamento della lingua italiana nelle scuole reali austriache.** Gefalzt 15 kr.

**Vorschrift über die Prüfung der Candidaten des Lehramtes an Gymnasien und Realschulen in Österreich** vom 7. Februar 1884. $1^3/_4$ Bogen Lex.-8°, gefalzt 12 kr.

**Programm über den Unterricht im Turnen an den Realschulen in Österreich.** 1 Bogen Lex.-8°, gefalzt 10 kr.

**Jahresbericht des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht.** Jahrgang 1870, 1871, 1873, 1874, 1875, 1876. Preis per Jahrgang 2 fl.

**Beschlüsse und Protokolle der internationalen Stimmton-Conferenz in Wien 1885.** $2^5/_8$ Bogen 8°, broschiert 30 kr.

---

Die nachbenannten **Publicationen des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht** sind im Wege der k. k. Hof-Verlags- und Universitäts-Buchhandlung F. Manz (I., Kohlmarkt) zu beziehen:

**Sammlung der für die österreichischen Universitäten giltigen Gesetze und Verordnungen,** herausgegeben im Auftrage und mit Benützung der amtlichen Quellen des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht, redigiert von Friedrich Freiherrn von Schweickhardt. Wien 1885. I. Band 6 fl., II. Band 3 fl.

**Vorschriften über Unterrichts-Stiftungen und Stipendien,** nach amtlichen Quellen gesammelt von Dr. Franz Josef Ritter Mahl-Schedl von Alpenburg. Wien 1885. 1 fl. 30 kr.

---

Nachbenannte **Publicationen des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht** sind im Wege der k. k. Hof- und Universitäts-Buchhandlung Alfred Hölder (I., Rothenthurmstraße 15) zu beziehen:

**Centralblatt für das gewerbliche Unterrichtswesen in Österreich,** im Auftrage des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht redigiert von Dr. Franz Ritter von Haymerle. I. Band (1882), II. Band (1883), III. Band (1884), IV. Band (1885), V. Band (1886). VI. Band (1887). Preis per Band 4 fl.

**Supplement zum Centralblatt für das gewerbliche Unterrichtswesen in Österreich,** im Auftrage des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht redigiert von Dr. Franz Ritter von Haymerle. I. Band (1884), II. Band (1885), III. Band (1885). Preis per Band 1 fl. 20 kr.

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

Jahrgang 1888. Stück XX.

# Verordnungsblatt

für den Dienstbereich des

# Ministeriums für Cultus und Unterricht.

Redigiert im k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht.

**Ausgegeben am 15. October 1888.**

**Inhalt.** **Nr. 35.** Gesetz vom 17. Juni 1888, wirksam für das Erzherzogthum Österreich unter der Enns, mit welchem einige Bestimmungen des Gesetzes vom 12. October 1870, beziehungsweise des Gesetzes vom 22. December 1874, betreffend die Schulaufsicht, abgeändert werden. Seite 249. — **Nr. 36.** Verordnung des Ministers für Cultus und Unterricht und des Finanzministers vom 22. September 1888, womit der für die Führung des Bezirks-Protopresbyteratsamtes in den nach dem Gesetze vom 10. December 1887 einzubringenden Einbekenntnissen betreffs des Localeinkommens der congruaergänzungsberechtigten griechisch-orientalischen Seelsorgegeistlichkeit Dalmatiens als Ausgabspost anzuerkennende Betrag festgesetzt wird. Seite 252. — **Nr. 37.** Verordnung des Ministers für Cultus und Unterricht und des Finanzministers vom 24. September 1888, womit §. 1 der Durchführungs-Verordnung vom 30. März 1888 zum Gesetze vom 10. December 1887, betreffend provisorische Bestimmungen über die Dotation der griechisch-orientalischen Seelsorgegeistlichkeit Dalmatiens abgeändert wird. Seite 253.

## Nr. 35.

## Gesetz vom 17. Juni 1888 *),

wirksam für das Erzherzogthum Österreich unter der Enns,

**mit welchem einige Bestimmungen des Gesetzes vom 12. October 1870, L.-G.-Bl. Nr. 51 **), beziehungsweise des Gesetzes vom 22. December 1874, L.-G.-Bl 1875, Nr. 9 ***), betreffend die Schulaufsicht, abgeändert werden.**

Über Antrag des Landtages Meines Erzherzogthumes Österreich unter der Enns finde Ich anzuordnen, wie folgt:

### Artikel I.

Die nachstehenden Paragraphen des Gesetzes vom 12. October 1870, L.-G.-Bl. Nr. 51 **), beziehungsweise des Gesetzes vom 22. December 1874, L.-G.-Bl. 1875, Nr. 9 ***), betreffend die Schulaufsicht, haben in ihrer gegenwärtigen Fassung außer Wirksamkeit zu treten und künftighin zu lauten:

---

*) Enthalten in dem, am 12. Juli 1888 ausgegebenen Landes-Gesetz- und Verordnungsblatte für das Erzherzogthum Österreich unter der Enns, XV. Stück, unter Nr. 42, Seite 53.

**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1870, Nr. 144, Seite 603.

***) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1875, Nr. 9, Seite 21.

§. 19.

Der Bezirksschulrath besteht

*a)* aus dem k. k. Bezirkshauptmann als Vorsitzenden;

*b)* aus Fachmännern im Lehramte. Zwei derselben sind von der Lehrerconferenz des Schulbezirkes zu wählen. Bestehen in einem Bezirke eine oder zwei öffentliche Bürgerschulen, so treten die Directoren derselben in den Bezirksschulrath ein. Befinden sich in einem Bezirke mehr als zwei Bürgerschulen, so haben zwei Directoren derselben in den Bezirksschulrath einzutreten, welche von sämmtlichen Directoren der Bürgerschulen des Schulbezirkes gewählt werden. Besteht in einem Bezirke eine Lehrerbildungsanstalt, ein Gymnasium oder eine Realschule, so haben die Directoren einer jeden Kategorie dieser Anstalten in den Bezirksschulrath einzutreten. Befinden sich in einem Bezirke zwei oder mehr als zwei Lehrerbildungsanstalten, Gymnasien oder Realschulen, so hat von jeder Kategorie dieser Anstalten ein Director in den Bezirksschulrath einzutreten, welcher von den Directoren der Anstalten gleicher Kategorie des Schulbezirkes gewählt wird.

Im Falle der Stimmengleichheit bei einer dieser Wahlen entscheidet das Los;

*c)* aus je einem von dem Landeschef ernannten Vertreter des Religionsunterrichtes jener Glaubensgenossenschaften, deren Seelenzahl im Bezirke mehr als 500 beträgt;

*d)* aus den Mitgliedern, welche von einer Versammlung der Gemeindevorstände des Schulbezirkes gewählt werden. Diese Versammlung ist zu diesem Behufe an den Amtssitz der Bezirkshauptmannschaft einzuberufen. Die Anzahl derselben wird vom Landesschulrathe festgesetzt, muss aber die absolute Mehrheit sämmtlicher Mitglieder des Bezirksschulrathes betragen und mindestens so groß sein, als die Anzahl der Gerichtsbezirke innerhalb des Schulbezirkes.

Außerdem hat die Versammlung der Gemeindevorstände für die gewählten Mitglieder Ersatzmänner in gleicher Anzahl, und zwar dergestalt zu wählen, dass für jedes Mitglied ein bestimmter Ersatzmann gewählt wird.

Wählbar als Mitglieder oder Ersatzmänner sind alle jene, welche fähig sind, in die Gemeindevertretung einer im Wahlbezirke befindlichen Gemeinde gewählt zu werden. Der Verlust der Wählbarkeit hat das Ausscheiden aus dem Bezirksschulrathe zur Folge.

Auch hat die Lehrerconferenz des Schulbezirkes für die gewählten zwei Mitglieder Ersatzmänner in gleicher Anzahl, und zwar dergestalt zu wählen, dass für jedes Mitglied ein bestimmter Ersatzmann gewählt werde.

§. 20.

In Städten mit eigenen Gemeindestatuten besteht jedoch der Bezirksschulrath:

*a)* aus dem Bürgermeister als Vorsitzenden;

*b)* aus vier Mitgliedern in der Reichshaupt- und Residenzstadt Wien, von welchen zwei Mitglieder aus der Zahl der an den öffentlichen Bürgerschulen wirkenden

Directoren und Bürgerschullehrer und zwei Mitglieder aus der Zahl der an öffentlichen Volksschulen wirkenden Oberlehrer und Lehrer gewählt werden, aus einem Mitgliede in den anderen Städten.

Diese Wahlen erfolgen durch die Lehrerconferenz des betreffenden städtischen Schulbezirkes;

*c)* aus drei Mitgliedern in der Reichshaupt- und Residenzstadt Wien, von welchen eines durch den Landesschulrath aus der Zahl der an den Lehrerbildungsanstalten wirkenden Directoren und Lehrer, und zwei von den Directoren der daselbst befindlichen Mittelschulen gewählt werden, und in den Städten außer Wien aus den Directoren der etwa in der betreffenden Stadt befindlichen Lehrerbildungsanstalten, Gymnasien oder Realschulen, und öffentlichen Bürgerschulen.

Bestehen in dem Gebiete solcher Städte außerhalb Wiens zwei oder mehr als zwei Lehrerbildungsanstalten, Gymnasien oder Realschulen und öffentliche Bürgerschulen, so hat jede Schulkategorie nur einen Vertreter in den Bezirksschulrath zu entsenden, welcher von den Directoren der Anstalten gleicher Kategorie des Schulbezirkes gewählt wird. Bei Stimmengleichheit entscheidet das Los;

*d)* in Wien aus je einem von dem Landeschef ernannten Vertreter des katholischen, des evangelischen und des israelitischen Religionsunterrichtes, und in den Städten außer Wien aus je einem von dem Landeschef ernannten Vertreter des Religionsunterrichtes jener Glaubensgenossenschaften, deren Seelenzahl im städtischen Schulbezirke mehr als 300 beträgt;

*e)* aus den von der Gemeindevertretung gewählten Mitgliedern. Die Zahl dieser Mitglieder bestimmt der Landesschulrath. Dieselbe muss aber die absolute Mehrheit sämmtlicher Mitglieder des Bezirksschulrathes betragen.

Wählbar sind alle jene, welche das active Wahlrecht für die Gemeindevertretung haben.

Der Verlust des Wahlrechtes für die Gemeindevertretung zieht den Austritt aus dem Bezirksschulrathe nach sich.

### Artikel II.

Dieses Gesetz hat mit dem 1. Jänner 1889 in Wirksamkeit zu treten.

### Artikel III.

Mein Minister für Cultus und Unterricht wird mit dem Vollzuge dieses Gesetzes beauftragt.

Budapest, am 17. Juni 1888.

**Franz Joseph** m./p.

**Taaffe** m./p. **Gautsch** m./p.

Nr. 36.

# Verordnung des Ministers für Cultus und Unterricht und des Finanzministers vom 22. September 1888 *),

**womit der für die Führung des Bezirks-Protopresbyteratsamtes in den nach dem Gesetze vom 10. December 1887 (R.-G.-Bl. Nr. 142 **) einzubringenden Einbekenntnissen betreffs des Localeinkommens der congruaergänzungsberechtigten griechisch-orientalischen Seelsorgegeistlichkeit Dalmatiens als Ausgabspost anzuerkennende Betrag festgesetzt wird.**

In Ergänzung des §. 3, II, Alinea b, der Durchführungs-Verordnung vom 30. März d. J. (R.-G.-Bl. Nr. 36 ***) zu dem Gesetze vom 10. December 1887 (R.-G.-Bl. Nr. 142 **) betreffend die provisorische Aufbesserung der Dotation der griechisch-orientalischen Seelsorgegeistlichkeit Dalmatiens wird der Betrag der Protopresbyteratsauslagen, welche in den nach diesem Gesetze einzubringenden Einbekenntnissen als Ausgabspost anzuerkennen sind, unbeschadet der Prüfung der Frage, ob den betreffenden Protopresbyteratspfarren eine Congrua-Ergänzung aus dem Staatsschatze im Sinne des bezogenen Gesetzes überhaupt gebürt, folgendermaßen festgesetzt:

Für die Bezirks-Protopresbyteratsämter von Zara, Knin, Imoschi, Cattaro und Budua der Betrag von 100 fl.;

für die Bezirks-Protopresbyteratsämter von Scardona, Sebenico, Risano und Castelnuovo der Betrag von 80 fl.

**Dunajewski** m./p. **Gautsch** m./p.

---

*) Enthalten in dem, den 2. October 1888 ausgegebenen LIV. Stücke des Reichsgesetzblattes unter Nr. 151, Seite 693.

**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1888, Nr. 1, Seite 2.

***) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1888, Nr. 15, Seite 115.

Nr. 37.

## Verordnung des Ministers für Cultus und Unterricht und des Finanzministers vom 24. September 1888 *),

**womit §. 1 der Durchführungs-Verordnung vom 30. März 1888 (R.-G.-Bl. Nr. 36 **) zum Gesetze vom 10. December 1887 (R.-G.-Bl. Nr. 142 ***) betreffend provisorische Bestimmungen über die Dotation der griech.-orientalischen Seelsorgegeistlichkeit Dalmatiens abgeändert wird.**

Die im §. 1 der bezogenen Ministerial-Verordnung bis Ende Juli 1888 festgesetzte Frist zur Einbringung der Einbekenntnisse des mit den Seelsorgeämtern verbundenen Localeinkommens wird bis Ende October d. J. erweitert.

**Gautsch** m./p. **Dunajewski** m./p.

---

## Verfügungen, betreffend Lehrbücher und Lehrmittel.

### Lehrbücher.

#### a) Für Mittelschulen.

**König**, Dr. Arthur, Lehrbuch für den katholischen Religionsunterricht in den oberen Classen der Gymnasien und Realschulen. I. Cursus. 4. Auflage. Freiburg im Breisgau 1888. Herder'sche Verlagshandlung. Preis, 87 kr.

Die vierte Auflage dieses Lehrbuches wird ebenso, wie die dritte Auflage †), die Approbation der competenten kirchlichen Oberbehörde vorausgesetzt, zum Unterrichtsgebrauche an Gymnasien mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 25. September 1888, Z. 19060.)

**Qu. Horatii Flacci** carmina selecta. Scholarum in usum edidit Michael Petschenig. Editio altera correctior. Prag 1888. F. Tempsky. Preis, 75 kr.

Die mit Ministerial-Erlass vom 2. Juli 1885, Z. 11736 ††) für die erste Auflage ertheilte Approbation wird auf die zweite Auflage ausgedehnt.

(Ministerial-Erlass vom 25. September 1888, Z. 19066.)

---

*) Enthalten in dem, den 2. October 1888 ausgegebenen LIV. Stücke des Reichsgesetzblattes, unter Nr. 152, Seite 693.

**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1888, Nr. 15, Seite 115.

***) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1888, Nr. 1, Seite 2.

†) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1884, Seite 223.

††) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1885, Seite 168.

**Rožek** Joh. Alex., Lateinisches Lesebuch für die unteren Classen der Gymnasien. II. Theil. 6. umgearbeitete Auflage. Wien 1888. Verlag von Karl Gerold's Sohn. Preis, broschiert, 50 kr., cartoniert, 55 kr.

Diese neueste Auflage des vorbenannten Buches wird, mit Ausschluss aller früheren Auflagen, zum Unterrichtsgebrauche an Gymnasien mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 27. September 1888, Z. 18924.)

**Reis**, Dr. Ed., Raccolta di esempi i quesiti di aritmetica ed algebra ordinati ad uso delle scuole medie. Versione di Antonio Budinich. Seconda edizione riveduta. Torino, E. Loescher; Trieste F. H. Schimpf, 1889. Preis, gebunden 2 fl. 25 kr.

Diese revidierte Auflage des bezeichneten Buches wird, ebenso wie die erste Auflage desselben *) zum Lehrgebrauche an Mittelschulen mit italienischer Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 6. October 1888, Z. 19948.)

### b) Für Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten.

**Tupetz**, Dr. Theodor, Lehrbuch der allgemeinen Geschichte für Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten. Für den I. und II. Jahrgang. Mit 108 Abbildungen und 11 Karten. Wien und Prag 1888. Verlag von F. Tempsky. Preis, geheftet, 1 fl. 20 kr., gebunden, 1 fl. 40 kr.

Dieses Lehrbuch wird zum Unterrichtsgebrauche an Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten als zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 27. September 1888, Z. 12098.)

---

## Kundmachungen.

**Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Schulgemeinde St. Georgen a. d. Leys im politischen Bezirke Scheibbs in Niederösterreich zum Schulerweiterungsbaue eine Unterstützung von 300 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.**

**Seine k. und k. Apostolische Majestät haben zur Ausmalung des Presbyteriums in der katholischen Pfarrkirche zu Goisern 300 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.**

**Seine k. und k. Apostolische Majestät haben dem Comité zur inneren Restaurierung der St. Katharina-Kirche in Chrudim 300 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.**

**Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Gemeinde Rohr im Gebirge im politischen Bezirke Wiener-Neustadt in Niederösterreich zum Schulbaue eine Spende von 300 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.**

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1880, Seite 265.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Gemeinde St. Jakob in Defreggen zum Schulbaue 300 Gulden, weiter zur Restaurierung der St. Walpurga-Kapelle in Göflau und zur Restaurierung der Kirche in Going je 100 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben den Gemeinden Annaberg und St. Martin zum Baue eines neuen Schulhauses 200 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Gemeinde Weigelsdorf zum Schulbaue 200 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Gemeinde Snovidek zum Baue eines Schulhauses 150 Gulden und den Gemeinden Budečko, Slavikov und Zavadilka zur Erweiterung des Schulhauses gleichfalls 150 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben den Gemeinden Jassenka und Radoschau zu Schulbauten je 150 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Gemeinde Pliskovica zum Umgusse zweier Kirchenglocken 125 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Schulgemeinde Babenfeld zum Schulbaue 100 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Gemeinde Lona zur Kirchenrestaurierung und Anschaffung von Einrichtungsgegenständen 100 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Kirchenvorstehung St. Jakob in Pichl zur Kirchen-Restaurierung 80 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

---

Die Geschwister Stephan und Andreas **Moysa** von **Rosochacki** und Rypsyna Freiin **Capri**, geb. von Rosochacki, sämmtlich Gutsbesitzer in Galizien, haben ein Capital von 6200 Gulden im Nennwerthe zur Gründung einer den Namen „Dr. Michael Moya von Rosochacki“ führenden Stipendienstiftung für einen Schüler der juridischen Facultät an der Universität Lemberg, christlicher Religion, gewidmet.

(Stiftbrief vom 13. September 1888. — Ministerial-Act Z. 19537 ex 1888.)

Die am 1. October 1886 verstorbene Advocatenwitwe Therese von **Gasteiger** hat letztwillig 2000 Gulden baar zur Errichtung einer den Namen „Dr. Constantin von Gasteiger“ tragenden Stipendienstiftung zu Gunsten eines Studierenden am Gymnasium in Meran vermacht.

Die Stiftung ist bereits activiert.

(Stiftbrief vom 14. September 1888, Nr. 19009. — Ministerial-Act Z. 19604 ex 1888.)

---

Die k. k. Webeschule in Polička wurde mit Ende des Schuljahres 1887/88 geschlossen.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat das Öffentlichkeitsrecht verliehen:

der von den Schulschwestern des Mutterhauses Algersdorf geleiteten Privat-Mädchenschule zu Straden in Steiermark
(Ministerial-Erlass vom 29. September 1888, Z. 19527),

der Privat-Mädchen-Volksschule der Wilhelmine **Šin**, geb. Lifka in Prag
(Ministerial-Erlass vom 25. September 1888, Z. 18652) und

der von der Congregation der armen Schulschwestern de Notre-Dame erhaltenen böhmischen Privat-Mädchen-Volksschule zu Austerlitz in Mähren
(Ministerial-Erlass vom 26. September 1888, Z. 18264).

---

Vom Schuldienste wurden entlassen:

Alfred **Richter**, gewesener Unterlehrer zu Ottakring in Niederösterreich
(Ministerial-Erlass vom 29. September 1888, Z. 10086),

Benjamin **Matějka**, zuletzt Unterlehrer an der Volksschule in Přiwětitz in Böhmen
(Ministerial-Erlass vom 29. September 1888, Z. 15626) und

Ludwig **Berwid**, zuletzt Unterlehrer an der Volksschule zu Wrutitz-Benatek in Böhmen
(Ministerial-Erlass vom 30. September 1888, Z. 18092).

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gerischek in Wien.

Jahrgang 1888. Stück XXI.

# Verordnungsblatt

für den Dienstbereich des

# Ministeriums für Cultus und Unterricht.

Redigiert im k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht.

**Ausgegeben am 1. November 1888.**

**Inhalt.** **Nr. 38.** Verordnung des Ministers für Cultus und Unterricht vom 19. October 1888, betreffend die Auszahlung der Reisekosten und Diätenpauschalien der Bezirksschulinspectoren. Seite 257. — **Nr. 39.** Erlass des Ministers für Cultus und Unterricht vom 27. September 1888, an sämmtliche Landeschefs, betreffend die Einkommensteuer von den Functionszulagen der Rectoren und Decane der technischen Hochschulen. Seite 257.

Nr. 38.

## Verordnung des Ministers für Cultus und Unterricht vom 19. October 1888, Z. 15493,

**betreffend die Auszahlung der Reisekosten und Diätenpauschalien der Bezirksschulinspectoren.**

Aus Anlass eines speciellen Falles ordne ich an, dass die den Bezirksschulinspectoren bewilligten jährlichen Reisekosten und Diätenpauschalien in anticipativen Monatsquoten auszubezahlen sind.

In Folge dieser allgemeinen Anordnung, durch welche die betreffenden älteren an einzelne Landesschulbehörden gerichteten Erlässe außer Kraft treten, ist auch bei Beurlaubung von Bezirksschulinspectoren die nach dem hierämtlichen Erlasse vom 3. November 1879, Z. 14795 *) dem Stellvertreter gebürende „betreffende Quote" monatlich und zwar vom 1. des der Beurlaubung folgenden Monats anzuweisen.

Nr. 39.

## Erlass des Ministers für Cultus und Unterricht vom 27. September 1888, Z. 17545,

an sämmtliche Landeschefs,

**betreffend die Einkommensteuer von den Functionszulagen der Rectoren und Decane der technischen Hochschulen.**

Aus Anlass eines besonderen Falles beehre ich mich im Einvernehmen mit dem k. k. Finanzministerium Eure . . . . in Abänderung des hierortigen Erlasses

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1879, Nr. 54, Seite 476.

vom 4. December 1880, Z. 18831 *) bekanntzugeben, dass die sogenannten Functionszulagen der Rectoren und Decane der technischen Hochschulen im Hinblick darauf, dass der §. 4 des Gesetzes vom 15. April 1873, R.-G.-Bl. Nr. 48, nur auf die in diesem Gesetze zur Sprache gebrachten Emolumente des Staatslehrpersonales bezogen werden kann, dem §. 4 des Einkommensteuer-Patentes vom 29. October 1849, R.-G.-Bl. Nr. 439 zufolge der Einkommensteuer unterliegen, weil bei denselben keine Beziehung auf die Bestreitung von Ausgaben, die mit der Dienstleistung verbunden sind, vorhanden ist, dieselben vielmehr Entschädigungen für vermehrte Diensleistungen darstellen.

---

# Verfügungen, betreffend Lehrbücher und Lehrmittel.

## Lehrbücher.

### a) Für allgemeine Volksschulen.

Deutsche Sprachschule. Grammatik, Orthographie und Styl in concentrischen Kreisen für allgemeine Volksschulen von M. Stein, B. Weiner und W. Wrany. In 4 Heften. Neubearbeitet von M. Binstorfer. I. Heft für das II. Schuljahr. 7. Auflage. Wien 1888 bei Manz. Preis, 15 kr.

Dieses Lehrbuch wird zum Unterrichtsgebrauche an allgemeinen Volksschulen für zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 15. October 1888, Z. 10706.)

**Šťastný** J. und **Sokol** J., Čítanka pro školy obecné (Vydání pětidílné). Prag 1888. K. k. Schulbücherverlag.

II. Theil: Preis, steif gebunden, 23 kr.

III. Theil: Preis, steif gebunden, 32 kr.

Diese zwei Theile der fünftheiligen Ausgabe des böhmischen Lesebuches für allgemeine Volksschulen werden in der gegenwärtigen revidierten Ausgabe zum Lehrgebrauche in allgemeinen Volksschulen mit böhmischer Unterrichtssprache als zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 6. October 1888, Z. 18929.)

— — Čítanka pro školy obecné. (Vydání v osmi dílech.) Prag 1888. K. k. Schulbücherverlag.

II. Theil: Preis, steif gebunden, 20 kr.

III. Theil: Preis, steif gebunden, 30 kr.

Diese zwei Theile der achttheiligen Ausgabe des böhmischen Lesebuches für allgemeine Volksschulen werden in der gegenwärtigen revidierten Ausgabe zum Lehrgebrauche in allgemeinen Volksschulen mit böhmischer Unterrichtssprache als zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 6. October 1888, Z. 18929.)

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1881, Nr. 19, Seite 72.

**Singer** Benedikt, Deutsche Schullieder nebst einem Anhange liturgischer Gesänge. Verlag des Verfassers. Wien 1888. Druck von Josef Eberle und Comp. Preis, 45 kr.

Dieses Buch, welches von der israelitischen Cultusgemeinde Jungbunzlau für zulässig erklärt worden ist, kann zum Unterrichtsgebrauche an der israelitischen Volksschule in Jungbunzlau verwendet werden.

Dieses Liederbuch kann auch an anderen Volksschulen zum Lehrgebrauche für israelitische Schüler unter der Voraussetzung verwendet werden, dass dasselbe von den betreffenden israelitischen Cultusgemeinden als zulässig erklärt sein wird.

(Ministerial-Erlass vom 15. October 1888, Z. 11382.)

### b) Für allgemeine Volks- und Bürgerschulen.

**Bondi** E., Leitfaden zum Religionsunterrichte der israelitischen Volks- und Bürgerschul-Jugend.

I. Theil. Preis, broschiert, 25 kr., gebunden 30 kr.

II. Theil. Preis, broschiert, 32 kr., gebunden 40 kr. 4. verbesserte Auflage. Brünn 1887, bei Bernh. Epstein.

Dieses Lehrbuch, welches von der israelitischen Cultusgemeinde Brünn für zulässig erklärt worden ist, kann zum Lehrgebrauche an allgemeinen Volks- und Bürgerschulen in Brünn für Kinder israelitischer Confession verwendet werden.

Dieses Lehrbuch kann auch an anderen allgemeinen Volks- und Bürgerschulen zum Unterrichte unter der Voraussetzung gebraucht werden, dass dasselbe von den betreffenden Cultusgemeinden als zulässig erklärt sein wird.

(Ministerial-Erlass vom 15. October 1888, Z. 13780.)

### c) Für Bürgerschulen.

**Ambros** Josef und **Kopetzky** Franz, Rechenbuch (Aufgabensammlung) für Bürgerschulen. III. Classe. (8. Schuljahr.) 3. verbesserte um die häusliche Buchführung vermehrte Auflage. Wien 1888 bei A. Pichler's Witwe und Sohn. Preis, 25 kr.

Dieses Lehrbuch wird zum Unterrichtsgebrauche an Bürgerschulen für zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 15. October 1888, Z. 10606.)

**Pokorny's** Naturgeschichte für Bürgerschulen in drei Stufen. Bearbeitet von Josef Gugler.

I. Stufe. 9. verbesserte Auflage. Mit 145 Abbildungen. Preis, geheftet, 60 kr., gebunden, 70 kr.

II. Stufe. 7. verbesserte Auflage. Mit 193 Abbildungen. Preis, geheftet, 60 kr., gebunden, 75 kr.

Wien 1888, bei F. Tempsky.

Dieses Lehrbuch wird zum Unterrichtsgebrauche an Bürgerschulen für zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 15. October 1888, Z. 12260.)

### d) Für Mittelschulen.

**Wolf** Dr. G., Die Geschichte Israels für die israelitische Jugend. IV. Heft. 8. Auflage 2. Abdruck. Wien 1888. Alfred Hölder. Preis, 42 kr.

Dieser zweite Abdruck der achten Auflage des bezeichneten Buches wird ebenso, wie der erste Abdruck der achten Auflage und wie die früheren Auflagen desselben *), die Approbation der competenten Cultusvorstände vorausgesetzt, zum Unterrichtsgebrauche an Mittelschulen mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 3. October 1888, Z. 18518.)

**Hannak**, Dr. E., Lehrbuch der Geschichte des Alterthums für Oberclassen der Mittelschulen. 3. verbesserte und gekürzte Auflage. Wien 1888. A. Hölder. Preis, geheftet, 1 fl.

Diese neue Auflage des vorgenannten Buches wird ebenso, wie die zweite Auflage **) desselben zum Unterrichtsgebrauche an Mittelschulen mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 12. October 1888, Z. 20076.)

---

## Lehrmittel.

Tafel der nützlichen Vögel Mitteleuropas. Wien, bei A. Pichler's Witwe und Sohn. Preis, 3 fl.

Dieses Lehrmittel wird zum Unterrichtsgebrauche an allgemeinen Volks- und Bürgerschulen für zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 13. October 1888, Z. 10976.)

**Heinzel** Gustav, Vorschule für das Maschinenzeichnen. Vorlageblätter zum Gebrauche an gewerblichen Fortbildungsschulen, allgemeinen Handwerkerschulen und Werkmeisterschulen sammt Text. Veröffentlicht mit Unterstützung des Ministeriums für Cultus und Unterricht. Wien 1888. K. Graeser. Preis, in Mappe, 6 fl.

Diese Vorschule wird zum Lehrgebrauche an den bezeichneten Schulen allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 14. October 1888, Z. 19760.)

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1885, Seite 73.

**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1883, Seite 126.

# Kundmachungen.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben zur Restaurierung der Dominicanerkirche in Friesach 1000 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Kirchenvorstehung in Schiltern im politischen Bezirke Krems in Niederösterreich zur Bestreitung der Auslagen der Kirchenrestaurierung eine Unterstützung von 200 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben zum Umbaue der Kirchenorgel in Taxenbach 150 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Gemeinde Ullrichs im politischen Bezirke Waidhofen an der Thaya in Niederösterreich zur Renovierung des Schulhauses eine Unterstützung von 100 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben zur Anschaffung einer neuen Orgel für die Pfarrkirche zu Oswietiman 100 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

---

Der verstorbene griechisch-katholische Pfarrer zu Zawadów Johann **Ginilowicz** hat eine seinen Namen führende Stipendienstiftung zu Gunsten eines Schülers der in Jaworów bestehenden öffentlichen Knabenschulen gegründet. Das Stammvermögen der Stiftung besteht aus 100 Gulden Nennwerth und 38 Gulden bar.

(Stiftbrief vom 13. September 1888, Z. 38793. — Ministerial-Act Z. 19869 ex 1888.)

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat das Öffentlichkeitsrecht verliehen:

der allgemeinen Volks- und Bürgerschule in der Privat-Lehr- und Erziehungsanstalt der Auguste **Possauer** Edlen von Ehrenthal in Wien
(Ministerial-Erlass vom 12. October 1888, Z. 20541) und

der israelitischen Knaben- und Mädchen-Volksschule in Brody
(Ministerial-Erlass vom 6. October 1888, Z. 19491).

---

Vom Schuldienste wurden entlassen:

Johann **Kryl**, zuletzt Unterlehrer an der Volksschule zu Huntschowitz in Mähren
(Ministerial-Erlass vom 25. October 1888, Z. 21000),

Franz **Svoboda**, zuletzt Lehrer an der Volksschule zu Winau in Mähren
(Ministerial-Erlass vom 19. October 1888, Z. 19048) und

Johann **Kolano**, zuletzt Volksschullehrer zu Rudnik in Galizien
(Ministerial-Erlass vom 22. October 1888, Z. 22470).

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat die Wiederverwendung des mit Kundmachung vom 29. April 1884, Z. 5543 (Ministerial-Verordnungsblatt Stück X, Jahrgang 1884, Seite 152) entlassenen ehemaligen Volksschullehrers in Librantowa in Galizien, Ludwig **Trzecieski**, im Schuldienste gestattet.

(Ministerial-Act Z. 19.628 ex 1888.)

Im Verlage von **F. Tempsky** in Wien und Prag erschien soeben und ist daselbst zu beziehen die nachstehende Publikation:

# „GOTT ERHALTE!“

## Die Volkshymne,

## zur Erinnerung an den 2. December 1888

illustriert von

**österreichischen Künstlern.**

In neun Ausgaben:

Deutsch, italienisch, böhmisch, polnisch, ruthenisch, slovenisch, serbisch, kroatisch und rumänisch.

**Preis: 80 kr.**

---

In Commission bei Karl Gerold's Sohn in Wien sind nachstehende **Publikationen der k. k. statistischen Central-Commission** erschienen:

**Das 3. Heft des XV. Bandes der „Österreichischen Statistik“,** enthaltend:

Strafrechtspflege 1884. Preis: 4 fl. 30 kr.

**Das 3. Heft des XVIII. Bandes,** enthaltend:

Sparcassen 1886. Preis: 1 fl. 20 kr. und

**Das 4. Heft des XVIII. Bandes,** enthaltend:

Sanitätswesen 1885. Preis: 4 fl. 70 kr.

Die nachbenannten **Publicationen des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht** sind im Wege der k. k. Schulbücher-Verlags-Direction in Wien (I., Schwarzenbergstraße 7) zu beziehen:

**Verordnungsblatt für den Dienstbereich des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht.** Jahrgang 1869, 1871—1873, 1875—1883, 1885, 1886 à 1 fl.

---

**Handbuch der Reichsgesetze und Ministerial-Verordnungen über das Volksschulwesen** in den im Reichsrathe vertretenen Königreichen und Ländern. Fünfte, neu redigierte Auflage. Gr.-8°, Leinw.-Bd., 1 fl. 30 kr.

**Das Reichs-Volksschulgesetz** sammt der Durchführungs-Verordnung vom 8. Juni 1883. Broschiert 10 kr.

**Ordinanza** del ministro del culto e dell' istruzione d. d. 8 giugno 1883, No. 10618, per l' esecuzione della legge 2 maggio 1883, B. L. I. Nr. 53. $1^1/_2$ Bogen. Preis, 5 kr.

**Lehrpläne und Instructionen für den Zeichnungsunterricht in den Volks- und Bürgerschulen.** $^5/_8$ Bogen, Lex.-8°. Mit 6 lithographischen Beilagen, gefalzt 25 kr.

**Vorschriften über die Heranbildung und Prüfung der Lehrer für allgemeine Volks- und Bürgerschulen in Österreich.** I. Organisations-Statut der Bildungsanstalten für Lehrer- und Lehrerinnen an öffentlichen Volksschulen. — II. Statut der Bürgerschul-Lehrercurse. — III. Vorschrift über die Lehrbefähigungs-Prüfungen für allgemeine Volks- und Bürgerschulen. $5^3/_8$ Bogen Lex.-8°, broschiert 25 kr.

**Organisační statut** ústavů ku vzdělání učitelů a učitelek. — Statut kursů pro učitele škol měšťanských. — Předpis o zkouškách způsobilosti pro obyčejné školy obecné a měšťanské. (Prager Ausgabe.) 5 Bogen Lex.-8°, gefalzt 25 kr.

**Lehrplan und Instruction für das Freihandzeichnen an Bildungsanstalten für Lehrer** und Lehrerinnen. Lex.-8°. Mit 6 lithographischen Beilagen, gefalzt 20 kr.

**Instruction für den Zeichnungsunterricht an gewerblichen Fortbildungsschulen.** $^5/_8$ Bogen Lex.-8°. Mit 6 lithographischen Beilagen, gefalzt 20 kr.

**Istruzione per l' insegnamento del disegno a mano sciolta.** $1^5/_8$ Bog. Lex.-8°. Mit 6 lithographischen Beilagen, gefalzt 25 kr.

**Normalien für die Gymnasien und Realschulen in Österreich.** Im Auftrage und mit Benützung der amtlichen Quellen des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht redigiert von Dr. Edmund Edlen von Marenzeller.

I. Theil. I. Band, LXXXVI und 380 Seiten in Lex.-8, broschiert, 1 fl. 80 kr.

I. Theil. II. Band, von Seite 381—831 sammt dem chronologischen Normalien-Register und dem alphabetischen Sach-Register, in Lex.-8°, broschiert, 2 fl. 20 kr.

**Instructionen für den Unterricht an den Gymnasien in Österreich.** Einzige, vom k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht autorisierte Ausgabe. XXVI und 316 Seiten in Lex.-8°, broschiert, 1 fl. 50 kr.

**Instructionen für den Unterricht an den Realschulen in Österreich.** 320 Seiten in Lex.-8°, broschiert, 1 fl.

**Weisungen zur Führung des Schulamtes an den Gymnasien in Österreich als Anhang** zu den „Instructionen für den Unterricht." Einzige, vom k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht autorisierte Ausgabe. 94 Seiten in Lex.-8°, broschiert, 40 kr.

**Abänderungen des Lehrplanes für Gymnasien** vom 26. Mai 1884. Gefalzt 10 kr.

**Programma per l' insegnamento della lingua italiana nelle scuole reali austriache.** Gefalzt 15 kr.

**Vorschrift über die Prüfung der Candidaten des Lehramtes an Gymnasien und Realschulen** in Österreich vom 7. Februar 1884. $1^3/_4$ Bogen Lex.-8°, gefalzt 12 kr.

**Programm über den Unterricht im Turnen an den Realschulen in Österreich.** 1 Bogen Lex.-8°, gefalzt 10 kr.

**Jahresbericht des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht.** Jahrgang 1870, 1871, 1873, 1874, 1875, 1876. Preis per Jahrgang 2 fl.

**Beschlüsse und Protokolle der internationalen Stimmton-Conferenz in Wien 1885.** $2^5/_8$ Bogen 8°, broschiert 30 kr.

---

Die nachbenannten **Publicationen des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht** sind im Wege der k. k. Hof-Verlags- und Universitäts-Buchhandlung F. Manz (I., Kohlmarkt) zu beziehen:

**Sammlung der für die österreichischen Universitäten giltigen Gesetze und Verordnungen,** herausgegeben im Auftrage und mit Benützung der amtlichen Quellen des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht, redigiert von Friedrich Freiherrn von Schweickhardt Wien 1885. I. Band 6 fl., II. Band 3 fl.

**Vorschriften über Unterrichts-Stiftungen und Stipendien,** nach amtlichen Quellen gesammelt von Dr. Franz Josef Ritter Mahl-Schedl von Alpenburg. Wien 1885. 1 fl. 30 kr.

---

Nachbenannte **Publicationen des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht** sind im Wege der k. k. Hof- und Universitäts-Buchhandlung Alfred Hölder (I., Rothenthurmstraße 15) zu beziehen:

**Centralblatt für das gewerbliche Unterrichtswesen in Österreich,** im Auftrage des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht redigiert von Dr. Franz Ritter von Haymerle. I. Band (1882), II. Band (1883), III. Band (1884), IV. Band (1885), V. Band (1886). VI. Band (1887). Preis per Band 4 fl.

**Supplement zum Centralblatt für das gewerbliche Unterrichtswesen in Österreich,** im Auftrage des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht redigiert von Dr. Franz Ritter von Haymerle. I. Band (1884), II. Band (1885), III. Band (1885). Preis per Band 1 fl. 20 kr.

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

Jahrgang 1888. Stück XXII.

# Verordnungsblatt

für den Dienstbereich des

# Ministeriums für Cultus und Unterricht.

Redigiert im k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht.

Ausgegeben am 15. November 1888.

## Kundmachung.

Mit 1. Jänner 1889 beginnt der einundzwanzigste Jahrgang des Verordnungsblattes für den Dienstbereich des Ministeriums für Cultus und Unterricht, dessen Inhalt die einschlägigen Gesetze, Verordnungen, Erlässe, Kundmachungen, ferner Verfügungen betreffend Lehrbücher und Lehrmittel, Personalnachrichten und schließlich Concurs-Ausschreibungen zum Zwecke der Besetzung von Dienstesstellen bilden.

Zum Abnehmen desselben sind die Landesschulbehörden beziehungsweise Statthaltereien und Landesregierungen, die Bezirksschulbehörden beziehungsweise Bezirkshauptmannschaften, die Universitäten, die außer dem Verbande mit letzteren stehenden theologischen Facultäten, die höheren Fachschulen, insoweit sie dem Unterrichtsministerium unterstehen, die Universitäts- und Studienbibliotheken, die sonstigen dem genannten Ministerium unterstehenden Institute, ferner die Mittelschulen und die Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten verpflichtet.

Für die Behörden und die Lehrkörper jener Lehranstalten, welche aus Staatsmitteln oder aus öffentlichen Fonden erhalten werden, ist eine Verfügung des Ministeriums für Cultus und Unterricht, sobald sie in das Verordnungsblatt aufgenommen und ihnen dieses zugestellt worden ist, als intimiert anzusehen.

Ein vollständiges Exemplar desselben kostet loco Wien für das Jahr 1889 2 fl. 30 kr., auswärts mit Postzusendung 2 fl. 50 kr.

Die Pränumerationen werden von der k. k. Schulbücher-Verlags-Direction (I., Schwarzenbergstraße Nr. 7) entgegengenommen, wohin die frankierten und mit dem Pränumerationsbetrage versehenen Briefe beziehungsweise Postanweisungen unmittelbar zu richten sind.

# Verfügungen, betreffend Lehrbücher und Lehrmittel.

## Lehrbücher.

### a) Für allgemeine Volksschulen.

**Roth** Julius, Druhá německá cvičebnice pro školy obecné. Prag 1888. K. k. Schulbücherverlag. Preis eines Exemplares, steif gebunden, 35 kr.

Dieses Lehrbuch der deutschen Sprache wird zum Lehrgebrauche an Volksschulen mit böhmischer Unterrichtssprache als zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 3. November 1888, Z. 18638.)

**Močnik,** Dr. Fr. de, Libro d' aritmetica per la quinta classe delle scuole popolari generali austriache di otto classi. Wien 1888 im k. k. Schulbücherverlage. Preis, geheftet, 10 kr.

Dieses Rechenbuch für allgemeine Volksschulen wird zum Unterrichtsgebrauche an allgemeinen Volksschulen mit italienischer Unterrichtssprache für zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 27. October 1888, Z. 19511.)

### b) Für Mittelschulen.

In 2. unveränderter, somit nach Ministerial-Erlass vom 28. Februar 1884, Z. 3346 *), zum Lehrgebrauche in den Realschulen mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zulässiger Auflage ist erschienen:

**Bechtel** A., Französisches Elementarbuch für Mittelschulen. Mit dem für die zwei ersten Jahrgänge nöthigen Übungs- und Lesestoff. 2. unveränderte Auflage. Wien 1888. Klinkhardt. Preis, broschiert, 72 kr.

(Ministerial-Erlass vom 2. November 1888, Z. 21924.)

In 5. unveränderter, sonach gemäß Ministerial-Erlass vom 11. September 1885, Z. 16136 **), zum Lehrgebrauche an Mittelschulen mit böhmischer Unterrichtssprache allgemein zulässiger Auflage ist erschienen:

**Blažek** M., Mluvnice jazyka českého pro školy střední a ústavy učitelské. Díl I. Nauka o slově (Tvarosloví). Brünn 1889. Winkler. Preis, 1 fl., gebunden, 1 fl. 20 kr.

(Ministerial-Erlass vom 31. October 1888, Z. 21145.)

**Arnold,** Dr. Gjuro, Logika za srednja učilišta. Agram 1888. Verlag der königl. Landesregierung. Preis, gebunden, 55 kr.

Dieses Lehrbuch wird zum Unterrichtsgebrauche an Gymnasien mit serbocroatischer Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 27. October 1888, Z. 21573.)

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1884, Seite 75.

**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1885, Seite 196.

### c) Für Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten.

**Vogt** Karl und **Buley** Wilh., Theoretisch-praktisches Turnbuch für Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten. Mit besonderer Berücksichtigung des I. Theiles des Exercier-Reglements für die k. k. Fußtruppen. 3. neubearbeitete Auflage. 1. Heft. Wien 1888 im k. k. Schulbücherverlage. Preis, broschiert, 45 kr.

Dieses Lehrbuch wird zum Unterrichtsgebrauche an Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten für zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 30. October 1888, Z. 19935.)

**Letošník** Jos., Učebnice dějepisu obecného pro ústavy učitelské. Díl I. Od nejstarších dob až ku smlouvě ve Verdune. S. 55 obrazci. Prag 1888. F. Kylka. Preis, geheftet, 90 kr.

Dieses Lehrbuch der Weltgeschichte wird zum Unterrichtsgebrauche an Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten mit böhmischer Unterrichtssprache als zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 7. November 1888, Z. 21526.)

### d) Für allgemeine Handwerkerschulen.

**Bareš** F., Učebná kniha zeměpisná pro všeobecní školy řemeslnické. Prag 1888. K. k. Schulbücherverlag. Preis, gebunden, 25 kr.

Dieses Lehrbuch wird zum Lehrgebrauche an allgemeinen Handwerkerschulen mit böhmischer Unterrichtssprache zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 26. October 1888, Z. 20793.)

---

## Lehrmittel.

10 Tafeln der nützlichen Vögel Mitteleuropas zum Anschauungsunterrichte in der Naturgeschichte. Lebet in Lausanne. A. Pichler's Witwe in Wien. Preis, 25 Francs.

Diese Tafeln werden als Lehrmittel bei dem naturgeschichtlichen Unterrichte an Mittelschulen allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 30. October 1888, Z. 10976.)

**Patha** Johann, Duetta na housle. Národní písně, skladby skladatelů československých a starších klassiků. Heft 8, 9, 10. Prag. Fr. Urbanek. Preis für Lehramtscandidaten 70 kr. pro Heft.

Diese Duettensammlung für Violine wird im Sinne der Ministerial-Verordnung vom 2. Juli 1880, Z. 652, Punkt 4, als geeignet zum Unterrichtsgebrauche an Lehrerbildungsanstalten erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 29. October 1888, Z. 19321.)

---

# Kundmachungen.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben dem Ortsschulrathe in Sauritsch zum Baue des neuen Schulhauses eine Unterstützung von 300 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen und huldvollst zu gestatten geruht, dass diese neue Schule den Namen „Franz Joseph-Schule" führen dürfe.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben dem Kirchenbau-Comité zu Perstetz 300 Gulden und der Schulgemeinde Swientoszówka-Bierau zu Schulzwecken 200 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben zur Restaurierung der Kirche St. Martin am Techelsberg 300 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Gemeinde Bullendorf im politischen Bezirke Mistelbach in Niederösterreich zum Schulbaue eine Unterstützung von 200 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben dem Schulpresbyterium zu Lyzbic zum Schulbaue 200 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben für den Schulbau in Terboje 150 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Gemeinde Cerhof zum Schulbaue 100 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Gemeinde Glaselsdorf zur Restaurierung der Kirche 50 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

---

Der am 13. Jänner 1882 in Triest gestorbene Bischof Dr. Georg **Dobrila** hat letztwillig ein Capital von 28.250 Gulden Nennwert zur Gründung einer Studenten-Stipendienstiftung gewidmet.

Die Interessen des Stiftungscapitales werden zur Dotierung von 11 Stipendien je jährlicher 100 Gulden verwendet.

(Stiftbrief vom 14. October 1888. — Ministerial-Act Z. 21540 ex 1888.)

Der Verein vormaliger Nikolsburger Studenten in Wien hat 2000 Gulden Notenrente zur Gründung einer Studenten-Stipendienstiftung am Staats-Gymnasium in Nikolsburg gewidmet.

Die Stiftung ist bereits ins Leben getreten.

(Stiftbrief vom 18. September 1888. — Ministerial-Act Z. 20118 ex 1888.)

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat das dem Communal-Gymnasium zu Pilgram bisher für sieben Classen verliehene Öffentlichkeitsrecht auf die Dauer der Erfüllung der gesetzlichen Bedingungen und unter Anerkennung des Reciprocitäts-Verhältnisses im Sinne des §. 11 des Gesetzes vom 9. April 1870 (R.-G.-Bl. Nr. 46) auf sämmtliche acht Classen dieser nunmehr vervollständigten Anstalt ausgedehnt.

(Ministerial-Erlass vom 27. October 1888, Z. 21062.)

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

Jahrgang 1888. Stück XXIII.

# Verordnungsblatt

für den Dienstbereich des

# Ministeriums für Cultus und Unterricht.

Redigiert im k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht.

**Ausgegeben am 1. December 1888.**

**Inhalt. Nr. 40.** Verordnung des Ministers für Cultus und Unterricht vom 21. November 1888, betreffend die Regelung des Vorganges beim Übertritte der Schüler von einer Staats-Gewerbeschule an eine andere. Seite 270.

## Kundmachung.

**Mit 1. Jänner 1889 beginnt der einundzwanzigste Jahrgang des Verordnungsblattes für den Dienstbereich des Ministeriums für Cultus und Unterricht, dessen Inhalt die einschlägigen Gesetze, Verordnungen, Erlässe, Kundmachungen, ferner Verfügungen betreffend Lehrbücher und Lehrmittel, Personalnachrichten und schließlich Concurs-Ausschreibungen zum Zwecke der Besetzung von Dienstesstellen bilden.**

**Zum Abnehmen desselben sind die Landesschulbehörden beziehungsweise Statthaltereien und Landesregierungen, die Bezirksschulbehörden beziehungsweise Bezirkshauptmannschaften, die Universitäten, die außer dem Verbande mit letzteren stehenden theologischen Facultäten, die höheren Fachschulen, insoweit sie dem Unterrichtsministerium unterstehen, die Universitäts- und Studienbibliotheken, die sonstigen dem genannten Ministerium unterstehenden Institute, ferner die Mittelschulen und die Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten verpflichtet.**

**Für die Behörden und die Lehrkörper jener Lehranstalten, welche aus Staatsmitteln oder aus öffentlichen Fonden erhalten werden, ist eine Verfügung des Ministeriums für Cultus und Unterricht, sobald sie in das Verordnungsblatt aufgenommen und ihnen dieses zugestellt worden ist, als intimiert anzusehen.**

**Ein vollständiges Exemplar desselben kostet loco Wien für das Jahr 1889 2 fl. 30 kr., auswärts mit Postzusendung 2 fl. 50 kr.**

**Die Pränumerationen werden von der k. k. Schulbücher-Verlags-Direction (I., Schwarzenbergstraße Nr. 7) entgegengenommen, wohin die frankierten und mit dem Pränumerationsbetrage versehenen Briefe beziehungsweise Postanweisungen unmittelbar zu richten sind.**

Nr. 40.

## Verordnung des Ministers für Cultus und Unterricht vom 21. November 1888, Z. 10751,

**betreffend die Regelung des Vorganges beim Übertritte der Schüler von einer Staats-Gewerbeschule an eine andere.**

Da an den einzelnen Staats-Gewerbeschulen mit Rücksicht auf die localen Verhältnisse der zunächst in Frage kommenden Industriezweige nicht unwesentliche Verschiedenheiten in der Behandlung einzelner Unterrichtsmaterien vorkommen, so erscheint es ungeachtet der sonstigen Gleichartigkeit der Lehrpläne dieser Anstalten als sehr wünschenswert, dass der Übertritt von Schülern von einer Staats-Gewerbeschule an eine andere vermieden oder zum mindesten eingeschränkt werde.

Um jedoch in Fällen, in welchen ein solcher Übertritt aus Billigkeitsgründen nicht wohl verwehrt werden kann, den bezüglichen Vorgang einheitlich zu regeln, finde ich anzuordnen, wie folgt:

1. Sieht sich ein Schüler veranlasst, die an einer Staats-Gewerbeschule begonnenen Studien im nächsten Schuljahre an einer anderen Lehranstalt dieser Art fortzusetzen, so hat er den Austritt unter Nachweis der Zustimmung seiner Eltern oder ihrer Stellvertreter am Schlusse des Schuljahres, beziehungsweise des Semestercurses, der Direction ordnungsmäßig zu melden, welche auf das bezügliche Semestralzeugnis dieses Schülers, falls gegen den angestrebten Übertritt kein Anstand obwaltet, die Clausel beizufügen hat: „N. N. hat den Austritt ordnungsmäßig angemeldet, und es steht seiner Aufnahme an einer anderen Staats-Gewerbeschule kein Hindernis entgegen".

Schülern, welche sich mit dieser Abgangsclausel nicht ausweisen, ist die Aufnahme zu verweigern.

2. An den Abtheilungen mit Jahrescursen ist der Übertritt mit Ablauf des I. Semesters nur ausnahmsweise und zwar aus sehr gewichtigen Gründen unter Vorweisung eines mit der vorgeschriebenen Abgangsclausel versehenen Semestralzeugnisses zulässig. Über die Aufnahme solcher Schüler entscheidet die Lehrerconferenz.

3. Im Laufe des Semesters kann der Schüler einer Staats-Gewerbeschule nur im Falle der Übersiedlung seiner Eltern oder ihrer Stellvertreter an einer anderen Lehranstalt dieser Art aufgenommen werden. — Die Aufnahme hat in diesem Falle auf Grund eines Abgangszeugnisses zu erfolgen, welches längstens 8 Tage vor der Aufnahmswerbung des Schülers von der Direction derjenigen Anstalt ausgestellt worden ist, aus welcher der Austritt stattfindet. — In dieses Abgangszeugnis sind die Urtheile über die sittliche Haltung, den Fleiß und den Fortgang des Schülers in den einzelnen Lehrgegenständen aufzunehmen, wie sie sich bis zu dem Tage des Austrittes ergeben haben.

In allen anderen Fällen kann der Übertritt der Schüler im Laufe des Semesters nur mit Genehmigung des Unterrichtsministeriums stattfinden.

4. Sollten sich beim Übertritte eines Schülers von einer Staats-Gewerbeschule an eine andere Zweifel in Betreff seiner Vorbildung oder Aufnahmsfähigkeit ergeben,

so wird es der Direction anheimgestellt, denselben aus den betreffenden Lehrgebieten einer Aufnahmsprüfung zu unterziehen.

5. Den Directionen wird es zur Pflicht gemacht, bei allen derartigen Übertritten mit Vorsicht vorzugehen und sich namentlich dort, wo disciplinäre Bedenken obwalten, mit der Direction der Anstalt ins Einvernehmen zu setzen, an welcher der Aufnahmswerber sich früher befunden hat.

Schüler, über welche an einer anderen Lehranstalt die Localausschließung verhängt worden ist, sind im Falle der Aufnahme sorgfältig zu überwachen und beim Vorkommen von Disciplinarwidrigkeiten unter strenger Anwendung der Disciplinarvorschriften zu behandeln.

---

## Verfügungen, betreffend Lehrbücher und Lehrmittel.

### Lehrbücher.

#### a) Für Bürgerschulen.

**Mach**, Dr. Franz, Katholische Religionslehre. Zum Unterrichtsgebrauche an Bürgerschulen. 2. verbesserte Auflage. Wien 1888, bei A. Pichler's Witwe und Sohn. Preis, geheftet, 45 kr., gebunden, 57 kr.

Es wird genehmigt, dass dieses Lehrbuch, welches vom bischöflichen Consistorium in Leitmeritz für zulässig erklärt worden ist, in den Bürgerschulen innerhalb der Diöcese Leitmeritz zum Unterrichte gebraucht werde.

Die Verwendung dieses Buches an Bürgerschulen innerhalb anderer Diöcesen wird gestattet, wenn dasselbe von der betreffenden confessionellen Oberbehörde für zulässig erklärt sein wird.

(Ministerial-Erlass vom 22. November 1888, Z. 23039.)

#### b) Für gewerbliche Lehranstalten.

**Pechan** Josef, Leitfaden des Maschinenbaues. I. Abtheilung: Maschinen zur Ortsveränderung, Pressen und Accumulatoren. 2. verbesserte und vermehrte Auflage. Wien 1888. A. Schöpfer. Preis, 4 fl. 80 kr.

Die Lehrkörper der gewerblichen Lehranstalten werden auf dieses Werk behufs Anschaffung für die Bibliotheken aufmerksam gemacht.

(Ministerial-Erlass vom 11. November 1888, Z. 20856.)

---

## Kundmachungen.

Der am 25. Mai 1884 in Nachod verstorbene Professor Karl **Eiche** hat letztwillig den Betrag von 1000 Gulden zur Errichtung einer Studentenstiftung gewidmet.

Diese Stiftung ist bereits activiert.

(Stiftbrief vom 4. August 1886. — Ministerial-Act Z. 21529 ex 1888.)

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben dem Vereine zur Umgestaltung der Calvarienberg-(Pfarr-)Kirche in Hernals in Niederösterreich zur Förderung des Vereinszweckes eine Unterstützung von 2000 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der evangelischen Filialgemeinde A. C. in St. Pölten in Niederösterreich zum Kirchenbaue eine Unterstützung von 300 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben zur Ausstattung der neuerbauten Filialkirche zu San Martino bei Pinguente 200 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Gemeinde Bogen-Neusiedl im politischen Bezirke Korneuburg in Niederösterreich zur Bezahlung der Schulbaukosten eine Unterstützung von 100 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Gemeinde Albona in Istrien zum Kirchenbaue 100 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Schulgemeinde Maria Elend im Rosenthale zu Schulzwecken 200 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben den Gemeinden Čechtin, Kunitz und Kojetitz zu Schulbauten je 100 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben zum Baue der Schulen in Poidom 100 Gulden und in Morbes 50 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat das Öffentlichkeitsrecht verliehen:

der von dem Vereine „Ústřední matice školská“ in Prag erhaltenen Privat-Volksschule zu Röscha in Böhmen
(Ministerial-Erlass vom 21. November 1888, Z. 22654) und

der evangelischen Privat-Volksschule A. C. in Steinau in Galizien
(Ministerial-Erlass vom 15. November 1888, Z. 19160).

---

Jakob **Goller**, zuletzt Unterlehrer an der Volksschule in Kastelruth in Tirol wurde vom Schuldienste entlassen.
(Ministerial-Erlass vom 22. November 1888, Z. 22927.)

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

Jahrgang 1888. Stück XXIV.

# Verordnungsblatt

für den Dienstbereich des

# Ministeriums für Cultus und Unterricht.

Redigiert im k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht.

**Ausgegeben am 15. December 1888.**

## Kundmachung.

**Mit 1. Jänner 1889 beginnt der einundzwanzigste Jahrgang des Verordnungsblattes für den Dienstbereich des Ministeriums für Cultus und Unterricht, dessen Inhalt die einschlägigen Gesetze, Verordnungen, Erlässe, Kundmachungen, ferner Verfügungen betreffend Lehrbücher und Lehrmittel, Personalnachrichten und schließlich Concurs-Ausschreibungen zum Zwecke der Besetzung von Dienstesstellen bilden.**

**Zum Abnehmen desselben sind die Landesschulbehörden beziehungsweise Statthaltereien und Landesregierungen, die Bezirksschulbehörden beziehungsweise Bezirkshauptmannschaften, die Universitäten, die außer dem Verbande mit letzteren stehenden theologischen Facultäten, die höheren Fachschulen, insoweit sie dem Unterrichtsministerium unterstehen, die Universitäts- und Studienbibliotheken, die sonstigen dem genannten Ministerium unterstehenden Institute, ferner die Mittelschulen und die Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten verpflichtet.**

**Für die Behörden und die Lehrkörper jener Lehranstalten, welche aus Staatsmitteln oder aus öffentlichen Fonden erhalten werden, ist eine Verfügung des Ministeriums für Cultus und Unterricht, sobald sie in das Verordnungsblatt aufgenommen und ihnen dieses zugestellt worden ist, als intimiert anzusehen.**

**Ein vollständiges Exemplar desselben kostet loco Wien für das Jahr 1889 2 fl. 30 kr., auswärts mit Postzusendung 2 fl. 50 kr.**

**Die Pränumerationen werden von der k. k. Schulbücher-Verlags-Direction (I., Schwarzenbergstraße Nr. 7) entgegengenommen, wohin die frankierten und mit dem Pränumerationsbetrage versehenen Briefe beziehungsweise Postanweisungen unmittelbar zu richten sind.**

# Verfügungen, betreffend Lehrbücher und Lehrmittel.

## Lehrbücher.

### a) Für allgemeine Volks- und Bürgerschulen.

**Tritremmel** Ferdinand, Treffübungen für den Gesangunterricht an allgemeinen Volks- und Bürgerschulen. IV. Heft (für das 6. Schuljahr), V. Heft (für das 7. Schuljahr). Wiener-Neustadt bei Karl Blumrich. Preis, 12 kr.

Dieses Werk wird zum Unterrichtsgebrauche an allgemeinen Volks- und Bürgerschulen für zulässig erklärt.

(Ministerial-Erlass vom 29. November 1888, Z. 21082.)

### b) Für Mittelschulen.

**Loserth**, Dr. J., Grundriss der allgemeinen Geschichte für Obergymnasien, Oberrealschulen und Handelsakademien. I. Theil: Das Alterthum. 4. Auflage (Unveränderter Abdruck der 3. umgearbeiteten Auflage). Wien 1888. K. Graeser. Preis, gebunden, 1 fl. 32 kr.

Diese neue Auflage des genannten Buches wird ebenso wie die dritte Auflage desselben *) zum Lehrgebrauche an Mittelschulen mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 29. November 1888, Z. 20171.)

**Noë** Enrico, Antologia tedesca, compilata per uso delle scuole medie.

Parte prima, con un vocabulario delle parole contenute in ambo le parti. Seconda edizione (ristampata inalterata della prima edizione approvata).

Parte seconda, Sunto della letteratura tedesca con saggi dei migliori scrittori. Seconda edizione riveduta.

Wien 1888. Karl Graeser. Preis: I. Theil, gebunden, 1 fl. 80 kr., II. Theil, gebunden, 1 fl. 60 kr.

Diese neuen Auflagen der genannten Bücher werden ebenso wie die ersten Auflagen derselben **) zum Unterrichtsgebrauche an Mittelschulen mit italienischer Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 29. November 1888, Z. 20171.)

In wesentlich unverändertem, somit nach Ministerial-Erlass vom 29. September 1875, Z. 11364 ***) zum Lehrgebrauche an Gymnasien mit italienischer Unterrichtssprache zulässigen Abdrucke ist erschienen:

**Schultz** Ferdinand, Raccolta di temi per esercizio della sintassi latina. Tradotta sulla quarta edizione originale da Raffaello Fornaciari. Turin 1889. Löscher. Preis, broschiert, 1 fl. 25 kr., gebunden, 1 fl. 50 kr.

(Ministerial-Erlass vom 24. November 1888, Z. 23878.)

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1884, Seite 325.

**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1880, Seite 264.

***) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1875, Seite 279.

**Gindely** A., Manuale di storia universale per le classi inferiori delle scuole secondarie. Parte prima: L' antichità. Ridotta ad uso delle scuole italiane sulla nova edizione originale, per cura di Dematti o. Wien und Prag 1889. Tempsky. Preis, broschiert, 80 kr., gebunden, 95 kr.

Dieses Lehrbuch wird für den Unterrichtsgebrauche an Mittelschulen mit italienischer Unterrichtssprache allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 29. November 1888, Z. 22690.)

### c) Für Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten.

In 5. unveränderter, sonach gemäß Ministerial-Erlass vom 8. October 1885, Z. 18331 *) zulässiger Auflage ist erschienen:

**Blažek** M., Mluvnice jazyka českého pro školy střední a ústavy učitelské. Díl I. Nauka o slově (Tvarosloví). Brünn 1889. K. Winkler. Preis, 1 fl., gebunden, 1 fl. 20 kr.

(Ministerial-Erlass vom 23. November 1888, Z. 21145.)

### d) Für Kunstgewerbeschulen und Fachschulen kunstgewerblicher Richtung.

**Kajetan** Julius, Technisches Zeichnen für das Kunstgewerbe. I. Das geometrische Zeichnen. Im Auftrage des k. k. österreichischen Museums für Kunst und Industrie in Wien. Mit 141 Textfiguren. 2. durchgesehene und vermehrte Auflage. Wien 1888. K. Graeser. Preis, 80 kr.

Diese neue Auflage des bezeichneten Lehrbuches wird, ebenso wie die erste Auflage desselben **) zum Lehrgebrauche an Kunstgewerbeschulen, sowie an Fachschulen kunstgewerblicher Richtung allgemein zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 28. November 1888, Z. 21630.)

**Klauser** Adolf H., Das gewerbliche Rechnen. Ein Leitfaden für den Unterricht, zugleich Handbuch für Gewerbetreibende. Herausgegeben auf Veranlassung und mit Unterstützung des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. 2. unveränderte Auflage. Wien 1888. K. Graeser. Preis, 36 kr.

Diese neue Auflage des genannten Lehrbuches wird, ebenso wie die erste Auflage desselben ***) zum Lehrgebrauche an gewerblichen Fortbildungsschulen, und ebenso an allgemeinen Handwerkerschulen zugelassen.

(Ministerial-Erlass vom 28. November 1888, Z. 21630.)

## Lehrmittel.

In 10. unveränderter, somit gemäß Ministerial-Erlass vom 7. Februar 1888, Z. 25146 ex 1887 †) zum Lehrgebrauche an Mittelschulen mit deutscher Unterrichtssprache allgemein zulässiger Auflage ist erschienen:

**Putzger** F. W., Historischer Schulatlas zur alten, mittleren und neuen Geschichte in 32 Haupt- und 55 Nebenkarten. Wien 1888. A. Pichler's Witwe und Sohn. Preis, broschiert, 1 fl. 30 kr., gebunden, 1 fl. 50 kr.

(Ministerial-Erlass vom 29. November 1888, Z. 24232.)

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1885, Seite 228.
**) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1886, Seite 325.
***) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1885, Seite 169.
†) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1888, Seite 41.

# Kundmachungen.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben dem Ortsschulrathe in Meiselding zum Schulerweiterungsbaue 300 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Congregation der barmherzigen Schwestern vom heiligen Karl Borromäus in Prag zur Erhaltung einer sechsten Lehrschwester an der Mädchenschule in Ischl 200 Gulden auf die Dauer von zwei Jahren aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Schulgemeinde Heinreichs an Böhmen im politischen Bezirke Zwettl in Niederösterreich zum Schulbaue eine Unterstützung von 200 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Ortsgemeinde Stickelberg im politischen Bezirke Neunkirchen in Niederösterreich zum Schulbaue in Hollenthon eine Unterstützung von 200 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Kirchenvorstehung von Doveno zum Kirchenbaue 200 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben der Gemeinde Ládings im politischen Bezirke Krems in Niederösterreich zur Bestreitung von Schulbaukosten eine Unterstützung von 100 Gulden aus der Allerhöchsten Privatcasse a. g. zu bewilligen geruht.

---

Die am 29. September 1863 in Triest verstorbene Witwe Anna **Pecota**, geborne Baronin Vlach, hat urkundlich des Testamentes ddto. Wien, 20. Juni 1862 unter der Bezeichnung „Anna Witwe Pecota, geborne Baronin Vlach'sche Stipendienstiftung für Castua" substituarisch drei Stipendien für Studierende an Mittel- und Hochschulen errichtet, zu deren Genusse in erster Linie Verwandte der Stifterin berufen sind.

Die Stiftung tritt unter obiger Bezeichnung mit dem Studienjahre 1888/89 ins Leben.

(Stiftbrief ddto. Triest, 29. October 1888. Ministerial-Act Z. 23073 ex 1888. Stiftungscapital 17350 Gulden, belastet.)

Die am 29. August 1878 in Graz verstorbene Friederike Edle von **Kalchberg**, geborne Edle von Brenning hat in ihrem Testamente ddto. 28. Juni 1875 substituarisch eine Stiftung für einen elternlosen unbemittelten Studenten errichtet, welche vom Studienjahre 1888/89 ab ins Leben tritt.

(Stiftbrief ddto. Graz, 27. October 1888. Capital vorläufig 3000 Gulden.)

(Ministerial-Act Z. 22916 ex 1888.).

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat die Prüfungscommission für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen in Czernowitz für die Dauer des Studienjahres 1888/89 in ihrer dermaligen Zusammensetzung bestätigt.

---

Johann **Dvořáček**, zuletzt Lehrer an der Volksschule zu Kleinskal in Böhmen wurde vom Schuldienste entlassen.

(Ministerial-Erlass vom 6. December 1888, Z. 14400.)

---

Diesem Stücke liegt bei: das „**Verzeichnis der in den Programmen der österreichischen Gymnasien, Realgymnasien und Realschulen für das Schuljahr 1887/88 veröffentlichten Abhandlungen.**"

---

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

# Verzeichnis

der in den

## Programmen der österreichischen Gymnasien, Realgymnasien und Realschulen

für das Schuljahr $18^{87}/_{88}$

## veröffentlichten Abhandlungen.

## I. Gymnasien und Realgymnasien.

### Österreich unter der Enns.

#### Wien.

**a) Akademisches Staatsgymnasium im I. Gemeindebezirke.**

Schenkl, Dr. Heinrich: Florilegia duo graeca. 18 S.

**b) K. k. Franz Josef-Gymnasium im I. Gemeindebezirke (Hegelgasse 3).**

Pajk, Dr. Johann: Platons Metaphysik im Grundriss. 22 S.

**c) K. k. Gymnasium zu den Schotten im I. Gemeindebezirke.**

Schreiber, Johann M.: Franz Xaver Gabelsberger, der Begründer der deutschen Redezeichenkunst. 19 S.

**d) Staatsgymnasium im II. Gemeindebezirke (Taborstraße 24).**

Bitschofsky, Dr. Rudolf: Kritisch-exegetische Studien zu den scriptores historiae Augustae. 42 S.

**e) Communal-Real- und Obergymnasium im II. Gemeindebezirke (Leopoldstadt).**

Renner, Victor von: Türkische Urkunden, den Krieg des Jahres 1683 betreffend; nach den Aufzeichnungen des Marc' Antonio Mamucha della Torre. 46 S.

**f) Staatsgymnasium im III. Gemeindebezirke (Landstraße).**

Chodníček, Josef: Über die Gründe der theoretischen Excurse und Bemerkungen des Polybius. 30 S.

**g) Gymnasium der k. k. Theresianischen Akademie.**

Kukutsch Dr. Isidor: Über die laudatio funebris bei den Römern. 78 S.

**h) Staatsgymnasium im IV. Gemeindebezirke (Wiedner Hauptstraße 82).**

Franz Friedrich: Mythologische Studien. 63 S.

**i) Communal-Real- und Obergymnasium im VI. Gemeindebezirke (Mariahilf).**

Washietl, Dr. Andreas: Die Lehre von der mittleren Perportionale nach Plato und ihre Bedeutung für die gesammte platonische Philosophie. 40 S.

**k) Staatsgymnasium im VIII. Gemeindebezirke (Josefstadt).**

Pröll Laurenz: Ein Blick in das Hauswesen eines österreichischen Land-Edelmannes aus dem ersten Viertel des 17. Jahrhunderts. 45 S.

**l) Staatsgymnasium im IX. Gemeindebezirke (Alsergrund).**

Schneider Theodor: Über den Text der Trachinierinnen des Sophokles mit besonderer Berücksichtigung der Retractationstheorie Bergks und seiner Nachfolger. II. Theil. 29 S.

**Baden.**

**Landes-Real- und Obergymnasium.**

Schmidt, Dr. Adolf: Beiträge zur livianischen Lexikographie. 24 S.

**Hernals.**

**Staatsgymnasium.**

1. Tschiassny Moriz: Studia Hyginiana, I. 36 S.
2. Wessely, Dr. Karl: Ein bilingues Majestätsgesuch aus dem Jahre 391/2 nach Chr. 10 S.

**Horn.**

**Landes-Real- und Obergymnasium.**

Wollschak, Dr. Theodor: Die Verhältnisse Italiens, insbesondere der Langobarden nach dem Briefwechsel Gregors I. 28 S.

**Krems.**

**Staatsgymnasium.**

Neuda Hermann: Über die Ausbreitung des Deutsch- und Christenthums im heimischen Ufernoricum. 21 S.

**Melk.**

**K. k. Gymnasium der Benedictiner.**

Schachinger, Dr. Rudolf: Die Bemühungen des Benedictiners P. Placidus Amo um die deutsche Sprache und Literatur. 48 S.

### Oberhollabrunn.

#### Staatsgymnasium.

1. Zeidler Jakob: Die Schauspielthätigkeit der Schüler und Studenten Wiens. 44 S.
2. Pichler Alois: Übersichtliche Zusammenstellung der meteorologischen Verhältnisse von Oberhollabrunn 1887. 2 S.

### St. Pölten.

#### Landes-Real- und Obergymnasium.

Herrmann, Dr. August: Zur Geschichte der Stadt St. Pölten im XVI. Jahrhunderte nebst einem Beitrage zur Geschichte des niederösterreichischen Bauernkrieges. 79 S.

### Seitenstetten.

#### K. k. Gymnasium der Benedictiner.

Salzer, Dr. Anselm: Die Sinnbilder und Beiworte Mariens in der deutschen Literatur und lateinischen Hymnenpoesie des Mittelalters. (Fortsetzung.) 58 S.

### Stockerau.

#### Landes-Realgymnasium.

Scholz Eduard: Morphologie der Smilaceen mit besonderer Berücksichtigung ihres Sprosswechsels und der Anatomie der Vegetationsorgane. 41 S. Mit 2 Tafeln.

### Waidhofen an der Thaya.

#### Landes-Realgymnasium.

Talíř Josef: Vom Unterricht überhaupt, vom erziehenden insbesondere, und über die Bedeutung des Unterrichtes in der Mathematik für den letzteren. 18 S.

### Wiener-Neustadt.

#### Staatsgymnasium.

Porazil Ernst: Versuch einer vergleichenden griechisch-deutschen Phraseologie zu Caesars bell. gall. (comm. I). 42 S.

## Österreich ob der Enns.

### Linz.

#### Staatsgymnasium.

La Roche Jakob: Materialien für einen Commentar zur Odyssee. 24 S.

### Freistadt.

#### Staatsgymnasium.

Dupky Hermann: Satzlehre und Logik. 21 S.

### Kremsmünster.

#### K. k. Gymnasium der Benedictiner.

Wagner Coloman: Niederschläge und Gewitter zu Kremsmünster. 32 S.

### Ried.

#### Staatsgymnasium.

Vierhapper Friedrich: Prodromus einer Flora des Innkreises in Oberösterreich. (IV. Theil). 30 S.

## Salzburg.

### Salzburg.

#### a) Staatsgymnasium.

Feichtinger Emanuel: Abriss der französischen Syntax mit Rücksicht auf lateinische und griechische Vorkenntnisse. 58 S.

#### b) Fürsterzbischöfliches Privatgymnasium „Collegium Borromaeum" (mit dem Öffentlichkeitsrechte).

Vogl Balthasar: Flora der Umgebung Salzburgs analytisch behandelt. 29 S.

## Tirol.

### Innsbruck.

#### Staatsgymnasium.

1. Winder Engelbert: Die Vorarlberger Dialektdichtung. Zweiter Theil. 45 S.
2. Murr, Dr. Josef: Beiträge zur Kenntnis der altclassischen Botanik. 27 S.

### Bozen.

#### a) Staatsgymnasium.

Kravogl Hermann: Wert des naturhistorischen Unterrichtes für die Entwicklung des Denkens. 11 S.

#### b) Privat-Obergymnasium der Franziskaner (mit dem Öffentlichkeitsrechte).

Neumayr, P. Emanuel: Theorie des Strebens nach Thomas von Aquin. 42 S.

### Brixen.

#### a) K. k. Gymnasium der Augustiner Chorherren von Neustift.

1. Weissteiner Aldobrand: De nonnullis stili C. Taciti proprietatibus ex collatione L. I. ab excessu divi Augusti et L. I. Historiarum maxime desumptis. 26 S.
2. Mitterrutzner Johann Chrys.: Ein Blatt der Erinnerung an Monsignore Josef Grasser, weiland Bischof von Verona etc., vom Jahre 1807 bis 1810 Professor und Rector unseres Gymnasiums. 22 S.

**b) Fürsterzbischöfliches Privatgymnasium am Seminarium „Vincentinum“ (mit dem Öffentlichkeitsrechte).**

Oettl Franz: Lucans philosophische Weltanschauung. 21 S.

**Hall.**

**K. k. Gymnasium der Franziskaner.**

Šorn Josef: Der Sprachgebrauch des Eutropius. Erster Theil. 44 S.

**Meran.**

**K. k. Gymnasium der Benedictiner von Marienberg.**

Stampfer Cölestin: Geschichte der Stadtmauern von Meran. 28 S.

**Rovereto.**

**Staatsgymnasium.**

Visintainer, Dr. Bernardino: L' idea nei sistemi filosofici di Hegel e Rosmini. 37 S.

**Trient.**

**Staatsgymnasium.**

Defant Giuseppe: Uso Omerico della particella δή. (continuazione e fine.) 23 S.

# Vorarlberg.

**Feldkirch.**

**Staats-Real- und Obergymnasium.**

Müller, Dr. Josef: Zur Würdigung des Thukydides vom psychologischen Standpunkte aus. 36 S.

# Steiermark.

**Graz.**

**a) Erstes Staatsgymnasium.**

Mitterstiller Gabriel: Theken-Betrachtungen. 50 S.

**b) Zweites Staatsgymnasium.**

Khull, Dr. Ferdinand: Viga-Glum. Eine germanische Bauerngeschichte der Heidenzeit. Aus dem Altisländischen frei und verkürzt übertragen. 30 S.

**Cilli.**

**Staatsgymnasium.**

Gubo Andreas: Graf Friedrich II. von Cilli. 19 S.

### Leoben.

#### Landesgymnasium.

Hantsch Max: Über Liutprand von Cremona. 55. S.

### Marburg.

#### Staatsgymnasium.

Mayr Ludwig: Die Tradition über die Heimstätten der lykurgischen Verfassung. 29 S.

## Kärnten.

### Klagenfurt.

#### Staatsgymnasium.

Hann, Dr. Franz: Meister Jan Scorel und das Obervellacher Altarbild. 16. S.

### St. Paul.

#### Stifts-Untergymnasium der Benedictiner.

Hribernig Ämilian: Tacquets Theorie der Ringe. II. Theil: Oberfläche der Ringe. 15 S.

### Villach.

#### Staatsgymnasium.

Tief Wilhelm: Beitrag zur Kenntnis der Dipterenfauna Kärntens. (Fortsetzung und Schluss.) 28 S.

## Krain.

### Laibach.

#### Staatsgymnasium.

Wallner Julius: Nicodemus Frischlins Entwurf einer Laibacher Schulordnung aus dem Jahre 1582. 35 S.

### Rudolfswert.

#### Staatsgymnasium.

Derganc Anton: Die Entdeckung des Hypnotismus und der mit demselben verwandten Zustände, und der sogenannte animalische oder Lebensmagnetismus. 34 S.

## Görz, Triest, Istrien.

### Görz.

#### Staatsgymnasium.

Šantel Anton: Über die wechselseitige Abhängigkeit zwischen den räumlichen Dimensionen der Naturkörper und den an ihnen vorkommenden Erscheinungen. 25 S.

### Triest.

#### a) Staatsgymnasium.

Pamer, Dr. Caspar: Baco von Verulam und seine Stellung in der Geschichte der Philosophie. 29 S.

#### b) Communal-Gymnasium.

1. Vettach Giuseppe: Il Ginnasio comunale superiore di Trieste, 1863—1888. 93 S.
2. Cristofolini Cesare: Sopra un passo controverso nell' „Antigone" di Sofocle. 52 S.
3. Morteani Luigi: Condizioni economiche di Trieste ed Istria nel secolo XVIII. 21 S.
4. Stossich Michele: Appendice al lavoro „I Distomi dei pesci marini e d' acqua dolce". 11 S.
5. Benussi, Dr. Bernardo. Santo Stefano al Quieto. 27 S.
6. Szompathely Gioachino: Dante e Ovidio. 75 S.

### Capodistria.

#### Staatsgymnasium.

Zernitz Antonio: Saggio di una Biografia di Ugo Foscolo, tratta dalla sua corrispondenza epistolare. 37 S.

### Mitterburg.

#### Staatsgymnasium.

Kalberg Johann: Wert der lateinischen und griechischen Sprache als Lehrgegenstände am Gymnasium. 13 S.

## Dalmatien.

### Cattaro.

#### Staatsgymnasium.

Vulović Fortunat: Bove d' Oro. Rukopisno djelo benedictinca Kotoranina O. Timoteja Cisilla. (Bove d' Oro. Eine Handschrift des Cattarenser Benedictiners P. Timotheus Cisilla). 29 S.

### Ragusa.

#### Staatsgymnasium.

Zore Lucas: Paljetkovanje. (Ährenlese auf dem Gebiete der Lexicographie). 28 S.

### Spalato.

#### Staatsgymnasium.

Bulić Franz: Inscriptiones, quae in c. r. Museo Archaeologico Salonitano Spalati asservantur. (Fortsetzung.) 84 S.

# Böhmen.

## Prag.

### a) Akademisches Staatsgymnasium in der Altstadt.

1. Mejsnar Ignaz: Hésioda Askerského básně. I. O původu bohů. (Hesiods Gedichte. I. Über den Ursprung der Götter.) 21 S.
2. Oehm Vincenz: P. Johann Dorovín, k. k. Professor. (Nekrolog.) 2 S.

### b) Staatsgymnasium in der Altstadt (mit deutscher Unterrichtssprache).

Uhl, Dr. Josef: Die Grundzüge der Psychologie David Humes. (II. Theil.) 38 S.

### c) Staatsgymnasium auf der Kleinseite (mit deutscher Unterrichtssprache).

Kitzberger Hans: Über geometrische Constructionsaufgaben und deren Auflösung. 23 S.

### d) Staatsgymnasium in der Neustadt (mit deutscher Unterrichtssprache).

Toischer, Dr. Wendelin: Über die Sprache Ulrichs von Eschenbach. 26 S.

### e) Staatsgymnasium in der Stefansgasse (mit deutscher Unterrichtssprache).

1. Lindner, Dr. Gustav: Cicero als Dichter. 27 S.
2. Šimek Fridolin: Der Cotyledon und das normale Blatt. 21 S.

### f) Staatsgymnasium in der Neustadt (mit böhmischer Unterrichtssprache).

Jäger, Adalbert: O pohybu ballistickém. (Über die ballistische Bewegung.) 34 S.

### g) Staats-Real- und Obergymnasium (mit böhmischer Unterrichtssprache).

Kunstovný Franz: Nejdůležitější změny u vývoji zřízení uherského. II. část. (Die wichtigsten Momente in der Entwicklung der ungarischen Staatsverfassung.) (II. Theil.) 48 S.

### h) Staatsgymnasium in der Korngasse (mit böhmischer Unterrichtssprache).

Tieftrunk Karl: O písních národních. (Über das Volkslied.) 20 S.

## Arnau.

### Staatsgymnasium.

Kohm, Dr. Josef: Die Tetralogien des Antiphon. 35 S.

## Braunau.

### Stiftsgymnasium der Benedictiner.

Buchner Georg: De Iridis apud Homerum et Vergilium discrimine. 15 S.

## Brüx.

### Communal-Gymnasium.

Weber, Dr. Friedrich: Die Entstehung des Begriffes der Idee bei Platon. 24 S.

### Budweis.

#### a) Staatsgymnasium (mit deutscher Unterrichtssprache).

Itzinger Franz: Allgemeine Betrachtungen über die Entstehung der Tropen und den Bedeutungswandel mit besonderer Berücksichtigung der Metapher. 10 S.
— — Index der in Ciceros Rede für Milo enthaltenen Metaphern und Angabe des Wandels der Wortbedeutung. 25 S.

#### b) Staatsgymnasium (mit böhmischer Unterrichtssprache).

Weinzettl Valentin: O ceně geologie. (Über den Wert der Geologie.) 27 S.

### Časlau.

#### Communal-Untergymnasium.

Marek Wenzel: Studie z národních písní srbsko-chrvatských. (Eine Studie aus den serbo-croatischen Nationalliedern.) 26 S.

### Chrudim.

#### Staats-Real- und Obergymnasium.

1. Havlík Franz: O poznávání žactva. (Über das Kennenlernen der Schüler.) 10 S.
2. Beer Robert: Ant. Hoška, k. k. Professor. (Nekrolog.) 4 S.

### Deutschbrod.

#### Staatsgymnasium.

Machal, Dr. Johann: Ku kvantitě české. (Zur Quantität im Böhmischen.) 14 S.

### Eger.

#### Staatsgymnasium.

1. Koster Josef: Zweck, Umfang und Methode des naturgeschichtlichen Unterrichtes an den österreichischen Gymnasien. 27 S.
2. Steinhaussen, Dr. Ottomar Ritter von: Die meteorologischen Verhältnisse von Eger im Jahre 1887. 19 S.

### Hohenmauth.

#### Communal-Gymnasium.

Müller Peter: O ploše šroubové. (Über Schraubenflächen.) 15 S.

### Jičín.

#### Staatsgymnasium.

Vlček Josef: Rozbor Čechovy Dagmary. (Discussion des Gedichtes Dagmar von Čech.) 33 S.

### Jungbunzlau.

#### Staatsgymnasium.

Frána Josef: Waldštein a poměr jeho k císaři Ferdinandovi II. (Pokračování.) (Waldstein und sein Verhältnis zu Kaiser Ferdinand II.) (Fortsetzung.) 24 S.

## Kaaden.

### Communal-Gymnasium.

Howorka Wenzel: Die Fische und Fischereiverhältnisse des Egergebietes. 40 S.

## Klattau.

### Staats-Real- und Obergymnasium.

Zelenka Johann: O životě a působení řečníka Andokida, překlad a výklad řečí jeho „O mysteriích." (Ostatek.) (Über das Leben und die Wirksamkeit des Redners Andokides; Übersetzung und Erklärung seiner Rede „von den Mysterien".) (Schluss.) 33 S.

## Komotau.

### Communal-Gymnasium.

Hausenblas Adolf: Zur einheitlichen Behandlung der Syntax im Gymnasial-Unterricht. 25 S.

## Königgrätz.

### Staatsgymnasium.

1. Červenka Johann: In honorem c. r. Majestatis Francisci Josephi I., Augustissimi Imperatoris Austriae, Apostolici Regis Hungariae, Regis Bohemiae etc., etc., etc., celebraturi die 2. mensis Decembris anni 1888. Festum imperii XL annos gloriosissime gesti. — Báseň. (Festgedicht.) 3 S.
2. Pelikán Johann: O duale v češtině. (Über den Dual im Böhmischen.) 17 S.

## Krumau.

### Staatsgymnasium.

Ammann Johann: Das Verhältnis von Strickers Karl zum Rolandslied des Pfaffen Konrad mit Berücksichtigung der Chanson de Roland. (Fortsetzung.) 34 S.

## Kuttenberg.

### Staats-Realgymnasium mit Oberrealschulclassen.

1. Dolenský Jaroslav: Jan Čabelický ze Soutic. (Johann Čabelický von Soutic.) 38 S.
2. Erhart Gustav: Georg Zach. (Nekrolog.) 13 S.

## Landskron.

### Staatsgymnasium.

Christ August Th.: Das Aiolosabenteuer in der Odyssee. 20 S.

## Böhmisch-Leipa.

1. Ott Eduard: Über die Congruenz des Prädicats mit mehreren Subjecten im Numerus bei Horaz. (Schluss.) 20 S.
2. Krispin Karl: Beiträge zur Horazkritik. 4 S.

## Leitmeritz.

### Staatsgymnasium.

Unterforcher August: Slavische Namenreste aus dem Osten des Pusterthales. 18 S.

## Leitomischl.

### Staats-Realgymnasium mit Obergymnasial- und Oberrealschulclassen.

Ručka Adolf: O vzájemném na sebe působení dvou proudův elektrických. (Über die gegenseitige Einwirkung zweier elektrischer Ströme.) 17 S.

## Mies.

### Staatsgymnasium.

Kaspar Fridolin: Die Einwirkung der lateinischen Sprache auf das Deutsche und der Sprachunterricht an Gymnasien. 25 S.

## Neubydžow.

### Communal-Gymnasium.

Šulc Johann: Studie o Filoktétu Aischylově, Euripidově a Sofokleově. (Eine Studie über Philoktet bei Aischylos, Eurypides und Sofokles.) 16 S.

## Neuhaus.

### Staatsgymnasium.

Heš Gustav: Ze statistiky mocnářství Rakouského před sto lety se zvláštním zřetelem k zemi České. (Aus der Statistik der österreichischen Monarchie vor hundert Jahren, mit besonderer Rücksicht auf Böhmen.) 19 S.

## Pilgram.

### Communal-Gymnasium.

Kořínek Josef: O různorodných třídách obyvatelstva státu Lykúrgova a Solónova. (Über die verschiedenen Bevölkerungsclassen in dem Lykurgischen und Solonischen Staate.) 16 S.

## Pilsen.

### a) K. k. Gymnasium der Prämonstratenser zu Tepl (mit deutscher Unterrichtssprache).

Hergel Gustav: Die Syntax der griechischen Sprache in der Quarta. 18 S.

### b) Staats-Realgymnasium mit Obergymnasial- und Oberrealschulclassen (mit böhmischer Unterrichtssprache).

Častek Franz: Dějiny ústavu. (Geschichte der Anstalt.) 30 S.

## Písek.

### Staatsgymnasium.

Smrčka Franz: O figurách řečnických u Demosthena. (Über Redefiguren bei Demosthenes.) 12 S.

## Příbram.

### Staats-Real- und Obergymnasium.

Lang Prokop: Jazykovědecký rozbor Euchologia Sinajského. I. Pravopis a hláskosloví. (Sprachwissenschaftliche Erklärung des Euchologium Sinaicum. I. Rechtschreibung und Lautlehre.) 51 S.

## Raudnitz.

### Communal-Real- und Obergymnasium.

Libitzký Ant.: O momentech deviačních. (Über Deviationsmomente.) 26 S.

## Reichenau.

### Staatsgymnasium.

Kouřil, Dr. Tom.: Spartiaca: úvaha o spartské ústavě. (Abhandlung über die Verfassung in Sparta.) 35 S.

## Reichenberg.

### Staatsgymnasium mit Unterrealschulclassen.

Maschek Friedrich: Goethes Reisen. (Schluss.) 21 S.

## Saaz.

### Staatsgymnasium.

Merten Josef: Anwendung der Hamilton'schen Quaternionen auf die Statik. I. Theil: Theorie der Kräftepaare und der Momente. 22 S.

## Schlan.

### Communal-Gymnasium.

1. Kobližek Karl: K ocenění staroklassických studií. (Zur Wertschätzung der altclassischen Studien.) 17 S.
2. — — O historickém infinitivě. (Poznámka doplňkem ku pojednání v roč. zprávě škol roku 1886—7.) (Über den historischen Infinitiv. Ergänzung zu der im Jahresbericht 1886—7 erschienen Abhandlung.) 1 S.

## Smichov.

### Staats-Untergymnasium (mit deutscher Unterrichtssprache).

Klouček Wenzel: Vergiliana. 15 S.

### Tabor.

#### Staats-Realgymnasium mit Obergymnasial- und Oberrealschulclassen.

Slavík Franz Aug: O Jednotě bratrské v Čechách jihovýchodních. (Die böhmischen Brüder im südöstlichen Böhmen.) 39 S.

### Taus.

#### Communal-Gymnasium.

Kaňka Franz: Jak záležejí výjevy, vlnu zvukovou provázející, na chvění molekularném v prostředí plynném. (Die Abhängigkeit der akustischen Wellen von der Molecularschwingung des gasförmigen Mediums.) 34 S.

### Wittingau.

#### Staats-Realgymnasium.

Hartmann Robert: Chrám sv. Jiljí ve Třeboni. (Die Kirche zu St. Egid in Wittingau.) 19 S.

## Mähren.

### Brünn.

#### a) Erstes deutsches Staatsgymnasium.

Wagner Josef: Präparation zu Platons Euthyphron. 14 S.

#### b) Zweites deutsches Staatsgymnasium.

Perathoner Wilhelm: Die Melodie der Sprache in den Gesängen Pindar's. 23 S.

#### c) Staatsgymnasium (mit böhmischer Unterrichtssprache).

Krondl Anton: Uvední do studia Tironských not. (Einleitung in das Studium der Tironischen Noten.) 8 S.

### Gaya.

#### Communal-Untergymnasium.

1. Tertsch Leopold: „Georg Rudolf Weckherlin." Ein Beitrag zur deutschen Literaturgeschichte. 9 S.
2. Spandl Josef: Zur Etymologie des Wortes „consul." 3 S.

### Ungarisch-Hradisch.

#### a) Staatsgymnasium.

Tvaružek Ignaz: Zum Gebrauche des Verbums ποιεῖν bei Demosthenes. 30 S.

#### b) Privat-Untergymnasium mit dem Öffentlichkeitsrechte (mit böhmischer Unterrichtssprache).

Molčík Methud: Topografie Vergiliova podsvětí a jeho obyvatelé. (Topographie und Bewohner der Unterwelt nach Vergil.) 26 S.

## Iglau.

### Staatsgymnasium.

Sponner Adolf: Über die Begrenzung und Anordnung des Lehrstoffes auf den zwei untersten Stufen des Lateinunterrichtes. 18 S.

## Kremsier.

### Staatsgymnasium (mit deutscher Unterrichtssprache).

Maier Karl: Darstellung des philosophischen Standpunktes des Horaz. 31 S.

## Wallachisch-Meseritsch.

### Staatsgymnasium.

Čapek Franz: K výkladu nejdůležitějších úkonů českého genitivu. (Die wichtigsten Functionen des Genitivs im Böhmischen.) 20 S.

## Nikolsburg.

### Staatsgymnasium.

Sauczizky, Dr. Franz: Die Sage von Agamemnons Ermordung und dem Rächer Orestes in der griechischen Poesie. 18 S.

## Olmütz.

### a) Staatsgymnasium (mit deutscher Unterrichtssprache).

Štourač Franz: Über den Gebrauch des Genitivus bei Herodot. 18 S.

### b) Staatsgymnasium (mit böhmischer Unterrichtssprache).

Mach Josef: O pořádku olynthských řečí Demosthenových. (Reihenfolge der olynthischen Reden des Demosthenes.) 22 S.

## Prerau.

### Staatsgymnasium mit Obergymnasial- und Oberrealschulclassen.

Krippner Paul: Jak prospívalo básnictví římské v prvním století po Kr. (Über den Fortschritt der römischen Dichtkunst im I. Jahrhundert nach Chr.) 30 S.

## Trebitsch.

### Staatsgymnasium.

Petráček Johann: O Horatiových názorech filosofických. (Über die philosophischen Ansichten des Horaz.) 21 S.

## Mährisch-Trübau.

### Staatsgymnasium.

Illek, Dr. Franz: Über den Gebrauch der Präpositionen bei Hesiod. I. Theil. 24 S.

### Mährisch-Weißkirchen.

#### Staatsgymnasium.

Manlik Martin: Das Leben und Treiben der Bauern Südostdeutschlands im XIII. und XIV. Jahrhundert. 53 S.

### Znaim.

#### Staatsgymnasium.

Jarz, Dr. Konrad: Die Mythologie im Kreise des erziehenden Unterrichtes. *A.* Die Mythologie der Ägypter. 36 S.

## Schlesien.

### Troppau.

#### a) Staatsgymnasium.

Hoppe, Dr. Alfons: Die Besitznahme von Mergentheim durch die Krone Württemberg im Jahre 1809. Nach Quellen dargestellt. (2. Hälfte.) 51 S.

#### b) Privatgymnasium mit dem Öffentlichkeitsrechte (mit böhmischer Unterrichtssprache).

1. Prasek Vincenz: Svobodný dům někdy hrabat Vlčkův v Opavě. (Das Freihaus der weiland Grafen Wlczek in Troppau.) 23 S.
2. Hrubý Timothäus: Z elegií Tibullových. (Aus den Elegiien des Tibullus.) 11 S.

### Bielitz.

#### Staatsgymnasium.

Appl Johann: Der Versschluss in den mittelhochdeutschen Volksepen. 19 S.

### Teschen.

#### Staatsgymnasium.

Witrzens, Dr. Johann: Ein Beitrag zur griechischen Accentlehre. IV. 29 S.

### Weidenau.

#### Staatsgymnasium.

1. Holub Johann: *A.* Begründung der Emporosscene in Sophokles Philoktetes. *B.* Der Codex Laurentianus A und meine Ausgabe des Sophokles. I. 30 S.
2. Löbl Friedrich: Über die Bedeutung des Stammprincips für die Behandlung der 3. Declination im lateinischen Elementarunterrichte. II. Theil. 26 S.
3. Wrzal, Dr. Friedrich: Die meteorologischen Verhältnisse von Weidenau im Jahre 1887. 4 S.

# Galizien.

## Lemberg.

### a) Akademisches Staatsgymnasium (mit ruthenischer Unterrichtssprache).

Łuczakowski Constantin: Nestoris Chronicon capp. 26—40. init. in Romanorum sermonem conversa. 33 S.

### b) Zweites Staatsgymnasium (mit deutscher Unterrichtssprache).

Mańkowski Boleslaus: Über die absolut-apriorischen Elemente der theoretischen Erkenntnis. 44 S.

### c) Franz Josef-Staatsgymnasium (mit polnischer Unterrichtssprache).

Gutwiński Roman: Budowa i rozwój przewodów soku mlecznego w rodzaju Wymiona Czerw. (Mammilaria Haw.) (Über den Bau und die Entwicklung des Milchsaft-Canals der „Mammillaria Haw".) Mit 1 Tafel. Cum argumento latine composito. 12 S.

### d) Viertes Staatsgymnasium (mit polnischer Unterrichtssprache).

Piątkiewicz Stanislaus: Algebra w logice. (Algebra in der Logik.) 52 S.

## Krakau.

### a) St. Anna-Staatsgymnasium.

Klemensiewicz, Dr. Stanislaus: O frazowanim w śpiewie. (Über das Phrasieren im Gesange.) 8 S.

— — O sposobie umiejętnego badania głosów zwierzęcych. (Über die Methode der wissenschaftlichen Untersuchung der Thierstimmen.) 19 S.

### b) St. Hyacinth-Staatsgymnasium.

Petelenz, Dr. Karl: Aus B. Linde's Briefmappe. (Schluss.) 53 S.

### c) Drittes Staatsgymnasium.

Bronikowski Casimir: O Foricoeniach Jana Kochanowskiego. (Über Johann Kochanowski's Foricoenien.) 44 S.

## Brody.

### Staats-Real- und Obergymnasium (mit deutscher Unterrichtssprache).

Fialka, Zdsislaus von: Über einige mit der Schraubenlinie im Zusammenhang stehende krumme Linien. 42 S.

## Brzeżany.

### Staatsgymnasium.

Steiner Alois: Odmiana rzeczownika w języku staropolskim na podstawie kodeksu Floryańskiego ze stanowiska gramatyki porównawczéj. (Flexion des Substantivs im Altpolnischen auf Grund des Codex Florianensis erklärt vom Standpunkte der vergleichenden Grammatik.) 53 S.

**Drohobycz.**

**Staatsgymnasium.**

Sanat Basil: O własnośiach współczynników dwumianowych. (Über die Eigenschaften der Binomial-Coefficienten.) 41 S.

**Jaroslau.**

**Staatsgymnasium.**

Mandybur, Dr. Thadäus: Ślady wpływu satyryków rsymskich na polskich. (Spuren des Einflusses der römischen Satiriker auf die polnischen.) 33 S.

**Jasło.**

**Staatsgymnasium.**

Znamirowski Franz: Hermes w Iliadzie i Odysei. (Hermes in der Ilias und der Odysee.) 38 S.

**Kolomea.**

**Staatsgymnasium.**

Jarosiewicz, Dr. Roman: Über das „Euchologium Sinaiticum." 40 S.

**Neu-Sandec.**

**Staatsgymnasium.**

Małecki Ludwig: Ajschinesa mowa o wieńcu czyli przeciw Ktezyfontowi. (Übersetzung der Aischines' Rede „vom Kranze" oder gegen Ktesiphon.) 83 S.

**Przemyśl.**

**Staatsgymnasium.**

Schneider Stanislaus: Ustępy z poetów starożytnych w przekładzie rymowanym. (Bruchstücke aus altclassischen Dichtern in Reimen.) 49 S.

**Rzeszów.**

**Staatsgymnasium.**

Kossowski Marian: Kilka słów o literackiéj działalnósci Horacego. (Einige Worte über die literarische Thätigkeit des Horaz.) 23 S.

**Sambor.**

**Staatsgymnasium.**

Paszkiewicz Emil: De Horatio Homeri imitatore. 16 S.

**Sanok.**

**Staatsgymnasium.**

1. Wróbel Valentin: De Aristotelis de arte poëtica libello recognoscendo. 36 S.
2. Brzostowicz Kaspar: Metody i przyrządy służace do wykazania i mierzenia prądów indukowanych. (Über die Methode und Apparate zur Bestimmung und Messung der Inductionsströme.) 29 S.

**Stanislau.**

**Staatsgymnasium.**

Świderski Paul: Menon, dyalog Platona na język polski przetłómaczny z dodaniem kilku uwag o celu dyalogu. (Der Platonische „Menon" ins Polnische übersetzt und mit einigen Bemerkungen über den Zweck des Dialogs versehen.) 32 S.

**Stryj.**

**Staatsgymnasium.**

Lasson Anton: Inquiritur in judicia, quae Horatius de suae et prioris aetatis poëtis fecit. 72 S.

**Tarnopol.**

**Staatsgymnasium.**

Jezierski Andreas: Sapphus ad Phaonem epistulam P. Ovidii Nasonis esse evincere studet. (A. St. J.) 56 S.

**Tarnów.**

**Staatsgymnasium.**

Habura Franz: Stanowisko propedeutyki filozoficznéj w systemie nauk gimnazyalnych i jéj znaczenie w dydaktyce gimnazyalnéj. (Über die Stellung der philosophischen Propädeutik im Systeme des Gymnasialunterrichtes und über ihre Bedeutung in der Gymnasialdidaktik.) 37 S.

**Wadowice.**

**Staatsgymnasium.**

Gúnkiewicz Leon: O roślinach owadożerczych i sposobie ich żywienia się. (Über die insectenfressenden Pflanzen und ihre Ernährungsweise.) 3 S.

**Złoczów.**

**Staatsgymnasium.**

Trusz Simon: Przyczynek do flory Galicyi. (Ein Beitrag zur Flora Galiziens.) 36 S.

# Bukowina.

**Czernowitz.**

**Staatsgymnasium.**

Koczyński Ladislaus: Über die Composition der Demosthenischen Kranzrede. 27 S.

**Radautz.**

**Staatsgymnasium.**

Karausch Elias: Die Entwicklungsgeschichte der rumänischen Orthographie mit Zugrundelegung der diesbezüglichen Verhandlungen in der Bukarester Akademie der Wissenschaften.) 13 S.

# II. Realschulen.

## Österreich unter der Enns.

### Wien.

**a) Communal-Realschule im I. Gemeindebezirke.**

Kail Johann A.: Die praktischen Übungen im chemischen Laboratorium der Realschule. 34 S.

**b) Staats-Oberrealschule im II. Gemeindebezirke (Leopoldstadt).**

Hiebel Gustav: Die geometrische Behandlung der topographischen Fläche. 23 S.

**c) Staats-Unterrealschule im II. Gemeindebezirke (Leopoldstadt).**

Fetter Johann: Ein Versuch mit der analytischen Lehrmethode beim Unterricht in der französischen Sprache. 18 S.

**d) Staats-Realschule im III. Gemeindebezirke (Landstraße).**

Baudisch, Dr. Julius: Über Vergleiche im Französischen und Englischen. 34 S.

**e) Communal-Realschule im IV. Gemeindebezirke (Wieden).**

Wyptel Ludwig: Englands Einfluss auf die Lehrdichtung Hallers. 31 S.

**f) Staats-Unterrealschule im V. Gemeindebezirke (Margarethen).**

Hirsch Leopold: Das Genus der französischen Substantiva mit besonderer Berücksichtigung des Lateinischen. (Schluss.) 30 S.

**g) Communal-Realschule im VI. Gemeindebezirke (Mariahilf).**

Kauer Anton: Über eine Verallgemeinerung der Theilungsaufgabe in der Perspective. Ein Beitrag zur constructiven Perspective. 22 S.

**h) Staats-Realschule im VII. Gemeindebezirke (Neubau).**

Oehler Richard: Die ebene Curve zweiter Ordnung als Resultat räumlicher Darstellung. 14 S.

**i) Öffentliche Realschule im VIII. Gemeindebezirke (Josefstadt).**

Weinberg Alexander: Die Chemie der Alaune. 50 S.

### Krems.

**Landes-Realschule.**

Dintzel Franz: Die Inversion nebst Anwendungen. Mit Beschränkung auf die Ebene. Mit 2 Tafeln. 39 S.

**Sechshaus.**

**Staats-Realschule.**

Bass Josef: Die physikalischen und geographischen Bedingungen für die Anlage und Entwicklung großer Städte. 25 S.

**Währing.**

**Staats-Realschule.**

Miklau Julius: Vincenzio da Filicaja (1642—1707) und seine Canzonen auf die Befreiung Wiens von den Türken. 46 S.

**Waidhofen an der Ybbs.**

**Landes-Unterrealschule.**

Dupuis Eduard: Über Flächenverzierungen. 20 Tafeln. 3 S.

**Wiener-Neustadt.**

**Landes-Realschule.**

Pöschko Andreas: Die niederösterreichische Landes-Oberrealschule und die Fachschule für Maschinenwesen in Wiener-Neustadt seit dem 25jährigen Bestande der Lehranstalt. 36 S.

## Österreich ob der Enns.

**Linz.**

**Staats-Realschule.**

Schmid Theodor: Die Form, Anziehung und materielle Beschaffenheit der Erde. (Fortsetzung und Schluss.) 40 S.

**Steyr.**

**Staats-Realschule.**

Rolleder Anton: Beitrag zur Geschichte der Stadt Odrau. 40 S.

## Salzburg.

**Salzburg.**

**Staats-Realschule.**

Schöller Hans: Die wichtigsten elementaren Methoden zur Bestimmung von größten und kleinsten Werten von Functionen. I. Theil. 70 S.

## Tirol.

**Innsbruck.**

**Staats-Realschule.**

Sander Hermann: Die Erwerbung der vorarlbergischen Grafschaft Sonnenberg durch Österreich. 81 S.

### Bozen.

#### Staats-Unterrealschule.

Walther Alfred: 1. Das figurale Zeichnen an der Realschule und 2. allgemeine Bemerkungen über Gedächtnis- und Componierübungen. 20 S

### Rovereto.

#### Staats-Realschule (Elisabettina).

Fiumi Giovanni Cav.: Ricerche analitiche sul piombo contenuto nelle stoviglie comuni. 6 S.

## Steiermark.

### Graz.

#### a) Landes-Oberrealschule.

Hofmann-Wellenhof, Dr. Paul von: Zur Geschichte des Arminius-Cultus in der deutschen Literatur. Eine literarhistorische Abhandlung. III. Theil. (Schluss.) 40 S.

#### b) Staats-Unterrealschule.

Kurzreiter Heinrich: Über die Hamburger Dramaturgie und Corneilles's Discours. II. Theil. (Schluss.) 41 S.

### Marburg.

#### Staats-Realschule.

Nagele Anton: Nochmals die Reiserechnungen Wolfgers von Ellenbrechtskirchen. (Zugleich ein Beitrag zur Waltherfrage.) 38 S.

## Kärnten.

### Klagenfurt.

#### Staats-Realschule.

Slop, Victor von: Die tridentinische Mundart. 46 S.

## Krain.

### Laibach.

#### Staats-Realschule.

Raić Anton: Stapleton. Neznanega prelagatelja evangelija preložena po Stapletonu v XVII veku. (Stapleton. Übersetzung von Stapletons Evangelium im XVII. Jahrhunderte von einem unbekannten Übersetzer.) 66 S.

# Görz, Triest, Istrien.

## Görz.

### Staats-Realschule.

Barchanek Clemens: Descriptive. Studien über Kegelschnitte. Mit 2 Tafeln. 54 S.

## Triest.

### a) Staats-Realschule.

Urbas Wilhelm: Über Sagen und Märchen. 22 S.

### b) Communal-Realschule.

1. Vlacovich Nikolaus: Cronaca dei primi cinque lustri e considerazioni sulle scuole medie. 72 S.
2. Morpurgo Alessandro: Vittoria Colonna. 82 S.

# Dalmatien.

## Spalato.

### Staats-Realschule.

Kolombatović Georg: Catalogus vertebratorum dalmaticorum. 29 S.

# Böhmen.

## Prag.

### a) Erste deutsche Staats-Realschule.

1. Bartl Eduard: Die Fourier'sche Divisionsmethode. 19 S.
2. Herold. Dr. Franz: Josef Emanuel Hilscher. Ein Dichterleben. 51 S.

### b) Zweite deutsche Staats-Realschule.

Pitschmann Franz: Johannes Clajus' des Älteren Grammatik der deutschen Sprache. 42 S.

### c) Staats-Realschule (mit böhmischer Unterrichtssprache).

1. Sedláček P. Jaroslav: Z cesty Palestýnou. (Reiseeindrücke aus Palästina.) 35 S.
2. Jarolimek Vincenz: Studie o rotační ploše kuželové. (Studie über die Rotationskegelfläche.) 9 S.

## Budweis.

### a) Staats-Realschule.

Rypl, Dr. Matthias: Die Beziehungen der Slaven und Avaren zum oströmischen Reiche unter der Regierung des Kaisers Heraclius. 27 S.

### b) Privat-Realschule mit dem Öffentlichkeitsrechte (mit böhmischer Unterrichtssprache).

Braniš Josef: Zbytky původní stavby augustiniánského klaštera v Borovanech. (Die Reste von dem ursprünglichen Baue des Augustiner-Klosters in Borowan.) 13 S.

## Elbogen.

### Staats-Realschule.

1. Tschernich, Dr. Franz: Über die Bedeutung des Pollens für die Charakteristik der Pflanzen. Eine phytosystematische Studie. 8 S.
2. Neubauer Johann: Über das Fremdwort im Egerlande. 4 S.

## Karolinenthal.

### a) Staats-Realschule (mit deutscher Unterrichtssprache).

1. Burghauser, Dr. Gustav: Die germanischen Endsilbenvocale und ihre Vertretung im Gothischen, Altwestnordischen, Angelsächsischen und Althochdeutschen. 16 S.
2. Knobloch Wenzel: Die Ären und deren Umrechnung. 45 S.

### b) Staats-Realschule (mit böhmischer Unterrichtssprache).

Šubrt Franz: Essai d' un Antibarbarus bohême-français. 44 S.

## Königgrätz.

### Staats-Realschule.

Hofmann Nikolaus: Příspěvky ku methodice chemie na školách středních. (Beitrag zur Methodik in der Chemie an Mittelschulen.) 37 S.

## Böhmisch-Leipa.

### Communal-Realschule.

Münzberger Josef: Die ersten 25 Jahre der Böhmisch-Leipaer Oberrealschule. Beiträge zu einer Geschichte der Anstalt. 37 S.

## Leitmeritz.

### Communal-Realschule.

1. Doleschal Anton: Eigenthümlichkeiten der Sprache in Thomas Kyd's Dramen. 21 S.
2. Maschek Johann: Meteorologische Beobachtungen. 4 S.

## Pardubitz.

### Staats-Realschule.

Černý Karl: Zkoumání pitných vod v Parducicích ze stanoviska zdravotního. (Untersuchung des Trinkwassers vom sanitären Standpunkt.) 39 S.

## Pilsen.

### Staats-Realschule.

1. Neumann Franz: „Über den abenteuerlichen Simplicissimus und die Simplicianischen Schriften" von Hans Jakob Christoph von Grimmelshausen. 30 S.
2. — — Christoph Jaksch, k. k. Director. (Nekrolog.) 3. S.

### Pisek.

#### Staats-Realschule.

Matzner Johann: O dějinách škol Píseckých, zvlášté reálných. (Über die Geschichte der Schulen in Pisek, hauptsächlich die Realschule betreffend.) 38 S.

### Rakonitz.

#### Communal-Realschule.

Sykora Anton: Stanovení kruhu body obvodovými a tečnami. (Bestimmung des Kreises durch Peripheriepunkte und Tangenten.) 14 S.

### Trautenau.

#### Staats-Realschule.

Breuer Adalbert: Die Normalform der allgemeinen Kegelschnittsgleichung. Ein Beitrag zur analitischen Geometrie mit 8 Textfiguren. 37 S.

## Mähren.

### Brünn.

#### a) Staats-Realschule (mit deutscher Unterrichtssprache).

Albrecht, Dr. Gustav: Über die Bestimmung der wägbaren Masse. 21 S.

#### b) Landes-Realschule.

Strzemcha Paul: Geschichte der Anstalt während der ersten 30 Jahre ihres Bestandes 1857—1887. 24 S.

#### c) Staats-Realschule (mit böhmischer Unterrichtssprache).

Kubeš Adolf: Některé prameny k dějepisu města Třebíče z doby panův Osovských z Doubravice. (Einige Quellen zur Geschichte der Stadt Trebitsch aus der Zeit des Herrn Osovský von Daubrawitz.) 44 S.

### Kremsier.

#### Landes-Realschule.

Jahn Johann: Die orthogonale Astroide. (Fortsetzung.) Mit 2 Tafeln. 21 S.

### Neutitschein.

#### Landes-Realschule.

Winkler Emil: Aus meiner Studienreise in Frankreich. I. Straßenleben in Paris. II. Schulwesen in Frankreich. 48 S.

### Mährisch-Ostrau.

#### Landes-Realschule.

Miorini, Wilhelm von: Die Erweiterung des Tractionsproblems auf homothetische Kegelschnitte. Mit 1 Tafel. 20 S.

### Prossnitz.

**a) Landes-Realschule (mit deutscher Unterrichtssprache).**

Trollhahn Josef: Zur Lehre von den Folgerungen. 27 S.

**b) Landes-Realschule (mit böhmischer Unterrichtssprache).**

Souček Josef: Některá řešení rovnic trinomických provederá na tvaru

$$x^n - (a + 1)\,x + a = o.$$

(Einige Auflösungen trinomischer Gleichungen der Form

$$x^n - (a + 1)\,x + a = o.$$

) 21 S.

### Znaim.

**Landes-Realschule.**

Hallada Wilhelm: Schillers Ansichten über die Erziehung des Einzelnen und des Volkes. 14 S.

## Schlesien.

### Troppau.

**Staats-Realschule.**

Maschek Florian: Anwendung der Aquarellmalerei auf Holz mit Rücksicht auf Farben und Farbenwirkung. Mit 2 Tafeln. 14 S.

### Bielitz.

**Staats-Realschule.**

Beránek Victor: Die Musik als Erziehungsmittel. 10 S.

### Jägerndorf.

**Staats-Realschule.**

Bugl Benjamin: Der Jägerndorfer Waldprocess. (Mit einer Lichtdruckbeilage.) 46 S.

### Teschen.

**Staats-Realschule.**

Kunz Franz: Bekämpfung und Fortbildung Lessing'scher Ideen durch Herder. Eine literarhistorische Abhandlung. 31 S.

## Galizien.

### Lemberg.

**Staats-Realschule.**

Pohorecki Franz: Kilka uwag a powstaniu złożonéj deklinacyi przymiotników w języku polskim. (Einige Bemerkungen über das Entstehen der zusammengesetzten Adjectivdeclination im Polnischen.) 16 S.

### Krakau.

**Staats-Realschule.**

Zagrodzki Josef: Elekcya Warneńczyka na króla węgierskiego. (Die Wahl Ladislaus des Dritten zum König von Ungarn.) 53 S.

### Stanislau.

#### Staats-Realschule.

Miazga Franz: O ważniejszyeh produktach przez suchą destylacią mazi pogazowéj powstałych z odpadków naftowych. (Über wichtigere Destillationsproducte des Petroleumgastheeres.) 13 S.

### Tarnopol.

#### Staats-Unterrealschule.

Grzybowski Gregor: Początki o powierzchniach skośnych (spaczonych), przyczynek do nauki geometryi wykryślnéj w szkole realnéj.) Anfangsgründe über die windschiefen Flächen, ein Beitrag zum Unterrichte der darstellenden Geometrie an der Realschule.) Mit 6 Tafeln. 16 S.

## Bukowina.

### Czernowitz.

#### Griechisch-orientalische Realschule.

Romanovský Anton: Historisch-statistische Untersuchung über den Infinitiv bei Lafontaine. (Schluss.) 30 S.

Jahrgang 1888. Stück I.

# Beilage zum Verordnungsblatte

für den

# Dienstbereich des Ministeriums für Cultus und Unterricht.

## Personalnachrichten.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchstem Handschreiben vom 16. December 1887 dem Erzbischofe rit. lat. von Lemberg Severin Ritter von **Morawski** die Würde eines geheimen Rathes taxfrei a. g. zu verleihen geruht.

---

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 22. December 1887 den Hofcaplan und Studiendirector im höheren Weltpriester-Bildungs-Institute zum heil. Augustin in Wien, ordentlichen öffentlichen Universitätsprofessor Dr. Franz **Laurin** den Orden der eisernen Krone III. Classe taxfrei a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 26. December 1887 den Landes-Schulinspector Anton **Maresch** in Wien den Orden der eisernen Krone III. Classe taxfrei a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 26. December 1887 dem Landes-Schulinspector Anton **Czarkowski** in Lemberg den Orden der eisernen Krone III. Classe taxfrei a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. u. k. Apostol. Majestät haben mit Allerhöchstem Handschreiben vom 19. December 1887 dem Privatlehrer Anton **Weiser** in Wien das Ritterkreuz des Franz Joseph-Ordens a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 7. December 1887 dem Pfarrer der evangelischen Gemeinde in Graz und evangelischen Senior Dr. Robert **Leidenfrost** das Ritterkreuz des Franz Joseph-Ordens a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 23. December 1887 dem Pfarrer zu Niederneukirchen Josef **Zweimüller** das goldene Verdienstkreuz mit der Krone a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 14. December 1887 dem Lehrer an der allgemeinen Volks- und Bürgerschule in Innsbruck Alois **Scholl** das goldene Verdienstkreuz a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 15. December 1887 dem Schulleiter Vincenz **Hörmann** zu Stockern in Niederösterreich das silberne Verdienstkreuz mit der Krone a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 15. December 1887 dem pensionierten Oberlehrer Ignaz **Neunlinger** zu St. Oswald in Niederösterreich das silberne Verdienstkreuz mit der Krone a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 14. December 1887 dem pensionierten Volksschullehrer Jakob **Kantner** in Rauchenwarth das silberne Verdienstkreuz mit der Krone a. g. zu verleihen geruht.

---

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 18. December 1887 dem ordentlichen Professor der Chirurgie und Vorstande der I. chirurgischen Klinik an der Wiener Universität Dr. Eduard **Albert** den Titel eines Hofrathes taxfrei a. g. zu verleihen geruht.

---

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 24. December d. J. den Hofcaplan Dr. Josef **Seywald** zum Ober-Hofcaplan und Hofceremoniär und den Cooperator bei der Propsteipfarre an der Votivkirche zu Wien Dr. Karl **Schnabl** zum Hofcaplan a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 16. December 1887 den nachbenannten vier Priestern, und zwar: dem Domherrn der Metropolitankirche St. Stephan in Wien Dr. Karl **Haubner**, dem Dechant und Pfarrer zu Ujezd in Mähren Dr. Karl **Beranek**, dem Professor an der theologischen Facultät der Universität zu Wien Dr. Franz **Schindler** und dem Domherrn der bischöflichen Kathedralkirche zu Tarnow in Galizien Dr. Josef **Baba** den Hofkaplan-Titel taxfrei a. g. zu verleihen geruht.

---

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 10. December 1887 den Canonicus des Collegiatcapitels am Vyšehrad in Prag Dr. theologiae Anton **Lenz** zum Propste dieses Collegiatcapitels a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 13. December 1887 den Bezirksvicar und Personaldechant, Pfarrer Andreas **Deutsch** in Hayd zum Ehrendomherrn am Collegiatcapitel zu Altbunzlau a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 15. December 1887 den Militärpfarrer Wenzel **Kirchner** in Brünn zum Ehrendomherrn am dortigen Kathedralcapitel a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 10. December 1887 den Canonicus-Senior des Kathedralcapitels in Triest Johann **Dukić** zum Domscholaster und den Domdechant des Conkathedralcapitels in Capodistria Peter **Sincich** zum Domherrn des Triester Kathedralcapitels a. g. zu ernennen geruht.

---

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 20. December 1887 den Privatdocenten an der Universität in Wien Dr. Adolph **Jarisch** zum außerordentlichen Professor für Hautkrankheiten und Syphilis an der Universität in Innsbruck a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 19. December 1887 zu Mitgliedern des Landesschulrathes für die Bukowina auf die Dauer der nächsten sechsjährigen Functionsperiode a. g. zu ernennen geruht: den griechisch-katholischen Pfarrer und Ehrendomherrn Cölestin **Kostecki**, die Professoren an der griechisch-orientalisch-theologischen Facultät, Consistorialrath Eusebius **Popowicz** und Dr. Vasilie **Mitrofanowicz**, den evangelischen Pfarrer Josef **Fronius**, den Vorstand der israelitischen Cultusgemeinde Naftali **Tittinger**, den Gymnasialdirector Christoph **Würfel** und den Director der Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalt, Schulrath Demeter **Isopescul**, sämmtliche in Czernowitz.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 18. December 1887 den Director der Unterrealschule in Zara Anton **Nisiteo** zum Mitgliede des Landesschulrathes in Dalmatien für die noch übrige Dauer der laufenden Functionsperiode a. g. zu ernennen geruht.

---

Seine k. und k. Hoheit der durchlauchtigste Herr Erzherzog Rainer, Protector des österreichischen Museums für Kunst und Industrie, hat sich bestimmt gefunden, den Director der II. Gruppe der kunsthistorischen Sammlungen des Allerhöchsten Kaiserhauses in Wien Dr. Albert **Ilg** und den kön. Regierungs-Baumeister in Danzig Johannes **Heise** zu Correspondenten dieses Museums zu ernennen.

---

Der Privatdocent und Kanzleidirector an der Wiener Universität Dr. Franz **Klein** wurde vom k. und k. Ministerium des kaiserlichen Hauses und des Äußern zum außerordentlichen Professor an der k. und k. orientalischen Akademie für Civilprocess so wie für Handels- und Wechselrecht ernannt.

---

Die k. k. Centralcommission für Kunst- und historische Denkmale in Wien hat den k. k. Ministerialrath a. D. Leopold Ritter **Walcher** von Moltheim, den Regierungsrath und Generalsecretär der priv. österreichisch-ungarischen Staatseisenbahn-Gesellschaft Felix Louis **Raspi** in Wien, den Pfarrer Josef **Maurer** in Markthof in Niederösterreich, den fürstlich Schwarzenberg'schen Archivar Anton **Mörath** in Wien und den k. k. Bezirksarzt Dr. Josef **Muhr** in Mistelbach zum Correspondenten ernannt.

---

Vom Minister für Cultus und Unterricht wurden ernannt:

zu Mitgliedern

der judiciellen Staatsprüfungscommission in Prag die Oberlandesgerichtsräthe in Prag Johann **Hellmann** und Dr. Karl **Roskoschny**, dann den außerordentlichen Professor an der böhmischen Universität Dr. Leopold **Heyrowsky** und den außerordentlichen Professor an der deutschen Universität daselbst Dr. Ludwig **Mitteis**,

zum Bezirksschulinspector

für die deutschen Schulen der deutschen Schulbezirke Braunau und Trautenau mit Ausnahme der Schulen in Trautenau, dann für die deutschen Schulen des böhmischen Schulbezirkes Trautenau und des Schulbezirkes Neustadt an der Mettau der Übungsschullehrer an der Lehrerbildungsanstalt in Trautenau Johann **Böhm**,

zum II. Bezirksschulinspector

für den Schulbezirk Stryj der Volksschul-Oberlehrer Julian **Nowakowski** in Potokzłoty und

für den Schulbezizk Sokal in Galizien der Volksschul-Oberlehrer Johann **Maryniak** in Mościska,

zu Fachexaminatoren

bei der Prüfungscommission für das Lehramt der Stenographie in Prag für das Studienjahr 1887/88 der Professor am Staats-Gymnasium mit deutscher Unterrichtssprache in Prag-Kleinseite Emil **Jone**, sowie der Professor an der Staats-Realschule mit böhmischer Unterrichtssprache in Prag Wenzel **Stary**,

zum Director

der Lehrerinnenbildungsanstalt in Lemberg der Professor an dieser Lehranstalt Ludwig **Dziedzicki**,

zum Secretär

des k. k. evangelischen Oberkirchenrathes Augsburger und Helvetischer Confession in Wien der Adjunct des k. k. Kreisgerichtes in Teschen Dr. Ludwig **Gazda**,

zum Fachlehrer

für Holzschnitzerei an der Staats-Gewerbeschule in Graz Josef **Jurinka**.

---

Im Sinne der provisorischen Verordnung vom 28. Februar 1879 (R.-G.-Bl. Nr. 35 und 36) hat das Ackerbauministerium im Einvernehmen mit dem Ministerium für Cultus und Unterricht zu Mitgliedern der Commission für die während des Studienjahres 1887/88 abzuhaltenden Befähigungsprüfungen von Candidaten landwirtschaftlicher und forstwirtschaftlichen Lehrstellen an niederen und mittleren Schulen bestellt, und zwar:

als Vorsitzenden

den Professor der Hochschule für Bodencultur Dr. Emil **Perels**;

als Stellvertreter des Vorsitzenden

den Professor der Hochschule für Bodencultur Forstrath Adolf Ritter von **Guttenberg**;

**als Prüfungscommissäre**

**1. bei den Prüfungen von Candidaten land- und forstwirtschaftlicher Lehrstellen an mittleren Schulen:**

a) aus dem Lehrkörper der Hochschule für Bodencultur:

die Professoren Dr. Josef **Böhm**, Dr. Jakob **Breitenlehner**, Hofrath Wilhelm Franz **Exner**, Forstrath Adolf Ritter von **Guttenberg**, Regierungsrath Wenzel **Hecke**, Gustav **Hempel**, Gustav **Henschel**, Dr. Adolf Ritter von **Liebenberg**, Dr. Gustav **Marchet**, Hofrath Dr. Franz Xaver Ritter von **Neumann-Spallart**, Dr. Emil **Perels**, Josef **Schlesinger**, Franz **Schwackhöfer**, Dr. Hugo **Weidl** und Dr. Martin **Wilckens**;

b) außerhalb des Lehrkörpers der Hochschule stehende Fachmänner:

den Director der landwirtschaftlichen Lehranstalt „Francisco-Josephinum" Dr. Theodor von **Gohren** in Mödling,
den Güterinspector der Theresianischen Akademie Dr. Hugo Freiherrn von **Sommaruga**,
den ordentlichen Professor am k. k. Thierarznei-Institute Dr. Stanislaus **Polansky**,
den Meliorations-Ingenieur im Ackerbauministerium Eduard **Markus**,
den Gymnasialprofessor Dr. Johann **Odstrčil**,
den gräflich Schönborn'schen Forstrath Eduard **Lemberg** und
den Oberlandforstmeister a. D. Robert **Micklitz**;

**2. bei den Prüfungen von Candidaten für landwirtschaftliche Lehrstellen an Ackerbauschulen:**

die Professoren der Hochschule
Regierungsrath Wenzel **Hecke**,
Dr. Martin **Wilckens** und
Dr. Adolf Ritter von **Liebenberg**, dann

die auswärtigen Fachmänner
Director Dr. Theodor von **Gohren** in Mödling und
den Director der niederösterreichischen Landes-Acker-, Wein- und Obstbauschule in Feldsberg Karl **Sikora**;

**3. bei den Prüfungen für das Lehramt des Wein- und Obstbaues und der Kellerwirtschaft an Wein- und Obstbauschulen oder an solchen Ackerbauschulen, welche für diesen Gegenstand eigene Lehrer haben:**

die Professoren
Regierungsrath Wenzel **Hecke** und
Dr. Adolf Ritter von **Liebenberg**, dann
den Director der k. k. önologischen und pomologischen Lehranstalt in Klosterneuburg August Freiherrn von **Babo** und

die Directoren
Dr. Theodor von **Gohren** und
Karl **Sikora**;

4. bei den Prüfungen von Candidaten forstwirtschaftlicher Lehrstellen an Waldbauschulen:

die Professoren

Forstrath Adolf Ritter von **Guttenberg**,

Gustav **Hempel** und

Gustav **Henschel**, dann

die auswärtigen Fachmänner

Forstrath Eduard **Lemberg** und

Oberlandforstmeister in Pension Robert **Micklitz**.

Als **Ministerial-Commissäre** haben der Ministerialrath Dr. Josef Roman Ritter **Lorenz** von Liburnau und in dessen Stellvertretung der Sectionsrath Dr. Johann **Schulz** von Straßnicki zu fungieren.

Im Einvernehmen mit dem Ministerium für Cultus und Unterricht hat das Ackerbauministerium weiter **als Mitglieder der in Prag eingesetzten Commission zur Prüfung von Candidaten landwirtschaftlicher Lehrstellen an Ackerbauschulen mit böhmischer Unterrichtssprache** für die Dauer des Studienjahres 1887/88 bestellt:

den o. ö. Professor für Landwirtschaftslehre an der böhmischen technischen Hochschule in Prag Dr. Johann Baptist **Lambl**, zugleich als Vorsitzenden, dann

den Professor Franz **Farsky**, Localdirector der höheren landwirtschaftlichen Landeslehranstalt in Tabor,

Anton **Červeny**, Professor an derselben Lehranstalt,

Wilhelm **Tekly**, Director der landwirtschaftlichen Landes-Mittelschule in Hracholusk-Raudnitz,

Josef **Šusta**, fürstlich Schwarzenberg'schen Wirtschaftsdirector in Wittingau,

Gutsbesitzer Wenzel **Fišera** in Klein-Barchov und

Med.-Dr. Johann **Böhm** in Prag.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat

die Prüfungscommission für das Lehramt der Stenographie in Prag in ihrer dermaligen Zusammensetzung auch für die Functionsdauer 1887/88 bestätigt,

den Directortitel dem Oberlehrer an der Mädchen-Volksschule zu Chlumetz in Böhmen Wenzel **Lažar** und

den Titel Directorin der Leiterin der sechsclassigen Mädchen-Volksschule in Neu-Sandec Julie **Schmidt** verliehen und

zum Werkmeister an der k. k. Webeschule in Warnsdorf den Weberei-Manipulanten daselbst Josef **Sieber** bestellt; ferner

den vertragsmäßig bestellten Laufvisitiermeister an der k. k. Probieranstalt für Gewehrläufe in Ferlach Johann **Smelý**, unter Einreihung in die X. Rangclasse der Staatsbeamten in den definitiven Staatsdienst übernommen.

---

# Concurs-Ausschreibungen.

An der **k. k. technischen Hochschule in Brünn** gelangt die Stelle eines ordentlichen Professors für chemische Technologie zur Wiederbesetzung.

Die Übernahme derselben legt die Verpflichtung auf, den bezüglichen Unterricht zu ertheilen und die Übungen im Laboratorium zu leiten, zu welchem Zwecke dem Professor ein Assistent und ein Stipendist beigegeben sind.

Mit dieser Stelle ist die VI. Rangclasse und ein systemmäßiger Gehalt von 1800 fl., welcher nach je fünf Dienstjahren bis einschließlich zum fünfundzwanzigsten um 200 fl. erhöht wird nebst einer Activitätszulage von 480 fl. verbunden.

Ferner begründet diese Stelle einen Pensionsanspruch, welcher mit 8 ununterbrochenen Dienstjahren beginnt und nach 30 solchen Jahren den vollen Gehalt inclusive der Quinquennalzulage erreicht.

In besonders berücksichtigungswürdigen Fällen können auch höhere als die systemmäßigen Bezüge und andere Begünstigungen zugestanden werden.

Endlich genießt die Witwe eines pensionsfähigen Professors für die Dauer ihres Witwenstandes eine Pension von jährlichen 500 fl.

Bewerber um diese Lehrkanzel haben ihre an das k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht in Wien gerichteten mit einem curriculum vitæ und allen zur Nachweisung ihrer bisherigen Dienstleistungen, ihrer Lehrbefähigung und ihrer wissenschaftlichen und literarischen Leistungen u. s. w. erforderlichen Documenten versehenen Gesuchen bis 20. Jänner 1888 beim Rectorate der k. k. technischen Hochschule in Brünn einzubringen.

Am **Staats-Gymnasium im VIII. Bezirke Wiens** kommt mit Beginn des Schuljahres 1888/89 eine Lehrstelle für Naturgeschichte am ganzen und für Mathematik und Physik am Untergymnasium mit den systemmäßigen Bezügen zur Besetzung.

Bewerber um dieselbe haben ihre vorschriftmäßig belegten Gesuche durch die vorgesetzte Behörde bis 15. Februar d. J. beim k. k. Landesschulrathe für Niederösterreich in Wien zu überreichen.

An der **I. deutschen Staats-Realschule in Prag** kommt mit dem Beginne des Schuljahres 1888/89 eine Lehrstelle für Mathematik und Physik mit den gesetzlich bestimmten Bezügen zur Besetzung.

Bewerber um diese Lehrstelle haben ihre an das k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht zu richtenden Gesuche unter Nachweis ihrer mit Anwendung der deutschen Unterrichtssprache erworbenen Lehrbefähigung im vorgeschriebenen Wege bis 15. Februar d. J. beim k. k. Landesschulrathe für Böhmen in Prag einzubringen.

Nach diesem Termine einlangende Gesuche finden keine Berücksichtigung.

An der **n. ö. Landes-Oberreal- und Fachschule für Maschinenwesen in Wr.-Neustadt** kommt vom II. Semester des Schuljahres 1887/88 an die Lehrstelle für Freihandzeichnen zur Besetzung.

Mit dieser Stelle ist der Charakter eines n. ö. Landesbeamten der IX. Rangsclasse, ein Jahresgehalt von 1200 fl., ein jährliches Quartiergeld von 250 fl., dann der Anspruch auf eine fünfmalige Gehaltserhöhung von 5 zu 5 Jahren mit je 200 fl. jährlich und auf Pensionierung nach den dießfalls für die n. ö. Landesbeamten geltenden Normale verbunden.

Im Sinne des Reichsgesetzes vom 9. April 1870 in Verbindung mit dem n. ö. Landtagsbeschluss vom 25. August 1870 besteht mit Staats-Mittelschulen und beziehungsweise auch mit Landes- und Communal-Mittelschulen die Reciprocität.

Jeder in definitiver Eigenschaft als Professor an eine n. ö. Landes-Mittelschule Berufene hat vor seiner Beeidigung die Verpflichtung schriftlich einzugehen, dass er den n. ö. Landesdienst niemals während der Dauer eines Schuljahres verlassen werde.

Bewerber haben ihre mit dem Geburtsscheine, Lehrbefähigungs- und Verwendungszeugnissen und sonstigen Documenten instruierten Gesuche im vorschriftmäßigen Wege bis 28. Jänner d. J. bei dem n. ö. Landesausschusse in Wien, Stadt, Herrengasse Nr. 13 einzubringen, wobei bemerkt wird, dass auf verspätet eingelangte oder nicht mit den vorgeschriebenen Nachweisen belegte Gesuche keine Rücksicht genommen werden kann.

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

Jahrgang 1888. Stück II.

# Beilage zum Verordnungsblatte

für den

# Dienstbereich des Ministeriums für Cultus und Unterricht.

## Personalnachrichten.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 30. December 1887 a. g. zu gestatten geruht, dass dem Professor am Staats-Gymnasium in Laibach Dr. Karl **Ahn** aus Anlass seiner Versetzung in den bleibenden Ruhestand der Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit mit seiner pflichtgetreuen und ersprießlichen Dienstleistung bekannt gegeben werde.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 5. Jänner d. J. dem Privatdocenten des österreichischen Civilrechtes an der Universität in Lemberg, Landesadvocaten Dr. Ernst **Till** den Titel eines ordentlichen Universitätsprofessors a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 1. Jänner d. J. dem Director des Staats-Gymnasiums in Radautz Heinrich **Klauser** taxfrei den Titel eines Schulrathes a. g. zu verleihen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 7. Jänner d. J. den Professor am I. deutschen Staats-Gymnasium in Brünn Dr. Konrad **Jarz** zum Director des Staats-Gymnasiums in Znaim a. g. zu ernennen geruht.

---

Vom Minister für Cultus und Unterricht wurden ernannt:

**zum Director**

**der Prüfungscommission für das Lehramt der Handelsfächer in Wien** der k. k. Hofrath und ordentliche Professor an der k. k. technischen Hochschule in Wien i. P. Dr. Hermann **Blodig**; ferner

**zu Mitgliedern und Fachexaminatoren**

**dieser Prüfungscommission** für die Schuljahre 1887/88 und 1888/89, und zwar:

**für kaufmännische und politische Arithmetik** der k. k. Regierungsrath und Director der Handelsakademie Rudolf **Sonndorfer**,

**für Handelsgeographie und Geschichte** der Professor an der Handelsakademie Dr. Karl **Zehden**,

**für Handels- und Wechselkunde** der k. k. Hofrath und ordentliche Professor an der k. k. technischen Hochschule in Wien i. P. Dr. Hermann **Blodig**,

**für kaufmännische Correspondenz und für Buchführung** die Professoren an der Handelsakademie Anton **Kleibel** und Rudolf **Schiller**, dann der k. k. Professor und Director der vormals Patzelt'schen Handelslehranstalt Franz **Glasser** und

**für die Unterrichtssprache** der Director des Theresianischen Gymnasiums, Regierungsrath Dr. Alois **Egger** Ritter von Möllwald;

**zu Mitgliedern und Fachexaminatoren**

der unter der Direction des ordentlichen Professors an der k. k. deutschen technischen Hochschule in Prag Dr. Karl Ritter von **Kořistka** stehenden **Prüfungscommission für das Lehramt der Handelsfächer** für das Schuljahr 1887/88 und 1888/89, und zwar:

**für die Unterrichtssprache** der ordentliche Professor an der k. k. Universität mit deutscher Vortragssprache Dr. Johann **Kelle** und der ordentliche Professor an der k. k. Universität mit böhmischer Vortragssprache Dr. Johann **Gebauer**,

**für Geschichte** der ordentliche Professor an der k. k. Universität mit deutscher Vortragssprache Dr. Adolf **Bachmann** und der Professor an der k. k. Universität mit böhmischer Vortragssprache Dr. Jaroslav **Goll**,

**für Handelsgeographie** der ordentliche Professor an der k. k. deutschen technischen Hochschule Dr. Karl Ritter von **Kořistka**,

**für Handelsarithmetik** der ordentliche Professor an der k. k. Universität mit böhmischer Vortragssprache Dr. Franz **Studnička** und der ordentliche Professor an der k. k. deutschen technischen Hochschule Dr. Moriz **Allé**,

**für Buchhaltung und Handelscorrespondenz** der k. k. Statthalterei-Rechnungsrevident und Docent an der k. k. Universität mit böhmischer Vortragssprache Karl **Blomann**,

**für Handels- und Wechselkunde** der außerordentliche Professor an der k. k. Universität mit böhmischer Vortragssprache Dr. Josef **Stupecký**,

**für Buchhaltung, Handelscorrespondenz und Handels- und Wechselkunde** der ordentliche Professor an der k. k. Universität mit deutscher Vortragssprache Dr. Dominik **Ullmann**,

**zum Bezirksschulinspector**

**für den Schulbezirk Hernals** der Professor am k. k. Franz Joseph-Gymnasium in Wien Dr. Karl **Rieger**,

**zu Bezirksschulinspectoren in der Bukowina**

**für den Stadtschulbezirk Czernowitz** der Universitätsprofessor Wladimir Basil von **Repta**,

**für die Schulbezirke Kotzmann und Wiżnitz** der griechisch-orientalische Pfarrer und Protopresbyter Isidor **Martynowicz**,

**für die Schulbezirke Suczawa und Kimpolung** der Oberlehrer an der griechisch-orientalischen Knaben-Volksschule in Czernowitz Stephan **Barbuta**,

**für die Schulbezirke Radautz und Sereth** der Volksschul-Oberlehrer in Czernowitz Zacharias **Majeran**,

**für die Schulbezirke Czernowitz (Land) und Storozynetz** der Übungsschullehrer an der Lehrerbildungsanstalt in Czernowitz Georg **Zankowski** und

**für die Volksschulen mit magyarischer Unterrichtssprache** der Localcaplan in Andrásfalva Johann **Kubaszek**,

**zum II. Bezirksschulinspector**

**für den bisherigen Schulbezirk Złozów in Galizien** der Volksschullehrer Stanislaus **Tokarski** in Stanislau,

**zum wirklichen Religionslehrer**

**am Staats-Gymnasium mit deutscher Unterrichtssprache in Olmütz** der supplierende Religionslehrer an dieser Anstalt Dr. Johann **Kubiček**,

**zum Aushilfs-Zeichenlehrer**

**an der k. k. Webeschule in Nachod** der Unterlehrer daselbst Josef **Sova**.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat den Beschluss des Professoren-Collegiums der technischen Hochschule in Lemberg

auf Zulassung

des Architekten Kasimir **Kleczkowski** als Privatdocent für ästhetische Theorie der Architektur an der genannten Hochschule bestätigt.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat

die Directorsstelle an der deutschen Lehrerinnenbildungsanstalt in Prag dem Director der Lehrerbildungsanstalt in Trautenau Franz **Gaksch** und

eine Lehrstelle am III. Staats-Gymnasium in Krakau dem Professor am St. Anna-Gymnasium in Krakau Stanislaus **Siedlecki** verliehen, ferner

zum Lehrer an der k. k. Webeschule in Rumburg den Ingenieur Hugo Edlen von **Rettich** bestellt, endlich

die vertragsmäßig bestellten Zeichenlehrer Julius **Ochetz** an der k. k. Webeschule in Freudenthal, Franz **Nicodin** an der k. k. Webeschule in Starkenbach, Christian **Neeser** an der k. k. Webeschule in Hohenelbe, Eduard **Pietsch** an der k. k. Webeschule in Frankstadt, Clemens **Wagner** an der k. k. Webeschule in Jägerndorf, Georg **Nahma** an der k. k. Webeschule in Mährisch-Schönberg und Paul **Prosperi** an der k. k. Webeschule in Schluckenau unter Einreihung in die X. Rangsclasse der Staatsbeamten in den definitiven Staatsdienst übernommen.

In Commission des k. k. Schulbücherverlages in Wien (I., Schwarzenbergstraße Nr. 7) sind erschienen und durch denselben zu beziehen:

# NORMALIEN

für die

## Gymnasien und Realschulen in Österreich.

Im Auftrage und mit Benützung der amtlichen Quellen des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht redigiert von

**Dr. Edmund Edlen von Marenzeller,**
k. k. Ministerial-Concipisten.

---

**I. Theil. I. Band,** LXXXVI und 380 Seiten in Lexicon-Octav, Preis eines Exemplars broschiert, 1 fl. 80 kr.

**I. Theil. II. Band,** von Seite 381—831 sammt dem chronologischen Normalien-Register und dem alphabetischen Sach-Register, in Lexicon-Octav. Preis eines Exemplars, broschiert, 2 fl. 20 kr.

---

## Instructionen für den Unterricht an den Gymnasien in Österreich.

**Einzige, vom k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht autorisierte Ausgabe.**

Preis eines Exemplars, XXVI und 316 Seiten in Lexicon-Octav, broschiert, 1 fl. 50 kr.

---

## Instructionen für den Unterricht an den Realschulen in Österreich.

Preis eines Exemplars, 320 Seiten in Lexicon-Octav, broschiert, 1 fl.

---

# Weisungen

zur

## Führung des Schulamtes an den Gymnasien in Österreich

als **Anhang** zu den

**„Instructionen für den Unterricht."**

Einzige, vom k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht autorisierte Ausgabe.

Preis eines Exemplars, 94 Seiten in Lexicon-Octav, broschiert, 40 kr.

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

Jahrgang 1888. Stück III.

# Beilage zum Verordnungsblatte

für den

# Dienstbereich des Ministeriums für Cultus und Unterricht.

## Personalnachrichten.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 24. Jänner d. J. dem Abte des Benedictinerstiftes zu den Schotten in Wien Dr. Ernst **Hauswirth** das Comthurkreuz des Franz Joseph-Ordens a. g. zu verleihen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 14. Jänner d. J. dem Sectionsrathe im Ministerium für Cultus und Unterricht Dr. Alfons **Heinefetter** den Titel und Charakter eines Ministerialrathes taxfrei a. g. zu verleihen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 17. Jänner d. J. dem Schulrathe und Director des Obergymnasiums der Franciscaner in Hall P. Flavian **Orgler** das Ritterkreuz des Franz Joseph-Ordens a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 16. Jänner d. J. dem Director der Lehrerinnenbildungsanstalt in Przemyśl Domherrn Theophil **Lękawski** aus Anlass seines Rücktrittes vom Lehramte das Ritterkreuz des Franz Joseph-Ordens a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 20. Jänner d. J. dem griechisch-orientalischen Consistorialrathe Dr. Vasilie **Illasiewicz** in Czernowitz das Ritterkreuz des Franz Joseph-Ordens a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 22. Jänner d. J. dem Dechant und Pfarrer in Hauskirchen Leopold **Trost** das goldene Verdienstkreuz mit der Krone a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 19. Jänner d. J. dem Bezirksschulinspector und Professor am Staats-Gymnasium in Oberhollabrunn Dr. Theodor **Rellig** das goldene Verdienstkreuz mit der Krone a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 11. Jänner d. J. dem Subprior des Franciscaner-Hospizes in Innsbruck und ehemaligen Religionslehrer am Gymnasium der Franciscaner in Hall P. Hubert **Riedl** das goldene Verdienstkreuz mit der Krone a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 13. Jänner d. J. den Gymnasialprofessoren Dr. Ottomar Ritter **Steinhäusl** von Steinhaussen in Eger und Karl **Kolbenheyer** in Bielitz, dann dem fürstlich Schwarzenberg'schen Verwalter in Winterberg Leopold **Zeithammer** in Anerkennung der von ihnen durch vieljährige ersprießliche Thätigkeit als Beobachter der meteorologischen Centralanstalt erworbenen Verdienste jedem das goldene Verdienstkreuz mit der Krone a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 16. Jänner d. J. dem Pfarrer in Tierlitzko Franz **Ligotzki** das goldene Verdienstkreuz mit der Krone a. g. zu verleihen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 17. Jänner d. J. a. g. anzuordnen geruht, dass dem Landesschulinspector Joseph **Dvořak** in Brünn aus Anlass der von ihm erbetenen Versetzung in den bleibenden Ruhestand die Allerhöchste Anerkennung für seine vieljährige verdienstliche Thätigkeit bekanntgegeben werde.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 17. Jänner d. J. dem Docenten der Staatsrechnungswissenschaft an der k. k. Universität in Innsbruck Karl **Payr** den Titel eines außerordentlichen Universitätsprofessors a. g. zu verleihen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 8. Jänner d. J. den römisch-katholischen Pfarrer in Góra-Zbyliłowska Franz **Leśniak** zum Domherrn des römisch-katholischen Kathedralcapitels in Tarnow a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 30. December 1887 den Cooperator der Stadtpfarre in Ragusa und Chorvicar des dortigen Kathedralcapitels Joachim **Tomini** und den Katecheten an der Lehrerinnenbildungsanstalt in Ragusa Matthäus **Pišta**, beide unter Nachsicht der Taxe, zu Ehrendomherrn des Kathedralcapitels in Ragusa a. g. zu ernennen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 17. Jänner d. J. den Director der k. k. Lehrerinnenbildungsanstalt in Wien Dr. Karl **Schober** und den Director des Staats-Untergymnasiums mit böhmischer Unterrichtssprache in Brünn Wenzel **Royt** zu Landesschulinspectoren a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 17. Jänner d. J. den außerordentlichen Professor Dr. Johann Urban **Jarník** zum ordentlichen Professor der romanischen Philologie an der k. k. Universität mit böhmischer Vortragssprache in Prag a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 24. Jänner d. J. den Privatdocenten Dr. Anton **Kalina** zum außerordentlichen Professor der vergleichenden Philologie der slavischen Sprachen an der Universität in Lemberg a. g. zu ernennen geruht.

---

Bei den in Gemäßheit der Ministerial-Verordnung vom 12. Juli 1878 (R.-G.-Bl. Nr. 94) **an der k. k. technischen Hochschule in Wien vorzunehmenden II. Staatsprüfungen (Fachprüfungen)** werden im Studienjahre 1887/88 fungieren:

### *I. Für das Ingenieurbaufach:*

**als Präses**

Georg Ritter **Rebhann** von Aspernbruck, k. k. ordentlicher Professor der technischen Hochschule;

**als Präses-Stellvertreter**

Matthias Ritter **Waniek** von Domyslow, k. k. Ministerialrath i. P.;

**als Prüfungscommissäre**

Anton **Beyer**, k. k. Ministerialrath,
Wilhelm Ritter von **Doderer**, k. k. ordentlicher Professor der technischen Hochschule
Matthias Ritter von **Pischof**, k. k. Hofrath und General-Inspector der österreichischen Eisenbahnen,
Karl **Prenninger**, k. k. Oberbaurath, Baudirector der k. k. priv. Südbahn-Gesellschaft,
Johann **Rössler**, k. k. Oberbaurath,
Franz Ritter von **Ržiha**, k. k. ordentlicher Professor der technischen Hochschule,
Anton **Schell**, k. k. ordentlicher Professor der technischen Hochschule,
Johann Georg **Schön**, k. k. Regierungsrath, ordentlicher Professor der technischen Hochschule,
Wilhelm **Tinter**, k. k. ordentlicher Professor der technischen Hochschule,
Eduard Ritter **Verida** von Wellenbann, k. k. Hofrath,
Moriz **Wappler**, k. k. ordentlicher Professor,
Gustav Ritter von **Wex**, k. k. Ministerialrath i. P.;

### *II. für das Hochbaufach:*

**als Präses**

Moriz **Wappler**, k. k. ordentlicher Professor der technischen Hochschule;

**als Präses-Stellvertreter**

Josef Ritter von **Winterhalder**, k. k. Ministerialrath;

**als Prüfungscommissäre**

Wilhelm Ritter von **Doderer**, k. k. ordentlicher Professor der technischen Hochschule,
Wilhelm Ritter von **Flattich**, vormals Director der Hochbau-Abtheilung der k. k. priv. Südbahn-Gesellschaft,
Karl **König**, k. k. ordentlicher Professor der technischen Hochschule,
Victor **Lunz**, k. k. außerordentlicher Professor,
Friedrich Freiherr von **Schmidt**, k. k. Oberbaurath, ordentlicher Professor an der Akademie der bildenden Künste,
Alexander **Wielemans** Edler von Monteforte, k. k. Baurath;

### *III. für das Maschinenbaufach:*

**als Präses**

Karl **Jenny**, k. k. Bergrath, ordentlicher Professor der technischen Hochschule;

**als Präses-Stellvertreter**

Eduard **Redlhammer**, kais. Rath, Director der Spinn- und Weberei-Manufactur in Cosmanos;

**als Prüfungscommissäre**

Friedrich **Arzberger**, k. k. Ministerialrath, ordentlicher Professor der technischen Hochschule,
Leopold Ritter von **Hauffe**, k. k. ordentlicher Professor der technischen Hochschule,
Johann **Langer**, kais. Rath, Maschinendirector der k. k. priv. Nordwestbahn,
Johann **Radinger**, k. k. Regierungsrath, ordentlicher Professor der technischen Hochschule,
Wenzel **Rayl**, Director für Zugförderung und Maschinendienst der k. k. priv. Kaiser Ferdinands-Nordbahn,
Oskar **Wolf**, k. k. Commerzialrath, Director der Kammgarnfabrik in Vöslau;

***IV. für das chemisch-technische Fach:***

**als Präses**

Dr. Alexander **Bauer**, k. k. Regierungsrath, ordentlicher Professor;

**als Präses-Stellvertreter**

Dr. Franz Ritter von **Schneider**, k. k. Ministerialrath,
Dr. Eduard **Prziwoznik**, k. k. Regierungsrath, Director des General-Probieramtes;

**als Prüfungscommissäre**

Rudolf **Benedikt**, k. k. Adjunct und Privatdocent an der technischen Hochschule,
Michael **Matscheko**, k. k. Commerzialrath,
Dr. Johann **Oser**, k. k. ordentlicher Professor an der technischen Hochschule,
Dr. Josef **Pohl**, k. k. ordentlicher Professor an der technischen Hochschule,
Karl **Sarg**, kais. Rath, Fabriksbesitzer,
Paul **Seybel**, Fabriksbesitzer,
Friedrich **Sueß**, kais. Rath, Fabriksbesitzer.

---

Vom Minister für Cultus und Unterricht wurden ernannt:

**zum Präses**

**der Commission zur Abhaltung der II. Staatsprüfung für das chemisch-technische Fach** der ordentliche Professor an der technischen Hochschule in Brünn Dr. Josef **Habermann**,

**zum Bezirksschulinspector**

**für die deutschen Schulen des deutschen Schulbezirkes Budweis, dann der Schulbezirke Kaplitz, Moldautein und Pisek** der Professor am Staats-Obergymnasium in Krumau Julius **Gilhofer**,

**für die deutschen Schulen der deutschen Schulbezirke Prachatitz und Schüttenhofen so wie der böhmischen Schulbezirke Prachatitz, Schüttenhofen und Strakonitz** der Bürgerschullehrer Norbert **Ladenbauer** in Tetschen,

**zum wirklichen Lehrer**

**für Geometrie, geometrisches Zeichnen und Projectionslehre an der Staats-Gewerbeschule in Triest** der Professor Dr. Michael **Supančich** und

**für Mathematik und Physik an dieser Lehranstalt** der Privatdocent und Assistent Dr. Eduard **Aulinger**,

**zum Adjuncten**

**an der k. k. Versuchsanstalt für Lederindustrie in Wien** der Assistent an dieser Anstalt Berthold **Weiss**.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat die k. k. Landesschulinspectoren Dr. Karl **Schober** und Wenzel **Reyt** dem k. k. Landesschulrathe in Mähren zur Dienstleistung zugewiesen.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat

den gegenseitigen Dienstpostentausch der Professoren Ladislaus **Kulczyński** am Staats-Gymnasium bei St. Anna in Krakau und Dr. Anton **Wierzejski** am Staats-Gymnasium bei St. Hyacinth in Krakau genehmigt,

eine erledigte Lehrstelle an der Staats-Realschule in Stanislau dem Professor am Staats-Gymnasium in Stryj Thaddäus **Kukurudza** und

die Eigenschaft eines definitiven Staatsbeamten dem vertragsmäßig bestellten Zeichenlehrer an der Lehranstalt für Textilindustrie in Wien Severin **Schröder** verliehen,

als Assistenten für den Unterricht im Zeichnen und Modellieren an der k. k. Fachschule in Bechyň den Schüler der Kunstgewerbeschule des k. k. österreichischen Museums für Kunst und Industrie in Wien Franz **Kopecký** bestellt.

---

## Concurs-Ausschreibungen.

An der **Bibliothek der k. k. technischen Hochschule in Wien** kommt die Stelle eines Custos (VIII. Rangsclasse) mit dem Jahresgehalte von 1400 fl. nebst der Activitätszulage von 600 fl., eventuell eines Scriptors (IX. Rangsclasse) mit dem Jahresgehalte von 1000 fl. nebst der Activitätszulage von 500 fl., in beiden Fällen mit dem Anspruche auf Vorrückung in zwei Quinquennalzulagen, zu besetzen.

Bewerber um diese Stellen haben außer dem Curriculum vitae folgende Nachweise zu liefern:

1. Vollendete Universitäts- oder technische mit Gymnasial-Vorbildung verbundene Hochschul-Studien.
2. Kenntnis der neueren Sprachen, insbesondere der französischen, englischen und italienischen Sprache oder statt einer dieser der ungarischen oder einer slavischen Sprache.
3. Mehrjährige Verwendung im Bibliotheksdienste.
4. Schöne deutliche Schrift.

Die mit diesen Nachweisen belegten Gesuche sind im Dienstwege bis 1. März d. J. beim Rectorate der k. k. technischen Hochschule in Wien einzubringen.

Am **I. deutschen Staats-Gymnasium in Brünn** kommen mit Beginn des Schuljahres 1888/89 drei Lehrstellen zur Besetzung, und zwar alle für Geographie und Geschichte und für Deutsch am ganzen Gymnasium.

Bewerber um diese Stellen, mit welchen die durch das Gesetz vom 15. April 1873 systemisierten Bezüge verbunden sind, haben ihre gehörig instruierten Gesuche im vorgeschriebenen Dienstwege bis Ende Februar d. J. beim k. k. Landesschulrathe für Mähren in Brünn einzubringen.

Am **deutschen Staats-Gymnasium in Olmütz** ist mit Beginn des Schuljahres 1888/89 eine Lehrstelle für classische Philologie zu besetzen.

Bewerber um diese Stelle, mit welcher die durch das Gesetz vom 15. April 1873 systemisierten Bezüge verbunden sind, haben ihre gehörig instruierten Gesuche im vorgeschriebenen Dienstwege bis 15. März d. J. beim k. k. Landesschulrathe für Mähren in Brünn einzubringen.

An der **k. k. Lehrerinnenbildungsanstalt in Wien** ist die Stelle des Directors zu besetzen.

Bewerber um diese Stelle, mit welcher die normalmäßigen Bezüge verbunden sind, haben ihre gehörig instruierten Gesuche im Wege der vorgesetzten Behörde bis Ende Februar d. J. bei dem k. k. Landesschulrathe für Niederösterreich in Wien einzubringen.

An der **mit der k. k. Lehrerbildungsanstalt zu Klagenfurt verbundenen Übungsschule** ist die Stelle eines Lehrers mit dem Gehalte von 800 fl., der Activitätszulage von 200 fl. und dem Anspruche auf 6 Quinquennalzulagen à 100 fl. zu besetzen. Außer der gesetzlichen Lehrbefähigung für Volksschulen haben die Bewerber insbesondere nachzuweisen, dass sie zum Unterrichte der Lehramtszöglinge in der Methodik und im Gesange vollkommen befähigt sind

Die gehörig belegten Gesuche sind im Dienstwege bis 15. März d. J. an den k. k. Landesschulrath für Kärnten in Klagenfurt einzusenden.

An der **k. k. Knaben-Volksschule in Triest** mit deutscher Unterrichtssprache ist eine Lehrer-, eventuell Unterlehrerstelle zu besetzen.

Mit diesen Stellen sind die Bezüge eines Lehrers, beziehungsweise eines Unterlehrers an den k. k. Übungsschulen verbunden.

Die Bewerber haben ihre vorschriftmäßig documentierten Gesuche unter Angabe ihrer Sprachkenntnisse im Wege ihrer vorgesetzten Behörde bis Ende März d. J. bei der k. k. Statthalterei in Triest einzubringen.

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

Jahrgang 1888. Stück IV.

# Beilage zum Verordnungsblatte

für den

# Dienstbereich des Ministeriums für Cultus und Unterricht.

## Personalnachrichten.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 26. Jänner d. J. dem Übungsschullehrer an der Lehrerbildungsanstalt in Salzburg Josef **Hehenwarter** anlässlich der von ihm erbetenen Übernahme in den Ruhestand das goldene Verdienstkreuz a. g. zu verleihen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 22. Jänner d. J. den Decan und Pfarrer in Göfis Johann **Mayr**, den Decan und Pfarrer in Prutz Josef **Pradella** und den Decan und Pfarrer in Imst Johann Paul **Rauch** zu Ehrendomherren des Kathedralcapitels in Brixen a. g. zu ernennen geruht.

---

Vom Minister für Cultus und Unterricht wurden ernannt:

**zum Coëxaminator**

**für das II. medicinische Rigorosum** für den Rest des Studienjahres 1887/88 im Einvernehmen mit dem k. k. Ministerium des Innern der außerordentliche Universitätsprofessor in Innsbruck Dr. Adolf **Jarisch**,

**zu Mitgliedern der Prüfungscommission für das Lehramt des Turnens an Mittelschulen und Lehrerbildungsanstalten in Prag** für die Studienjahre 1887/88, 1888/89 und 1889/90

**zum Vorsitzenden**

der Director der Staats-Realschule mit böhmischer Unterrichtssprache in Prag Schulrath Johann **Šťastný**,

**zu Fachexaminatoren**

**für Anatomie und Physiologie** der Universitätsprofessor Dr. Wenzel **Steffal**,

**für Theorie und Geschichte des Turnwesens** der Professor an der k. k. Lehrerinnenbildungsanstalt in Prag mit deutscher Unterrichtssprache Augustin **Löffler**,

**für den praktischen Theil der Prüfung mit deutscher Unterrichtssprache** der Turnlehrer an der k. k. Lehrerinnenbildungsanstalt mit deutscher Unterrichtssprache in Prag Theodor **Grohmann**,

**für den praktischen Theil der Prüfung mit böhmischer Unterrichtssprache** der Supplent an der Staats-Realschule mit böhmischer Unterrichtssprache in Prag Johann **Lacinỳ**,

**zum Bezirksschulinspector**

**für den Schulbezirk Drohobycz** der Volksschullehrer in Lemberg Ladislaus **Hampel**,

**zum Übungsschulunterlehrer**

**an der Lehrerbildungsanstalt in Graz** der Volksschullehrer in Sekkau Rudolf **Scheucher**; ferner

an der k. k. Lehr- und Versuchsanstalt für Photographie und Reproductions-Verfahren in Wien

zum Professor

für Photochemie und Hilfswissenschaften der Photographie der Professor an der Staats-Gewerbeschule in Wien Josef Maria **Eder**,

zu wirklichen Lehrern

für die Zeichenfächer der Leiter der allgemeinen Zeichenschule im VI. Bezirke Wiens Josef Eugen **Hörwarter** und

für Physik und Chemie der Supplent an der Staats-Gewerbeschule in Salzburg Alexander **Lainer**.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat auf Grund der Beschlüsse der betreffenden Professoren-Collegien

die Zulassung

des Gymnasialprofessors Dr. Josef Wilhelm **Kubitschek** als Privatdocent für alte Geschichte

an der philosophischen Facultät der Universität Wien und

des Assistenten an der Hochschule für Bodencultur Leopold **Adametz** als Privatdocent für allgemeine und specielle Thierzucht mit besonderer Berücksichtigung der Gesundheitspflege der landwirtschaftlichen Hausthiere und

des Professors an der landwirtschaftlichen Lehranstalt Francisco Josephinum in Mödling Johann **Pohl** als Privatdocent für landwirtschaftliche Betriebslehre

an der genannten Hochschule; endlich

die Ausdehnung der venia legendi

des Privatdocenten für Finanzwissenschaft an der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät in Wien Dr. Robert **Meyer** auf das Gebiet der politischen Ökonomie

an der gedachten Facultät bestätigt.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat den Professor Josef Maria **Eder** mit der Leitung der k. k. Lehr- und Versuchsanstalt für Photographie und Reproductions-Verfahren in Wien betraut.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat

den Directortitel dem Oberlehrer an der sechsclassigen Mädchen-Volksschule zu Atzgersdorf in Niederösterreich Ferdinand **Steiner**,

dem Oberlehrer an der Knaben-Volksschule zu Feldbach in Steiermark Josef **Bünte** und

dem Oberlehrer an der Volksschule zu Oberplan in Böhmen Johann **Keller** verliehen und

zum Werkmeister für mechanische Weberei an der k. k. Fachschule für Weberei in Reichenberg den Webemeister Gustav **Siegmund** in Reichenberg bestellt.

---

# Concurs-Ausschreibungen.

Am **II. deutschen Staats-Gymnasium in Brünn** ist eine Lehrstelle für Deutsch, Geographie und Geschichte zu besetzen.

Bewerber um diese Stelle, mit welcher die durch das Gesetz vom 15. April 1873 systemisierten Bezüge verbunden sind, haben ihre gehörig instruierten Gesuche im vorgeschriebenen Dienstwege bis 20. März d. J. beim k. k. Landesschulrathe für Mähren in Brünn einzubringen.

Am **Staats-Untergymnasium in Brünn** mit böhmischer Unterrichtssprache ist die Directorsstelle mit den systemmäßigen Bezügen zu besetzen.

Die gehörig instruierten Gesuche um diese Stelle sind auf dem vorschriftmäßigen Wege bis 15. März d. J. beim k. k. Landesschulrathe für Mähren in Brünn zu überreichen.

Am **Staats-Gymnasium in Trebitsch** mit böhmischer Unterrichtssprache kommen zur Besetzung:

eine Lehrstelle für Deutsch in Verbindung mit classische Philologie und
eine Lehrstelle für Mathematik und Physik.

Bewerber, welche auch für die philosophische Propädeutik lehrbefähigt sind, erhalten unter sonst gleichen Verhältnissen den Vorzug.

Die gehörig instruierten Gesuche sind im vorgeschriebenen Wege bis 20. März d. J. beim k. k. Landesschulrathe für Mähren in Brünn einzubringen.

An der **Staats-Realschule in Troppau** mit deutscher Unterrichtssprache kommt mit Beginn des Schuljahres 1888/89 eine Lehrstelle für Französisch und Englisch mit den durch das Gesetz vom 15. April 1873 normierten Bezügen zur Besetzung.

Bewerber um diese Stelle haben ihre gehörig instruierten Gesuche im vorgeschriebenen Dienstwege bis 31. März d. J. bei dem k. k. Landesschulrathe für Schlesien in Troppau zu überreichen.

An der **k. k. Lehrerinnenbildungsanstalt in Laibach** kommt mit Beginn des Schuljahres 1888/89 die Stelle einer Übungsschullehrerin zur Besetzung.

Bewerberinnen um diese Stelle, mit welcher die gesetzlich normierten Bezüge verbunden sind, haben ihre an das k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht gerichteten, vorschriftmäßig instruierten Gesuche mit dem Nachweise ihrer Lehrbefähigung für allgemeine Volks-, eventuell Bürgerschulen mit deutscher und slovenischer Unterrichtssprache im vorgeschriebenen Dienstwege bis 31. März d. J. beim k. k. Landesschulrathe für Krain in Laibach einzubringen.

An der **deutschen k. k. Lehrerbildungsanstalt in Trautenau** kommt die Directorsstelle mit den gesetzlich normierten Bezügen zur Besetzung.

Bewerber um diese Stelle haben ihre vorschriftmäßig instruierten Gesuche im vorgeschriebenen Dienstwege bis 31. März d. J. bei dem k. k. Landesschulrathe für Böhmen in Prag einzubringen.

An der **k. k. Lehrerbildungsanstalt in Troppau** ist die Stelle eines Übungsschul-Unterlehrers zu besetzen.

Bewerber um diese Lehrstelle, mit welcher die gesetzlich normierten Bezüge (Gehalt 600 fl. und Activitätszulage 150 fl.) verbunden sind, haben ihre vorschriftmäßig belegten Gesuche im vorgeschriebenen Dienstwege bis 10. März d. J. beim k. k. Landesschulrathe für Schlesien in Troppau einzubringen.

Bewerber, welche die Lehrbefähigung für Bürgerschulen und die Eignung zur Versehung des Musikunterrichtes nachweisen, erhalten unter sonst gleichen Umständen den Vorzug.

In Commission des k. k. Schulbücherverlages in Wien (I., Schwarzenbergstraße Nr. 7) sind erschienen und durch denselben zu beziehen:

# NORMALIEN

für die

## Gymnasien und Realschulen in Österreich.

Im Auftrage und mit Benützung der amtlichen Quellen des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht redigiert von

**Dr. Edmund Edlen von Marenzeller,**
k. k. Ministerial-Concipisten.

---

**I. Theil. I. Band**, LXXXVI und 380 Seiten in Lexicon-Octav, Preis eines Exemplars broschiert, 1 fl. 80 kr.

**I. Theil. II. Band**, von Seite 381—831 sammt dem chronologischen Normalien-Register und dem alphabetischen Sach-Register, in Lexicon-Octav. Preis eines Exemplars, broschiert, 2 fl. 20 kr.

---

## Instructionen für den Unterricht an den Gymnasien in Österreich.

**Einzige, vom k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht autorisierte Ausgabe.**

Preis eines Exemplars, XXVI und 316 Seiten in Lexicon-Octav, broschiert, 1 fl. 50 kr.

---

## Instructionen für den Unterricht an den Realschulen in Österreich.

Preis eines Exemplars, 320 Seiten in Lexicon-Octav, broschiert, 1 fl.

---

# Weisungen

zur

## Führung des Schulamtes an den Gymnasien in Österreich

als **Anhang** zu den

**„Instructionen für den Unterricht."**

Einzige, vom k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht autorisierte Ausgabe.

Preis eines Exemplars, 94 Seiten in Lexicon-Octav, broschiert, 40 kr.

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

Jahrgang 1888. Stück V.

# Beilage zum Verordnungsblatte

für den

# Dienstbereich des Ministeriums für Cultus und Unterricht.

## Personalnachrichten.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 14. Februar d. J. a. g. zu gestatten geruht, dass dem Sectionsrathe im Ministerium für Cultus und Unterricht Dr. August Ritter von **Honstetter-Möwenstein** aus Anlass der von ihm erbetenen Versetzung in den bleibenden Ruhestand die Allerhöchste Anerkennung für seine vieljährige und ersprießliche Dienstleistung bekanntgegeben werde.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 12. Februar d. J. dem pensionierten Portier der deutschen technischen Hochschule in Prag Matthias **Wrzal** das silberne Verdienstkreuz a. g. zu verleihen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 19. Februar d. J. am Seckauer Domcapitel den Canonicus-Senior und Dompfarrer Dr. Alois **Hebenstreit** zum Domcustos, ferner den Chorvicar und Caplan an der Grazer Hof- und Domkirche Johann **Wöhr** zum Domherrn a. g. zu ernennen und huldvollst zu gestatten geruht, dass der Domherr neuer Stiftung Anton **Grießl** auf ein altgestiftetes Canonicat vorrücke.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 21. Februar d. J. den ordentlichen Professor an der Universität in Graz, Regierungsrath Dr. Karl **Gross** zum ordentlichen Professor des Kirchenrechtes an der Universität in Wien a. g. zu ernennen geruht.

---

Vom Minister für Cultus und Unterricht wurden ernannt:

zu Mitgliedern

der staatswissenschaftlichen Staatsprüfungscommission in Wien der Regierungsrath der statistischen Centralcommission, Universitätsprofessor Dr. Franz Ritter von **Juraschek**, dann die Privatdocenten an der Wiener Universität Dr. Gustav **Gross** und Dr. Victor **Mataja**,

der k. k. Prüfungscommission für allgemeine Volks- und Bürgerschulen mit deutscher Unterrichtssprache in Leitmeritz für die restliche Dauer der laufenden Functionsperiode

der Bezirksschulinspector Franz **Wenzel** in Leitmeritz und

der Musiklehrer an der Lehrerbildungsanstalt daselbst Leopold **Günzl**,

zum Bezirksschulinspector

für die deutschen Schulen des deutschen und des böhmischen Schulbezirkes Senftenberg, dann des Stadt- und des Landschulbezirkes Königgrätz und des Schulbezirkes Reichenau der Director der Bürgerschule in Böhmisch-Kamnitz Franz Zenker,

zum Director

der k. k. Fachschule für Weberei in Brünn der Leiter dieser Anstalt Johann Plachetz,

zum wirklichen römisch-katholischen Religionslehrer

am Staats-Gymnasium in Sanok der Supplent an dieser Anstalt Weltpriester Josef Sidor,

zum wirklichen griechisch-katholischen Religionslehrer

am Staats-Gymnasium in Stanislau der Supplent an dieser Anstalt Michael Semenow.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat den Beschluss des Professoren-Collegiums der medicinischen Facultät der Universität Wien

auf Zulassung

des Dr. Victor Ritter von Hacker, als Privatdocent der Chirurgie an der genannten Facultät bestätigt.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat

zum Werkmeister an der k. k. Fachschule für Gewehrindustrie in Ferlach den Büchsenmacher Rudolf Reisig in Wien bestellt.

---

## Concurs-Ausschreibungen.

An der k. k. technischen Hochschule in Brünn ist die Assistentenstelle bei der Lehrkanzel für Geodäsie und sphärische Astronomie mit einer Jahresremuneration von 600 fl. zu besetzen.

Die Ernennung erfolgt auf zwei Jahre und kann auf weitere zwei Jahre verlängert werden. In besonders berücksichtigungswerten Fällen jedoch kann eine nochmalige Verlängerung der Verwendung auf weitere zwei Jahre stattfinden.

Bewerber um diese Stelle haben ihre an das Professoren-Collegium zu richtenden, mit einer 50 kr.-Stempelmarke versehenen Gesuche mit den Belegen über zurückgelegte Studien, sowie ihre bisherige Verwendung bis 10. März d. J. bei dem Rectorate der k. k. technischen Hochschule in Brünn einzubringen.

Am **Staats-Gymnasium auf der Kleinseite in Prag** mit deutscher Unterrichtssprache kommt mit Beginn des Schuljahres 1888/89 eine Lehrstelle für Mathematik und Physik mit den systemmäßigen Bezügen zur Besetzung.

Bewerber haben die gehörig instruierten Gesuche auf dem vorgeschriebenen Wege bis 31. März d. J. beim k. k. Landesschulrathe für Böhmen in Prag einzureichen und darin ausdrücklich anzugeben, ob sie nur diese oder auch eine an einem anderen Gymnasium Böhmens eventuell frei werdende Stelle gleicher Kategorie anstreben.

Am **böhmischen Staats-Obergymnasium in der Neustadt zu Prag** wird mit Beginn des Schuljahres 1888/89 die Directorstelle besetzt.

Bewerber um diese Stelle, mit welcher die mit dem Gesetze vom 9. April 1870 normierten Bezüge verbunden sind, haben ihre an das k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht zu stilisierenden, mit den erforderlichen Dienstesdocumenten versehenen Gesuche bis 10. April d. J. im Wege der vorgesetzten Behörde beim k. k. Landesschulrathe für Böhmen in Prag einzubringen.

Am **I. Staats-Gymnasium in Graz** kommt mit Beginn des Schuljahres 1888/89 eine Lehrstelle für Geographie, Geschichte und deutsche Sprache mit den durch das Gesetz vom 15. April 1873 normierten Bezügen zur Besetzung.

Bewerber um diese Stelle haben ihre gehörig instruierten Gesuche im vorgeschriebenen Dienstwege bis Ende März d. J. beim k. k. Landesschulrathe für Steiermark in Graz einzureichen.

An der **Staats-Oberrealschule in Währing** kommt mit Beginn des Schuljahres 1888/89 eine Lehrstelle für Naturgeschichte als Hauptfach in Verbindung mit Mathematik und Naturlehre zur Besetzung.

Bewerber um diese Stelle, mit welcher die gesetzlich normierten Bezüge verbunden sind, haben ihre gehörig belegten Competenzgesuche im Wege der vorgesetzten Behörde bis 10. April d. J. bei dem k. k. Landesschulrathe für Niederösterreich in Wien einzubringen.

An der **deutschen Staats-Oberrealschule in Brünn** ist eine Lehrstelle für Mathematik und Physik zu besetzen.

Bewerber um diese Stelle, mit welcher die durch das Gesetz vom 15. April 1873 systemisierten Bezüge verbunden sind, haben ihre gehörig instruierten Gesuche im vorgeschriebenen Dienstwege bis 20. März d. J. beim k. k. Landesschulrathe für Mähren in Brünn einzubringen.

An der **Staats-Realschule in Teschen** mit deutscher Unterrichtssprache kommt mit Beginn des Schuljahres 1888/89 eine Lehrstelle für deutsche und französische Sprache mit den durch das Gesetz vom 15. April 1873 normierten Bezügen zur Besetzung.

Bewerber um diese Stelle haben ihre gehörig instruierten Gesuche im vorgeschriebenen Dienstwege bis 31. März d. J. bei dem k. k. Landesschulrathe für Schlesien in Troppau einzubringen.

An der k. k. **Lehrerbildungsanstalt in Salzburg** ist die Stelle eines Übungslehrers in Erledigung gekommen.

Bewerber um diesen Posten, mit welchem ein Jahresgehalt von 800 fl. und die Activitätszulage von 200 fl. verbunden ist, haben ihre gehörig instruierten, mit dem weiteren Nachweise ihrer etwaigen Militär-Dienstverpflichtungen versehenen Gesuche bis 31. März d. J. bei dem k. k. Landesschulrathe für Salzburg im Wege der vorgesetzten Schulbehörden einzubringen.

---

Im Verlage der k. k. Hof- und Staatsdruckerei in Wien erschien soeben und ist daselbst zu beziehen:

## Bildnis Seiner Majestät des Kaisers von Österreich

# Franz Joseph I.

**(Ganze Figur, im Ornate des goldenen Vließes.)**

Mit Benützung eines Gemäldes von Professor von **Angeli**, gezeichnet und in Holz geschnitten von Professor **W. Hecht.**

Cartongröße 122 × 90 Cm.

I. **Ausgabe vor der Schrift**, numerierte Exemplare 1—10, mit der Unterschrift des Künstlers von der Originalplatte gedruckt. Preis, 50 fl.

II. **Extra-Ausgabe vor der Schrift**, mit der Unterschrift des Künstlers, auf Chinapapier gedruckt. Preis, 25 fl.

III. **Feine Ausgabe**, auf Chinapapier gedruckt. Preis, 10 fl.

IV. **Gewöhnliche Ausgabe**, mit Tondruck auf starkem Velinpapier mit Schrift. Cartongröße 104 × 72 Cm. Preis, 3 fl.

Auf Wunsch werden zu diesem Bilde **elegante Rahmen** geliefert, und zwar:

**Einfache schwarze Rahmen mit Goldfaçette** (für lackierte Bilder ohne Glas, das Aufspannen auf Deckel und Lackieren mit eingerechnet), 2 fl.

**Breite façonierte Rahmen**, schwarz, mit Goldverzierung sammt weißer Solinglastafel 5 fl. und 8 fl.

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

Jahrgang 1888. Stück VI.

# Beilage zum Verordnungsblatte

für den

# Dienstbereich des Ministeriums für Cultus und Unterricht.

## Personalnachrichten.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 26. Februar d. J. den mit dem Titel und Charakter eines Sectionsrathes bekleideten Ministerial-Secretär Dr. Franz Freiherrn von **Werner** zum Sectionsrathe, ferner die Ministerial-Vicesecretäre Dr. Franz **Hye** und Otto Ritter von **Fraydenegg** und **Monzello** zu Ministerial-Secretären im Ministerium für Cultus und Unterricht a. g. zu ernennen und dem Ministerial-Vicesecretär in diesem Ministerium Edmund **Holenia** den Titel und Charakter eines Ministerial-Secretärs a. g. zu verleihen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 6. März d. J. dem Dechant und Stadtpfarrer in Grieskirchen, Ehrendomherrn Josef **Haugl** das Ritterkreuz des Franz Joseph-Ordens a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 25. Februar d. J. dem Bürgerschuldirector und Bezirksschulinspector Laurenz **Mayer** in Wien das goldene Verdienstkreuz mit der Krone a. g. zu verleihen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 24. Februar d. J. dem Director der aufgelassenen Staats-Unterrealschule in Pirano Dr. Franz **Locati** anlässlich seiner Versetzung in den bleibenden Ruhestand taxfrei den Titel eines Schulrathes a. g. zu verleihen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 29. Februar d. J. die Wiederwahl des bisherigen Präsidenten der Akademie der Wissenschaften in Krakau Dr. Josef **Majer** auf eine weitere Functionsdauer von drei Jahren a. g. zu bestätigen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 21. Februar d. J. den Chorvicar und Pfarrcooperator bei der Stadtpfarrkirche in Sebenico, Ehrendomherrn Seraphin **Belamarić** zum Canonicus und den Chorvicar und Pfarrcooperator bei derselben Kirche Gregor **Mirković** zum Ehrendomherrn des Kathedralcapitels in Sebenico a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 6. März d. J. den außerordentlichen Professor Dr. Emilian **Wojutzki** zum ordentlichen Professor der Moraltheologie an der griechisch-orientalischen theologischen Facultät der Universität in Czernowitz a. g. zu ernennen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 9. März d. J. den außerordentlichen Universitätsprofessor in Graz Dr. Albert von **Ettingshausen** zum ordentlichen Professor der Physik an der Grazer technischen Hochschule a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 1. März d. J. den Professor an der Staats-Mittelschule in Leitomischl Dr. Johann **Plašil** zum Director der Staats-Mittelschule in Kuttenberg a. g. zu ernennen geruht.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat die Ministerialconcipisten Dr. Eugen **Hauenschield** von Przerąb, Xenophon Freiherrn von **Mustatza** und Karl Grafen **Stürgkh** zu Ministerial-Vicesecretären im Ministerium für Cultus und Unterricht ernannt.

Der Minister für Cultus und Unterricht hat den Concipisten der Statthalterei für Böhmen Dr. Karl **Tobisch**, den niederösterreichischen Auscultanten Dr. Adalbert Ritter von **Kunzek-Lichton**, den Conceptspraktikanten der Statthalterei für Steiermark Dr. Richard Freiherrn von **Bienerth** und den Concipienten der böhmischen Finanzprocuratur Dr. Karl **Kelle** zu Ministerialconcipisten im Ministerium für Cultus und Unterricht ernannt.

---

Vom Minister für Cultus und Unterricht wurden ernannt:

zum Mitgliede

der Commission zur Abhaltung der II. Staatsprüfung für das chemisch-technische Fach an der technischen Hochschule in Wien der Leiter der landwirtschaftlichen chemischen Versuchsstation Emerich **Meissl**,

zum Conservator

der Centralcommission für Kunst- und historische Denkmale, und zwar für Dalmatien der k. k. Gymnasialprofessor in Spalato Simeon **Rutar**,

zu Regierungscommissären

für die Inspection der gewerblichen Fortbildungsschulen in Galizien für das Solarjahr 1888:

der Director der kunstgewerblichen Fachschule in Lemberg Vincenz **Tschirschnitz** für diese Schulen in Lemberg, Stanislau, Kolomea und Brzeżany,

der Fachlehrer an der genannten Fachschule Ladislaus **Kłapkowski** für Jaroslau, Przemyśl und Drohobycz und

der Professor an der Staats-Gewerbeschule in Krakau Johann **Rotter** für Tarnow, Rzeszów und Neusandez,

**zum Bezirksschulinspector**

**für den Schulbezirk Perg** der Volksschullehrer Johann **Asanger** in St. Georgen an der Gusen,

**für den Gerichtsbezirk Feldkirchen im Schulbezirke Klagenfurt Umgebung** der Volksschullehrer Alois **Fürpass** in Klagenfurt,

**zu Bezirksschulinspectoren in Görz-Gradisca:**

**für den Stadtschulbezirk Görz** der Gymnasialprofessor in Görz Josef **Culot,**

**für die Volksschulen mit italienischer Unterrichtssprache im Schulbezirke Gradisca** der Übungsschullehrer an der Lehrerbildungsanstalt in Capo d' Istria Josef **Pich,**

**für den Schulbezirk Sesana** der Lehrer an der k. k. Knaben-Volksschule in Triest Martin **Sinković,**

**für den Schulbezirk Umgebung Görz und für die Volksschulen mit slovenischer Unterrichtssprache im Schulbezirke Gradisca** der Professor an der Lehrerinnenbildungsanstalt in Görz Franz **Vodopivec,** endlich

**für den Schulbezirk Tolmein** der Leiter der Volksschule und der k. k. Vorbereitungsclasse in Karfreit Director Franz **Dominko,**

**zum wirklichen Lehrer**

**für Maschinenbau an der Staats-Gewerbeschule in Wien** der wirkliche Lehrer an der deutschen Staats-Gewerbeschule in Brünn Victor **Horwatitsch** und

**für mechanische Technologie und beschreibende Maschinenkunde an der Staats-Gewerbeschule in Bielitz** der Adjunct am k. k. technologischen Gewerbe-Museum in Wien Karl **Schlenk,**

**zum Musiklehrer**

**an der Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalt in Linz** der Supplent Martin **Einfalt.**

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat

die Religionslehrerstelle an der Lehrerinnenbildungsanstalt in Lemberg dem Religionslehrer an der Staats-Unterrealschule in Tarnopol Athanasius **Niżyniecki** und

eine erledigte Lehrstelle am Staats-Gymnasium in Görz dem Professor am Staats-Gymnasium in Mitterburg Johann **Krainz** verliehen und

dem Bezirksschulinspector für die Schulen in den Gerichtsbezirken Rožnau und Wallachisch-Meseritsch (Schulbezirk Wallachisch-Meseritsch) Gymnasialprofessor Josef **Tereba** die Function als Bezirksschulinspector für die Schulen im Gerichtsbezirke Wsetin (Schulbezirk Wallachisch-Meseritsch), dann

die Function als Bezirksschulinspector für die im Schulbezirke Luditz befindliche böhmische Privat-Volksschule dem Bezirksschulinspector für die böhmischen Schulen der Schulbezirke Kralowitz und Rakonitz Gabriel **Jaroš** übertragen.

---

# Concurs-Ausschreibungen.

Am **k. k. akademischen Gymnasium in Prag**, dessen Unterrichtssprache die böhmische ist, wird mit Beginn des Schuljahres 1888/89 die Stelle eines Religionslehrers am ganzen Gymnasium besetzt.

Bewerber um diese Stelle, mit welcher der Jahresgehalt von 1000 fl., die Activitätszulage von 300 fl. nebst dem Anspruche auf die gesetzlichen Quinquennalzulagen verbunden ist, haben ihre instruierten, besonders mit dem Nachweise der Lehrbefähigung aus der katholischen Religionslehre an Obergymnasien belegten Gesuche bis 30. April d. J. beim k. k. Landesschulrathe für Böhmen in Prag einzubringen.

An den **nachbenannten Staats-Gymnasien in Oberösterreich** kommen mit Beginn des Schuljahres 1888/89 folgende provisorische Lehrstellen zur Besetzung:

a) **am Staats-Gymnasium in Linz**
eine provisorische Lehrstelle für classische Philologie und

b) **am Staats-Gymnasium in Ried**
eine provisorische Lehrstelle für deutsche Sprache, Geographie und Geschichte.

Mit jedem dieser Posten sind die für definitive Lehrer festgesetzten Bezüge verbunden; übrigens müssen die Inhaber dieser Stellen, sobald sie entbehrlich werden sollten, der Versetzung auf einen anderen Dienstposten gewärtig sein.

Bewerber um diese Stellen haben ihre mit den erforderlichen Belegen versehenen Gesuche im vorgeschriebenen Wege bis 10. April d. J. bei dem k. k. Landesschulrathe für Oberösterreich in Linz einzubringen.

Am **Staats-Gymnasium in Linz** ist eine Lehrstelle für classische Philologie zu besetzen.

Bewerber um diese Stelle, mit welcher die durch das Gesetz vom 15. April 1873 bestimmten Bezüge verbunden sind, haben ihre mit den Lehrbefähigungs- und Verwendungs-Zeugnissen versehenen Gesuche im vorgeschriebenen Wege bis 10. April d. J. bei dem k. k. Landesschulrathe für Oberösterreich in Linz einzubringen.

Am **Staats-Gymnasium in Ried** kommt mit dem Beginne des Schuljahres 1888/89 die Stelle eines katholischen Religionslehrers mit den für Mittelschullehrer gesetzlich normierten Bezügen zur Besetzung.

Bewerber um diese Stelle wollen ihre mit Maturitäts-, Lehrbefähigungs- und Verwendungs-Zeugnissen versehenen Gesuche bis 1. Mai d. J. bei dem k. k. Landesschulrathe für Oberösterreich in Linz einbringen.

Am **Neustädter Staats-Obergymnasium in Prag** mit deutscher Unterrichtssprache kommt mit Beginn des Schuljahres 1888/89 eine Lehrstelle für Geschichte und Geographie als Hauptfach mit den systemmäßigen Bezügen zur Besetzung.

Bewerber, welche außerdem die Lehrbefähigung für Latein und Griechisch am Untergymnasium nachweisen, werden den Vorzug haben.

Die gehörig instruierten Gesuche sind auf dem vorgeschriebenen Wege bis 20. April d. J. beim k. k Landesschulrathe für Böhmen in Prag einzubringen, und es haben die Bittsteller ausdrücklich zu erklären, ob sie bloß die obenbezeichnete oder aber auch eine an einem anderen deutschen Staats-Gymnasium Böhmens eventuell frei werdende Stelle gleicher Kategorie anstreben.

Verspätet einlangende Gesuche werden nicht berücksichtigt.

Am **Staats-Obergymnasium in Deutsch-Brod** gelangt mit Beginn des Schuljahres 1888/89 eine Lehrstelle für Geographie und Geschichte als Hauptfach und classische Philologie als Nebenfach, oder aber für classische Philologie als Hauptfach und Geographie und Geschichte als Nebenfach zur Besetzung.

Bewerber um diese Stelle, mit welcher der Jahresgehalt von 1000 fl. und die Activitätszulage von 200 fl. nebst dem Anspruch auf die gesetzlichen Quinquennalzulagen verbunden ist, haben ihre mit dem Nachweise ihrer Lehrqualification und ihrer bisherigen Verwendung im Lehramte versehenen Gesuche im Wege ihrer vorgesetzten Behörde bis 31. März d. J. beim k. k. Landesschulrathe für Böhmen in Prag einzubringen.

An der **Staats-Oberrealschule in Linz** kommt mit dem Beginne des Schuljahres 1888/89 die Stelle eines katholischen Religionslehrers zu besetzen.

Bewerber um diese Stelle, mit welcher die durch das Gesetz vom 15. April 1873 normierten Bezüge verbunden sind, wollen ihre mit Maturitäts-, Lehrbefähigungs- und Verwendungs-Zeugnissen versehenen Gesuche bis 1. Mai d. J. bei dem k. k. Landesschulrathe für Oberösterreich in Linz einbringen.

An der **böhmischen Staats-Realschule in Pisek** kommt mit Beginn des Schuljahres 1888/89 eine Lehrstelle für Mathematik und Physik als Hauptfach zur Besetzung.

Mit dieser Stelle sind die durch das Gesetz vom 9. April 1870, R.-G.-Bl. Nr. 46 und vom 15. April 1873, R.-G.-Bl. Nr. 48 normierten Bezüge verbunden.

Bewerber um diese Lehrstelle haben ihre gehörig instruierten an das k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht gerichteten Gesuche im Wege ihrer vorgesetzten Behörde bis 10. April d. J. beim k. k. Landesschulrathe für Böhmen in Prag einzubringen.

An der **k. k. Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalt in Linz** ist eine Hauptlehrstelle für deutsche Sprache, Geographie und Geschichte mit subsidiarischer Verwendung in der Pädagogik definitiv zu besetzen.

Bewerber um diese Stelle, mit welcher ein Jahresgehalt von 1000 fl., die Activitätszulage der IX. Rangsclasse und der Anspruch auf Quinquennalzulagen von 200 fl. verbunden ist, haben

ihre an das k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht zu richtenden, gehörig documentierten Gesuche im Wege ihrer vorgesetzten Behörde bis 1. Mai d. J. beim k. k. Landesschulrathe für Oberösterreich in Linz einzubringen.

An der **deutschen k. k. Lehrerinnenbildungsanstalt in Prag** ist die mit den Rechten und Pflichten einer Übungsschullehrerin verbundene Stelle einer Kindergärtnerin zu besetzen.

Mit dieser Stelle ist der Gehalt von 800 fl., die Activitätszulage von 240 fl. und der Anspruch auf die gesetzlichen Quinquennalzulagen von 100 fl. verbunden.

Bewerberinnen haben ihre vorschriftmäßig instruierten, an das k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht gerichteten Gesuche mit dem Nachweise ihrer Befähigung als Kindergärtnerinnen und den eventuellen sonstigen Belegen ihrer Eignung im vorgeschriebenen Dienstwege, eventuell unmittelbar bis 30. April d. J. beim k. k. Landesschulrathe für Böhmen in Prag einzubringen.

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

Jahrgang 1888. Stück VII.

# Beilage zum Verordnungsblatte

für den

# Dienstbereich des Ministeriums für Cultus und Unterricht.

## Personalnachrichten.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 18. März d. J. dem Oberbaurathe Friedrich Freiherrn von **Schmidt** in Anerkennung seines vieljährigen hervorragenden und verdienstvollen Wirkens auf dem Gebiete der Kunst das Ehrenzeichen für Kunst und Wissenschaft a. g. zu verleihen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 17. März d. J. den Domcapitular und Kanzler Robert **Kurzwernhart** in Linz zum Mitgliede des Landesschulrathes für Oberösterreich auf die noch übrige Dauer der gegenwärtigen Functionsperiode a. g. zu ernennen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 1. März d. J. den außerordentlichen Professor Dr. Jakob **Minor** zum ordentlichen Professor der deutschen Sprache und Literatur an der Universität in Wien a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 20. März d. J. den außerordentlichen Professor an der Universität in Wien Dr. Theodor Ritter **Dantscher** von Kollesberg zum ordentlichen Professor des allgemeinen und österreichischen Staatsrechtes und den außerordentlichen Professor an der Universität in Czernowitz Dr. Vincenz **John** zum außerordentlichen Professor der Statistik, beide an der Universität in Innsbruck, a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 20. März d. J. den Hofconcipisten der statistischen Centralcommission und Privatdocenten an der Universität in Wien Dr. Ernst **Mischler** zum außerordentlichen Professor der Statistik an der Universität in Czernowitz a. g. zu ernennen geruht.

---

Vom Minister für Cultus und Unterricht wurden ernannt:

**zum Mitgliede**

**der judiciellen Staatsprüfungscommission in Czernowitz** der Finanzprocurator in Czernowitz, Oberfinanzrath Dr. Victor **Korn**,

**zum Mitgliede**

**der Centralcommission zur Erforschung und Erhaltung der Kunst- und historischen Denkmale** der niederösterreichische Landes-Oberingenieur Karl **Rosner**,

**zum Secretär**

**des k. k. evangelischen Oberkirchenrathes A. und H. C. in Wien** der Gerichtsadjunct des k. k. Bezirksgerichtes in Přibram Dr. Hermann **Pfaff**,

zum Director

der Lehrerinnenbildungsanstalt im I. Bezirke Wiens der Bezirksschulinspector, Gymnasialprofessor Dr. Johann **Rupp** in Linz,

zum Director-Stellvertreter

der Prüfungscommission für allgemeine Volks- und Bürgerschulen mit deutscher Unterrichtssprache in Wien der Director der Lehrerinnenbildungsanstalt im I. Bezirke Wiens Dr. Johann **Rupp**,

zu Bezirksschulinspectoren in Istrien

für die slavischen Volksschulen des Schulbezirkes Capodistria der Professor an der Lehrerbildungsanstalt in Capodistria Dr. Franz **Kos**,

für die italienischen Volksschulen desselben Bezirkes der Übungsschullehrer an der Lehrerbildungsanstalt in Capodistria Franz **Orbanich**,

für den Schulbezirk Volosca der Oberlehrer in Volosca Franz **Ursić**,

für den Schulbezirk Lussin der Übungsschullehrer an der Lehrerbildungsanstalt in Capodistria Paul **Skopinić**,

für den Schulbezirk Pola der provisorische Hauptlehrer an der Lehrerbildungsanstalt in Capodistria Stephan **Krizmić**,

für den Schulbezirk Mitterburg der Professor am Staats-Gymnasium in Mitterburg Johann **Kos**,

für den Schulbezirk Parenzo der Domherr am Kathedralcapitel in Parenzo Johann **Pesante** und

für den Stadtschulbezirk Rovigno der Oberlehrer in Rovigno Nicolaus **Prodomo**,

zum Scriptor

der Studienbibliothek in Laibach der Supplent am Staats-Gymnasium in Triest Konrad **Stefan**,

zum wirklichen Lehrer

an der k. k. allgemeinen Handwerkerschule in Kladno der provisorische Zeichenlehrer an dieser Anstalt Franz **Kořensky**.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat auf Grund der Beschlüsse der betreffenden Professoren-Collegien

die Zulassung

des Dr. Alexander **Kolisko** als Privatdocent für pathologische Anatomie,

des Dr. Ferdinand **Hochstetter** als Privatdocent für Anatomie,

des Dr. Edmund **Neusser** als Privatdocent für interne Medicin und

des Dr. Salomon **Ehrmann** als Privatdocent für Syphilis und Dermatologie

sämmtlich an der medicinischen Facultät der Universität Wien, ferner

des Dr. Franz **Studniczka** als Privatdocent für classische Archäologie an der philosophischen Facultät der Universität Wien, endlich

des Ober-Rechnungsrathes Anton **Czerny** in Lemberg als Privatdocenten für Staatsrechnungswissenschaft an der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät der Universität in Lemberg bestätigt.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat

den Directorstitel dem Oberlehrer der allgemeinen Volksschule für Knaben in Wien, I., Freiung Nr. 6, Johann **Eder** und

eine am Staats-Real- und Obergymnasium in Chrudim in Erledigung gekommene Lehrstelle dem dieser Anstalt zur Dienstleistung zugewiesenen Professor des Staats-Real- und Obergymnasiums in Klattau Wenzel **Markalous** verliehen,

zum Lehrer an der k. k. Webeschule in Warnsdorf den commerciellen Beamten des Duxer Kohlen-Vereines in Dux Johann **Srbek** und

zum Werkmeister an der k. k. Fachschule für Gewehrindustrie in Ferlach den Schlossmachermeister Franz **Just** in Ferlach bestellt und

den Professor an der Lehrer- und Lehrerinnenbildungsanstalt in Czernowitz Johann **Hlibowicki** in die VIII. Rangsclasse befördert; ferner

den vertragsmäßig bestellten Lehrer für die technologischen Unterrichtsfächer an der k. k. Fachschule für Weberei in Reichenberg Franz **Stübchen-Kirchner** in den definitiven Staatsdienst, IX. Rangsclasse, übernommen.

---

## Concurs-Ausschreibungen.

Am **böhmischen Staats-Gymnasium in Königgrätz** kommt mit Beginn des Schuljahres 1888/89 die Stelle eines provisorischen Lehrers für classische Philologie zur Besetzung.

Bewerber um diese Stelle, mit welcher der Jahresgehalt von 1000 fl. und die Activitätszulage von 200 fl., keineswegs aber auch der Anspruch auf Zuerkennung von Quinquennalzulagen verbunden sind, haben ihre wohlinstruierten Gesuche im Wege ihrer vorgesetzten Behörde bis 5. Mai d. J. beim k. k. Landesschulrathe für Böhmen in Prag einzubringen.

Am **böhmischen Staats-Real- und Obergymnasium in Klattau** und am **böhmischen Staats-Gymnasium in Jungbunzlau** kommt mit Beginn des Schuljahres 1888/89 je eine Lehrstelle für classische Philologie zur Besetzung.

Mit jeder dieser Stelle sind die durch das Gesetz vom 9. April 1870, R.-G.-Bl. Nr. 46, und vom 15. April 1873, R.-G.-Bl. Nr. 48, normierten Bezüge verbunden.

Bewerber um diese Lehrstellen haben ihre gehörig instruierten Gesuche im Wege ihrer vorgesetzten Behörde bis 5. Mai d. J. beim k. k. Landesschulrathe für Böhmen in Prag einzubringen.

Am **böhmischen Staats-Real- und Obergymnasium in Přibram** kommt mit Beginn des Schuljahres 1888/89 die Stelle eines provisorischen Lehrers für Geographie und Geschichte zur Besetzung.

Bewerber um diese Stelle, mit welcher ein Jahresgehalt von 1000 fl. und die Activitätszulage von 250 fl., keineswegs aber auch der Anspruch auf Zuerkennung von Quinquennalzulagen verbunden sind, haben ihre wohlinstruierten Gesuche im Wege ihrer vorgesetzten Behörde bis 10. Mai d. J. bei dem k. k. Landesschulrathe für Böhmen in Prag einzubringen.

Am **Staats-Untergymnasium in Smichov** mit deutscher Unterrichtssprache kommt mit Beginn des Schuljahres 1888/89 eine Lehrstelle für die Fachgruppe Deutsch als Hauptfach, Latein und Griechisch als Nebenfächer zur Besetzung, mit welcher die systemisierten Bezüge verbunden sind.

Bewerber um diese Stelle haben die gehörig instruierten Gesuche auf dem vorgesch Wege bis 30. April d. J. beim k. k. Landesschulrathe für Böhmen in einzureichen.

Verspätet einlangende Gesuche werden nicht berücksichtigt werden.

Am **Communal-Realgymnasium in Teplitz** kommt die erledigte Dire stelle zur Besetzung.

Bewerber um diese Stelle, mit welcher ein Jahresgehalt von 1200 fl., eine Functi von 300 fl. und ein Quartiergeldbeitrag von 300 fl. festgesetzt sind, mögen ihre mit den g erforderlichen Zeugnissen belegten Gesuche bis Ende April d. J. bei dem Magi in Teplitz überreichen.

An der **Staats-Realschule in Linz** kommt mit dem Beginne des Schuljahres 1 eine Lehrstelle für französische und deutsche Sprache zur Besetzung.

Bewerber um diese Stelle, mit welcher die gesetzlich bestimmten Bezüge verbun wollen ihre mit Lehrbefähigungs- und Verwendungs-Zeugnissen versehenen Gesuche geschriebenen Dienstwege bis 1. Mai d. J. bei dem k. k. Landesschulrathe für österreich in Linz einbringen.

An der **böhmischen Staats-Oberrealschule in Brünn** kommt eine Lehrste böhmische und deutsche Sprache zur Besetzung.

Bewerber um diese Stelle, mit welcher die durch das Gesetz vom 15. April 1873 syste Bezüge verbunden sind, haben ihre vorschriftmäßig instruierten Gesuche im vorgeschrieben bis 20. April d. J. beim k. k. Landesschulrathe für Mähren in Brünn ein

An der **deutschen Landes-Oberrealschule in Mährisch-Ostrau** ist eine Leh für Mathematik und darstellende Geometrie zu besetzen.

Bewerber um diese Stelle haben ihre gehörig instruierten Gesuche im vorgesch Dienstwege bis 15. April d. J. beim k. k. Landesschulrathe für Mähren in einzubringen.

Der Nachweis der Lehrbefähigung für das Turnen an Mittelschulen b einen Vorzug.

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gerischek

Jahrgang 1888. Stück VIII.

# Beilage zum Verordnungsblatte

für den

# Dienstbereich des Ministeriums für Cultus und Unterricht.

## Personalnachrichten.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 1. April d. J. dem Pfarrer der evangelischen Gemeinde in Triest und Senior Heinrich **Medicus** das Ritterkreuz des Franz Joseph-Ordens a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 10. April d. J. den Malern Rudolf **Alt** und Wenzel **Brožik**, dem Universitätsprofessor Hofrathe Dr. Ernst Ritter von **Brücke** in Wien, dem Professor an der Universität mit böhmischer Vortragssprache in Prag Hofrathe Dr. Anton **Randa** und dem Vorstande des germanischen Museums in Nürnberg Hofrathe Dr. August **Essenwein** in Anerkennung hervorragender Leistungen und Verdienste auf dem Gebiete der Kunst, beziehungsweise der Wissenschaften, das Ehrenzeichen für Kunst und Wissenschaft a. g. zu verleihen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 31. März d. J. den Privatdocenten Dr. Emil Ritter von **Habdank-Dunikowski** zum außerordentlichen Professor der Mineralogie an der Universität in Lemberg a. g. zu ernennen geruht.

---

Vom Minister für Cultus und Unterricht wurden ernannt:

zum Mitgliede

der staatswissenschaftlichen Staatsprüfungscommission in Krakau der Privatdocent der politischen Ökonomie an der Universität in Krakau Dr. Josef von **Milewski**,

zum Stellvertreter des Directors

der k. k. Prüfungscommission für allgemeine Volks- und Bürgerschulen mit croatischer Unterrichtssprache in Zara auf die noch übrige Dauer der laufenden Functionsperiode der Director der k. k. Lehrerbildungsanstalt in Borgo-Erizzo Peter **Jokovi**ć,

zum Professor

für figurales und ornamentales Modellieren an der Kunstgewerbeschule in Prag der Professor an der Kunstgewerbeschule in Frankfurt am Main Cölestin **Klouček**.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat den Beschluss des Professoren-Collegiums der philosophischen Facultät der Universität Wien

auf Zulassung

des Dr. Karl **Uhlirz** als Privatdocent für Geschichte des Mittelalters und historische Hilfswissenschaften

an der genannten Facultät bestätigt.

---

Bewerber um diese Stelle haben die gehörig instruierten Gesuche auf dem vorgeschriebenen Wege bis 30. April d. J. beim k. k. Landesschulrathe für Böhmen in Prag einzureichen.

Verspätet einlangende Gesuche werden nicht berücksichtigt werden.

Am **Communal-Realgymnasium in Teplitz** kommt die erledigte Directorsstelle zur Besetzung.

Bewerber um diese Stelle, mit welcher ein Jahresgehalt von 1200 fl., eine Functionszulage von 300 fl. und ein Quartiergeldbeitrag von 300 fl. festgesetzt sind, mögen ihre mit den gesetzlich erforderlichen Zeugnissen belegten Gesuche bis Ende April d. J. bei dem Magistrate in Teplitz überreichen.

An der **Staats-Realschule in Linz** kommt mit dem Beginne des Schuljahres 1888/89 eine Lehrstelle für französische und deutsche Sprache zur Besetzung.

Bewerber um diese Stelle, mit welcher die gesetzlich bestimmten Bezüge verbunden sind, wollen ihre mit Lehrbefähigungs- und Verwendungs-Zeugnissen versehenen Gesuche im vorgeschriebenen Dienstwege bis 1. Mai d. J. bei dem k. k. Landesschulrathe für Oberösterreich in Linz einbringen.

An der **böhmischen Staats-Oberrealschule in Brünn** kommt eine Lehrstelle für böhmische und deutsche Sprache zur Besetzung.

Bewerber um diese Stelle, mit welcher die durch das Gesetz vom 15. April 1873 systemisierten Bezüge verbunden sind, haben ihre vorschriftmäßig instruierten Gesuche im vorgeschriebenen Wege bis 20. April d. J. beim k. k. Landesschulrathe für Mähren in Brünn einzubringen.

An der **deutschen Landes-Oberrealschule in Mährisch-Ostrau** ist eine Lehrstelle für Mathematik und darstellende Geometrie zu besetzen.

Bewerber um diese Stelle haben ihre gehörig instruierten Gesuche im vorgeschriebenen Dienstwege bis 15. April d. J. beim k. k. Landesschulrathe für Mähren in Brünn einzubringen.

Der Nachweis der Lehrbefähigung für das Turnen an Mittelschulen begründet einen Vorzug.

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

Jahrgang 1888. Stück VIII.

# Beilage zum Verordnungsblatte

für den

# Dienstbereich des Ministeriums für Cultus und Unterricht.

## Personalnachrichten.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 1. April d. J. dem Pfarrer der evangelischen Gemeinde in Triest und Senior Heinrich **Medicus** das Ritterkreuz des Franz Joseph-Ordens a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 10. April d. J. den Malern Rudolf **Alt** und Wenzel **Brožik**, dem Universitätsprofessor Hofrathe Dr. Ernst Ritter von **Brücke** in Wien, dem Professor an der Universität mit böhmischer Vortragssprache in Prag Hofrathe Dr. Anton **Randa** und dem Vorstande des germanischen Museums in Nürnberg Hofrathe Dr. August **Essenwein** in Anerkennung hervorragender Leistungen und Verdienste auf dem Gebiete der Kunst, beziehungsweise der Wissenschaften, das Ehrenzeichen für Kunst und Wissenschaft a. g. zu verleihen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 31. März d. J. den Privatdocenten Dr. Emil Ritter von **Habdank-Dunikowski** zum außerordentlichen Professor der Mineralogie an der Universität in Lemberg a. g. zu ernennen geruht.

---

Vom Minister für Cultus und Unterricht wurden ernannt:

zum Mitgliede

der staatswissenschaftlichen Staatsprüfungscommission in Krakau der Privatdocent der politischen Ökonomie an der Universität in Krakau Dr. Josef von **Milewski**,

zum Stellvertreter des Directors

der k. k. Prüfungscommission für allgemeine Volks- und Bürgerschulen mit croatischer Unterrichtssprache in Zara auf die noch übrige Dauer der laufenden Functionsperiode der Director der k. k. Lehrerbildungsanstalt in Borgo-Erizzo Peter **Jković**,

zum Professor

für figurales und ornamentales Modellieren an der Kunstgewerbeschule in Prag der Professor an der Kunstgewerbeschule in Frankfurt am Main Cölestin **Klouček**.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat den Beschluss des Professoren-Collegiums der philosophischen Facultät der Universität Wien

auf Zulassung

des Dr. Karl **Uhlirz** als Privatdocent für Geschichte des Mittelalters und historische Hilfswissenschaften

an der genannten Facultät bestätigt.

---

# Concurs-Ausschreibungen.

An der **Staats-Oberrealschule in Linz** kommt mit Beginn des Schuljahres 1888/89 eine Lehrstelle für Freihandzeichnen zur Besetzung.

Bewerber um diese Stelle, mit welcher die für Mittelschullehrer gesetzlich normierten Bezüge verbunden sind, wollen ihre mit Lehrbefähigungs- und Verwendungs-Zeugnissen versehenen Gesuche im vorgeschriebenen Dienstwege bis 20. Mai d. J. bei dem k. k. Landesschulrathe für Oberösterreich in Linz einbringen.

An der **Staats-Oberrealschule in Spalato** mit serbo-croatischer Unterrichtssprache kommen nachbenannte Stellen zur Besetzung, und zwar

eine Lehrstelle für Mathematik und Physik und
eine Lehrstelle für italienische Sprache als Hauptfach und für Mathematik als Nebenfach.

Bewerber um eine dieser Lehrstellen haben ihre mit dem Nachweise der Lehrbefähigung und den sonstigen Dienstesdocumenten instruierten Gesuche im Wege ihrer vorgesetzten Behörden bis Ende Mai d. J. an den k. k. Landesschulrath für Dalmatien in Zara zu richten.

An der **k. k. Staats-Gewerbeschule in Prag** kommt mit Beginn des Schuljahres 1888/89 eine Assistentenstelle für die bautechnischen Fächer mit einer Jahresremuneration von 600 Gulden zur Besetzung.

Die bezüglichen gestempelten, mit den gehörigen Beilagen versehenen, an das k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht gerichteten Gesuche sind bis 10. Mai d. J. bei der Direction der k. k. Staats-Gewerbeschule in Prag einzureichen.

Im **k. k. Taubstummen-Institute in Wien** kommen mit Beginn des Schuljahres 1888/89 drei Unterlehrer-Präfectenstellen, mit welchen je ein Gehalt von 500 fl., bei zufriedenstellender Dienstleistung fünf Quinquennalzulagen à 100 fl., volle Verpflegung im Institute und eventuell statt der Naturalwohnung ein jährliches Quartiergeld von 150 fl. verbunden sind, zur definitiven, beziehungsweise provisorischen Besetzung.

Die vorschriftmäßig gestempelten Gesuche der Bewerber um eine definitive Stelle sind mit dem Nachweise der gesetzlichen Lehrbefähigung für allgemeine Volksschulen und außerdem mit dem Nachweise einer praktischen Verwendung beim Unterrichte taubstummer Kinder, die Gesuche um eine provisorische Stelle hingegen mit dem Lehrbefähigungszeugnis für allgemeine Volksschulen zu belegen und im Wege der vorgesetzten Behörde bis 30. Mai d. J. an die Direction des k. k. Taubstummen-Institutes in Wien zu überreichen, wozu noch bemerkt wird, dass die definitive Anstellung der provisorisch Bestellten von der Erwerbung der Befähigung zum Unterrichte taubstummer Kinder abhängig gemacht ist.

In Commission des k. k. Schulbücherverlages in Wien (I., Schwarzenbergstraße Nr. 7) sind erschienen und durch denselben zu beziehen:

# NORMALIEN

für die

## Gymnasien und Realschulen in Österreich.

Im Auftrage und mit Benützung der amtlichen Quellen des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht redigiert von

**Dr. Edmund Edlen von Marenzeller,**
k. k. Ministerial-Concipisten.

---

**I. Theil. I. Band,** LXXXVI und 380 Seiten in Lexicon-Octav, Preis eines Exemplars broschiert, 1 fl. 80 kr.

**I. Theil. II. Band,** von Seite 381—831 sammt dem chronologischen Normalien-Register und dem alphabetischen Sach-Register, in Lexicon-Octav. Preis eines Exemplars, broschiert, 2 fl. 20 kr.

---

## Instructionen für den Unterricht an den Gymnasien in Österreich.

**Einzige, vom k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht autorisierte Ausgabe.**

Preis eines Exemplars, XXVI und 316 Seiten in Lexicon-Octav, broschiert, 1 fl. 50 kr.

---

## Instructionen für den Unterricht an den Realschulen in Österreich.

Preis eines Exemplars, 320 Seiten in Lexicon-Octav, broschiert, 1 fl.

---

# Weisungen

zur

## Führung des Schulamtes an den Gymnasien in Österreich

als **Anhang** zu den

**„Instructionen für den Unterricht."**

Einzige, vom k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht autorisierte Ausgabe.

Preis eines Exemplars, 94 Seiten in Lexicon-Octav, broschiert, 40 kr.

Im Verlage der k. k. Hof- und Staatsdruckerei in Wien erschien soeben und ist daselbst zu beziehen:

## Bildnis Seiner Majestät des Kaisers von Österreich

# Franz Joseph I.

**(Ganze Figur, im Ornate des goldenen Vließes.)**

Mit Benützung eines Gemäldes von Professor von **Angeli**, gezeichnet und in Holz geschnitten von Professor **W. Hecht.**

Cartongröße 122 × 90 Cm.

I. **Ausgabe vor der Schrift**, numerierte Exemplare 1—10, mit der Unterschrift des Künstlers von der Originalplatte gedruckt. Preis, 50 fl.

II. **Extra-Ausgabe vor der Schrift**, mit der Unterschrift des Künstlers, auf Chinapapier gedruckt. Preis, 25 fl.

III. **Feine Ausgabe**, auf Chinapapier gedruckt. Preis, 10 fl.

IV. **Gewöhnliche Ausgabe**, mit Tondruck auf starkem Velinpapier mit Schrift. Cartongröße 104 × 72 Cm. Preis, 3 fl.

Auf Wunsch werden zu diesem Bilde **elegante Rahmen** geliefert, und zwar:

**Einfache schwarze Rahmen mit Goldfaçette** (für lackierte Bilder ohne Glas, das Aufspannen auf Deckel und Lackieren mit eingerechnet), 2 fl.

**Breite façonierte Rahmen**, schwarz, mit Goldverzierung sammt weißer Solinglastafel 5 fl. und 8 fl.

---

Im Verlage des k. k. militär-geographischen Institutes erschien soeben und ist daselbst für Civil-Behörden und Staats-Bildungsanstalten zu beziehen:

# Bildnis

Seiner kaiserlichen und königlichen Hoheit des durchlauchtigsten Herrn Erzherzogs

# Kronprinzen Rudolf.

Heliographie auf Grund der speciell zu diesem Zwecke angefertigten Photographie in zwei Ausgaben:

**Prachtausgabe A**, auf Japan.-Papier gedruckt, mit Autograph. Preis, 1 fl.

**Ausgabe B**, auf Chines.-Papier gedruckt, mit Autograph. Preis. 50 kr.

Die Bestellungen mögen bei den Behörden und Lehranstalten womöglich gesammelt und an das militär-geographische Institut geleitet werden, um die Verpackungskosten möglichst zu vereinfachen.

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

Jahrgang 1888. Stück IX.

# Beilage zum Verordnungsblatte

für den

# Dienstbereich des Ministeriums für Cultus und Unterricht.

## Personalnachrichten.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 16. April d. J. dem Curaten in Zwickenberg Jakob **Ortner** das goldene Verdienstkreuz mit der Krone a. g. zu verleihen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 14. April d. J. den Domherrn Matthias **Laitl** zum Domcustos des Budweiser Kathedralcapitels a. g. zu ernennen geruht.

---

Mit Genehmigung Seiner k. und k. Apostolischen Majestät vom 8. April d. J. hat der Herr Cardinal und Fürst-Erzbischof in Wien den fürsterzbischöflichen Rath, Dechant und Pfarrer in Aspang Florian **Polifka** zum Ehrendomherrn des Metropolitancapitels zu St. Stephan in Wien ernannt.

---

Vom Minister für Cultus und Unterricht wurden ernannt:

zu Mitgliedern

der staatswissenschaftlichen Staatsprüfungscommission in Innsbruck der ordentliche öffentliche Professor an der Universität in Innsbruck Dr. Theodor **Dantscher** Ritter von Kollesberg und der außerordentliche Universitätsprofessor daselbst Dr. Vincenz **John**,

zum Mitgliede

der staatswissenschaftlichen Staatsprüfungscommission in Krakau der außerordentliche Professor des deutschen Rechtes an der Universität in Krakau Dr. Lothar Ritter von **Dargun**,

der k. k. Prüfungscommission für allgemeine Volks- und Bürgerschulen mit italienischer, slovenischer und kroatischer Unterrichtssprache in Capodistria der Professor an der Lehrerbildungsanstalt daselbst Josef **Kožuh**,

zum Bezirksschulinspector

für den Stadtschulbezirk Pettau der Director des Landes-Untergymnasiums in Pettau Johann **Tschanet**,

zum wirklichen Übungsschullehrer

an der Lehrerbildungsanstalt in Tarnopol der provisorische Übungsschullehrer an dieser Anstalt Johann **Brzezina** und

an der Lehrerbildungsanstalt in Stanislau der provisorische Übungsschullehrer an dieser Anstalt Johann **Steising**,

zum Assistenten

an der k. k. Versuchsanstalt für Lederindustrie in Wien der Praktikant an dieser Anstalt Rudolf **Jahoda**.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat den Beschluss des Professoren-Collegiums der medicinischen Facultät der Universität Wien

auf Zulassung

des Dr. Richard **Paltauf** als Privatdocent für pathologische Anatomie an der genannten Facultät bestätigt.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat

eine am Staats-Gymnasium mit deutscher Unterrichtssprache in Prag (Stephansgasse) zur Besetzung gelangende Lehrstelle dem daselbst zur Dienstleistung zugewiesenen Professor am Staats-Untergymnasium mit deutscher Unterrichtssprache in Smichov Franz **Ullsperger** und die hiedurch an der letztgedachten Anstalt erledigte Lehrstelle dem daselbst zur Dienstleistung zugewiesenen Professor am Staats-Gymnasium in Mies Ferdinand **Braungarten**; ferner

den Directorstitel dem Oberlehrer an der Volksschule zu Reichenburg in Steiermark Franz **Jamšek** und

dem Oberlehrer an der Volksschule zu Kumrowitz in Mähren Wenzel **Baduschek** verliehen.

---

## Concurs-Ausschreibungen.

Am **böhmischen Staats-Gymnasium in der Korngasse in Prag** kommen mit Beginn des Schuljahres 1888/89 folgende Lehrstellen zur Besetzung:

eine Lehrstelle für böhmische Sprache als Hauptfach und classische Philologie als Nebenfach,
eine Lehrstelle für deutsche Sprache als Hauptfach und classische Philologie als Nebenfach,
drei Lehrstellen für classische Philologie als Hauptfach,
eine Lehrstelle für Geographie und Geschichte als Hauptfächer und
eine Lehrstelle für Mathematik und Physik als Hauptfächer.

Die Befähigung für philosophische Propädeutik wird bei den Bewerbern um die Lehrstellen für classische Philologie oder um die Lehrstelle für Mathematik und Physik, die Befähigung für das deutsche oder böhmische Sprachfach bei den Bewerbern um die Lehrstellen für classische Philologie oder um die Lehrstelle für Geographie und Geschichte unter sonst gleichen Verhältnissen einen Vorzug begründen.

Mit jeder dieser Stellen sind die durch das Gesetz vom 15. April 1873 (R.-G.-Bl. Nr. 48) normierten Bezüge verbunden.

Bewerber haben die gehörig instruierten Gesuche im Wege ihrer vorgesetzten Behörde bis 25. Mai d. J. beim k. k. Landesschulrathe für Böhmen in Prag einzubringen.

Mit Beginn des Schuljahres 1888/89 kommen **an Staats-Gymnasien Böhmens** mit deutscher Unterrichtssprache nachfolgende Lehrstellen zur Besetzung:

a) **am Staats-Obergymnasium in der Stefansgasse zu Prag**

eine Lehrstelle für Deutsch als Hauptfach, Latein und Griechisch als Nebenfächer,
eine Lehrstelle für Böhmisch als Hauptfach, Latein und Griechisch als Nebenfächer,
zwei Lehrstellen für classische Philologie,
eine Lehrstelle für Mathematik und Physik als Hauptfächer und

**b) am Staats-Obergymnasium in Mies**
eine Lehrstelle für classische Philologie.

Bewerber um diese Stellen, mit welchen die systemmäßigen Bezüge verbunden sind, haben die gehörig instruierten Gesuche auf dem vorgeschriebenen Wege bis 25. Mai d. J. beim k. k. Landesschulrathe für Böhmen in Prag einzureichen.

Verspätet einlangende Gesuche werden nicht berücksichtigt werden.

Am **böhmischen Staats-Obergymnasium in Deutschbrod** gelangt mit Beginn des Schuljahres 1888/89 eine Lehrstelle für Geographie und Geschichte als Hauptfächer zur Besetzung.

Bewerber um diese Stelle, mit der der Jahresgehalt von 1000 fl. und die Activitätszulage von 200 fl. nebst dem Anspruche auf die gesetzlichen Quinquennalzulagen verbunden ist, haben ihre gehörig instruierten Gesuche im Wege ihrer vorgesetzten Behörden bis 25. Mai d. J. beim k. k. Landesschulrathe für Böhmen in Prag einzubringen.

Die Gesuche jener Bewerber, welche bereits auf Grund der Concursausschreibung vom 29. Februar d. J. um die gedachte Lehrstelle eingeschritten sind, behalten ihre Geltung und brauchen nicht erneuert zu werden.

Am **böhmischen Staats-Real- und Obergymnasium in Kolin** kommt mit Beginn des Schuljahres 1888/89 eine Lehrstelle für die deutsche Sprache als Hauptfach und für classische Philologie als Nebenfach zur Besetzung.

Mit derselben sind die durch das Gesetz vom 9. April 1876, R.-G.-Bl. Nr. 46 und vom 15. April 1873, R.-G.-Bl. Nr. 48 normierten Bezüge verbunden.

Bewerber um diese Lehrstelle haben ihre gehörig instruierten, an das k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht gerichteten Gesuche im Wege ihrer vorgesetzten Behörde bis 25. Mai d. J. bei dem k. k. Landesschulrathe für Böhmen in Prag einzubringen.

An der **Staats-Oberrealschule in Innsbruck** ist mit Beginn des Schuljahres 1888/89 eine Lehrstelle für Mathematik in Verbindung mit darstellender Geometrie zu besetzen.

Mit dieser Stelle sind die gesetzlich normierten Bezüge verbunden.

Bewerber um diese Stelle haben ihre gehörig belegten Gesuche im vorgeschriebenen Dienstwege bis 20. Mai d. J. beim k. k. provisorischen Landesschulrathe für Tirol in Innsbruck einzubringen.

An der **deutschen Landes-Unterrealschule in Auspitz** gelangen mit Beginn des Schuljahres 1888/89 folgende Lehrstellen zur Besetzung:

eine Lehrstelle für Naturgeschichte als Hauptfach in Verbindung mit Mathematik und Chemie oder Physik und Geographie;
eine Lehrstelle für französische und deutsche Sprache und
eine Lehrstelle für Freihandzeichnen in Verbindung mit dem geometrischen Zeichnen.

Bewerber um diese Lehrstellen, mit denen die systemmäßigen Bezüge verbunden sind, haben ihre Gesuche im Wege der vorgesetzten Behörde bis 20. Mai d. J. beim k. k. Landesschulrathe für Mähren in Brünn einzureichen.

An der **mit der k. k. Lehrerbildungsanstalt in Borgo-Erizzo bei Zara verbundenen Übungsschule** mit serbo-kroatischer Unterrichtssprache ist die Stelle eines Lehrers mit dem jährlichen Gehalte von 800 fl. zu besetzen.

Bewerber um diese Stelle haben ihre mit dem vorschriftsmäßigen Nachweise der Lehrbefähigung für allgemeine Volksschulen mit serbo-kroatischer Unterrichtssprache, sowie mit den Nachweisen ihrer bisherigen Verwendung im Lehramte belegten Gesuche im Wege ihrer vorgesetzten Behörde bis 31. Mai d. J. an die Direction der genannten Lehrerbildungsanstalt zu richten.

An der **deutschen k. k. Lehrerbildungsanstalt in Eger** kommt mit Beginn des Schuljahres 1888/89 die Stelle eines Hauptlehrers für Mathematik, Freihandzeichnen und Schönschreiben mit den gesetzlich normierten Bezügen zur Besetzung.

Bewerber um diese Stelle haben ihre gehörig instruierten Gesuche im vorschriftsmäßigen Wege bis 19. Mai d. J. bei dem k. k. Landesschulrathe für Böhmen in Prag einzubringen.

Bewerber, welche den Nachweis beibringen, dass sie auch in der Musik, namentlich im Clavierspiele Unterricht ertheilen können, erhalten unter übrigens gleichen Umständen den Vorzug.

An der **k. k. Lehrerbildungsanstalt in Brünn** mit deutscher Unterrichtssprache ist die Directorstelle zu besetzen.

Die Bewerber um diesen Posten, mit welcher ein Gehalt von 1000 fl., eine Functionszulage von 300 fl., Naturalquartier in der Anstalt und die Hälfte der Activitätszulage im Jahresbetrage von 210 fl. verbunden ist, haben ihre an das k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht gerichteten, vorschriftmäßig instruierten Gesuche bis Ende Mai d. J. bei dem k. k. Landesschulrathe für Mähren in Brünn einzubringen.

An der **mit der deutschen k. k. Lehrerbildungsanstalt verbundenen Übungsschule in Brünn** ist mit Beginn des nächsten Schuljahres die Stelle eines Übungsschullehrers, eventuell Unterlehrers zu besetzen.

Mit erstgenannter Stelle ist ein Jahresgehalt von 800 fl. nebst einer Activitätszulage von 240 fl. und der Anspruch auf die gesetzlichen Quinquennalzulagen per 100 fl., mit letzterer ein Jahresbezug von 600 fl. und der Activitätszulage von 180 fl. verbunden.

Der Nachweis der subsidiarischen Verwendbarkeit beim Musikunterrichte (Violin-, Clavier- oder Orgelspiel, Gesang) oder für den unobligaten böhmischen Sprachunterricht begründet bei übrigens gleicher Qualification den Vorzug.

Die Bewerber haben ihre vorschriftmäßig instruierten Gesuche im vorgeschriebenen Dienstwege bis Ende Mai d. J. beim k. k. Landesschulrathe für Mähren in Brünn einzubringen.

An der **k. k. allgemeinen Handwerkerschule in Kladno** ist eine Lehrstelle für bautechnische Fächer mit Beginn des Schuljahres 1888/89 zu besetzen.

Mit dieser Lehrstelle ist ein jährlicher Gehalt von 1000 fl., die Activitätszulage IX. Rangsclasse, jährlich 250 fl. und das Recht auf Vorrückung in fünf Quinquennalzulagen à 200 fl. verbunden.

Bewerber müssen beider Landessprachen mächtig sein.

Bewerber mit lehramtlicher Verwendung an einer Gewerbeschule und mit Praxis im Baugewerbe werden bevorzugt; eventuell kann eine in der Praxis zugebrachte Zeit bis zu 5 Jahren als Dienstzeit bei der Bemessung der Quinquennalzulagen angerechnet werden.

Die mit den bezüglichen Documenten und einem curriculum vitae versehenen Gesuche sind an das k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht zu richten und bis 25. Mai d. J. der Direction der k. k. Handwerkerschule in Kladno einzusenden.

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

Jahrgang 1888. Stück X.

# Beilage zum Verordnungsblatte

für den

# Dienstbereich des Ministeriums für Cultus und Unterricht.

## Personalnachrichten.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 24. April d. J. dem ordentlichen Professor der Zoologie an der Universität in Krakau Dr. Maximilian Ritter von Siła-Nowicki den Orden der eisernen Krone III. Classe taxfrei a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 24. April d. J. dem pensionierten Professor an der Lehrerbildungsanstalt in Innsbruck P. Karl Moser das goldene Verdienstkreuz mit der Krone a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 28. April d. J. dem Professor an der Lehrerinnen-Bildungsanstalt im I. Bezirke Wiens Josef Lehmann das goldene Verdienstkreuz mit der Krone a. g. zu verleihen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 20. April d. J. a. g. zu gestatten geruht, dass dem Director des Staats-Obergymnasiums mit böhmischer Unterrichtssprache in Brünn, Schulrathe Karl Wittek aus Anlass der von ihm nachgesuchten Versetzung in den bleibenden Ruhestand die Allerhöchste Anerkennung für seine vieljährige verdienstliche Thätigkeit im Lehramte ausgesprochen werde.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 7. Mai d. J. dem Director des Staats-Gymnasiums im II. Gemeindebezirke Wiens Dr. Johann Hauler den Titel eines Regierungsrathes taxfrei a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 7. Mai d. J. dem Privatdocenten und Universitäts-Secretär in Lemberg Dr. Stanislaus Szachowski den Titel und Charakter eines außerordentlichen Universitätsprofessors a. g. zu verleihen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 16. April d. J. den Domherrn des Kathedralcapitels in Cattaro Dr. Trifon Radonićić zum römisch-katholischen Bischofe von Cattaro a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 24. April d. J. am römisch-katholischen Metropolitancapitel in Lemberg den Domcustos Dr. Felix **Zabłocki** zum Domdechant und den Domherrn Weihbischof und Generalvicar der Lemberger römisch-katholischen Erzdiöcese Johann Ritter von **Puzyna** zum Domcustos a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 22. April d. J. den griechisch-katholischen Pfarrer in Kopeczyńce Jakob **Szánkowski** und den griechisch-katholischen Pfarrer in Chorostków Basil **Bohonos** zu Ehrendomherren des griechisch-katholischen Kathedralcapitels in Stanislau a. g. zu ernennen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 15. April d. J. den Gymnasialprofessor am III. Staats-Gymnasium in Krakau und Privatdocenten an der Krakauer Universität Dr. Bronislaus **Kruczkiewicz** zum außerordentlichen Professor der classischen Philologie an der Universität in Lemberg a. g. zu ernennen geruht.

---

Vom Minister für Cultus und Unterricht wurden ernannt:

zum Director-Stellvertreter

bei der k. k. Prüfungscommission für allgemeine Volks- und Bürgerschulen mit deutscher Unterrichtssprache in Prag der Director der deutschen Lehrerinnenbildungsanstalt daselbst Franz **Gaksch**,

zum Vorsitzenden

der in Prag bestehenden Prüfungscommission für das Lehramt des Gesanges an Mittelschulen und Lehrerbildungsanstalten, ferner des Violin-, Orgel- und Clavierspieles an Lehrerbildungsanstalten unter gleichzeitiger Belassung desselben als Examinator für das Clavierspiel und die Geschichte der Musik der Landesadvocat und k. k. Universitätsprofessor i. R. Dr. Eduard **Gundling**,

zum Mitgliede

der staatswissenschaftlichen Staatsprüfungscommission in Wien der ordentliche Professor an der Universität daselbst Dr. Lujo **Brentano**,

der staatswissenschaftlichen Staatsprüfungscommission in Czernowitz der außerordentliche Professor an der Universität daselbst Dr. Ernst **Mischler**,

der k. k. Prüfungscommission für allgemeine Volks- und Bürgerschulen mit deutscher Unterrichtssprache in Brünn der Professor an der deutschen Lehrerbildungsanstalt daselbst David **Hilty**,

zum Prüfungscommissär und Präses-Stellvertreter

bei der II. Staatsprüfungscommission für das Maschinenbaufach an der k. k. technischen Hochschule in Lemberg der Inspector und Referent für den Zugeförderungs- und Werkstättendienst der k. k. Eisenbahn-Direction in Lemberg Jaromir **Tuček** und

zum Prüfungscommissär
bei der genannten Staatsprüfungscommission der Salinenbau-Inspector bei der Finanz-Landesdirection in Lemberg Wenzel **Przetocki**,

zum Hofconcipisten
der statistischen Centralcommission der Conceptspraktikant Dr. Moriz **Ertl**.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat auf Grund der Beschlüsse der betreffenden Professoren-Collegien

die Zulassung

des Dr. Josef **Trakal** als Privatdocent für Rechtsphilosophie an der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät der böhmischen Universität in Prag und

des Dr. theol. Emil **Michael** als Privatdocent für Kirchengeschichte an der theologischen Facultät der Universität in Innsbruck bestätigt.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat die k. k. Webelehrer und Webeschulleiter Anton **Kalendovsky** in Lomnitz, Julius **Philipp** in Náchod, Eduard **Sitte** in Rochlitz und Wilhelm **Podhradsky** in Polička, von der X. in die IX. Rangsclasse der Staatsbeamten versetzt.

---

## Concurs-Ausschreibungen.

Am **Staats-Gymnasium in Innsbruck** ist mit Beginn des Schuljahres 1888/89 eine Lehrstelle für Geographie und Geschichte, wobei die Mitbefähigung für das deutsche Sprachfach unter sonst gleichen Umständen einen Vorzug begründen wird, zu besetzen.

Mit dieser Stelle sind die gesetzlich normierten Bezüge verbunden.

Bewerber um diese Stelle haben ihre vorschriftmäßig belegten Gesuche, und zwar, wenn sie schon angestellt sind, im ordnungsmäßigen Dienstwege bis 10. Juni d. J. bei dem k. k. provisorischen Landesschulrathe für Tirol in Innsbruck einzubringen.

Verspätete Gesuche können nicht berücksichtiget werden.

An dem **Staats-Obergymnasium in Brünn** mit böhmischer Unterrichtssprache ist die Stelle des Directors zu besetzen.

Bewerber um diese Stelle, mit welcher die durch das Gesetz vom 15. April 1873 (R.-G.-Bl. Nr. 48) normierten Bezüge verbunden sind, haben ihre Gesuche im Wege der vorgesetzten Behörde bis 28. Mai d. J. beim k. k. Landesschulrathe für Mähren in Brünn einzubringen.

An den **Bildungsanstalten für Lehrer und Lehrerinnen in Czernowitz** kommt mit Beginn des Schuljahres 1888/89 eine Hauptlehrerstelle für das romanische Sprachfach und die Pädagogik in Verbindung mit Geographie und Geschichte oder dem deutschen Sprachfache zur Besetzung.

Bewerber um Verleihung dieser Stelle, mit welcher die durch das Gesetz vom 15. April 1873 (R.-G.-Bl. Nr. 25) systemisierten Bezüge verbunden sind, haben ihre vorschriftmäßig instruierten Gesuche im vorgeschriebenen Dienstwege bis 31. Mai d. J. bei dem k. k. Landesschulrathe für die Bukowina in Czernowitz einzubringen.

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

Jahrgang 1888. Stück XI.

# Beilage zum Verordnungsblatte

für den

# Dienstbereich des Ministeriums für Cultus und Unterricht.

## Personalnachrichten.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 10. Mai d. J. in Anerkennung hervorragend verdienstlicher Leistungen und erfolgreicher Mitwirkung bei der Ausführung des in Wien errichteten Denkmales weiland Ihrer Majestät der Kaiserin und Königin Maria Theresia dem Professor Kaspar Ritter von **Zumbusch** das Comthurkreuz des Franz Joseph-Ordens mit dem Sterne a. g. zu verleihen und anzuordnen geruht, dass dem Architekten Professor Karl Freiherr von **Hasenauer** die volle Allerhöchste Anerkennung für seine Thätigkeit ausgesprochen werde.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 13. Mai d. J. dem ordentlichen Professor des römischen Rechtes an der Universität in Innsbruck Dr. Jur. und Phil. Valentin **Puntschart** den Orden der eisernen Krone III. Classe taxfrei a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 13. Mai d. J. dem ordentlichen Professor der Physik an der Universität in Innsbruck Dr. Leopold **Pfaundler** den Orden der eisernen Krone III. Classe taxfrei a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 16. Mai d. J. dem Bezirksschulinspector, Gymnasialprofessor Dr. Franz **Kiechl** zu Feldkirch in Vorarlberg das goldene Verdienstkreuz mit der Krone a. g. zu verleihen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 21. Mai d. J. die erledigte Titularpropstei Zwettl dem bischöflichen Consistorialrathe, Dechant und Pfarrer Paul **Urlinger** in Scheibbs a. g. zu verleihen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 17. Mai d. J. dem Director der Centralanstalt für Meteorologie und Erdmagnetismus und Professor der Wiener Universität Dr. Julius **Hann** taxfrei den Titel eines Hofrathes a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 19. Mai d. J. den ordentlichen Professoren der Wiener technischen Hochschule Georg Ritter **Rebhann** von Aspernbruck und Leopold Ritter von **Hauffe** jedem taxfrei den Titel eines Hofrathes a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 16. Mai d. J. dem Director des akademischen Gymnasiums in Wien Karl **Schmidt** aus Anlass der von ihm nachgesuchten Versetzung in den bleibenden Ruhestand taxfrei den Titel eines Regierungsrathes a. g. zu verleihen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 13. Mai d. J. den Erzbischof von Scopia P. Fulgentius **Czarev** zum Bischofe von Lesina a. g. zu ernennen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 15. Mai d. J. den Domherrn und Capitelcuraten an der Conkathedralkirche in Pola Anton **Basilisco** zum Domdechant des dortigen Conkathedralcapitels a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 10. Mai d. J. den Pfarrer in Muggia und Ehrendomherrn des Conkathedralcapitels in Capodistria Karl **Mecchia** zum Domdechant dieses Capitels a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 21. Mai d. J. den fürstbischöflichen Generalvicar der Diöcese Trient, Ehrendomherrn Felix **Endrici** zum Domherrn des Trienter Kathedralcapitels a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 6. Mai d. J. den Dechant und römisch-katholischen Pfarrer in Zurawno Michael **Szamota** zum Ehrendomherrn des römisch-katholischen Metropolitan-Capitels in Lemberg a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 14. Mai d. J. den Dechant und Pfarrer in Raabs Matthias **Dimmel** zum Ehrendomherrn des Kathedralcapitels in St. Pölten a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 19. Mai d. J. den Militärpfarrer Johann **Wichta** zum Ehrendomherrn des Kathedralcapitels in Königgrätz a. g. zu ernennen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 19. Mai d. J. den Privatdocenten Dr. Gustav **Pommer** zum ordentlichen Professor der pathologischen Anatomie an der Universität in Innsbruck a. g. zu ernennen geruht.

Seine k und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 18. Mai d. J. den Privatdocenten der Baumechanik und der Theorie des Brückenbaues an der k. k. technischen Hochschule in Lemberg Maximilian Ritter von **Thullie** zum außerordentlichen Professor dieser Fächer a. g. zu ernennen geruht.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat im Einvernehmen mit dem Ministerium des Innern für die während des Studienjahres 1888/89 **an der k. k. Universität in Graz abzuhaltenden medicinischen Rigorosen** folgende Functionäre ernannt:

**1. zum Regierungscommissär**

den Hofrath und Landes-Sanitätsreferenten im Ruhestande Dr. Ferdinand Ritter von **Scherer** und

zu dessen Stellvertreter

den landschaftlichen Primararzt Dr. Karl **Platzl**;

**2. zum Coexaminator für das zweite medicinische Rigorosum**

den außerordentlichen Universitätsprofessor und Director des landschaftlichen allgemeinen Krankenhauses Dr. Eduard **Lipp** und

zu dessen Stellvertreter

den praktischen Arzt in Graz Dr. Julius **Richter**;

**3. zum Coexaminator für das dritte medicinische Rigorosum**

den Landes-Sanitätsrath Dr. Gustav Ritter von **Köppl** und

zu dessen Stellvertreter

den außerordentlichen Universitätsprofessor Dr. Rudolf Ritter **Jaksch** von Wartenhorst.

---

Vom Minister für Cultus und Unterricht wurden ernannt:

**zum Conservator**
**der Centralcommission für Kunst- und historische Denkmale in der Bukowina**
der Professor der Staats-Gewerbeschule in Czernowitz Karl **Romstorfer,**

**zum Übungsschul-Unterlehrer**
**an der k. k. Lehrerbildungsanstalt in Troppau** der Unterlehrer in Troppau Franz **Irmler.**

---

Die k. k. Centralcommission für Kunst- und historische Denkmale in Wien hat den Scriptor der k. k. Familien-Fideicommiss-Bibliothek Dr. Franz **Schnürer** in Wien zum Correspondenten ernannt.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat auf Grund der Beschlüsse der betreffenden Professoren-Collegien

die Zulassung

des Pfarrers an der evangelischen Kirchengemeinde Augsburger Confession in Wien, Dr. Paul von **Zimmermann** als Privatdocent für Religionsphilosophie
an der k. k. evangelisch-theologischen Facultät in Wien und

des Stephan **Niementowski** als Privatdocent für die Chemie aromatischer Verbindungen
an der technischen Hochschule in Lemberg bestätigt.

---

## Concurs-Ausschreibungen.

An der **deutschen Landes-Oberrealschule in Brünn** ist eine Lehrstelle für die französische und englische Sprache zu besetzen.

Bewerber um diese Stelle, mit welcher die im Gesetze vom 15. April 1873 normierten Bezüge verbunden sind, haben ihre vorschriftmäßig instruierten Gesuche bis 16. Juni d. J. beim k. k. Landesschulrathe für Mähren in Brünn einzubringen.

Geprüfte Lehramtscandidaten, welche die vorgeschriebene einjährige Probepraxis ordnungsmäßig abgelegt haben und auf eine Supplentenstelle an den Staats-Mittelschulen (Gymnasien, Realgymnasien und Realschulen) oder an den k. k. Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten Böhmens aspirieren, werden aufgefordert, ihre documentierten Gesuche um Aufnahme in das betreffende Verzeichnis für das Schuljahr 1888/89 im Sinne der Ministerial-Verordnung vom 22. Juni 1886, Z. 12192 (Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1886, S. 144) bei dem k. k. Landesschulrathe für Böhmen in Prag bis 15. Juli d. J. einzubringen.

Dem Gesuche, in welchem die Kategorie und die Unterrichtssprache der Anstalten, für welche der Candidat vorgemerkt zu werden wünscht, genau angegeben sein muss, ist beizuschließen:

Der Tauf- oder Geburtsschein, das Maturitäts- und Lehrbefähigungs-Zeugnis, das Zeugnis über das abgelegte Probejahr und eventuell auch Zeugnisse über die bisherige Verwendung im Lehramte.

Candidaten, welche im Stadium der Ablegung der Lehramtsprüfung oder nach der erfolgreichen Ablegung der Lehramtsprüfung in Folge einer Mobilisierung zum activen Heeresdienste im stehenden Heere, in der Kriegsmarine, Landwehr oder im Landsturme einberufen wurden und eingerückt sind, haben über diese Dienstleistung die entsprechenden Belege beizubringen, damit ihnen die im Stande der Mobilisierten zugebrachte Zeit bei Feststellung der Reihenfolge im Sinne der Ministerial-Verordnung vom 16. April 1887, Z. 4727 eingerechnet werden könne.

Falls seit Abschluss der Probepraxis mehr als ein Jahr verflossen und der Candidat an keiner öffentlichen Anstalt angestellt ist, hat er über sein Verhalten während dieser Zeit ausreichende Nachweise beizubringen.

Die gegenwärtig an Staats-Mittelschulen, an Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten in Verwendung stehenden Supplenten (Hilfslehrer), sowie auch die geprüften Assistenten an diesen Anstalten, insoferne sie das Probejahr bereits abgelegt haben, werden von amtswegen in das Verzeichnis aufgenommen.

Den Supplenten (Hilfslehrern) und eventuell auch Assistenten an Communal-Mittelschulen, insoferne sie den obigen Bedingungen entsprochen haben und auf eine Anstellung an Staats-Lehranstalten aspirieren, bleibt es unbenommen, sich in der oben angedeuteten Weise im Wege der vorgesetzten Behörde beim k. k. Landesschulrathe rechtzeitig zu melden.

Mit Beginn des Schuljahres 1888/89 (1. September l. J.) gelangen **an den Handelsschulen in Bosnien und in der Herzegowina** folgende Lehrstellen zur Besetzung:

a) vier Lehrstellen für die mercantilen Fächer (Buchhaltung, kaufmännisches Rechnen, Correspondenz, Warenkunde, Handels- und Wechselrecht) und

b) eine Lehrstelle für die mathematische Gruppe.

Bewerber um die sub a) ausgeschriebenen Stellen haben den Nachweis zu liefern, dass sie die für Lehrer der mercantilen Fächer nothwendigen theoretischen Kenntnisse und eine im Handels-, Verkehrs- oder Finanzfache erworbene Comptoirpraxis besitzen.

Bewerber um die sub b) angeführte Stelle müssen die gesetzlich erworbene Lehrbefähigung für das Lehramt an Bürgerschulen aus der mathematischen Gruppe nachweisen, außerdem haben sämmtliche Bewerber für die sub a) und sub b) angeführten Stellen den Nachweis zu liefern, dass sie der bosnischen Landessprache in Wort und Schrift mit lateinischen und cyrillischen Lettern vollkommen mächtig sind.

Mit einer jeden der vorerwähnten Stellen ist ein Jahresgehalt von 800 fl. nebst 200 fl. Quartiergeld und 200 fl. Zulage, zusammen 1200 fl. verbunden.

Die gehörig instruierten Competenzgesuche um die oben angegebenen Stellen sind bis 15. Juli d. J. an die Landesregierung für Bosnien und die Herzegowina einzusenden.

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

Jahrgang 1888. Stück XII.

# Beilage zum Verordnungsblatte

für den

# Dienstbereich des Ministeriums für Cultus und Unterricht.

## Personalnachrichten.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 3. Juni d. J. anlässlich der internationalen Jubiläums-Kunstausstellung in Wien a. g. zu gestatten geruht, dass dem Vorstande der Genossenschaft der bildenden Künstler Wiens, Oberbaurathe Friedrich Freiherrn von **Schmidt** sowie dem Casseverwalter der genannten Genossenschaft, Großhändler Eduard Ritter von **Kanitz** die Allerhöchste Anerkennung ausgesprochen werde.

Aus dem gleichen Anlasse haben Seine k. und k. Apostolische Majestät mit derselben Allerhöchsten Entschließung dem Vorstand-Stellvertreter der Genossenschaft der bildenden Künstler Wiens, Maler Eugen **Felix** den Orden der eisernen Krone III. Classe taxfrei, dann dem Professor der Staats-Gewerbeschule in Wien Julius **Deininger** und dem Secretär der obgenannten Genossenschaft, kais. Rath Karl **Walz** das Ritterkreuz des Franz Joseph-Ordens a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 3. Juni d. J. dem Landesschulinspector Johann **Kosina** in Prag aus Anlass der von ihm erbetenen Versetzung in den bleibenden Ruhestand den Orden der eisernen Krone III. Classe taxfrei a. g. zu verleihen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 3. Juni d. J. den Director des Staats-Gymnasiums mit böhmischer Unterrichtssprache in Olmütz Adalbert **Kotsmich** zum Landesschulinspector a. g. zu ernennen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 27 Mai d. J. a. g. zu gestatten geruht, dass dem Director des Staats-Gymnasiums in Königgrätz Johann **Klumpar** aus Anlass seiner Versetzung in den bleibenden Ruhestand die Allerhöchste Anerkennung für seine vieljährige pflichteifrige Wirksamkeit ausgesprochen werde.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 29. Mai d. J. den Kanzler des Budweiser bischöflichen Consistoriums, Ehrendomherrn Franz **Jansky** zum Domherrn des Kathedralcapitels in Budweis a. g. zu ernennen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 23. Mai d. J. den außerordentlichen Professor Anton **Bělohoubek** zum ordentlichen Professor der technischen Mikroskopie und Warenkunde an der böhmischen technischen Hochschule in Prag a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 5. Juni d. J. den ordentlichen Universitätsprofessor in Innsbruck Dr. Friedrich **Thaner** zum ordentlichen Professor des Kirchenrechtes an der Universität in Graz a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 23. Mai d. J. den außerordentlichen Professor Dr. Marian von **Sokolowski** zum ordentlichen Professor der Kunstgeschichte an der k. k. Universität in Krakau a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 9. Juni d. J. den außerordentlichen Professor Dr. Lothar Ritter von **Dargun** zum ordentlichen Professor des deutschen Rechtes an der Universität in Krakau a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 9. Juni d. J. den Professor am Staats-Real- und Obergymnasium mit böhmischer Unterrichtssprache in Prag Dr. Eduard **Kastner** zum Director des Staats-Gymnasiums mit böhmischer Unterrichtssprache in Prag-Neustadt a. g. zu ernennen geruht.

---

Vom Minister für Cultus und Unterricht wurden ernannt:

zum außerordentlichen Mitgliede

der k. k. statistischen Centralcommission auf Antrag dieser Commission der Secretär derselben, Regierungsrath Universitätsprofessor Dr. Franz Ritter von **Juraschek**,

zum Custos

der Bibliothek der Wiener technischen Hochschule der Scriptor dieser Bibliothek August Ritter von **Novak** und

zum Scriptor

der genannten Bibliothek der Amanuensis der Wiener Universitäts-Bibliothek Dr. Eduard **Fechtner**,

zum Mitgliede

der rechtshistorischen Staatsprüfungscommission in Graz der ordentliche Professor der Kirchengeschichte an der k. k. Universität in Graz Dr. Leopold **Schuster**,

zum Bezirksschulinspector

für den Schulbezirk Wiznitz in der Bukowina der Oberlehrer an den Volksschulen in Wiznitz Gregor **Turkiewicz**,

zum Religionslehrer

an der Lehrerinnenbildungsanstalt in Innsbruck der Religionslehrer an der Staats-Volksschule in Trient Johannes **Wimpissinger**.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat den Landesschulinspector Adalbert **Kotsmich** dem k. k. Landesschulrathe für Böhmen zur Dienstleistung zugewiesen.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat die von der k. k. statistischen Centralcommission vollzogene Wahl des Hofrathes i. R. Joseph Ritter **Rossiwall** von Stollenau zum correspondierenden Mitgliede dieser Commission bestätigt.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat den Beschluss des Professoren-Collegiums der philosophischen Facultät der Universität Lemberg

auf Erweiterung der venia legendi

des Privatdocenten für deutsche Sprache und Literatur Dr. Maximilian **Kawczyński** auf das Gebiet der romanischen Philologie an der gedachten Facultät bestätigt.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat

die erledigte Religionslehrerstelle an der Lehrerbildungsanstalt in Innsbruck dem Professor an der Lehrerbildungsanstalt in Bregenz Franz **Kessler** verliehen,

zum Lehrer für die fachlich-theoretischen Fächer an der k. k. Fachschule in Bruck an der Mur den Assistenten an der k. k. technischen Hochschule in Graz Josef **Zach** bestellt; dann

den vertragsmäßig bestellten Zeichenlehrer an der k. k. Webeschule in Rumburg Wolfgang **Schmidt** und

den vertragsmäßig bestellten Webelehrer und Leiter der k. k. Webeschule in Römerstadt Josef **Gramss** in den definitiven Staatsdienst übernommen und in die X. Rangsclasse der Staatsbeamten eingereiht und

dem Bezirksschulinspector im Schulbezirke Sokal, Josef **Spiš**, unter Enthebung desselben von diesem Amte die Function als Bezirksschulinspector im Landschulbezirke Krakau übertragen.

---

## Concurs-Ausschreibungen.

An der k. k. **Theresianischen Akademie in Wien** kommt mit Beginn des nächsten Studienjahres eine Präfectenstelle (eventuell mehrere) zur Besetzung.

Die akademischen Präfecte (Erzieher) stehen in der IX. Rangsclasse und beziehen nebst der Natural-Verpflegung (Kost, Wohnung, Heizung, Beleuchtung, Bedienung und ärztliche Pflege) während der ersten fünf Dienstjahre einen Gehalt von 700 fl., welcher bei der definitiven Bestätigung um 300 fl. und hierauf durch 2 Quinquennalzulagen von je 150 fl. und 2 weitere Quinquennalzulagen um je 200 fl. erhöht wird.

Bewerber um diese Stellen haben im allgemeinen nebst der Befähigung für das Amt eines Erziehers jene Eigenschaften nachzuweisen, welche zur Erlangung von Lehrstellen an den österreichischen Gymnasien gefordert werden. Die mit dem Curriculum vitae des Bewerbers und mit den Alters- und Studien-Nachweisen, sowie den Zeugnissen über die praktische Verwendung desselben, insbesondere im Erziehungsfache, belegten Gesuche sind bis 30. Juni d. J. bei der Akademie-Direction womöglich persönlich zu überreichen.

An der **k. k. böhmischen technischen Hochschule in Prag** gelangen vom 1. October d. J. an zwei Assistentenstellen, und zwar

eine Stelle bei der Lehrkanzel für Mathematik mit einer Jahresremuneration von 700 fl., eventuell 600 fl. und

eine Stelle bei der Lehrkanzel für Architectur mit einer Jahresremuneration von 700 fl. zur Besetzung.

Die Anstellung eines Assistenten ist keine dauernde, sondern bloß auf 2 Jahre festgesetzt, nach deren Verlaufe noch eine Erstreckung der Dienstzeit auf zwei folgende Jahre erfolgen kann.

Bewerber um diese Stellen haben ihre mit den entsprechenden Belegen versehenen Gesuche bis Ende Juni d. J. bei dem Rectorate der k. k. böhmischen technischen Hochschule in Prag einzubringen.

Jene Bewerber um die Stelle eines Assistenten bei der Architectur, welche das Zeugnis über die abgelegte II. Staatsprüfung und eine längere praktische Beschäftigung nachweisen können, werden bevorzugt.

Jene **approbierten Lehramtscandidaten für Mittelschulen**, welche das Probejahr zurückgelegt haben und auf die Vormerkung für den Staats-Schuldienst an Gymnasien, Realschulen und Lehrerbildungsanstalten in Niederösterreich für das Schuljahr 1888/89 reflectieren, werden im Sinne der Verordnung des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht vom 22. Juni 1886, Z. 12192 aufgefordert, ihre diesbezüglichen, gehörig belegten und gestempelten Gesuche bis 10. Juli d. J., und zwar, falls sie an Staatsanstalten supplieren, durch die vorgesetzte k. k. Direction, in jedem anderen Falle aber direct an den k. k. Landesschulrathe für Niederösterreich in Wien einzusenden. Auf verspätet einlangende oder nicht genügend belegte Gesuche wird keine Rücksicht genommen.

Lehramtscandidaten, welche sich die Vormerkung pro 1888/89 bereits erworben haben, brauchen kein neuerliches Gesuch einzubringen.

Diesem Gesuche sind, und zwar in tabellarischer Form folgende Nachweise beizulegen: 1. Geburtsdaten und Confession; 2. Wohnort; 3. Lehrbefähigung, Zeit und Ort der Prüfung; 4. Zeit und Ort des Probejahres; 5. bereits geleistete Dienste und die jeweilige Dauer derselben; 6. ob der Betreffende im Stadium der Ablegung der Lehramtsprüfung oder nach erfolgreicher Ablegung derselben infolge einer Mobilisierung zur Militär-Dienstleistung einberufen worden ist und wie lange er im Stande der Mobilisierten verblieb.

Am **böhmischen Staats-Gymnasium in Königgrätz** kommt mit Beginn des Schuljahres 1888/89 die Directorsstelle zur Besetzung.

Bewerber um diese Stelle, mit welcher die mit dem Gesetze vom 9. April 1870 normierten Bezüge verbunden sind, haben ihre an das k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht gerichteten, mit den erforderlichen Dienstesdocumenten versehenen Gesuche bis 26. Juni d. J. im Wege ihrer vorgesetzten Behörde beim k. k. Landesschulrathe für Böhmen in Prag einzubringen.

Am **Communal-Obergymnasium in Brüx** mit deutscher Unterrichtssprache kommt vom Schuljahre 1888/89 an eine Supplentenstelle für Mathematik im Untergymnasium und das Freihandzeichnen (als freier Gegenstand) mit der Jahresremuneration von 720 fl. zur Besetzung.

Gesuche sind bis 17. Juli d. J. an den Stadtrath in Brüx einzusenden.

Am **deutschen Communal-Untergymnasium zu Gaya**, welche Anstalt die Reciprocität im Sinne des §. 11 des Gesetzes vom 9. April 1870, Z. 46 R.-G.-Bl. genießt, kommt mit Beginn des nächsten Schuljahres eine Supplentenstelle für Geographie und Geschichte zur Besetzung.

Bewerber um diese Stelle, mit welcher der Gehalt von 600 fl. und der Genuss eines freien Wohnzimmers im Gymnasialgebäude verbunden ist, haben ihre vorschriftmäßig instruierten Gesuche bis 15. Juli d. J. bei dem Gemeinderathe der kön. Stadt Gaya einzubringen.

Nur vollständig geprüfte Bewerber werden berücksichtigt.

An der **Staats-Unterrealschule in Bozen** ist mit Beginn des Schuljahres 1888/89 eine Lehrstelle für italienische Sprache zu besetzen.

Bewerber um diese Stelle, mit welcher die gesetzlich festgesetzten Bezüge verbunden sind, haben ihre vorschriftmäßig belegten Gesuche im ordentlichen Dienstwege bis 8. Juli d. J. bei dem k. k. provisorischen Landesschulrathe für Tirol in Innsbruck einzubringen.

An der **k. k. Lehrerbildungsanstalt in Wien** kommt mit Beginn des Schuljahres 1888/89 die Stelle eines Übungsschullehrers zu besetzen.

Bewerber um diese Lehrstelle, mit welcher die gesetzlich normierten Bezüge verbunden sind, haben ihre vorschriftmäßig belegten Gesuche im vorgeschriebenen Dienstwege bis 8. Juli d. J. bei dem k. k. Landesschulrathe für Niederösterreich in Wien einzubringen.

Bewerber, welche die Eignung für den Turn- oder Musikunterricht an der Lehrerbildungsanstalt nachweisen, erhalten unter sonst gleichen Umständen den Vorzug.

An den **n.-ö. Landes-Lehrer-Seminarien zu Wiener-Neustadt und St. Pölten**, welche die Aufgabe haben, als vollständige Lehrerbildungsanstalten von 5 Jahrgängen, die der Vorbereitungsclasse und den 4 Jahrgängen der staatlichen Lehrerbildungsanstalten gleichstehen, die Heranbildung von, den Anforderungen des Reichsvolksschulgesetzes vollkommen entsprechenden Lehrkräften für die n.-ö. Volks- und Bürgerschulen zu erzielen, kommen mit Beginn des Schuljahres 1888/89 in der Vorbereitungsclasse eine Anzahl von Ganz- und Halb-Stipendien, beziehungsweise Ganz- und Halb-Freiplätzen zur Besetzung, und zwar werden aufgenommen:

a) in Wiener-Neustadt 15 Schüler mit Landes-Stipendien von je jährlich 200 fl.;
b) „ „ 15 „ „ „ „ „ „ 100 fl.;
c) „ St. Pölten 15 Schüler mit Landes-Freiplätzen im Internate, welche den Betreffenden unentgeltliche Wohnung und Verköstigung sichern;
d) in St. Pölten 15 Schüler mit Landes-Halbfreiplätzen im Internate, welche gegen Einzahlung des Betrages von 100 fl. beim Eintritte in das Internat zu Beginn eines jeden Schuljahres, oder von je 50 fl. zu Beginn jedes Semesters an die Anstaltscassa, Wohnung und Verköstigung sichern.

Außerdem werden in Wiener-Neustadt und St. Pölten eine Anzahl Schüler als Externisten auf ihre Kosten in die Vorbereitungsclasse zugelassen.

Die Lehramtszöglinge in Wiener-Neustadt und die Zöglinge mit ganzen Freiplätzen in St. Pölten haben keinerlei Zahlung an die Anstalt zu leisten.

Die Aufnahmsbedingungen sind: 1. das zurückgelegte 14. Lebensjahr; 2. physische Tüchtigkeit; 3. sittliche Unbescholtenheit; 4. das Entlassungszeugnis der Volksschule.

Aufnahmsbewerber haben ihre mit dem Taufscheine oder Geburtszeugnisse, Impfungszeugnisse, ärztlichen Gesundheitszeugnisse, Entlassungszeugnisse aus der Volksschule, Heimatscheine und dem Nachweise über die Vermögensverhältnisse versehenen Gesuche bis 20. Juli d. J. bei dem Bezirksschulrathe, in dessen Bezirke die Bewerber die Schule besuchten, zu überreichen.

In dem Gesuche ist anzugeben, ob der Bewerber nur auf einen ganzen oder auch auf einen halben Freiplatz reflectiert.

Zugleich haben alle Diejenigen, welche sich um ein Landes-Stipendium oder einen Landes-Freiplatz bewerben, sich zur Unterzeichnung eines Reverses bereit zu erklären, durch welchen sie verpflichtet sind, sich nach dem Austritte aus der Lehrerbildungsanstalt durch mindestens sechs Jahre dem öffentlichen Schuldienste in Niederösterreich zu widmen.

Insoferne Jünglinge als Schüler in einen der 4 höheren Jahrgänge einer der beiden Lehranstalten auf ihre Kosten aufgenommen werden wollen, was jedoch in St. Pölten nur als Externist zulässig wäre, haben sie sich mit ihren ordnungsmäßig belegten Gesuchen an die betreffende Schuldirection zu wenden und sich eventuell einer Aufnahmsprüfung zu unterziehen.

Insbesondere muss noch hervorgehoben werden, dass jene Bewerber, welche die für den Eintritt in die Landes-Lehrer-Seminare zur Bedingung gemachte körperliche oder geistige Eignung thatsächlich nicht besitzen sollten, des etwa erlangten Stipendiums oder Freiplatzes sofort verlustig erklärt werden müssten.

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

Jahrgang 1888. Stück XIII.

# Beilage zum Verordnungsblatte

für den

# Dienstbereich des Ministeriums für Cultus und Unterricht.

## Personalnachrichten.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben laut Allerhöchsten Handschreibens vom 11. Juni d. J. dem Sectionschef im k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht Dr. Arthur Grafen **Enzenberg** die Würde eines geheimen Rathes taxfrei a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 11. Juni d. J. dem Ministerialrathe im Ministerium für Cultus und Unterricht Dr. Eduard **Rittner** das Ritterkreuz des Leopold-Ordens taxfrei a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 17. Juni d. J. dem ordentlichen Professor der österreichischen Geschichte an der Universität mit böhmischer Vortragssprache in Prag, Regierungsrathe Dr. Wenzel Wladiwoj **Tomek** aus Anlass seines bevorstehenden Übertrittes in den bleibenden Ruhestand das Comthurkreuz des Franz Joseph-Ordens a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 21. Juni d. J. dem Dechant und Pfarrer in Hernals, Ehrendomherrn Heinrich **Schulthess** das Ritterkreuz des Franz Joseph-Ordens a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 17. Juni d. J. dem Director des Staats-Real- und Obergymnasiums mit böhmischer Unterrichtssprache in Prag Josef **Valenta** anlässlich seiner Versetzung in den bleibenden Ruhestand das Ritterkreuz des Franz Joseph-Ordens a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 13. Juni d. J. dem ordentlichen Professor an der deutschen technischen Hochschule in Prag Dr. Karl Ritter von **Kořistka** den Titel eines Hofrathes taxfrei a. g. zu verleihen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 15. Juni d. J. den Canonicus-Senior des Budweiser Kathedralcapitels Wilhelm **Králik** zum Domdechant des genannten Kathedralcapitels a. g. zu ernennen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 17. Juni d. J. den mit Titel und Charakter eines außerordentlichen Professors bekleideten Honorardocenten der technischen Mikroskopie und Warenkunde Dr. Franz Ritter von **Höhnel** zum außerordentlichen Professor derselben Fächer an der technischen Hochschule in Wien a. g. zu ernennen geruht.

---

Vom Minister für Cultus und Unterricht wurden ernannt:

zum Präses

der II. Staatsprüfungscommission für das Ingenieurbaufach an der k. k. technischen Hochschule in Lemberg der ordentliche Professor an der genannten Hochschule Dominik Zbrožek und

zum Mitgliede

dieser Commission der ordentliche Professor an derselben Hochschule Karl Skibiński;

zum Übungsschulunterlehrer

an der Übungsschule der böhmischen Lehrerbildungsanstalt in Prag der supplierende Volksschullehrer an der genannten Anstalt Wenzel Viehmann;

zu Lehrern

an der k. k. Fachschule in Haida der vertragsmäßig bestellte Lehrer an dieser Anstalt Franz Vogel und

an der k. k. Fachschule in Turnau der vertragsmäßig bestellte Lehrer an dieser Anstalt Karl Resl, beide unter Aufhebung des bisherigen Vertragsverhältnisses in der Eigenschaft definitiver Staatsbeamten unter gleichzeitiger Einreihung derselben in die X. Rangsclasse, unterste Gehaltsstufe,

an der k. k. Knaben-Volksschule in Triest der Unterlehrer an derselben Anstalt Johann Furlani; ferner

zu Unterlehrern

an der k. k. Knaben-Volksschule in Triest der Lehrer an der Volksschule zu Gams Ernst Novak und der Unterlehrer an der Volksschule zu Brundorf bei Marburg Friedrich Prieger; endlich

zur Arbeitslehrerin

an der k. k. Lehrerinnenbildungsanstalt in Görz mit dem Range und mit den Bezügen einer Übungsschulunterlehrerin die Aushilfslehrerin an dieser Anstalt Louise von Baubela.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat auf Grund der Beschlüsse der betreffenden Professoren-Collegien

die Zulassung

des Privatdocenten für chemische Mineralogie an der Hochschule für Bodencultur Dr. Rudolf Scharizer als Privatdocent für Mineralogie

an der philosophischen Facultät der k. k. Universität in Wien, und

des Privatdocenten an der böhmischen philosophischen Facultät in Prag Dr. Ernst Kraus als Privatdocent der deutschen Literaturgeschichte

an der böhmischen technischen Hochschule in Prag; ferner

die Erweiterung der venia legendi

des Privatdocenten für Pathologie des Nervensystemes an der medicinischen Facultät der k. k. Universität in Wien Dr. Julius Ritter Wagner von Jauregg auf das Gebiet der Psychiatrie

an der genannten Facultät bestätigt.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat

den Directortitel dem Oberlehrer an der Volksschule in Rudolfsheim Johann **Bucher** und

eine systemisierte Adjunctenstelle bei dem botanischen Garten der Wiener Universität dem Assistenten bei der Lehrkanzel für systematische Botanik an der Wiener Universität Dr. Richard Ritter **Wettstein** von Wettersheim verliehen.

---

## Concurs-Ausschreibungen.

An der **k. k. deutschen technischen Hochschule in Prag** gelangen mit 1. October d. J. folgende Stellen zur Besetzung, und zwar:

Die Constructeurs- und Assistentenstelle bei der Lehrkanzel für Maschinenbau I. Curs *a* und II. Curs;

die Assistentenstelle bei der Lehrkanzel für Geodäsie und

die Assistentenstelle bei der Lehrkanzel für Ingenieurwissenschaften (Straßen-, Eisenbahn- und Brückenbau).

Mit diesen Stellen ist eine jährliche Remuneration von je 700 fl. verbunden.

Diese Anstellungen sind keine stabilen, sondern dauern nur 2 Jahre, nach deren Ablauf über Ansuchen der Betheiligten und Antrag des Professoren-Collegiums die Belassung derselben in dieser Stellung auf weitere 1 oder 2 Jahre erfolgen kann.

Bewerber um diese Stellen haben ihre an das Rectorat der k. k. deutschen technischen Hochschule gerichteten und classenmäßig gestempelten Gesuche, welche mit den ihre Befähigung nachweisenden Documenten und dem Nachweise der erfüllten Militärpflicht belegt sein müssen, wobei unter sonst gleichen Umständen die Bewerber um die Verleihung der Assistentenstelle bei der Lehrkanzel für Ingenieurwissenschaften, welche eine Praxis beim Baue oder in einer Constructions-Werkstätte nachweisen, den Vorzug erhalten, bis 9. Juli d. J. bei dem Rectorate der k. k. deutschen technischen Hochschule in Prag einzubringen.

Am **Staats-Gymnasium im VIII. Bezirke Wiens** kommt mit Beginn des Schuljahres 1888/89 eine Lehrstelle für classische Philologie mit den systemmäßigen Bezügen zur Besetzung.

Befähigung für Deutsch gewährt den Vorzug.

Bewerber um diese Stelle haben ihre vorschriftsmäßig belegten Gesuche durch die vorgesetzte Behörde bis 25. Juli d. J. beim k. k. Landesschulrathe für Niederösterreich in Wien einzubringen.

Am **böhmischen Staats-Real- und Obergymnasium in Prag** kommt mit Beginn des Schuljahres 1888/89 eine Lehrstelle für die deutsche Sprache als Hauptfach und für classische Philologie als Nebenfach zur Besetzung.

Mit derselben sind die durch das Gesetz vom 9. April 1870, R.-G.-Bl. Nr. 46, und vom 15. April 1873, R.-G.-Bl. Nr. 48, normierten Bezüge verbunden.

Bewerber um diese Lehrstelle haben ihre gehörig instruierten, an das k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht gerichteten Gesuche im Wege ihrer vorgesetzten Behörde bis 20. Juli d. J. bei dem k. k. Landesschulrathe für Böhmen in Prag einzubringen.

Am **Staats-Gymnasium mit böhmischer Unterrichtssprache in Olmütz** ist die Directorstelle mit den systemmäßigen Bezügen zu besetzen.

Die gehörig instruierten Gesuche um diese Stelle sind auf dem vorschriftsmäßigen Wege bis 20. Juli d. J. bei dem k. k. Landesschulrathe für Mähren in Brünn zu überreichen.

**Geprüfte Lehramtscandidaten**, welche die vorgeschriebene einjährige Probepraxis ordnungsmäßig abgelegt haben und auf eine Supplentenstelle an den Staats-Mittelschulen (Gymnasien, Realgymnasien und Realschulen) oder an den k. k. Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten Mährens aspirieren, werden aufgefordert, ihre documentierten Gesuche um Aufnahme in das betreffende Verzeichnis für das Schuljahr 1888/89 im Sinne der Ministerial-Verordnung vom 22. Juni 1886, Z. 12192 (Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1886, Seite 144) bis 15. Juli d. J. bei dem k. k. Landesschulrathe für Mähren in Brünn einzubringen.

Dem Gesuche, in welchem die Kategorie und die Unterrichtssprache der Anstalten, für welche der Candidat vorgemerkt zu werden wünscht, genau angegeben sein muss, ist beizuschließen: Der Tauf- oder Geburtsschein, das Maturitäts- und Lehrbefähigungs-Zeugnis, das Zeugnis über das abgelegte Probejahr und eventuell auch Zeugnisse über die bisherige Verwendung im Lehramte.

Candidaten, welche im Stadium der Ablegung der Lehramtsprüfung oder nach der erfolgreichen Ablegung der Lehramtsprüfung in Folge einer Mobilisierung zum activen Heeresdienste im stehenden Heere, in der Kriegsmarine, Landwehr oder im Landsturme einberufen wurden und eingerückt sind, haben über diese Dienstleistung die entsprechenden Belege beizubringen, damit ihnen die im Stande der Mobilisierten zugebrachte Zeit bei Feststellung der Reihenfolge im Sinne der Ministerial-Verordnung vom 16. April 1887, Z. 4727, eingerechnet werden könne.

Falls seit Abschluss der Probepraxis mehr als ein Jahr verflossen und der Candidat an keiner öffentlichen Anstalt angestellt ist, hat er über sein Verhalten während dieser Zeit ausreichende Nachweise beizubringen.

Die gegenwärtig an Staats-Mittelschulen, an Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten in Verwendung stehenden Supplenten (Hilfslehrer), sowie auch die geprüften Assistenten an diesen Anstalten, insoferne sie das Probejahr bereits abgelegt haben, werden von amtswegen in das Verzeichnis aufgenommen.

Den Supplenten (Hilfslehrern) und eventuell auch Assistenten an Communal-Mittelschulen, insoferne sie den obigen Bedingungen entsprochen haben und auf eine Anstellung an Staats-Lehranstalten aspirieren, bleibt es unbenommen, sich in der oben angedeuteten Weise im Wege der vorgesetzten Behörden beim k. k. Landesschulrathe rechtzeitig zu melden.

An der **Staats-Oberrealschule zu Währing** kommt mit Beginn des Schuljahres 1888/89 eine Lehrstelle für deutsche und französische Sprache zur Besetzung.

Bewerber um diese Stelle, mit welcher die gesetzlich normierten Bezüge verbunden sind, haben ihre gehörig belegten Competenzgesuche im Wege der vorgesetzten Behörde bis 20. Juli d. J. bei dem k. k. Landesschulrathe für Niederösterreich in Wien einzubringen.

An der **Landes-Oberrealschule mit deutscher Unterrichtssprache in Proßnitz** kommt mit Beginn des Schuljahres 1888/89 die Directorstelle zur Besetzung.

Bewerber um diese Stelle, mit welcher die gesetzlich normierten Bezüge verbunden sind, haben ihre vorschriftsmäßig belegten Gesuche im Wege ihrer vorgesetzten Behörde bis 20. Juli d. J. beim k. k. Landesschulrathe für Mähren in Brünn einzubringen.

An der **Communal-Oberrealschule im VI. Bezirke Wiens** kommt vom Schuljahre 1888/89 an eine definitive Lehrstelle für darstellende Geometrie und Mathematik für Oberrealschulen zur Besetzung.

Gehalt: 1400 fl., 5 Quinquennalzulagen à 200 fl., Quartiergeld: 30 % des Gehaltes und der Quinquennalzulagen.

Die gehörig, insbesondere auch mit dem Ausweise über die österreichische Staatsbürgerschaft, mit dem Lehrbefähigungs-Zeugnisse und den Verwendungs-Zeugnissen instruierten Gesuche sind bis 12. Juli d. J. bei dem Wiener-Magistrate zu überreichen.

An der **k. k. Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalt zu Innsbruck** kommt mit Beginn des Schuljahres 1888/89 eine Hauptlehrerstelle für deutsche Sprache, Geographie und Geschichte, eventuell auch eine provisorische Hauptlehrerstelle für dieselben Unterrichtsfächer zur Besetzung.

Bewerber um diese Stellen, mit welchen die gesetzlich normierten Bezüge verbunden sind, haben ihre an das k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht gerichteten und mit dem Nachweise über Lehrbefähigung, allfällige bisherige Dienstleistungen und erfüllte Militärdienstpflicht belegten Gesuche im Wege ihrer vorgesetzten Behörde bis Ende Juli d. J. beim k. k. provisorischen Landesschulrathe für Tirol in Innsbruck einzureichen.

An der **k. k. Lehrerbildungsanstalt zu Innsbruck** kommt mit Beginn des Schuljahres 1888/89 die Stelle eines Übungsschul-Unterlehrers zur Besetzung.

Bewerber um diese Lehrstelle, mit welcher die gesetzlich normierten Bezüge verbunden sind, haben ihre an das k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht gerichteten, mit dem Nachweise über Lehrbefähigung und bisherige Dienstleistung versehenen Gesuche im Wege ihrer vorgesetzten Behörde bis Ende Juli d. J. beim k. k. provisorischen Landesschulrathe für Tirol in Innsbruck einzureichen.

Petenten, welche auch für die Ertheilung des Musikunterrichtes befähiget sind, werden unter übrigens gleichen Umständen insbesonders berücksichtiget.

An der **k. k. Knaben-Volksschule in Triest** sind mit Beginn des Schuljahres 1888/89 einige Supplentenstellen mit der jährlichen Substitutionsgebür von 480 fl. zu besetzen.

Bewerber um diese Stellen haben ihre documentierten Gesuche im Wege ihrer vorgesetzten Behörde bis Ende Juli d. J. bei der Leitung der genannten Anstalt einzureichen.

An der **k. k. allgemeinen Handwerkerschule in Imst** kommt die Stelle eines wirklichen Lehrers für die mechanisch-technischen Fächer für das Schuljahr 1888/89 zur Besetzung.

Mit dieser Stelle sind ein Gehalt von jährlich 1000 fl., die Activitätszulage der IX. Rangsclasse und das Recht auf Vorrückung in fünf Quinquennalzulagen à 200 fl. verbunden.

Mit dieser Lehrstelle gelangt eventuell auch die Stelle eines Leiters, beziehungweise Directors der Anstalt zur Verleihung, in welchem Falle außer dem obigen Gehalt von 1000 fl. und den gedachten Quinquennalzulagen der Genuss eines Naturalquartiers, die halbe Activitätszulage der IX. Rangsclasse, respective bei Verleihung der Directorsstelle der VII. Rangsclasse, ferner eine Functionsgebühr von jährlichen 200 fl., sowie eine systemmäßige Remuneration für die Leitung der mit der Handwerkerschule in Verbindung stehenden Abtheilungen (Fortbildungsschule und offener Zeichensaal) von zusammen 200 fl. gewährt wird. Auch kann eine in der Praxis zugebrachte Zeit bis zu fünf Jahren bei der Bemessung der Quinquennien in Anrechnung gebracht werden.

Bewerber um diese Stelle haben ihre an das Ministerium für Cultus und Unterricht zu richtenden, mit einem Curriculum vitae, mit dem Nachweise der Confession, sowie mit den bezüglichen Documenten versehenen Gesuche direct an die k. k. Statthalterei für Tirol und Vorarlberg in Innsbruck bis 20. Juli d. J. einzusenden.

Hiebei wird bemerkt, dass Bewerber mit einer akademisch-technischen Bildung, namentlich mit einer lehramtlichen Thätigkeit an einer Staatsgewerbeschule und mit einer entsprechenden gewerblichen Praxis bei der Besetzung der Lehr- respective Directorsstelle bevorzugt werden.

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

Jahrgang 1888. Stück XIV.

# Beilage zum Verordnungsblatte

für den

# Dienstbereich des Ministeriums für Cultus und Unterricht.

## Personalnachrichten.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 21. Juni d. J. dem Director des kaiserlichen Münz- und Antiken-Cabinets Dr. Friedrich **Kenner** in Anerkennung seiner eifrigen und ersprießlichen Thätigkeit als Mitglied der Centralcommission für Erforschung und Erhaltung der Kunst- und historischen Denkmale den Orden der eisernen Krone III. Classe taxfrei a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 23. Juni d. J. in Anerkennung ihrer verdienstvollen Thätigkeit als Mitglieder der Centralcommission für Erforschung und Erhaltung der Kunst- und historischen Denkmale dem Professor an der Akademie der bildenden Künste in Wien Josef Matthias **Trenkwald** den Orden der eisernen Krone III. Classe, und dem Professor der Kunstgewerbeschule des österreichischen Museums für Kunst und Industrie in Wien Alois **Hauser** den Titel eines Baurathes, beiden taxfrei a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 29. Juni d. J. dem Director der Staats-Gewerbeschule in Prag Johann **Tille**, dem Director der Staats-Gewerbeschule in Wien Camillo **Sitte**, dem Director der Staats-Gewerbeschule in Reichenberg Franz **Richter** und dem Director der Staats-Gewerbeschule in Bielitz Johann **Stingl**, jedem taxfrei den Titel eines Regierungsrathes a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 27. Juni d. J. dem Professor am Staats-Gymnasium im IX. Bezirke Wien's Karl **Stejskal** aus Anlass der von ihm erbetenen Versetzung in den bleibenden Ruhestand den Titel eines Schulrathes taxfrei a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 29. Juni d. J. dem Director am Staats-Gymnasium bei St. Hyacinth in Krakau Theodor **Stahlberger** anlässlich der von ihm nachgesuchten Versetzung in den bleibenden Ruhestand den Titel eines Schulrathes taxfrei a. g. zu verleihen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 23. Juni d. J. a. g. anzuordnen geruht, dass dem außerordentlichen Professor der Psychiatrie an der Universität in Wien und Vorstande der psychiatrischen Klinik in der niederösterreichischen Landes-Irrenanstalt Dr. Max **Leidesdorf** aus Anlass seines Übertrittes in den bleibenden Ruhestand für seine vieljährige ersprießliche Thätigkeit im Lehramte die Allerhöchste Anerkennung ausgesprochen werde.

*

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 23. Juni d. J. a. g. zu gestatten geruht, dass dem Professor am Staats-Gymnasium in Laibach Michael **Wurner** aus Anlass der von ihm erbetenen Versetzung in den bleibenden Ruhestand die Allerhöchste Anerkennung für seine vieljährige, ersprießliche Wirksamkeit im Lehramte ausgesprochen werde.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 2. Juli d. J. dem Pfarrer in Untertannowitz, bischöflichen Consistorialrathe Johann **Peigerle** das goldene Verdienstkreuz mit der Krone a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 20. Juni d. J. dem im Ruhestande befindlichen israelitischen Religionslehrer Adam **Sattler** zu Brüx in Böhmen das goldene Verdienstkreuz a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 19. Juni d. J. dem pensionierten Oberlehrer Friedrich **Knoll** zu Kammersdorf in Niederösterreich das silberne Verdienstkreuz mit der Krone a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 19. Juni d. J. dem pensionierten Volksschullehrer Josef **Dorschner** zu Neudorf in Böhmen das silberne Verdienstkreuz mit der Krone a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 19. Juni d. J. dem Oberlehrer der Volksschule zu Strahn in Böhmen Siegmund **Ballherr** das silberne Verdienstkreuz mit der Krone a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 20. Juni d. J. dem Oberlehrer Nicolaus **Rösler** zu Neugarten in Böhmen das silberne Verdienstkreuz mit der Krone a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 20. Juni d. J. dem pensionierten Oberlehrer Wenzel **Löffelmann** zu Hammern in Böhmen das silberne Verdienstkreuz mit der Krone a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 20. Juni d. J. den pensionierten Oberlehrern Dominik **Ambros** in Saitz, Franz **Zavadil** zu Groß-Raigern und Peter **Brzobohatý** zu Lesnitz in Mähren das silberne Verdienstkreuz mit der Krone a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 20. Juni d. J. dem pensionierten Lehrer Franz **Egger** zu Jochberg in Tirol das silberne Verdienstkreuz mit der Krone a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 19. Juni d. J. dem Volksschullehrer Michael **Teran** zu Seitzdorf in Steiermark das silberne Verdienstkreuz mit der Krone a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 19. Juni d. J. dem Oberlehrer an der Volksschule zu Straßburg in Kärnten Rudolf **Eisank** das silberne Verdienstkreuz mit der Krone a. g. zu verleihen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 7. Juli d. J. den Dechant und Pfarrer in Eberschwang Franz **Stieglitz** zum Domherrn des Kathedralcapitels in Linz a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 24. Juni d. J. den Professor der Moraltheologie an der theologischen Diöcesan-Lehranstalt in Brünn, Ehrendomherrn Johann **Vojtěch** zum Domherrn des Kathedralcapitels in Brünn a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 27. Juni d. J. den Professor des Bibelstudiums an der theologischen Diöcesan-Lehranstalt in Tarnow und Spiritual des dortigen Clerikalseminares Dr. Johann **Bernacki** zum Domherrn des römisch-katholischen Kathedralcapitels zu Tarnow a. g. zu ernennen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 3. Juli d. J. den außerordentlichen Professor Dr. Anton **Nissl** zum ordentlichen Professor des Kirchenrechtes an der Universität in Innsbruck a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 3. Juli d. J. den außerordentlichen Professor der chemischen Technologie an der k. k. technischen Hochschule in Lemberg Bronislaus **Pawlewski** zum ordentlichen Professor dieses Faches a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 3. Juli d. J. den Adjuncten an der Thierarznei- und Hufbeschlagschule in Lemberg Dr. Josef **Szpilman** zum ordentlichen Professor an dieser Anstalt a. g. zu ernennen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 23. Juni d. J. die von dem Professoren-Collegium der k. k. Akademie der bildenden Künste in Wien vorgenommene Wahl der nachbenannten Persönlichkeiten zu Ehrenmitgliedern der Akademie der bildenden Künste a. g. zu bestätigen geruht:

**1. der Kunstfreunde:**

Karl Graf **Lanckoroński-Brzezie**, Mitglied des Herrenhauses, in Wien,
Adalbert Ritter von **Lanna** in Prag und
Ludwig **Lobmeyr**, Mitglied des Herrenhauses, in Wien;

**2. der Maler:**

Eugen Ritter von **Blaas**, Professor, derzeit in Venedig,
Eduard **Charlemont**, derzeit in Paris,
Robert **Russ** in Wien,
Emil Jakob **Schindler** in Wien,
Gyula **Benczúr**, Professor in Budapest,
Hermann **Baisch**, Professor an der Kunstschule in Karlsruhe,
Christian Ludwig **Bockelmann** in Düsseldorf,
Wilhelm **Diez**, Professor an der Akademie in München,
Fritz August **Kaulbach**, Director der Akademie in München,
Wilhelm **Lindenschmit**, Professor an der Akademie in München,
Ludwig **Löffzt**, Professor an der Akademie in München,
Arnold **Böcklin** in Basel,
Edouard Jean Bapt. **Detaille** in Paris,
Sir Frederik **Leighton**, Präsident der Akademie in London,
José **Villegas** aus Sevilla, derzeit in Rom;

**3. der Kupferstecher:**

Karl **Koepping** aus Dresden,
Charles Albert **Waltner** in Paris;

**4. der Bildhauer:**

Josef Edgar **Böhm**, derzeit in London,
Anton **Scharff**, k. k. Kammer- und Münzmedailleur in Wien,
Victor Oskar **Tilgner**, Professor in Wien,
Rudolf **Weyr**, Professor an der technischen Hochschule in Wien,
Fritz **Schaper**, Professor an der Akademie in Berlin;

**5. der Architekten:**

Karl **König**, Professor an der technischen Hochschule in Wien,
Josef **Mocker**, Dombaumeister in Prag,
Alexander **Wielemans** Edler von Monteforte in Wien,
Georg **Hauberrisser**, Professor in München,
August **Orth** in Berlin und
Ed. G. H. **Cuypers** in Amsterdam.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 24. Juni d. J. a. g. zu gestatten geruht, dass der Director des Staats-Gymnasiums in Mies Dr. Anton Edler von **Leclair** auf sein Ansuchen der bisher bekleideten Stelle enthoben werde.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat die Wahl des Professors August **Eisenmenger** zum Rector der Akademie der bildenden Künste in Wien für die Dauer der Studienjahre 1888/89 und 1889/90 bestätigt.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat im Einvernehmen mit dem Ministerium des Innern für die während des Studienjahres 1888/89 **abzuhaltenden medicinischen Rigorosen** folgende Functionäre ernannt, und zwar:

### an der Universität in Wien:

1. **zu Regierungscommissären**

den Ministerialrath im Ministerium des Innern Dr. Franz Ritter von **Schneider**,

den Sectionsrath in diesem Ministerium Dr. Emanuel **Kusý**,

den Statthaltereirath und Landes-Sanitätsreferenten für Niederösterreich Dr. Ludwig Ritter von **Karajan** und

den Director des allgemeinen Krankenhauses in Wien, Universitätsprofessor Dr. Karl **Böhm**; ferner

2. **zum Coexaminator beim zweiten medicinischen Rigorosum**

den ordentlichen Professor an der Wiener Universität, Hofrath Dr. Hermann **Widerhofer**, und

zu dessen Stellvertreter

den ordentlichen Professor an der Wiener Universität, Hofrath Dr. Theodor **Meynert**; endlich

3. **zum Coexaminator beim dritten medicinischen Rigorosum**

den außerordentlichen Universitätsprofessor Dr. Josef **Weinlechner** und

zu dessen Stellvertreter

den außerordentlichen Universitätsprofessor Dr. Josef **Gruber**;

### an der Universität in Krakau:

1. **zum Regierungscommissär**

den ordentlichen Universitätsprofessor Dr. Moriz **Madurowicz** und

zu dessen Stellvertreter

den außerordentlichen Universitätsprofessor Dr. Matthias **Jakubowski**;

2. **zum Coexaminator für das zweite medicinische Rigorosum**

den Primararzt des allgemeinen Krankenhauses in Krakau Dr. Stanislaus **Paszkowski** und

zu dessen Stellvertreter

den Privatdocenten und Sanitätsconcipisten Dr. Stanislaus **Ponikło**;

3. **zum Coexaminator für das dritte medicinische Rigorosum**

den Privatdocenten Dr. Przemyslaus **Pieniążek** und

zu dessen Stellvertreter

den Privatdocenten Dr. Heinrich **Jordan**;

**an der Universität in Innsbruck:**

1. **zum Regierungscommissär**
   den Statthaltereirath und Landes-Sanitätsreferenten Dr. Anton **Heinisch**;
2. **zum Coexaminator für das zweite medicinische Rigorosum**
   den außerordentlichen Universitätsprofessor Dr. Adolf **Jarisch** und
3. **zum Coexaminator für das dritte medicinische Rigorosum**
   den Landes-Sanitätsrath Titularprofessor Dr. Ludwig **Lantschner.**

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat den Ministerialrath im k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht Dr. Johann Ritter von **Spaun** zum dritten Vicepräses der rechtshistorischen Staatsprüfungscommission in Wien, ferner den ordentlichen Professor an der Universität in Wien Dr. Karl **Gross** und den Ministerial-Vicesecretär im k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht und Privatdocenten an der genannten Universität Dr. Max **Burckhard** zu Mitgliedern dieser Staatsprüfungscommission ernannt.

---

Vom Minister für Cultus und Unterricht wurden ernannt:

**zu Bezirksschulinspectoren**

**für die böhmischen Schulen der Schulbezirke Kuttenberg und Ledeč** der Professor an der Staats-Mittelschule in Kuttenberg Anton **Zuvač** und

**für die Schulbezirke Suczawa und Kimpolung in der Bukowina** der Übungsschullehrer an der k. k. Lehrerbildungsanstalt in Czernowitz Johann **Bozsniag,**

**zum ersten Vicepräses**

**der staatswissenschaftlichen Staatsprüfungscommission in Wien** der zweite Vicepräses dieser Commission Ministerialrath im Ministerraths-Präsidium Dr. Karl Ritter von **Jäger** und

**zum zweiten Vicepräses**

**dieser Staatsprüfungscommission** der Sectionschef im Justizministerium Dr. Emil **Steinbach,**

**zum Mitgliede**

**der rechtshistorischen Staatsprüfungscommission in Prag** der ordentliche Professor an der k. k. deutschen Universität in Prag Dr. Franz **Krasnopolski,**

**zum Bibliothekar**

**der statistischen Centralcommission** der Conceptspraktikant bei dieser Centralcommission Dr. Anton **Schlenkrich,**

**zum Director**

**der k. k. Fachschule in Bozen** der Director der k. k. Fachschule in Chrudim Hans **Kornauth,**

zum Hauptlehrer

an der Lehrerbildungsanstalt in Eger der provisorische Lehrer an der deutschen Staats-Oberrealschule in Budweis Josef Pleyl,

zum Übungsschullehrer

an der Übungsschule der k. k. Lehrerbildungsanstalt in Salzburg der provisorische Unterlehrer an dieser Anstalt Julius Welser,

zum Übungsschullehrer

an der deutschen Lehrerbildungsanstalt in Brünn der Übungsschulunterlehrer an dieser Anstalt August Petyrek und

zum Übungsschulunterlehrer

an der genannten Anstalt der Volksschullehrer in Brünn Heinrich Pohl,

zu Übungsschullehrerinnen

an der Lehrerinnenbildungsanstalt im I. Bezirke Wiens die Unterlehrerin an dieser Anstalt Karoline Glässer und

an der Lehrerinnenbildungsanstalt im Civil-Mädchen-Pensionate in Wien die Unterlehrerin daselbst Karoline Hiller,

zum Lehrer

an der Übungsschule der k. k. Lehrerbildungsanstalt in Klagenfurt der Lehrer an der Knaben-Volksschule daselbst Alois Fürpass,

zum Fachlehrer

für Holzschnitzerei an der Staats-Gewerbeschule in Innsbruck Wendelin Remesch,

zur Lehrerin

der französischen Sprache an der Lehrerinnenbildungsanstalt im I. Bezirke Wiens mit den Pflichten und Rechten einer Übungsschullehrerin die Hilfslehrerin für den Unterricht in der französischen Sprache an dieser Anstalt Olga von Elsner,

zur Kindergärtnerin

an der deutschen Lehrerinnenbildungsanstalt in Prag mit den Pflichten und Rechten einer Übungsschullehrerin die Unterlehrerin in Smichov Hedwig Wolf.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat das Mandat des Vorsitzenden der k. k. Prüfungscommission für das Lehramt des Turnens an Mittelschulen und Lehrerbildungsanstalten in Wien, des Professors an der k. k. technischen Hochschule in Wien Dr. Josef Kolbe und der dermaligen Mitglieder dieser Commission, des ordentlichen Professors an der Wiener Universität Dr. Karl Brühl und des Professors und Directors der Universitäts-Turnanstalt Hans Hoffer auf das Triennium 1888/89 bis 1890/91 ausgedehnt und an Stelle des verstorbenen Examinators für die praktische Prüfung Richard Kümmel den Turnlehrer an der Staats-Oberrealschule im VII. Bezirke Wiens und Assistenten an der Universitäts-Turnanstalt Gustav Lukas für die Zeit bis 1. October 1891 ernannt.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat auf Grund der Beschlüsse der betreffenden Professoren-Collegien

die Zulassung

des Custos-Adjuncten an der mineralogisch-petrographischen Abtheilung des k. k. naturhistorischen Hofmuseums, Dr. Fritz **Berwerth** als Privatdocent für Petrographie

an der philosophischen Facultät der Universität in Wien,

des Dr. Josef **Kern** als Privatdocent für philosophisch-theologische Propädeutik

an der theologischen Facultät der Universität in Innsbruck,

des Dr. Andreas **Walentowicz** als Privatdocent für Veterinärkunde und Veterinärpolizei

an der medicinischen Facultät der Universität in Krakau und

des Lehrers am städtischen Mädchen-Lyceum in Graz Friedrich **Emich** als Privatdocent für allgemeine Chemie, dann

des Privatdocenten an der Grazer Universität Dr. Arthur Ritter von **Heider** als Privatdocent für Zoologie

an der technischen Hochschule in Graz; ferner

die Erweiterung der venia legendi

des Privatdocenten für Klimatologie und Balneotherapie an der medicinischen Facultät der böhmischen Universität in Prag Dr. Karl **Chodounský** auf das Gebiet der Pharmakologie und Toxikologie

an der genannten Hochschule bestätigt.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat

die Directorsstelle an der deutschen Lehrerbildungsanstalt in Brünn dem Director der Lehrerbildungsanstalt in Olmütz Anton **Weiler** und

eine Lehrstelle am Staats-Gymnasium im IX. Bezirke Wiens dem bisherigen Director des Staats-Gymnasiums in Mies Dr. Anton Edlen von **Leclair** auf sein Ansuchen; ferner

die erledigte Übungsschullehrerinstelle an der k. k. Lehrerinnenbildungsanstalt in Laibach der mit den Pflichten und Rechten einer Übungsschullehrerin ausgestatteten Arbeitslehrerin an derselben Lehranstalt Paula Edlen von **Renzenberg** verliehen; dann

zum Werkmeister an der k. k. Gewehrindustrieschule in Ferlach den Schäftermeister daselbst Josef **Uschnig** bestellt.

---

# Concurs-Ausschreibungen.

Mit Beginn des Schuljahres 1888/89 werden in die **k. und k. orientalische Akademie** mehrere Zöglinge aufgenommen.

Diejenigen P. T. Eltern oder Vormünder, welche sich um die Aufnahme ihrer Söhne oder Mündel in die k. und k. orientalische Akademie bewerben wollen, haben ihr diesbezügliches, vorschriftmäßig gestempeltes Gesuch an das k. und k. Ministerium des Äußern in Wien zu richten und längstens bis 31. August d. J. bei der Akademie-Direction einzureichen.

Die Vorbedingungen zur Aufnahme sind:

die österreichische oder ungarische Staatsbürgerschaft;

das an einem österreichischen oder ungarischen Gymnasium erlangte Zeugnis der Reife;

die vollkommene Kenntnis der deutschen und französischen Sprache sowie die mindestens cursorische Kenntnis einer der Landessprachen der österreichisch-ungarischen Monarchie.

Als Belege sind dem Gesuche anzuschließen:

1. Geburtsausweis;
2. Gesundheitszeugnis;
3. Impfungszeugnis;
4. sämmtliche Zeugnisse über die mit gutem Erfolge zurückgelegten Gymnasialstudien, mit Einschluss des Maturitätszeugnisses;
5. Zeugnisse über die stattgehabte Erlernung des Französischen und einer Landessprache der österreichisch-ungarischen Monarchie;
6. Erklärung der Eltern oder Vormünder, dass die systemisierten Zahlungen von denselben entrichtet werden können.

Zu der vorgeschriebenen Aufnahmsprüfung, welche Anfangs October an einem später festzusetzenden Tage im Gebäude der k. und k. orientalischen Akademie (IV. Bezirk, Favoritenstraße Nr. 15) abgehalten wird, werden nur jene Bewerber zugelassen, welche die obbezeichneten Belege gehörig beigebracht haben.

Die Gegenstände der besagten Prüfung sind folgende:

### I. Mündliche Prüfung.

Allgemeine Geschichte vom westphälischen Frieden bis zum Pariser Congresse 1856, mit specieller Berücksichtigung der Geschichte der österreichisch-ungarischen Monarchie.

### II. Schriftliche Prüfung.

*a)* Deutscher Aufsatz über ein gegebenes Thema;

*b)* eine Übersetzung aus dem Französischen ins Deutsche;

*c)* eine Übersetzung aus dem Deutschen ins Französische.

Die Entscheidung über die Aufnahme des Aspiranten erfolgt durch das k. und k. Ministerium des Äußern, beziehungsweise durch den zum Delegierten für die k. und k. orientalische Akademie bestellten Beamten des genannten Ministeriums.

Die Jahrespension eines Zöglings beträgt 1300 fl. und bildet eine untheilbare Pauschalgebür, welche in halbjährigen Raten, nämlich am 1. October und 1. März jeden Jahres, an der Casse der k. k. Theresianischen Akademie im vorhinein zu erlegen ist.

Außerdem hat jeder Zögling bei seinem Eintritte in die Akademie einen einmaligen Einrichtungsbetrag von 120 fl. öst. W. zu entrichten und die programmäßige Ausstattung an Leibwäsche, Beschuhung und Toilettegegenständen mitzubringen.

In der oben bezifferten Jahrespension sind die Bestreitung aller Kosten für die vollständige Adjustierung und Ausstattung der Zöglinge so wie alle sogenannten Nebenauslagen enthalten.

Die Vertheilung der Stiftungsdotationen, welche als aufmunternde Prämien an die vorzüglichsten Zöglinge der Anstalt, und zwar mit vorzugsweiser Berücksichtigung der weniger bemittelten Candidaten, verliehen werden, findet in der Regel am Schlusse des Schuljahres, eventuell des ersten Semesters statt.

Die Ernennung der nach vollendeten Studien aus der Anstalt ausgetretenen Zöglinge auf systemisierte Consular-Eleven-Posten erfolgt bei eintretender Erledigung solcher Stellen nach Maßgabe des dienstlichen Bedarfes. Hiebei werden die Stiftlinge in der Regel zuerst berücksichtigt, falls das Ministerium des Äußern nicht aus besonderen Gründen hievon eine Ausnahme zu machen sich veranlasst findet.

Am **böhmischen Staats-Obergymnasium auf der Neustadt in Prag** kommt mit Beginn des Schuljahres 1888/89 eine provisorische Lehrstelle für classische Philologie zur Besetzung.

Mit derselben ist ein Jahresgehalt von 1000 fl. und die Activitätszulage im Betrage von 300 fl., jedoch ohne Anspruch auf die definitive Bestätigung im Lehramte und auf die Quinquennalzulagen verbunden.

Bewerber um diese provisorische Lehrstelle haben ihre gehörig instruierten, an das k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht gerichteten Gesuche im Wege ihrer vorgesetzten Behörde bis 28. Juli d. J. bei dem k. k. Landesschulrathe für Böhmen in Prag einzubringen.

Unter sonst gleichen Verhältnissen werden jene Bewerber den Vorzug erhalten, welche befähigt sind, die böhmische Sprache als Nebenfach zu lehren.

An dem **Communal-Real- und Obergymnasium im II. Bezirke Wiens** ist mit Beginn des Schuljahres 1888/89 die erledigte Directorsstelle zu besetzen.

Erfordernis: Österreichische Staatsbürgerschaft und Lehrbefähigung für das ganze Gymnasium.

Gehalt 1400 fl., Functionszulage 700 fl., Quinquennalzulagen à 200 fl. bis zum Höchstbetrage von 1000 fl. und Naturalwohnung.

Gesuche sind bis 6. August d. J. an den Wiener Magistrat zu richten.

Verspätet einlangende oder nicht gehörig documentierte Gesuche werden nicht berücksichtigt.

Am **Obergymnasium in Sarajevo** gelangen mit Beginn des Schuljahres 1888/89 folgende Lehrerstellen zur Besetzung, und zwar:

zwei Lehrerstellen für classische Philologie am ganzen Gymnasium und eine weitere Lehrerstelle für die deutsche Sprache als Hauptfach mit Verwendbarkeit in einer beliebigen anderen Disciplin, womöglich in Mathematik und philosophischer Propädeutik.

Mit diesen Stellen ist ein Jahresgehalt von je 1000 fl., Quartiergeld von je 200 fl., Zulage von je 300 fl., sohin Bezüge im Gesammtbetrage von 1500 fl. verbunden.

Bewerber um diese Stellen mögen ihre wohlinstruierten Gesuche, in welchen die gesetzliche Befähigung, sich bei der Unterrichtsertheilung der bosnischen (serbo-croatischen) Landessprache bedienen zu können, nachzuweisen ist, im Wege der betreffenden Landesstellen bis 25. Juli d. J. an die Landesregierung für Bosnien und die Herzegowina gelangen lassen.

An der **Staats-Oberrealschule in Roveredo** ist eine Lehrstelle für Geographie und Geschichte als Hauptfächer und italienische Sprache als Nebenfach mit italienischer Unterrichtssprache zu besetzen.

Die gehörig instruierten Gesuche um diese Lehrstelle, mit welcher die systemmäßigen Bezüge verbunden sind, sind auf dem vorgeschriebenen Wege bis 15. August d. J. bei dem k. k. provisorischen Landesschulrathe für Tirol und Vorarlberg in Innsbruck einzubringen.

An der **k. k. Lehrerbildungsanstalt mit deutscher Unterrichtssprache in Olmütz** ist die Stelle des Directors zu besetzen.

Bewerber um diese Stelle, mit welcher die normalmäßigen Bezüge verbunden sind, haben ihre gehörig instruierten Gesuche im Wege der vorgesetzten Behörde bis 4. August d. J. bei dem k. k. Landesschulrathe für Mähren in Brünn einzubringen.

An der **k. k. Lehrerinnenbildungsanstalt in Trient** kommt eine Hauptlehrerstelle für Naturgeschichte und Physik als Haupt- und geometrisches Zeichnen als Nebenfach zur Besetzung.

Bewerber um diese Stelle, mit welcher ein Jahresgehalt von 1000 fl., eine Activitätszulage von jährlich 200 fl. und der Anspruch auf Quinquennalzulagen von je 200 fl. verbunden ist, haben ihre gehörig instruierten Gesuche im Wege ihrer vorgesetzten Behörde bis 1. August d. J. beim k. k. provisorischen Landesschulrathe für Tirol und Vorarlberg in Innsbruck einzureichen und in denselben auch anzugeben, ob und inwieweit ihrerseits der Militärdienstpflicht genüge geleistet wurde.

An der **k. k. böhmischen Staats-Gewerbeschule in Brünn** kommen mit Beginn des Schuljahres 1888/89 (1. October 1888) zwei Supplentenstellen, und zwar

eine Stelle für die bautechnischen Fächer und
eine Stelle für Freihandzeichnen und Projectionslehre,

zur Besetzung.

Mit jeder dieser Stellen ist eine jährliche Remuneration von 720 fl. verbunden.

Der Supplent für Freihandzeichnen und Projectionslehre wird gleichzeitig auch zu Assistentendiensten verpflichtet sein.

Die Bewerber haben ihre an das k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht stilisierten, richtig gestempelten, mit einem curriculum vitae, den Studien- und Verwendungszeugnissen aus der Lehrthätigkeit oder Praxis belegten Competenzgesuche bis 25. Juli d. J. an die Direction der k. k. böhmischen Staats-Gewerbeschule in Brünn einzusenden.

An der **k. k. böhmischen Staats-Gewerbeschule in Pilsen** gelangt mit Beginn des Schuljahres 1888/89 eine Lehrstelle für beschreibende Maschinenkunde, Maschinenzeichnen, Mechanik und die mathematischen Hilfswissenschaften zur Besetzung.

Mit dieser Stelle ist ein Jahresgehalt von 1200 fl. und eine Activitätszulage der IX. Rangsclasse von 250 fl., nebst dem Anspruche auf die gesetzlichen Quinquennalzulagen verbunden.

Bewerber um diese Stelle haben ihre an das k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht stilisierten Gesuche mit allen nöthigen Belegen bis 22. Juli d. J. an die Leitung der k. k. böhmischen Staats-Gewerbeschule in Pilsen einzusenden.

Die nachbenannten **Publicationen des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht** sind im Wege der k. k. Schulbücher-Verlags-Direction in Wien (I., Schwarzenbergstraße 7) zu beziehen:

**Verordnungsblatt für den Dienstbereich des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht.** Jahrgang 1869, 1871—1873, 1875—1883, 1885, 1886 à 1 fl.

---

**Handbuch der Reichsgesetze und Ministerial-Verordnungen über das Volksschulwesen** in den im Reichsrathe vertretenen Königreichen und Ländern. Fünfte, neu redigierte Auflage. Gr.-8°, Leinw.-Bd., 1 fl. 30 kr.

**Das Reichs-Volksschulgesetz** sammt der Durchführungs-Verordnung vom 8. Juni 1883. Broschiert 10 kr.

**Ordinanza** del ministro del culto e dell' istruzione d. d. 8 giugno 1883, No. 10618, per l' esecuzione della legge 2 maggio 1883, B. L. I. Nr. 53. $1^1/_2$ Bogen. Preis, 5 kr.

**Lehrpläne und Instructionen für den Zeichnungsunterricht in den Volks- und Bürgerschulen.** $^5/_8$ Bogen, Lex.-8°. Mit 6 lithographischen Beilagen, gefalzt 25 kr.

**Vorschriften über die Heranbildung und Prüfung der Lehrer für allgemeine Volks- und Bürgerschulen in Österreich.** I. Organisations-Statut der Bildungsanstalten für Lehrer- und Lehrerinnen an öffentlichen Volksschulen. — II. Statut der Bürgerschul-Lehrercurse. — III. Vorschrift über die Lehrbefähigungs-Prüfungen für allgemeine Volks- und Bürgerschulen. $5^3/_8$ Bogen Lex.-8°, broschiert 25 kr.

**Organisační statut** ústavů ku vzdělání učitelů a učitelek. — Statut kursů pro učitele škol měšťanských. — Předpis o zkouškách způsobilosti pro obyčejné školy obecné a měšťanské. (Prager Ausgabe.) 5 Bogen Lex.-8°, gefalzt 25 kr.

**Lehrplan und Instruction für das Freihandzeichnen an Bildungsanstalten für Lehrer** und Lehrerinnen. Lex.-8°. Mit 6 lithographischen Beilagen, gefalzt 20 kr.

**Instruction für den Zeichnungsunterricht an gewerblichen Fortbildungsschulen.** $^5/_8$ Bogen Lex.-8°. Mit 6 lithographischen Beilagen, gefalzt 20 kr.

**Istruzione per l' insegnamento del disegno a mano sciolta.** $1^5/_8$ Bog. Lex.-8°. Mit 6 lithographischen Beilagen, gefalzt 25 kr.

**Normalien für die Gymnasien und Realschulen in Österreich.** Im Auftrage und mit Benützung der amtlichen Quellen des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht redigiert von Dr. Edmund Edlen von Marenzeller.

I. Theil. I. Band, LXXXVI und 380 Seiten in Lex.-8, broschiert, 1 fl. 80 kr.

I. Theil. II. Band, von Seite 381—831 sammt dem chronologischen Normalien-Register und dem alphabetischen Sach-Register, in Lex.-8°, broschiert, 2 fl. 20 kr.

**Instructionen für den Unterricht an den Gymnasien in Österreich.** Einzige, vom k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht autorisierte Ausgabe. XXVI und 316 Seiten in Lex.-8°, broschiert, 1 fl. 50 kr.

**Instructionen für den Unterricht an den Realschulen in Österreich.** 320 Seiten in Lex.-8°, broschiert, 1 fl.

**Weisungen zur Führung des Schulamtes an den Gymnasien in Österreich als Anhang** zu den „Instructionen für den Unterricht." Einzige, vom k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht autorisierte Ausgabe. 94 Seiten in Lex.-8°, broschiert, 40 kr.

**Abänderungen des Lehrplanes für Gymnasien** vom 26. Mai 1884. Gefalzt 10 kr.

**Programma per l' insegnamento della lingua italiana nelle scuole reali austriache.** Gefalzt 15 kr.

**Vorschrift über die Prüfung der Candidaten des Lehramtes an Gymnasien und Realschulen** in Österreich vom 7. Februar 1884. $1^3/_4$ Bogen Lex.-8°, gefalzt 12 kr.

**Programm über den Unterricht im Turnen an den Realschulen in Österreich.** 1 Bogen Lex.-8°, gefalzt 10 kr.

**Jahresbericht des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht.** Jahrgang 1870, 1871, 1873, 1874, 1875, 1876. Preis per Jahrgang 2 fl.

**Beschlüsse und Protokolle der internationalen Stimmton-Conferenz in Wien 1885.** $2^5/_8$ Bogen 8°, broschiert 30 kr.

---

Die nachbenannten **Publicationen des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht** sind im Wege der k. k. Hof-Verlags- und Universitäts-Buchhandlung F. Manz (I., Kohlmarkt) zu beziehen:

**Sammlung der für die österreichischen Universitäten giltigen Gesetze und Verordnungen,** herausgegeben im Auftrage und mit Benützung der amtlichen Quellen des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht, redigiert von Friedrich Freiherrn von Schweickhardt. Wien 1885. I. Band 6 fl., II. Band 3 fl.

**Vorschriften über Unterrichts-Stiftungen und Stipendien,** nach amtlichen Quellen gesammelt von Dr. Franz Josef Ritter Mahl-Schedl von Alpenburg. Wien 1885. 1 fl. 30 kr.

---

Nachbenannte **Publicationen des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht** sind im Wege der k. k. Hof- und Universitäts-Buchhandlung Alfred Hölder (I., Rothenthurmstraße 15) zu beziehen:

**Centralblatt für das gewerbliche Unterrichtswesen in Österreich,** im Auftrage des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht redigiert von Dr. Franz Ritter von Haymerle. I. Band (1882), II. Band (1883), III. Band (1884), IV. Band (1885), V. Band (1886), VI. Band (1887). Preis per Band 4 fl.

**Supplement zum Centralblatt für das gewerbliche Unterrichtswesen in Österreich,** im Auftrage des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht redigiert von Dr. Franz Ritter von Haymerle. I. Band (1884), II. Band (1885), III. Band (1885). Preis per Band 1 fl. 20 kr.

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

Jahrgang 1888. Stück XV.

# Beilage zum Verordnungsblatte

für den

# Dienstbereich des Ministeriums für Cultus und Unterricht.

## Personalnachrichten.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 24. Juli d. J. dem Abte des Benedictiner-Stiftes in Seitenstetten Dominik **Hönigl** das Comthurkreuz des Franz Joseph-Ordens a. g. zu verleihen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 21. Juli d. J. dem Director des I. Staats-Gymnasiums in Graz Dr. Ferdinand **Maurer** den Titel eines Schulrathes taxfrei a. g. zu verleihen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 9. Juli d. J. den Privatdocenten Dr. Gustav **Seidler** zum außerordentlichen Professor der Staats-Rechnungswissenschaft an der Universität in Wien a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 13. Juli d. J. den General-Vicariatsrath Dr. Anton **Walter** in Feldkirch zum Mitgliede des Landesschulrathes für Vorarlberg auf die noch übrige Dauer der laufenden Functionsperiode a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 16. Juli d. J. den Privatdocenten und Supplenten an der k. k. deutschen technischen Hochschule in Prag Friedrich **Reinitzer** zum außerordentlichen Professor der Botanik, Warenkunde und technischen Mikroskopie an dieser Anstalt a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 16. Juli d. J. den Privatdocenten Dr. Georg **Pick** zum außerordentlichen Professor der Mathematik an der Universität mit deutscher Vortragssprache in Prag a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 15. Juli d. J. den ordentlichen Professor der Physik an der technischen Hochschule in Lemberg August **Witkowski** zum ordentlichen Professor des bezeichneten Faches an der Universität in Krakau a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 18. Juli d. J. den Privatdocenten Dr. Max Freiherrn von **Waldberg** zum außerordentlichen Professor für neuere deutsche Sprache und Literatur an der k. k. Universität in Czernowitz a. g. zu ernennen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 6. Juli d. J. die Wiederwahl des k. k. wirklichen geheimen Rathes, Directors des Haus-, Hof- und Staatsarchives Dr. Alfred Ritter von **Arneth** zum Präsidenten und des Universitätsprofessors, Hofrathes Dr. Josef **Stefan** zum Vicepräsidenten der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften in Wien auf die Functionsdauer von drei Jahren a. g. zu bestätigen geruht.

Ferner geruhten Se. k. und k. Apostolische Majestät zu wirklichen Mitgliedern der Akademie, und zwar in der philosophisch-historischen Classe: den ordentlichen Professor der Geschichte des Orients an der Universität in Wien Dr. Josef **Karabaček** und den ordentlichen Professor der slavischen Philologie an der Wiener Universität, kaiserlich-russischen Staatsrath Dr. Vatroslav **Jagić**; in der mathematisch-naturwissenschaftlichen Classe: den ordentlichen Professor der descriptiven und topographischen Anatomie an der Wiener Universität Dr. Karl **Toldt** und den ordentlichen Professor der Zoologie an der Wiener Universität und Custos am zoologischen Hofcabinet in Wien Dr. Friedrich **Brauer** a. g. zu ernennen.

Endlich geruhten Se. k. und k. Apostolische Majestät die nachfolgenden von der Akademie vollzogenen Wahlen correspondierender Mitglieder im In- und Auslande huldvollst zu bestätigen, und zwar:

in der philosophisch-historischen Classe: die Wahl des P. Heinrich **Denifle**, Ordenspriesters und Archivars des vaticanischen Archivs in Rom, dann des ordentlichen Professors der classischen Philologie an der Universität in Innsbruck Dr. Johann **Müller** zu correspondierenden Mitgliedern im Inlande; ferner die Wahl des kaiserlichen Legationsrathes in Berlin Dr. Heinrich **Brugsch**, des Professors am Collège de France in Paris Gaston **Paris** und des geheimen Oberregierungsrathes und Professors an der Universität in Bonn Dr. Franz **Bücheler** zu correspondierenden Mitgliedern im Auslande;

in der mathematisch-naturwissenschaftlichen Classe: die Wahl des Regierungsrathes, Professors der allgemeinen Chemie an der technischen Hochschule in Wien Dr. Alexander **Bauer**, des Oberstlieutenants des Artilleriestabes und Professors der Physik an der technischen Militär-Akademie in Wien Albert von **Obermayer**, endlich des Custos am naturhistorischen Hofmuseum und Privatdocenten für Paläontologie an der Wiener Universität Theodor **Fuchs** zu correspondierenden Mitgliedern im Inlande; ferner die Wahl des Directors des physikalischen Central-Observatoriums und Mitgliedes der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften in St. Petersburg Dr. Heinrich **Wild** und des Professors der Physik an der Ecole polytechnique in Paris und Mitgliedes des Institut de France A. **Cornu** zu correspondierenden Mitgliedern im Auslande.

---

Vom Minister für Cultus und Unterricht wurden ernannt:

**zum Mitgliede**

**der Commission für die Abhaltung der II. Staatsprüfung für das Ingenieurbaufach an der technischen Hochschule in Graz** auf Grund des §. 19 der Verordnung vom 12. Juli 1878 (R.-G.-Bl. Nr. 94) der außerordentliche Professor des Hochbaues an dieser Hochschule Wilhelm Edler von **Löw**,

**zu Bezirksschulinspectoren in Oberösterreich**

**für den Stadtschulbezirk Linz** der Realschuldirector Rudolf **Pindter** daselbst und

**für den Schulbezirk Gmunden** der Bürgerschuldirector Michael **Laber** in Gmunden,

**zu Bezirksschulinspectoren in Galizien**

**für die Schulbezirke Biala und Zywiec** der Gymnasiallehrer in Stryj Anton **Lasson**;

**für die Schulbezirke Gorlice und Grybów** der Volksschullehrer in Ropczyce Severin **Udziela**;

**für die Schulbezirke Lisko und Dobromil** der Volksschullehrer in Jaroslau Anton **Kosciński**;

**für die Schulbezirke Turka und Staremiasto** der Volksschullehrer in Stanislau Anton **Zurakowski**;

**für die Schulbezirke Nadwórna und Bohorodczany** der Volksschullehrer in Lemberg Bronislaus **Chmurowicz**;

**für die Schulbezirke Bóbrka und Przemyslany** der Volksschullehrer in Przemysl Cornel **Freund**;

**für den Schulbezirk Sokal** der Volksschullehrer in Lemberg Bronislaus **Sokalski**;

**für die Schulbezirke Skalat und Zbaraż** der Übungsschullehrer in Tarnopol Thomas **Pisarczuk** und

**für die Schulbezirke Wadowice und Chrzanow** der Übungsschullehrer in Tarnow Johann **Brzeziński**;

**zum Director**

**der Lehrerbildungsanstalt in Trautenau** der Professor an der deutschen Lehrerbildungsanstalt in Prag Dr. Theodor **Tupetz**,

**zu Werkmeistern**

**an der Staats-Gewerbeschule in Graz** der bisher vertragsmäßig bestellte Werkmeister Vincenz **Fellmann** in der Eigenschaft eines definitiven Staatsbeamten in der X. Rangsclasse und

**an derselben Gewerbeschule** der bisher vertragsmäßig bestellte Werkmeister Gustav **Miller** in der Eigenschaft eines definitiven Staatsbeamten in der X. Rangsclasse.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat **den Bezirksschulinspectoren in Galizien** folgende Schulbezirke zugewiesen, und zwar:

**den Schulbezirk Zydaczów** dem Julian **Nowakowski**;
„ „ **Kamionka strumiłowa** dem Johann **Maryniak**;
„ „ **Brody** dem Stanislaus **Fokarski**;
**die Schulbezirke Krakau (Land) und Wieliczka** dem Josef **Spis**;
„ „ **Bochnia und Brzesko** dem Ladislaus **Etgens**;
„ „ **Tarnów und Dabrowa** dem Franz **Nowicki**;
„ „ **Pilzno und Ropczyce** dem Jakob **Kowalski**;
„ „ **Mielec und Tarnobrzeg** dem Josef **Szymański**;
„ „ **Kolbuszowa und Nisko** dem Johann **Długosz**;
„ „ **Rzeszów und Łańcut** dem Constantin **Steczkowski**;
„ „ **Myslenice und Nowytarg** dem Alexander **Duchowicz**;
„ „ **Neusandez und Limanowa** dem Elladius **Petryka**;
„ „ **Jasło und Krasno** dem Adolf **Szóstkiewicz**;
„ „ **Sanok und Brzozów** dem Jaroslaus **Bielawski**;
„ „ **Przemysl und Mościska** dem Franz **Szafran**;
„ „ **Jarosław und Cieszanów** dem Erasmus **Fangor**;
„ „ **Gródek und Jaworów** dem Ladislaus **Relinger**;
„ „ **Sambor und Rudki** dem Hermann **Kulisch**;
**den Schulbezirk Drohobycz** dem Ladislaus **Hampel**;
„ „ **Stryj** dem Julian **Skwirzynski**;
**die Schulbezirke Kalusz und Dolina** dem Demetrius **Mochnacki**;
„ „ **Stanisławów und Tłumacz** dem Johann **Rozałówski**;

die Schulbezirke **Kołomyja und Kossów** dem Adrian **Łotocki**;
„ „ **Sniatyn und Horodenka** dem Franz **Howorka**;
„ „ **Zołkiew und Rawa** dem Philipp **Siarkiewicz**;
den Schulbezirk **Lemberg (Land)** dem Josef **Kerekjarto**;
„ „ **Złoczów** dem Josef **Sąsiedzki**;
„ „ **Rohatyn** dem Ludwig **Podhalicz**;
die Schulbezirke **Brzezany und Podhajce** dem Josef **Bissinger**;
den Schulbezirk **Tarnopol** dem Emil **Michałowski**;
die Schulbezirke **Trembowla und Hussiatyn** dem Gregor **Szefer**;
„ „ **Czortków und Buczacz** dem Adalbert **Węgrzyński** und
„ „ **Zaleszcyki und Borszczów** dem Stanislaus **Kostecki**.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat im Einvernehmen mit dem Ministerium des Innern für die **an den Universitäten in Prag** während des Studienjahres 1888/89 **abzuhaltenden medicinischen, beziehungsweise pharmaceutischen Rigorosen** nachstehende Functionäre ernannt, und zwar:

### a) an der deutschen Universität in Prag:

1. **zum Regierungscommissär**
den Regierungsrath Universitätsprofessor Dr. Ferdinand Ritter **Weber von Ebenhof** und
zu dessen Stellvertreter
den außerordentlichen Universitätsprofessor Dr. Friedrich **Ganghofner**;

2. **zum Coexaminator beim zweiten medicinischen Rigorosum**
den außerordentlichen Universitätsprofessor Dr. Friedrich **Ganghofner** und
zu dessen Stellvertreter
den außerordentlichen Universitätsprofessor Dr. Isidor **Soyka**, ferner

3. **zum Coexaminator beim dritten medicinischen Rigorosum**
den außerordentlichen Universitätsprofessor Dr. Philipp Josef **Pick** und
zu dessen Stellvertreter
den außerordentlichen Universitätsprofessor Dr. Emanuel **Zaufal**, endlich

4. **zum Gastprüfer beim dritten pharmaceutischen Rigorosum**
den Apotheker August **Řehoř** und
zu dessen Stellvertreter
den Apotheker Karl **Zechner**;

### b) an der böhmischen Universität in Prag:

1. **zum Stellvertreter des Regierungscommissärs**
den Statthalterei-Concipisten Dr. Friedrich **Wenisch**, ferner

2. **zum Coexaminator beim zweiten medicinischen Rigorosum**
den außerordentlichen Universitätsprofessor Dr. Theodor **Neureutter** und
zu dessen Stellvertreter
den Privatdocenten Dr. Karl **Chodounsky**, endlich

3. **zum Coexaminator beim dritten medicinischen Rigorosum**
den Privatdocenten Dr. Franz **Michl** und
zu dessen Stellvertreter
den Privatdocenten Dr. Karl **Schwing**.

Der Minister für Cultus und Unterricht hat auf Grund der Beschlüsse des betreffenden Professoren-Collegiums

die Zulassung

des Dr. Christian Freiherrn von **Ehrenfels** als Privatdocent für Philosophie und

des Dr. Franz **Pastrnek** als Privatdocent für slavische Philologie

an der philosophischen Facultät der Universität in Wien bestätigt.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat

eine erledigte Hauptlehrerstelle an der Lehrerbildungsanstalt in Linz dem Professor an der Lehrerbildungsanstalt in Laibach Eduard **Samhaber** und

eine Lehrstelle am Staats-Gymnasium in Przemyśl dem Professor am k. k. akademischen Gymnasium in Lemberg Gregor **Cegliński** verliehen,

den k. k. Zeichenlehrer Julius **Ochetz** von der k. k. Webeschule in Freudenthal an jene in Mährisch-Schönberg und

den k. k. Zeichenlehrer Georg **Nahma** von der k. k. Webeschule in Mährisch-Schönberg an jene in Freudenthal versetzt.

---

## Concurs-Ausschreibungen.

An der **k. k. technischen Hochschule in Graz** ist die Stelle eines Secretärs, womit die IX. Rangsclasse und die derselben entsprechenden Bezüge, d. i. der Gehalt von 1100 fl. nebst zwei Quinquennalzulagen von je 100 fl. und der Activitätszulage von 300 fl. verbunden sind, sogleich zu besetzen.

Mit dieser Stelle ist zugleich die Verpflichtung der Besorgung der Hausverwaltung im Hochschulgebäude verbunden, wofür der Genuss einer Amtswohnung zugestanden wird.

Die Erfordernisse zur Erlangung dieser Stelle sind eine gründliche Kenntnis der Kanzlei- und Verwaltungsgeschäfte, ferner die Kenntnis der Buchhaltung und des Cassawesens, sowie Fertigkeit im Concepte und ist auch noch wünschenswert die Kenntnis der Stenographie und der italienischen Sprache.

Bewerber um diese Stelle haben ihre gehörig belegten Gesuche eventuell im vorgeschriebenen Dienstwege bis 10. August d. J. bei dem Rectorate der k. k. technischen Hochschule in Graz einzubringen.

An der **k. k. technischen Hochschule in Brünn** sind die Assistentenstellen bei den Lehrkanzeln für Physik, Geodäsie und sphärische Astronomie, Straßen- und Eisenbahnbau je mit einer Jahresremuneration von 600 fl. zu besetzen.

Die Ernennung erfolgt auf zwei Jahre und kann auf weitere zwei Jahre verlängert werden. In besonders berücksichtigungswerten Fällen kann jedoch eine nochmalige Verlängerung der Verwendung auf weitere zwei Jahre stattfinden.

Bewerber um diese Stellen haben ihre an das Professoren-Collegium zu richtenden, mit einer 50 kr.-Stempelmarke versehenen Gesuche mit den Belegen über zurückgelegte Studien, sowie ihre etwaige bisherige Verwendung bezüglich der ersteren Assistentenstelle bis 20. October und bezüglich der letzteren zwei Assistentenstellen bis 15. September d. J. bei dem Rectorate der k. k. technischen Hochschule in Brünn einzubringen.

An dem **Staats-Obergymnasium in Jungbunzlau** kommt mit Beginn des Schuljahres 1888/89 die Stelle eines wirklichen Lehrers der classischen Philologie zur Besetzung, mit welcher die gesetzlichen Bezüge verbunden sind.

Die gehörig belegten und an das k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht gerichteten Gesuche sind im Wege der vorgesetzten Behörde bis 15. August d. J. bei dem k. k. Landesschulrathe für Böhmen in Prag einzubringen.

Hiebei wird bemerkt, dass unter sonst gleichen Umständen diejenigen Bewerber den Vorzug erhalten, welche zugleich die Lehrbefähigung aus dem Deutschen für Obergymnasien nachweisen.

**Abänderungen des Lehrplanes für Gymnasien** vom 26. Mai 1884. Gefalzt 10 kr.

**Programma per l'insegnamento della lingua italiana nelle scuole reali austriache.** Gefalzt 15 kr.

**Vorschrift über die Prüfung der Candidaten des Lehramtes an Gymnasien und Realschulen** in Österreich vom 7. Februar 1884. $1^3/_4$ Bogen Lex.-8°, gefalzt 12 kr.

**Programm über den Unterricht im Turnen an den Realschulen in Österreich.** 1 Bogen Lex.-8°, gefalzt 10 kr.

**Jahresbericht des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht.** Jahrgang 1870, 1871, 1873, 1874, 1875, 1876. Preis per Jahrgang 2 fl.

**Beschlüsse und Protokolle der internationalen Stimmton-Conferenz in Wien 1885.** $2^5/_8$ Bogen 8°, broschiert 30 kr.

---

Die nachbenannten **Publicationen des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht** sind im Wege der k. k. Hof-Verlags- und Universitäts-Buchhandlung F. Manz (I., Kohlmarkt) zu beziehen:

**Sammlung der für die österreichischen Universitäten giltigen Gesetze und Verordnungen,** herausgegeben im Auftrage und mit Benützung der amtlichen Quellen des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht, redigiert von Friedrich Freiherrn von Schweickhardt. Wien 1885. I. Band 6 fl., II. Band 3 fl.

**Vorschriften über Unterrichts-Stiftungen und Stipendien,** nach amtlichen Quellen gesammelt von Dr. Franz Josef Ritter Mahl-Schedl von Alpenburg. Wien 1885. 1 fl. 30 kr.

---

Nachbenannte **Publicationen des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht** sind im Wege der k. k. Hof- und Universitäts-Buchhandlung Alfred Hölder (I., Rothenthurmstraße 15) zu beziehen:

**Centralblatt für das gewerbliche Unterrichtswesen in Österreich,** im Auftrage des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht redigiert von Dr. Franz Ritter von Haymerle. I. Band (1882), II. Band (1883), III. Band (1884), IV. Band (1885), V. Band (1886), VI. Band (1887). Preis per Band 4 fl.

**Supplement zum Centralblatt für das gewerbliche Unterrichtswesen in Österreich,** im Auftrage des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht redigiert von Dr. Franz Ritter von Haymerle. I. Band (1884), II. Band (1885), III. Band (1885). Preis per Band 1 fl. 20 kr.

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

Jahrgang 1888. Stück XVI.

# Beilage zum Verordnungsblatte

für den

# Dienstbereich des Ministeriums für Cultus und Unterricht.

## Personalnachrichten.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 26. Juli d. J. dem Dechant und Stadtpfarrer in Tulln, Ehrendomherrn Franz **Eckel** das Ritterkreuz des Franz Joseph-Ordens a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 25. Juli d. J. dem Dechant und Stadtpfarrer in Wels, bischöflichen Consistorialrathe August **Heilmann** das Ritterkreuz des Franz Joseph-Ordens a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 4. August d. J. dem Director der Communal-Oberrealschule im I. Bezirke Wiens, Regierungsrathe Eduard **Walser** anlässlich seines Übertrittes in den bleibenden Ruhestand das Ritterkreuz des Franz Joseph-Ordens a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 26. Juli d. J. dem Stadtpfarrer in Urfahr Matthias **Mayrhofer** das goldene Verdienstkreuz mit der Krone a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 3. August d. J. dem Pfarrer in Obermühlbach, Decanalrath Johann **Ubelaker** das goldene Verdienstkreuz mit der Krone a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 2. Juli d. J. dem Übungsschullehrer an der Lehrerbildungsanstalt in Wien Franz **Gartner** anlässlich seiner Versetzung in den bleibenden Ruhestand das goldene Verdienstkreuz a. g. zu verleihen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 1. August d. J. dem Privatdocenten an der Wiener Universität, Stabsarzt Dr. Florian **Kratschmer** den Titel eines außerordentlichen Universitätsprofessors a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 7. August d. J. den Director des Staats-Gymnasiums in Troppau Friedrich **Slameczka** zum Director des akademischen Gymnasiums in Wien und den Professor am Staats-Gymnasium im IX. Wiener Gemeindebezirke Dr. Johann **Huemer** zum Director des Staats-Gymnasiums im II. Wiener Gemeindebezirke a. g. zu ernennen geruht.

**Abänderungen des Lehrplanes für Gymnasien** vom 26. Mai 1884. Gefalzt 10 kr.

**Programma per l'insegnamento della lingua italiana nelle scuole reali austriache.** Gefalzt 15 kr.

**Vorschrift über die Prüfung der Candidaten des Lehramtes an Gymnasien und Realschulen** in Österreich vom 7. Februar 1884. $1^3/_4$ Bogen Lex.-8°, gefalzt 12 kr.

**Programm über den Unterricht im Turnen an den Realschulen in Österreich.** 1 Bogen Lex.-8°, gefalzt 10 kr.

**Jahresbericht des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht.** Jahrgang 1870, 1871, 1873, 1874, 1875, 1876. Preis per Jahrgang 2 fl.

**Beschlüsse und Protokolle der internationalen Stimmton-Conferenz in Wien 1885.** $2^5/_8$ Bogen 8°, broschiert 30 kr.

---

Die nachbenannten **Publicationen des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht** sind im Wege der k. k. Hof-Verlags- und Universitäts-Buchhandlung F. Manz (I., Kohlmarkt) zu beziehen:

**Sammlung der für die österreichischen Universitäten giltigen Gesetze und Verordnungen,** herausgegeben im Auftrage und mit Benützung der amtlichen Quellen des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht, redigiert von Friedrich Freiherrn von Schweickhardt. Wien 1885. I. Band 6 fl., II. Band 3 fl.

**Vorschriften über Unterrichts-Stiftungen und Stipendien,** nach amtlichen Quellen gesammelt von Dr. Franz Josef Ritter Mahl-Schedl von Alpenburg. Wien 1885. 1 fl. 30 kr.

---

Nachbenannte **Publicationen des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht** sind im Wege der k. k. Hof- und Universitäts-Buchhandlung Alfred Hölder (I., Rothenthurmstraße 15) zu beziehen:

**Centralblatt für das gewerbliche Unterrichtswesen in Österreich,** im Auftrage des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht redigiert von Dr. Franz Ritter von Haymerle. I. Band (1882), II. Band (1883), III. Band (1884), IV. Band (1885), V. Band (1886), VI. Band (1887). Preis per Band 4 fl.

**Supplement zum Centralblatt für das gewerbliche Unterrichtswesen in Österreich,** im Auftrage des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht redigiert von Dr. Franz Ritter von Haymerle. I. Band (1884), II. Band (1885), III. Band (1885). Preis per Band 1 fl. 20 kr.

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

Jahrgang 1888. Stück XVI.

# Beilage zum Verordnungsblatte

für den

# Dienstbereich des Ministeriums für Cultus und Unterricht.

## Personalnachrichten.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 26. Juli d. J. dem Dechant und Stadtpfarrer in Tulln, Ehrendomherrn Franz **Eckel** das Ritterkreuz des Franz Joseph-Ordens a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 25. Juli d. J. dem Dechant und Stadtpfarrer in Wels, bischöflichen Consistorialrathe August **Heilmann** das Ritterkreuz des Franz Joseph-Ordens a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 4. August d. J. dem Director der Communal-Oberrealschule im I. Bezirke Wiens, Regierungsrathe Eduard **Walser** anlässlich seines Übertrittes in den bleibenden Ruhestand das Ritterkreuz des Franz Joseph-Ordens a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 26. Juli d. J. dem Stadtpfarrer in Urfahr Matthias **Mayrhofer** das goldene Verdienstkreuz mit der Krone a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 3. August d. J. dem Pfarrer in Obermühlbach, Decanalrath Johann **Ubelaker** das goldene Verdienstkreuz mit der Krone a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 2. Juli d. J. dem Übungsschullehrer an der Lehrerbildungsanstalt in Wien Franz **Gartner** anlässlich seiner Versetzung in den bleibenden Ruhestand das goldene Verdienstkreuz a. g. zu verleihen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 1. August d. J. dem Privatdocenten an der Wiener Universität, Stabsarzt Dr. Florian **Kratschmer** den Titel eines außerordentlichen Universitätsprofessors a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 7. August d. J. den Director des Staats-Gymnasiums in Troppau Friedrich **Slameczka** zum Director des akademischen Gymnasiums in Wien und den Professor am Staats-Gymnasium im IX. Wiener Gemeindebezirke Dr. Johann **Huemer** zum Director des Staats-Gymnasiums im II. Wiener Gemeindebezirke a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 29. Juli d. J. den Director des Staats-Real- und Obergymnasiums in Chrudim Matthias **Trapl** zum Director des Staats-Real- und Obergymnasiums mit böhmischer Unterrichtssprache in Prag a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 29. Juli d. J. den Professor am Staats-Obergymnasium mit böhmischer Unterrichtssprache in Brünn Franz **Bartoš** zum Director des Staats-Untergymnasiums mit böhmischer Unterrichtssprache in Brünn a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 30. Juli d. J. den Professor am Staats-Obergymnasium mit böhmischer Unterrichtssprache in Brünn Franz **Holub** zum Director dieser Anstalt a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 7. August d. J. den Professor am Staats-Gymnasium bei St. Hyacinth in Krakau Dr. Karl **Petelenz** zum Director am Staats-Gymnasium in Sanok und den Professor des Staats-Gymnasiums in Przemyśl Michael **Zuźkiewicz** zum Director am Staats-Untergymnasium in Bochnia a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 29. Juli d. J. den Professor am Staats-Gymnasium in Zara Nikolaus **Roglić** zum Director dieser Anstalt a. g. zu ernennen geruht.

---

Vom Minister für Cultus und Unterricht wurden ernannt:

zum Mitgliede

der deutschen Prüfungscommission für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen in Prag und zum II. Fachexaminator für Chemie der ordentliche Professor an der k. k. Universität mit deutscher Vortragssprache in Prag Dr. Richard **Maly**,

der rechtshistorischen Staatsprüfungscommission in Graz der ordentliche Professor des Kirchenrechtes an der Universität in Graz Dr. Friedrich **Thaner**,

zu Mitgliedern

der rechtshistorischen Staatsprüfungscommission in Krakau der ordentliche Professor des österreichischen Civilrechtes an der Universität in Krakau Dr. Stanislaus Ritter von **Madeyski**, und

der Privatdocent an dieser Universität Dr. Boleslaus **Ulanowski**,

zum Bezirksschulinspector

für die böhmischen Schulen des böhmischen und des deutschen Schulbezirkes Königinhof, dann des Schulbezirkes Starkenbach in Böhmen der Bürgerschullehrer in Schlan Wenzel **Morávek**,

zum Director

der Staats-Realschule mit deutscher Unterrichtssprache in Pilsen der Professor am Staats-Gymnasium in Eger Josef **Koster**,

zum Hauptlehrer

an der Lehrerinnenbildungsanstalt des k. k. Civil-Mädchen-Pensionates in Wien der Übungsschullehrer an derselben Lehranstalt Max Schneider,

zum Übungsschullehrer

an der Übungsschule der Lehrerbildungsanstalt in Borgo-Erizzo bei Zara der provisorische Lehrer an dieser Lehranstalt Anton Kriletić,

zum wirklichen Lehrer

für ornamentales und figurales Zeichnen, decoratives Malen und Elemente der Anatomie an der Staats-Gewerbeschule in Triest der akademische Maler Eugen Scomparini,

am Staats-Gymnasium in Jasło der Supplent des Staats-Gymnasiums in Tarnopol Nikolaus Pleszkiewicz,

zum Lehrer

an der k. k. Fachschule in Hořic der vertragsmäßig bestellte Lehrer an der genannten Lehranstalt Moriz Černil, unter Aufhebung des bisherigen Vertragsverhältnisses und unter gleichzeitiger Einreihung desselben in die X. Rangsclasse, unterste Gehaltsstufe, in der Eigenschaft eines definitiven Staatsbeamten,

zum provisorischen Lehrer

am Staats-Gymnasium in Trient der Supplent an dieser Anstalt Leonhard Leveghi,

zum Zeichenlehrer

an der k. k. Webeschule in Römerstadt der Zeichenlehrer an der k. k. Webeschule in Warnsdorf Benjamin Heinz,

zur Übungsschullehrerin

an der Lehrerbildungsanstalt in Rovereto die provisorische Übungsschulunterlehrerin an derselben Lehranstalt Marie Schenk.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat auf Grund der Beschlüsse der betreffenden Professoren-Collegien

die Zulassung

der Drn. Ferdinand Frühwald und Ludwig Unger als Privatdocenten für Kinderheilkunde

an der medicinischen Facultät der Universität in Wien,

des Dr. Eduard Freiherrn von Härdtl als Privatdocent für theoretische Astronomie

an der philosophischen Facultät der Universität in Innsbruck und

die Erweiterung der venia legendi

des Privatdocenten für österreichisches Verwaltungsrecht an der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät der Universität Wien, Bezirksgerichts-Adjuncten Dr. Edmund Bernatzik, auf das Gebiet des allgemeinen und österreichischen Staatsrechtes

an der genannten Facultät bestätigt.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat erledigte Lehrstellen an Staats-Mittelschulen verliehen:

eine Stelle am Untergymnasium mit deutscher Unterrichtssprache in Smichov dem Professor am Staats-Gymnasium in Landskron Dr. Anton **Benedict**,

eine Religionslehrer-Stelle am Gymnasium in Leitmeritz dem Religionsprofessor am Untergymnasium mit deutscher Unterrichtssprache in Smichov Josef **Bernhard**,

eine Stelle am Gymnasium mit deutscher Unterrichtssprache in Prag-Stephansgasse dem Professor am Staats-Gymnasium in Landskron Augustin **Christ**,

eine Stelle am Gymnasium in Deutschbrod dem Professor an der Staats-Mittelschule in Prerau Dr. Victor von **Cintula**,

eine Stelle am Real- und Obergymnasium in Brody dem Professor am Staats-Gymnasium in Tarnopol Andreas **Czyczkiewicz**,

eine Stelle an der Realschule mit deutscher Unterrichtssprache in Pilsen dem Professor am Staats-Realgymnasium in Prachatitz Dr. Georg **Deschmann**,

eine Stelle am I. deutschen Gymnasium in Brünn dem Professor am Staats-Gymnasium in Czernowitz Raimund **Dundaczek**,

eine Stelle an der Realschule in Troppau dem wirklichen Lehrer an der Staats-Realschule in Steyr Johann **Ellinger**,

eine Stelle am Gymnasium in Eger dem Professor am Staats-Gymnasium in Bozen Alois **Fiegl**,

eine Stelle am Gymnasium in Saaz dem Professor am Staats-Untergymnasium in Freudenthal Johann **Girlinger**,

eine Stelle am Gymnasium mit deutscher Unterrichtssprache in Prag-Stephansgasse dem Professor am Staats-Gymnasium in Saaz Eduard **Gnad**,

eine Stelle am Gymnasium in Nikolsburg dem Professor am Staats-Gymnasium in Trebitsch Josef Gustav **Grünes**,

eine Stelle am Gymnasium in Linz dem Professor am Staats-Gymnasium in Eger Johann **Habenicht**,

eine Stelle an der Realschule in Währing dem Professor an der Staats-Realschule mit deutscher Unterrichtssprache in Pilsen Vincenz **Hansel**,

die Religionslehrer-Stelle am akademischen Gymnasium in Prag dem Religionsprofessor am Staats-Real- und Obergymnasium in Přibram Josef **Havránek**,

eine Stelle am Gymnasium mit deutscher Unterrichtssprache in Prag-Neustadt dem Professor am Staats-Gymnasium mit deutscher Unterrichtssprache in Prag-Altstadt Dr. Adalbert **Horčička**,

eine Stelle am Gymnasium mit deutscher Unterrichtssprache in Prag-Stephansgasse dem Professor am Staats-Gymnasium in Troppau Dr. Heinrich Ritter von **Höpflingen** und **Bergendorf**,

eine Stelle am Gymnasium in Jaroslau dem Professor am Staats-Gymnasium in Złoczów Julian **Jaworski**,

eine Stelle am Gymnasium mit böhmischer Unterrichtssprache in Prag-Korngasse dem Professor an der Staats-Mittelschule in Leitomischl Alois **Jirásek**,

eine Stelle an der Realschule in Pardubitz dem Professor an der Staats-Mittelschule in Prerau Ladislaus **Kastner**,

eine Stelle am Gymnasium mit böhmischer Unterrichtssprache in Prag-Korngasse dem Professor an der Realschule in Pardubitz Josef **Koch**,

eine Stelle am Gymnasium mit deutscher Unterrichtssprache in Olmütz dem Professor am Staats-Gymnasium in Arnau Dr. Josef **Kohm**,

eine Stelle an der Realschule in Teschen dem wirklichen Lehrer an der Staats-Unterrealschule in Sereth Johann **Kralik**,

eine Stelle am Gymnasium in Eger dem Professor am Staats-Gymnasium in Bozen Hermann **Kravogl**,

eine Stelle an der Realschule in Pisek dem Professor an der Staats-Mittelschule in Prerau Dr. Johann **Kryštufek**,

eine Stelle am Gymnasium in Stryj dem Professor am Staats-Real- und Obergymnasium in Drohobycz Anton **Kwiątkowski**,

eine Stelle am II. Gymnasium in Lemberg dem Professor am Staats-Gymnasium in Tarnopol Peter **Lewicki**,

eine Stelle am Gymnasium mit böhmischer Unterrichtssprache in Prag-Korngasse dem Professor am Staats-Gymnasium in Deutschbrod Dr. Johann **Machal**,

eine Stelle am Gymnasium in Landskron dem wirklichen Lehrer am Staats-Gymnasium in Mährisch-Weißkirchen Martin **Manlik**,

eine Stelle am Real- und Obergymnasium in Ungarisch-Hradisch dem Professor am Staats-Untergymnasium in Freudenthal Peter **Maresch**,

eine Stelle an der Realschule in Linz dem Professor am Staats-Gymnasium in Mies Ludwig **Mösenbacher**,

eine Stelle am Gymnasium mit deutscher Unterrichtssprache in Prag-Altstadt dem wirklichen Lehrer am Staats-Gymnasium in Böhmisch-Leipa Dr. Hugo **Ostermann**,

eine Stelle am Gymnasium in Brzeżany dem wirklichen Lehrer am Staats-Gymnasium in Jaroslau Adam **Paszczynski**,

eine Stelle am Gymnasium in Czernowitz dem wirklichen Lehrer am II. deutschen Staats-Gymnasium in Brünn Anton **Polaschek**,

eine Stelle am Gymnasium in Troppau dem Professor am Staats-Gymnasium in Bozen August **Pölt**,

eine Stelle am I. Gymnasium in Graz dem Professor am Staats-Gymnasium in Ried Johann **Reis**,

eine Stelle an der Realschule in Lemberg dem Professor an der Staats-Mittelschule in Jaroslau Robert **Rischka**,

eine Stelle am Gymnasium in Mies dem wirklichen Lehrer am Staats-Gymnasium in Bozen Simon **Schießling**,

eine Stelle an der Realschule in Innsbruck dem wirklichen Lehrer an der Staats-Realschule in Triest Karl **Schober**,

die Religionslehrer-Stelle an der Realschule in Linz dem Religionslehrer an der Staats-Realschule in Steyr Franz **Schwarz**,

eine Stelle am Gymnasium in Przemyśl dem wirklichen Lehrer am Staats-Gymnasium in Sambor Franz **Seidler**,

eine Stelle am Gymnasium mit böhmischer Unterrichtssprache in Prag-Korngasse dem Professor am Staats-Realgymnasium in Wittingau Anton **Šetelik**,

eine Stelle am Real- und Obergymnasium in Feldkirch dem Professor am Staats-Gymnasium in Bozen Max **Stadler** von Wolffersgrün,

eine Stelle am Gymnasium im VIII. Gemeindebezirke von Wien dem Professor am Staats-Gymnasium in Hernals Dr. Julius **Steiner**,

eine Stelle am Gymnasium mit deutscher Unterrichtssprache in Prag-Stephansgasse dem Professor am Staats-Gymnasium in Mies Martin **Strobl**,

eine Stelle am Real- und Obergymnasium in Klattau dem Professor an der Staats-Mittelschule in Tábor Wilhelm **Vočadlo**,

eine Stelle an der Staats-Realschule mit deutscher Unterrichtssprache in Brünn dem Professor am Staats-Gymnasium in Bozen Georg **Wagner**,

eine Stelle am Gymnasium mit deutscher Unterrichtssprache in Prag-Kleinseite dem Professor an der Staats-Mittelschule in Reichenberg Eduard **Wenzel**,

eine Stelle am Gymnasium in Mies dem Professor am Staats-Untergymnasium in Freudenthal Alwin von **Wouwermanns**,

eine Stelle am Gymnasium mit böhmischer Unterrichtssprache in Prag-Korngasse dem Professor am Staats-Gymnasium in Jičín Gustav **Zába** und

eine Stelle am Gymnasium in Innsbruck dem Professor am Staats-Real- und Obergymnasium in Feldkirch Josef **Zösmair**.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat ferner ernannt:

## A. Zu wirklichen Lehrern an Staats-Mittelschulen:

### a) die provisorischen Lehrer:

Alois **Breindl** von der Staats-Mittelschule in Pilsen für das Gymnasium mit böhmischer Unterrichtssprache in Prag-Korngasse;

Franz **Čižinský** von der Staats-Mittelschule in Leitomischl für das Gymnasium in Jungbunzlau;

Hans **Commenda** vom Staats-Gymnasium in Linz für diese Anstalt;

Franz **Nabělek** von der Staats-Mittelschule in Prerau für das Gymnasium mit deutscher Unterrichtssprache in Kremsier;

Johann **Nowak** vom Staats-Gymnasium in Rzeszow für das Gymnasium in Jaroslau;

Leopold **Seidler** von der Lehrerbildungsanstalt in Stanislau für die Realschule in Stanislau;

Dr. Georg **Weinländer** vom Staats-Gymnasium im VIII. Gemeindebezirke in Wien für das Gymnasium in Hernals;

b) die Supplenten:

Franz **Bieniasz** vom III. Staats-Gymnasium in Krakau für das Gymnasium in Złoczow;

Dr. Franz **Bylicki** vom III. Staats-Gymnasium in Krakau für diese Anstalt;

Franz **Černý** von der Staats-Realschule mit böhmischer Unterrichtssprache in Karolinenthal für das Gymnasium in Trebitsch;

Josef **Chlebek** vom Staats-Gymnasium in Tarnow für das Gymnasium in Tarnopol;

Franz **Coufal** vom Staats-Gymnasium in Königgrätz für das Gymnasium in Deutschbrod;

Franz **Drechsler** vom Staats-Gymnasium mit deutscher Unterrichtssprache in Olmütz für das Gymnasium in Arnau;

Josef **Durych** vom akademischen Gymnasium in Prag für das Gymnasium in Jičin;

Johann **Dziurzynski** vom St. Hyacinth-Gymnasium in Krakau für das Real- und Obergymnasium in Kolomea;

Alois **Frick** vom Staats-Gymnasium in Bielitz für das Gymnasium in Böhmisch-Leipa;

Johann **Halagarda** vom Staats-Gymnasium in Stryj für diese Anstalt;

Alois **Hartl** vom Staats-Gymnasium in Ried für diese Anstalt;

Cornel **Heck** vom Franz Joseph-Gymnasium in Lemberg für das Gymnasium in Stryj;

Josef **Holzer** vom Staats-Gymnasium in Triest für das Gymnasium in Mährisch-Trübau;

Anton **Janik** vom Staats-Gymnasium in Jaroslau für diese Anstalt;

Michael **Jezienicki** vom II. Staats-Gymnasium in Lemberg für das Gymnasium in Tarnopol;

Dr. Ignaz **Kadlec** vom Staats-Gymnasium mit böhmischer Unterrichtssprache in Prag-Korngasse für das Real- und Obergymnasium in Kolin;

Albin **Kocourek** vom I. deutschen Staats-Gymnasium in Brünn für das II. deutsche Gymnasium in Brünn;

Wenzel **Krynes** vom deutschen Gymnasium in Pilsen für die Mittelschule in Reichenberg;

Franz **Kunstovný** vom Staats-Real- und Obergymnasium mit böhmischer Unterrichtssprache in Prag für das Gymnasium in Leitomischl;

Ladislaus **Lech** vom St. Hyacinth-Gymnasium in Krakau für die Unterrealschule in Tarnopol;

Karl **Ludwig** vom Staats-Gymnasium mit deutscher Unterrichtssprache in Prag-Neustadt für das Gymnasium in Mies;

Simon **Matusiak** vom St. Anna-Gymnasium in Krakau für das Untergymnasium in Bochnia;

Johann **Matwij** vom Staats-Gymnasium in Tarnow für das Real- und Obergymnasium in Drohobycz;

Julius **Miklau** von der Staats-Realschule in Währing für das I. deutsche Gymnasium in Brünn;

Bronislaus **Mrawinczić** vom St. Hyacinth-Gymnasium in Krakau für das Gymnasium in Wadowice;

Franz **Niedermayr** vom deutschen Gymnasium in Pilsen für das Gymnasium in Landskron;

Eduard **Ouředníček** vom Staats-Untergymnasium mit böhmischer Unterrichtssprache in Kremsier für das Gymnasium in Trebitsch;

Josef **Sádek** vom Staats-Gymnasium in Königgrätz für die Mittelschule in Tábor;

Basil **Sanat** vom Staats-Real- und Obergymnasium in Drohobycz für das Gymnasium in Brzezany;

Victor **Schaller** vom Staats-Gymnasium in Ried für diese Anstalt;

Rudolf **Schantroch** vom Staats-Gymnasium in Tarnopol für das Gymnasium in Sambor;

Rudolf **Scheich** vom Staats-Gymnasium mit deutscher Unterrichtssprache in Prag-Kleinseite für das Gymnasium in Mährisch-Weißkirchen;

Karl **Schirek** vom Staats-Gymnasium mit deutscher Unterrichtssprache in Prag-Stephansgasse für die I. deutsche Realschule in Prag;

Stanislaus **Schneider** vom Staats-Gymnasium in Przemyśl für diese Anstalt;

Ludwig **Schönach** vom Staats-Gymnasium in Linz für das I. deutsche Gymnasium in Brünn;

Hugo **Schwendenwein** vom Staats-Gymnasium in Marburg für das Gymnasium in Teschen;

Josef **Sládek** vom Staats-Real- und Obergymnasium in Klattau für das Gymnasium mit böhmischer Unterrichtssprache in Prag-Korngasse;

Anton **Stephanides** von der II. deutschen Staats-Realschule in Prag für die Realschule in Triest;

Stanislaus **Switalski** vom III. Staats-Gymnasium in Krakau für das Gymnasium in Złoczow;

Miecislaus **Warmski** vom Staats-Gymnasium in Przemyśl für das Real- und Obergymnasium in Drohobycz;

Ludwig **Wyplel** von der Communal-Realschule im IV. Gemeindebezirke in Wien für die Realschule in Linz;

Roman **Zawilinski** vom III. Staats-Gymnasium in Krakau für diese Anstalt und

Theophil **Zosel** vom Staats-Gymnasium in Jasło für das Gymnasium in Stryj;

**B. zu provisorischen Lehrern an Staats-Mittelschulen**

die Supplenten:

Josef **Höllering** vom Staats-Gymnasium im III. Gemeindebezirke in Wien für das Gymnasium in Linz:

Ottokar **Josek** vom Staats-Gymnasium mit böhmischer Unterrichtssprache in Budweis für das Real- und Obergymnasium in Přibram;

Johann **Pelikan** vom Staats-Gymnasium in Königgrätz für diese Anstalt;

Jaroslav **Simonides** vom Staats-Gymnasium in Trebitsch für das Gymnasium in Prerau und

Franz **Večovsky** vom Staats-Real- und Obergymnasium in Přibram für die Mittelschule in Pilsen.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat

den Directorstitel dem Oberlehrer Josef **Holzer** in Türnitz (Niederösterreich) anlässlich der Versetzung desselben in den bleibenden Ruhestand,

den Titel einer Directorin der Oberlehrerin Julie **Kaufmann** in Leoben (Steiermark), dann

eine erledigte Lehrstelle am Stats-Gymnasium in Laibach dem Professor am Staats-Untergymnasium in Krainburg Franz **Gerdinić**,

eine erledigte Lehrstelle am Staats-Gymnasium in Trient dem Professor am Staats-Gymnasium zu Rovereto Dr. Anton **Ive** und

eine erledigte Lehrstelle am Staats-Gymnasium in Zara dem Professor am Staats-Gymnasium in Cattaro Josef **Perić** verliehen.

---

## Concurs-Ausschreibungen.

Zur Besetzung der mit Beginn des Studienjahres 1888/89 **an der k. k. deutschen technischen Hochschule in Prag** in Erledigung gelangenden Assistentenstelle bei der Lehrkanzel für Ingenieurwissenschaft (Straßen-, Eisenbahn- und Brückenbau), mit welcher eine jährliche Remuneration von 700 fl. verbunden ist, wird hiermit der neuerliche Concurs ausgeschrieben.

Diese Anstellung ist keine stabile, sondern dauert nur 2 Jahre, nach deren Ablauf über Ansuchen des Betheiligten und Antrag des Professoren-Collegiums die Belassung desselben in dieser Stellung auf weitere ein oder zwei Jahre erfolgen kann.

Bewerber um diese Stelle haben ihre an das Rectorat der k. k. deutschen technischen Hochschule in Prag gerichteten und classenmäßig gestempelten Gesuche, welche mit den ihre Befähigung nachweisenden Documenten und dem Nachweise der erfüllten Militärpflicht belegt sein müssen, wobei unter sonst gleichen Umständen jene Bewerber, welche eine Praxis beim Baue oder in einer Constructionswerkstätte nachweisen, den Vorzug erhalten, bis 15. September d. J. bei dem Rectorate der genannten Hochschule einzubringen.

**Am k. k. Franz Joseph-Gymnasium in Wien** kommt mit Beginn des II. Semesters des Schuljahres 1888/89 eine provisorische Lehrstelle für Geographie und Geschichte als Hauptfächer am Obergymnasium zur Besetzung.

Die Lehrbefähigung auch für den Unterricht im Deutschen als Hauptfach gewährt den Vorzug.

Bewerber um diese Stelle haben ihre gehörig instruierten Gesuche im vorgeschriebenen Dienstwege bis 1. October d. J. beim k. k. Landesschulrathe für Niederösterreich in Wien einzubringen.

Am **Staats-Gymnasium in Mies** kommt mit Beginn des II. Semesters 1888/89 die Stelle eines Directors mit den normalmäßigen Bezügen zur Besetzung.

Bewerber haben die vorschriftsmäßig instruierten Gesuche auf dem vorgeschriebenen Wege bis 30. September d. J. beim k. k. Landesschulrathe für Böhmen in Prag einzubringen.

An der **Landes-Oberrealschule in Znaim**, deren Unterrichtssprache deutsch ist, ist eine Lehrstelle für französische und deutsche Sprache zu besetzen.

Bewerber um diese Stelle, mit welcher die für die mährischen Landes-Mittelschulen systemisierten Bezüge verbunden sind, haben ihre Gesuche im vorschriftsmäßigen Wege bis 30. August d. J. beim k. k. Landesschulrathe für Mähren in Brünn einzubringen.

An der **Communal-Oberrealschule in Böhmisch-Leipa (Böhmen)** ist mit Beginn des Schuljahres 1888/89 eine Supplentenstelle für französische und englische Sprache zu besetzen.

Bewerber um diese Stelle haben ihre vorschriftsmäßig documentierten Gesuche bis 8. September d. J. bei dem Bürgermeisteramte in Böhmisch-Leipa einzubringen.

An der **Übungsschule der k. k. deutschen Lehrerbildungsanstalt in Budweis** kommt eine Unterlehrerstelle zur Besetzung, mit welcher der Gehalt jährlicher 600 fl. nebst einer Activitätszulage im Jahresbetrage von 150 fl. verbunden ist.

Bewerber um diese Lehrstelle haben ihre an das k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht gerichteten und gehörig documentierten Gesuche im Wege ihrer vorgesetzten Behörde bis Ende August d. J. bei dem k. k. Landesschulrathe für Böhmen in Prag einzubringen.

Auf Bewerber, welche sich im Besitze eines Lehrbefähigungszeugnisses für Bürgerschulen befinden, und die Eignung zur Ertheilung des Unterrichtes in Musikfächern an der Lehrerbildungsanstalt nachzuweisen vermögen, wird besondere Rücksicht genommen.

Die nachbenannten **Publicationen des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht** sind im Wege der k. k. Schulbücher-Verlags-Direction in Wien (I., Schwarzenbergstraße 7) zu beziehen:

**Verordnungsblatt für den Dienstbereich des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht.** Jahrgang 1869, 1871—1873, 1875—1883, 1885, 1886 à 1 fl.

---

**Handbuch der Reichsgesetze und Ministerial-Verordnungen über das Volksschulwesen** in den im Reichsrathe vertretenen Königreichen und Ländern. Fünfte, neu redigierte Auflage. Gr.-8°, Leinw.-Bd., 1 fl. 30 kr.

**Das Reichs-Volksschulgesetz** sammt der Durchführungs-Verordnung vom 8. Juni 1883. Broschiert 10 kr.

**Ordinanza** del ministro del culto e dell' istruzione d. d. 8 giugno 1883, No. 10618, per l' esecuzione della legge 2 maggio 1883, B. L. I. Nr. 53. $1^1/_2$ Bogen. Preis, 5 kr.

**Lehrpläne und Instructionen für den Zeichnungsunterricht in den Volks- und Bürgerschulen.** $^5/_8$ Bogen, Lex.-8°. Mit 6 lithographischen Beilagen, gefalzt 25 kr.

**Vorschriften über die Heranbildung und Prüfung der Lehrer für allgemeine Volks- und Bürgerschulen in Österreich.** I. Organisations-Statut der Bildungsanstalten für Lehrer- und Lehrerinnen an öffentlichen Volksschulen. — II. Statut der Bürgerschul-Lehrercurse. — III. Vorschrift über die Lehrbefähigungs-Prüfungen für allgemeine Volks- und Bürgerschulen. $5^3/_8$ Bogen Lex.-8°, broschiert 25 kr.

**Organisační statut** ústavů ku vzdělání učitelů a učitelek. — Statut kursů pro učitele škol měšťanských. — Předpis o zkouškách způsobilosti pro obyčejné školy obecné a měšťanské. (Prager Ausgabe.) 5 Bogen Lex.-8°, gefalzt 25 kr.

**Lehrplan und Instruction für das Freihandzeichnen an Bildungsanstalten für Lehrer** und Lehrerinnen. Lex.-8°. Mit 6 lithographischen Beilagen, gefalzt 20 kr.

**Instruction für den Zeichnungsunterricht an gewerblichen Fortbildungsschulen.** $^5/_8$ Bogen Lex.-8°. Mit 6 lithographischen Beilagen, gefalzt 20 kr.

**Istruzione per l' insegnamento del disegno a mano sciolta.** $1^5/_8$ Bog. Lex.-8°. Mit 6 lithographischen Beilagen, gefalzt 25 kr.

**Normalien für die Gymnasien und Realschulen in Österreich.** Im Auftrage und mit Benützung der amtlichen Quellen des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht redigiert von Dr. Edmund Edlen von Marenzeller.

I. Theil. I. Band, LXXXVI und 380 Seiten in Lex.-8, broschiert, 1 fl. 80 kr.

I. Theil. II. Band, von Seite 381—831 sammt dem chronologischen Normalien-Register und dem alphabetischen Sach-Register, in Lex.-8°, broschiert, 2 fl. 20 kr.

**Instructionen für den Unterricht an den Gymnasien in Österreich.** Einzige, vom k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht autorisierte Ausgabe. XXVI und 316 Seiten in Lex.-8°, broschiert, 1 fl. 50 kr.

**Instructionen für den Unterricht an den Realschulen in Österreich.** 320 Seiten in Lex.-8°, broschiert, 1 fl.

**Weisungen zur Führung des Schulamtes an den Gymnasien in Österreich als Anhang** zu den „Instructionen für den Unterricht." Einzige, vom k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht autorisierte Ausgabe. 94 Seiten in Lex.-8°, broschiert, 40 kr.

**Abänderungen des Lehrplanes für Gymnasien** vom 26. Mai 1884. Gefalzt 10 kr.

**Programma per l'insegnamento della lingua italiana nelle scuole reali austriache.** Gefalzt 15 kr.

**Vorschrift über die Prüfung der Candidaten des Lehramtes an Gymnasien und Realschulen** in Österreich vom 7. Februar 1884. $1^3/_4$ Bogen Lex.-8°, gefalzt 12 kr.

**Programm über den Unterricht im Turnen an den Realschulen in Österreich.** 1 Bogen Lex.-8°, gefalzt 10 kr.

**Jahresbericht des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht.** Jahrgang 1870, 1871, 1873, 1874, 1875, 1876. Preis per Jahrgang 2 fl.

**Beschlüsse und Protokolle der internationalen Stimmton-Conferenz in Wien 1885.** $2^5/_8$ Bogen 8°, broschiert 30 kr.

---

Die nachbenannten **Publicationen des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht** sind im Wege der k. k. Hof-Verlags- und Universitäts-Buchhandlung F. Manz (I., Kohlmarkt) zu beziehen:

**Sammlung der für die österreichischen Universitäten giltigen Gesetze und Verordnungen,** herausgegeben im Auftrage und mit Benützung der amtlichen Quellen des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht, redigiert von Friedrich Freiherrn von Schweickhardt. Wien 1885. I. Band 6 fl., II. Band 3 fl.

**Vorschriften über Unterrichts-Stiftungen und Stipendien,** nach amtlichen Quellen gesammelt von Dr. Franz Josef Ritter Mahl-Schedl von Alpenburg. Wien 1885. 1 fl. 30 kr.

---

Nachbenannte **Publicationen des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht** sind im Wege der k. k. Hof- und Universitäts-Buchhandlung Alfred Hölder (I., Rothenthurmstraße 15) zu beziehen:

**Centralblatt für das gewerbliche Unterrichtswesen in Österreich,** im Auftrage des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht redigiert von Dr. Franz Ritter von Haymerle. I. Band (1882), II. Band (1883), III. Band (1884), IV. Band (1885), V. Band (1886). VI. Band (1887). Preis per Band 4 fl.

**Supplement zum Centralblatt für das gewerbliche Unterrichtswesen in Österreich,** im Auftrage des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht redigiert von Dr. Franz Ritter von Haymerle. I. Band (1884), II. Band (1885), III. Band (1885). Preis per Band 1 fl. 20 kr.

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

Jahrgang 1888. Stück XVII.

# Beilage zum Verordnungsblatte

für den

# Dienstbereich des Ministeriums für Cultus und Unterricht.

## Personalnachrichten.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 12. August d. J. dem ordentlichen Professor des Hochbaues an der technischen Hochschule in Brünn August **Prokop** den Orden der eisernen Krone III. Classe taxfrei a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 4. August d. J. dem Chefarzte der Theresianischen Akademie Dr. Josef **Heim** das Ritterkreuz des Franz Joseph-Ordens a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 21. August d. J. dem Pfarrer in Groß-Urhau Consistorialrathe Anton **Páral** das goldene Verdienstkreuz mit der Krone a. g. zu verleihen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 12. August d. J. den ordentlichen Professoren an der Wiener Universität und Mitgliedern des obersten Sanitätsrathes Dr. Eduard Ritter von **Hofmann** und Dr. August **Vogl**, jedem den Titel eines Hofrathes taxfrei a. g. zu verleihen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 12. August d. J. den Kanzler der bischöflichen Consistorialkanzlei in Parenzo Olivo **Rismondo** zum Domherrn und den Pfarrer in S. Lorenzo di Pasenatico Matthäus **Radossich** sowie den Capitelprovisor und Pfarradministrator in Albona Jakob **Lucas** zu Ehrendomherren des Kathedralcapitels in Parenzo a. g. zu ernennen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 7. August d. J. den Commandeur des ritterlichen Kreuzherrn-Ordens mit dem rothen Sterne und Propstpfarrer in Maria Kulm Josef **Dobner** zum Commandeur dieses Ordens bei St. Karl in Wien a. g. zu ernennen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 3. August d. J. den außerordentlichen Professor Dr. Anton **Rezek** zum ordentlichen Professor der österreichischen Geschichte an der Universität mit böhmischer Vortragssprache in Prag a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 1. August d. J. den außerordentlichen Professor Dr. Ottomar **Novák** zum ordentlichen Professor der Geologie und Paläontologie an der Universität mit böhmischer Vortragssprache in Prag a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 29. Juli d. J. den außerordentlichen Professor Dr. Gottlieb **Haberlandt** zum ordentlichen Professor der Botanik an der k. k. Universität in Graz a. g. zu ernennen geruht.

---

Vom Minister für Cultus und Unterricht wurden ernannt:

zum Mitgliede

**der k. k. Prüfungscommission für allgemeine Volks- und Bürgerschulen mit deutscher Unterrichtssprache in Prag** auf die noch übrige Dauer der laufenden Functionsperiode der Übungsschullehrer an der deutschen Lehrerbildungsanstalt in Prag Johann **Mugrauer**,

zum Übungsschullehrer

an der k. k. Lehrerbildungsanstalt in Wien der Lehrer an der allgemeinen Volksschule für Knaben in Wien, IV., Phorusgasse Nr. 10, Julius John,

zum Lehrer

an der k. k. Fachschule in Karlstein der Lehrer an der genannten Lehranstalt Oskar Enzmann, unter Aufhebung des bisherigen Vertragsverhältnisses und unter Einreihung desselben in die IX. Rangsclasse, unterste Gehaltsstufe, in der Eigenschaft eines definitiven Staatsbeamten.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat auf Grund der Beschlüsse der betreffenden Professoren-Collegien

die Zulassung

des Dr. Josef Nevinny als Privatdocent für Pharmakognosie

an der medicinischen Facultät der Universität in Wien und

die Erweiterung der venia legendi

des Privatdocenten für allgemeine Geschichte des Mittelalters an der philosophischen Facultät der Universität in Graz Dr. Anton Chroust auf das Gebiet der historischen Hilfswissenschaften

an der genannten Facultät bestätigt.

---

## Concurs-Ausschreibungen.

An der k. k. böhmischen technischen Hochschule in Prag gelangen mit 1. October 1888 drei Assistentenstellen, jede mit einer Jahresremuneration von 600 fl. zur Besetzung, und zwar:

a) die Stelle eines Assistenten bei der Lehrkanzel für Mineralogie und Geologie,

b) die Stelle eines Aushilfsassistenten bei der Lehrkanzel für anorganische und analytische Chemie und

c) die Stelle eines Aushilfsassistenten bei der Lehrkanzel für technische Mikroskopie und Warenkunde.

Die Anstellung der Assistenten ist keine dauernde, sondern bloß auf zwei Jahre festgesetzt; dieselbe kann jedoch noch auf weitere zwei Jahre erstreckt werden.

Die Bewerber um diese Stellen haben ihre mit den nöthigen Beilagen, insbesondere dem Zeugnisse über die II. Staatsprüfung und über die bereits zurückgelegte Militärdienstpflicht versehenen und gestempelten Gesuche bei dem Rectorate der k. k. böhmischen technischen Hochschule in Prag bis 20. September d. J. einzubringen.

Am Staats-Obergymnasium in Troppau gelangt die Directorsstelle zur Wiederbesetzung.

Die Bewerber um diese Stelle, mit welcher die gesetzlich bestimmten Bezüge und der Genuss einer Naturalwohnung verbunden ist, haben ihre vorschriftsmäßig instruierten Gesuche im vorgeschriebenen Dienstwege bis 30. September d. J. bei dem k. k. Landesschulrathe für Schlesien in Troppau einzubringen.

An der k. k. Staats-Gewerbeschule in Reichenberg gelangt mit Beginn des Studienjahres 1888/89 eine Supplentenstelle für Freihand- und kunstgewerbliches Zeichnen mit einer Substitutionsgebür von jährlichen 720 fl. zur Besetzung.

Die an das k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht stilisierten, mit dem curriculum vitae, den Studienzeugnissen und sonstigen Documenten belegten Gesuche sind sogleich bei der Direction der k. k. Staats-Gewerbeschule in Reichenberg einzubringen.

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

Jahrgang 1888. Stück XVIII.

# Beilage zum Verordnungsblatte

für den

# Dienstbereich des Ministeriums für Cultus und Unterricht.

## Personalnachrichten.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 31. August d. J. dem Superintendenten der böhmischen evangelischen Superintendenz helvetischer Confession Johann **Veselý** in Kloster den Orden der eisernen Krone III. Classe taxfrei a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 31. August d. J. dem Choralvicar und Pfarrcooperator in Sebenico Gregor **Ločica-Marini** das goldene Verdienstkreuz mit der Krone a. g. zu verleihen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 25. August d. J. den Privatdocenten Dr. Hermann **Klotz** zum außerordentlichen Professor der Gynäkologie an der k. k. Universität in Innsbruck a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 31. August d. J. den mit dem Titel eines außerordentlichen Universitätsprofessors bekleideten Primararzt und Privatdocenten Dr. Alfred **Obaliński** zum außerordentlichen Professor der Chirurgie an der Universität in Krakau a. g. zu ernennen geruht.

---

Vom Minister für Cultus und Unterricht wurden ernannt:

zum Regierungscommissär

für die medicinischen und pharmaceutischen Rigorosen an der böhmischen Universität in Prag für das Studienjahr 1888/89 im Einvernehmen mit dem Ministerium des Innern der Statthaltereirath und Landes-Sanitätsreferent Dr. Ignaz **Pelc**,

zum Secretär

der technischen Hochschule in Graz der Kanzlist im k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht Josef **Piswanger**,

zum provisorischen Bezirksschulinspector

für den Stadt- und Land-Schulbezirk Rovereto der Professor am Staats-Gymnasium in Rovereto Sylvius **Battelli**,

zum Director

der Lehrerbildungsanstalt in Olmütz der Professor der aufgelassenen Lehrerbildungsanstalt in Bregenz Friedrich **Holzinger**,

zu Hauptlehrern

an der Lehrerbildungsanstalt in Tarnów der provisorische Hauptlehrer an der Lehrerbildungsanstalt in Krakau Hippolyt **Parasiewicz**,

an der k. k. Lehrerbildungsanstalt in Czernowitz der Supplent an dieser Anstalt Dr. Demeter **Onciul**,

zu wirklichen Lehrern

für Maschinenkunde, Maschinenzeichnen, Mechanik und die mathematischen Hilfsfächer an der böhmischen Staats-Gewerbeschule in Pilsen der Ingenieur der Maschinenfabrik Breitfeld und Daněk in Prag Josef **Halik**,

am Staats-Gymnasium in Deutsch-Brod der Supplent am Staats-Gymnasium in Königgrätz Ignaz **Březaček**,

für die mechanisch-technischen Fächer an der k. k. allgemeinen Handwerkerschule in Imst der Supplent an der Staats-Gewerbeschule in Graz Heinrich **Eisenhut**,

am Staats-Gymnasium in Landskron der Supplent am Staats-Gymnasium mit deutscher Unterrichtssprache in Prag-Kleinseite Johann **Kitzberger**,

am Staats-Gymnasium in Laibach die Supplenten an dieser Anstalt Josef **Pichler** und Dr. Oskar **Gratzy**,

an der Staats-Unterrealschule in Bozen der Lehramtscandidat Alfred **Bleyer**,

zum Lehrer

an der k. k. Fachschule für Holzindustrie in Laibach der supplierende Lehrer des Staats-Obergymnasiums in Laibach Johann **Šubic**, unter Einreihung desselben in die IX. Rangsclasse, unterste Gehaltsstufe, in der Eigenschaft eines definitiven Staatsbeamten,

zu provisorischen Lehrern

am Staats-Real- und Obergymnasium in Klattau der Supplent am Staats-Gymnasium mit böhmischer Unterrichtssprache in Prag (Korngasse) Johann **Vohryska**,

an der Staats-Realschule mit deutscher Unterrichtssprache in Budweis der Supplent an der Staats-Realschule mit deutscher Unterrichtssprache in Pilsen Emil **Grünberger**,

an der Staats-Realschule in Rovereto der Supplent an dieser Anstalt Josef **Speramani**,

zum Werkmeister

an der Staats-Gewerbeschule in Bielitz der bisher vertragsmäßig bestellte Werkmeister Eugen **John** in der Eigenschaft eines definitiven Staatsbeamten in der X. Rangsclasse.

Der Minister für Cultus und Unterricht hat dem Beschlusse des Professoren-Collegiums der philosophischen Facultät der k. k. Universität mit deutscher Vortragssprache in Prag

auf Zulassung

des Dr. Victor **Schiffner** als Privatdocent für systematische Botanik

an der genannten Facultät die Bestätigung ertheilt.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat

eine erledigte Lehrstelle am Staats-Gymnasium im VIII. Bezirke Wiens dem Professor am Staats-Gymnasium in Hernals Anton **Horner**,

eine erledigte Lehrstelle an der Staats-Realschule in Währing dem Professor an der Marine-Unterrealschule in Pola Matthias **Friedwagner**,

eine erledigte Lehrstelle am Staats-Gymnasium mit deutscher Unterrichtssprache in Prag-Kleinseite dem Professor am Staats-Gymnasium in Landskron Franz Eduard **Müller**,

eine erledigte Lehrstelle am Staats-Real- und Obergymnasium mit böhmischer Unterrichtssprache in Prag dem wirklichen Lehrer am Staats-Gymnasium in Deutsch-Brod Franz **Haas**,

eine erledigte Lehrstelle für Maschinenbau und Maschinenzeichnen an der deutschen Staats-Gewerbeschule in Brünn dem Professor an der deutschen Staats-Gewerbeschule in Pilsen Hans **Swečeny** und

eine erledigte Lehrstelle an der Staats-Realschule in Rovereto dem dieser Anstalt zur Dienstleistung zugewiesenen Professor Ludwig **Borri** verliehen,

den Lehrer an der k. k. Fachschule für Holzindustrie in Laibach Johann **Šubic** bis auf Weiteres mit der Leitung dieser Fachschule sowie jener für Kunststickerei und Spitzennäherei in Laibach betraut und

zum Lehrer für Zeichnen und Modellieren an der k. k. Fachschule in Tetschen den Absolventen der Kunstgewerbeschule des k. k. österreichischen Museums für Kunst und Industrie in Wien Fritz **Eichmann** bestellt.

---

## Concurs-Ausschreibungen.

An der **k. k. technischen Hochschule in Wien** ist die Assistentenstelle bei der Lehrkanzel für Mechanik und Maschinenlehre mit einer Jahresremuneration von 700 fl. zu besetzen.

Die Ernennung erfolgt auf zwei Jahre und kann auf weitere zwei Jahre verlängert werden. In besonders berücksichtigungswerten Fällen kann jedoch eine nochmalige Verlängerung der Verwendung auf weitere zwei Jahre stattfinden.

Bewerber um diese Stelle haben ihre an das Professoren-Collegium zu richtenden mit einer 50 kr.-Stempelmarke versehenen Gesuche mit den Belegen über zurückgelegte Studien, sowie ihre bisherige Verwendung bis Ende September d. J. in der Rectoratskanzlei der k. k. technischen Hochschule in Wien einzubringen.

Bei der k. k. **Marine-Unterrealschule in Pola** kommt mit 1. October d. J. eine Lehrstelle für deutsche und französische Sprache zu besetzen. Die Unterrichtssprache ist die deutsche.

Mit dieser Lehrstelle ist ein Gehalt von 1000 fl., eine Activitätszulage von 250 fl., eine Quartierentschädigung von 200 fl. ferner der Anspruch auf Quinquennalzulagen von 200 fl. bis zum vollendeten 25. Dienstjahre und im Falle eintretender Dienstuntauglichkeit der Anspruch auf Pensionierung nach den hiefür giltigen Normen verbunden.

Das Lehrpersonale der k. k. Marine-Unterrealschule gehört zum Status der Marine-Beamten für das Lehrfach, die Professoren bekleiden die IX. Diätenclasse.

Bewerber, welche an einer öffentlichen Mittelschule in definitiver Anstellung sich befinden, werden mit allen erworbenen Ansprüchen übernommen, während nicht definitiv angestellte Bewerber erst nach einem zurückgelegten Triennium definitiv ernannt werden. Die im Provisorium zugebrachte Dienstzeit wird jedoch sowohl bei Bemessung der Quinquennalzulage, als auch seinerzeit bei der Pensionierung in die Dienstzeit eingerechnet werden.

Die Bewerber haben ihre an das k. k. Reichs-Kriegsministerium (Marine-Section) in Wien gerichteten Gesuche im vorgeschriebenen Wege bis 1. October d. J. beim k. k. Militär-Hafencommando in Pola einzubringen und den Gesuchen die das Alter, die Studien, die Lehrbefähigung und Verwendung ausweisenden Documente beizuschließen.

Die Kosten für die Übersiedlung des ernannten Bewerbers von seinem gegenwärtigen Anstellungs- oder Aufenthaltsorte nach Pola trägt das Marinearar nach dem für Marinebeamte der IX. Diätenclasse festgesetzten Ausmaße; dem Betreffenden wird auch ein entsprechender Reisevorschuss gegen nachträgliche Verrechnung gewährt.

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

Jahrgang 1888. Stück XIX.

# Beilage zum Verordnungsblatte

für den

# Dienstbereich des Ministeriums für Cultus und Unterricht.

## Personalnachrichten.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 12. September d. J. dem Präfecten und Professor am Gymnasial-Convicte im Stifte Heiligenkreuz P. Stephan **Pfeiffer** das goldene Verdienstkreuz mit der Krone a. g. zu verleihen geruht.

---

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 15. September d. J. den Bezirkshauptmann Julius **Kreh** zum Regierungsrathe und Referenten für die administrativen und ökonomischen Angelegenheiten beim Landesschulrathe für Schlesien a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 10. September d. J. den ordentlichen Professor an der Universität in Graz Dr. Emil **Zuckerkandl** zum ordentlichen Professor der Anatomie, den ordentlichen Professor an derselben Universität Dr. Victor Ritter von **Ebner** zum ordentlichen Professor der Histologie und den außerordentlichen Professor an der Wiener Universität Dr. Theodor **Puschmann** zum ordentlichen Professor der Geschichte der Medicin, sämmtlich an der Universität in Wien, a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 23. September d. J. den außerordentlichen Universitätsprofessor Dr. Gustav **Roszkowski** zum ordentlichen Professor der Rechtsphilosophie und des Völkerrechtes an der Universität in Lemberg a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 18. September d. J. den Adjuncten an der Bergakademie in Leoben Eduard **Donath** zum außerordentlichen Professor der chemischen Technologie an der technischen Hochschule in Brünn a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 10. September d. J. den Privatdocenten Dr. Josef von **Milewski** zum außerordentlichen Professor der politischen Ökonomie an der Universität in Krakau a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 10. September d. J. den Professor an der Staats-Mittelschule in Tábor Wilhelm **Steinmann** zum Director des Staats-Gymnasiums in Königgrätz a. g. zu ernennen geruht.

---

Vom Minister für Cultus und Unterricht wurden ernannt:

zum Conservator

der Centralcommission zur Erforschung und Erhaltung der Kunst- und historischen Denkmale, und zwar für Böhmen der Lehrer an der böhmischen Privat-Realschule in Budweis Josef **Braniš**,

zum Mitgliede

der Prüfungscommission für allgemeine Volks- und Bürgerschulen in Klagenfurt auf die restliche Dauer der laufenden Functionsperiode der Bezirksschulinspector und Übungsschullehrer Alois **Fürpass** in Klagenfurt,

zum Bezirksschulinspector

für die böhmischen Schulen des Schulbezirkes Pardubitz der Bürgerschuldirector in Polna Franz **Švácha**,

zu Bezirksschulinspectoren in Mähren

für den Stadtbezirk Brünn der Director der deutschen Lehrerinnenbildungsanstalt in Brünn Dr. Heinrich **Sonnek** für die deutschen Schulen und der Professor an der böhmischen Lehrerbildungsanstalt in Brünn Anton **Burian** für die böhmischen Schulen;

für den Stadtbezirk Ungarisch-Hradisch der Director des deutschen Staats-Gymnasiums in Kremsier Johann **Stöckl**;

für den Stadtbezirk Iglau der Director der Landes-Oberrealschule in Iglau Adolf **Hübner**;

für den Stadtbezirk Kremsier der Professor am deutschen Staats-Gymnasium in Kremsier Hermann **Struschka** für die deutschen und der Director des böhmischen Staats-Gymnasiums in Kremsier Franz **Višňák** für die böhmischen Schulen;

für den Stadtbezirk Olmütz der Professor an der Staats-Oberrealschule daselbst Josef **Oertelt** für die deutschen Schulen;

für den Stadtbezirk Znaim der Professor an der Landes-Oberrealschule daselbst Adolf **Oborný**;

für den Schulbezirk Auspitz der Übungsschullehrer an der böhmischen Lehrerinnenbildungsanstalt in Brünn Franz **Krček** für die böhmischen und utraquistischen Schulen und der Volksschullehrer in Brünn Wilhelm **Dechet** für die deutschen Schulen;

für den Schulbezirk Boskowitz der Professor am I. deutschen Staats-Gymnasium in Brünn Josef **Čech** für die böhmischen und der Übungsschullehrer an der deutschen Lehrerbildungsanstalt in Brünn Victor **Steinwender** für die deutschen Schulen;

für den Schulbezirk Ungarisch-Brod der Director der allgemeinen Volks- und der Knaben-Bürgerschule in Wallachisch-Klobouk Anton **Šicha** für die deutschen und utraquistischen und der Professor des Staats-Untergymnasiums in Freiberg Peter **Bezděk** für die böhmischen Schulen;

**für den Landschulbezirk Brünn** der Religionsprofessor an der böhmischen Staats-Realschule in Brünn P. Alois **Hrudička** für die böhmischen und utraquistischen und der Volksschullehrer in Brünn Wilhelm **Dechet** für die deutschen Schulen;

**für den Schulbezirk Datschitz** der Director der allgemeinen Volks- und Knaben-Bürgerschule in Triesch Alois **Lhotsky** für die böhmischen und der Oberlehrer in Zlabings Vincenz **Staenzl** für die deutschen und utraquistischen Schulen;

**für den Schulbezirk Gaya** der Oberlehrer in Koritschan Franz **Pataniček**;

**für den Schulbezirk Göding** der Oberlehrer in Tscheitsch Peter **Sedlaček** für die böhmischen und der Professor an der deutschen Lehrerinnenbildungsanstalt in Brünn Josef **Marschall** für die deutschen und utraquistischen Schulen;

**für den Schulbezirk Hohenstadt** der Oberlehrer in Blauda Franz **Wicenec** für die böhmischen und utraquistischen, dann der Professor am deutschen Staats-Gymnasium in Olmütz Josef **Jahn** für die deutschen Schulen;

**für den Schulbezirk Holleschau** der Bürgerschuldirector in Holleschau Johann **Rosypálek**;

**für den Schulbezirk Hotzenplotz** der Bürgerschuldirector in Hotzenplotz Josef **Bříza**;

**für den Landschulbezirk Ungarisch-Hradisch** der Religionsprofessor am Staats-Real- und Obergymnasium in Ungarisch-Hradisch P. Franz **Perutka** für die böhmischen und der Director des deutschen Staats-Gymnasiums in Kremsier Josef **Stöckl** für die deutschen Schulen;

**für den Landschulbezirk Iglau** der Professor an der Landes-Oberrealschule in Iglau Eduard **Wiskočil** für die deutschen und der Director und Oberlehrer in Wiese Cyrill **Hruda** für die böhmischen Schulen;

**für den Landschulbezirk Kremsier** der Oberlehrer in Žalkowitz Alois **Segeth**;

**für den Schulbezirk Mährisch-Kromau** der Professor an der deutschen Lehrerinnenbildungsanstalt in Brünn Josef **Marschall** für die deutschen und der Professor am böhmischen Staats-Obergymnasium in Brünn Franz **Bátěk** für die böhmischen Schulen;

**für den Schulbezirk Littau** der Bürgerschuldirector in Littau Franz **Klima** für die deutschen und der Professor am böhmischen Staats-Gymnasium in Olmütz Anton **Kraus** für die böhmischen Schulen;

**für den Schulbezirk Groß-Meseritsch** der Oberlehrer in Trebitsch Johann **Jelinek**;

**für den Schulbezirk Wallachisch-Meseritsch** der Professor am Staats-Gymnasium in Wallachisch-Meseritsch Josef **Tereba** für die böhmischen Schulen;

**für den Schulbezirk Mistek** der Übungsschullehrer an der Lehrerbildungsanstalt in Freiberg Franz **Tutovič** für die böhmischen und utraquistischen, dann der Bürgerschuldirector in Mährisch-Weißkirchen Alois **Jung** für die deutschen Schulen;

**für den Schulbezirk Neustadtl** der Professor an der böhmischen Staats-Oberrealschule in Brünn Franz **Martinek**;

**für den Schulbezirk Neutitschein** der Bürgerschuldirector in Neutitschein Anton **Blaschke** für die deutschen und der Director der Lehrerbildungsanstalt in Freiberg Johann **Lošťak** für die böhmischen Schulen;

**für den Schulbezirk Nikolsburg** der Professor an der deutschen Lehrerinnenbildungsanstalt in Brünn Josef **Marschall**;

**für den Landschulbezirk Olmütz** der Professor am böhmischen Staats-Gymnasium in Olmütz Josef **Sytko** für die böhmischen und der Bürgerschuldirector in Olmütz Johann **Schober** für die deutschen Schulen;

**für den Schulbezirk Prerau** der Professor an der Staats-Mittelschule in Prerau Josef **Šikola** für die böhmischen und der Professor an der Staats-Oberrealschule in Olmütz Josef **Oertelt** für die deutschen Schulen;

**für den Schulbezirk Proßnitz** der Professor am böhmischen Staats-Gymnasium in Olmütz Josef **Sytko** für die böhmischen und der Bürgerschuldirector in Olmütz Johann **Schober** für die deutschen Schulen;

**für den Schulbezirk Römerstadt** der Director der Landes-Unterrealschule in Römerstadt Albin **Němec**;

**für den Schulbezirk Mährisch-Schönberg** der Director des Landes-Realgymnasiums in Mährisch-Schönberg Dr. Leopold **Rotter** für die deutschen und der Oberlehrer in Blauda Franz **Wicenec** für die böhmischen und utraquistischen Schulen;

**für den Schulbezirk Sternberg** der Oberlehrer in Bärn Franz **Quidenus** für die deutschen und der Professor am böhmischen Staats-Gymnasium in Olmütz Josef **Sytko** für die böhmischen Schulen;

**für den Schulbezirk Trebitsch** der Director der Landes-Oberrealschule in Iglau Adolf **Hübner** für die deutschen und der Professor am Staats-Gymnasium in Trebitsch Josef **Pokorny** für die böhmischen Schulen;

**für den Schulbezirk Mährisch-Trübau** der kais. Rath, Bürgerschuldirector in Zwittau Adolf **Porm** für die deutschen und der Oberlehrer in Cetkowitz Eduard **Matouschek** für die böhmischen und utraquistischen Schulen;

**für den Schulbezirk Mährisch-Weißkirchen** der Professor am Staats-Gymnasium in Mährisch-Weißkirchen Rudolf **Kadeřávek** für die böhmischen und utraquistischen, dann der Bürgerschuldirector in Mährisch-Weißkirchen Alois **Jung** für die deutschen Schulen;

**für den Schulbezirk Wischau** der Professor an der böhmischen Lehrerinnenbildungsanstalt in Brünn Anton **Vorel** für die böhmischen und utraquistischen, dann der Professor der deutschen Lehrerinnenbildungsanstalt in Brünn Franz **Urbanek** für die deutschen Schulen;

**für den Landschulbezirk Znaim** der Bürgerschuldirector in Eibenschitz Franz **Charvát** für die böhmischen und utraquistischen, dann der Oberlehrer in Znaim Johann **Papouschek** für die deutschen Schulen.

Zugleich hat der Minister für Cultus und Unterricht mit der Inspection der böhmischen Schule in Iglau den Bezirksschulinspector für die böhmischen Schulen des Landschulbezirkes Iglau Cyrill **Hruda**, ferner mit der Inspection der böhmischen Schule in Olmütz den Professor am böhmischen Staats-Gymnasium daselbst Johann **Veselý**, dann mit der Inspection der böhmischen Schule in Znaim den Bezirksschulinspector

für die böhmischen und utraquistischen Schulen des Landschulbezirkes Znaim Franz **Charvát** und mit der Inspection der deutschen Schulen im Schulbezirke Wallachisch-Meseritsch den Bezirksschulinspector für die deutschen Schulen des Schulbezirkes Neutitschein Anton **Blaschke** betraut.

Weiters wurden ernannt:

**zum Hauptlehrer**

**an der Lehrerbildungsanstalt in Marburg** der Übungsschullehrer an dieser Anstalt Johann **Koprivnik**,

**zum wirklichen Lehrer**

**für decorative Architektur an der Kunstgewerbeschule in Prag** der Assistent an der technischen Hochschule in Wien, Architekt Friedrich **Ohmann**,

**für ornamentale und figurale Holzschnitzerei an der Kunstgewerbeschule in Prag** der Holzbildhauer Johann **Kastner** in Wien,

**für die bautechnischen Fächer an der k. k. allgemeinen Handwerkerschule in Kladno** der Architekt Wenzel **Krotký** in Smichów,

**am Staats-Gymnasium in Jungbunzlau** der Supplent am Staats-Gymnasium mit böhmischer Unterrichtssprache in Prag (Neustadt) Anton **Setunsky**,

**zum provisorischen Lehrer**

**am Staats-Gymnasium mit böhmischer Unterrichtssprache in Prag (Neustadt)** der Supplent am Staats-Gymnasium mit böhmischer Unterrichtssprache in Prag (Korngasse) Dr. Ignaz **Vysoký**,

**zum Turnlehrer**

**an der Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalt in Innsbruck** der städtische Turnlehrer und Hilfslehrer an der Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalt in Innsbruck Victor Freiherr von **Graff**.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat in Ausführung des Ministerial-Erlasses vom 3. April 1888, Z. $\frac{610}{C.U.M.}$ *), betreffend **die Bestellung von fachmännischen Hilfsorganen (Beiräthen) für Angelegenheiten des gewerblichen Unterrichtes bei den politischen Landesstellen** im Einvernehmen mit dem Handelsminister die nachbenannten Persönlichkeiten als Vertrauens- oder Fachmänner (Beiräthe) für das gewerbliche Unterrichtswesen der einzelnen Länder bezeichnet:

**Für Oberösterreich:**

Josef Ritter **Dierzer** von Traunthal, Baumwoll-Spinnfabriks-Mitbesitzer in Kleinmünchen,

Josef **Huber**, Maschinenfabrikant in Steyr,

Alfred **Musil**, Director der k. k. Fachschule in Steyr und

Eduard **Reihl**, Goldwarenfabrikant in Linz;

---

*) Ministerial-Verordnungsblatt vom Jahre 1888, Nr. 11, Seite 63.

**für Salzburg:**

Karl **Demel**, Architekt in Salzburg,
Konrad **Lueff**, Architekt, Director der Staats-Gewerbeschule in Salzburg und
Peter **Reitsamer**, Gold- und Silberarbeiter in Salzburg;

**für Tirol und Vorarlberg:**

Johann W. **Deininger**, Architekt, Director der Staats-Gewerbeschule in Innsbruck,
Dr. Samuel **Jenny**, Fabriksbesitzer in Hard,
Hans **Madein**, Architekt in Bozen und
Anton **Tambosi** in Trient;

**für Steiermark:**

Julius **Krepesch**, Fabriksbesitzer in Graz,
Karl **Lauzil**, Architekt, Director der Staats-Gewerbeschule in Graz,
Josef **Schmidhammer**, k. k. Oberbergrath und Eisenwerksdirector in Neuberg und
Raimund **Zamponi**, Zinngießer in Graz;

**für Kärnthen:**

Leodegar **Canaval**, kais. Rath, Handelskammer-Secretär in Klagenfurt,
Dr. Josef **Mitteregger**, k. k. Professor an der Oberrealschule in Klagenfurt und
Ernst **Pliwa**, Director der k. k. Fachschule in Villach;

**für Krain:**

Dr. Johann **Mrhal**, Director der Staats-Oberrealschule in Laibach,
Johann **Murnik**, kais. Rath, Landtags-Abgeordneter in Laibach und
Albert **Samassa**, Fabrikant in Laibach;

**für Triest und das Küstenland:**

Dr. Alois **Buzzi**, Civil-Ingenieur in Triest,
Johann **Gasser**, Civil-Geometer in Görz,
Karl **Hesky**, Architekt, Director der Staats-Gewerbeschule in Triest und
Dr. Franz **Locati**, Schulrath, Realschuldirector i. R. in Triest;

**für Böhmen:**

Karl **Bulič**, Director der Fortbildungsschule in Prag,
Wenzel **Eckerth**, Maschinen-Ingenieur, Centraldirector der Ringhoffer'schen Maschinen-Fabrik in Prag,
Franz Edler von **Hardtmuth**, Thonwarenfabrikant in Budweis,
Richard **Jahn**, Maschinenfabriksbesitzer in Prag,
Julius **Piette**, Papierfabriksbesitzer in Pilsen,
Franz **Richter**, Regierungsrath, Director der Staats-Gewerbeschule in Reichenberg,
Emilian Ritter von **Skramlik**, Möbelfabrikant in Prag,
Robert **Stübchen-Kirchner**, Architekt, Leiter der k. k. Fachschule in Gablonz,
Johann **Tille**, Regierungsrath, Director der Staats-Gewerbeschule in Prag und
Anton **Wiehl**, Architekt, k. k. Conservator und Mitglied des Curatoriums des Kunstgewerbe-Museums in Prag;

für Mähren:

Karl **Bubela**, Holzindustrieller in Wsetin,

Eduard **Černy**, Professor, Leiter der böhmischen Staats-Gewerbeschule in Brünn,

August **Prokop**, Architekt, o. ö. Professor an der technischen Hochschule in Brünn und Director des mährischen Gewerbe-Museums,

Gustav Ritter von **Schöller**, Schafwollwarenfabrikant und Vicepräsident der Handels- und Gewerbekammer in Brünn,

Dr. Arnold **Schütz**, Thonwarenfabrikant in Olomuczan,

Friedrich **Wanieck**, Ingenieur, Maschinenfabrikant in Brünn und

Eduard **Wilda**, Regierungsrath, Director der deutschen Staats-Gewerbeschule in Brünn;

für Schlesien:

Friedrich **Kurzweil**, Fabrikant in Freudenthal,

Ferdinand **Quittner**, Tuchfabrikant in Troppau und

Johann **Stingl**, Regierungsrath, Director der Staats-Gewerbeschule in Bielitz;

für die Bukowina:

Josef **Laizner**, Director der Staats-Gewerbeschule in Czernowitz,

Dr. Richard **Přibram**, k. k. o. ö. Universitätsprofessor in Czernowitz und

Dr. Hubert **Wiglitzky**, Secretär der Handels- und Gewerbekammer in Czernowitz.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat

eine Hauptlehrerstelle an der Lehrerinnenbildungsanstalt in Trient dem Professor am Staats-Gymnasium in Rovereto Stephan **Persoglia**,

eine erledigte Lehrstelle am Staats-Gymnasium zu Teschen dem Lehrer am Staats-Gymnasium zu Weidenau Friedrich **Löbl** und

den Lehrertitel dem Unterlehrer an der Knaben-Volksschule I zu Marburg in Steiermark Anton **Stiebler** verliehen.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat auf Grund der Beschlüsse der betreffenden Professoren-Collegien

die Zulassung

des Dr. Otto **Stapf** als Privatdocent für systematische Botanik

an der philosophischen Facultät der Universität Wien,

des Alois **Pogatscher** als Privatdocent für englische Sprache und Literatur

an der philosophischen Facultät der Universität Graz,

des Roman **Załoziecki** als Privatdocent für Technologie des Erdöls und Erdwachses

an der technischen Hochschule in Lemberg und

des Dr. Josef **Siemiradzki** als Privatdocent für allgemeine Geologie

an der philosophischen Facultät der Universität in Lemberg bestätigt.

---

# Concurs-Ausschreibung.

An der **k. k. Staats-Gewerbeschule in Reichenberg** ist eine Assistentenstelle für darstellende Geometrie und geometrisches Zeichnen mit der Jahresremuneration von 600 fl. zu besetzen.

Die Dauer der Anstellung ist auf vier Semester festgesetzt, kann jedoch auf weitere zwei Semester erstreckt werden.

Bewerber um diese Stelle haben ihre mit den entsprechenden Belegen versehenen Gesuche sogleich bei der Direction der k. k. Staats-Gewerbeschule in Reichenberg einzubringen.

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

Jahrgang 1888. Stück XX.

# Beilage zum Verordnungsblatte

für den

# Dienstbereich des Ministeriums für Cultus und Unterricht.

## Personalnachrichten.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 2. October d. J. dem gricchisch-orientalischen Bischofe in Cattaro Gerasim **Petranović** den Orden der eisernen Krone II. Classe taxfrei a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 30. September d. J. dem Capitularpriester des Benedictinerstiftes zu den Schotten und ordentlichen Professor an der Universität in Wien Dr. Anselm **Ricker** den Orden der eisernen Krone III. Classe taxfrei a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 2. October d. J. dem infulierten Domdechanten des Salzburger Metropolitancapitels Franz Xaver **Schleindl** den Orden der eisernen Krone III. Classe taxfrei a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 30. September d. J. dem Erzdechanten und bischöflichen Bezirksvicär in Dux, Ehrendomherrn Anton **Pichler** das Ritterkreuz des Franz Joseph-Ordens a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 2. October d. J. dem Pfarrer in Katzelsdorf Albrecht **Dichtl** das goldene Verdienstkreuz mit der Krone a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 2. October d. J. dem Superior der deutschen Ordens-Schwestern-Gemeinde in Freudenthal, Deutschen-Ordens-Priester Johann **Maschke** das goldene Verdienstkreuz mit der Krone und dem Cooperator in Würbenthal, Deutschen-Ordens-Priester Josef **Proksch** das goldene Verdienstkreuz a. g. zu verleihen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 2. October d. J. dem Ministerial-Secretär im Ministerium für Cultus und Unterricht Dr. Franz Josef Ritter von **Haymerle** das Ritterkreuz des Franz Joseph-Ordens a. g. zu verleihen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 2. October d. J. dem ordentlichen Professor der Geschichte des Orients und ihrer Hilfswissenschaften an der Universität in Wien Dr. Josef **Karabacek** den Orden der eisernen Krone III. Classe taxfrei a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 30. September d. J. dem Leiter der Fachschule in Teplitz Franz **Laube** und dem Leiter der Webeschule in Schluckenau Franz **Hansel** das goldene Verdienstkreuz mit der Krone a. g. zu verleihen geruht.

---

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 25. September d. J. zu Mitgliedern des Landesschulrathes für Oberösterreich für die nächste dreijährige Functionsperiode den Domdechant und Stadtpfarrer in Linz Dr. Johann **Plakolm**, den Domcapitular und bischöflichen Kanzler daselbst Robert **Kurzwernhart**, den Superintendenten und evangelischen Pfarrer in Wallern Jakob Ernst **Koch**, den Rabbiner der israelitischen Cultusgemeinde Linz-Urfahr Moriz **Friedmann**, ferner den Director des Staats-Gymnasiums in Linz, Schulrath Jakob **La Roche** und den Director der dortigen Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalt Dr. Wilhelm **Zenz** a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 27. September d. J. den Archidiakon des Brünner Domcapitels Dr. Franz **Zeibert**, den Domcapitular Johann **Raus** in Brünn, den Superintendenten-Stellvertreter, Senior und evangelischen Pfarrer helvetischer Confession in Rovečin Benjamin **Fleischer**, den Vorstand der israelitischen Cultusgemeinde in Brünn Julius Ritter von **Gomperz**, den Professor an der technischen Hochschule in Brünn, Regierungsrath Gustav **Niessl** von Mayendorf, den Director des I. deutschen Staats-Gymnasiums daselbst Ignaz **Pokorny** und den Professor an der dortigen böhmischen Lehrerinnenbildungsanstalt Anton **Machář** zu Mitgliedern des mährischen Landesschulrathes für die nächste sechsjährige Functionsperiode a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 25. September d. J. den deutschen Ordenspriester und Propst in Troppau P. Josef **Schum**, den Ehrendomherrn, fürstbischöflichen Commissär und Erzpriester zu Skotschau Josef **Michalek**, den Superintendenten und evangelischen Pfarrer in Teschen Dr. Theodor **Haase**, den Fabrikanten Ferdinand **Quittner** in Troppau, ferner den Director der Lehrerbildungsanstalt in Troppau, Schulrath Dr. Josef **Mich** und den Director des Staats-Gymnasiums in Bielitz Dr. Josef **Waniek** zu Mitgliedern des Landesschulrathes für Schlesien für die nächste sechsjährige Functionsperiode a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 23. September d. J. den außerordentlichen Professor Dr. Emerich **Maixner** zum ordentlichen Professor der speciellen medicinischen Pathologie und Therapie an der k. k. Universität mit böhmischer Vortragssprache in Prag a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 23. September d. J. den Privatdocenten Dr. August **Bělohoubek** zum außerordentlichen Professor der allgemeinen Chemie an der k. k. Universität mit böhmischer Vortragssprache in Prag a. g. zu ernennen geruht.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat den Ministerial-Concipisten Dr. Franz Josef Ritter **Mahl-Schedl** von Alpenburg zum Ministerial-Vicesecretär und den Conceptspraktikanten der Statthalterei für Böhmen Oskar Freiherrn von **Villani** zum Ministerial-Concipisten im Ministerium für Cultus und Unterricht ernannt.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat auf Grund des §. 14 der Verordnung vom 8. December 1881 (R.-G.-Bl. Nr. 1 ex 1882) und der Verordnung vom 20. August 1884 (R.-G.-Bl. Nr. 145) **zu Mitgliedern der Staatsprüfungs-Commissionen an der Hochschule für Bodencultur in Wien** für die Dauer des Studienjahres 1888/89 ernannt, und zwar:

## Für die erste (allgemeine) Staatsprüfung:

### *1. Für das landwirtschaftliche Studium:*

**zum Präses:**

den ordentlichen Professor an der Hochschule für Bodencultur in Wien Franz **Schwackhöfer**;

**zum Präses-Stellvertreter:**

den ordentlichen Professor an der Hochschule für Bodencultur in Wien Dr. Gustav **Marchet**;

**zu Prüfungscommissären:**

den ordentlichen Professor an der Hochschule für Bodencultur in Wien Dr. Josef **Böhm**,

den außerordentlichen Professor an der Hochschule für Bodencultur in Wien Dr. Jakob **Breitenlohner**,

den ordentlichen Professor an der Universität in Wien Dr. Friedrich **Brauer**,

den ordentlichen Professor an der technischen Hochschule in Wien, Regierungsrath Dr. Leander **Ditscheiner**,

den außerordentlichen Professor an der Universität in Wien Dr. Franz **Exner**,

den außerordentlichen Professor an der Universität in Wien Dr. Karl **Grobben**,

den Director der Centralanstalt für Meteorologie und Erdmagnetismus und Professor an der Universität in Wien, Hofrath Dr. Julius **Hann**,

den Intendanten des naturhistorischen Hofmuseums Hofrath Dr. Franz Ritter von **Hauer**,

den außerordentlichen Professor an der technischen Hochschule in Wien Dr. Franz Ritter von **Höhnel**,

den Gymnasialprofessor und Docenten an der Hochschule für Bodencultur in Wien, kaiserlichen Rath Dr. Gustav Adolf **Koch**,

den Ministerialrath im Ackerbauministerium Dr. Josef Roman Ritter **Lorenz** von Liburnau,

den ordentlichen Professor an der Universität in Wien Dr. Ernst **Ludwig**,

den außerordentlichen Professor an der Hochschule für Bodencultur in Wien Dr. Oskar **Simony**,

den Chef-Geologen der geologischen Reichsanstalt Dr. Emil **Tietze**,

den ordentlichen Professor an der technischen Hochschule in Wien Franz **Toula**,

den ordentlichen Professor an der Hochschule für Bodencultur in Wien Dr. Hugo **Weidel** und

den ordentlichen Professor an der Universität in Wien Dr. Julius **Wiesner**.

### *2. Für das forstwirtschaftliche Studium:*

**zum Präses:**

den ordentlichen Professor an der Hochschule für Bodencultur in Wien Josef **Schlesinger**;

**zum Präses-Stellvertreter:**

den ordentlichen Professor an der Hochschule für Bodencultur in Wien Dr. Josef **Böhm**;

**zu Prüfungscommissären:**

den außerordentlichen Professor an der Hochschule für Bodencultur in Wien Dr. Jakob **Breitenlohner**,

den ordentlichen Professor an der technischen Hochschule in Wien, Regierungsrath Dr. Leander **Ditscheiner**,

*

den außerordentlichen Professor an der Universität in Wien Dr. Franz **Exner**,
den Oberforstrath im Ackerbauministerium Josef **Friedrich**,
den Director der Centralanstalt für Meteorologie und Erdmagnetismus und Professor an der Universität in Wien, Hofrath Dr. Julius **Hann**,
den Intendanten des naturhistorischen Hofmuseums Hofrath Dr. Franz Ritter von **Hauer**,
den außerordentlichen Professor an der technischen Hochschule in Wien Dr. Franz Ritter von **Höhnel**,
den Gymnasialprofessor und Docenten an der Hochschule für Bodencultur, kaiserlichen Rath Dr. Gustav Adolf **Koch**,
den Ministerialrath im Ackerbauministerium Dr. Josef Roman Ritter **Lorenz** von Liburnau,
den ordentlichen Professor an der Universität in Wien Dr. Ernst **Ludwig**,
den ordentlichen Professor an der Hochschule für Bodencultur in Wien Dr. Gustav **Marchet**,
den ordentlichen Professor an der Hochschule für Bodencultur in Wien Franz **Schwackhöfer**.
den außerordentlichen Professor an der Hochschule für Bodencultur in Wien Dr. Oskar **Simony**,
den Chef-Geologen der geologischen Reichsanstalt Dr. Emil **Tietze**,
den ordentlichen Professor an der technischen Hochschule in Wien Franz **Toula**,
den ordentlichen Professor an der Hochschule für Bodencultur in Wien Dr. Hugo **Weidel**,
den ordentlichen Professor an der Universität in Wien Dr. Emil **Weyr** und
den ordentlichen Professor an der Universität in Wien Dr. Julius **Wiesner**.

### *3. Für das culturtechnische Studium:*

**zum Präses:**

den ordentlichen Professor an der Hochschule für Bodencultur in Wien Dr. Gustav **Marchet**;

**zu Prüfungscommissären:**

den außerordentlichen Professor an der Hochschule für Bodencultur in Wien Dr. Jakob **Breitenlohner**,
den ordentlichen Professor an der technischen Hochschule in Wien, Regierungsrath Dr. Leander **Ditscheiner**,
den außerordentlichen Professor an der Universität in Wien Dr. Franz **Exner**,
den Director der Centralanstalt für Meteorologie und Erdmagnetismus und Professor an der Universität in Wien, Hofrath Dr. Julius **Hann**,
den Intendanten des naturhistorischen Hofmuseums Hofrath Dr. Franz Ritter von **Hauer**,
den Gymnasialprofessor und Docenten an der Hochschule für Bodencultur in Wien, kaiserlichen Rath, Dr. Gustav Adolf **Koch**,
den Ministerialrath im Ackerbauministerium Dr. Josef Roman Ritter **Lorenz** von Liburnau,
den ordentlichen Professor an der Universität in Wien Dr. Ernst **Ludwig**,
den ordentlichen Professor an der Hochschule für Bodencultur in Wien Josef **Schlesinger**,
den außerordentlichen Professor an der Hochschule für Bodencultur in Wien Dr. Oskar **Simony**,
den außerordentlichen Professor an der Hochschule für Bodencultur in Wien Theodor **Tapla**,
den ordentlichen Professor an der technischen Hochschule in Wien Dr. Wilhelm **Tinter**,
den Chef-Geologen der geologischen Reichsanstalt Dr. Emil **Tietze**,
den ordentlichen Professor an der technischen Hochschule in Wien Franz **Toula**,
den ordentlichen Professor an der Hochschule für Bodencultur in Wien Dr. Hugo **Weidel** und
den ordentlichen Professor an der Universität in Wien Dr. Emil **Weyr**.

## Für die zweite Staatsprüfung (Fachprüfung):

### *1. Für das landwirtschaftliche Studium:*

**zum Präses:**

den ordentlichen Professor an der Hochschule für Bodencultur in Wien, Regierungsrath Wenzel **Hecke;**

**zum Präses-Stellvertreter:**

den ordentlichen Professor an der Hochschule für Bodencultur in Wien Dr. Emil **Perels;**

**zu Prüfungscommissären:**

den Gutsbesitzer Rudolf Freiherrn von **Doblhoff-Dier,**

den Präsidenten der statistischen Centralcommission und Professor an der Universität in Wien, Hofrath Dr. Karl Theodor von **Inama-Sternegg,**

den außerordentlichen Professor an der technischen Hochschule in Wien Dr. Guido **Krafft,**

den ordentlichen Professor an der Hochschule für Bodencultur in Wien Dr. Adolf Ritter von **Liebenberg,**

den ordentlichen Professor an der Hochschule für Bodencultur in Wien Dr. Gustav **Marchet,**

den Meliorations-Ingenieur im Ackerbauministerium Eduard **Markus,**

den Professor am Militär-Thierarznei-Institute in Wien Dr. Stanislaus **Polansky,**

den Fabriksbesitzer Emanuel Ritter **Proskowetz** von Proskow und **Marstorff** jun.,

den Sectionschef im Ackerbauministerium Anton Ritter von **Rinaldini,**

den ordentlichen Professor an der Hochschule für Bodencultur in Wien Franz **Schwackhöfer,**

den ordentlichen Professor an der Hochschule für Bodencultur in Wien Dr. Martin **Wilckens** und

den Güter-Inspector der Theresianischen Akademie Dr. Hugo Freihern von **Sommaruga.**

### *2. Für das forstwirtschaftliche Studium:*

**zum Präses:**

den ordentlichen Professor an der Hochschule für Bodencultur in Wien, Forstrath Adolf Ritter von **Guttenberg;**

**zum Präses-Stellvertreter:**

den ordentlichen Professor an der Hochschule für Bodencultur in Wien Gustav Ernst **Hempel;**

**zu Prüfungscommissären:**

den Forstmeister Karl **Breymann** in Wien,

den ordentlichen Professor an der Hochschule für Bodencultur in Wien, Hofrath Wilhelm Franz **Exner,**

den Oberforstrath im Ackerbauministerium Josef **Friedrich,**

den ordentlichen Professor an der Hochschule für Bodencultur in Wien Gustav **Henschel,**

den Präsidenten der statistischen Centralcommission und Professor an der Universität in Wien, Hofrath Dr. Karl Theodor von **Inama-Sternegg,**

den Ministerialrath im Ackerbauministerium Christian **Lippert,**

den ordentlichen Professor an der Hochschule für Bodencultur in Wien Dr. Gustav **Marchet,**

den Oberinspector der Direction der österreichischen Staatsbahnen, Privatdocenten Arthur **Oelwein,**

den Sectionschef im Ackerbauministerium Anton Ritter von **Rinaldini** und

den Ministerialrath im Ackerbauministerium Johann **Salzer.**

*3. Für das culturtechnische Studium:*

**zum Präses:**

den ordentlichen Professor an der Hochschule für Bodencultur in Wien Dr. Emil **Perels**;

**zu Prüfungscommissären:**

den ordentlichen Professor an der Hochschule für Bodencultur in Wien Dr. Adolf Ritter von **Liebenberg**,

den ordentlichen Professor an der Hochschule für Bodencultur in Wien Dr. Gustav **Marchet**,

den Meliorations-Ingenieur im Ackerbauministerium Eduard **Markus**,

den Oberinspector der Direction der österreichischen Staatsbahnen, Privatdocenten Arthur **Oelwein**,

den Sectionschef im Ackerbauministerium Anton Ritter von **Rinaldini**,

den ordentlichen Professor an der technischen Hochschule in Wien, Regierungsrath Johann Georg **Schön** und

den Güter-Inspector der Theresianischen Akademie Dr. Hugo Freiherrn von **Sommaruga**.

---

Vom Minister für Cultus und Unterricht wurden ernannt:

**zum Mitgliede**

**der rechtshistorischen Staatsprüfungs-Commission in Wien** der Juristenpräfect an der Theresianischen Akademie und Privatdocent an der Universität in Wien Dr. Adolf **Menzel**,

**der k. k. Prüfungscommission für allgemeine Volks- und Bürgerschulen mit deutscher Unterrichtssprache in Linz** auf die noch übrige Dauer der laufenden Functionsperiode der Hauptlehrer an der Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalt in Linz Eduard **Samhaber**,

**der k. k. Prüfungscommission für allgemeine Volks- und Bürgerschulen mit deutscher Unterrichtssprache in Eger** der Professor an der Lehrerbildungsanstalt daselbst Josef **Pleyl**,

**zum Hauptlehrer**

**an der Lehrerinnenbildungsanstalt in Lemberg** der Übungsschullehrer an der Lehrerbildungsanstalt daselbst Dr. Maximilian **Kawczyński**,

**zum wirklichen Lehrer**

**der mechanisch-technischen Fächer an der Staats-Gewerbeschule in Triest** der Maschinen-Ingenieur in Triest Arthur **Vio**,

**zum Musiklehrer**

**an der Lehrerbildungsanstalt in Krems** der Hilfslehrer an dieser Anstalt Wenzel **Heybal**,

**zu Übungsschul-Unterlehrerinnen**

**an der Lehrerbildungsanstalt in Rovereto** die provisorische Übungsschul-Unterlehrerin daselbst Lucia **Tieller** und die Hilfslehrerin an dieser Anstalt Emilie **Brugnara**,

**zum Leiter**

**der k. k. Webeschule in Königinhof** der Leiter der k. k. Webeschule in Polička Wilhelm **Podhradský**,

**zum Werkmeister**

**der k. k. Webeschule in Königinhof** der bisherige Werkmeister an der k. k. Webeschule in Polička Franz **Teplý**.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat den Beschluss des Professoren-Collegiums der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät der Universität in Krakau

auf Zulassung

des Dr. Julius **Leo** als Privatdocent für Finanzwissenschaft und österreichisches Finanzrecht

an der genannten Facultät bestätigt.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat

eine erledigte Amanuensis-Stelle an der Universitäts-Bibliothek in Wien dem Praktikanten daselbst Dr. August **Weisz** und

eine erledigte Lehrstelle am Staats-Gymnasium in Tarnow dem Professor am II. Staats-Gymnasium in Lemberg Clemens **Schnitzel** verliehen,

zum Leiter der k. k. Webeschule in Neutitschein den Maschinenbau-Ingenieur Augustin **Braulik** bestellt und

den gegenseitigen Dienstpostentausch des Professors am Staats-Gymnasium in Görz Dr. Georg **Biesok** und des Professors am Staats-Gymnasium in Znaim Dr. Alois **Kimmerle** genehmigt.

---

## Concurs-Ausschreibungen.

An der k. k. **technischen Hochschule in Wien** ist die Assistentenstelle bei der Lehrkanzel für Straßen- und Wasserbau mit einer Jahresremuneration von 700 fl. zu besetzen.

Die Ernennung erfolgt auf zwei Jahre und kann auf weitere zwei Jahre verlängert werden. In besonders berücksichtigungswerten Fällen jedoch kann eine nochmalige Verlängerung auf weitere zwei Jahre stattfinden.

Bewerber um diese Stelle haben ihre an das Professoren-Collegium zu richtenden mit einer 50 kr.-Stempelmarke versehenen Gesuche mit den Belegen über zurückgelegte Studien, die abgelegte II. Staatsprüfung und praktische Verwendung bis Ende October d. J. bei dem Rectorate der k. k. technischen Hochschule in Wien einzubringen.

An der k. k. **böhmischen technischen Hochschule in Prag** gelangt eine Assistentenstelle bei der Lehrkanzel der mechanischen Technologie mit der jährlichen Remuneration von 700 fl. zur Besetzung.

Die Anstellung der Assistenten ist keine dauernde, sondern bloß auf zwei Jahre festgesetzt, dieselbe kann jedoch nach deren Verlaufe noch auf weitere zwei Jahre erstreckt werden.

Bewerber um diese Stelle haben ihre Gesuche mit den nöthigen Documenten dem Rectorate der k. k. böhmischen technischen Hochschule in Prag bis Ende October d. J. einzusenden.

An der k. k. **technischen Hochschule in Brünn** ist die Assistentenstelle bei der Lehrkanzel für Brückenbau und Baumechanik mit einer Jahresremuneration von 600 fl. zu besetzen.

Die Ernennung erfolgt auf zwei Jahre und kann auf weitere zwei Jahre verlängert werden. In besonders berücksichtigungswerten Fällen jedoch kann eine nochmalige Verlängerung der Verwendung auf weitere zwei Jahre stattfinden.

Bewerber um diese Stelle haben ihre an das Professoren Collegium zu richtenden, mit einer 50 kr.-Stempelmarke versehenen Gesuche mit den Belegen über zurückgelegte Studien, sowie ihre etwaige bisherige Verwendung bis 25. October d. J. bei dem Rectorate der k. k. technischen Hochschule in Brünn einzubringen.

Am **Staats-Gymnasium mit böhmischer Unterrichtssprache in Olmütz** ist die Directorsstelle mit den systemmäßigen Bezügen zu besetzen

Die gehörig instruierten Gesuche um diese Stelle sind auf dem vorschriftsmäßigen Wege bis 14. November d. J. bei dem k. k. Landesschulrathe für Mähren in Brünn zu überreichen.

Am **Staats-Gymnasium mit deutscher Unterrichtssprache in Arnau** kommt für die Dauer des I. Semesters 1888/89 die Stelle eines supplierenden Zeichenlehrers gegen Bezug der normalmäßigen Substitutionsgebür zur Besetzung.

Unter übrigens gleichen Umständen wird die subsidiarische Verwendbarkeit für den mathematischen Unterricht in den unteren Classen den Vorzug begründen.

Bewerber haben die gehörig instruierten Gesuche bis 25. October d. J. bei der Direction des Staats-Gymnasiums in Arnau einzureichen.

Am **Staats-Gymnasium mit deutscher Unterrichtssprache in Arnau** kommt mit Beginn des II. Semesters 1888/89 die Stelle des katholischen Religionslehrers, mit welcher die Bezüge eines wirklichen Gymnasiallehrers verbunden sind, zur Besetzung.

Bewerber um diese Stelle haben ihre vorschriftmäßig instruierten Gesuche auf dem vorgeschriebenen Wege bis 31. October d. J. beim k. k. Landesschulrathe für Böhmen in Prag einzureichen.

An der **mit der k. k. Lehrerinnenbildungsanstalt in Görz verbundenen k. k. Knaben-Übungsschule** kommt die Katechetenstelle mit den systemmäßigen Bezügen eines Übungsschullehrers zur Besetzung mit der Verpflichtung, den Unterricht auch an der k. k. Mädchen-Übungsschule zu ertheilen.

Bewerber, welche der italienischen, slovenischen und deutschen Sprache vollkommen mächtig sein sollen, haben ihre mit der Lehrbefähigung und den sonstigen Dienstesdocumenten instruierten Gesuche im Wege der vorgesetzten Behörden bis Ende October d. J. beim Präsidium des k. k. Landesschulrathes für Görz und Gradisca in Triest einzubringen.

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

Jahrgang 1888. Stück XXI.

# Beilage zum Verordnungsblatte

für den

# Dienstbereich des Ministeriums für Cultus und Unterricht.

## Personalnachrichten.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 7. October d. J. das zur Vorlage an Allerhöchstdieselbe gebrachte, vom Leiter der Zeichen- und Modellierschule in Ischl Heinrich **Goldmann** angefertigte Porträt-Medaillon des vormaligen Oberstkämmerers Feldzeugmeisters Grafen Crenneville der huldvollsten Annahme zu würdigen und aus diesem Anlasse dem Genannten als Zeichen allergnädigster Anerkennung die mit dem Allerhöchsten Bildnisse und Wahlspruche gezierte goldene Medaille zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 20. October d. J. der Oberlehrerin und Leiterin der Mädchen-Volksschule in Wels Katharina **Zlabinger** das goldene Verdienstkreuz a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 19. October d. J. dem pensionierten Volksschullehrer in St. Pölten Josef **Glatz** das silberne Verdienstkreuz mit der Krone a. g. zu verleihen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 19. October d. J. den Pfarrer und bischöflichen Vicariats-Secretär in Kalsching Franz **Dichtl** zum Domherrn des Kathedralcapitels in Budweis a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 11. October d. J. den Dechanten und Pfarrer in Pilzno Ignaz Ritter von **Wieniawa-Dlugoszowski**, den Dechanten in Wojnicz und Pfarrer in Szczurowa Johann **Kitrys** und den Dechanten von Radomysl und Pfarrer in Czermin Franz **Szurmiak** zu Ehrendomherren des Kathedralcapitels in Tarnow a. g. zu ernennen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 17. October d. J. den Privatdocenten Dr. Ignaz **Klemenčič** zum außerordentlichen Professor der Physik an der k. k. Universität in Graz a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 10. October d. J. die Privatdocenten an der Krakauer Universität Dr. Ladislaus **Abraham** und Dr. Boleslaus **Ulanowski** zu außerordentlichen Professoren und zwar den ersteren für canonisches Recht an der Universität in Lemberg, den letzteren für canonisches und altpolnisches Recht an der Universität in Krakau a. g. zu ernennen geruht.

---

Vom Minister für Cultus und Unterricht wurde bestellt:

**zum Vorstande**

**der k. k. öffentlichen Lehranstalt für die orientalischen Sprachen in Wien** der Professor an der k. und k. orientalischen Akademie in Wien Dr. Adolf **Wahrmund,**

und wurden ernannt:

**zum Director**

**der k. k. Prüfungscommission für allgemeine Volks- und Bürgerschulen mit deutscher Unterrichtssprache in Trautenau** für die noch übrige Dauer der laufenden Functionsperiode der Director der Lehrerbildungsanstalt daselbst Dr. Theodor **Tupetz,**

**zu Mitgliedern der k. k. Prüfungscommission für allgemeine Volks- und Bürgerschulen mit deutscher Unterrichtssprache in Olmütz,** und zwar:

**zum Director**

der Director der Lehrerbildungsanstalt Friedrich **Holzinger,**

**zu dessen Stellvertreter**

der Director der Mädchen-Bürgerschule Johann **Schober** und

**zum Mitgliede**

der Professor an der Lehrerbildungsanstalt Franz **Protiwa,**

sämmtliche in Olmütz;

**zum Mitgliede**

**der k. k. Prüfungscommission für allgemeine Volks- und Bürgerschulen mit deutscher Unterrichtssprache in Linz** der Übungsschullehrer an der Lehrerbildungsanstalt daselbst Martin **Einfalt,**

**der Prüfungscommission für das Lehramt des Turnens an Mittelschulen und Lehrerbildungsanstalten in Graz und zum Fachexaminator für die Theorie des Turnens** der Vorstand der Landes-Turnanstalt in Graz Franz **Kreunz,**

**der Prüfungscommission für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen und zum zweiten Examinator für deutsche Sprache und Literatur in Innsbruck** der außerordentliche Professor an der Universität in Innsbruck Dr. Josef E. **Wackernell,**

**der Prüfungscommission für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen in Krakau und zum Fachexaminator für Physik** der k. k. ordentliche öffentliche Professor an der Universität in Krakau Dr. August **Witkowski,**

**der k. k. Prüfungscommission für allgemeine Volks- und Bürgerschulen mit deutscher und slovenischer Unterrichtssprache in Laibach** der Professor an der Lehrerbildungsanstalt daselbst Josef **Weiss,**

**der k. k. Prüfungscommission für allgemeine Volks- und Bürgerschulen mit deutscher und slovenischer Unterrichtssprache in Marburg** der Gymnasiallehrer daselbst Johann **Košan,**

**der k. k. Prüfungscommission für allgemeine Volks- und Bürgerschulen mit italienischer und slovenischer Unterrichtssprache in Görz** auf die noch übrige Dauer der laufenden Functionsperiode der Professor an der Oberrealschule daselbst Ferdinand **Seidl,**

**der k. k. Prüfungscommission für allgemeine Volksschulen mit polnischer Unterrichtssprache in Tarnów** der Professor an der Lehrerbildungsanstalt daselbst Hippolyt **Parasiewicz,**

zum wirklichen Lehrer

**für figurales Zeichnen an der Kunstgewerbeschule in Prag** der akademische Maler E. K. **Liška** in München,

**für Baukunde, Bau- und Freihandzeichnen und Modellieren an der böhmischen Staats-Gewerbeschule in Pilsen** der Architekt Anton **Bráf** in Prag.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat auf Grund der Beschlüsse der betreffenden Professoren-Collegien

die Zulassung

des Dr. Oskar **Eberstaller** als Privatdocent für Anatomie an der medicinischen Facultät der Universität Graz und

des Dr. Anton von **Gorski** als Privatdocent für Handels- und Wechselrecht an der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät der Universität Krakau bestätigt.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat

die Prüfungscommission für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen in Wien und

die Prüfungscommission für das Lehramt der Stenographie in Graz und zwar beide in ihrer dermaligen Zusammensetzung für das Studienjahr 1888/89,

die k. k. Prüfungscommission für das Lehramt des Turnens an Mittelschulen und Lehrerbildungsanstalten in Graz in ihrer dermaligen Zusammensetzung für das Triennium 1888/89 bis 1890/91, dann

die k. k. Prüfungscommission für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen in Innsbruck und

die k. k. Prüfungscommission für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen in Krakau und zwar beide in ihrer dermaligen Zusammensetzung für das Studienjahr 1888/89 bestätigt; ferner

den gegenseitigen Dienstpostentausch des Professors am Staats-Gymnasium mit böhmischer Unterrichtssprache in Budweis Ignaz **Mikenda** und des Gymnasiallehrers am Staats-Gymnasium mit böhmischer Unterrichtssprache in Jungbunzlau Anton **Setunský** genehmigt.

---

## Concurs-Ausschreibungen.

An den **nachbenannten böhmischen Staats-Mittelschulen Böhmens** kommen mit Beginn des Schuljahres 1889/90 folgende Lehrerstellen zur Wiederbesetzung, und zwar:

a) **Am I. Staats-Real- und Obergymnasium in Prag**
eine Lehrerstelle für Freihandzeichnen,

b) **am Staats-Obergymnasium auf der Neustadt in Prag**
eine Lehrerstelle für Freihandzeichnen,

c) **am Staats-Real- und Obergymnasium in Chrudim**
eine Lehrerstelle für classische Philologie,

d) **am Staats-Obergymnasium in Jungbunzlau**
eine Lehrerstelle für Mathematik und Physik und

e) **am Staats-Obergymnasium in Leitomischl**
eine Lehrerstelle für classische Philologie.

Mit jeder dieser Stellen sind die durch das Gesetz vom 9. April 1870, R.-G.-Bl. Nr. 46 und 15. April 1873, R.-G.-Bl. Nr. 25, normierten Bezüge verbunden.

Bewerber um diese Posten haben die gehörig instruierten Gesuche im Wege ihrer vorgesetzten Behörde bis Ende December d. J. bei dem k. k. Landesschulrathe für Böhmen in Prag einzubringen.

Am **Staats-Gymnasium mit deutscher Unterrichtssprache in Olmütz** ist die Stelle des Directors zu besetzen.

Bewerber um diese Stelle, mit welcher die normalmäßigen Bezüge verbunden sind, haben ihre gehörig instruierten Gesuche im Wege der vorgesetzten Behörde bis 20. November d. J. beim k. k. Landesschulrathe für Mähren in Brünn einzubringen.

Am **Staats-Real- und Obergymnasium mit böhmischer Unterrichtssprache in Chrudim** kommt die Directorsstelle, mit welcher die durch das Gesetz vom 9. April 1870, R.-G.-Bl. Nr. 46 und vom 15. April 1873, R.-G.-Bl. Nr. 25 normierten Bezüge verbunden sind, zur Wiederbesetzung.

Bewerber um diesen Posten haben ihre gehörig instruierten Gesuche im Wege ihrer vorgesetzten Behörde bis 10. December d. J. beim k. k. Landesschulrathe für Böhmen in Prag einzubringen.

Am **Staats-Real- und Obergymnasium mit böhmischer Unterrichtssprache in Příbram** ist die Stelle eines wirklichen Lehrers der katholischen Religion mit den gesetzlich normierten Bezügen in Erledigung gekommen.

Die gehörig instruierten, an das k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht gerichteten Gesuche sind im Wege der vorgesetzten Behörde (bei Bewerbern, welche nicht im öffentlichen Dienste stehen direct) bis 30. November d. J. bei dem k. k. Landesschulrathe für Böhmen in Prag einzubringen.

An der **k. k. Lehrerbildungsanstalt in Krems** kommt die Stelle eines katholischen Religionslehrers zu besetzen.

Bewerber um diese Stelle, mit welcher die im Gesetze vom 15. April 1873, R.-G.-Bl. Nr. 48, für Hauptlehrer normierten Bezüge verbunden sind, haben ihre vorschriftsmäßig instruierten Gesuche im Wege der vorgesetzten Behörde bis 15. November d. J. beim k. k. Landesschulrathe für Niederösterreich in Wien einzubringen.

An der **mechanischen Lehrwerkstätte der k. k. Staats-Gewerbeschule in Reichenberg** ist der Posten eines Vorarbeiters mit einer Jahresremuneration von 600 fl. zu besetzen.

Es werden nur hervorragend praktisch ausgebildete Schmiede mit documentierter mehrjähriger Thätigkeit in renommierten Maschinenfabriken berücksichtigt. Jene Bewerber, welche gleichzeitig eine tüchtige Ausbildung in der Eisen- und Metalldreherei oder in der Maschinenschlosserei nachweisen, haben den Vorzug.

Die Besetzung der Stelle erfolgt vorläufig mit monatlicher Kündigungsfrist.

Bewerber um diese Stelle haben ihre mit den entsprechenden Belegen versehenen Gesuche bis Ende November d. J. bei der Direction der k. k. Staats-Gewerbeschule in Reichenberg einzubringen.

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

Jahrgang 1888. Stück XXII.

# Beilage zum Verordnungsblatte

für den

# Dienstbereich des Ministeriums für Cultus und Unterricht.

## Personalnachrichten.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 3. November d. J. dem Dechanten und Hauptpfarrer in Pischelsdorf, Ehrendomherrn Franz **Weingraber** das Ritterkreuz des Franz Joseph-Ordens a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 27. October d. J. dem Religionslehrer an der Lehrerbildungsanstalt in Bozen, Canonicus Josef **Widmann** das goldene Verdienstkreuz mit der Krone a. g. zu verleihen geruht.

---

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 3. November d. J. dem außerordentlichen Professor für angewandte Mathematik und mathematisch-physikalische Geographie an der Universität in Graz, Regierungsrath Dr. Karl **Friesach** aus Anlass der von demselben angesuchten Versetzung in den bleibenden Ruhestand den Orden der eisernen Krone III. Classe taxfrei a. g. zu verleihen geruht.

---

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 28. October d. J. in huldvoller Würdigung hervorragend verdienstlicher Leistungen und erfolgreicher Mitwirkung bei dem Baue des neuen k. k. Hofburgtheaters und dessen künstlerischer Ausschmückung a. g. zu verleihen geruht:

den Orden der eisernen Krone III. Classe taxfrei,

dem Bildhauer Johannes **Benk**,
dem Maler Eduard **Charlemont**,
dem Bildhauer Professor Oskar Victor **Tilgner**,
dem Regierungsrathe Professor Dr. Adalbert von **Waltenhofen** und
dem Bildhauer Professor Rudolf **Weyr**;

das Ritterkreuz des Franz Joseph-Ordens:

den Malern Adalbert **Hynais** und Robert **Russ**;

das goldene Verdienstkreuz mit der Krone:

den Malern Ernst **Klimt**, Gustav **Klimt** und Franz **Matsch**.

Außerdem haben Seine k. und k. Apostolische Majestät a. g. zu gestatten geruht, dass den Malern Professor August **Eisenmenger** und Professor Karl **Karger** sowie dem Bildhauer Professor Karl **Kundmann** der Ausdruck der Allerhöchsten Anerkennung ihrer Leistungen bekanntgegeben werde.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 10. October d. J. dem ordentlichen Professor an der Krakauer Universität, Hofrathe Dr. Eduard **Fierich** anlässlich dessen Übernahme in den bleibenden Ruhestand den Ritterstand taxfrei a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 2. November d. J. dem mit dem Titel und Charakter eines außerordentlichen Universitätsprofessors bekleideten Universitäts-Kanzleisecretär und Privatdocenten an der Krakauer Universität Dr. Leo **Cyfrowicz** das Ritterkreuz des Franz Joseph-Ordens a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 27. October d. J. dem Director an der Lehranstalt für Textil-Industrie in Wien Ferdinand **Lieb** den Titel eines kaiserlichen Rathes taxfrei und dem Lehrer an dieser Anstalt Friedrich **Eckstein** das goldene Verdienstkreuz mit der Krone a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 30. October d. J. dem Oberlehrer an der Volksschule in Opčina Anton **Valentič** das goldene Verdienstkreuz a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 22. October d. J. dem Dommusiker Franz Rudolf **Maier** in Salzburg das silberne Verdienstkreuz mit der Krone a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 27. October d. J. dem Universitäts-Diener in Wien Matthias **Peham** das silberne Verdienstkreuz a. g. zu verleihen geruht.

---

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 26. October d. J. den Domherrn und Weihbischof der römisch-katholischen Przemysler Diöcese Dr. Jakob **Glazer** zum Domscholaster des römisch-katholischen Domcapitels in Przemysl a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 4. November d. J. den Pfarrer in Gravosa, Ehrendomherrn Stephan **Bazdan** zum Domherrn des Kathedralcapitels in Ragusa a. g. zu ernennen geruht.

---

Vom Minister für Cultus und Unterricht wurden ernannt:

zum Vorstande

der exegetisch-historischen Abtheilung der Prüfungscommission für Studierende der griechisch-orientalischen Theologie an der Universität in Czernowitz der ordentliche Professor an der griechisch-orientalischen theologischen Facultät in Czernowitz Isidor Ritter von **Onciul**,

zu Mitgliedern

der judiciellen Staatsprüfungscommission in Lemberg

die Universitätsprofessoren Dr. Oswald **Balzer** und Dr. Stanislaus **Szachowski**,
der Privatdocent Dr. Peter **Stebelski**,
der Oberlandesgerichtsrath Thomas **Lohiński** und
die Landesgerichtsräthe Dr. Franz **Hofmokl**, Dr. Eduard **Bauch** und Dr. Eduard **Zenegg-Scharfenstein**; ferner
der Finanzrath Dr. Romuald **Schubert** und
die Finanzprocuratur-Secretäre Dr. Karl **Engel** und Dr. Eugen **Jarosch**,

zum Mitgliede

der k. k. Prüfungscommission für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen in Graz, und zwar als Fachexaminator für Botanik der k. k. Professor an der Universität daselbst Dr. Gottlieb Haberlandt und

der böhmischen Prüfungscommission für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen in Prag und zum Fachexaminator für Geschichte der Universitätsprofessor Dr. Anton Rezek.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat

die k. k. Prüfungscommission für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen in Graz,

die k. k. böhmische Prüfungscommission für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen in Prag,

die k. k. Prüfungscommission für das Lehramt der Stenographie in Innsbruck und

die k. k. Prüfungscommission für das Lehramt der Stenographie in Lemberg, sämmtliche in ihrer dermaligen Zusammensetzung für das Studienjahr, beziehungsweise die Functionsperiode 1888/89 zu bestätigen befunden,

die Function als Bezirksschulinspector für die deutschen Schulen des Schulbezirkes Trebitsch dem Bezirksschulinspector für die deutschen Schulen des Landschulbezirkes Iglau Eduard Wiskočil übertragen,

dem Oberlehrer Anton Strnad in Rožďalowitz (Böhmen) den Directorstitel verliehen und

den Professor an der Staats-Oberrealschule in Triest Johann Hopfner in die VIII. Rangsclasse befördert.

---

## Concurs-Ausschreibungen.

Am Staats-Gymnasium in Hernals ist mit Beginn des Schuljahres 1889/90 eine Lehrstelle für classische Philologie mit den systemmäßigen Bezügen zu besetzen.

Bewerber haben ihre gehörig instruierten Gesuche auf dem vorgeschriebenen Wege bis 31. Dezember d. J. beim k. k. Landesschulrathe für Niederösterreich in Wien einzureichen.

An der k. k. technischen Hochschule in Lemberg gelangt die ordentliche Lehrkanzel für Physik zur Wiederbesetzung.

Mit dieser Lehrkanzel ist der systemisierte Gehalt von jährlichen 1800 fl. und die Activitätszulage der VI. Rangsclasse, sowie fünf Quinquennalzulagen von je 200 fl. verbunden.

Die an das k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht zu richtenden, mit den nöthigen Documenten, sowie mit dem Nachweise einer genauen Kenntnis der polnischen Sprache belegten Gesuche sind bis 15. December d. J. an das Rectorat der k. k. technischen Hochschule in Lemberg einzusenden.

Am **Staats-Untergymnasium mit deutscher Unterrichtssprache in Smichov** kommt mit Beginn des II. Semesters 1888/89 die Stelle des katholischen Religionslehrers, mit welcher der Jahresgehalt von 525 fl. und die Activitätszulage jährlicher 250 fl. verbunden ist, zur Besetzung.

Bewerber haben die vorschriftsmäßig instruierten Gesuche auf dem vorgeschriebenen Wege bis 30. November d. J. beim k. k. Landesschulrathe für Böhmen in Prag einzureichen.

An der **k. k. Staats-Gewerbeschule in Bielitz (Österr. Schlesien)** kommt eine systemisierte Supplentenstelle für die Fachgegenstände: Freihandzeichnen und darstellende Geometrie mit 720 fl. Jahresremuneration zur Besetzung.

Unter sonst gleichen Umständen haben Bewerber mit abgelegter Lehramtsprüfung aus Freihandzeichnen für die oberen Classen der Realschule den Vorzug.

Bewerber um diese Stelle haben ihre mit einem ausführlichen Curriculum vitae und den dazu gehörigen Zeugnissen belegten und an das k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht stilisierten Gesuche (50 kr.-Stempel) bis 20. November d. J. bei der Direction der k. k. Staats-Gewerbeschule in Bielitz einzureichen.

---

Im Verlage von **F. Tempsky** in Wien und Prag erschien soeben und ist daselbst zu beziehen die nachstehende Publikation:

# „GOTT ERHALTE!“

## Die Volkshymne,

## zur Erinnerung an den 2. December 1888

illustriert von

**österreichischen Künstlern.**

In neun Ausgaben:

Deutsch, italienisch, böhmisch, polnisch, ruthenisch, slovenisch, serbisch, kroatisch und rumänisch.

**Preis: 80 kr.**

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

Jahrgang 1888. Stück XXIII.

# Beilage zum Verordnungsblatte

für den

# Dienstbereich des Ministeriums für Cultus und Unterricht.

## Personalnachrichten.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 11. November d. J. die Versetzung des ordentlichen Professors an der theologischen Facultät der Universität in Innsbruck Dr. Anton **Tuzer** in den bleibenden Ruhestand a. g. zu genehmigen und zu gestatten geruht, dass demselben aus diesem Anlasse die Allerhöchste Zufriedenheit mit seiner vieljährigen pflichteifrigen Dienstleistung bekanntgegeben werde.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 11. November d. J. dem Pfarrer in Gaming Leopold **Wimmer** das goldene Verdienstkreuz mit der Krone a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 13. November d. J. dem pensionierten Lehrer Josef **Březina** in Kolin das goldene Verdienstkreuz a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 5. November d. J. dem Volksschullehrer Johann **Sieberer** zu Walchsee in Tirol das silberne Verdienstkreuz mit der Krone a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 12. November d. J. dem Oberlehrer Anton **Neumann** zu Altharzdorf in Böhmen das silberne Verdienstkreuz mit der Krone a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 15. November d. J. dem pensionierten Lehrer Friedrich **Stadler** in Gmunden das silberne Verdienstkreuz mit der Krone a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 15. November d. J. dem Volksschullehrer Prosper **Maricich** in Cherso das silberne Verdienstkreuz mit der Krone a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 15. November d. J. dem pensionierten Oberlehrer Franz **Fraidl** zu Eibiswald in Steiermark das silberne Verdienstkreuz mit der Krone a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 9. November d. J. den Stadt-Hauptpfarrer zu St. Egyd in Klagenfurt Alois **Fischer**, den Dechant und Stadtpfarrer Valentin **Bergmann** in Bleiburg und den Dechant und Stadtpfarrer Matthias **Grössing** in St. Leonhard zu Ehrendomherren des Gurker Kathedralcapitels a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 11. November d. J. den Privatdocenten Dr. Johann **Nisius** zum außerordentlichen Professor des Bibelstudiums des neuen Testamentes an der theologischen Facultät der Universität in Innsbruck a. g. zu ernennen geruht.

---

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 5. November d. J. den Erzdechant des römischen Metropolitancapitels in Zara Gregor **Raičević**, den Gymnasialprofessor und griechisch-orientalisch bischöflichen Protosingiel daselbst Crisante **Grkinić**, den Director der Unterrealschule Anton **Nisiteo** in Zara und den Director der Lehrerbildungsanstalt in Borgo-Erizzo Peter **Jokovič** zu Mitgliedern des Landesschulrathes für Dalmatien für die vierte sechsjährige Functionsperiode a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 17. November d. J. den Professor an der griechisch-orientalischen theologischen Facultät der Universität in Czernowitz Isidor Ritter von **Onciul** zum Mitgliede des Landesschulrathes für die Bukowina auf die noch übrige Dauer der laufenden Functionsperiode a. g. zu ernennen geruht.

---

Mit Allerhöchster Genehmigung Sr. k. und k. Apostolischen Majestät vom 3. November d. J. hat der Herr Cardinal und Fürst-Erzbischof von Wien den fürsterzbischöflichen geistlichen Rath, Dechant und Pfarrer in Moosbrunn Joseph **Macho** zum Ehrendomherrn des Metropolitancapitels zu St. Stephan in Wien ernannt.

---

Vom Minister für Cultus und Unterricht wurden ernannt:

zum Bezirksschulinspector

für die Schulbezirke Vöcklabruck und Schärding der Realschulprofessor in Linz Julian **Timmel**,

zum Mitgliede

der Commission für die Abhaltung der zweiten Staatsprüfung für das chemisch-technische Fach an der technischen Hochschule in Graz auf Grund der §§. 17 und 19 der Verordnung vom 12. Juli 1878 (R.-G.-Bl. Nr. 94) der Privatdocent und Supplent an der technischen Hochschule in Graz, Lyceallehrer Friedrich **Emich**,

zu Mitgliedern

der Prüfungscommission für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen in Lemberg die k. k. Professoren der Universität in Lemberg Dr. Bronislaus Kruczkiewicz und Dr. Emil Ritter von Habdank-Dunikowski, und zwar der erstere als Fachexaminator für classische Philologie, der letztere als Fachexaminator für Mineralogie,

zum provisorischen Hauptlehrer

an der Lehrerbildungsanstalt in Stanislau der Supplent an dieser Lehranstalt Johann Kubisztal,

zu wirklichen Lehrern

an der k. k. allgemeinen Handwerkerschule in Jaroměř die Supplenten an dieser Schule Udalrich Sekerka und Karl Černý,

zum Lehrer

an der k. k. Fachschule in Ebensee der Leiter der Zeichen- und Modellierschule in Ischl Heinrich Goldmann in der Eigenschaft eines definitiven Staatsbeamten und unter Einreihung in die X. Rangsclasse, unterste Gehaltsstufe mit der Rechtswirksamkeit vom 1. Jänner 1889 und unter einstweiliger Belassung in seiner derzeitigen Verwendung,

zum Unterlehrer

an der Übungsschule der Lehrerbildungsanstalt in Budweis der Lehrer an der Volksschule in Podersam Franz Frank,

zum Werkmeister

der k. k. maschinengewerblichen Fachschule in Klagenfurt der vertragsmäßig bestellte Werkmeister der genannten Lehranstalt Hieronymus Goltsch in der Eigenschaft eines definitiven Staatsbeamten unter Einreihung desselben in die XI. Rangsclasse, unterste Gehaltsstufe, und

der k. k. Fachschule in Trient der vertragsmäßig bestellte Werkmeister der genannten Lehranstalt Josef Degregorio in der Eigenschaft eines definitiven Staatsbeamten unter Einreihung desselben in die XI. Rangsclasse, mittlere Gehaltsstufe.

---

Im Sinne der provisorischen Verordnung vom 28. Februar 1879 (R.-G.-Bl. Nr. 35 und 36) hat das Ackerbauministerium im Einvernehmen mit dem Ministerium für Cultus und Unterricht zu Mitgliedern der Commission für die während des Studienjahres 1888/89 abzuhaltenden Befähigungsprüfungen von Candidaten landwirtschaftlicher und forstwirtschaftlicher Lehrerstellen an niederen und mittleren Schulen bestellt, und zwar:

als Vorsitzenden

den Professor der Hochschule für Bodencultur Dr. Emil Perels;

als Stellvertreter des Vorsitzenden

den Professor der Hochschule für Bodencultur, Forstrath Adolf Ritter von Guttenberg;

*

**als Prüfungscommissäre**

**1. bei den Prüfungen von Candidaten land- und forstwirtschaftlicher Lehrerstellen an mittleren Schulen:**

*a)* aus dem Lehrkörper der Hochschule für Bodencultur:

die Professoren: Dr. Josef **Böhm**, Dr. Jakob **Breitenlohner**, Hofrath Wilhelm Franz **Exner**, Forstrath Adolf Ritter von **Guttenberg**, Regierungsrath Wenzel **Hecke**, Gustav **Hempel**, Forstmeister Gustav **Henschel**, Dr. Adolf Ritter von **Liebenberg**, Dr. Gustav **Marchet**, Dr. Emil **Perels**, Josef **Schlesinger**, Franz **Schwackhöfer**, Dr. Hugo **Weidel** und Dr. Martin **Wilckens**;

*b)* außerhalb des Lehrkörpers der Hochschule stehende Fachmänner:

den Director der landwirtschaftlichen Lehranstalt „Francisco Josephinum" Dr. Theodor von **Gohren** in Mödling,

den Güter-Inspector der Theresianischen Akademie Dr. Hugo Freiherrn von **Sommaruga**,

den ordentlichen Professor am Thierarznei-Institute Dr. Stanislaus **Polansky**,

den Meliorations-Ingenieur im Ackerbauministerium Eduard **Markus**,

den ordentlichen Professor an der philosophischen Facultät der Wiener Universität Dr. Emil **Weyr**,

den gräflich Schönborn'schen Forstrath Eduard **Lemberg** und

den Oberlandforstmeister a. D. Ministerialrath Robert **Micklitz**;

**2. bei den Prüfungen von Candidaten für landwirtschaftliche Lehrerstellen an Ackerbauschulen:**

die Professoren der Hochschule: Regierungsrath Wenzel **Hecke**, Dr. Martin **Wilckens** und Dr. Adolf Ritter von **Liebenberg**, dann

die auswärtigen Fachmänner:

Director Dr. Theodor von **Gohren** in Mödling und

den Director der niederösterreichischen Landes-Acker-, Obst- und Weinbauschule in Feldsberg Karl **Sikora**;

**3. bei den Prüfungen für das Lehramt des Wein- und Obstbaues und der Kellerwirtschaft an Wein- und Obstbauschulen oder an solchen Ackerbauschulen, welche für diesen Gegenstand eigene Lehrer haben:**

die Professoren:

Regierungsrath Wenzel **Hecke** und

Dr. Adolf Ritter von **Liebenberg**, dann

den Director der k. k. önologischen und pomologischen Lehranstalt in Klosterneuburg und Honorar-Docenten der Hochschule für Bodencultur August Freiherrn von **Babo** und

die Directoren Dr. Theodor von **Gohren** und Karl **Sikora**;

**4. bei den Prüfungen von Candidaten forstwirtschaftlicher Lehrerstellen an Waldbauschulen:**

die Professoren: Forstrath Adolf Ritter von **Guttenberg**, Gustav **Hempel** und Forstmeister Gustav **Henschel**, dann

die auswärtigen Fachmänner:

Forstrath Eduard **Lemberg** und

Oberlandforstmeister i. P. Ministerialrath Robert **Micklitz**.

Als **Ministerial-Commissäre** haben der Ministerialrath Dr. Josef Roman Ritter **Lorenz** von Liburnau und in dessen Stellvertretung der Sectionsrath Dr. Johann **Schulz** von Strasznitzki zu fungieren.

---

Im Einvernehmen mit dem Ministerium für Cultus und Unterricht hat das Ackerbauministerium weiter **als Mitglieder der in Prag eingesetzten Commission zur Prüfung von Candidaten landwirtschaftlicher Lehrerstellen an Ackerbauschulen mit böhmischer Unterrichtssprache** für die Dauer des Studienjahres 1888/89 bestellt:

den o. ö. Professor für Landwirtschaftslehre an der böhmischen technischen Hochschule in Prag Dr. Johann Baptist **Lambl**, zugleich als Vorsitzenden, dann

den Professor Franz **Farský**, Director der landwirtschaftlichen Landes-Lehranstalt in Tábor;

Anton **Červeny**, Professor an derselben Lehranstalt;

Wilhelm **Teklý**, Director der landwirtschaftlichen Landes-Mittelschule in Hracholusk-Raudnitz;

Josef **Šusta**, fürstlich Schwarzenberg'schen Wirtschafts-Director in Wittingau;

Gutsbesitzer und Reichsraths-Abgeordneten Wenzel **Fišera** in Klein-Barchov;

Med.-Dr. Johann **Böhm** in Prag;

den Director der Ackerbauschule in Pisek Ladislaus **Burket**;

den Director der landwirtschaftlichen Mittelschule in Chrudim Adolf **Eckert**;

den Domänen-Director Wenzel **Červinka** in Maleč bei Chotěboř;

den Wirtschaftsbesitzer Johann **Prokupek**, Mitglied des Landescultur-Ausschusses in Kutlíř bei Kolin, und

den Hofpächter Wenzel **Havelka** in Přibislavic bei Časlau.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat den Beschlüssen der betreffenden Professoren-Collegien, womit

Dr. Vincenz **Knauer** als Privatdocent für Philosophie
an der philosophischen Facultät der Universität Wien zugelassen,

die von dem Privatdocenten Dr. Gustav **Schacherl** an der Grazer Universität erworbene venia legendi für Chemie

als giltig für die philosophische Facultät in Wien anerkannt und

die venia legendi des Privatdocenten für Ohrenheilkunde an der medicinischen Facultät der böhmischen Universität in Prag Dr. Emilian **Kaufmann** auf das Gebiet der Krankheiten der Nase und des Rachens ausgedehnt wurde, die Bestätigung ertheilt.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat

die k. k. Prüfungscommission für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen in Lemberg in ihrer bisherigen Zusammensetzung für das Studienjahr 1888/89 und

die k. k. Prüfungscommission für das Lehramt des Turnens an Mittelschulen und Lehrerbildungsanstalten in Lemberg in ihrer bisherigen Zusammensetzung für die Studienjahre 1888/89, 1889/90 und 1890/91 zu bestätigen befunden;

den Professor an der Lehrerbildungsanstalt in Linz Julius **Gartner** in die VIII. Rangsclasse befördert; ferner

den Directorstitel dem Oberlehrer Eduard **Trenkler** in Dux verliehen und

zum Werkmeister an der k. k. Webeschule in Schluckenau den Weberei-Manipulanten Anton **Haussmann** und

zum provisorischen Hilfslehrer für das Zeichnen und Malen an der k. k. Kunstgewerbeschule in Prag den Assistenten an dieser Anstalt Jakob **Schikaneder** bestellt.

---

## Concurs-Ausschreibungen.

An der k. k. **Marine-Akademie zu Fiume** ist die Assistentenstelle für Physik zu besetzen.

Mit dieser Stelle ist ein Jahresgehalt von 600 fl. und ein Quartiergeld von 120 fl. jährlich verbunden.

Die Anstellung erfolgt auf zwei Jahre und kann auf weitere zwei Jahre verlängert werden.

Bewerber um diese Stelle haben ihre Gesuche mit den Documenten über Alter, zurückgelegte Studien, den Nachweis der mathematischen Kenntnisse und über die bisherige Verwendung bis 20. December d. J. an das k. k. Reichs-Kriegs-Ministerium (Marine-Section) in Wien einzusenden.

Die Reise-Auslagen von dem Aufenthaltsorte bis Fiume werden von Seite des Marine-Ärars nach dem Militär-Tarif vergütet.

An dem **Unterrealgymnasium zu Prachatitz** ist die Katechetenstelle, mit welcher ein Gehalt von 525 fl. und eine Activitätszulage von 200 fl. verbunden ist, vom 1. Jänner 1889 an zu besetzen.

Die Bewerber haben ihre Gesuche bis 15. December d. J. bei dem Stadtrathe einzureichen und mit dem Taufscheine, mit dem Maturitätszeugnisse nebst dem Befähigungszeugnisse zur Ertheilung des Religionsunterrichtes an Mittelschulen zu belegen.

Die nachbenannten **Publicationen des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht** sind im Wege der k. k. Schulbücher-Verlags-Direction in Wien (I., Schwarzenbergstraße 7) zu beziehen:

**Verordnungsblatt für den Dienstbereich des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht.** Jahrgang 1869, 1871—1873, 1875—1883, 1885, 1886 à 1 fl.

---

**Handbuch der Reichsgesetze und Ministerial-Verordnungen über das Volksschulwesen** in den im Reichsrathe vertretenen Königreichen und Ländern. Sechste, neu redigierte Auflage. Gr.-8°, Leinw.-Bd., 1 fl. 30 kr.

**Das Reichs-Volksschulgesetz** sammt der Durchführungs-Verordnung vom 8. Juni 1883. Broschiert 10 kr.

**Ordinanza** del ministro del culto e dell' istruzione d. d. 8 giugno 1883, No. 10618, per l' esecuzione della legge 2 maggio 1883, B. L. I. Nr. 53. $1^1/_2$ Bogen. Preis, 5 kr.

**Lehrpläne und Instructionen für den Zeichnungsunterricht in den Volks- und Bürgerschulen.** $^5/_8$ Bogen, Lex.-8°. Mit 6 lithographischen Beilagen, gefalzt 25 kr.

**Vorschriften über die Heranbildung und Prüfung der Lehrer für allgemeine Volks- und Bürgerschulen in Österreich.** I. Organisations-Statut der Bildungsanstalten für Lehrer- und Lehrerinnen an öffentlichen Volksschulen. — II. Statut der Bürgerschul-Lehrercurse. — III. Vorschrift über die Lehrbefähigungs-Prüfungen für allgemeine Volks- und Bürgerschulen. $5^2/_8$ Bogen Lex.-8°, broschiert 25 kr.

**Organisační statut** ústavů ku vzdělání učitelů a učitelek. — Statut kursů pro učitele škol měšťanských. — Předpis o zkouškách způsobilosti pro obyčejné školy obecné a měšťanské. (Prager Ausgabe.) 5 Bogen Lex.-8°, gefalzt 25 kr.

**Lehrplan und Instruction für das Freihandzeichnen an Bildungsanstalten für Lehrer** und Lehrerinnen. Lex.-8°. Mit 6 lithographischen Beilagen, gefalzt 20 kr.

**Instruction für den Zeichnungsunterricht an gewerblichen Fortbildungsschulen.** $^5/_8$ Bogen Lex.-8°. Mit 6 lithographischen Beilagen, gefalzt 20 kr.

**Istruzione per l' insegnamento del disegno a mano sciolta.** $1^5/_8$ Bog. Lex.-8°. Mit 6 lithographischen Beilagen, gefalzt 25 kr.

**Normalien für die Gymnasien und Realschulen in Österreich.** Im Auftrage und mit Benützung der amtlichen Quellen des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht redigiert von Dr. Edmund Edlen von Marenzeller.

I. Theil. I. Band, LXXXVI und 380 Seiten in Lex.-8, broschiert, 1 fl. 80 kr.

I. Theil. II. Band, von Seite 381—831 sammt dem chronologischen Normalien-Register und dem alphabetischen Sach-Register, in Lex.-8°, broschiert, 2 fl. 20 kr.

**Instructionen für den Unterricht an den Gymnasien in Österreich.** Einzige, vom k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht autorisierte Ausgabe. XXVI und 316 Seiten in Lex.-8°, broschiert, 1 fl. 50 kr.

**Instructionen für den Unterricht an den Realschulen in Österreich.** 320 Seiten in Lex.-8°, broschiert, 1 fl.

**Weisungen zur Führung des Schulamtes an den Gymnasien in Österreich als Anhang** zu den „Instructionen für den Unterricht." Einzige, vom k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht autorisierte Ausgabe. 94 Seiten in Lex.-8°, broschiert, 40 kr.

**Abänderungen des Lehrplanes für Gymnasien** vom 26. Mai 1884. Gefalzt 10 kr.

**Programma per l'insegnamento della lingua italiana nelle scuole reali austriache.** Gefalzt 15 kr.

**Vorschrift über die Prüfung der Candidaten des Lehramtes an Gymnasien und Realschulen** in Österreich vom 7. Februar 1884. $1^3/_4$ Bogen Lex.-8°, gefalzt 12 kr.

**Programm über den Unterricht im Turnen an den Realschulen in Österreich.** 1 Bogen Lex.-8°, gefalzt 10 kr.

**Jahresbericht des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht.** Jahrgang 1870, 1871, 1873, 1874, 1875, 1876. Preis per Jahrgang 2 fl.

**Beschlüsse und Protokolle der internationalen Stimmton-Conferenz in Wien 1885.** $2^5/_8$ Bogen 8°, broschiert 30 kr.

---

Die nachbenannten **Publicationen des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht** sind im Wege der k. k. Hof-Verlags- und Universitäts-Buchhandlung F. Manz (I., Kohlmarkt) zu beziehen:

**Sammlung der für die österreichischen Universitäten giltigen Gesetze und Verordnungen,** herausgegeben im Auftrage und mit Benützung der amtlichen Quellen des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht, redigiert von Friedrich Freiherrn von Schweickhardt Wien 1885. I. Band 6 fl., II. Band 3 fl.

**Vorschriften über Unterrichts-Stiftungen und Stipendien,** nach amtlichen Quellen gesammelt von Dr. Franz Josef Ritter Mahl-Schedl von Alpenburg. Wien 1885. 1 fl. 30 kr.

---

Nachbenannte **Publicationen des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht** sind im Wege der k. k. Hof- und Universitäts-Buchhandlung Alfred Hölder (I., Rothenthurmstraße 15) zu beziehen:

**Centralblatt für das gewerbliche Unterrichtswesen in Österreich,** im Auftrage des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht redigiert von Dr. Franz Ritter von Haymerle. I. Band (1882), II. Band (1883), III. Band (1884), IV. Band (1885), V. Band (1886). VI. Band (1887). Preis per Band 4 fl.

**Supplement zum Centralblatt für das gewerbliche Unterrichtswesen in Österreich,** im Auftrage des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht redigiert von Dr. Franz Ritter von Haymerle. I. Band (1884), II. Band (1885), III. Band (1885). Preis per Band 1 fl. 20 kr.

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

Jahrgang 1888. Stück XXIV.

# Beilage zum Verordnungsblatte

für den

# Dienstbereich des Ministeriums für Cultus und Unterricht.

## Personalnachrichten.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 27. November d. J. dem Capitularen des Benedictinerstiftes St. Paul P. Beda **Schroll** das Ritterkreuz des Franz Joseph-Ordens a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 27. November d. J. dem Pfarrverweser in Stammersdorf P. Maximilian **Matz** das goldene Verdienstkreuz mit der Krone a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 8. December d. J. den Amtsdienern im Ministerium für Cultus und Unterricht Peter **Schmid** und Johann **Weihrauch** das silberne Verdienstkreuz a. g. zu verleihen geruht.

---

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 9. December d. J. dem derzeitigen Rector der technischen Hochschule in Graz Professor Wilhelm **Heyne** und dem Prorector dieser Hochschule Professor Franz **Hlawatschek**, jedem den Titel eines Regierungsrathes taxfrei a. g. zu verleihen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 8. December d. J. dem Hilfsämter-Directionsadjuncten im Ministerium für Cultus und Unterricht Josef **Riesenfeld** den Titel und Charakter eines Hilfsämter-Directors a. g. zu verleihen geruht.

---

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 4. December d. J. zu Mitgliedern des Krainer Landesschulrathes für die nächste sechsjährige Functionsperiode den Dompropst Dr. Leonhard **Klofutar**, den Gymnasial-Religionsprofessor Thomas **Zupan**, den Director der Staats-Oberrealschule in Laibach Schulrath Dr. Johann **Mrhal** und den Oberlehrer der I. städtischen Volksschule daselbst Andreas **Praprotnik** a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 25. November d. J. den Director der Lehrerbildungsanstalt in Lemberg, Regierungsrath Sigismund **Sawczyński** und den Professor der technischen Hochschule daselbst Dr. Ladislaus **Zajaczkowski** zu Mitgliedern des galizischen Landesschulrathes für die nächste dreijährige Functionsperiode a. g. zu ernennen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 14. November d. J. den Privatdocenten Dr. Przemyslaw **Pieniążek** zum außerordentlichen Professor der Laryngologie an der Universität in Krakau a. g. zu ernennen geruht.

---

Vom Minister für Cultus und Unterricht wurden ernannt:

zum Vorsitzenden

der Prüfungscommission für Candidaten des nautischen Lehramtes in Triest der Director der k. k. Handels- und nautischen Akademie daselbst Ferdinand **Osnaghi** und

zu Mitgliedern dieser Commission

der Oberinspector der k. k. Seebehörde in Triest Alois **Zamara**, sowie

die Professoren der obengenannten Akademie Dr. Vincenz **Farolfi**, Dr. Michael **Stenta**, Victor **Lutschaunig** und Johann **Eichelter**, u. z. für die Periode vom 1. Jänner 1889 bis 31. December 1891,

zum Mitgliede

der k. k. Prüfungscommission für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen in Czernowitz und zum Fachexaminator für deutsche Sprache und Literatur der außerordentliche Professor an der Universität in Czernowitz Dr. Max Freiherr von **Waldberg**,

zum Bezirksschulinspector

für die böhmischen Schulen des Schulbezirkes Littau in Mähren der Oberlehrer an der Volksschule in Loschitz Stephan **Chytil**,

zum provisorischen Amanuensis

an der Universitäts-Bibliothek in Prag der Volontär an dieser Bibliothek Johann **Šťastný**.

---

Der Minister für Cultus und Unterricht hat

den Assistenten an der Staats-Oberrealschule in Laibach Josef **Vesel** als provisorischen Zeichenlehrer,

Ernst **Cigoj** als provisorischen Werkmeister für Tischlerei,

Franz **Bučar** als provisorischen Werkmeister für Drechslerei und Schnitzerei,

den Volksschullehrer Anton **Funtek** als Hilfslehrer für deutsche und slovenische Sprache und merkantile Fächer und

den Spiritualen am fürstbischöflichen Priesterseminar in Laibach Johann **Flis** als Religionslehrer und Exhortator,

sämmtliche an der k. k. Fachschule für Holzindustrie in Laibach bestellt, dann

eine erledigte Lehrstelle an der Staats-Realschule in Laibach dem Professor am Staats-Gymnasium zu Spalato Simon **Rutar** und

je eine erledigte Lehrstelle an der Staats-Realschule in Spalato dem Professor an der aufgehobenen Staats-Realschule zu Pirano Dr. Dominik **Kataliničič** und dem Lehrer am Staats-Gymnasium in Cattaro Marcus **Polič** verliehen.

---

## Concurs-Ausschreibung.

An der **k. k. deutschen technischen Hochschule in Prag** gelangt die Assistentenstelle bei der Lehrkanzel für Hochbau I. C. zur Besetzung.

Mit dieser Stelle ist eine jährliche Remuneration von 700 fl. verbunden.

Diese Anstellung ist keine stabile, sondern dauert nur zwei Jahre, nach deren Ablauf über Ansuchen des Betheiligten und Antrag des Professoren-Collegiums die Belassung desselben in dieser Stellung auf weitere 1 oder 2 Jahre erfolgen kann.

Bewerber um diese Stelle haben ihre an das Rectorat der k. k. deutschen technischen Hochschule gerichteten und classenmäßig gestempelten Gesuche, welche mit den ihre Befähigung nachweisenden Documenten und dem Nachweise der erfüllten Militärpflicht belegt sein müssen, bis Ende December d. J. bei dem genannten Rectorate einzubringen.

Im Verlage der k. k. Hof- und Staatsdruckerei in Wien sind erschienen:

# Niederösterr. Amtskalender für 1889.

(XXIV. Jahrgang.)

Mit Benützung amtlicher Quellen zusammengestellt.

**Gr.-Octav. Steif geb. in Leinwandrücken. 55 Bogen.**

Der zunächst für den Gebrauch von Behörden, Gemeinden und öffentliche Anstalten eingerichtete niederösterr. Amtskalender enthält eine umfassende Darstellung der gesammten Verfassungs- und Verwaltungsorgane der österreichisch-ungarischen Monarchie, insbesondere auch eine Reihe von, dem täglichen Verkehrsleben dienenden geschäftlichen Notizen und bildet, da durch seinen reichen Inhalt den verschiedensten Bedürfnissen Rechnung getragen ist, und seine Angaben stets dem neuesten Stande entsprechen, seit Jahren ein allen Behörden und öffentlichen Anstalten willkommenes Hilfs- und Nachschlagebuch.

**Exemplare zu dem ermäßigten Preise von 1 fl. 50 kr. können von Behörden, Gemeinden und öffentlichen Anstalten jederzeit durch das Expedit der k. k. Hof- und Staatsdruckerei in Wien (I., Singerstraße Nr. 26) bezogen werden.**

# Geschäfts-Vormerk-Blätter für 1889.

(XVII. Jahrgang.)

Groß-Octav. Steif gebunden in Leinwandrücken. 6 Bogen.

**Mit Wochentags-Kalender für alle Jahrhunderte, Tabelle der beweglichen christlichen Feste und der Faschingsdauer von 1889—1920, Stempelscalen, Interessen-, Gehalt- und Lohnberechnungs-, Mass- und Gewichts-, sowie Münz- und Zeitvergleichungs-Tabellen, Post- und Telegraphen-Tarifen, endlich einer Übersicht der im Jahre 1889 stattfindenden Lottoanlehens-Ziehungen.**

Die Geschäfts-Vormerk-Blätter werden bei ihrer die verschiedenartigsten Bedürfnisse berücksichtigenden Einrichtung nicht bloß Civil-, Militär- und kirchlichen Behörden, sondern auch Gemeinden, Bank- und Creditinstituten, Eisenbahn- und Versicherungsgesellschaften, Industrie- und Handelsunternehmungen, Vereinen und Corporationen, dann Advocaten, Notaren, Ärzten, Lehrern u. s. w., überhaupt jedermann einen praktischen Behelf bieten. Dieselben enthalten entsprechend rubricierte Blätter für Tages-, Wochen-, Monats- und Jahres-Vormerke, und zwar insbesondere: 1. zur Vormerkung von Amtscommissionen, Tagsatzungen, Privatgeschäften etc. (für jede Woche eine Seite), 2. zur Eintragung der Einnahmen und Ausgaben (für jeden Monat eine Seite), 3. zur Zusammenstellung verschiedenartiger Jahresübersichten (sieben Seiten), 4. zur Eintragung von Stundenplänen für eine ganze Woche, und zwar für Winter- und Sommersemester (zwei Seiten), 5. Zur Vormerkung von besonderen Gedenktagen, Namens- und Geburtsfesten etc. (eine Seite), 6. zur Vormerkung für das Jahr 1890 (eine Seite).

**Exemplare zu dem ermäßigten Preise von 20 kr. können von Behörden, Gemeinden und öffentlichen Anstalten jederzeit durch das Expedit der k. k. Hof- und Staatsdruckerei in Wien (I., Singerstraße Nr. 26) bezogen werden.**

Verlag des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht. — Druck von Karl Gorischek in Wien.

L
361
A5
1888

| DATE DUE | | |
|---|---|---|
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |

STANFORD UNIVERSITY LIBRARIES
STANFORD, CALIFORNIA
94305